Verhandlungen

der gelehrten

Estnischen Gesellschaft

zu Dorpat.

Fünfzehnter Band.

Dorpat, 1891.
Druck von Schnakenburg.

(In Commission bei K. F. Koehler in Leipzig).

Verhandlungen

der gelehrten

Estnischen Gesellschaft

zu Dorpat.

Fünfzehnter Band.

Verhandlungen

der gelehrten

Estnischen Gesellschaft

zu Dorpat.

Fünfzehnter Band.

Dorpat, 1891.

Druck von Schnakenburg.

(In Commission bei K. F. Koehler in Leipzig).

Neununddreißig

Estnische Predigten

von

Georg Müller

aus den

Jahren 1600—1606.

Mit einem

Vorwort

von

Wilhelm Reiman,
Pastor zu Klein St. Johannis,

herausgegeben

von der

Gelehrten Estnischen Gesellschaft
bei der Universität Dorpat.

Dorpat, 1891.
Druck von Schnakenburg.

(In Commission bei K. F. Koehler in Leipzig).

Gedruckt auf Verfügung der Gelehrten Estnischen Gesellschaft zu Dorpat.
Dorpat, den 15. April 1891.

Leo Meyer, Präsident.

Vorwort.

In der ersten Hälfte des Jahres 1884 fand Herr Stadtarchivar Dr. Theodor Schiemann bei der Ordnung des Revaler Rathsarchivs ein Fascikel geschriebener estnischer Predigten, welche, wie bestimmte Einzeichnungen kund thun, in den Jahren 1600 bis 1606 verfaßt und in der Kirche zum Heiligen Geist in Reval gehalten worden sind. Sofort erkannte er, welche hohe Bedeutung dieser Fund für die Geschichte der estnischen Sprache sowohl, wie für die unserer baltischen evangelischen Kirche haben mußte. Da er selbst der Landessprache nicht kundig war, so trat er im August desselben Jahres auf den Rath des estländischen Generalsuperintendenten Dr. theol. Woldemar Schultz (gestorben 1887) mit Herrn Propst Carl Malm zu Rappel in Beziehung, welcher in weitesten Kreisen als competenter Beurtheiler und gründlicher Kenner der estnischen Sprache rühmlichst bekannt ist. In Folge dessen ließ Herr Propst Malm Mitte December 1884 in dem von Herrn Propst W. Reutmann redigirten estnischen Sonntagsblatt „Ristirahwa pühapäewa leht" Jahrgang 1884 Nr. 51 und 53 die erste Hälfte einer Predigt aus dem Jahre 1600 „Üks jutlus, mis 284 aasta eest peetud" (eine Predigt, welche vor 284 Jahren gehalten worden ist) mit einigen kurzen einleitenden Worten zum Abdruck gelangen und machte im Herbst des folgenden Jahres von dem Funde unter der Aufschrift „Älteste estnische Predigten" in der „Baltischen Monatsschrift" (1885, XXXII. Band, 7. Heft, Seite 617 bis 620) Mittheilung. Von einer Veröffentlichung des ganzen Textes glaubte er absehen zu müssen. Sei es nun, daß

Geschichte des Fundes.

Herr Propst M a l m die Bedeutsamkeit der Predigten nicht genügend würdigte, — er schließt seinen Artikel mit den Worten: „für die Sprachforschung trägt dieser Fund nicht viel aus", — sei es, daß der Artikel in einem Journal erschien, welches sich keines sehr ausgebreiteten Leserkreises erfreut, kurz die Anzeige blieb ohne Beachtung.

Als ich im Jahre 1888 und 1889 in Anlaß des 150-jährigen Jubiläums der estnischen Bibelübersetzung zu einer diesbezüglichen Festschrift Bausteine zusammentrug und unter Anderem die reichhaltige Bibliothek meines hochverehrten damaligen Seniors, des Herrn Pastors Dr. J a c o b H u r t in St. Petersburg, daraufhin durchsuchte, stieß ich auf den oben erwähnten Artikel in der „Baltischen Monatsschrift". Schon das Wenige, was hier Herr Propst M a l m aus dem Inhalt der Predigtsammlung mittheilte, erschien so bedeutsam und schwerwiegend, daß es hinreichte, die Anfänge der estnischen Literatur in ein wesentlich anderes Licht zu rücken und die bisherige Auffassung über diesen Gegenstand als irrthümlich darzuthun. Auf Grund dieser Mittheilungen versuchte meine Brochüre „Eesti Piibli ümberpanemise lugu" (Geschichte der estnischen Bibelübersetzung, 1. Auflage 1889, Seite 15—20 und Seite 86—89; 2. Auflage 1890, Seite 17—22 und Seite 88—91) einer neuen Anschauung über die Entstehung der estnischen Literatur den Weg zu bahnen und den Beweis zu erbringen, daß die Anfänge einer weitverzweigten kirchlichen Literatur, wenn auch nur handschriftlich, mindestens um sieben Jahrzehnte weiter heraufreichen, als man bisher geneigt war anzunehmen. Diese Beweisführung ward wenig berücksichtigt, vielleicht weil sie estnisch geschrieben war, vielleicht weil man überhaupt kein großes Interesse in weiteren Kreisen für die älteste estnische Literatur beanspruchen darf, welche ja dürftig genug ist und wildwucherndem Gestrüpp und Schlinggewächs gleicht, in welches sich nur der Specialist hineinwagt.

Im Sommer 1890 ward es mir ermöglicht, die Predigtsammlung an Ort und Stelle einer eingehenden Prüfung zu unterziehen. Die Ausbeute war überaus ergiebig, ja glänzend, so daß es nicht überflüssig erschien, die Revaler Predigten etwa in „den Verhandlungen der Gelehrten Estnischen Gesellschaft zu Dorpat" zum Gegenstand einer noch-

maligen Besprechung zu machen. Eine Verarbeitung des gewonnenen Materials empfahl sich im Interesse der einheimischen Forschung um so mehr, als an eine Drucklegung dieses ältesten estnischen Schriftdenkmals damals entfernt nicht gedacht werden konnte.

Da fügte es sich im September 1890 glücklich, daß der langjährige hochverdiente Präsident der Gelehrten Estnischen Gesellschaft, Herr Professor Dr. Leo Meyer, durch Pastor Martin Lipp zu Nüggen, der mit mir in Reval die Predigthandschrift gleichfalls eingesehen und dem ich nachher in Dorpat über den reichen Inhalt und über meinen Plan Mittheilung gemacht hatte, von dem werthvollen Funde Kunde erhielt. Nachdem er über die alten Predigten sich des Näheren hatte unterrichten lassen, erfaßte er mit einem Blick den unschätzbaren Werth dieses weitaus ältesten Schriftdenkmals der estnischen Sprache, welches sich aus früherer Zeit erhalten hat. Eine Monographie schien ihm der hohen Bedeutsamkeit des Fundes nicht zu entsprechen. Mit Begeisterung ergriff er daher den Gedanken, den gesammten Text durch den Druck auch weiteren Kreisen von Interessenten zugänglich zu machen. Mit hingebender Liebe, bewunderungswürdiger Aufopferung und rastlosem Eifer hat der hochverehrte Herr Präsident diesem Ziele nachgestrebt, mit nie ermüdender Ausdauer alle Hindernisse aus dem Wege geräumt und binnen kürzester Zeit sowohl die Abschrift besorgt, deren Beschaffung mit besonderen Schwierigkeiten verbunden war, als auch die Drucklegung der Vollendung zugeführt. Die Abschrift hatten vier Mitglieder des „Vereins studirender Esten in Dorpat" übernommen, der Studirende der Philologie Oskar Kallas, dessen warme Hingabe, unermüdlichen Eifer und streng philologische Akribie Herr Professor Leo Meyer in seiner Festrede vom 18. Januar 1891 besonders rühmend hervorhebt, der Studirende der Medicin Michel Ostrow, der Jurisprudenz Gustav Seen und der Theologie Oskar Wirkhaus. Schon Mitte December 1890 war dieselbe mit rühmenswerthem Fleiß und großer Sorgfalt zum Abschluß gebracht. Mit der Drucklegung konnte unter der munificenten Förderung des correspondirenden Mitgliedes der Gelehrten Estnischen Gesellschaft, Herrn Fabrikbesitzers Friedrich Amelung in Catharina-Lisette, schon im

November begonnen werden. Ende Februar 1891 war der Druck fertig gestellt. Die Veröffentlichung hat sich leider verzögert, weil das Vorwort in so kurzer Zeit nicht abgeschlossen werden konnte. Die Hauptarbeit bei der Correctur der Druckbogen leistete Herr Studiosus Oskar Kallas, bei welcher ihn aber Herr Professor Leo Meyer mit liebenswürdigster Freundlichkeit unterstützte. Dem Ersteren verdankt auch dieses Vorwort mehrfache genauere Angaben über das Verfahren bei der Abschrift und der Drucklegung.

Nunmehr liegt die Predigtsammlung in ihrem vollen Umfange vor uns und es steht mit Bestimmtheit zu erwarten, daß sie noch lange hinaus die Gemüther aller derjenigen Kreise beschäftigen wird, welche Sinn und Verständniß für estnische Sprach- und Literärgeschichte haben. Ja noch mehr. Alle Sachverständigen werden Herrn Professor Leo Meyer voll und ganz beipflichten müssen, wenn er auf der diesjährigen Jahresversammlung auf das Bestimmteste die Ueberzeugung aussprach: „Da die Predigten das Aelteste sind, was wir von estnischer Sprache kennen, müssen sie künftig unbedingt den Ausgangspunkt für alles wirklich wissenschaftliche, für alles geschichtliche Studium des Estnischen bilden." Welches eminente Interesse die Predigtsammlung schon in handschriftlicher Fassung erweckt und wachgehalten hat, geht unter Anderem aus dem Umstande hervor, daß sie seit dem vorigen Sommer in jeder Sitzung der Gelehrten Estnischen Gesellschaft Stoff zu fesselnden Mittheilungen geboten und Anlaß zu mannigfachen Veröffentlichungen gegeben hat. Diese Veröffentlichungen, welche als Knospen eines demnächst sich entwickelnden Literaturzweiges angesehen werden können, mögen der Uebersicht halber noch einmal kurz zusammengestellt werden.

1. C. Malm, Üks jutlus, mis 284 aasta eest peetud, (Ristirahwa pühapäewa leht 1884, Nr. 51 und 53).
2. C. Malm, Aelteste estnische Predigten (Baltische Monatsschrift XXXII. Band, Seite 617—620, 1885).
3. W. Reiman, Eesti Piibli ümberpanemise lugu 1889, Seite 15—20 und Seite 86—89; zweite Auflage 1890, Seite 17—22 und Seite 88—91.

4. W. Reiman, Das älteste Denkmal estnischen Schriftthums (Sitzungsberichte der Gelehrten Estnischen Gesellschaft zu Dorpat 1890, Seite 97—119).
5. Leo Meyer, Ueber die ältesten Denkmäler der estnischen Sprache, 1891 (Sonderabdruck aus den Sitzungsberichten der Gel. Estn. Gesellschaft).

Der an letzter Stelle namhaft gemachten Arbeit ist für dieses Vorwort mehreres entlehnt worden. Es ist mir eine angenehme Pflicht, dem hochverehrten Herrn Verfasser für seine freundliche Erlaubniß sowie für die mir bei der Abfassung dieser Vorrede in reichem Maße zu Theil gewordene Förderung meinen tiefgefühltesten Dank auch an dieser Stelle auszusprechen.

Wie schon oben bemerkt, wurde der Fund in der Kämmerei des Beschreibung der Handschrift. Rathsarchives zu Reval gemacht. Er bildet ein Fascikel von 35 losen Heften in 4to. 34 Hefte enthalten 39 estnische Predigten, das eine Heft eine deutsche Predigt. Da hier von den estnischen die Rede sein soll, so sehe ich von der deutschen Predigt ab und bemerke nur vorübergehend, daß die letztere, 17⅛ Quartseiten umfassend, am 5. Januar 1598 gehalten ist. Sie trägt die Ueberschrift „Jn alle Vornemende mein Soll Gott der anfang vnd end sein". Der Text ist Psalm 17, 15a entnommen: „Jch aber will schawē Dein Antlitz in gerechtigkeit". Die Predigt, welche eher eine farblose Zusammenstellung von Bibelsprüchen ist als eine frei durchdachte geistliche Rede, kann kein weiter gehendes Interesse beanspruchen, als daß sie von demselben Verfasser herrührt und wegen der eigenhändig gemachten Zeitangabe zur Ermittelung seiner Lebensumstände von Belang ist. Der Vollständigkeit halber dürfte sich deren Abdruck demnächst in den Verhandlungen der Gel. Estn. Gesellschaft befürworten lassen.

Wie die Predigten in das Rathsarchiv gerathen sind, bleibt unerklärt. Wohl nur ein glücklicher Zufall hat dieselben unter die alten Acten und Documente geführt. Mit den Papieren, unter welchen sie lagen, hatten sie nichts gemein. Das Manuscript ist weder vom Moder angefressen, noch vom Mäusezahn beschädigt, sondern hat sich vorzüglich erhalten. Hin und wieder stößt man sogar noch auf Streusand. Vor

der Abschrift wurden die Hefte chronologisch geordnet, soweit solches nach bestimmten Einzeichnungen möglich war. Die fünf undatirten Predigten fanden ihren Platz hinter den datirten. Die 39 Predigten vertheilen sich auf die 34 Hefte derart, daß die ersten 22 Hefte je eine, Heft 23—26 je zwei, Heft 27—31 je eine, Heft 32 zwei, Heft 33 eine Predigt und Heft 34 den Anfang einer solchen enthalten. Von dem Umfange der einzelnen Hefte giebt folgende Tabelle eine Uebersicht.

Heft.	Beschriebene Seiten.	Unbeschriebene Seiten.	Eingefügte lose Blätter.
1	12	—	—
2	12	—	Eines in 4⁰ und 2 kleinere.
3	13	1	—
4	14	—	—
5	16	—	—
6	13	1	2
7	15	1	—
8	11	1	—
9	$10^1/_2$	$1^1/_2$	—
10	10	2	1
11	10	2	—
12	10	2	—
13	10	2	—
14	$8^1/_2$	$1^1/_2$	—
15	9	1	—
16	$7^1/_4$	$^3/_4$	—
17	7	1	—
18	7	1	—
19	7	1	—
20	7	1	1 Blatt in 4^0.
21	7	1	—
22	$7^1/_2$	$^1/_2$	—
23	20	—	1

Heft.	Beschriebene Seiten.	Unbeschriebene Seiten.	Eingefügte lose Blätter.
24	$18^1/_2$	$1^1/_2$	—
25	18	2	—
26	$18^1/_2$	$1^1/_2$	—
27	11	1	—
28	11	1	—
29	11	1	—
30	$10^1/_2$	$1^1/_2$	—
31	7	5	—
32	29	3	—
33	12	—	—
34	2	10	—

Das Manuscript enthält somit ca. 400 beschriebene und ca. 50 unbeschriebene Seiten. In Bezug auf die Größe des Formats ist zu bemerken, daß die 4 ersten Hefte und Heft 31—33 20 Cm. hoch und 17 Cm. breit sind, die übrigen sind hoch 21 Cm., breit 17 Cm. Was die Zeilenzahl anlagt, so schwankt sie zwischen 25—40 auf der Seite. Anfangs bedient sich der Verfasser einer gröberen und breiteren, zum Schluß hin aber einer dichteren und gedrängteren Schrift.

Die Handschrift ist eine höchst sorgfältige zu nennen. Alle Predigten sind gleichmäßig von einer Hand in so deutlicher Weise geschrieben, daß nur vereinzelte Formen als nicht ganz sicher lesbar bezeichnet werden dürfen. Eine genaue Abbildung der ersten Seite der ersten Predigt giebt die beigefügte lithographirte Tafel. Es ist dies wohl der älteste Theil des Manuscripts, zugleich aber auch der am deutlichsten und einfachsten geschriebene. Wie schon aus dieser Probe ersichtlich, ist die Schrift die sogenannte eckige gothische, doch wird sie nicht immer consequent durchgeführt. Die Ueberschriften und vielfach auch die wichtigeren Stellen sind in der sogen. Fracturschrift gegeben, in wenigen Fällen dient zur Hervorhebung eines Wortes oder Satzes das Unterstreichen.

Beim Druck war der Gesichtspunkt maßgebend, das Manuscript möglichst genau wiederzugeben. Verfahren beim Druck.

Was die Schrift anlangt, so bedient sich der Verfasser, wie wir sahen, meist der gothischen Buchstaben, die aber oft mit lateinischen untermischt sind. Im Druck konnte das nicht vermerkt werden. Nur wo ein Wort durchgängig lateinisch geschrieben war, wurde es auch so wiedergegeben. Sonst wurden überall die deutschen Lettern gebraucht. „Es hebt sich so was an lateinischen Citaten eingefügt ist, ebenso deutlich ab wie in der Handschrift, während die vielfachen deutschen Einflechtungen von dem estnischen Text sich äußerlich gar nicht unterscheiden." Nur so konnte die wunderliche Schreibweise der Handschrift treu befolgt werden. Die in Fractur geschriebenen Stellen wurden ebenso auch im Druck kenntlich gemacht. Der Abschluß jeder handschriftlichen Seite ist mit einem senkrechten Strich bezeichnet. „Auch die unter mancher letzten Seitenzeile gegebenen Kennwörter oder Silben, die das erste Wort folgender Seiten vorausgeben, sind der Genauigkeit wegen wiedergegeben, zur Verdeutlichung aber unterstrichen: es kommen Fälle vor, wo die wiederholte Form mit der vorausgegebenen nicht ganz genau überein stimmt." Alle Absätze wurden streng eingehalten, alle Interpunctionen genau beobachtet. „Es ist ferner nicht unterlassen, auch alles Ausgemerzte, das nur in wenigen Fällen unentzifferbar blieb, im Druck wiederzugeben." Die in der Handschrift durchstrichenen Wörter oder Buchstaben wurden in eckige Klammern gestellt und das Gebesserte folgt unmittelbar nach. Was nicht mit völliger Sicherheit zu entziffern war, wurde mit einem Fragezeichen versehen. War ein Wort übergeschrieben, so wurde das vermerkt und das Ganze in runden Klammern wiedergegeben. Anderweitige runde Klammern befinden sich schon in der Handschrift. „Es ist nicht ohne Interesse zu verfolgen, in welchen Fällen der Verfasser sich selbst corrigirt oder doch zu corrigiren gemeint hat." Randbemerkungen wurden am Rande abgedruckt. Zu beachten wäre jedoch, daß dieselben im Original nicht mit kleineren Buchstaben geschrieben sind, als der übrige Text. War durch Zeichen angedeutet, daß die Randbemerkungen in den Text zu ziehen seien, so that man es im Druck, ohne es besonders anzuzeigen. Befanden sich zwischen den Heftlagen einzelne lose Blätter und waren sie mit einem Häckchen (↾) versehen, so wurde alles in den Text aufgenommen, solches aber im Druck aus-

drücklich vermerkt. Die Abkürzungen, die in ziemlicher Zahl vorkommen, wurden im Druck beibehalten, von einzelnen Fällen abgesehen, wo der Druck zu große Unbequemlichkeiten verursacht hätte. Im Interesse des Lesers glaube ich von den schwierigeren Abkürzungen nachfolgende namhaft machen zu müssen.

d' = der.	p̄ = prae.
g' = ger.	ꝩ = ver.
g̱ = ge oder gen.	q̄ = quae z. B. q̲ras-quaeras.
h' = her.	q̲ = der entsprechende Casus von qui, quae, quod.
ꝕ = he oder hen.	r̄ = rn.
ꝑ = per oder perrast.	ꝰ = us.
ꝑr = perrast.	æ = ä.
p̱ = per seltener pro oder prae.	

Ein horizontaler Strich über einem Vocal bedeutet meist „n", seltener „m"; über einem Consonanten die Verdoppelung desselben z. B.

ā = an, am

ē = en, em

ī = in

ō = on, om

ȫ = öm

ū = um

n̄ = nn

m̄ = mm

Der Vocal „a" ist vor dem Schluß — „s" oft nicht verzeichnet, so taiws = taiwas (Himmel), hends = hendas (selbst), ws = was, ds = das. Auch das gedehnte „a" und „e" fallen zuweilen vor „s" aus z. B. ks = kaas („mit").

Zu beachten sind ferner die Punkte, die sich an einigen Stellen über æ, ee, e, aa befinden, ebenso das u-Zeichen über „w" z. B. kw̆lma („hören") und das Kürzezeichen z. B. Săla̋ (heimlich).

Die Namen „Jhesus" und „Christus" werden fast immer abgekürzt: Jhꝰ, J̄hꝰ = Jhesus. Jhm, Jhm̄ = Jhesum ꝛc.

Chrꝰ, Chr̄ꝰ, Chrꝰ = Christus. Chrm, Chrm̄ = Christum. Chro = Christo; Chri = Christi ꝛc.

Von Wortabkürzungen sind zu merken:

A = Armas

A: R:, Ar: R:, A: r: = Armas Rachwas („Liebe Gemeinde")

A. R. R. = Armas Risti Rachwas („Liebe Christengemeinde")

Cs̄a, Cās̄a = Causa

Dnꝫ = Dominus

Doīe = Domine

Dn̄i = Domini

Dōīō = Domino

G = Gott oder Geist

H = Herr oder Heilig

hōnis = hominis

noīe = nomine

nr̄i = nostri

P = Püha (heilig) oder Poick (Sohn)

S: = Sohn

S: = Sanna (Wort)

W oder w = Waim (Geist)

(G bis W:) oder die entsprechen-Casus.

ōnes = omnes

sid: = siddes

Die Abkürzungen am Ende eines Wortes werden meist mit einem Kolon (:) bezeichnet.

Trotz der größten Sorgfalt, die bei der Correctur der Druckbogen angewandt wurde, haben sich einige bedauerliche Versehen eingeschlichen. Von den mehr störenden Fehlern seien hier folgende aufgezählt:

Seite	1	Zeile	7	von	unten:	Jutlußе lies Jütlußе
„	3	„	9	„	oben:	toßino „ toßine
„	3	„	6	„	unten:	usqꝫ „ usque
„	3	„	4	„	„	mansione lies mansionē
„	5	„	6	„	„	Locj Secundj lies Locꝫ Secundꝫ
„	6	„	18	„	oben:	ellab lies ellas
„	6	„	19	„	„	O Luth: lies D. Luth:
„	8	„	7	„	„	Hiwos lies Hiwus
„	9	„	11	„	unten:	pöhitzenud lies pöhitzenut

Seite 9 Zeile 11 von unten: tuttawat lies tuttaw et
„ 10 „ 3 „ oben: igkawene „ igkewene
„ 10 „ 7 „ „ igkewetzenut lies igkewetzanut
„ 10 „ 16 „ „ sündmeßest „ Sündmeßest
„ 11 „ 3 „ „ oppap lies oppep
„ 11 „ 10 „ unten: Welkuh lies Welküh
11 „ 5 „ „ ärrasurreme lies errasurreme
„ 12 „ 7 „ oben: öxpenes lies öxpeines
„ 12 „ 16 „ „ puhtax „ puchtax
„ 13 „ 13 „ unten: ë lies ê
„ 14 „ 14 „ oben: oppap lies oppep
„ 15 „ 17 „ „ igke lies igka
„ 15 „ 5 „ unten: denn „ dann
„ 69 „ 11 „ oben: rõymo lies röymo
„ 80 „ 9 „ unten: Őnne „ Őnne
„ 102 „ 12 „ oben: erraheitvda lies erraheitoda
„ 155 „ 7 „ unten: muhdsarnvst „ muhdsarnast
„ 155 „ 6 „ „ [ecky lies kecky
„ 155 „ 5 „ „ k Mess lies [Mess]
„ 173 „ 14 „ oben: Ißakaas „ Ißa kaas
„ 194 „ 20 „ „ nedt lies nedt
„ 195 „ 4 „ unten: P. Bisschop lies Pæ Bisschop
„ 199 „ 7 „ oben: undima lies sundima
„ 202 „ 4 „ unten: sign lies singn
„ 206 „ 4 „ oben: meidtks lies meidt ks
„ 211 „ 2 „ „ kuub lies kumb
„ 211 „ 9 „ „ keube „ keub
„ 211 „ 10 „ „ mey= „ meye
„ 211 „ 12 „ „ üch, „ üche
„ 215 „ 4 „ „ Democrtz lies Democritz

Die minder bedeutsamen Versehen wird der Leser selbst leicht erkennen und freundlichst nachbessern. Wie aus dem Verzeichniß ersichtlich, wird der Text, je weiter der Druck fortschreitet, immer reiner, so daß die Schlußbogen wohl als ganz correct gelten dürfen.

Zeit. Fassen wir den nunmehr sicher gehobenen Predigtenschatz näher ins Auge, so drängt sich zunächst die Frage nach der Zeit der Abfassung auf, welche bei der Beurtheilung des Fundes so schwer in die Wagschale fällt. Da sind wir nun in der glücklichen Lage, daß die Predigten selbst eigenhändige Einzeichnungen des Verfassers aufweisen, welche uns den erwünschten Aufschluß geben. Abgesehen von den vier letzten Predigten und dem ans Ende gestellten Bruchstück sind sie alle datirt, ja einige tragen mehrere Data. „So ist die zweite am 28. December 1600 gehalten und noch einmal gehalten (secundum tractata heißt es am Rande) am 26. December 1601; die achte am 15. Mai 1603 und wieder am 11. Mai 1604; die 22. im Jahre 1604 und zum zweiten Male am 3. Mai 1605. Ja, zwei Predigten tragen sogar drei Data, sind also je drei mal gehalten, nämlich die siebente am 3. Januar 1602, am 26. December desselben Jahres und am 20. Januar 1604, und außerdem die sechste, die zum ersten Mal am 25. December 1601, dann wieder am selben Tage des Jahres 1602 und zum letzten Male am 26. December 1607 gehalten ist, mit dem letzten Datum also, wenn sie auch schon im Jahre 1601 entstanden ist, noch in das Jahr 1607 hineinreicht, aus dem sonst keine Predigt mehr vorliegt.

„Ueber die einzelnen Jahre vertheilen sich die Predigten auch in verschiedener Weise. Zwei stammen aus dem Jahre 1600 und zwar beide aus dem December; vier gehören dem Jahre 1601 und zwar zwei von ihnen dem Januar, von denen die erstere, die vom 23. Januar stammt, auf dem letzten Blatte die Bemerkung trägt „Ist mein Prob Predigt gewesen", die beiden anderen der Advents- und Weihnachtszeit. Aus dem Jahre 1602 haben wir nur eine einzige Predigt, dagegen je acht aus den Jahren 1603 und 1605; sieben aus den Jahren 1604 und noch vier aus dem Jahre 1606".

Wie aus dieser Ausführung hervorgeht, welche dem obenerwähnten Vortrage des Herrn Professor Leo Meyer entnommen ist, fällt die älteste Predigt auf den 18. December 1600, die zuletzt zum dritten Mal gehaltene auf den 26. December 1607. Die datirten Predigten vertheilen sich also auf 7 Jahre. „Im Anschluß an die soeben angegebene Vertheilung", bemerkt Herr Professor Meyer weiter, „ist noch

hervorzuheben, daß einmal zwei Predigten, und zwar die Weihnachtspredigten aus dem Jahre 1602, an zwei unmittelbar auf einander folgenden Tagen gehalten worden sind, die beide auch schon früher gehalten waren und später auch noch einmal gehalten sind. Nur ein einziges Mal, nämlich bei der dritten und vierten Predigt, liegen die Predigttage nur eine Woche aus einander; zwei Mal, nämlich bei der ersten und zweiten, und dann bei der sechsten und siebenten Predigt beträgt der Zeitabstand zehn Tage. Am häufigsten, nämlich 13 Mal, beträgt der Abstand zwei Wochen, fünf Mal beträgt er vier Wochen. Die übrigen Zwischenräume sind größer."

Es bleibt noch übrig die Zeit zu ermitteln, wann die fünf undatirten Predigten (Heft 31 bis 34) gehalten sind. Es ist zunächst hier die Gruppe 35 bis 38 zu unterscheiden. Es zeigen sich allerlei Merkmale, nach denen sich ihre Zeit etwas genauer bestimmen läßt. Schon ihr Format: 20 Cm. hoch, 17 Cm. breit schließt sie an die ältesten Predigten. Auch das Papier ist durchaus dasselbe. In späteren Heften (Heft 5 bis 30) ist besseres und dickeres Papier verwendet. Auch in Bezug auf Handschrift und Zeilenzahl stimmen die vier vorletzten Predigten mit den vier ersten völlig überein. So werden sie auch durch das Innere charakterisirt. Sie enthalten ebenso wie die ersten Predigten wenig eingeflochtenes Deutsch, sehr wenige Abkürzungen, mehrfach die Merkworte am Schluß der Seite, die auf der folgenden wiederholt werden, was später nicht mehr vorkommt, kurz sie sind alle wie aus einem Guß. Zu diesen äußeren und inneren Kriterien gesellt sich nun eine Selbstaussage des Verfassers Seite 328 bis 330, welche gegen die eben angeführten Gründe keine Zweifel mehr aufkommen läßt. Seite 328, Zeile 4 und 3 von unten heißt es: „Ist es nun, o Herr, dein theurer Wille, daß du mich in dieses dein hohes und schweres Amt berufen willst" u. s. w. und Seite 329, Zeile 7 von unten bekennt er: „Ist es nun dein theurer Wille, daß ich dein Wort in dieser sündigen Welt verkündigen soll, so bin ich bereit wie dein Geschöpf, anders kann ich nicht, wie du willst, ach Herr Gott, gieb Gnade und Heil zu meiner Berufsarbeit, die ich in deinem Namen beginne und hilf, daß es mir wohlgehe." Diese Selbstaussagen des

Verfassers legen die Annahme nahe, daß diese Gruppe von Predigten innerhalb der Monate Februar und März 1601 gehalten worden ist. Die weitere Begründung folgt unten, wo wir auf die Lebensumstände des Verfassers näher eingehen.

Die neunundbreißigste Predigt oder vielmehr das Bruchstück einer solchen ist wieder etwas jünger. Schrift, Papier und Größe des Formats ist ebenso wie in den späteren Heften. Aus den Ausführungen des Prädicanten auf Seite 341 geht hervor, daß die Noth: Pest, Hunger, Krieg, von welcher die Predigt vom 17. Juli 1603 ein so erschütterndes Bild entwirft, bereits ihren Höhepunkt erreicht hat und bessere Zeiten im Anzuge sind, so daß die Gemeinde aufgefordert werden kann, Gott für die erfahrene Durchhilfe zu danken. Wir verweisen somit die Predigt etwa in das Jahr 1604. Im übrigen ist die Predigt nur der Anfang einer solchen und bricht auffälliger Weise gerade mitten im Satz ab. Was den Verfasser an der Fortsetzung gehindert hat, bleibt unaufgeklärt.

Unseres Erachtens können also die 39 Predigten insgesammt in dem Zeitraum von 1600 bis 1606 resp. 1607 untergebracht werden und die Frage nach der Zeit der Abfassung dürfen wir wohl als gelöst ansehen.

Ort. Auch über den Ort, wo die Predigten gehalten worden sind, werden wir durch den Verfasser selbst aufgeklärt. So lesen wir am Schluß der zweiten Predigt (Seite 20): „Concio, tractata est, 28. die 10bris. post prandium ad Sanctum Spiritum.“ Seite 108 spricht der Prädicant vom „seligen Herrn Baltzar und Herrn Johan“ als von seinen Vorgängern im Amt. Bei „Herrn Baltzar“ können wir an keinen anderen denken, als an den berühmten Chronisten Balthasar Russow, welcher bekanntlich von 1563—1600 Pastor an der Heiligen-Geist-Kirche für die estnische Gemeinde in Reval war. Unter dem seligen „Herrn Johan“ ist wohl Russows Nachfolger Johann Robert von Gelbern (gestorben 1603) zu verstehen. Der Verfasser ist also Pastor an der Kirche zum Heiligen Geist in Reval, welche von Alters her der städtischen estnischen Gemeinde zu gottesdienstlicher Benutzung angewiesen war, und die 39 hochbedeutsamen Predigten sind

an derselben altehrwürdigen Stätte gehalten worden, an welcher auch nachher Männer wirkten, welche um die Bearbeitung der estnischen Sprache und den An- und Ausbau der estnischen Literatur sich glänzende Verdienste erworben haben. Ich nenne nur Simon Blanckenhagen (gestorben 1640), Georg Salemann (gestorben 1657), Eberhard Gutsleff den Aelteren (gestorben 1724), Eberhard Gutsleff den Jüngeren (gestorben 1749).

Die gesicherten Resultate über Zeit und Ort der Abfassung sind von weitgehendem Belang bei der Frage nach dem Verfasser. Durch dieselben lassen sich bestimmte Anhaltspunkte gewinnen, um auf den Verfasser zu kommen. Er muß innerhalb der Zeit vom Januar 1601 bis zum December 1607 als Pastor an der Heiligen-Geist-Gemeinde thätig gewesen sein. Auf der Rückseite der Predigt über Psalm 130 „de profundis" vom 23. Januar 1601 findet sich, wie schon oben bemerkt wurde, die Notiz: „Ist mein Prob Predigt gewesen." Laut der Predigt vom 2. September 1603 ist der Prädicant bereits 2½ Jahre im Amte. In der Predigt vom 12. Juli 1605 sagt er, er habe nunmehr über 4½ Jahr an dieser Kirche als Pastor gewirkt. Die letzte, zum dritten Mal gehaltene, Predigt reicht in die Weihnachtszeit 1607. Die deutsche Predigt vom Jahr 1598 und die zwei estnischen aus dem Jahr 1600 stammen aus der Zeit vor seiner Berufung zum Pastor an der Heiligen-Geist-Kirche. Die angegebene Zeitspanne wird nach Hugo Richard Paucker's „Ehstlands Geistlichkeit" ausgefüllt von der Amtsthätigkeit der Pastoren Johann Robert von Geldern (Pastor von 1601 bis 1603) und Arnold von Husen (1603 bis 1616) und der Diaconen Johann Robert von Geldern (1588 bis 1601), Arnold von Husen (1603?) und Georg Müller (. . . . bis 1608). Johann Robert von Geldern kann gar nicht als Verfasser in Betracht gezogen werden, er starb schon im Juli 1603 und die Predigten reichen bis in den December 1607. Außerdem nennt der Verfasser unserer Predigten ihn als Vorgänger im Amt. Es bleibt somit nur die Wahl zwischen Arnold von Husen und Georg Müller, obgleich Paucker's Zeitangaben über die Amtsthätigkeit auch dieser Beiden mit den oben angeführten Thatsachen nicht recht in Einklang zu bringen sind. Herr Propst Malm neigt sich mehr zu der Annahme, daß

Verfasser.

Arnold von Husen der Verfasser sei. Aber dies ist schon aus dem Grunde unmöglich, weil nach E. P. Körber „Materialien zur Kirchen- und Prediger-Chronik der Stadt Dorpat," Seite 24 Arnold von Husen erst 1599 in Dorpat seines Amtes entlassen wurde, die deutsche Predigt aber schon im Januar 1598 ad Spiritum Sanctum in Reval gehalten worden ist und Husens Anstellung in Reval erst 1603 nach Johann Roberts von Geldern Tode erfolgt sein kann. Mir schien daher von vorn herein die Meinung annehmbarer, daß Georg Müller die Autorschaft zugeschrieben werden müsse, den auch Herr Propst Malm in zweiter Linie nennt und auf den unser Culturhistoriker Herr Friedrich Amelung in der Octobersitzung der Gelehrten Estnischen Gesellschaft 1890 hingewiesen hat. Diese Vermuthung wird nun zur Gewißheit erhoben durch einen anderen glücklichen Fund, welcher schon vor längerer Zeit im Archiv des Rathes zu Reval gemacht worden ist. Es ist dies ein Einnahmebuch, welches von einem Pastor an der Heiligen-Geist-Kirche geführt worden ist und den Zeitraum vom 3. April 1601 bis zum 16. Juni 1608 umfaßt. Der verstorbene Archivar E. Rußwurm hat das Buch entdeckt und paginirt, Herr F. Amelung dasselbe bei Abfassung der Lebensgeschichte Russows benutzt (Revalsche Zeitung 1882 Nr. 231) und beide haben es dem Diaconus Georg Müller zugeschrieben. Als im Herbst des vorigen Jahres die Frage nach der Urheberschaft unserer Predigten brennend wurde, machte der um die Erforschung Revaler Alterthümer und Archive hochverdiente Herr Gotthard von Hansen auf das fast ganz verschollene Büchlein wieder aufmerksam, verglich die Handschrift mit der unserer Predigten und constatirte eine völlige Uebereinstimmung. Diese Thatsache kann ich nach geschehener Einsichtnahme in das betreffende Buch vollauf bestätigen und es kann keinem Zweifel mehr unterliegen, daß der Verfasser der Predigten auch das Accidentienbuch geführt hat, wie es andererseits unbestritten feststeht, daß er das Pfarramt zum Heiligen Geist verwaltet haben muß. Innerhalb des in dem Predigtmanuscript angegebenen Zeitraumes verwalteten dies Amt Arnold von Husen als Pastor, Georg Müller als Diakonus. Die Frage ist jetzt: Wer von beiden ist der Verfasser, ob Husen, ob Müller? Das Accidentienbuch entscheidet zu Gunsten

Georg Müllers. Auf der ersten Seite desselben lesen wir: „Primo Mense Aprilis ad Diuum Olauum ordinatus sum.“ Diese Aussage kann nur von Georg Müller herrühren. Arnold von Husen war schon 1592 ordinirter Pastor an der estnischen St. Johannisgemeinde zu Dorpat. Sodann thut der Verfasser des Accidentienbuches seines Compastors „H: Arnoldus oder Arndt“ mehrfach Erwähnung, so den 12. Juli 1604, 21. August 1604, 14. November 1604, 30. Januar 1605, 15. Januar 1606, 15. April 1606, 14. Mai 1606, 26. Mai 1606, 2. August 1606, 26. September 1606, 19. Januar 1607, 7. Januar 1608, 24. April 1608. Endlich legen im Lichte dieser Ausführungen die Predigten selbst Zeugniß ab für unsere Auffassung. Eine Randbemerkung Seite 254 lautet: „NB. Wie Dō: Fran: mir gesagt, ich hette weg Arnol: magt, in 5. 6 heusern schu teuffeln etc: Hoc nego.“ Nach einer Erklärung, die ich Herrn Friedrich Amelung verdanke, bedeutet „schu teuffeln“ = als Maske mit Larve und Schnabelschuhen herumgehen, und der Sinn der Bemerkung scheint mir der zu sein, daß Dō: Fran: (wohl Franciscus Illyricus, der 1604—1614 Pastor an der St. Nicolai-Kirche in Reval war) dem Verfasser unserer Predigten vorgeworfen, er habe über das Haus des Arnol: üble Gerüchte verbreitet, was dieser mit Entrüstung zurückweist. Bei diesem Arnoldus oder Arndt des Einnahmebuches und Arnol: unserer Predigtsammlung kann an keinen andern gedacht werden, als eben an Arnold von Husen. Und was wir sonst über Arnold von Husen wissen, findet volle Bestätigung in den Mittheilungen, die Müller im Accidentienbuche gelegentlich über ihn macht, und das Wenige, was uns über Georg Müller überliefert ist, steht in vollem Einklange mit dessen Selbstaussagen in den Predigten und stimmt vorzüglich zu dem Geiste, der uns so warm und wohlthuend aus dem vorliegenden Werk entgegenweht. Der Beweis soll in dem nunmehr folgenden biographischen Versuche erbracht werden.

Als Quellen sind zu nennen:

1. Die 39 vorliegenden Predigten (341 Seiten in 8°).
2. Das Accidentienbuch, welches am 3. April 1601 beginnt und

mit dem 16. Juni 1608 schließt (167 beschriebene Seiten in 12°).

3. Die sehr geringen Ueberreste einer vermuthlichen Selbstbiographie, welche die 3 letzten Blätter des Accidentienbuches einst ausgefüllt haben mag. Leider sind diese Blätter — man weiß nicht wann und weshalb — ausgerissen worden und nur 3 beschriebene Streifen nachgeblieben, von denen nur der erste Folgendes entziffern läßt:

Anno 1590
aus lübeck
gegangen
gewesen
Muller bey

4. Ein Passus in der Vocationsurkunde des Pastors Quirinus Quasebardt an Stelle Müllers zum Diaconus an der Heiligen-Geist-Kirche 1608: „Der verstorbene, gute Seelsorger, Lehrer und Prediger Georg Müller."

5. Vorrede zur ersten Auflage des reval-estnischen Neuen Testaments „Meie Issanda Jesusse Kristusse Uus Testament Ehk Jummala Ue Sädusse Sanna, Reval 1715, Seite 4 und 5: „in welcher gantzen Zeit von 1558 biß 1595 an excolirung der Ehstnischen Sprache gar wenig hat können gedacht werden, und hörete solcher mit dem alsdenn gemachten Stillstande doch nicht auf, wiewol noch immer einige an ihrem Fleisse nichts erwinden liessen, gestalt der sehl Georg Müller Pastor zum Heil. Geist in Revall, ehe Er Anno 1608 gestorben, dem Revalschen Ministerio ein Esthnisch Werck überliefert und zum Druck recommandiret."

6. D. Jürgenson: „Kurze Geschichte der ehstnischen Literatur" (Verhandlungen der Gel. Estn. Gesellschaft zu Dorpat 1843, ersten Bandes zweites Heft, Seite 45).

7. H. R. Paucker: Ehstlands Geistlichkeit 1849, Seite 385.

8. Gustav Carlblom: Entwurf zur Kirchen- und Religions-

Geschichte Ehstlands 1850 (Archiv für die Geschichte Liv-, Esth- und Curlands, Band VI, Heft I, Seite 8).

9. W. Reiman, Eesti Piibli ümberpanemise lugu 1889, Seite 20.

10. F. Amelung: Fünf estnische Schriftsteller der Jahre 1517 bis 1622, V. Abschn. (Sitzungsberichte der Gel. Estn. Gesellschaft 1891).

Die Angaben 6—10 fußen insgesamt auf der Vorrede des estnischen Neuen Testaments 1715 und sind nur der Vollständigkeit halber hier aufgezählt worden.

Es gilt zunächst, die Schreibweise des Autornamens festzustellen. In Bezug auf dieselbe herrscht große Unsicherheit. Die Predigten geben keinen Aufschluß. Im Einnahmebuch, wo die unter 3 angeführte Quelle in Betracht kommt, finden wir die Lesart „Muller". Archivar E. Rußwurm bevorzugt die niederdeutsche Schreibweise „Jürgen Möller". In der Vocationsurkunde des Pastors Quasebardt nennt der Rath unseren Autor mit dem hochdeutschen Namen „Georg Müller". Derselben Schreibweise pflichtet auch die Vorrede zum estnischen Neuen Testament von 1715 bei, welcher auch die Späteren folgen, so Jürgenson, Carlblom, Paucker, ausgenommen Amelung, der in der oben angeführten Lebensgeschichte Russows unsern Pastor „Georg Möller" nennt. Diese dreifache Verschiedenheit in der Schreibweise des Namens „Müller", welcher übrigens in Alt-Reval uns sehr oft begegnet, erklärt sich aus dem Umstande, daß man im 17. Jahrhundert mit der Orthographie überhaupt, speciell mit der Schreibweise der Namen, es nicht sehr genau nahm. „Eine und dieselbe Person schreibt," wie mir Herr Stadtarchivar G. von Hansen berichtet, „ihren Namen verschieden. Selbst in ein und derselben Acte kommt sowohl der Tauf- als der Familienname verschieden vor. So wechselt z. B. Georg mit Jürgen beständig, so auch Moller, Möller, Muller und Müller für dieselbe Person. Derartige kleine Verunstaltungen von Namen und auch andererseits mit Uebersetzung aus dem Niederdeutschen ins Hochdeutsche finden sich zu Tausenden in meinen Acten. So kommen im 16. Jahrhundert 25 Bürger meist niederen Ranges und im 17. Jahr-

hundert 28 Handwerker und Krämer mit diesem vier mal wechselndem Namen vor. Die dreizehn Möller oder Müller in Bunge's „Revaler Rathslinie" sind jedenfalls die Vornehmsten dieses Namens." Wir geben trotz mancher Bedenken der hochdeutschen Schreibart des Namens den Vorzug, denn Georg Müller wird der Verfasser officiell genannt und das ist hier maßgebend. Im alltäglichen Leben wird er wohl bei dem gemüthlichen niederdeutschen Namen Jürgen Möller genannt worden sein.

Georg Müller ist ein Kind der baltischen Heimath. Seine große Vertrautheit mit dem genuin estnischen Wortschatz setzt voraus, daß er von Jugend auf mit den Nationalen Umgang gepflogen hat. Paucker nennt ihn einen Einheimischen und das Einnahmebuch stellt ihn als einen Revalenser hin, denn unter dem 26. Mai 1601 lesen wir: „Am selbigen tag ward meine pate die Altendörpsche begraben". Bekanntlich gehören die Altendorps resp. Oldendorps zu den älteren Raths-familien Revals. Georg Müllers Wiege stand also in Reval. Herr Stadtarchivar G. v. Hansen ist geneigt, den 1602 verstorbenen Bürgermeister Peter Müller für den Vater des unsrigen zu halten. Die Zeit seiner Geburt läßt sich einigermaßen erschließen aus mehrfachen Bemerkungen in den Predigten (z. B. Seite 46, 109, 328 und 329), nach denen der Prädicant bei seiner Berufung ins Pastoral-Amt (1601) in sehr jugendlichem Alter sich befunden haben muß. Sein Geburtsjahr dürfte demnach etwa um 1575 anzusetzen sein. Ueber seinen Bildungsgang erfahren wir nicht das Geringste. Offenbar hat er eine deutsche Academie besucht. Die Reise ins Ausland wird ihn wohl 1590 über Lübeck geführt haben. Diese Vermuthung legt uns die oben unter 3 angeführte Notiz nahe. Seine Predigten verrathen ihn als einen hochgelehrten Mann, der in den Alten und in den Schriften der altlutherischen Dogmatiker gut beschlagen ist. Mit Verachtung redet er im Einnahmebuch von seinem Collegen Arnold von Husen und nennt ihn einen „vngelarten Bachanten". Nach Vollendung der Studien in die Heimath zurückgekehrt, scheint er zunächst als Lehrer thätig gewesen zu sein. Vielfache Anspielungen und Bilder in den Predigten, welche dem Schulleben entlehnt sind, machen diese Annahme wahrscheinlich. Und diese

Annahme findet ihre volle Bestätigung in der Vocationsurkunde seines Nachfolgers Quasebardt, wo Georg Müller ausdrücklich unter Anderem als „guter Lehrer“ gekennzeichnet wird. Doch hat er schon in dieser Zeit zu wiederholten Malen gepredigt. Wie wir sahen, findet sich im Revaler Rathsarchiv von ihm eine deutsche Predigt aus dem Jahre 1598 und in der vorliegenden Sammlung stammen zwei estnische Predigten, die erste und die zweite, ebenfalls aus der Zeit seiner Lehrthätigkeit. Als im Jahre 1600 Balthasar Russow nach 37-jähriger Amtswirksamkeit in den Ruhestand trat, — gestorben ist er nicht vor Anfang Juni 1602 — und der bisherige Diaconus, Russow's Schwager Johann Robert von Geldern, in die Stellung des Hauptpastors heraufrückte, lenkten sich aller Augen auf den jugendlichen Georg Müller, der mit seinem nicht üblen Estnisch vielfach Anklang gefunden haben mag. Wohl in der zweiten Hälfte des Jahres 1600 wird er wider seine Erwartung und wider seinen Willen als Candidat für das ledige Diaconat aufgestellt worden sein. In der Predigt vom 12. Juli 1605, (Seite 229) sagt er, er sei wie an den Haaren ohne sein Vorwissen in das schwere, verantwortungsvolle Predigtamt gezogen worden (kuy iuxsepeiti tommetuth), zumal er, wie er in der siebenunddreißigsten Predigt (Seite 329) klagt, jung und unerfahren sei und mit dem Propheten Jeremia sprechen müsse: „Ach Herr, Herr ich tauge nicht zu predigen, denn ich bin zu jung“. Den 23. Januar 1601 hält er seine Probepredigt über Psalm 130: „De Profundis clamaui ad te Domine“. Seine Anstellung verzögerte sich noch um 2 Monate, doch hat er schon während dieser Zeit amtirt und die Accidentien bezogen, denn Ende April, wo er schon einen Monat im Amt war, schreibt er: „Die Summa von den Accidentibus, so ich im Monat Aprilis empfangen ist 294 1/4 𝔏 (Ferdinge). Ohne die 4 stöffe Wein die mich Albrecht Veyendt schickete. Des habe ich noch vorhin vom 1. Januarii an, biß ad Martium an accidentibus verdienet — 82 𝔏 thut die Summe mit den 294 1/4 𝔏 376 1/4 𝔏“.

In die Monate Februar und März 1601 fallen auch höchst wahrscheinlich die 4 undatirten Predigten 35—38. Namentlich die Passus: „Wenn du mich in dieses hohe und schwere Amt berufen willst“

(Seite 328) und „ist es nun dein theurer Wille, daß ich dein Wort in dieser sündigen Welt verkündigen soll" (Seite 329) sind einzig und allein für diese Zwischenzeit zutreffend. Der Prädicant ist zwar berufen, aber die feierliche Einführung noch nicht erfolgt, sie steht jedoch in Sicht, so daß er Gottes Segen zu seinem Amtsantritt erfleht. Ende März ist die Wartezeit abgelaufen. Auf der ersten Seite des Einnahmebuches lesen wir:

„Hilff Gott durch deinen Segen.

Anno 1601. 30 die Martii Examinatus fui A pastoribus.

M. Gerhardus Sagittarius Superintendens. aegrotabat

M. Gysebertus Creta.

Dom̄: Lambertus Kem̄erlingius.

Dom̄: Johan Mündrich.

Dom̄: Johan Robertus, alias ab Gellern.

Dn̄: Bartholomaeus Berner.

Primo Mense Aprilis. ad Diuum Olauum ordinatus sum."

Das Einzeichnen der Amtshandlungen und Accidentien beginnt er mit dem 3. April. Das Buch ist auf das Sorgfältigste geführt, jede Amtshandlung wird ausnahmslos notirt samt dem Betrage der jedesmaligen Gebühren. Aus diesen Vermerkungen läßt sich ein Bild seines Schaffens und Wirkens entwerfen. Zu den Obliegenheiten des Diaconus gehörte es demnach, die Leichen zu beerdigen und abwechselnd mit dem Hauptpastor die Kinder zu taufen, die Kranken zu besuchen und die „armen Sünders" zur Richtstätte hinaus zu begleiten und ihnen mit geistlichem Troste beizustehen. Im Lauf von sieben Jahren hat er nur drei Trauungen vollzogen. Diese hat sich wohl der Hauptpastor vorbehalten. Bei der großen Zahl der Amtshandlungen kann die Arbeitslast keine geringe gewesen sein, zumal in dem furchtbaren Pestjahr und in den Zeiten der Hungersnoth, wo oft monatlich 60 bis 70 Todte zur letzten Ruhe zu geleiten waren. Die Pest scheint im Mai 1603 ausgebrochen zu sein. Unter dem 18. Mai ist eingetragen: „Dittmars beide Megede lagen an der Pest." Im Juni steigen die „funera" bereits auf 124 und erreichen im Juli ihren Höhepunkt. Am 31. Juli schreibt er: „funera habuimus 415. Nota et observa." Im August wüthet die Krankheit noch ungeschwächt fort, es sind in diesem Monat

411 Beerdigungen vermerkt. Erst im September beginnt die Seuche zu weichen, die Zahl der „funera“ beträgt nur noch 112, sinkt im October bereits auf 47, im November auf 19. Im folgenden Jahre, wo Pest und Hunger unter den Einwohnern mächtig aufgeräumt hatten und nur ein geringer Rest übrig geblieben war, kommen auf den Monat nur 3 bis 4 Beerdigungen. Im Vergleich zu den Beerdigungen ist die Zahl der Taufen äußerst gering. Es erklärt sich dies aus der Schwere der Zeit und der Größe der damals herrschenden Sterblichkeit. Das allgemeine Elend hat die sittlichen Bande bedenklich gelockert, die Zahl der Hingerichteten nimmt nach der Pest erschreckend zu und bei den Taufnotizen wird der Zusatz fast stereotyp: „war ein Hurkindt“. So manchen ergreifenden Einblick in die Noth der Zeit gewähren seine Krankenbesuche. Unter dem 30. Juli 1604 berichtet er: „bey einem Armen kr: Weibe gewesen, der Vnter dem blosen Himmel gelegen. Noch dazu ich selbst ihr gegeben ——— 2 ß.“ Daß es auch damals hartnäckigen Unglauben gab, der trotz der harten Schläge nicht mürbe wurde, dazu mag die Eintragung unter dem 19. November 1607 als Beleg dienen: „apud aegrot: der in 30 Jahren nicht zum Tische des Herrn gewesen. NB. Wie ich ihm gantzer 8. tage in seinen Sünden habe quelen laßen, biß ihme seine gewißen gewachet, Vnd von hertzen sich bekeret, darauff ich ihme mit dem Lieben Gott vereiniget habe.“ Oft hat er die Verbrecher zum letzten schweren Gang vorzubereiten. Auch hier weiß er von erfreulichen Erfolgen seiner seelsorgerischen Bemühungen zu berichten. Unter dem 16. September 1606 lesen wir: „hat Ein Erb: Gericht mir ansagen laßen, zu einem Sünder in der Böderlye zu gehen, welchs ich nachgekom̃en, vnd zu dem Armen Sunder gegangen, Summa nihil didicit neque nesciuit de Salute aeterna, Solte als den 17. hingerichtet worden sein, habe es eingestellet, biß er etwas gelernet, ist den 18. hingerichtet, tröstete sich ziemlich, Vnd sang Gott der Vater wohn uns bey rc.“

Interessant und namentlich für den Geschichtsforscher wichtig ist der Seite 41 angemerkte Krankenbesuch: „12. May 1602 H: Baltzer berichtet — 0.“ Unter „Herr Baltzer“ kann nur der berühmte Chronist Balthasar Russow gemeint sein, dessen Todesjahr bisher fälschlich

in das Jahr 1600 gesetzt wurde. Aus der angeführten Eintragung geht nun hervor, daß er im Mai 1602 noch lebte und daß ihm Georg Müller die Beichte wohl auf dem Krankenbette abnahm. Für die Beichte eines Collegen hat er jedoch keine Zahlung genommen. Daher findet sich auch in die Rubrik der Mark und Ferdinge hier eine Null eingetragen. Bald darauf dürfte der 72jährige Greis verschieden sein. Laut dem Accidentienbuche fand die Bestattung den 7. Juni statt und wurde gleichfalls von Georg Müller vollzogen. Schon 1882 hat Herr Friedrich Amelung in der „Revalschen Zeitung" Nr. 231 auf diese Thatsache aufmerksam gemacht. Herrn Dr. Theodor Schiemann muß diese bedeutsame Notiz wohl unbekannt geblieben sein, denn seinen Artikel „Neues über Balthasar Russow" (Nordische Rundschau 1886, Band V) schließt er mit den Worten: „Ueber den Ausgang Russow's läßt sich nur wenig sagen, er ist im Laufe des Jahres 1600 — jedenfalls nach dem 15. April oder zu Anfang des Jahres 1601 gestorben."

Beachtenswerth für den Geschichtsforscher ist auch die Einzeichnung vom 24. August 1604: „funus zum Süstern, die Ebtische mich gefordert 8 ℒ." Gemeint ist hier eine Beerdigung im Süstern- oder Michaeliskloster, welches also im Anfang des 17. Jahrhunderts noch bestand. Bekanntlich konnten die Nonnen bis zum Tode ihrer letzten Aebtissin im Kloster bleiben. Unter der hier erwähnten „Ebtischen" ist die letzte Aebtissin Katharina Kudlen verstanden, welche noch 1618 lebte, aber im December 1629 bereits als verstorben erwähnt wird. Ich entlehne diese Angaben Gotthard von Hansen, „die Kirchen und ehemaligen Klöster Revals", dritte Auflage 1885, Seite 108. Während dem Pastor hier für seine Amtshandlung die Gebühr in baarem Gelde entrichtet wird, bezeugt er am andern Ort, daß er von „Vnser Frouwen" Roggen empfangen habe, 2 Loff rigksch."

Was sonst die Accidentien anlangt, so scheinen die Gemeindeglieder nicht sonderlich gern gegeben zu haben. Als etwas ganz Auffälliges bemerkt Georg Müller zu einer Taufe am 15. September 1605: „Waren reiche Vattern, gab auch der Vater vngefordert." Mehrfach findet sich der melancholische Refrain: blieb schuldig! Seltener wird die Gebühr in Naturalien abgelöst. Auch die freiwilligen Gaben, die

die Gemeinde ihrem Pastor darbringt, werden sorgfältig aufgezählt. Um dem Leser in dieser Beziehung einen Einblick zu gewähren, geben wir aus dem Einnahmebuch folgende nicht uninteressante Aufzählung aus dem Herbst 1606 wieder:

Anno 1606. 20. Sept. Engelbrecht Clawson ein Schaffsferndeel zugesch woch $15^1/_2$ *tt.*—1.

23. Andres Saeß Schaffsfer:
23. Simen Kuck Schaffsfer:
25. Hinrich Stäl 1 gravebr:
dito H: Simon V. Teyen ein Schaff Verendeel.
dito Hans Wilking 1 Schaffsfeerndeel.
dito Hans Sücken 1 Schaffsfer:
27. Gorris Vō Thumb Schaffs feernd:
1. 8br. Michel mein Gevatter ein Rindelbr:
5. 8br. Peter ein Schlachter ein klein Schweines Vörderste theil.
6. Jahn aus Rentelsche ihrē garten gebracht 1 Schaffsfeerndel
15. Matz der Todtengreber ad Ola: — 1. Schaffs 4 th.
dito Giselmansche ein Schaffsbr: Noch in der Heiligen Gaßen ein Schaffs 4 the:
21. Erich Kitz ein Schaff 4 th:
23. Her Joh: mein gefatter Sue: ein Rippeßpehr.
24. Ambroß der Steinwa: 1 Schaffß 4 theil.
25. Jacob der Vischhöker $^1/_4$. vom Schaff.
26. Andres V: Habicht 1 Schaffs 4 th:
25. Die alte Dellingh: $^1/_4$ vom Schaff.
1. Novemb: Jacob der Schaffer vom Schloße $^1/_4$ vom Schaff.
7. Marcus Eicholt ein Schweines Brad —
dito Herr Johan Rab ein Schweines Brad
10. Jurgen aus der Karri Mühlen 1 Verck.
11. Peter Reimersen ein Ribbesspeer.
13. Dec: Samuel Grim $^1/_4$ Sch
16. Jurgen Karri Pf: Müller ein Schw: brate
17. Hans Jenis ein Schw: br:
20. Esschel E. Beckerknecht $^1/_4$ vom Schaff.

22. Dec: Esschel eines Beckers Knecht, mir gebracht 1/4 Vom Schaff.
23. Dec: Andres der Schm zu S: Johañ: 1/4 võ Schaff.
Dito Erich Kitz 1/4. Vom Schaff.
24. Jacob vom Thumb ein ferckle in.
dito Engelbrecht Klaw. 1/4 vom Schaff vnd zwei O:
Jacob der Knochenhouwer 1/2 Schaff war schön.
Jochim der Müller von S: Jo. 1/4 vom Schwein und ein weckẽ Kuch.
Noch ein Man Vom Mager Schwein gebracht.

Aus dem Accidentienbuch und der vorliegenden Predigtsammlung Georg Müllers läßt sich auch ein farbengesättigtes Bild über seine Stellung zu den Hauptpastoren an der Heiligen-Geist-Kirche gewinnen. Das Verhältniß zu Johann Robert von Geldern scheint ein vorzügliches gewesen zu sein. In der Predigt vom 2. September 1603 spricht er mit großer Achtung von dessen Bemühungen um das Seelenheil und die Aufklärung seiner Gemeinde und insbesondere um die Hebung des Gemeindegesanges. Ganz anders stand es mit Geldern's Nachfolger Arnold von Husen. Dieser scheint alle Untugenden, die ihm in Dorpat das Amt gekostet hatten, nach Reval mit herübergenommen zu haben. E. P. Körber berichtet nämlich in seinem oben angeführten Buch Seite 24 nach Sahmens handschriftlichem „Altes Dörpat": „Des Mannes Aufführung war nicht vom besten. Denn er erlaubte sich in seinen Predigten öfter bittere Ausfälle und Anzüglichkeiten gegen seine Obern, kleidete sich und seine Familie über die Gebühr und führte ein jovialisches Leben, worüber er so manchen Verweiß vom Rathe anhören mußte und ermahnt wurde ein besseres Beispiel seiner Gemeinde zu geben, damit er selbst, der andern lehre, nicht verwerflich erfunden würde. Da solches nicht fruchten wollte, wurde er 1599 seines Amtes entlassen." Georg Müller kann nicht umhin, seinem Ingrimm über das unwürdige Betragen seines Collegen Ausdruck zu verleihen und noch mehr als der einfache Wortsinn besagt, läßt die Art und Weise, wie es geschieht, durchblicken. Ueberall macht es in den Aufzeichnungen den Eindruck, daß Arnold von Husen sich gern seinen Amtspflichten entzogen und einem ungeistlichen Leben sich

hingegeben hat. In Folge dessen überbürdete er seinen Diaconus ungebührlicher Weise mit Arbeiten, die ihm selbst zukamen, und ließ ihn für sich eintreten. Den 12. Juli 1604 ist eingetragen „bei dem Pauren, der mit dem Frickt gehawen, und den Abend starb gewesen (Arnoldus accusauit, non habuit vinum)." 25. Februar 1608: „(für H: Arndt:) 2 Kinder getäufft." 14. November 1604: In Confessione. War Arnoldus seine Woche." 2. August 1606: „mit einem Armen Sünder, der ein todtschleger war, außgegangen, da der vngelarte Bachant sich hette verlauten laßen, Er wehr allzeit so guth, als ich, ich solte vnd müste woll gehen." 7. Januar 1608: „apud aegr: in der Newen Seken, da Arnoldus mit nichten hat gehen wollen." 21. August 1604: „Ein Kind (in absentia Arnoldi, weiln die Vattern zu lange geharredt, vnd mich mäll bitten laßen) get:" Dabei scheint Husen bei der Vertheilung der Accidentien ungerecht verfahren zu sein. 26. September 1606 klagt Müller: „Arnoldus kriegte eben so viel, da er nicht eines für ihm gebeten, viel weniger besucht." Die Bedienung der Armen überwies Husen seinem Diaconus. Bei den meisten Amtshandlungen, die dieser für den Hauptpastor vollzog, ist statt der Gebühr eine Null eingetragen. Es macht überhaupt den Eindruck, daß die Armen sich zu dem Diacon halten mußten. 19. Januar 1607 bemerkt Müller: „apud aegr: Bertel Hennings Weib: — 0. Klagede, ds sie H: Arndt nicht esschen dürffte, weiln er so genaw auffs geldt sege." Den Vorwurf der Gehässigkeit dürfen wir gegen Georg Müller nicht erheben. Dankbar erkennt er jede Freundlichkeit seitens seines Collegen an und kann ihn nicht genug rühmen, wo dieser ihn einmal im Amt vertritt. Unter dem 24. April 1608 lesen wir: „Arn: 2 Kinder für mir getäufft, ds gelt mir gesch: 4 ß." Offenbar war er schon damals erkrankt. Die Eintragungen im Einnahmebuch werden immer spärlicher. Im Mai hat er nur fünf Leichen beerdigt, im Juni nur noch vier funera gehabt. Die letzte Amtshandlung, „funus ext. portas," ist vom 16. Juni datirt. Die Krankheit wird über ihn immer mehr Gewalt erlangt haben. Den 30. Juni 1608 ist er heimgegangen, „der gute Seelsorger, Lehrer und Prediger Georg Müller."

†††

Dieses kurze aber köstliche Zeugniß, welches ihm der Revalsche Magistrat nach seinem Tode ausstellte, wird vollauf durch den Inhalt der vorliegenden Predigten bestätigt. Aus denselben leuchtet uns die Gestalt eines Mannes entgegen, der seine Gemeinde auf priesterlichem Herzen getragen und ihr ein treuer Hirt und rechter Vater gewesen ist. Durchdrungen von dem Bewußtsein seiner hohen Pflicht geht er nur bangenden Herzens an die Ausführung seines schweren Berufes und von glühender Liebe beseelt weidet er in Treue die ihm anvertraute Heerde. Keine leichte Arbeit für den unerfahrenen Jüngling, wo kaum der gereifte Mann gewachsen schien, den Stürmen zu trotzen, die über Livland hinbrausten. Ein Jüngling an Jahren, aber mannesstark hielt er Stand, wenn auch der Pabst dräute und der „Jesuwiter" wühlte und der Pole sengte, wenn auch der Hunger nagte und die Pest raffte und das Laster fraß. Und das große Wehe, das Livland traf, es zitterte auch in seiner Seele nach und die schweren Heimsuchungen, die über Stadt und Land ergingen, lasteten auch auf seinem Hause. Den 19. Juli 1603, in dem Monat, in welchem er 415 Opfer der Pest zu beerdigen hatte, schreibt er blutenden Herzens: „Den tagk ward meine frav begraben." Auch er selbst hatte offenbar unter den Folgen des schrecklichen Jahres 1603 körperlich unendlich schwer zu leiden. Die übliche Zeitangabe zu der 22. Predigt (Seite 200) lautet: „1604. befil ich. 1605 tra: 3. Maii." Die erste Predigt „Von warer Christen Creutz" den 31. Mai 1605 (Seite 211) giebt näheren Aufschluß: „Alles Fleisch ist Hew. Nr. NB. Zu gedencken, Warumb ich die Pred: fur mich genommen. Nembl: wegen meines langwirig Leidens etc." Und in einer Randbemerkung daselbst: „Ds ich den gantzen Winter gelegen." (Vrgl. auch die Predigt vom 12. Juli 1605, Seite 229). Zwar scheint er genesen zu sein, aber den Keim des Todes trug er doch in sich. Im Juni 1608 sank er dahin in der Blüthe der Jahre, wohl ein Opfer treuer Pflichterfüllung und hingebenster Berufsarbeit.

„Aber ihre Werke folgen ihnen nach". Seine treue Seelsorge wird nicht vergeblich gewesen sein, sondern tiefe Wegspuren hinterlassen haben und seine Predigten, die nunmehr nach Jahrhunderten aus dem Staube erstehen, setzen ihm ein bleibendes Denkmal.

Fassen wir zum Schluß den Inhalt ins Auge. „Der Inhalt der einzelnen Predigten ist durchgehend in deutlichen Ueberschriften, die sämmtlich deutsch oder auch lateinisch sind, angegeben. Zwanzig Predigten, also die volle Hälfte der Sammlung, sind über bekannte Kirchenlieder und zwar fast ausschließlich Luther'sche, oder einzelne Verse derselben; so sind zu nennen: „Nu kom der Heyden Heylandt" (erste Predigt), „Ein Kindelein so löbelich" (2. Predigt), „Gelobet seistu Jhesu Christ" (4.), „Christ lag in Totes banden" (8.), „Es wolt uns Gott gnedig sein" (16., 17. und 18. Predigt), „Erhalt uns Herr bey deinem Wort" (20., 21. und 22.), „Mit Fried und Freud ich fahr dahin" (35) und „Ein feste Burg ist vnser Gott" (39). Das letzte Lied ist in der einzigen unvollständigen Predigt behandelt. Aus vorlutherischer Zeit stammt „Gott der Vater wohn vns bey", das sieben Predigten nach einander (9—15) zu Grunde gelegt ist. Außerdem ist, und zwar in der neunzehnten Predigt, das Lied „Nim von vns, lieber Herr", zu Grunde gelegt. Inhalt.

„Die übrigen neunzehn Predigten sind auf bestimmten Bibelstellen aufgebaut, neben denen aber fast ausnahmslos noch genauere Inhaltsangaben zugefügt sind. Die dritte Predigt ist als „Eine kurtze außlegung des 130. Psalms" bezeichnet und dieser selbe Psalm ist auch noch behandelt in der 32., 33. und 34. Predigt, hier mit der Ueberschrift De poenitentia („Von der Buße"). Die sechsunddreißigste und siebenunddreißigste Predigt sind als „Außlegung des Ersten Psalms Davids" bezeichnet. Dann sind drei Advents- und Weihnachtspredigten anzuführen: die fünfte „Von der allerersten Evangelischen Verheißung, welche Adam und Eva im Paradiß gesehen, beschrieben im Ersten Buch Mose am 3. Cap.", die sechste „Von der Geburt unsers Herrn und Heylandes Jhesu Christi, Aus dem Propheten Esaia am 9. Cap." und die siebente „Von den Titeln und Namen des Newgeborenen Kindleins: Aus dem Propheten Esaia, am 9. Cap: da also stehet: Vnnd Er heißet Wunderbar, Raht, Krafft, Held, Ewiger Vater, Friedenfürst". Acht Predigten, die dreiundzwanzigste bis zur dreißigsten, handeln „von wahrer Christen Creutz" (de cruce et afflictionibus piorum) und sind der Reihe nach als ihre Texte genannt: Genesis 47, Sirach 40, Marcus 8, Esaias 48,

Psalm 34, Esaias 26, Psalm 91 und Psalm 50. Die einunddreißigste Predigt heißt de resurrectione nostorum corporum in vitam aeternam („von der Auferstehung unserer Leiber zum ewigen Leben") und nennt als Text Johannes 19; die achtunddreißigste Predigt endlich handelt „Von der Bekerung des Apostels Pauli" mit dem Text aus dem neunten Capitel der Apostelgeschichte.

Wie die Ueberschriften der Predigten also nur deutsch und zum Theil lateinisch sind, so sind die Predigten selbst, wie ich schon oben bemerkte, außer mit einigen lateinischen Ausführungen auch mit zahlreichen deutschen Sätzen, hie und da auch einzelnen deutschen Wörtern durchflochten". (Leo Meyer, a. a. O. Seite 19 bis 21.) Man hüte sich aber vor dem Irrthum, als ob die Predigten wirklich in dieser buntscheckigen Sprache vorgetragen wären, es ist vielmehr selbstverständlich, daß sie nur ganz estnisch gehalten worden sind und daß der Prädicant die Durchsetzungen mit lateinischer und deutscher Rede während des Vortrages ins Estnische übersetzt hat. Der Predigttext bezeugt dieses deutlich. So fügt er einer im Deutschen citirten Stelle aus dem Galaterbrief hinzu: „Vide, ut illud dictum in æsthonicam linguam transferaris" (Seite 161) und zu dem bekannten Lebensprincip der Epicuräer „Ede, bibe, Lude, post mortem nulla Voluptas. etc: interpretes in Æsthonica Lingua Aliud (Seite 223). Ja zuweilen läßt er solchen Einflechtungen die betreffende estnische Uebersetzung auf dem Fuße folgen, (so Seite 16), wo dieselbe mit „Os ist" eingeleitet wird. Diesen lateinischen und deutschen Ausführungen begegnen wir in den Predigten der frühesten Periode seltener, sie werden aber in den später gehaltenen immer häufiger und umfangreicher. (Vergleiche z. B. Seite 286 und 287.) Offenbar hat der Verfasser diejenigen Stellen gern deutsch oder lateinisch niedergeschrieben, die ihm im Estnischen ganz geläufig waren und bei der Uebersetzung auf der Kanzel keine Schwierigkeiten bereiteten. Je vertrauter er mit dem Estnischen wurde, desto mehr machte er von dieser Gewohnheit Gebrauch, die ihm das Niederschreiben erleichtert haben wird. Den Inhalt der fremdsprachigen Abschnitte bilden in der Regel Citate. Da ist es nun interessant zu sehen, was alles citirt wird. Heidnische Philosophen und lutherische Dogmatiker, altclassische Dichter

und mittelalterliche Scholastiker, Jünger Epicurs und weltflüchtige Asketen, sie alle werden aufgeboten, um dem estnischen Bauersmann die Grundbegriffe des Christenthums beizubringen. Unsere Predigten dürften somit wohl die gelehrtesten sein, die je im Estnischen gehalten worden sind. Ungleich zahlreicher sind die citirten Bibelstellen. Die biblischen Abschnitte, die der Predigt als Text zu Grunde gelegt und zu dessen Erläuterung herangezogen wurden, mußte jeder Pastor selbst ins Estnische übertragen, da von der Heiligen Schrift damals auch nicht der geringste Bruchtheil in estnischer Uebersetzung vorlag. Da unser Autor diese Uebersetzungsarbeit für die Kanzel sich ersparte, so muß er sich wohl die „nöthige Sprachfertigkeit zugetraut haben", zumal manche biblische Bücher, wie die paulinischen Briefe, bekanntlich zu den schwierigsten Schriften der jüngeren Gräcität gezählt werden. Aus stetig sich wiederholenden und sich gleichbleibenden Wendungen geht hervor, daß sich in der Uebersetzung schon eine gewisse Tradition gebildet hat. Ich glaube dies dadurch erklären zu können, daß die Evangelien und Episteln schon seit längerer Zeit mehrfach von sprachgeübteren Pastoren übersetzt waren und in handschriftlicher Fassung cursirend eine ziemlich stereotype Form gewonnen hatten. Diese handschriftlich verbreiteten Uebersetzungen sind wohl die geschriebenen „Chartequen", von denen Christian Kelch in seiner „Liefländischen Historia" Mag. Hoppius in der Vorrede des estnischen Neuen Testaments 1715 und Carl Ludwig Tetsch in seiner „Curländischen Kirchengeschichte", 3. Theil, zu berichten weiß. Diese in Handschriften cursirenden Uebersetzungen hat nun zuerst, wie ich in „Eesti Piibli ümberpanemise lugu" 2. Auflage Seite 88—91 ausführlicher gezeigt, Heinrich Stahl gesammelt und sie unter seinem Namen zum Druck befördert, so daß dessen „Hand- und Haußbuch für das Fürstenthumb Esthen in Liefflandt", welches von 1632—1638 in vier Theilen erschien, bisher für das älteste estnische Schriftdenkmal gelten konnte, von dem noch Exemplare vorlagen.

Schon 24 Jahre früher hatte laut Vorrede zum estnischen Neuen Testament 1715 Georg Müller „dem Revalschen Ministerio ein Ehstnisch Werk überliefert und zum Druck recommandiret." Ich kann Herrn Professor Leo Meyer nicht beipflichten, wenn er die Möglichkeit offen

läßt, die uns erhaltenen Predigten könnten eine zum Druck bestimmte Auswahl bilden. Bei sorgfältiger Durchsicht habe ich wenigstens überall den Eindruck gewonnen, daß die auf uns überkommenen Hefte nur ganz zufällig in einem Bündel sich zusammen gefunden haben. In der langen Reihe von zehn Predigten de Cruce et afflictionibus piorum fehlt die fünfte Predigt. Die Predigt vom 15. Mai 1603: „Die ander Predigt. vber den Gesang Christ lag in Totes banden,“ beginnt: „Meñewal Pöha Peiwall olle meye algknut, sest kauni ninck röymsa Lihawotme Laulust Jüttelda“ (den vorigen Sonntag haben wir begonnen, über das schöne und freudenreiche Osterlied zu predigen). Die erste Predigt über den ersten Vers des Liedes fehlt in der Sammlung. Hätte der Verfasser das Manuscript druckfertig gestellt, so hätte er doch wohl die fehlenden Predigten in die fortlaufende Reihe eingefügt oder aber solche gelegentliche Bemerkungen wie „vorigen Sonntag“ und auch die Randglossen aus dem Text gemerzt und die lateinischen und deutschen Säkze ins Estnische übertragen.

Ebensowenig kann ich der Meinung des Herrn Propst Malm folgen, die Predigten seien gehalten „anscheinend an jedem zweiten Sonntage.“ Ich bemerkte soeben, daß der Verfasser auf eine Predigt von „meñewal Pöha Peiwall“ sich bezieht. Am Schlusse derselben Predigt sagt er: „sest taha meye (añab Jumal terwet) tullewa Pöha Peiwall kulda ninck iüttelda“ (davon wollen wir (wenn Gott uns Gesundheit schenkt) den nächsten Sonntag hören und predigen). Sodann sind besonders die Zeitangaben bei der sechsten und siebenten Predigt wohl zu beachten, aus denen hervorgeht, daß diese an zwei unmittelbar auf einander folgenden Tagen gehalten sind, nämlich den 23. und 26. December 1602. Aber ganz abgesehen von diesen klaren Beweisen ist es schon an und für sich undenkbar, daß Georg Müller nur zweimal monatlich sollte gepredigt haben, während Balthasar Russow, wie bekannt, verpflichtet war drei Predigten in der Woche zu halten.

Bedeutung. Indem ich davon abstehe, an dieser Stelle den homiletischen Werth resp. Unwerth der vorliegenden Predigten zu bestimmen, gehe ich nunmehr daran, die Bedeutung derselben als der ältesten auf uns überkommenen Denkmäler estnischen Schriftthums darzulegen. Es erweisen sich dabei drei Gesichtspunkte als maßgebend: der sprachwissen-

schaftliche, kirchengeschichtliche und culturhistorische. Selbstverständlich kann im engen Rahmen einer Vorrede die kirchen- und culturgeschichtliche Seite nur flüchtig berührt werden und da von dem gewiegtesten Kenner der estnischen Sprache, Herrn Pastor Dr. Jacob Hurt in St. Petersburg, eine Monographie philologischen Inhalts über die Predigten in Aussicht steht, so kann ich mich auch in sprachwissenschaftlicher Beziehung kurz fassen.

Lexicalisch betrachtet, verdienen die Predigten die ungetheilteste Anerkennung. Es steht dem Verfasser ein großer Vorrath von Vocabeln, genuin estnischen Ausdrücken und volksthümlichen Redewendungen zu Gebote, um welche ihn so mancher estnische Schriftsteller beneiden möchte. Leider ist Mehreres, das echt estnisch ist, im Laufe der Zeit außer Gebrauch gekommen und wird jetzt durch weitläufige Umschreibung oder durch ein Fremdwort ersetzt oder fristet, wenn es hochkommt, auf ein enges Gebiet beschränkt, sein Dasein. Man stößt bei der Lecture vielfach auf Wendungen und Ausdrücke, die auch dem geborenen Esten völlig unbekannt sind. Dem Schreiber dieses kostete es viel Mühe und Zeit, bis es ihm gelang durch Nachfrage den Sinn solcher dunklen Ausdrücke zu enträthseln oder in den Wörtersammlungen der älteren estnischen Grammatiken und in Rosenplänters Beiträgen Aufschluß zu finden. Dem Leser kann diese Mühe erspart bleiben. Er findet in Wiedemann's Wörterbuch fast alles Nöthige, wie ich mich nachher davon überzeugte und von Neuem Gelegenheit hatte, die Vollständigkeit und Reichhaltigkeit dieses ausgezeichneten Werkes zu bewundern.

Bei flüchtiger Einsichtnahme freilich gewinnt man nicht gerade den Eindruck, daß diese rauhe Schale einen Kern genuin estnischer Sprache in sich birgt. Man muß sich oft durch ein dichtes Gestrüpp fremdartiger Wendungen durcharbeiten, bis wieder die reinen Klänge heimischer Rede silberhell ans Ohr schlagen. Ganz abgesehen von den unzähligen deutschen und lateinischen Citaten und Ausführungen stoßen wir auf Schritt und Tritt auf eine Phraseologie, die trotz ihres estnischen Gewandes den Stempel fremder Herkunft auf der Stirn trägt, und auf jede Seite begegnen wir deutschen Vocabeln, die der Verfasser ohne Bedenken unverändert in den estnischen Text einschwärzt. Doch sei man

nicht zu rasch mit einer wegwerfenden Beurtheilung bei der Hand. Erstens ist nicht zu vergessen, daß dem Verfasser als einem Fremden der ganze Umfang der estnischen Sprache sicherlich nicht bekannt war; zweitens ist zu bedenken, daß die Bildung einer estnischen Schriftsprache kaum über den Embryo-Zustand hinausgekommen war; drittens erwäge man, daß Georg Müller städtisches Kind und Stadtpastor ist und daß die Städte von je her Mischkessel gewesen sind, in denen die Elemente der verschiedenen Umgangssprachen wirr durch einander brodeln (ich erinnere nur an den sogenannten halbdeutschen Jargon, welcher durch Dr. Bertram-Schultz ja auch in weiteren Kreisen bekannt geworden ist); viertens ist das minder vorgerückte Stadium in dem Proceß der Verschmelzung zu beachten, in welchem die dem Deutschen entlehnten Wörter stehen. Während wir an Ausdrücken wie kinkima, mörtsuk, röömel, selts nicht den geringsten Anstoß nehmen und nur dem Sprachforscher ihre unestnische Herkunft bewußt ist, wird das Ohr schon eines jeden Laien auf das empfindlichste verletzt, wenn er in den Predigten auf schenckinuth, mörderidt, röweridt, Selschop stößt; und doch sind es dieselben Wörter, nur daß sie im ersten Fall ganz estonisirt erscheinen, im zweiten Fall dagegen erst wenig durch den Gebrauch abgeschliffen und abgeschlissen sind.

Es ist interessant zuzusehen, wie der Proceß der Assimilation vor sich geht. In den Predigten ist die Entwickelung noch vielfach im Fluß begriffen. Selschop und selts (selts), Vordenistus und thenistus wechseln mit einander. Ohne Kampf scheint das ureigen estnische den fremden Eindringlingen nicht gewichen zu sein. So kommt räckma (sprechen) ganz vereinzelt in den Predigten vor statt des estnischen pajatama. Nach Müller erliegt das entlehnte Wort ganz, erst ein Jahrhundert später gelangt es durch Hornung zur dauernden Herrschaft.

Wir glauben, daß nur in den wenigsten Fällen die Noth den Verfasser veranlaßt hat, sich der Germanismen zu bedienen — sein estnischer Vocabelschatz ist ausgiebig, ja reich —, sondern die Gewohnheit und der Einfluß der verderbten estnischen Umgangssprache in der Stadt. Nur da, wo ein Wort im Estnischen gänzlich fehlte, weil die Sache bisher unbekannt gewesen, war er gezwungen, die deutsche Bezeichnung

herüberzunehmen, z. B. Spegel, Schwevel, Glas, Stund, Offer, ohne daß wir der Meinung sind, Georg Müller etwa habe jene Bezeichnungen zuerst aufgebracht, sondern sie waren ohne Zweifel schon längere Zeit im Gebrauch. Gar zu viele solcher Bezeichnungen giebt es nicht. Unvergleichlich häufiger begegnen wir Ausdrücken des alltäglichen Lebens wie erwima (erben), pradida (braten), föllib (füllt), Blömikene (Blümchen), knüppikene (Schnippchen), neben welchen der Verfasser auch die entsprechenden estnischen Bezeichnungen oder deren Stammbildungen gebraucht. Mehr störend jedoch als solche vereinzelte Entlehnungen sind die gewaltsam herübergenommenen Redewendungen, welche dem Esten zum Theil ganz unverständlich sind und deren Sinn erst durch wörtliche Rückübersetzung ins Deutsche zu ermitteln ist, so z. B. tœma on hend öllestechnut (sie hat sich aufgemacht), ömberantuth (umgeben sein von etwas), welia paña (auslegen, erklären), ouwe mennemene (Ausgang), ouwespeiti (draußen).

Was nun die schwierige Aufgabe anlangt, zur Aufnahme christlicher Gedanken in einer ungebildeten Sprache die entsprechenden Gefäße zu schaffen, so finden wir, daß sie in den Predigten schon zur Zufriedenheit gelöst ist. Die Zeitgenossen haben Stahl als einen zweiten Moses und Elias verherrlicht und das Erscheinen seines Werkes als ein neues Pfingstwunder begrüßt. Ja, bis auf die jüngste Vergangenheit herab waren wir an das Schauspiel gewöhnt, daß auf Stahl als den Mann hingewiesen wurde, der den ganzen wundervollen Apparat theologischer Begriffsbildungen und biblischer Terminologie rein entdeckt habe. Im Lichte strenger Objectivität löst sich dieser Glorienschein in eitel Dunst auf. In den Revaler Predigten steht der ganze complicirte Bau fertig vor uns da. Es läßt sich kaum ein Ausdruck vermissen, der zur Darstellung der christlichen Lehre wesentlich ist. Einige Begriffe scheinen mit besonderer Vorliebe cultivirt worden zu sein. So finden wir als Bezeichnungen des Satan wohl ein Dutzend Namen: Kurrat (Unflath, Scheusal, vom finnischen kurratti = Durchfall); kochuret (der Böse, von köhn schlimm und vom finnischen retki Gang, Irrweg); Pörgku Koir (Höllenhund); Pörgku Karro (Höllenbär); Pörgku Must Kaarne (der schwarze Höllenrabe); Pörgku Kull (der Höllenhabicht); Pörgku Wanna Maddo

(die alte Höllenschlange); Pörgku Nota Mees (der höllische Netzzieher) ꝛc. Wenn wir erwägen, daß unser Autor in der klassischen Zeit des Teufelsglaubens, der Zauberei und der Hexenprocesse lebte, so kann uns dieser schier unerschöpfliche Reichthum an Ausdrücken nicht Wunder nehmen.

Die Sache steht aber auch nicht etwa so, daß Georg Müller der Mann gewesen, der alle theologischen Begriffsarten geschickt gebildet habe, sondern er wie auch Stahl nahm nur auf, was er in dieser Beziehung vorfand. Wir glauben auch den evangelischen Verkündigern des Reformationszeitalters nichts zu vergeben, wenn wir behaupten, daß nicht einzig und allein sie diese Gedankenarbeit vollzogen, sondern nur das weiter führten und vertieften, wozu vier Jahrhunderte christlicher Cultur in den Ostseelanden den Grund gelegt und wozu besonders die fratres des heiligen Dominicus manchen werthvollen Stein herangetragen haben, sie, die Volksprediger des Mittelalters in den nationalen Sprachen.

Grammatikalisch angesehen sind die Predigten unter aller Kritik, aber trotzdem für den Sprachforscher in geschichtlicher Beziehung von unersetzlichem Werth. Eine Anleitung zur Erlernung der estnischen Sprache existirte damals noch nicht. Die erste estnische Grammatik, Mag. Heinrich Stahl's „Anführung zu der Estnischen Sprach," erschien bekanntlich erst 1637 in Reval. Die einzige Lehrmeisterin war die lebendige Sprache des Volkes in ihrer ungezählten dialectischen Mannigfaltigkeit. Und unglücklicher Weise war die Lehrmeisterin unseres Autors der corrumpirte städtische Jargon, eine Quelle, welche äußerst trübe fließen mochte. Man bedenke da die Schwierigkeiten! Sodann dürfen wir nicht die Zeit außer Acht lassen. Dem damaligen Zeitgeist ging gänzlich die Fähigkeit ab, sich mit Selbstverleugnung und ohne Vorurtheil in Sitte und Sprache eines fremden Volkes zu vertiefen. Die Sprachgesetze wurden nicht organisch aus dem ganzen Umfange des vorhandenen Materials entwickelt, sondern gewaltsam in eine bereits fertige Form, in die der lateinischen Grammatik, hineingezwängt. Bei dem Zusammenwirken aller dieser mißlichen Umstände kann es uns nicht Wunder nehmen, wenn wir wahrnehmen, wie der Verfasser der estnischen Sprache vielfach übel Gewalt anthut, ja

bisweilen sie arg mißhandelt hat. Aber wollen wir auch nicht kurzsichtig urtheilen. Wie weiland Luther, so scheint auch der Verfasser „den Bawren genugsam Acht auf ihr Maul" gegeben zu haben und dies hat zur Folge, daß es der zuchtlosen Kirchensprache, welche sich ganz im Bannkreise der lateinischen resp. deutschen Grammatik bewegt, nicht gelungen ist, die lebenskräftige Volkssprache in ihrer eigenthümlichen Ausgestaltung zu verdrängen. Dieses Ringen um die Herrschaft tritt sowohl in der Formen- wie auch in der Satzlehre klar zu Tage. Correctes und Fehlerhaftes liegt hart bei einander. Die Mutation wird meist verworfen und doch finden sich sowohl in der Declination als auch in der Conjugation zahlreiche Flexionen nach dem veränderten Wortstamm, z. B. lauta (des Stalles), paicka (des Ortes), palgke (des Antlitzes), tilcket (die Tropfen), toitab (er ernährt), karkab (er springt), hoydab (er behütet). Dann aber auch poya (des Sohnes), wäe (der Macht), soet die Wölfe), ea (des Lebensalters), loehme (wir lesen), woetut (genommen), peaxite (ihr müßtet). Ja die Mutation wird zuweilen sogar dort gebraucht, wo die heutige Schriftsprache nur die starken Formen hat: waadt (die Frommen), alleb (er beginnt), iaame (wir theilen). Der Indefinitiv ist bekannt, kommt aber selten vor, z. B. Woyd ninck Mett (Butter und Honig, Seite 53). Der Allativ hat zur Endung -lle: ilmalle (zur Welt), wanambille (den Eltern), kariatzelle (den Hirten). Wie hier kariatzelle so werden auffälliger Weise auch sonst die Suffixiv-Casus des Singularis für die entsprechenden Formen im Plural gebraucht, z. B. kariatzest (von den Hirten). Im Uebrigen werden die Suffixiv-Casus äußerst selten angewandt, statt ihrer die Flexiv-Casus mit Prae- und Postpositionen. Die Zahlwörter werden mit dem Plural construirt: Wyß-Pœtückit (fünf Hauptstücke), kax korwat (zwei Ohren), kolmet Waymudt (drei Geister), aber auch kolme aasta siddes (innerhalb dreier Jahre) kommt vor. Die dem Deutschen so wunderlich dünkende negative Construction wird meist verworfen: eb kolbame (wir taugen nicht), dann aber blicken auch richtige Formen durch: nœmat eb woi (sie können nicht). Die deutsche Genitivconstruction versucht der Verfasser fleißig dem estnischen Wildling aufzupfropfen z. B. se sakrament sest altarist (das Sacrament des Altars), se kuningkas Franckrike Maast (der König von

Frankreich), aber doch siegt oft die Macht der Praxis über künstliche Theorie: se Risti welie Arm (die Bruderliebe). Sonst von einer estnischen Syntax im Jahr 1600 reden zu wollen, wäre bei diesem Stand der Dinge müssig.

Da die estnische Sprache noch keine eigene Schrift und Orthographie besaß, so war es natürlich, daß der Prädicant den Buchstaben denselben Werth gab, den sie im Deutschen haben, und daß er estnisch schrieb, als ob es deutsch gewesen wäre. Das ganze deutsche Alphabet mit Ausnahme des „q" ist herübergenommen. Von einer consequent durchgeführten Orthographie kann nicht die Rede sein, wenn wir bedenken, wie sehr die damalige deutsche Rechtschreibung, welche der estnischen als nachahmungswürdiges Vorbild diente, im Argen lag. Daher bleibt der Versuch, bestimmte Regeln für die Rechtschreibung aufzustellen, ein erfolgloses Beginnen. Die Schreibart wechselt nicht nur auf einer und derselben Seite, sondern oft in derselben Zeile. Von den orthographischen Schwankungen ließe sich eine gar buntscheckige Musterkarte zusammenstellen. Als Beispiel geben wir unten die verschiedenen Lesarten von vier Substantiven. 1. ähwardus Drohung, 2. neitsit Jungfrau, 3. rööm Freude, 4. sõim Krippe.

I.	1. ewardus.	II.	1. Neutzit.	III.	1. röhm.	IV.	1. Söime.
	2. Echffardus.		2. Neützit.		2. röim.		2. Seüme.
	3. æchfferdus.		3. Neützyt.		3. röihm.		3. Seume.
	4. æchffwardus.		4. Neüwzit.		4. röym.		4. Seuma.
	5. æffwerdus.		5. Newzit.		5. roim.		5. Seüma.
			6. Neuwtzit.		6. roym.		6. Soima.
							7. Soyma.
							8. Soime.

Was nicht gut durch deutsche Schriftzeichen ausgedrückt werden kann, sucht der Verfasser durch die wunderlichsten Zusammenstellungen von Buchstaben kenntlich zu machen, und bringt Buchstaben, welche in der estnischen Sprache gar nicht vorkommen, in falsch ausgesprochenen Wörtern an. In Folge dessen erscheint die Sprache der Predigten unvergleichlich reicher an Lauten, als die heutige Schriftsprache, freilich nicht zu ihrem Vortheil. Denn trotz der zahlreich eingeschwärzten neuen

Laute will es dem Verfasser nirgends recht gelingen, die estnische Sprache durch genau unterschiedene Zeichen treu wiederzugeben. Vielmehr begeht er in einem fort Fehler, faßt die lebendige Volkssprache falsch auf und schreibt verkehrt nieder. Von solchen Verschiebungen, Ungenauigkeiten und fehlerhaften Lautverbindungen nennen wir etliche. Zu beachten bleibt es aber auch hier, daß die zu gebende Schreibweise nicht etwa an eine feste Regel gebunden ist, sondern zuchtlos hin und her schwankt und daß Richtiges und Verkehrtes in bunter Mischung neben einander geht.

Es steht œ statt ä: tœnnatuth (gedankt)
" äe " e: kœ (wer, welcher), kennœ (wessen)
" e " õ: keickest (von Allem)
" e " ä: perrast (wegen)
" e " i: leha (Fleisch)
" e, ee, ė, ėė " ä oder ää: pėė (Kopf), hėė (gut), hėėsti (gut adv.)
" ei " äi: õxpeines (allein)
" ei " i: iuxse peiti (an den Haaren)
" õi " ei: lõitma (finden)
" eu " äi: neuthma (zeigen)
" ey " eu: seyla (Sieb)
" o " õ: Onnisteckia (Heiland)
" o " ü: pohitzenuth (geheiligt)
" ö " õ: önn (Glück)
" ö " ü: löhitelt (in Kürze)
" v " u: vwe (des neuen)
" v̈ " ü: v̈che (des einen)
" u " v: Eua (Eva)
" u " ü: nuit (jetzt)
" üi " üü: hüidis (er rief)
" u " ü: tuhi (leer)
" y " i: rysti (des Kreuzes)

ꝛc. ꝛc.

Die Dehnung der Vocale wird durch ein h oder e angezeigt z. B. kuelma (hören), noer (jung), röhm (Freude); — i und j werden gar

nicht unterschieden z. B. iettaba (bleiben lassen), ia (und). Von weichen Consonanten kommt g weder am Anfang noch am Ende der Silben vor, sondern statt dessen ck, gk oder k z. B. poick (der Sohn), palgke (des Angesichtes), haikedus (Krankheit). Da h als Dehnungszeichen dient, so werden die Spiranten durch ch ersetzt z. B. nuchtlet (er straft). Statt ts tritt tz, statt hw — ff oder ffw oder sogar chffw ein, statt s zuweilen sch. Das x am Ende der Silben ist dem Verfasser ein Buchstabe von großem Nutzen und dient unter Anderem zur Bezeichnung des Factivs. Statt des d steht nach Vocalen oder Diphtongen t, zum Theil auch dt. Eigenthümlich ist die Erscheinung, daß am Schluß der Nominal- und Verbalbildungen ziemlich consequent harte Consonanten statt der weichen im Gebrauch sind, wie wir das jetzt noch im werro-estnischen Dialect und in der finnischen Schwestersprache antreffen z. B. holket (Stroh, im Plural), tilcket (die Tropfen), oppap (er lehrt), kikutannut (hat gewiegt), mennith (gegangen). Ob die Aussprache der harten Consonanten im Jahre 1600 überhaupt eine andere und zwar eine weichere war, wie etwa jetzt noch im Finnischen, wird sich schwer bestimmen lassen.

Ueberraschender Weise werden aber gewisse Wörter mit einer unerbittlichen Zähigkeit völlig correct geschrieben, als ob dem Verfasser im Jahre 1600 die Ahrens'sche Grammatik bereits vorgelegen hätte z. B. Jumal (Gott), tæma (er), næmat (sie), awama (öffnen). Der Entwickelungsproceß ist noch im Fluß begriffen. Stahl, der 1632 Estnisches in den Druck geben wollte, stand auf verhängnißvollem Scheidewege sowohl in Bezug auf Grammatik wie Orthographie. Er mußte in die trübe Gährung Klarheit hineinbringen, sich entweder für die correcten Formen und die naturgemäße Schreibart erklären oder die nach lateinisch-deutschem Schema erkünstelte Theorie consequent durchführen. Stahl entschied sich für — das Letztere und das Unglück war geschehen, unter dessen Nachwehen wir noch heute unendlich zu leiden haben.

In sprachhistorischer Hinsicht ist das Hochbedeutsame für die Sprachwissenschaft zu suchen. Was dem oberflächlichen Beobachter als monströser Fehler erscheint, ist im Grunde vielfach nur archaistisch, wenn es auch von den heutigen Wortbildungen toto coelo abweicht. Von solchen

altherthümlichen Formen und Ausdrücken, welche für die historische Grammatik von weitgehendem Belang sind, nennen wir beispielsweise folgende:

Nomina: kichl (Bund), kichlakunda (Kirchspiel), toywutus (Verheißung), eigketus (Gerechtigkeit), haikedus (Krankheit), keskut (Gebote), oigkedade (der Gerechten), raßeda Raudkedide siddes (in schweren eisernen Ketten).

Pronomina: ke (wer), kumb (welcher), mea (was), kœ oder ken (wessen), sen (dessen), meddy (unser), teddy (euer).

Numeralia: ensimane (der erste), kuwendel (zum 6-ten), kadexal (zum 8-ten), ödixall (zum 9-ten).

Verba: andada (geben), maxsada (zahlen), erratagkenama (zurückweichen), lotada (hoffen), tilckoket (tröpfelt), olcka (er sei), olckat (sie seien), omat (sie sind), ewat (sie sind nicht).

Adverbia: igkas (immer), ielles (wieder), kogkones (durchaus), kuytao (auf welcherlei Weise), sowie der ziemlich durchgängige Gebrauch der Adverbialendung auf sti: toesti (wahrhaftig), heldesti (gütig), rickasti (reich), röymsasti (froh).

Conjunctionen: agkas und erranes (aber), eddes (vor), siddes (in), emmis (bis), semperrast oder senperrast (deshalb).

Interessant ist es zu erfahren, wie die estnische Sprache im Laufe der letzten drei Jahrhunderte einen völlig neuen Suffixiv-Casus geboren hat, nämlich den Comitativ. Im Jahre 1600 sprach und schrieb man noch: sanna kahs (mit dem Wort), Jumala kaas (mit Gott) statt des heute gebräuchlichen sanaga, Jumalaga. Ob in „Pattuden" das n Kennzeichen des Genitivs ist wie im Finnischen, vermag ich nicht zu entscheiden.

Die Ansicht, daß der revalsche und dörpt-werrosche Dialect dereinst in eng verschwistertem Verhältniß standen, findet in den Predigten eine glänzende Bestätigung. Eine Unzahl dörpt-estnischer Ausdrücke, die jetzt aus dem Revalschen verdrängt sind, waren damals im reval-estnischen Sprachgebiet noch völlig heimisch: weliet (Brüder), seßare (Schwestern), heimlane (der Verwandte), heimudt (die Sippe), lähemene (der Nächste), naißpoel (das Weib), morssia (die Braut), hebbo (die Scham), soeth

(die Wölfe), luhlieckmeßet (die Glieder), päiwlick (die Sonne), sundima (richten), is (nein), parahelles oder parahilles (soeben), amma (bis), koh (beisammen), sen (drin), perra (nach).

Schließlich erwähne ich noch dreier Ausdrücke, die stark an das Finnische anklingen: imetabbane (wunderbar), echto (Abend), sogge (blind). In der Bedeutung des „sogge" ist insofern eine Verschiebung eingetreten, daß sogge im Finnischen und im Revalschen Predigtmanuscript die leibliche Blindheit bezeichnet, während unter „sõge" in der heutigen Schriftsprache nur die geistige Verblendung verstanden wird.

Indem ich mich auf diese wenigen Andeutungen beschränke und eine erschöpfendere Würdigung und tiefer begründete Analyse der sprachlichen Eigenthümlichkeiten unseres Predigtschatzes einer berufeneren Feder überlasse, möchte ich noch flüchtig die Frage streifen, was der Fund für die Erforschung der einheimischen Kirchen- und Culturgeschichte ausmacht.

Nur um wenige Jahre älter als die Predigt-Sammlung ist Balthasar Russow's Chronik der Provinz Livland, welche die eingehendste Sittengeschichte und Darlegung der kirchlichen Verhältnisse jener Zeit enthält. Es ist bekannt, wie Russow Grau in Grau malt und wie daher seine objective Treue vielfach angezweifelt worden ist. Da ist es eine merkwürdige Schickung, daß in dem Revaler Funde die sittlich-religiösen Zustände gerade der Gemeinde ins klare Licht gestellt werden, an welchen der Chronist selbst eben gewirkt hat. Russow starb 1602; die Predigten beginnen also kurz vor des Chronisten Todesjahr; der Verfasser ist des Chronisten Nachfolger im Amt. Welche Aussicht eröffnet sich hier dem Historiker!

Als Kirche der reinen Lehre bildet der Protestantismus seine Glieder zu christlicher Freiheit und Selbständigkeit heran durch die lautere Verkündigung des Wortes und die rechte Verwaltung der Sacramente. Die Voraussetzung ist die Mittheilung der religiösen Wahrheiten. Solches geschieht für die Jugend in der Schule, für Jung und Alt in der Predigt. Die Reformation ist die Mutter der Volksschule. In der estnischen Heiligen-Geist-Gemeinde finden wir schon im Jahre 1600 eine Schule. Wiederholt werden die „Schole-Poisit" (Schüler) erwähnt. In einer Predigt wird ihr Gesang der Gemeinde zur Nachahmung

hingestellt. An einer anderen Stelle wird die große Sterblichkeit während der Pest dadurch illustrirt, daß Tausende „ilma Kirck Issandate ninck Scholi Poysidte kahs" (ohne Begleitung der Kirchherren und Schüler) eingescharrt seien. Es lag ihnen ob, die Leichenprocession mit ihrem Gesang zu eröffnen, wie noch heutzutage der Este seine heimgegangenen Lieben unter Gesang zu Grabe geleitet.

Alt und Jung wurden durch die wöchentlichen Predigten in der Erkenntniß weiter geführt und vertieft. Der Wortlaut des Katechismus und des kirchlichen Gesangbuches wird bei der Gemeinde vorausgesetzt und es wird nachgewiesen, wie gut der Inhalt des Gesangbuches mit den Lehrstücken des Katechismus und beide sich mit der Heiligen Schrift decken. Es müssen Leute aufgetreten sein, vielleicht Sendboten der Jesuiten aus dem nahen Livland, welche den Katechismus und das Gesangbuch zu verdächtigen versuchten. Der Text des Katechismus und des Gesangbuches wird den Gemeindegliedern durch öfteres Vorsprechen des Predigers eingeprägt worden sein, wie die Estenmütter noch jetzt ihren stammelnden Kindern schon Liederverse in großer Zahl beibringen. Gedrucktes gab es damals nicht. Der Witte'sche Katechismus dürfte kaum nach Estland gedrungen sein. Das erste Gesangbuch erschien 1637. Aber ohne Nachhilfe entschwindet dem Gedächtniß bald Manches; die Texte wurden fehlerhaft und „verrenkt". Um dem entgegenzutreten, predigt G. Müller mehrfach über Kirchenlieder, den Inhalt derselben erklärend, den Text wieder auffrischend. In der sehr interessanten Predigt vom 2. September 1603 legt er der Gemeinde vier Gründe dar, welche ihm die Behandlung der Kirchenlieder dringend nothwendig erscheinen lassen. Die vierte und Hauptursache — um mich der Worte Propst Malm's zu bedienen — ist die: Es finde sich in der Gemeinde Niemand, der auch nur eines der Lieder richtig zu singen verstehe. Es seien ihm Beschuldigungen zu Ohren gekommen, als läge die Schuld dieser Verwahrlosung bei den Predigern. Fremde Pastoren, die dem Gottesdienst in der Heiligen-Geist-Kirche beigewohnt, hätten sich über den Gesang lustig gemacht. „Teye Rachwas laulwat üppris Petzikeste ninck hullust" (Ihre Gemeinde singt gar närrisch und tollhäuslerisch). Man wisse nicht recht, ob dieselben mehr nach dem Worte Gottes oder

wider dasselbe singen, so unsinnig verdrehten sie den Liedertext. Er könne bezeugen, „daß der selige Herr Baltzar und Herr Johan euch dummen Schafe oft und manchmal gestraft haben, euch auch diese Worte in euren Mund gelegt und gelehrt haben, wie ihr nach der Stimme und dem Wort der Schulkinder singen sollt. Oder wie oft habe ich selbst euch mit gutem und auch bösem gelehrt, wie ihr die Lieder richtig zu singen lernen müßt, was hat es geholfen? Wahrhaftig gar nichts; dumm seid ihr, dumm und fremder Leute Gespött bleibet ihr auch."

„Wenn ihr aber nun denken und sprechen wolltet, ja unser junger Herr spricht wohl so, nach eignem Kopf und Gutdünken? Selbst singen wir doch wohl richtig? Guten Morgen, lieber Mensch, sage ich wiederum. Das ist nicht wahr, daß ich dies aus meinem Kopf oder Gutdünken sage, daß ihr falsch und nicht richtig singt. Das selbe will ich euch nun jetzt mit euren eigenen Worten zeigen, welche Worte ich aus eurem eigenen Munde in diesen drittehalb Jahren aufgeschrieben habe, wo ich im Chore oder vor dem Altare gestanden habe und fleißig auf eure Lieder gehöret; daß ihr kein einziges Lied richtig singet, sage ich noch einmal, das müßt ihr auch selbst bekennen, wenn wir nun eure Worte, die ihr singet, gegen unsere Worte halten, wie wir in unserm Chore singen und es in unserm Buche geschrieben stehet, daß ihr in der That weit von Gottes Wort abirret" (Seite 108—109).

Aus diesen Citaten lernen wir das estnische Kirchenlied des 16. Jahrhunderts kennen. Bisher meinte man, Stahl habe zuerst deutsche Lieder übersetzt. Das estnische Gesangbuch aber reicht mindestens in das Jahr 1560 zurück. Die Lieder waren schon 1600 gesammelt. Der Prediger nimmt oft Anlaß, auf den Text hinzuweisen, wie er „meddy kircko Ramato siddes seisab" (wie er in unserem Kirchenbuch steht). Stahl hat die handschriftlich vorhandenen Lieder bloß abgedruckt, sie für seine Arbeit ausgebend. Eine Vergleichung führt den unumstößlichen Beweis.

Georg Müller 1603.	Heinrich Stahl 1637.
Yxpeines Jumalall öllewel olkut Auwo,	Üxpeines Jummalal üllewel olckut auw
Rinck tænno tæma Armu eddest,	Rinck tenno tema armo eddes,

Semprast eth nuith ninck eddespeit
Eb enamb meydt likuta woyb öx-
kit wigka.
Üx hæmeel Jumalall meist on nüith
. . . .
. . . .

Semperrast eth nüdt ninck eddes-
peite ennamb
Meid ep lihckotap üchtekit wigga.
Üx heh meel Jummalal meist on
Nüdt on suhr rahwo ilma jellesiet-
matta
Keickel wainul on nüdt üx otz.

Üx Kindel Linn on meddy Jumal, üx hæ Asse ninck Kinnitus, Tæma awitab meidt iulckest keickest heddast, kumb meidt nüith on tawutanuth.

Üx kindel Lind on meije Jummal, üx heh terraw möck ninck kilp, temma awwitap meid julgkest keickest heddast, kumb meid nüdt on tawotanut.

Ebenso war der Katechismus-Text schon lange vor Stahl traditionell feststehend. Die 3. Bitte im Revaler Manuscript und im Stahlschen Hausbuch ist fast identisch:

Georg Müller 1604.

Pöha Pater.

Kuy Jumal keicke kuria Nouw nick mele errarickub ninck errakelab, ke meidt ewat laße Jumala Nime Pöhitzeda, eb ks tæma Nickus meddy iure tulla, kuy sæl on se Kurrat, se Pannine Ilm, meddy Liha nick Werry, Muito kinnitab ninck peab meidt kindlasti oma Sana ninck Vßu siddes, am̃a meddy Wymse otza, se on Jumala helle meel ninck kallis tachtmen̄e.

Heinrich Stahl 1632.

Se pöha Pater.

Kus Jummal keicke kurja nouw ninck tachtmisse errarickup, ninck keelap, kumbat meid ep lasckwat temma Nimmi pöhitzeda, epkahs temma rickusse meite jure tulla, kudt sehl on sest Kurratist, sest ilmast, ninck meddi omma leha Tachtminne: Erranis kinnitap ninck peab meid kindlast omma sanna ninck usckko sees, emmis meddi otza. Se on temma armoleine heh Tachtminne.

Nicht weniger unglücklich ist der Verfasser über den Vortrag der Melodien. Die Melodien wurden auf ähnliche Weise wie der Text, nämlich durch Vorsingen eingeübt. Der Verfasser berichtet darüber selbst in der Predigt vom 20. Juli 1604: „Wenn der Pastor oder

Schoelmeister im Chor anhebt ein Lied zu singen, welches die Gemeinde nicht kennt, dann wird das Lied deshalb um so häufiger vorgesungen, damit die Gemeinde leichter lernen könne, es nachzusingen". Aber trotz des fleißigen Einübens schrieen und blöckten sie wie die dummen Schafe „mægkawat kudt nedt rummalat Lambat segkamasse". Da von Rhythmus, Silbenmaß und Reim keine Spur ist, so wollen wir den armen Schafen ihr Geblöck nicht so sehr verargen. — Aus den Predigten weht uns überall eine wohlthuende Wärme und ein heiliger Eifer entgegen, welche erkennen lassen, daß wenigstens in der Heiligen-Geist-Kirche schon damals treu und gewissenhaft an den Seelen der befohlenen Gemeinde gearbeitet wurde.

Eine tiefe Kluft gähnt zwischen reiner Lehre und dem Wandel. Rein Heidnisches und Katholisches starrt uns entgegen. Zu der Predigt „de resurrectione nostrorum corporum in vitam aeternam" bemerkt der Prädicant in einer Randglosse: „Diese Predigt verursacht mich, weil das ungläubige Pawrenvolk meistentheil nichts glauben von der Auferstehung." Der Katholicismus hält die Sinne noch mächtig gefangen. Wie ein Märlein aus verklungenen Zeiten tönts in unsere Ohren, wenn 1605 Gott inständig gedankt wird für die wunderbare Hilfe im Polen-Kriege: „muito nœmat ollexit Aino Innimesse Oppetuß Und Sætuse Meddy kirckode siße sædnuth (sonst hätten sie in unsere Kirchen pure Menschenlehre und Menschensatzung eingeführt).

In dem nahen Livland gingen ja die Wogen der jesuitischen Gegen-Reformation hoch. Es ist keine Phrase, wenn der Papst als „hirmus Waynlane" (als furchtbarer Feind) namhaft gemacht wird, „Oma Silmade kaas näeme, kui se pannine Pawst keicke nende Pola Munkade kaas meddy paele stürmiwat" (Mit unseren eigenen Augen sehen wir, wie der sündige Papst mit sammt den polnischen Mönchen auf uns losstürmen). Ebenso wenig ist die dringende Warnung vor Reliquienverehrung und Heiligendienst gegenstandlos. Zum Beleg dafür verweise ich auf die Erzählung Seite 273, welche, wenn auch anecdotenhaft (vergl. Bruder Johannes Pauli „Schimpff vnd ernst", Reclams Universalbibliothek, Nr. 945 und 946 Seite 111 und 112), immerhin ein grelles Streiflicht

auf die damaligen religiösen Verhältnisse wirft und jedenfalls durch dieselben veranlaßt ist.

Die katholische Kirche hatte in ihrem 300jährigen Bestehen einen tiefgreifenden Einfluß auf das Volk ausgeübt. Spuren davon sind noch heute bemerkbar. Außer den heidnischen und katholischen Greueln wettert der Verfasser oft gegen ein epicuräisches Leben, bestehend in Fressen und Saufen und Singen von „Portulaulut“ (unzüchtigen Liedern). Namentlich durch die Letzteren, welche die Gemeinde nur zu gern singe, wirke der leidige Teufel einem gottgefälligen Leben im Loben und Singen entgegen. Ich glaube nicht fehlzugreifen, wenn ich unter den „ilma heutumatta Portulaulut“ das estnische Volkslied vermuthe.

Aber trotz solcher betrübenden Erscheinungen entrollen die Predigten manch köstliches Bild wahrhaft christlichen Lebens. Geradezu ergreifend schöne Züge berichtet der Prädicant aus der Zeit des großen Sterbens in den Jahren 1601–1603, wo unmündige Kinder in der Todesstunde noch ein rührendes Zeugniß echten Christenglaubens und wahrer Christenhoffnung bekunden, mit Freuden scheiden und ihre jammernden Eltern auf den einzigen Tröster hinweisen — ein Zeichen, daß das Evangelium doch eine Macht im Volksleben geworden war, eine Macht, die hell hineinstrahlte in die Trübsalsnacht auf der Schwelle des 17. Jahrhunderts. Von dieser Nacht der Finsterniß und des Elendes, wie sie Livland weder zuvor noch nachher je erlebt, wissen die Predigten ein gar herzbewegliches Bild zu entwerfen.

Dies veranlaßt uns, zum Schluß noch die Zeitgeschichte zu berühren.

„Anno 1602
In Lieflant war ein groß geschrei,
Der Kriegk, hunger und schedlich pest
Den Leuten gar gefehr geweſt.
Für Hunger ein den andern fraß
Die katzen hund ihr wilitpret was.
Auch gros verherung leut und lant
Geschehen ist durch gottes hant.
So thut er der sunden wehren,
Wen man sich nit bald wil bekeren.
Ohn unterlaß darumb thut heut
Von herzen bus, o lieben leut,
Gedenket oft an dis geschicht
Und haltet solchs für kein getickt.“

Nein, wir halten es für kein Gedicht, denn die Wirklichkeit spottet jeglicher Beschreibung. Das Ende schien gekommen zu sein. Die Predigt vom 17. Juli 1603 aus der Zeit der großen Pest läßt uns einen erschütternden Blick thun in die herzzerreißende Noth. Anknüpfend an Matth. 24, 7 und 12 schaut der Prädicant alle Vorboten des Gerichts im Anzuge. Der Krieg nach außen wüthet mit geringen Unterbrechungen schon 50 Jahre. Hunderttausende haben ihre Seele vorzeitig unter des Feindes Hand „errasüllitanuth" (ausgespieen), furchtbar haust der Pole im Lande, Keinem wird Pardon gegeben. „Tœma raijub, löb maha ninck Surnux, ke eales tœma ette tulewat, olckat Saxsat echk maa Inimene" (Er haut und schlägt todt, wen er immer trifft, seien es Deutsche oder Esten).

Und Schlimmeres stehe noch zu befürchten, „da die Unsern soviel 1000 von wenig Polen seind gänzlich aufgerieben" (wohl bei Weißenstein). Und in der Stadt! Verrath, Raub, Brandstiftung! Wie durch ein Wunder hat Gott in Gnaden die Stadt noch bewahrt vor gänzlicher Verheerung durch „das fevr, welches auff Lichtmessen angegangen ware durch die Verräthers also Lieven, v. Rosen, Treiden, Moritz Wrangel." Unaufhörliche Contributionen saugen die Stadt aus und doch ist sie aller Unbill ausgesetzt. Die Bürger geben den Landsknechten ihr „Kuvraha" (Monatsgeld) „ninck sawat wunnith weel pœlekit" (und kriegen Püffe noch obendrein) und müssen ruhig zuschauen, wie „Hans Pluderhosen nebt tinaset wagknat ninck katlat" (die zinnenen Schüsseln und Kessel) aus euren Häusern austragen." Weil ihr „sitket" (zähe) seid, Christo zu geben, so hat der Zorn des Herrn das Land verfinstert, daß das Volk ist wie Speise des Feuers, keiner schont des andern, ein jeglicher frißt das Fleisch seines Armes. Buchstäblich! Eine unerhörte Hungersnoth, durch den halbhundertjährigen Krieg, viele kalte Winter und nasse Sommer herbeigeführt und begleitet von einer verheerenden Pest rafft die Bewohner ohne Zahl dahin. Dauert die Noth fort, „sys eb pea üxkit inimene Tallinna siddes kauwa ellama" (dann wird kein Mensch in Reval sein Leben lange fristen können). Von Menschenfresserei werden haarsträubende Dinge berichtet.

Tausende werden ohne Sang und Klang eingescharrt. „Zu St. Barbara allein", sagt der Prediger in einer deutschen Randbemerkung, „sind von 1600—1603 im Juni 9 große kulen gegraben und seind in einem iegliche̅ Kule gelegt 1210 Personen. Summa in alles 10,890 Personen. Noch in ein klein kul 240 Personen; seind in 3 Jaren zu S. Barber allein 11,130 Personen begraben."

Und die Noth steigt. Keine Aussicht auf Hilfe und Rettung! Die Ungerechtigkeit nimmt überhand, die Liebe erkaltet in Vielen. „Tempore pestis waren die Reuelschen so schmeide, echk ny tümmadt, eth mina nœmat minu pißokeße Sorme ömber ollexin keuthnuth" (sodaß ich sie um meinen kleinen Finger gewickelt hätte). „Da waren ihre Vota: Ach lieber Gott, hilf vns, wir wollen vns gerne beßern, Vnd fromer werden." Es sind aber nur Gelübde. „Wie sie ihre gelübde gehalten, ds zeiget die tegliche Exemplit vel kombe, wie Hochfart vnd andere Vntugent, Freßen vnd Sauffen, etc: vberhand nimpt, wehr keret sich daran? Niemand. Ich befürchte mich, wo ihr Gott hinferner nicht beßer dancken werdet, vnd nach seine̅ willen lebt, wie bißhero geschehen, so hat Gott sein Schwert scherfer geweßet, et will erger zu hauwen, wie vorhin." Die Noth macht den Menschen zum Unmenschen, der kein Erbarmen fühlt mit seinem Bruder, sondern ihn elendiglich vor Hunger umkommen läßt.

Und mitten in dieser furchtbaren Noth erschrecken außerordentliche Naturerscheinungen die geängsteten Einwohner. Ein orkanartiges Ungewitter ergeht über die Stadt. Die Zäune werden abgerissen, viele Häuser beschädigt, der Hafendamm zerstört, das Wachthaus fortgeschwemmt, die Schiffe aus dem Hafen hinausgetrieben und am „Pirrida Rand" (am Brigittenstrande) zerschellt. Auf dem alten Markt wird „von Vielen den 12. Juli 1605 ein Komet gleich einem Besem gesehen, dazu ein Schwert." „Ist nicht allhier in Reval den 6. Juni 5 und 6 frühmorgens drei Sonnen und ein Regenbogen wie ein polnisch Säbel von vielen Leuten gesehen worden. Was das bedeutet, ist dem lieben Gott bewußt. Reval, beßere und bekehre Dich!"

Im Denkelbuch der Nikolai-Kirche zu Reval beginnt J o b st D u n t e n die Erzählung der schauerlichen Zeit:

„Anno 1603
War in Liefland groß Ach und Wehe,
Wer aun der Peste nicht gestorben,
Und durch Hunger nicht verdorben,
Auch im Kriege nicht erschlagen,
Der magk von Großem wunder Sagen.“

Ja, wie ein Wunder ist es vor unseren Augen, daß Livland von solchen harten Schicksalsschlägen sich noch erholte. Und doch kein Wunder! Die evangelische Treue, durch solche Feuerflammen geläutert und erprobt, strahlte wie ein heller Morgenstern hinein in die Trübsalsnacht und geleitete das Lebensschiff Alt-Livlands durch die tosenden Wogen in den sicheren Port, und unter der väterlichen Fürsorge des evangelischen Heldenkönigs Gustav Adolf sproß neues Leben aus den Ruinen.

Wir zweifeln nicht, daß fortab die neununddreißig Predigten Georg Müllers aus den Jahren 1600—1606 den Ausgangspunkt bilden werden für jede wissenschaftliche Bearbeitung der estnischen Sprache und Literärgeschichte. Und diese Quelle reichsten Wissens und fruchtbarster Anregung dem Forscher zugänglich gemacht zu haben gehört zu den größesten Verdiensten der Gelehrten Estnischen Gesellschaft bei der Universität zu Dorpat und insbesondere Ihres hochzuverehrenden langjährigen Präsidenten, des Herrn Professor Dr. Leo Meyer.

Klein St. Johannis, 14./26. April 1891.

Wilhelm Reiman,
Pastor zu Klein St. Johannis in Livland

(1.)

Eine kurtze Predigt, vber den gesang Nu kom der Heyden Heylandt etc.

1600. 18. 10ber est tractata.

Meye Onsat Wanambat (: A. R:) omat se Pöha rysti Kircko siddes, keick asyat heesti ninck kauniste siße seedtnut, kumba Pöha ninck Peiwade ölle meddy arma ellawa Jumala hëë tegkomesest keickele Jnimeßelle piddab kulututh sama, ninck et meye kaas Jumala keicke tæma hee tegkomeße eddest keickest süddamest kauni Ninck röhmsa Laulode kaas piddame kytma ninck tænama. Ninck omat nüit meddy onsat Wanambat selsinatzel ayal se Aasta siddes, neet Euangeliumit, Epistlit, ninck muhd kaunit Tænnolaulut siße seednut ninck algknut laulma, kumba kaas, næmat meit tachtwat mainita ninck ölles errata, et meye meddy Jßanda Jhesuße Christuße tullemeße peele piddame motlema, kumb meddy Jßanda Christuße tullemene neliasarnane ohn. Nemlich, die Erste Zukunfft Chr̄i in ds Menschliche fleisch: die ander zu seinem Ampt: die dritte zu seinem Leiden: vnd die vierde zum Jungsten Gericht: Waidt nuit teedame meye, Jumal olkut kytetut ninck tænnatuth, eth meddy Jßandt J̄h̄s Chr̄s, kumb se Bethlehemi Linnas ohn sündinut, [ninck] Nazarettis ölleßkaswatuth, ninck Jherusalēmis, kuy tæma kogkonis lebbi se Juda mää olli kewnut, ninck palio Jmme- | asyade kaas oma Jutluße olli kinnitanut, Rysti peele poduth ninck errasurnut, Waidt Kolmandel Peiwal Surmast ielles ölleston̄ßnut ninck ölles mennut Taywase, se toßine Meßias ninck keicke Jlma Oñisteckia on kumb se Paradise siddes, nente sinatze sanade kaas on toiwutut. Da sprach G. d' H. zu d' Schlang: Jch wil Feindtschafft setzen zwischen dir Vnd dem Weibe, vnd zwischen deinem Samen vnd ihrem Samen, derselbe soll dir den Kopff zutretten etc. Gen: 3.

1

Syn sab se algkmene techt, sest eßimeßest toiwutußest, meddi Jßanda Christuße tullemesest, pea sen Eßimeße Inimeße, kuy Adami ninck Eua langmeße prast.

Nuit on sesama kaunis Laul, kumb teye ollete kulnut luggeda öx kaunis Palw sest Pöha Rysti Kirckust se Wana Testamenti siddes techt, eth se eike toiwututh Meßias sesinatze Ilma siße tahax tulla, ninck on kaas öx kaunis mellestus tæma Inimeße Sündmeßest sest puchtast Neutzist Mariast, kumba lebbi tæma nuit toddest sesinatze Ilma siße on tulnut, Ja sesinane Laul on kaas öx Mainitus meddi Jßanda Jhesuße Christuße Jutlußest, Immeasyast, Kannatußest, Surmast, Ülestoußmesest ninck Taywa mennemeßest kumba lebbi | lebbi tæma ielles oma Taywase Jßa pohle on pördnut. Öx Palwe sen eike Meßiame ninck Jhesuße Christuße pohle, kumb Jumala Taywa sen Jßa sarnane on, eth tæma sen Woimus tæma ninck meddy Waynlaße wasta woix piddada, kumb seel on, ölle sē Surma, Kurrati ninck Porgkuhauwda, sel kombel, et se Jgkewe Jumala wegki, meye siddes se nöddra Liha kiñitab: etc.

Meye tahame A. N. se laulo meye ette wotta, ninck sest needt sinatzet kax löhikest tücki payatada.

Eßimelt, eth neet onsat Wanambat öx pitk igkatzemene ninck palwe kaas omat se toiwutuße Meßiame peele omat othnut, eth sesama sesiñatze Ilma siße lebbi tæma Inimeße Sündimeße tachtis tulla ninck hend neutada.

Se toine piddab öx löhikene Mainitus ollema meddy Jßanda Christuße Jñimeße Sündimesest, Jütlußest, Jm̄easyast, Surmast, Ülestoußmesest |

Locus primus.

Nu kom der Heyden Heylandt.

Neetsinatzet sanat A. N. tehendawat meile minckſarn igkewetzemene meddi Onsade Wanambidille on olnut, ia nemat omat suhre hingmeße kaas pallunut, eth [se] Jumal oma toiwutuße perrast. se keicke Ilma Onnisteckia öxkordt sen Liha siddes tahax legkita, ke se Innimeße suggu keickest heddast [tahax errapeesta] piddi errapeestma. Minck perrast [sest] et neet Pöhadt Patriarchit ninck Prophetidt sen eike toiwutuße Meßiame perrast omat

igkewetzenut, sesama on meddy Ißandt Ihs Christus ihe tuñistanut, kuß tæma ninda on paiatanut.

Luc. 10. Selig seind die Augen die da sehen, ds ihr sehet, denn ich sage euch. Viel Propheten vnd Könige wolten sehen, ws ihr sehet, vnd habens nit gesehen, vnd hören, ds ihr höret, vnd habens nit gehöret. Sest saab meile kaas öx kaunis techt selt Eualt antuth, kuy tæma oma eßimeße Poya Cain Jlmale toy, ohn tæma suhrest röhmust kißendanut. Gen: 4.
Mina olle sen Ißanda sanut. Syn kuleme meye, eth Eua on mottelnut, Cain piddi sesama Jehoua, se suhr Ißandt, se on, se toßino Jumala Poick ollema, kumb sen Mao Pee piddi katki tallama, se on, se kurrati Rickus errarickuma, waidt sesama eb olle Eua mitte eikeste moistnut minck= prast | minckprast Jumal olli Adamille Ninck Eualle sen Meßiame kül toiwutanut, Waidt sesama Nayßpoel, kumbast se Meßias piddi ilmale tullema, is piddi öchtekit Meest tundma echk teedtma, moito se toiwutut Meßias piddi öxpeines öchest Nayse ninck eb mitte Mehe Seemest [ollema] sündima ninck ilmale tullema. Eth nüit neet onsat [Prop] Patriar: ninck Prophetit [hend] omat igkewetzenut, tehendawat neet sanat: Teye Taywat Esa: 45.
tilkoket, [Ach] et neet Pilwet laßexit maha satta sen Eike [duße] apiatur terra et germinet Saluatorē.

Alio loco. Ach et sina sen Taiwa Katki kißoxsit, ninck tullexit Esa: 64.
maha. Neetsarnat sanat A. rachw: saab meile seperrast tëeta antuth, eth meye suhre himo ninck röhmu kaas, sesama peele kindlaste piddame lothma, ke nüit ammokit sẽsinatze Jlma siße tulnut on. Meye same kaas oppetut, eth meye vßinaste piddame palluma, et Ihs Chrs toßine Jumal ninck Jnimene, kui tæma sest puchtast Neutzist Mariast, meye Liha ninck Werre siddes on ilmalle sündinut, eike ninda tahax tæma kaas weel igkepeiw meye iure tulla, ninck amma sen ilma otza meye iure ieda, kui tæma iße on toiwutanut. Matth: 28. Ecce uobiscū sum. ōnib: diebus, usqꝫ ad consūmationē seculi. Joh: 14. Si q̄s diligit me, sermonē Mat: 28.
meū seruabit, et pater meꝫ diliget eū, et ad eum veniemꝫ, et Joh: 14.
mansione apud eū faciemꝫ.

Eemalle same meye oppetut, eth meye keickest südbamast meddy Ißanda Jhesuße Christuße [tullemesest] tullemese peele, selle wymsel peiwal piddame igkewetzeme, | [meddy Ißanda Jhesuße Christuße tullemeße selle

Wymsel peiwal,] kuy tæma piddab tullema sundima neet ellawat, ninck neet surnut, ninck et meye hend sesama Peiwa wasta piddame walmistama, öche illosa ninck auwsa ello kaas.

Syß on io tarwis, et meye vßinaste piddame palluma ninck hüidma, eth se Jßandt Jhr Christi oma Wymbse peiwa kaas tahax totta, ninck oma auwo siddes tulla, sundima nee ellawat, ninck neet surnut. Sensama Wymse peiwa ninck tullemeße wasta, mainitzeb meidt meddy Jßandt Jhr Chri iße, et meye vßinat piddame ollema, kuß tæma ninda on paiatanut:

Mar: 13. So wachet nuhn, denn ihr wißet nicht, Wann der Herr des Haußes kompt, Ob er kompt am Abendt, od' zu Mitternacht, od' vmb den Hanenschrey, od' des Morgens, auf ds er nit schnell kome vnd finde euch schlaffendt. Was ich aber sage, ds sage ich allen, Wachet.

Der Jungfrawen Kindt erkandt.

Se on: Neute Pagkanate Erralunnastaya ninck Oñisteckia saab tuttut, et tæma öche Neutzy Lapsukene on. Nuit eb olle se (: A. x :) mitte ilma kogkematta sündinut, Sestsamast on se Prophet Esaias [neett] mitto satta Aastat enne kulutanut, ninck on syn nuit teutetuth, kus se Prophet

Es: Cap: 7. ninda on paiatanu. Cap: 7. Siehe ein Jungfr. ist schwanger, vnd wirt einen Sohn gebehren, den wird sie heißen Jmmanuel. Nüit piddab se Neutzikeße Poick Emanuel nymetut sama, [ku] tæma Ameti praſt | praſt, kumb sana Em: io röhmus ninck tröstlick on. Minckpraſt Emanuel on ny palio, kuy Jumal on meddy kaas, Jumal on ömber ninck ölle meydt, Jumal on meddy parremba ninck pahemba keddel, Jumal on meddy kaas, wasto sen Pattu, Surma, Kurrati, Porgkuhauda, ninck wasto sen Pannitze Jlma, ninck keicke meddi Waynlaste wasta. On nuit (: Ar. R :) Jumal meddy kaas, Wer mag wied' vns sein. Wie der Ap: Pau. zun Ro: 8. sagt, Welch' auch seines eigen Sohns nit hat Verschonet, sondern hat in fur vns alle dahin gegeben. Wie solt er vns mit ihm nit alles schencken etc.

Se on nüit toddest öx ilma errapayatamene röhmu, eth Chri Jhr sel kombel meddi Jumal ninck Emanuel [on], se on, Jumal meddy kaas.

Des sich Wundert alle welt.

Se on: Keick se Ilm piddab hend im̄etama, ölle sesinatze Sünd-metze. Se ohn nuit ny palio iüttelduth, Tulle neute Pagkanate On̄istegkia ninck Erralunnastaya, ninck neuta se Sündmus sest Poyast, kumb seel öchest Rewtzist piddab sündima, et hend keick se Ilm se ölle im̄etab. Minckprast se keicke suhremb Im̄eatzy, mea eales syn Ilmapœl on sün-dinuth, ninck weel peab sündima, on se, et Jumala Poick ohn In̄imetzex sanut. Ja toddest ohn se öx suhr Im̄eatzi ölle keicke Im̄easyade eth Ihꝛ Ehrꝛ Jumala Poick öx totzine Jumal ninck Inimene, waidt kum̄a-teckit öx Waim (übergeschrieben: Person) on, ninck et Jumala Poick eb mitte öchex Englix, moito [totzine] öchex In̄imetzex on sanut, sēprast [et] tahab tœma meydt ölle keicke Englide ninck Lotutze [tahab] öllendada. |

Gott solche Geburt ihme bestelt.

Se on: Jumal on itze omale Poyale, sesarn Im̄e- [tabbane] -sar-natze Sündmene sest Reutzikeßest [tœ] Mariast [tœmale] walmistanut. Sest, eth tœma se toiwututh Meßias, kumb eb mitte öxpeines totzine Inimene, erranes totzine Jumal on, seperrast piddi tœma kaas öchest puchtast Reutzi-keßest ilmalle tullema. eb mitte sel kombel, kuy muhd Lapset, Tœma olka Keyser, Kun̄ingkas, Furst, Reich od' arm, alles ws Mensch heist vnd ist, wird in Sunden empfangen, kœ Mehe ninck Nayßpohlest, keicke Pattu siddes Ilmale tullewat, wie Dauid im 51 P. spricht. Walata Pattu siddes olle mina sündinut, ninck Pattu siddes on minu Em̄a mind Ilmalle thonut. Waidt nuit on Jumala Poick pohas ninck ilma Pattuda sündinut, [seprast] Syß tahab nuit Jumal keick meye Pattut ninck rüwwesuß kinni katta ninck eb mitte arwata. Semprast piddi [tœma] Jumala Poya Sünd-mene lebbi sen Pöha Waimo, ninck sest Reutzikeßest Mariast sündima.

Locj Secundj.

Nicht von Man̄es Bluth noch Vom fleisch, allein von dem Heili-gen Geist.

Syn kuleme meye, eth meddi Ißanda Ihesutze Christutze Sünd-mene, eb mitte öche Mehe werrest echk Lihast, erranes sest Pöhast wai-must on olnut. et nüit se [sama] sündmene lebbi sen Pöha Waimo on

sündinut, seisab sesama meddi Pöha Rysti vßu siddes, kuß meye ninda payatame.

Matth: 1. Empfangen vom H: Geist. Matth. 1. spricht d' Engel Gabriel zu Joseph. Ds in ihr gebohren ist, ds ist vom Heiligen Geist. Ja kuy sestnane Sündmene sest Pöhast waimust pibbi sündima, [syß] on se Engel Gabriel sest enne kulutanut selle Marialle. Luc. 1. Der H. Geist wirt über dich komen, vnd die Krafft des Höhesten wirt vber dich schatten, darumb auch das Heilige, das in dir gebohren wirt wirt Gottes Sohn genennet werden. |

Sest iütleb kaas se eßimene toiwutus, kumb Jumal medby eßimeße wanambille prast se langmeseße olli andnut. Des Weibes Samen sol d' Schlang den Kopff zutreten. Er spricht nicht des Mañes, sond'n des Weibes Samen, soll es thun. Semprast pibbab sen Mao tallaya Ema öx Neützikene ollema, ninck lebbi sen Pöha Waimo tegko hendax sama.

Ist Gottes Wort worden ein Mensch.

Die Wort sind genohmen aus dem 1. Cap: S. Johannis, da der Apostel vnd Euangelist also schreibet. Ninck se Sana say Lihax ninck ellab medby seas; se on Löhitelt iütteltut, Jumala Poick on Jnimeßex sanut. Vlle nente sinatze Sanat, Kiriutab O. Luth: (: Verbū Caro factū est.) Jumala Poick ohn hend ny Lehitus meye iure andnut, et tæma[l] eicke sesama Liha, Werry, ninck Luhd, heñese pæle ohn wothnut, kuy meil on. Ja Jumala Poick eb olle [hend] öchekit lotuße [kaas] iure ligkimelle tulnut, kui medby waiste Jnimeste kaas, ninck ielles ömber meye Jnnimeßet, eb olle öchekit Lotuße kaas Ligkimet Söbbrat [olleme] sanut, kuy Jumala kaas. Ja se Peiwlick ninck Ku, eb tullewat mitte ny ligki meye iure, kuy Jh: Ehr: Jumala Poick [meye iure ohn tulnut, minckprast tæma on] meye Liha ninck Werre siddes meye iure on tulnut. Jumal eb wallitze mitte öxpeines ölle meit, eb ella kaas mitte öxpeines meye seas, erraues tæma on kaas Jnimeßex sanut. etc.

Vnd blühet ein frucht Weibes fleisch.

Et nüit se Kuningka Dauide Suggu keick ollit erra[=surnut] ninck erra

Esa: 11. huckatut, ninck öxpeines se Neützikene Maria, kuy öx Pißokene Oxokene

völleiehnut [ninck oyß] oytzeb ninck kañab tæma sen kauni wilia, meddy Ißanda Ihm Ehrm.

Ninck on nüit meddy Ißant Ehr, se willi ninck Liha Mariast sündinut. Kuy se wana Elisabeth setta tuñistab; kus tæma ninda paiatab. Luc. 1. Gebenedeyet ist die frucht deines Leibes. |

Der Jungfrawē Leib schwang' ward, doch bleib Keuscheit rein bewart.

Neet sanat Ar. N. ohn üx moistus nente endisede Sanade kaas, kuy teye se laulo algkmeseß ollete kuelnut. Nuit tulle nente Pagkanate Oñisteckia, Se puchta Neutzy Lapsukene tuttulh etc. eth se keicke Ilma Oñisteckia Ihr Ehr toddest lebbi sen Pöha Waymo, sest Puchtast Neutzist Mariast on sündinut. Nente sanade iures (: Se Neutzi Hiwo hendax say :) piddame meye kindlaste vsckma, eth [med] se Neutzikene Maria, enne, siddes, ninck prast se Sündmuße, on üx illus, puhas ninck kaßinas Neutzikene iehnut. Sest, eth se Sündmene eb mitte Mehe Werrest echt Lihast, erranes üxpeines sest Pöhast Waimust on olnut, ieeb Maria kumateckit illus ninck pohas.

Leucht herfur manch Tugent schon, Gott da war in seinem Thron.

Kui nuit Maria sest Pöhast W: hendax olli sanut, ninck üche Lapse, kuy üx toine Laps, toch ilma Pattuda ilmala thonut on. Waidt se Lapsukeße Ihm Andet walgkustab moñesarnatze ande kaas, et igkemees piddi tundma: eth sesinane Lapsukene eb mitte üx palias Inimene, erranes kaas üx toßine Jumal piddi ollema.

Meye Loehme, ny pea kuy se Neutzikene Maria selt Englilt olli 1.
kuelnut, eth tæma piddi sen Ißanda Ihse Christuße Emax sama. on tæma hend ülles technut, ninck oma Waña AEya, se Elisabette iure, ülle se Juda Megge eckitzelt mennut, Ny pea kuy tæma se Elisabette iure on tulnut, on se Wana Elisabeth sest Pohast W: tende sanut, ninck kißendanut, Oñistut ollet sina nente Nayste seas, ninck oñistut |
oñistut on se Willy sinu Hiwust, Ninck kust tulleb se minulle, et se Ißanda

Emāa minu iure tulleb? Katze, kuy mina sen heele sest terwetust kulsin, hüppis se Laps röhmu kaas minu Hiwo siddes. Neet omat toddest heed andet, mea syn walgkustawat, et Elisabet sest Pöhast W: tews on, tunneb ninck teeb, et sesinane Laps, se toiwututh Nayse Sæme on, kumba siddes keick rachwas piddawat onistuth sama, ia se pöha Johañes tunnistas [weel] oma hüpmeße kaas, et tæma se Jßandt, se on se eike Jehoua ninck toßine Jumal on, kuy tæma weel oma Ema Hiwos leßis.

2. Perrast kuy nuit se Lapsukeñe olly [sündinut] Jlmalle tulnut, neutzwat heñes neet andet Jmme= [tabbasel] sarnatzel kombel, Kulutawat neet Englit nente Kariatzelle se Sündmus, ninck sensinatze Engli iures olli kaas pea öx Peekund neist Englist Taywast, neet Kytsith Jumala ninck payataßit Auwo olkut Jumalall öllewel etc.

3. Kolmandel, kuy sesinane Lapsukene Nelly kümment peiwa perrast tæma Sündmeße, say [tæma] sen Kircko siße wytuth, Syß tulleb se wanna Symeon lebby sen Pöha Waimo siße andmene, kaas sinna iure, wottab tæma se Lapsukeße oma Sülle siße hüppap ninck karkab suhre röhmu kaas, ninck paiatab, sesama Lapsukene on Jumala Oñisteckia, se on, se eike toiwututh Meßias, kumb oma rachwa keickest Pattust piddab onsax tegkema. Ux Kuynal kumb walgkustab neile Pagkanaile, ninck öhex kytus selle Jsraelli rachwalle. Selsamal tunnil tulleb kaas se [Propheti] wanna Hanna, ninck payatab kaas tæmast, eth tæma sesama [sesama] Meßias on, keicke nentele, kæ se Erralunnastuße peele Jherusalemis otasith. Waydt se Lapsukene kaswis | kaswis, ninck say wegkew se Waimo

Luc: 2. siddes, tews tarckus, [et] ia igkamees negky, et Jumala arm tæma iures olly.

4. 4. Kuy tæma oma Ameti siße astis, syß moistis ninck negky igkamees, et eb tæma mitte öx palias Jnimene olly, moito se toßine Jumal. Tæma Jutlußest loehme meye. et tæma imetabbasel [olli] kombel

Matt: 7. iütlis Matt: 7. Ninck se sündi kuy Jhr keick neet Sanat olli teuthnut, heitotas hend se rachwas ölle tæma Oppetuße, minckprast tæma iütlis weeka, ninck eb mitte ninda kuy neet Kiriateediat. Joh: 7. antworten die Knechte der Hohenpriester vnd Phariseer ihren Herrn, welche sprechen, Warumb habt ihr ihn nicht gebracht? Es hat nie kein Mensch also geredt, wie dieser Mensch.

5. Tæma Jmeasyast payatawat næmat kaas Joh: 7. Kuy Chrı 5. Joh: 7.
piddab tullema, piddab tæma kaas enamb Jmeasiat tegkema, kuysesinane
teeb? Ninck kuy meddy Jßandt Chrı, sen Soggeda Junimeße [Silmat],
ke oma Ema Hiwust olly sogke ilmalle tulnut, negkema tegki, paiatis, Joh: 9.
Algkemesest sest Ilmast eb olle mitte kuld, et kekit öche ilmale tulnut
Sogkeda Jnimeße silmat ohn ölles awanut. Kuy sesinane eb mitte
Jumalast ollex, Tæma eb woyx setta mitte teha.

Semprast paiatab se Pöha Johañes: Ninck se Sana say lehax,
ninck ellas [meye] meddy seas, ninck meye negkisime tæma Auwo, öx
Auwo, kuy sest Ainust Poyast sest Jßast, tews Auwo ninck todde.

Meye tahame A. N. seye iure ietta, ninck Jumala sen Pöha w:
kaas sen Taywasen Jßa, se eddest tænada, et tæma omast suhrest
rochkest armust meyle oma Aino sündinut Poya on andnut, kuy meye
weel tæma Waynlaßet ollime, sesama hee tegkomeße eddest, olkut Jñal
kytetut emis igkewest. Amen. |

(2.)

Eine Predigt. vber den gesang.

Ein Kindelein So Löbelich, ist Vns gebohren: etc.

Et se Pöha Rysti Kirckalckmesest sest Ilmast, sē suhre ninck röhm=[us]
sa Jowlo Pöha on pöhitzenud, on sest tuttawat meddy eßimeßele wanam=
bille on toiwutut, sē Nayse Sæme, [kumb] kæ sen Mao Peë piddi
katki tallama. kumb toiwutus Jumala Poick iße, oma Taiwase Jßa
rüppest ette on thonut, ninck pea perrast sē langmeße Adamille ninck
Evalle teeta andnut. Kumba toiwutuße prast Adam ninck Eva suhre
himu ninck igkawetzemeße kaas omat othnut, kudt meye loehme, [Kuy] Kudt
Eva oma eßimeße Poya Cain Jlmale toy, on tæma suhre röhmu kaas
kißendanut, Wie wir lesen, Gen. 4: Mina ollē sen Mehe sen Jßanda Gen: 4.
echk Jehova sanut, kumb Nymi Jehova, öxpeines Jumalall saab antuth.
Nuit on Eva mottelnut, et tæma sen toiwutut Meßiam on ilmale
thonut, kumb eb mitte örpeines öx Jnimene, moito kaas Jumal on

ke lebbi tæma Wee, sen Mao Pee piddi katki tallama, needt Pattut erra-
kustudāa, sen Surma erra neelma, ninck sē wasta, se Eikedus ninck
igkawene Ello ielles thoma. Waidt ethk nuit Eua kaukelt on exinut,
mollembadt, sē toiwutuße Meßiame, ninck sen aya perrast. Sē kaas neutab
tæma oma vßu, ninck tæma igkeweßemene, tæma ninck keicke sen Inimeße
Suggu Erralunast-[aya]uße pehle. Meddy Jßant Chrī paiatab iße sest
Joh: 8. Abrahamist, eth [tæma] Abraham sepraſt on igkeweßenut, et tæma sen Peiwa,
(: moista, et Jumala Poick piddi Inimeßex sama:) tacht neha, ninck
tæma on kaas nechnut, ninck hend röhmustanut. Moista, lebbi sen
vßu, on Abraham oma Jowlo Pöha pohitzenut. Se wana Patriarch
Jacob on sel samal kombel oma Jowlo Pöha kaas pohitzanut, kuß tæma
Gen: 49. ninda oma wimbse otzas on kulutanut. Se witz eb pidda sest Juda
suggust mitte errawoetuth sama, echk öx Meister tæma Jallast | tæma
Jallast, enne [kuy] kudt Siloh, se on se Reützykeße Poick piddab tullema.

Se Prophet Esaias, laulab sē Lapsukeße auwux öx Ketkulaulo
tæma sündmeßest, [kuy] kudt ollex tæma sē Ketku iures istnut, ninck sedda
Esa: 9. vwßsündinut Lapsuke-[ne]st kikutanut: Kuß tæma ninda paiatab. Öx Laps
on meile sündinut, öx Poick on meile antuth. On eike sesama Laul,
kumb meye sensinatze [Joulo] röhmsa Joulo Pöha siddes laulame. Öx
Lapsukene armu tews, on meile tenapeiw sündinut etc.

Et nuit palio Prophetit ninck Kuningkat, meddy Jßanda Christuße
Sündme-[ne]ße [prast] per fidem omat [igeweßenut] piddanut, tunistab
Luc: 10. se Jßandt Chrī neute sanade kaas Multi Prophetae et reges uoluerunt
uidere quae uos uidetis, et non uiderunt:

Ke eb tahax kaas sedda mitte vsckuda, et kaas neet Pöhad Englit,
kumballe se Taiwas Christuße Sündimeße Ayal suhrest röhmust kitsax
say, et næmat Taywast maha tullewat sē weddichse Talli siße, sedda vws
Sündinuth Lapsukest wallatama, kumba ölle næmat kaas laul-[awat]lwat,
Gloria in Excelsis Deo. Et næmat [kaas] keicke Pöhade kaas Taywas
sē Joulo Pöha pühitzawat, ninck röhmsa heele kaas, Jumala suhre Jme-
asya kytwat, et Jhr Chrī Jumala Poick [meye] meddy Liha ninck werre
heñese pæle on wothnut, [meye] meddy weliex, ia [meye] meddy sarnax
(: ilma Pattuda:) on sanut.

Nüüth neutab meile A. R. sesinane Laul (: Ür Lapsukene Armu tews:) Kennele sesinane Lapsukene on sündinut, moista, meile, sinulle ninck minulle, ninck oppap löhitult, minckfarn hëë tegkomest meye sina ninck mina sest sinatze [Sündimeßest] ilmalle tullemeßest piddame sama, moista sel kombel, röhmu, errapeestmene keickest meddy Pattust, kumba siddes meye em̄is igkewest piddisime errakaddo=[nuth]ma ninck errarickutut | errarickututh ollema. 2. Wait nüit ohn sesinane Lapsukene üchest Neützikeßest meye 2.
heex ninck Onnex sündinuth. 3. [Se eddest piddame meye] Se sarna ilma 3.
errapayatamata armu ninck hee tegkomeße eddest piddame meye tedda keickest süddamest tœnnama, ninck eddespeite palluma, et sesinane vws sündinut Lapsukene meit [ed] sen Pörgkuhauwa eddest tahax hoyta.

Nuit tahame meye A. R. sen sinatze kanni Laulo meddy ette wotta, ninck sestsamast ny palio paiatada, kuy Jumal meile oma Pöha Waimo Armo tahab andada.

Syß laulab se Pöha rysti Kirck nente Peiwade ölle ninda.

Ür Lapsukene armu tews, on meile tœnapeiw sündinut.

Neet sanat (: Ein Kindelein so löbelich:) omat woetut sen Prophety Esaia ramatust cap: 9. Ein Kind ist vns geborn, Ein Sohn ist vns gegeben. Sesama on toddest A. r. üppris suhr röhmu, et se keicke wegkiwene Jumal, eb mitte üche hirmsa kombel echk sanade kaas [meye] meddy iure tulle, kuy tœma xrast sē langmeße Adame iure tulli. Eb kaas mitte sel kombel, [kui] kudt tœma Sodoma ninck Gomorra Liña [siße] peele, picke ninck tulle kaas taiwast maha tulli. Eb kaas mitte suhre pickse Mürrisemeße kaas, kuy tœma nente Israelli Lapsede iure sē Sinai Mëë peel tulli, kußa [se] ne Israelli Lapset is muhd mitte negkisit [kuy] kudt sen Welkuh, [ninck] Pitkse, ninck Paßuna heele, ninck se Sinai Megge suitzwa. Waidt [kuy] kudt nœmat setta negkisith, pagkeneßith nœmat sest Mëggest ninck astsit kaukelt erra, ninck paiataßit Mose wasta, Paiata sina Meddi kaas, meye tahame kulda, ninck erra laße Jumal[a] mitte [meye] meddy kaas paiatada | et eb meye mitte ärrasurreme. Sel kombel eb tulle se vws sündinut Lapsukene mitte, erranes tœma tulleb üche armulikuße ninck helde pißokeße Lapsukeße kombel [meye] meddy iure, ke tahab hend nuit sēsinatze Lapsukeße eddest kartada, echk tœma Waynlane olla, eb se ninda olle, et igke [mees] iñimene heemelel nente pißokeße Lapsede kaas mengkib

ninck nayrab. Et nüit se Lapsukene öche maddala kombe siddes [meye] meddy iure tulleb, sünnib sēprast, et igkemees sēsinaȝe Lapsukeȝe öche kindla vȝu kaas piddab wasta wothma, ninck ninda tæma kaas ömber keuma, [kui] kudt tæma iȝe tahab.

On meile sündinut

Syn kuleme meye, et se Lapsukene eb mitte iȝe heñese heex olle sündinut, eb kaas mitte nente Euglide, eb kaas mitte nente [lotuȝe] loiuȝe, erranes öxpenes meyte Inimeste heex, et meye tæmast piddame oȝa sama, tæma piddab meite perralt ollema, tæma tahab kaas ölle meit piddada, [kuy] kudt öx truw Kuningkas ninck Kariane, minckprast sēsinaȝe Lapsukeȝe Rickus on öx armuline rickus; et meye nuit keicke rüwweduȝe siddes olleme ilmale tulnut ninck eb woyme mitte Jumala Kohto eddes seista. Syȝ on se [meye] meddy röhm et meile öx Lapsukene on sündinut, kumb on Jhr Ehr puhas ninck ilma pattuda, tews onne ninck armu, ninck Jumal tahab meit tæma perrast io ny puhas, eike ninck pöha piddada, [kuy] kudt sesinane armuline Lapsukene on. Ja sensinaȝe lapsukeȝe lebbi piddame meie keickest Pattust puhtax techtut ninck sē igkewene ello sama. 1. Joh: 2. ob iemant sündiget, so haben

[Syȝ on se meye trost ninck röhm, meddy Iȝanda Jhesuȝe Christuȝe
1. Vtilitas natiuitati. Sündimeȝest, et meye kül tews Pattu olleme, [amma] meye Pee layest, amma meye Jalla tallade alla, Jumal tahab meit ny puchtax teha, ny puhas kuy se vws sündinut lapsukene | lapsukene on ninck et meye keickest meye Pattust puchtax, ia Jumala Lapsex ninck Perrux se Taywa Ricku siddes piddame oȝa sama.] Minckfarnaȝel kombel nüit sesinanne Lapsukene on ilmalle tulnut. etc. Vide signum ╫

(Eingefügtes Blatt:) ╫ Minckfarnaȝel kombel sesinane lapsukene on ilmalle tulnut, sedda kulet teye A. R. igka ayall. Moista tæma on öche waise errapoltuth Sullase kombel, Jumala tæma taiwasest Issast, sen Ilma sisse leckituth, et tæma sen wayse Inimeȝe Suggu piddi errapæstma.

Tæma on suhre waisuȝe [kaas] siddes ilmalle tulnut, tæma magko padiat omat needt kouwat heinat ninck holket olnut, ninck se kanke Söime eb olle tæma mele mitte pahastanut, ninck eb olle se Pannine Ilm tæmalle ny paliu hæd mitte neuthnut, et næmat tæmalle öche Piȝokesse Kambre echk tubba ollexit [soyndanut] sisse kuthnut, ninck [et tæma] tædda sen sure Külma

Talwe ninck [suhre] pitka pimeda Öeh siddes [on ilmale tulnut] pißut soyendanut. Erranis se Ilm toukab tæbda heñesast erra, sen weddichse Talli sisse, kumb parremb ollex olnut, et næmat tæbda öche Kullase Ketku, sen keicke tüm̄ema ninck kaunimba wohdide pæle ollexit pannudt, ia sen keicke parremba Kuñingkade Mayade siße [wytuth] winut ninck tæbda hæsti hoitnut.

Waidt sensama waysuße on tæma minu, sinu ninck meddi keickede heex kañatanut. 2. Cor: 8. # sequitur vocabulum Tænnapeiw |

Tennapeiw.

Tenapeiw on ny palio sē Pöha Kiria siddes, [kuy] kudt emmis igkewest. [Kuy] Kudt se Meister sē Eebr. ramato siddes [paiatab] iütleb: Ihꝛ Chꝛ, eile ninck tænapeiw, ninck sesama kaas igkewest. [Kuy] Ninda sāb Jumala Poick kaas se Lam̄as, kumb algkmesest sest Ilmast on erra tappetuth, [saab] nymetuth. et [kaas] nuit Ihꝛ Chꝛ se Ainus sündinut Jumala Poick on, Tæma Taywasest Ißast em̄is igkewest sündinut, tunnistab se Pöha Kunningkas Dauid Psal: 2. Mina taha sest Keschust iüttelda, et se Ißandt minu wasta on paiatanut: Sina ollet minu Poick, tænnapeiw [ollet sina miñust] (: se on em̄is igkewest :) ollet sina minust sündinuth. Sest sinaße tenapeiwast paiatab kaas se Engel nente Kariaßede wasta: Ne timeatis, ecce, n. annuncio uobis gaudium magnū, quod futurum ē toti populo, qa natꝫ ē uobis hodie Saluator, qui ē Chꝛ in Ciuitate Dauid. Kui tahax se Engel iüttelda. Teye Inimeßet, teye eb piddate hend mitte heitotama [ninck] echk karthma, weel palio wehemb kurbat ollema, Minckprast, tenapeiw on [teye] teddy Öñis ninck röhmus Peiw, kumba peiwa siddes, se keicke Ilma oñisteckia on ilmale tulnut. Ebr: 13.

Yhest kaunist Neutzikessest.

Neet sanat kiriutab se Prophet Esaias 750 Jahr zuuor im Jar nach d' welt Schöpffung 3212. sel kombel, kus tæma ninda paiatab: Katze, üx Neutzit on hendas, ninck piddab öche Poya ilmalle thoma, sē piddab tæma nymetama Emanuel. Meddy eßimesse Em̄a Eua siddes, omat keick Nayßpohlet erranetuth, ninda, et næmat omat lapset Waywa kaas piddawat ilmale thoma. Se Neutzikene Maria on üxpeines sē Netuße wasta onnistuth, kui se Engel | Engel Maria wasta paiatis: Cap: 7. vide Sym: Paul: Fol: 22. in Cantico. Gen: 3.

Luc: 1. Terwetut ollet sina onnis, se Jßant on sinu kaas, onnistut ollet sina
nente Nayste seas. [Kuy] Kudt nuit Maria sest Pöhast Waimust on hendax
sanut, ninda on tæma kaas sē Lapsukeße Jhm Chrm ilma waywata
ilmale thonut. [Sempraſt] Syß on kaas eike, eth se Neutzikene Maria
ölle keicke Nayste saab kytetuth, [ninck] sempraſt eth se Neutzikene Maria
[kum̄ateckit] öx puhas ninck illus Neutzikene [iehnut], praſt sen Lapsukesse
ilmalle tullemesse on iehnut, kudt tæma enne on olnut.

Es müchte einer hie fragen.

Minckpraſt on Chrꝛ tachtnut sest Neutzikeßest Mariast ilmale tulla?
Costa. Et meddi Jßant Jhꝛ Chrꝛ, sest Neutzikeßest Mariast öche Lapsukeße
kombel on tachtnut ilmale tulla, sünnib sēperraſt, et tæma meidt, ke meye
Jnnimeße lapset olleme, tachtis Jumala Lapsex teha.

Meddy Wayste Jnimeste armux.

Se sana wayne oppap meile, kumb Jnimeßet sestsinatze Lapsukeßest
piddawat oßa sama, sestsamaſt, mea meddy Jßandt Chrꝛ heñese kaas on
thonut, Neet omat ne Waymulikußet wayset, ke hend iße eb [ei] mitte
eike ninck Pöhax piddawat, ninck keicke oma thö kaas hend hebbetawat,
ninck motlewat öxpeines sen Jßanda Jhesuße Christuße armu peele, [kuy] kudt
Mat: 5. meddy Jßandt Chrꝛ iße paiatab: Onsat omat needt waymulikußet wayset,
Matt: 11. minckpraſt se Taywa Rickus on nente pralt. Nente Waystele saab se
Lu: 2. Euangelium kulututh. Ninck Maria laulab. Needt Neliatzet teutab
tæma hüide kaas, ninck iettab needt Rickat tuchiax.

Minckpraſt ke nüit sensinatze Lapsukeße oma röhmux tahab piddada,
se piddab wayne ollema, ninck eb mittekit iße heñesest piddama. Minck-
praſt sesinane Lapsukene iütleb iße, Et eb tæma mitte olle tulnut |
Matt: 9. tulnut, nente Eikede praſt, moito neet wayset Pattuset onsax tegkema.
Ninck et eb nente terwelle öchtekit Arſte waya olle, moito neile Haykelle.
Ke nuit omat Pattut ninck rüwwedus keickest süddamest kaddub ninck
tuñistab, sesama piddab sēsinatze Lapsukeße iures armu ninck röhmu leüdma,
Tæma olka Juda ninck Pagkana Suggust, se Önne on keick meddi
Joel. 2. pralt; Minckpraſt seel seisab kiriutut, Ke sen Jßanda Nyme abby hüyab
se piddab onsax sama. Sempraſt on kaas sesinane Lapsukene [sündinut]
ilmalle tulnut, Et tæma meddy keickede Oñisteckia ninck Awitaya on:

[Sempraſt] Rinda paiatab kaas ſe Engel nente Kariatzede waſta: Walata Mina kuluta teile ög ſuhr röhmu, kumb **keickele keickele** Inimeſtele piddab ſündima. Jmgleichen ſingt d' Alte Simeon: Meine Aug' haben Luc: 2.
deinen Heilandt geſehen, Welchen du bereidet haſt fur allen Völcker.

Seſama röhmu Ar. R. tulleb küll meddy waiſte Inimeſte tarbeg. Denn were vns ds Kindlein nicht geborn, ſyß piddiſime ninck olleɀime meye keick ſuta errakaddunut ninck em̃is igkeweſt hucka meñuth. Waidt et Ehrr Jhr Jumala Poick on ilmalle tulnut, ſyß piddame meye keickeſt süddameſt ſẽ ölle röhmus ollema, minckpraſt tæma on meite wayſte Inimeſte heeg ſündinut, nüit on ſe Önne meddy keickede pralt, et ſe Ainus Wahe Mees, Jumala ninck ſen Inimeßẽ Suggu wahel, Jhr Ehrr hend iße meddi keickede eddeſt on andnut, öcheg Erralunnaſtußeg. Ninck piddawat 1. Tim: 2.
kaas keick Inimeßet lebbi ſẽſinatze Lapſukeße errapeeſtetuth ſama, ke tedda öche kindla vßu ſiddes [waſta wothab] waſto wothwat. Vide signum ♂

(Eingelegtes Blatt:) ♂ Senſinatze ſuhre ilma errapaiatamatta Jumala Armu, mea meile ſenſinatze vweſündmeße Lapſukeße ſiddes on neutetuth, pidda meye hend igke ayall roymuſtama, et meye ſuhreſt röymuſt, keickeſt Pattuſt ninck willetzuſt ielles terweg ſame, ninck süddameſt vßume, et ſe vwsſündinut Lapſukene, kumb Nymi Emanuel (: ſe on Jumal meddi kaas :) ſe eike wahe Mees, Jumala ninck ſen wayſe Inimeßẽ ſuggu wahel on.

Sempraſt eb pidda ſyn kekit motlema, et tæma lebby oma hẽẽ töh Jumala ette tahab aſtuda ninck armu ſada, ilma ſen ſinatze vweſündmeße Lapſukeße. On nüit ſeſinane Lapſukeñe meddy wahemees, Jumala iures, ſyß on ſe Toßi, et meye Pattußet ninck errakaddomatta Inimeßet olleme, ninck eb woyme omeſt wæeſt mitte eikeg echk onſag ſada, minckpraſt ögkit Inimene eb woy Jumala wiha waikiſtada, kudt ögpeines ſeſinane Lapſukeñe lebby tæma kalli Punnaße werre. NB. Alhie die Beiden Hist. Paulr Aemelr zu erwehnen. Jn Frankreich iſt ein Graffe geweſen Nom̃e Fulco etc: in lib: Thelonis supra Ein Kindlein ſo:

Denn wenn ſich einer gleich von Glied zu Glied, mit feurigen zangen zerreißen ließe, ſo kondte er doch nicht fur die aller geringſte Sünde gnug thun, deñ die Sünde verdienet ewige ſtraffe, ninck Jumal eb taha kaas öchtekit erraleppitus nente Pattu=[ſte]de eddeſt waſto wotta, kudt ögpeines tæma Arma Poya ſen Jßanda Jhrſe Ehrſe gehorſam

ninck Surma, Wie die klare wort zeugen. Es ist in keinem and'n heil. ist auch kein and' Name den Menschen gegeben, dariñen sie sollen selig werden. Act: 4. Wie wir lesen. Es sol ein Doctor gewesen sein zu Wyen etc: vide Thelonem. Ein Kindelein so: Da wed' gute wercke, Meße halten, Almosen geben od' dergleichen dem gestrengen Gerichte Gottes vnd seinem verzehrenden Fewr nicht bestehen können. On tæma hellebasti paiatanut, Eb taha syß se kaas mitte awitada? On tæma wimatel süddamest hinganut, et kaas needt wedde tilcket tæma Palke möda omat maha iooxnut: | ninck paiatanut: Eb taha se mitte wasto Pattu, Surma ninck Pörgkuhauda awitada, so helffe mir Miserere mei Deus propter Jhm Chrm crucifixum et resuscitatum. Ds ist, Syß awitako Jumala Arm, sen Issanda Jh̃se Chrse kibbeda Kañatuße, Surma ninck röymsa vllestoußmeße lebby, möda warsy say tæma kinnitut, ninck andis oma Hinge Jumala sen Taywase Issa Kebbede siße.

Semxrast piddi Jh̃ Chr̃ toßine Jumal ninck Inimene se eike Wahe Mees, Jumala ninck sen wayse Inimeße Suggu wahel ollema, minckxrast vxkit Engel echk Loius, eb olle Jumala wiha mitte woinut waikistada, moito vxpeines Jumala Poick, piddisime meye Jumala kaas erraleppituth sama. etc: plura in libro Thelonis, quæras. Quære signum ♂

Ach minu Armat Inimeßet, se on io vche waise Pattuße Inimeßel vx suhr röymu etc: |

Ach minu Armat Inimeßet, se on io vche wayse Pattuse Inimeßel vx suhr röhmu, ke hend se igkeweße ello ninck | ninck önne eb mitte Weerdt pea, waidt kuy næmat nüit sest Oñest ninck armust kuelwat, et se Laysukene Jh̃ Chr̃ keickede Inimeste öñex on sündinuth ia keicke wayste Pattuste Iñimeste röhmux ninck armux. Semxrast woib kaas vx wayne awa Pattune Iñimene hend röhmustada, nente sarnatze Sanade kaas ninck iüttelda. Se armuline Laysukene on minu héex kaas sündinut. Tæma piddab minu Onnisteckia kaas ollema, wasto Pattu, Surma, Kurrati ninck Pörgkuhauda. Minckxrast eb [piddaxin] piddax mina mitte röhmus [ollema,] ia suhr ninck achke [iures] ollema wasto sen Pañitze ilma ninck keicke minu Wainlaße wasta, ke mind wihastab.

Syn tahax kekit küßida ninck iütteldæ,

Minckprast ollet sina ny [h]achke ninck suhr? Mina eb olle mitte achke ninck suhr minu hee töh peele, kumb minul eb mitte olle, Se teé mina kaas, et meye wegge kaas eb olle mittekit techt, [pea] meye olleme pea errakaddonut. Waidt sē peele olle mina suhr, et se Onistecki a, kumast se Engel on nentele Kariatzelle kulutanut, kaas minu perralt on, minulle sündinut ninck kaas antuth etc.

Och sina armas Ihr Ehrr, et sina Inimene sündinut ollet, hoyda meit sen Pörgkuhawda eddest.

Se ewssündinut Lapsukene on se eike ninck magke Ihr Ehrr ia se keicke kaunimb ninck illosamb Lapsukene, keicke Jnimeste Lapsede seas Ps: 45.
syn Ilmapeel, Tæma Sw siddes omat neet keicke magkesamat ninck röhmsat sanat, magkesam kuy se Meßi, Kuy David tæmast Laulab.
O Ißant sinu Sana on minu Sw siddes magkesamb, [kuy] kudt meßi. Psal: 119.
alio loco. Maytzket ninck wallatæket, kuy magkus ninck armuline se Psal: 34.
Ißant on. hee selle, ke tæma peele lotab. Vx | Vx sesarn magke Su ninck heel eb olle Moisel mitte, moito tæma pauku[p]s ninck mürriseb, offerdab kaas Jumala wiha ninck se igkeweße nuchtluße kaas, ninck eb tulle tæma Sust muhd mitte kudt neet sanat. Erranetetuth olkut se Jnimene, ke eb mitte keick neet sanat pidda, mea sen Keseku siddes kiriututh seisab: Se wasta paiatab meddy Onistecki a Ihr Ehrr se Vssündinut Lapsukene, neetsinatzet heldet ninck magkedat sanat: Kompt her zu mir alle, die Matt: 11.
ihr müheselig vnd beladen seid, ich wil euch erquicken.

Toistkorda tennab kaas se Pöha rysti Kirck nente sanade siddes, sē suhre heetegkomeße eddest, mea Jumal se Taywane Ißa meile lebbi tæma Aino Poya [Sündimeße meile] ilmalle tulleneße neuthnut on. Minckprast sesama Auwo eb olle mitte nente Englille, moito meile Jnimeselle sündinuth, Et nüit neet Englid auwsamat ninck korgkembat Loyußet omat kudt meye, kumateckit on Jumal meit enamb ninck korgkemax auwustanut kuy neet Englit, Sest, eth Ihr Ehrr Jumala Poick eb mitte Englix, moito Jnimeßex on sanut. Sest samast tænnomeßest paiatab se Prophet Esaias Et sen Pöha rysti Kircko siddes piddab röhmu ninck Es: 51.
tænno Laulud ollema, Kuy kaas se Pöha rysti Kyrcko siddes se kombe on, et tæma keick Jumala Theenistuße [kaas] öche Palwe, [Laulode] Laulo ninck

kaas Tæñolaulode kaas algkwat ninck iethwat. Auwo olkut Jumalall sel Jßal, ninck sel Poyal, ninck sel Pöhal Waimul etc: Lasckem meit
Ps: 113. Jumala tænnada. Ninda mainitzeb kaas se Kuningkas Dauid: Teye Sullaset kytket sen Jßandat, kytket sen Jßanda Nyme. Kytetut olkut sen Jßanda Nyme, nüit sest Ayast em̃is igkewest. Syn pallub se Pöha rysti Kirck, et tæma sesarn kythmene em̃is igkewest, Jumalal woix anda.

Wymselt pallub se pöha rysti Kirck, et se vwssündinut Lapsukene Jh̃ Chr̃ tedda sen Porgkuhauwa eddest tahax hoyta, Kuy meye [kaas] sel kombel meddy Pöha Patre siddes kaas tehme, kuß meye ninda | ninda pallume. Errasatack meydt kuria huckutuße sitze, erranes errapeesta meidt keickest Kuriast: Syn pallume meye nüit, et meidt Jumal meddy armas Taywane Jssa, lebby Jhesum Chrm̃, Tæma Vwesündinut Poya, meydt tahax keickest kuriast errapeestada, Se on, sest Kurratist, Pörgkuhauwast ninck igkeweße Surmast, Keickest hebdast Hiwust ninck Hengest. Tæma tahax meidt kaas hoyta, Sodda ninck Werrewallameße eddest, Tulle ninck Waino eddest, Kalli Aya, Katku ninck eckillitze Surma eddest, kuy meidt se Lapsukene Jh̃ hoyab, syß olleme meye heesti hoytuth, ninck keickest [meye] meddy hebdast errapeestetuth, kuy tæma meile oma Sana siddes ohn toiwu-
Osea: 13. tanut, kuß tæma ninda payatab: Mina taha sest Pörgkuhauwast errapeestada ninck sest Surmast awitada, Surm, mina tahā sinu Surm olla, Pörgku-haud mina tahā sinu Katk olla, Kæ [setta] sedda nüit kindlaste vßub, se woib sē Pöha Apostle Paulußе kaas ihastada ninck röhmsaste üttelda: Oho,
1. Cor: 15. se Surm on erraneeltut meddi Jßanda Jhesuße Christuße woymuße siddes, O Surm kuß on sinu Odda? Pörgkuhaud kuß on sinu woymus? Jumal olkut tænnatuth, ke meile sen woymus on andnut, lebbi meddi Jßanda Jhm Chrm.

Syß on kaas nüit kohus, et meye Jumala sen Taywasen Jßa, se eddest Kytus ninck tænno aname, et tæma Ainus Poick on Jnimeßex sündinuth, ia toesti saab Jumalal neist Pöhast Englist ninck Jnimeßest se Auwo antuth, et Jumal eb mitte öxpeines Tarck ninck Eike, erranes kaas helle ninck armuline on. Eb se syß armas N. öx suhr | suhr hëë tegkomene olle, et Jumal sen Jlma, se on se Jnimeße Suggu, ninda on armastanut, et tæma meddy waysté Pattuste eddest, kæ meye tucht ninck Pörm olleme, oma Aino Poya ohn andnut, sēsama hëëtegkomeße

ebbest kytwat neet Pöhad Englit Jumala igka ayal, ninck nente Englide kaas neet Onsat Innimeßet Taywa sibbes ninck Mää peel.

On toch se Pannitze ilma kombe, eth tæma saab auwustut, ninck üche Innimeßele saab üche pißokeße heetegkomeße prast suhr Auwo antuth: Waidt kui palio enamb pibbame meye Jumalalle selle Ißandalle se Auwo andma, se ebbest, et eb tæma meile mitte üx suhr Kunningka Rickus, echk mitto tuhat Kuldt Penningkit, ninck muhd suhrd ilma talluse hüis, erranes Rom: 5.
oma arma [Ainus Poick] Aino Poya on andnut, sel Ayal kudt meye tæma Waynlaßet ollime. Sesama suhre heetegkomeße ebbest pibbame meye Jumala igka ayal tænnama. Ohn meil Innimeßel sesarn kombe, eth meye oma Kübbara meye Peest [errawottame] mahawottame ninck tæname, kæ meydt homselt, Lounadt ninck Echto terwetawat, kuy palio enamb pibbame meye Jumalal tænno ninck auwo ilma iethmatta heele kaas, andma, tæma suhre ninck ilma errapaiatamatta armu ninck heetegkomeße ebbest, eth tæma meile oma Aino Poya on andnuth. NB. et notam uide ♀

(Eingelegtes Blatt:) ♀ Kudt nüit nende Pöhade Englille se suhr Taiws suhrest roymust kitzsax say, et næmat Taiwast maha tullidt, nente Loya ninck Issanda, sen Weddichse Talli sibbes walatama, ninck seelt ielles nente waiste Kariatzede iure mennith, Kytsit ninck tennasit Jumala sensinatze Armuliko Ilmalle tullemeße ebbest.

Et nüit neebt Englidt hend ölle sensinatze Ilmalle tullemesse omat röimustanut, ninck Jumala Kythnut, küb eb mitte nente heex olle tulnut, Syß pibba meye sebba weel paliu enamb tegkema, ninck sen Mainitzuße heesti meles pibbama Thob: 12. Nente Kunningkade ninck Ilmatallußе Issandite Salla Rouw pibbab waidt peetut, waidt Jumala töh vibbab auwsasti kytetuth ninck tæta antuth sama.

Ißeerranis sempraſt et se Errapeestmenne sest Innimeße Suggust meddy heex on sündinut. ♀

Syß lasckem meye [kaas] nüit ninck igka ayall, etc. |

Syß lasckem meye nüit ninck igka ayal, sensinatze Vwesündinut Lapsukeße[lle] auwux neetsinatzet kaunit tæñolaulut laulda. Üx Lapsukene armu tews, on meile tænapeiw sündinut, üchest kaunist Neutzikeßest, meddy wayste Innimeßex | meße armux etc: Tennatut ollet sina Ihr Ehr, et sina Innimene sündinut ollet. etc.

Jumall antkut meile oma Armu, et meye sēsarnse suhre hee tegkomeße tunnexime, ninck lebby öche kindla vßu wasto wottame, ninck meye omax tehme, et meye kaas lebby Jhm Ehrm meddi Jßanda sest Pattust, Surmast, Kurratist, Pörgkuhauwast ninck igkeweßest nuchtlußest olleme errapeestetuth, ninck sē wasta Jumala Lapsex ninck Perrux olleme techtut. Lasckem meidt kaas kindlaste vsckuda, eth sesinane Lapsukene meile (:minulle ninck sinulle:) sündinut ninck antuth on, et tæma meddy Onnisteckia, meddy Christus, se on, Kunningkas ninck Pee Pisub, ninck meddy Emanuel on, kummast meil röhmu, rahwo, ninck öx hēē meel [ohn] piddab ollema.

Se arm ninck wegky tahax Jumal meile anda, Lebby sensinatze vwesündimeße Lapsukeße meddi Aino Onnisteckia ninck Jßanda Jhesum Christum, Kytetuth ninck tænnatuth Jumala sen Jßa ninck sē Pöha Waimo kaas, nüit sest Ayast em̄is igkewest. Amen.

Concio, tractata est, 28. die 10bris.
post prandium ad Sanctum Spiritum
Aō 1600.
Secundum est tractata. Anno 1601.
26. 10bris.

(3.)

Eine kurtze außlegung des 130. Psalms.

Prouerb: 16. Der Mensch jetzet im wol fur im Hertzen, aber vom Herrn kompt, was die Zunge reden sol.

De Profundis clamaui ad te Domine: etc.

Sensinatze kauni ninck röimsa Laulo siddes, A. R. R. hüiab se Kunningkas Dauid, Jumala pole, tæma suhre hedda ninck Pörckuwallo siddes, kumb seel on se Pattu, et Jumal tæmalle neetsamat tahax ander andada, ninck tunnistab kaas iulkeste, et tæma öx Awapattune Jnimene on, ninck eb woy mitte Jumala Silmade ninck kochto eddes seista, moito öxpeines Jumala Armust ellama. Seprast tahab tæma

setta Jssanda, sest öchelt homselt amma sen toise ota, ninck tœma Sana pœle lotada.

Tœma mainitzeb kaas Jsraelle, se on, se Pöha Rysti Kirck, ninck keick nente samade Luhlieckmeßet, et nœmat tœma Exempli prast, piddawat kaas sen Jssanda pœle lothma. Minckprast sen Jssanda ures on paliu Armu ninck Erralunnastus, ninck tœma tahab kaas Jsraelli keickest Pattust errapeesta.

Ninck oppep meit kaas, se Pöha Prophet ninck Kunninckas Dauid, sensinatze Laulo siddes, kui tao meye Jumala Silmade eddes roymsasti piddame seisma, kuy tao meye sest Pattust se igkaweße Eikebuße, mea Jumala eddes maxab, sest Jumala wihast, Jumala Armu ure, sest igkeweße Netußest sen Önne siße | sest Pörgku hirmsa Pailast ninck kinni keuthmesest, sen Taiwa Wabbatuße siße, Sest Surmast sen Ello siße, sest kurbtußest se igkeweße roimo, sest Pörgkuhauwast sen Taiwa siße, sest igkewese Huckudußest, se igkeweße Onne ninck Ello siße piddame tullema. Moista sel kombel, kui meye omat suhret ninck Hirmsat Pattuth tunnistame, ninck kaddome, ninck keickest süddamest Jumala suhre Armu pœle lotame, ninck sesama ure, am̃a meddy wymbse Otza, lebby öche kindla oßu kindlaste iœme ninck otame.

Syß lasckem meye nüit se Kunningka Dauide oßina mainitus wasto wotta, ninck kaas suhrest heddast sen Jssanda [wasto] pole hüyta, et tœma meddy heele tahax kuulda, ninck tœma Korwat laßex merckada meddy Palwe pœle, ninck meye Punnase werre Pattuth eb mitte arwata, moito omast Armust andex andada. Meye peame kaas sen Jssanda pœle lothma, et tœma kaas wibix kesck Öser, ninck ielles am̃a homsex. Sen Jssanda ures piddame meye abby ninck armu otzma, syß same meye keickest Pattust errapeestetuth.

Meye tahame sesama kaunis Laulo meye ette wotta, ninck sest ny paliu Jüttelda, kui Jumal meile oma Pöha Waimu armu ninck wegki tahab andada. Syß alleb se Pöha Prophet ninck Kunningkas Dauid ninda palluda. |

Suhrest heddast kißenda mina sindt, Jssandt Jum̃al kule minu heele, Sinu armu Korwat kena minu pohle, ninck mercka minu Palwet.

Se suhr hedda, on se suhr heitus ninck [hedda] kaibtus sest Pattust, et öx waine Pattune Inimene neex, et tæma Surnut ollex, ninck eb eales mitte ilmalle tulnut, ninck eb tæ mitte, ko tæma suhrest wallust peab ieema, ninck motleb, et tæma em̃is igkewest pibbab hucka meñema. Kennel nuit sesarn hedda ninck waiw on, se keendka hend Jumala pole. Ninck hüidka tædda abby, lebbi sen Vßu ninck suhre Lotuße, tæma tahab tædda oma Toiwutuße ninck todde prast, lebby Jhm̃ Chrm̃ tæma arma Poya kulda, ninck awitada.

2. Sam: 11. 12. Se Kunningkas Dauid on suhres heddas olnut, kui tæma sen Palwe, Jumal heita armu minu pæle, on pallunut. Se Kunningkas Manasses olli suhre hedda siddes, kui tæma omat Pattut tunnistis, ninck paiatis: Mina olle exinut, ninck minu Pattut omat enamb, kudt Liwa Merre æres, ninck mina ollen kummarduth sensinaße raßeda Raudkedide siddes, ninck minul eb olle mitte rawo, sempraſt et mina sinu wiha ollen erratanut, ninck paliu kuria sinu eddes technut: Se Waine Tölner on suhres heddas olnut, kuß tæma ninda paiatis: Jumal heita armu minu wayse Pattuße pæle. |

Sel kombel piddame meye hend kaas tæma pohle pördma, ke meidt on löhnut. Toddest Israellil, se on, sel pöha[l] Risti Kirckul, eb olle kußakit muhd abby, kudt öxpeines Jumala sen Issanda iures, minckprast Jumala meddi Issanda iures on se abby, ninck se Önne ölle sinu Rachwa. Tosta moito ölles sinu heele, Silmadt, Keddet ninck Suddame Jumala pohle, kuy Dauid öches toises paikas paiatab: Mina
Ps: 123. tosta minu Silmadt ölles sinu pohle, ke sina Taiwas istudt. Minu abby tulleb selt Issandalt, ke Taiwa ninck Mää on technut. Jum̃al se Issandt eb olle sindt mitte sepraſt se sügkawa hedda siße heitnut, et tæma sindt seel siddes tahab lascka errarickuda ninck errahupputa, Moito tæma teeb sinulle enamb Jallad, et sina tæma iure piddat ioxma. Ketta tæma tahab öllendata, sensama allandab tæma eßimelt.

Ninck tahab Dauid löhitelt ninda öttelda: Mina hüya Issandt sinu pohle, sest sügkawast ninck suhrest Pörgkuheddast, minu kurbtuße süddamest. Kuy eb setta muhd kekit taha teha, se seiska tæma Kayla pæl. Mina katzo tuld, sen tuha siddes, se suhr hedda ayab minud sinu iure. Se Kuñingkas Dauid keriab kudt öx wayne [trat] Sant, öx tück leiba,

ninck eb ietta mitte perra. Sel kombel teh sina kaas, pallu vßinaste, ninck erra ietta mitte perra sest Palwest, Tobdest tobdest Jumal tahab sinulle andada, mea sina pallud, minckprast tæma on meile toiwutanut, et tæma meit tahab kuulda. |

Et nuit wahelt se Pörgku Koir meile sesarn motlußet sißse puhub, kuy tohidt sina, ke sina ny suhr Pattune Inimene ollet, Jumala Silmade ette astuda, ke setta kuria eb mitte woy neha, eb kaas mitte saldida, Syß pallub David eemalle.

Kuy sina Issandt neet Pattud tahat arwata, Issandt, ke woib sinu eddes seista. Sinu ures eb maxa muhd kudt Arm, needt Pattut andex andma. Se on:

Issandt Jumal kui sina tahat wihastada, syß eb olle ühelkit Inimeßel sesarn pöhastus, ninck Eikedust, et tæma sindt se kaas woix erraleppitada. Pattu siddes olleme meye ilmalle tulnut. Pattu siddes ellame meye. Lebby Pattu ninck Pattu siddes surreme meye kaas keick erra. Sempraſt paiatab kaas se Pöha Augustinus, David eb olle mitte iüttelnut: Mina eb woy mitte seista, Erranes, Issandt, ke woib sinu eddes seista? Minckperrast tæma on nechnut, et se Inimeße ello keickes paykas mounesarnaße willeßusse kaas piddab ümberantuth sama, ninck et ühe igka Inimeße motluße peele piddab kaibatut, ninck eb pidda kaas üxkit süddа leututh sama, ke oma henneſa Eikeduße pæle woib lotada echk kytada. Et nüit eb üxkit puhas süddа woy leutut sada, ke oma hèè töh pæle woib lotada, syß piddawat keicke Inimeste süddamet Jumala armu pæle lothma, ninck iütlema: Issandt, kuy sina | tahat Pattut arwata, Issandt ke woib sinu eddes seista? Mea piddab syß üx sesarn Süddа lothma? Sinu ures eb maxa muhd kudt Arm. Mea on sesarn andexandmene moito, kuy se eike Offer? kumb meddy eddest on ülles offertuth? Se ilma Süyta Lambokene meddi Issanda Ihesuße Christuße werry, kumb meddy eddest on errawallatuth, sesama ohn keick meddy wölat [welia] errakustutanuth.

Sempraſt paiatab se Kunningkas David, mina eb lota mitte minu wagkaduße ninck Eikeduße, moito Issandt Jumal sinu rochke helde armu pæle, se tæ mina küll, et mina üx waine ninck suhr Pattune Inimene olle, mina eb tohi minu Silmadt mitte ülles awata Taiwase, Kui sina

minu kaas tahaxit Kochto ſiße menna, minulle minu Werripunnaſet Pattut arwata, ſyß eb woy mina, eb kaas öxkit Inimene ſinu eddes ſeiſta, moito mina peaxin ſen Pörckuhauwa ſiße wayoma, ninck ſinu wiha all hucka mennema. Waidt ſe on minu roym, et ſinu iures, ninck eb kußakit muh paikas, andex andmene ſeſt Pattuſt on, ninck et ſina ſinu armulikuße Silmade kaas minu pæle wallatat. Se on nuit minu roym, ſepæle taha mina ellada ninck erraſurra.

Ninda piddame meye hend kaas Jumala eddes allandama, omat Pattut ſüddameſt kaddoma ninck tuñiſtama, Jumala Kochto Jeriuſt tæma armuliku Jerille iooxma ninck palluma, Tæma tahax meile oma armu neutada, meddi | Pattut ninck ölleaſtmeße kinni kattada, erravu=nutada, ninck andex andada, ia em̄is igkeweſt eb mitte arwata.

Se Pöha Kuningkas Dauid oppex kaas, mix tarbex tæma Jumala iures otzib Pattuden andex andmeſex, Eb mitte ſempraſt, et tæmale nuit keick Acknat ninck Vxet keickeſt Pattuſt ninck rüuwedußeſt ſawat ölleſawatuth, Eb mitte. Minkpraſt ke Jumala armu peele exib, ſe piddab Jumala wiha ninck ſe igkeweße nuchtluße kaas nuchteldut ſama. Öx Nyſti Inimene peab küll Armu ninck Pattuden andex andmene Jumala iures katzuma, erranes tæma piddab hend kaas Pattu ninck kuria töh eddeſt [hend] hoidma, ninck eddeſpeite Jumala meele ninck tachtmeße perraſt ellama.

Minu A. N. N. teye piddate neet ſanat heeſti meeles piddama, kuß ſe pöha Kuningkas Dauid ninda iütleb, Tæma ninck eb öxkit Ini=mene ſyn Ilma pæl eb woy mitte Jumala Silmade eddeſt ſeiſta, kuy tæma oma kindla Eikeduße perraſt tahax Kochto ſiße meña, ninck et Dauid öxpeines keickeſt ſüddameſt Jumala armu pæle lotab, paliu we=hemb piddame meye oma Wayſe Eikeduße pæle lothma, moito ſeſama kuy öx waña [ticke] Nye, ia kudt ſe Sit piddama: Erranes et meye tædame
Rom: 10. ninck ußume, Christus on ſe Keſcku otz, ke tæma ſiße ußub, ſe on Eike, ſeſama on meile Jumalaſt öchex Eikedußex techtuth. Tæma iures on ſe Pattuden andex andmene, eb mitte meddy wæė echk hėė töh iures, Bei dir gilt nichts dann gnad vnd gunſt, ſempraſt piddame meye lebbi öche | kindla vßu ninda palluma. O Iſſandt ſina armuline Jum̄al, heita armu minu wayſe Patluſe Inimeße pæle, lebbi Jheſum Christum ſinu arma Poya.

Mina ota setta Issanda, minu Hing otab, ninck mina lota tæma Sana pæle.

Minu hinge otab sen Issanda pæle, sest üchest Homselt, om̃a sen toise.

Wahelt on meil tutta, kui pörax Jum̃al oma Selia mebdy pohle, ißeerranes kuy Jumal oma abby kaas pißut kauwa wibixe, et meye wahelt motleme, Jumal eb motle mitte mebdy pæle. Waidt se wasta piddame meye kindlasti Jum̃ala Sana pæle lothma, mea tæma meyle oma Sana siddes on toiwutanut, sesama tahab tæma meile todbest kaas andaba, tæma Sana eb walleta mitte, Et tæma kaas wibix kesck Öser, ninck ielles om̃a Homsex, süßkit eb pidda minu Südda Jumalast, erralangkma eb kaas murreẞema. Vnd Dauid sagt: Minu Hing otab sen Issanda pæle, ninck mina eb kiriuta mitte se aick tæma ette, mil ayal, ninck mingk kombel, tæma mind tahab awittaba, se tæb Jumal iße parrembasti, mil ayal tæma mind tahab awitaba, kui mina se keicke minu meele ninck motluße kaas woyn moistaba. Es ist ein from̃e Fraw an ein Ort gewest, die zur Geburt bei 4 tag vnd Nacht mit großem schmertzen vnd gefahr Leibs vnd Lebens also gearbeitet hat, das man darüber erschrocken, vnd die Weiber vnd sie selbs an ihrem Leben verzaget. Den Vierten tag kompt ein armes Schülerlein fur die | Thür Vnd singet, Aus tieffer noth etc: Vnd wie es kömpt zu diesen worten **(vnd ob es weret bis in die nacht, vnd wieder an den Morgen)** da fehet die From̃e Kreisterin an zu den Weibern zusagen, Wolan, ich dancke Gott fur dis liebe Engelein, welches mir diesen Psalm singet, fahet nu wider an, seid getrost, Gott wirt gnade geben. Ws geschicht, die Weiber helffen wiederumb, vnd Gott berett sie bald mit einem frischen schönen Sohn. Se on: Lota ninck ota sen Issanda pæle. ds heist. Ich aber wil zu Gott ruffen vnd der Herr wirt mir helffen. Des Abends, Morgens vnd etc. Ps. 55.

Thr: Jere: 3. Die güte des Herrn ist etc. sondern sie ist alle morgen new. vnd dein trew ist groß.

Sel kombel piddame meye kaas, keicke meye Rysti, willeẞa ninck hebda siddes, kindlaste Jumala pæle lothma, et Jum̃al eb enamb mitte meye pæle taha panna, kuy meye woyme kandaba, 1. Cor: 10. Gott ist getrew, der euch nicht lest versuchen vber ewr vermögẽ etc. Kui tæma nuit üche pißokeße koorma meye pæle panneb, syß awitab tæma kaas iße kandaba. Ps. 68. Gott legt vns ein last auff. aber er hilfft vns. Jumal

on kaas iße meddy iures, keicke meye hedda siddes, kuy tæma nente Israelli
Lapsede iures, sen Korbe siddes olli.

Meye piddame hend Jūmala Sana kaas kinnitama, [Et] Kuy
Jūmal meit sen sinaße ilma Rysti alt eb mitte taha errapėesta, moito
meidt, kuy öx Armuline Jumal, meit āma sen wymbsen oßa se[n] Rysti
al peab, Syß tahab tæma meit ēmis igkewest errapæstada, keick wedde
tilkat meye Silmast errapüchkida, ninck meidt röymsa kaas ielles kogko
kooda, mea meye meddy rysti ninck willeßa siddes olleme syn mää peel
welia kulwanut, ninck keick meddi kurbtus ielles röymux teha. Joh. 16.
Ihr werdet weinen vnd heulen. aber die welt wirt sich frewen, ihr aber
werdet traurig sein etc. Vnd ihr habt nuhn auch traurigkeit, Aber ich
wil euch wider sehen, vnd ewer Hertz etc. | Sesama kauwa lothmene
A. R. eb laße meit mitte hebbeda[x] siße iæda, moito sesama piddab teu-
Habac: 12. tetuth sama, omal ayal, Kuy tæma io kauwa wibix, syß ota tæma perrast,
Ebre: 10. tæma tahab toddest tulla, ninck eb mitte welia iæda. Errasūstket teye
Lotus mitte erra, kumbal öx suhr Palck saab antuth, Waidt kannatus on
teyl tarwis, et teye Jumala tachtmeße prast teete, ninck sen toywutuße
sate. Ẅche örrikeße aya prast piddab tullema, ke seel tulleb, ninck eb
Ps: 27. mitte wibima. Se Eikedus piddab lebby oma vßu ellama. Ota setta
Issanda (saget Dauid Ps: 27.) Olle roymus ninck erra karta mitte,
ninck lota sen Issanda pæle. Kuy teye eb mitte vssute, syß eb woyte
teye kaas mitte seista. Hie saget Dauid: Meine Seele wartet auff den
Herrn, von einer Morgenwache biß zur andern. Eike ninda kuy öx
Wacht, echk öx Achke Soddamees, kumb se Schiltwahi peele on seetuth,
sen pitka ninck Pim̄eda Öh siddes ickex suhre röymo kaas otab, et se armas
ninck röymus Peiwlick peax paistma, et tæma sest Pim̄eda Öh wahist
woix errapæstetuth sada: Eike ninda olleme meye kaas meddy Issanda
Jhesuße Christuße Sodda mehet, kæ meye tæma Punnase Lippu all
olleme tehendut, ninck wannunuth, Sesama sæab meit kaas sen Schilt-
wahi pæle, seel piddame meye toest walwuma, ninck sesinaße Pimeduße
siddes sest Ilmast, sen roymsa ninck igkeweße Ello Peiwa peele otama,
kumb se eike armas Peiwlick ninck se Hommicko Peiwa Koyto tæcht on,
Jhr Ehr Jumala Poick, ke meile oma Sana kaas paistab, ninck meit
se igkeweße Ello siße iohatab. |

Wymselt mainitab se Pöha Dauid Isræli, se on se pöha rysti Kirck, et tæma öxpeines Ihesuxe Christuxe Armu pæle piddab lothma, kumb se Ainus wahe mees Jumala ninck meddy Inimeßе wahel on; Kuß tæma ninda iütleb:

Israel lota sen Issanda pæle, minckprast sen Issanda iures on paliu armu ninck paliu erralunnastus tæma iures.

Ninck tæma piddab Israell errapeestma keickest tæmast Pattust.

Dauid tahab ny paliu iüttelda: Teye eb piddate mitte motlema, et mina se öxpeines teh, Erranes Israel, se on, keick rysti vsckulißet Inimeßet, kumb neet eiket Israellitit omat, et mina Jumala kaas woitle, ninck lebby sen vssu tædda öllewoita. Minckprast sen Issanda, eb mitte sen Kochureti, eb kaas mitte sen Pannitze ilma, echk meddi hee töh iures, on armu, Ninck on kaas paliu erraluñastus tæma iures. Se armuliku Hallick eb kuywa eales erra, ninck eb sa kaas mitte tüchiax, io enamb meye tæmast wottame, io enamb se armuliku weßi tæmast Paisub ninck tæmalle ieeb.

Meye piddame kaas teedtma ninck vsckma, et Jumala iures eb muhd mitte maxa eb kaas olle, kudt aino armu, Kui tæma meidt kaas nuchtleb, syß eb te tæma se mitte wihase meelest, Tæma eb löh meit mitte se Piritza Pitza, moito oma armulikuße Issa witzade kaas. Se on nuit se eike Kunst, ke setta tunneb, se on keickest hebdast awituth. |

Ninck se Pöha Risti Kirck laulab kaas sest sinatze Laulust. Et meddy iures omat paliu Süidt, Jumala iures on weel enamb armu, tæma keßi meit awittamas, eb loppe eb kaas weßi Christus Ihr Jumala Poick on öxpeines se Hee Kariane, Ke Israel errapeesta woib, keickest tæmast Pattust.

Neet sanat. Tæma on öxpeines se hee Kariane, ke Israel erra-peesta woib, keickest tæmast Pattust. on öx Tunnistus ninck roymu, et se Nayse Sæme, kumb on Ehrr Ihr Jumala Poick, piddi meddi Liha ninck werri hennese pæle wothma, neet Pattut errakustutama, Sen Pörckuhauwa errarickma, ninck sen igkeweße Surma erraneelma, ninck meile keickille, ke meye tæma siße vßume, sen Taywa öllesawanut, ninck sen Ello ielles thonut. Et meye nüit sensinatze ello siddes keicke Pattu ninck rüwwedußе siddes ellame, kuy meye kindlasti siße Ihm Ehrn

vßume, sÿß eb taha Jumal meye vlleastmeßet mitte arwata, erranes meit keickest Pattust, rÿstist ninck hebbast errapæstada, ia meye piddame tæma Armat weliet, Sessarat ninck Lapset ollema, se igkeweße Ello ninck roymo siddes, emis igkewest tæma ihres ellama. |

Ny palin A. R. olle mina teile löhitelt sest sinatze kauni Laulust tachtnut Jüttelda, ny palin kudt Jumall oma Armu alckmeßes on andnut. kuß teye ollete kulnut, et meye omat Pattut Jumala wasto piddame kaddoma ninck tunnistama, ninck keickest süddamest Jumala kebbede alla hend allandama, et meye kaas eddespeite oma Pattuden Ello parrandame, [ninck eddespeite] Jumala meele ninck tachtmeßze perrast ellame. Teye ollete kaas löhitelt kuulnut, minck kombel meye Jnimeßet Jumala eddes eikex ninck onsax same, eb mitte meddi hee töh ninck tegko, moito ÿxpeines meddy Issanda Jhesuxe Christuxe Surma ninck armu lebbi, ke meddi Pattut hennese pæle on wothnut, ninck nende samade eddest maxnut.

[Meye olleme] Teye ollete kaas Löhitelt kulnut, et meye ÿxpeines Jumala pole suhrest hebbast piddame hüidma, ninck tæma abby pæle othma, ninck eb mitte taaspeite tagkanama, moito kindlasti tæma Sana pæle lothma, tæma woib ninck tahab meit awitada. Ninck et Jhesuße Christuße ihres palin armu ninck Erralunastus on, Tæma tahab meit kaas, kuy ÿx hee Kariane, keickest Pattust ninck vlleastmeßest errapæsta, meit keickit omax Lapsex ninck Perrüx se igkeweße Ello siße wasto wotta. Kumba ickeweße Ello siße meit tahax awitada Jumal Issa, Poick ninck P. Waim, Kytetuth ninck tænnatuth von nun an bis in Ewigkeit Amen. |

23. Januarii est tractata. 1601.

Ist mein Prob Predigt gewesen.

(4.)

Eine kurtze vnd schöne Predigte

vber den Gesang. Gelobet seistu Jhesu Christ, das du Mensch etc.

Sesinane kaunis Laulo, ohn üx Tænnolaul, kumb meddy Jßanda Jhesuße Christuße auwux saab lauletut, tæma Inimeße Sündimeße, Ilmalle tullemeße ninck hæ tegkomeße eddest, kumba siddes meile kaas saab tæta antuth, minckprast Jumala Poick Inimeßex piddi sündima. Sesinane Laulo [ohn kaas üx mainituß] mainitzeb kaas se Pöha rysti Kircko, et tæma suhre röhmu ninck auwo kaas Jumala se eddest piddab kythma ninck tænnama.

Eßimelt, saab meddy Jßanda Jhesuße Christuße auwux lauletut, eth tæma üchest Neützist Innimeßex sündinut, vnd in die welt gekomen ninck et meye se lebbi same oppetut, eth tæma üx toßine Jumal ninck Inimene on. Toßine Jumal on tæma, sest, eth tæma Jumala Taywa sen Jßa Ainus Poick, [on] ninck se igkewene hüys on, kumba keick Ilma Pyr Js tabbas, kæ keick asyat üxpeines hoidab, ninck kaas se igkewene walgkus, Jumala sest Taywasest Jßast Sugguſt on. Toßine Inimene on tæma, et tæma sest Neützist Mariast on Inimeßex sündinut, ninck hend meddy waiwaste Liha ninck werre kaas ehitanut, Maria rüppes kuy üx Pißokene Lapsukene leßinuth, Ja, kuy üx wöras sesinatze Ilma siße, ninck suhre waysuße kaas seye Määpeel, meddy waiste iure on tulnut. | 30. Januarii 1601. tractata est.
Waidt se hæ tegkomene mea meye A. N. lebbi meddy Jßanda Jhesuße Christuße Inimeße Sündimeßest nīck ilmalle tullemeßest piddame sama, On se, et tæma meddy Jhr, Oñisteckia ninck Awitaya on. Tæma on kaas meddi keicke suhremb Kunningkas ninck Pee Pisup, et tæma üx pohas Inimene ilma Pattuda on sündinut, se lebbi tahab tæma meddy rüwwedus sündimene pohastada, et tæma hend meddy Liha ninck werre kaas on ehitanut, ninck ninda palio palio lehemb meddy [iure] Inimeste, kudt muh Loyuße iure on tulnut. Et tæma sen Soyme ninck Maria rüppes on leßinut, se lebbi piddame meye sen Taywa Rickusiße tullema, ninck Jumala Taiwasest Jßast armastut sama. Eth tæma üchex pißokeßex Lapsukeßex on sanut, se lebbi piddame meye Jumala Lapsex sama, et tæma sen Ilma walgkustab, ninck meile Inimeßelle, ke meye keicke Pattu ninck Soggeda siddes ellame, Paistab,

ninck ethy tæma öche wöra kombe sibbes seye mää pæle on tulnut, se lebbi on tæma meidt keicke Englide, [ninck Pöhade Bürgerix] Taywase Börrelix ninck Jumala Kobbakundaßex tachtnut teha. et tæma meidt sest sinatze hebba orrust on sathnut, se lebbi tahab tæma meidt omax Perrux se Taywa tubba sibbes teha, et tæma Maa peele on wayne tulnut, se kaas on tæma hend mebbi pæle hallastanut, ninck tahab meydt Taywa sibbes rickax [teha] ninck kaas oma Pöhade Englide sarnax teha. |
Perrast saab kaas löhitelt iüttelbut, et Jhr Chri Jumala Poick, sesama keick mebbi heex on technut, ninck oma armu meile se kaas neuthnut on.

Wymselt, saab kaas se Pöha Risti Kirck, kumb keick risti uscku-lißet, kui kaas Ebbauschkuset Jnimeßet omat mainitzetut, et næmat Jumala Poya Jhm Chrm se ebbest emis igkewest pibbawat kythma ninck tænnama, kumb kaas tobbest, kohus ninck eike on, et meye Jumala igka ayal se ebbest tænnama. Waidt Jumal parrakut sesarn tænnomene eb sa mitte öxpeines neist Pannitze Jnnimeßest, moito kaas meist, ke meye tahame Jumala lapset nymetuthy saba, erraunnututh, sest et se keicke suhremb hulck enamb sesinatze Jlma hüybe, kuy Jumala hèè tegkomeße kaas, hend roimustawat, ninck pißuthy mebby Jssanda Jhesuße Christuxe hèè tegkomeße ninck Jnnimeße Sündmeße pæle motlewat.

Nuit tahame meye löhitelt se Laulo meye etc: Se eßimene pibbab ollema, se Tænno, mea meye mebbi Jssanda Jhesuxe Christußelle, tæma Hæ tegkomeße ebbest pibbame andma.

Se. 2. on öx löhikene mainitus, minckp: Jum: P. Jnimeßex pibbi sündima.

3. Et meye hend se ölle sübbamest pibbame röymustama.

Ninck laulab se Pöha Risti Kirck: Gelobet seistu Jheßu Chr: se on: meye kytame, auwustame ninck tænname sind igka ayal, sina mebby Armas Oñistegkia ninck Awitaya, sinu suhre ilma errapayatamata armu ninck hèè tegkomeße ebbest.

Das du Mensch gebohren bist. Et sina öx sesarn Jnimene ollet sündinut, kuy meye olleme, ninck ninda mebbi sarnax, ilma Pattuda, ollet sanut, ninck et sina eb mitte nente Englide, moito Abrahame Sæme henes pæle ollet wothnut, ninck keicke rachwa Pattude ebbest erraleppitanuth. |

Nuit eb olle ÿxkit Loyus suhremb Taiwa siddes ninck Maa peel, kudt meye Jñimeßet, sest, et Jhr Ehrr Jumala Poick, eb mitte ÿcher Englix, moito Inimeßex on sanut. Et küll neet Englit Taiwa siddes, kaunit waimudt, Pohadt, Eikedt ninck ilma Pattuda omat, ke ickex Jumala Palle Taiwa siddes negkewat, kum̄ateckit eb olle næmat mitte Jumala eddes korgkemall ÿllendut, kuy meye Jnnimeßet, seprast, et Jumalla Poick meye weliex on sanut. Ja neet Englit eb woy mitte paiatada, Jumal on ÿx Engel, echk ÿx Engel istub Jumala parremba keddel, kuy meye woyme kytada ninck ÿttelda, Jumal on Jnnimene, se Jnimene Jhr Ehr̄ on meddi welli, istub Jumala parremba keddel, ninck wallitzeb ÿlle keicke asyade, mea seel eales woib nymetuth sada, keick asyat omat tæma Jallade alla antuth.

Ychest Neutzist se on tossi: Et Jhr Ehrr ÿchest Neützikeßest on 1.
ilmalle tulnut, seisab Jumala Sana siddes, et meddi eßimeße wanam=
bille on toiwututh, se Nayse Sæme, kumb sen Mao Pæ piddi katki tal= Gen: 3
lama, ninck ilma ÿche Mehe likutamast, ÿche Nayßpohlest piddab ilmalle
tullema.

Perrast nimetab tædda se Patri: Jacob oma Surnu wode siddes, 2.
Siloh. Se on se Neützikeße Poick. Non auferetur Sceptrum de Gen: 49.
Juda etc.

Kolmandel seisab kiriututh Es: 7. Siehe ein Jungfraw ist 3.
schwang' vnd wird einen Sohn gebehren.

Neliandel paiatab se Engel Josephe wasto. Matth: 1. Joseph 4.
sina Dauide Poick, erra karta hend mitte, Mariame sinu Kichlatuth
Morssia sinu pohle wotta. |

Minckprast mea tæma siddes on sündinuth, se on sest Pöhast W: Ninck kiriutab kaas se Euangelist: Waidt se piddi keick sündima, et se piddi teutetuth sama, mea se Jssandt lebbi sen Propheti olli ÿttelnut, kæ seel paiatab: Siehe ein Jungfraw wird schwanger sein, vnd einen Sohn gebehren, vnd sie werden seinen Namen Emanuel heißen, ds ist verdolmetschet, Gott mit vns.

Zum 5. schreibet S. Lu: Cap: 1. Jm Sechsten Mond ward der 5
Engel Gabriel gesand von Gott, in eine Stadt in Galilea, die heißet

Nazareth, zu einer Jungfraw die vertrawet war einem Mañe, mit Namen Joseph, vom Hause David. Vnd Maria sprach zu dem Engel, wie sol ds zugehen? sintemael ich von keinem Mañe weis. Der Engel antwortet vnd sprach zu ihr. Der heilige G. wird vber dich komen, vnd die krafft des höhesten wirt dich vberschatten, darumb auch ds heilige, ds von dir geboren wird, wird Gottes Sohn geneñet werden.

Et nüit keick Jnimeßet, ke Mehe ninck Nayßpohlest Jlmalle tullewat, neetsamat omat keick tews Pattu ninck rüwwedus: Waidt et Ehrr sest Neutzikeßest Mariast on ilmalle tulnut, on tæma puhas, Pöha, ninck ilma Pattuda, et tæma meit se lebbi keickest Pattust ninck rüwwedußest tachtis puchtax teha, ninck et Jumal Taiwane Jssa, meit io ny puhas ninck eike tahab piddada ninck arwata, kuy tæma Poick ïße on.

Sest roimustawat keick neet Englidt kogko. Et neet Pöhadt Englit ülle meddi Jssanda Jhesuße Christuße ilmalle tullemeße heud omat roimustanut. Beschreibt S. Luc: Cap: 2. Vnd also balde war bei dem Engel, die menge der Himelschen Heerscharen, die lobeten Gott vnd sprach: Gloria in excelsis Deo, in terra pax, ac hominibus bona voluntas. |

Kuy Ehrr olli ilmalle tulnut, syß say se Taiwas nente Englille ny [pißukhene] pißokheßex ninck kitsax, et næmat nente Kariaße iure se welia pæle Taiwast maha tullit, ninck Jumala roihmsasti tæma Jnimeße Sündimeße ninck Jlmalle tullemeße eddest, üche kauni roimu laulo kaas tænnasit, ninck neet Kariaßet mennit suhre roymo kaas, Bethlehemi Linna pohle, setta aßin walatama, mea neet Englit neile olli üttelnut, tullewat ninck leutwat se Laysukeße sen Talli ninck Seuma siddes lessiwa, kumba næmat omax Jssandax, Jumala ninck Loyax tunnistawat, ninck pallumat tædda.

Neet Englit piddawat oma röymo ülle meddi Jñimeste Önne, kuy se keicke Jlma Onnistegkia olli ilmalle tulnut, sest paiatab meddy Jssandt Ehrr ïße, et neet Englit ülle meddi Önne roymustawat. Luc: 15. Ninda piddab kaas röymo ollema Taiwa siddes Jumala
Luc: 15. Englide eddest ülle üche Pattuße Jnimeße, kæ oma Ello parrandab,

enamb kudt ülle üdickſa pœle üdickſakümme eikeduſt, ke oma Ello eb mitte parranda.

Sen igkeweſſe Iſſa ainus Poick. Jumal on ſe igkewene Iſſa, ſeſt et tœma em̃is igkeweſt oma Poya tœma ollemeßeſt on ſündinut. On nüit Jumal ſe Taiwane Ißa Igkeweſt, ſyß on kaas ſe Poick em̃iſt igkeweſt. ſeperraſt ſaab tœma kaas Jum̃ala Ainus Poick nymetuth. Psal: 2.
Johan: 3. Alſo hat Gott die Welt geliebet, ds ehr ſeinen Eingebohrnen Son gab.

Nüit olleme meye kaas Jumala Lapſet, waidt eb mitte ſündinuth, kuy Jumala Poick öxpeines, moito meye olleme Jumala Lapſex errawallitzetuth, Jumala Poya perraſt, et meye tœma ſiſſe ußume. Joh: 1. Ny paliu kudt tœdda waſto wotſit, nentel andis tœma wegki, Jumala Lapſex ſada, ke tœma Nyme ſiße uſckwat. |

Warſſy ſen Soima ſiddes leüti. Se on toddeſt üx waine ninck armutu Ilmalle tullemene, et ſel[le] Kunningkal[le] keickel Kunninckal[le] eb mitte ny paliu armu ſaab neüttuth, et nœmat tœmalle üche pißokeße Soia Kambre ollexit andnut, ſeel [ſaab] tulleb ſe Ainus Jumala Poick, üx Kunningkas ülle keicke Kunningkade, ſuhre wayſuße kaas ilmalle [tulnut], ſeel on tœma Mechkede ſiße [keutetuth] mœhitut ninck Seüma ſiße pantuth. Tœma eb neüta hend kaas mitte ninda, kudt üx Kunningkas ninck Iſſandt, moito kuy ſe keicke wayſemb Sant, ke eales ſyn mää pœl on tulnut. Se kaas tahab tœma meit oppeta, et tœma Rickus eb mitte olle ſeſt Ilmaſt, moito et tœma [Ello] Kunningka Joh: 18.
Rickus üx toine Rickus, ninck ello on. Mein Reich iſt nit

Ninck on ſe nüit meye röym, et ~~Chr~~ meddi eddeſt ſen Talli ſiddes on Ilmalle tulnut, ninck ſen Seuma ſiße pantuth, et tœma meit, et is meil mitte määd olle Taywas, ſe Pattu perraſt, ielles ümber tachtis Taywa ſiße wia.

Ninck piddame meye meddy Ißanda Iheſuße Chriſtuße Allandußeſt ninck kannadußeſt opma. On nüit Ihr Chr Jumala Poick, Taywa ninck Mää Loya, ny ſure waiſuße ninck weddichſe Lauta ſiddes ilmalle tulnut, ſyß ollex ſe ſuhr hebbo, et mina tahaxin ſuhr ninck korck olla, ninck eb mitte kannata[ma]. Kañatab nüit minu Oñiſtegkia minu eddeſt, minckpraſt eb peaxin mina mitte kañatama, ke mina minu

Pattude kaas, Jumala wiha ollen öllesserratanut? Mina waine Pattune eb olle mitte weert, et mina se Mää peel, echk hölke peel peaxin leßima, waidt kumateckit leßi mina minu Kambride siddes, kauni ninck tümade Padiade peel. Se wasto leßib minu Jßandt ninck Jumal, Jhz Chrz, sen Soyma siddes ninck kowade heinade pæl. |

Kuy nüit wahelt risti ninck muhd willetzus meddi pæle tulleb, syß piddame meye sesama heex wothma. Minckperrast se Leerpois eb olle
Matt: 10. mitte ölle tæma Meistri, echk öx Sullane ölle tæma Jssanda. Tahame meye Christuße kaas ellada ninck wallitzeda, syß piddame meye tæma kaas kañatama.

Meddy waiwaste Liha ninck werre siddes, Ehitab hend se igkewene hüis.

Se igkewene hüis, Jumala Poick, kumb Jumal, tæma Taiwase Jssa kaas emis igkewest on, sesama ehitab hend meddi wayste Liha ninck werre siddes, sel kombel, et tæma öche Sullaße kombe heñese pæle
Phil: 2. on wothnut, ninck sanut kudt öx muh Jnimene, keicke töh siddes leututh, allandis hend iße, ninck olli gehorsam amma risti Surma siße. On nüit Jumala Poick hend meye Liha ninck werre siddes ehitanut, syß on tæma meye sarnax sanut, doch ilma Pattuda. On tæma nüit öx Jnimene, kuy mina ninck sina ollen, ninck tæmal on Liha ninck werri, eike ninda kuy meil on, waidt ilma Pattuda, kuy eb pear tæma meile syß keick hæ andma.

Meye peame syn kaas motlema, minckßarnatze suhre awwo siße meye olleme öllenduth, et Jhesus Chrz, se igkewene hüis, on Jnimeßex, meye Söbrax ninck weliex sanut, ninck hend ny læhitus meye iure andnut, et eb öxkit Loyus Taywa siddes ninck Määpæl lehemb woy olla, kui meye Jumala kaas olleme. Ja se Peiwlick ninck Ku eb tullewat mitte ny ligki meye iure, kudt Jhz Chrz Jumala Poick, meddi Liha ninck werre siddes, meye iure on tulnut. Jumal eb wallitze mitte öxpeines ölle meit D. M. L. eb ella kaas mitte öxpeines meddi seas, erraues tæma on kaas Jnimesex sanuth. Kumb Jnimene tahax se eddest öx Engel olla, minckprast neet Englidt eb woy mitte ihastada ninck kytada, et Jumala Poick öchex Englix, on sanut, setta eb woy neet Englit mitte kytada, moito meye Jnimeßet, woyme suhre | suhre roymo kaas paiatada, Jumala Poick on Jnimeßex, ia minu weliex sanut, ninck minu werry istub Jumala parrembal keddel.

Kumba keick Ilma pyr is tabbas, se lessis Maria rüppes. **tæma on ür** penikene Lapsukene sündinut, kæ keick asiat ürpeines hoydab.

Meye tæme Jumal olkut tænnatuth, Jumala Sanast, et Jumala Poick, eb mitte ürpeines Inimene, moito kaas toßine Jumall on, sest et tæma Jumala sen Ißa ninck sen Pöha Waymo kaas, keick assyat on lohnut, ninck kaas peab. Joh: 1. In principio erat Verbum, et verbum erat apud Deū, et Deus erat verbū. Hoc erat in principio apud Deū: om̄ia ꝑ ipsū facta sunt, et sine ipso factū ê nihil, quod factū est.

Joh: 5. Minu Issa walitzeb am̄a tennis aika, ninck mina wallitze Joh: 5.
kaas. Waidt et meye laulame, ke keick asiat ürpeines hoydab, se kaas eb [iettame] lahutame meye Jumala sen Issa, eb kaas mitte sen Pöha Waimo, üche toine toisest mitte erra. Minckprast Jumal Issa, Poick ninck Pöha W: on ür ainus keicke wegkiwene Jumal, ninck eb woy mitte üchest toine toisest erralahututh saba.

Ür toßine [Jumal] Inimene on Jhr Chr, et tæma ür pißokene Lapsukene on sündinut, kumba kaas tæma oma Allandus on neuthnut, et tæma meit se lebbi tachtis öllendata, et meye, ke meye tæma Nyme sißse ußume, Jumala Lapser pibbime nymetuth sama. Ninck et tæma keick asiat hoidab, Joh: 1.
syß tahab tæma meit paliu enamb hoidta, sest, et meye tæma Luhlieckmeßet olleme. Ür Luh ninck Liha, tæma Luhst ninck Lihast. Minckprast kekit eb olle weel eales oma hennesa Liha wihastanut, erranes tæma toitab Eph: 5.
tæbba, kuy kaas se Issandt oma Pöha Kisti kogko. |

Se Igkew walgkus tuleb sinna sißse, an̄ab heñest üche vde walgkuße.

Et Jumala Poick on In̄imeßer sündinut, syß annab tæma selle Ilmalle üche vde walgkuße, lebbi se Euangeliumi paistuße, kumb Euangeliumi Oppetus lebbi, Jumala tun̄istus ninck abby hüibmene, neute Inimeste Südbame sißse saab süttituth.

Taema walgkustab kaas keick Öh sibbes, ninck meidt sen walgkuße Lapser teeb. Se eike walgkus, on Jhr Chr Jumala Poick iße, tæma walgkustab meile Sogkeda Inimeßelle, kæ meye sē Pym̄eda Öh sibbes, sest ilmast, keicke Soggebuße sibbes ellame. ninck teeb meit

ielles ömber sen walgkuße Lapsex, et meye Jumala eikeste tuñeme, ninck
tæma nymi abbi hüyame. Esa: 9. Se Rachwas, ke seel Pym̄eduße
Esa: 9. siddes ellawat, negkewat öche suhre walgkus, ninck ke seel ellawat sen
Esa: 60. Pim̄eda maa siddes, seel paistab se peiw selgkesti. Touse ölles, sa walke,
minckprast sinu walgkus tulleb, ninck se Issanda Auwo lehab ölle sinu.
Ninck katze, Pim̄edus kattab kinni se Mää, ninck se Hudduße rachwa,
Waidt ölle sinu lehab se Issandt, ninck tæma Auwo paistab sinu pæl.
Luc: 2. Luc: 2. Ein Liecht zu erleuchten der Heyden. Et Jumal selle Juda
Rachwalle oma Sana on lasckmut kuluta, waidt se wasta ollime meye
Pagkanat ilma Jumala Sanata. Waidt nüit on Jumala Poick kaas
meye Pagkanade Küinlax antuth, kæ meile oma Sana kaas walgkustab.
Es: 42. Ich habe dich gegeben zum Liecht der Heyden. Syß on nüit se eike
walgkus Chrꝛ Jhꝛ Jumala Poick, kæ meile oma Sana ninck tundtmeße
kaas walgkustab, meit kaas Jumala Lapsex teeb, ninck meit se Igkeweße
Taiwa roimu siße wyb, kuß meye Jumala Pallest ninck Palgke næme.

Se Issa Poick Jumal Sugguſt, öx wöiras ilma siddes say.

Jumala Poick on wöirax sanut, sesinatze Ilma siddes, kui tæma
Bethlehemi Linnas ilmalle tulli, kum̄ast | se Prophet Micha kauwa enne
Mich: 5. olli kulutanut. Aus Bethlehem sol außgehen d' Hertzog[k] der vber etc:
Kum̄ateckit on tæma om̄a Issa Maa siddes öx woras. Tæmal eb olle ny
paliu assendt, se Maya siddes, kuß tæma piddi ilmalle tullema, moito
tæma say sen Weddichse Talli siße neutetuth, tæma saab wana rettikude
siße mehituth, ninck öche weddise Seume siße pantuth. Perrast is olle
tæmal mitte ny paliu määd, koo tæma oma Pee piddi pañema. Da
Matth: 8. doch die Füchse haben gruben, vnd die Vögel etc:. Kui tæma Jerusa-
Matth: 21. lem̄i Linna siße soitis, syß is olle tæmal mitte oma, moito öx wöras
Matth: 27. Metzhobbone. Kui tæma kaas say maha mattetuth, syß say tæma öche
wöra Hauwa siße pantuth.

Et tæma nüit kudt öx Wöras sesinatze Ilma siße on tulnut, se-
sama on keick meddy heex technut. kuy meye eemalle piddame kulma.

Ninck satis meidt sest hedda orrust, Tæma teeb meidt perrux
oma Tubba siddes.

Nüit eb olle sesinane Ilm muhd mitte, kudt öx sugkaw Orgk, tews
willetzus ninck hedda. Sestsinatze hedda Orrust, wyb meit meddy Issandt

Chrẽ, lebbi oma Inimeße Sündimeße, ninck Ilmale tullemeße, Kannatuße, Surma, üllestoußmeße, Taiwase meñemeße, ninck et tæma nüit istub Jumala tæma Taiwasen Issa parrembal kebbel, ninck pallub meddi eddest.

Et tæma nüit kudt üx Wöras sensinatze Ilma siße on tulnut, syß on tæma meidt se lebby Jumala Börrilix, Koddakundasex ninck Perrüx sest Igkeweßest Ellust technut. Kuy kaas se Pöha Apostel Paulus paiatab: [Rom:] Galat: 4.
Olleme meye Lapset, syß olleme meye kaas Perrudt, moista, Jumala Perrux ninck Christuße perralt. [Alio loco.] Syß peab nuit se meye röym ollema, et Chrẽ meit sest sinatze hedda Orrust satab, se igkeweße Taywa Ricku röimo siße. |

Tæma on Määt pæle tulnut wayne, et Tæma hend medby pæle hallastis. Vnd in dem etc.

Tæma tulleb Waine seye Määt pæle, lebby tæma wayse Ilmalle tullemeße, kuy tæma say se Soima siße pantuth, ninck mechke siße mehituth, ia tæmal eb olle am̃a sen Surma siße mittekit olnut, mea tæma oma perralt on olnuth. Sesama on keick meddi hæx sündinut, et tæma meit se Lebbi, eb mitte syn Määt pæl, moyto Taiwa siddes, em̃is igkewest tahab rickax teha, syß same meye nüit lebby tæma suhre Waysuße, se igkewene Taywa Ricku hüis. 2. Cor: 8. Teye tæte lebbi medby Issanda Ihesuxe Christuxe armu, et tæma küll Rickas on, say 2. Cor: 8.
tæma doch waisex teddi perrast sanut, et teye lebby tæma Waysuße rickax saite.

Nüit on se medby röim, et Chrẽ Ihẽ Jumala Poick hend meddi pæle on hallastanut, ninck meit oma Englide sarnax technut.

Secundẽ Locẽ.

Se on tema keick meddy heex technut, oma suhre Armu sen kaas tunnistanuth.

Sesama keick, et Ihẽ Chrẽ sen Igkeweße Ißa Ainus Poick, ninck se Igkewene hüis, kumba keick Ilma Pyr is tabbas, ke keick asyat üxpeines hoydab, ninck kaas se igkewene Walgkus, [ninck] Jumala tæma Taywase Issa Suggust, ninck kaas sest Neutzikeßest Mariast Inimeßex sündinut,

ninck Ilmalle tulnut on, sen Seüme siddes hend laßeb leuta, meddi waiste Liha ninck werre siddes hend ehitanut, Maria Rüppe siddes leßinuth, Ür Pißokene Lapsukene ninck wöyras sensinaße Ilma siße tulnut, ninck keick tæma hæ tegkomest, mea tæma eales neuthnut on, sesama on keick meddy heex sündi=nut | nuth, minck kaas Chr Jhr Jumala Poick, oma suhre armu minulle ninck sinulle neuthnut on. Minckjarn suhremb arm, ollex tæma meile eales enamb woinuth neütada, kudt öxpeines se, et tæma meddi Liha ninck Werri heñese peele on woth=nut, meye Weliex sanuth, ninck hend sen Surma siße meddi eddest and=

1. Joh: 4. nuth on. 1. Joh: 4. Sest on Jumall oma Armu meddy wasta neuth=nut, et tæma oma Aino Poya sensinaße Ilma siße on leckitanut, et meye tæma lebbi ellasime. Waidt seel siddes seisab se Arm, eb mitte, et meye Jumala olleme armastanut, moito et tæma meidt on armasta=nuth, ninck oma Poya leckitanut [on], öchex Erraleppitayax.

On nüit Jumall meile oma Poya Lebbi se keicke suhremb ande ninck armu neuthnut, minckperrast eb peax tæma syß meile mitte andma, mea [weel parremb ninck suhremb] ilma errapaiatamatta wehemb on? Rom: 8. Was wollen wir dann weiter sagen, Ist Gott fur vns, wer mag

Rom: 8. wieder vns sein, welcher auch seines eigen Sohns nicht verschonet etc.

Tertius Locus.

Sest röhmustaka hend keick Risti rachwas, ninck tæñaket tædda sen eddest igkewest.

Et nüit Chr Jhr Jumala P. keickelle Inimeßelle on antuth, ninck meite heex Ilmalle tulnuth. Syß piddame meye kaas ölle tæma Ilmalle tullemeße hend röymustama, Wie d' Engel zu den Hirten spricht, Siehe, ich Verkündige euch etc: Dañ euch ist heute der Heilandt gebohren, welch' ist Chr etc. Waidt et nüit se keicke suhremb hulck, sensinaße Lapsukeße eb mitte wasto wotta, ninck neute röim on enamb | sesinaße Ilma heé ninck hüide pæl, syß piddame meye risti Inimeßet hend, se ölle röymustama. Toddest, se on io öx röhmu weerdt, sesama Armu ölle, mea Jhr Chr meile on neuthnuth.

Neetsamat eb olle toesti mitte Tarckat, ke hend ölle sesinaße heé tegkomeße eb mitte röimustawat. Kuy peax hend öx Inimene röymu=

stama, kuy tœmalle mitto tuhat Talerit echk Kuld Penningkit saab antuth? Waidt kui tulleb se syß, et [eb] meye sesinatze Ilma errapayatamatta Hœtegkomeße ninck Auwo, mea medby Issandt Ihr Ehrr meile on neuthnut, hend ep mitte peaxime röimustama?

Se eddest peab öx igka risti Inimene, Jumala igka aial kytma ninck tœnnama, et Jumala Poick on Inimeßex sanuth, ninck meile ny palio hæd on neuthnut, seperrast ütle ninck laula mina sinulle kytus ninck tœnno, ke sina minu Jumal ninck Poya, minu Liha ninck werry ollet, ninck istud Jumala sinu Issa Parrembal keddel, öx Issandt ölle keicke Loinße.

Se sana Kyrioleis, kumb öche igka Versse ures saab lauletuth, on ny paliu, **Issandt armata hend meddi pæl.** Jumal se Issandt tahax hendt ölle meddi Sogkedußе armata, ninck medby külmat süddamet lebby tœma Pöha Waimo Walgkustada, ninck soiax teha, et meye Jumala Poya hëe tegkomeße ninck armu, mea tœma meile on neuthnut, tunneme, hend se ölle röimustame, medby Süddame, Su, ninck keicke sesama kaas, mea meye siddes on, Jumala sen Issa, sen Poya, ninck sen P. Waimo, kytame ninck tœñame, eb mitte, öx, 2 echk enamb korda, moito igka ayal, wie Dauid spr: Psal: 34. Ich wil den Herrn loben alle Zeit, sein Lob sol im̃erdar etc: Psal: 146. Lobe den Herrn meine Seele, Mina taha sen Issanda kytada, ny kauwa kudt mina ellan, ninck minu Jumala Auwustada, [kui mina syn ollen] ny kauwa kui mina syn ollen, nüit sest Ayast em̃is igkewest, Amen. |

(5.)

Ein Sontags Aduents Predigt, Von der allerersten Euangelischen verheissung:

Auff dem 1. Sontag des Aduendts tractieret. 1601.

Welche Adam vnd Eua im Paradiß geschehen: Beschrieben im Ersten Buch Mose, am 3. Cap: Da Gott der Herr also spricht: Vnnd Ich wil Feindschafft setzen, zwischen dir vnd dem Weibe, vnd zwischen deinem vnd ihrem Samen. Derselbe sol dir den Kopff zertretten, vnd du wirst ihn in die Versen stechen.

Explicatio Textus.

Mebby onsat Wanambat A. N. N. omat sensinatze teñapeiwase Pöha Peiwa, kudt kaas neebt toiset Kolmet Pöhapeiwadt, enne Joulo nymetanut, Dominicus Aduentꝫ Doñi. Se on, Neebt Pöhapeiwadt sest Issanda tullemesest: Sensinatze Orsake prast, et nente sinatze Peiwade siddes, se Oppetus sest ellawa Jumala Poyast, mebby Issanda Jhesusest Christusest, tæma tullemesest, ninck suhre Jmeaßiast, keickelle rahwalle piddab oppetut ninck kulututh sama.

Nüit tæme meye A. N. N. et meye ölle pißudt Næddalat neebt röymsat Joulo Pöhadt pühitzeme, syß on io eike ninck kohus, et meye nüit sensinatze ayal, mebby süddamet, keickest Peetoitust ninck murrest, kudt kaas suhrest achnußest, wabba tehme, ninck hend pöhrame sen röymsa ninck kauni Oppetusse pohle, mebby Issanda Jhsse Chrsse tæma Jlmalle tullemeße peele wallatame, et Jumala P: mebby Jnimeste, ninck kaas mebby hinge Onne perrast, Taywast on maha tulnut, mebbi waiste | mebby waiste Liha ninck werry, kumb keicke nobbruße ninck willetzusse alla on heitetuth, heñeßa pæle wothnut, keick mebby Pattuth, kurry töh ninck ölleastmene oma kaila pæle pannuth, ninck sen wasto keicke tæma hüide ninck Taywaße Ande meile omax andnuth.

Nüit ollet teye A. N. enne söhma sest Euangeliumi Oppetußest, sen kauny Historia kulnut, kuy mebby armas Issandt ninck Onnist: Jhꝫ Chrꝫ sen Jherusalemi Linna sisse on soythnut, sen Prophetí Zacharia Kulutuße prast, Wayne, allotho ninck Sant, üche Metzhobbose peel, ninck hend seel keicke Juda rachwa ees teeta andnut, et tæma se keicke Jlma Meßias on, (: kumb Moses sen eßimeße Euãgeliumi Toiwutuße siddes, sen Mao Pætallaya nymetab:), kumast neebt Prophetit omat kulutanut, Minckprast et nüit se aick ligki Lehut olli, et se keicke Jlma Meßias echk Oñistegkia prast pißudt Peiwa pibby ölles offertuth ninck erratappetuth sama, on nüit Jumala P: tæma siße soitmeße kaas sen Jerusalemi Linna siße, keicke rachwa eddest tuñistanuth, et tæma toddest se toiwutut Messias olli, ninck et Jumal oma toiwutuße kaas kindlasti on piddanut, semprast eb pidda meye nüit mitte üche toyse Oñistegkia echk Messiame pæle lothma.

Nüit on A. R. R. sesinane siße soidtmene öx Imesarnane aßi, sen Ilma eddes ninck keicke Inimeste meles, ninck imetelewat hend kaas palin rumalat Inimeßet sen ölle, et öche sesarnse allotho ninck waysse siße soidtmesest keicke Kirckode siddes, ninck JütlusStole peel selle | rachwalle saab kulututh, Ja sesama sisse soydtmene, eb sa mitte öx=peines errapoltuth, et tæma keicke Ilma Inimeste Mottluße wasto on, erranis tæma teeb kaas öche suhre pahastuße, kumb eb mitte palin kytust weert olle. Minckprast et nüit meddy Issandt Chri öche suhre hulcka rachwa kaas Jerusalemi Linna sisse soitis, ninck se rachwas suhre heele kaas kißendaßit, Hæd Önne selle vme Kunningkalle Vnd die Kind' im Tempel schryen Vnd sagten, Hosianna dem Sohn David, Ohn möda warsy öx Mæß sen rachwa seas öllesloußnuth, kirjutawat needt Euangelistit.

Waidt minu armas Inimene, ny petsick, kudt nüit sesinane sisse soidtmene nente Inimeste motluße eddest on, ny Onis, tröstlick ninck röymus on tæma [ninck neutab] et sesinane Oppetus sest Issanda Chrixe siße soidtmesest vßinasti, igka Aasta sen Pöha risti Kircko ninck Kogko siddes saab oppetuth, et tæma öche igka risti Inimeselle sedda parrembasti tuttaw saab, Semprast et nüit se toywutut Messias on tulnut, ninck et kaaß sesinane Ihi toesti der welt Heilandt vnd sen Neutzikesse Maria P: on.

Sesama kaunis, suhr ninck rickas Oppetus saab meile kaas A. R. nente sanade siddes oppetuth, mea teye nüit ollet kulnut lugkewa, Kuß Jumal iße se Kescku Mees on olnut, ninck [nente] needt mollembad[e]t kurbat Inimeße[lle]dt, kudt Adam ninck Eua prast sen langmesse sen Nayse Sæme kaas tröstnut, et sesama piddi se eike Mao Pee tallaya ollema, kæ sen Wayse erraexitut Inimeße Suggu piddi awitama, Pattust ninck kaas sest igkewesest Surmast, Kuß Jumal sen Mao wasto ninda on paiatanuth: **Ich wil Feindschafft setzen zwischen dir vnd dem weibe,** vnd zwischen deinem Samen vnd ihrem Samen: Derselbe sol dir den Kopff zertretten, vnnd du wirst ihn in die Versen stechen. |

Sesinane eßimene toiwutus sest Nayse Sæmest, eb olle mitte essi=melt sen Issanda Chrxe Taywaße ölles mennemesse prast, Jerusalemi Linnas, eb kaas mitte eßimelt se Bethlehemi Lina siddes, kuß Chri

ilmalle tulli, erranis sen eßimeße Aasta, ninck Nebbala, ninck sen Kuwende Peiwa sibbes, prast kudt Taiwas ninck Maa olli lodutḣ, On Jumall sensama Oppetus sen Paradyse sibbes, mebby eßimeße wanambille kulutanutḣ.

Ninck on sesinane eßimene Euangelium, kudt üx Hallick ninck kindel kinnitus olnut, kum̄ast neebt Patriarchit ninck Prophetit sen Euangeliūmi Oppetus omat wothnutḣ.

Et Meye nüit A. N. N. sensinatze kauni ninck röymsa Oppetusse seda parrembasti woyme moistada, Syß tahame meye üxpeines sen Sana moist: heñeßa ette wotta, vnd souiel tractieren, als etc:

Gelegenheit zu diesem ersten Euangelio.

A. N. N. Jumal on sen Inimeße Algkmesest oma Palgke prast lohnut, sen igkewesse Eikeduße ninck Puhastuße sisse.

Waidt nüit ewat olle mebby eßimeße wanambadt sensama auwo sisse mitte iehnutḣ, erranis selsamal Peiwal, lebby sen Mao kawwaluße sest Kochuretti kabbest ninck wihast errapettetutḣ, Jumalast erratagkanutḣ, sen Kochuretti wallæ vsckuut, ninck ninda Jumala Keskū ülleastnut, ninck sest Puhst söhnut, kummast Jumal nœmat olli errakeelnutḣ, Sensama vngehorsame lebby, omat Adam ninck Eua hend isse, | ninck keick sen Inimesse Suggu, sen igkewesse hebba ninck huckuduße sisse wihnut.

Sensama kachio ninck langmesse perrast, omat Adam ninck Eua nüit nente hebbüst moistnutḣ, et nœmat allasti ollit, se on, et nœmat Hiwust ninck Hengest Jumala Aude ninck Pallæ ollit errakawutanutḣ. Semprast solmsit nœmat Figelecht ödte, ninck tegkisit heñesalle Schörti, mingk kaas nœmat oma hebbü ninck willetzus tachtsit kinni kattaba. Waidt sesama kinni kattmene is awita mitte. Minckprast ny pea kudt nœmat Jumala sen Issanda heele kulsit, pagkeusit ninck Peetsit nœmat hend sen Issanda ebbest erra nente Puyde alla sen Aya sibbes, nüit tachtsit Adam ninck Eua hend Jumala ebbest errapetaba, kumba eest üxkit Inimeñe hend eb mitte woy errapetaba.

Kudt nüit Jumall se Issandt sen Inimeße hüidis, ninck tœma vngehorsame prast nuchtlis, syß tachtis se Inimene ilma süyta olla. Waidt ny pissutḣ kudt se Inimeñe oma hebbü sen Figelehe kaas woys kinni kattaba, weel paliu wehemb wois se Inimene ilma süyta Jumala

ees seista. Nüit motlis Adam, Eua piddi se Suy kandma: Da sprach Adam, das Weib ds du mir zugesellet hast, gab mir von dem Bau̅ vnd ich aß. Da sprach G: der Herr zu̅ Weibe, Warumb hastu ds gethaen. Eua neütis ielles sen Mao pæle, ninck paiatis: Se Maddo pettis mind ninda erra, et mina söyn. Waidt sesinane Pattu ninck Süy eb woy mitte Eua, weel paliu wehemb se Maddo kandada, echk errawotta, erranis se piddab üx wegkewamb, ninck üxpeines se Mao tallaia tegkema, kumb seel on Jhı̄ Chrı̄ Jumala P. Kæ sen Metz-hobbose peel Jerusalemi Linna sisse on soithnut, ninck meddy Pattude prast sen sinatze Jlma sisse tulnut, needtsamat hennesa peele wothnut, ninck nente eddest maxnut. |

Nüit on Jumal kum̅ateckit kesck tæma wiha siddes oma Armu peele mottelnuth, Adame ninck Eua, kudt waysset kurbtußet süddamet, ielles ömber tröstnuth sensinatze toiwutuße kaes ninck paiatanuth: **Jch wil Feindtschafft setzen zwisschen dir** (: der Schlanglen :) **vnd dem Weibe, zwischen deinem Samen** vnd ihrem Samen. Vnd wil Gott der H: souiel sagen: O sina Nüwwe Waim, minckſarnatze suhre wiha ollet sina pannudt, Minu ninck sen Jnimesse wahel, kumb mina minu Palgke prast ollen lohnut? Minckſarnatze suhre röymu kaas on se Jnimene minu Palgke wallatanut? Waidt nüit Parrahelles piddab tæma hend minu Palgke eddest errapeethma. Kui on se Jnimene mind, kudt tæma armas Jssa ninck Söbber keickest süddamest oxnuth? Waidt nüit piddab tæma minust, kudt tæma Wainlaße eddest erratagkanama. Ota sina, rüwwe Waym, sesama peab sinulle ielles maxetuth sama.

Feindtschafft zwischen der Schlangen vnd dem Samen des Weibes.

Mina tahan kaas waino panna, eb mitte kudt sina ollet pannuth: Erranis mina tahan panna Sinu ninck sen Nayse, sinu Sæme ninck sen Nayse Sæme wahel. Se Nayse Sæme on se Neützikeße Maria Poick, Chrı̄ Jhı̄. Ninck sesama eb pidda mitte üx pissokeñe, erranis üx suhr wiha, ninck üx igkeweñe Waino ollema, ninck eb eales mitte erraleppituth sama.

Et sina rüwwe Waym, sinu suhre Wiha nick Wæe kaas, sen Nayse Sæme wasto piddat seißma, syß eb pea sesama sinu mele prast mitte sündima, kui sinul sen Eua kaas on sündinut: Minckprast se[n] Nayse Sæme piddab sind ölle woytma, ninck sinu Pee katki tallama. |

Lebby sen Mao A. R. piddat teye moistma sen Kurrati isse, kæ heud öchex Maux olli techuut, kudt kaas lebby sen Pee sen Kurrati Rickus, keicke tæma wææ kaas saab moistetuth.

Nüit on sen Kochuretti Rickus, öx Rickus sest Pattust, sest Surmast ninck sest igkewesest huckudußest, kumba kaas Chrɂ Jhɂ, sen Nayse Sæme, ninda piddab woittelma, et tæma sen Mao Pee piddab katki tallama, tæma Rickus erraricкma, sen Surma erratapma, ninck sen Pattu, Surma ninck sen igkeweße errahuckudußе aßemelle, ielles ömber thoma, se igkewene Eikedus, Ello ninck Önne: Eb mitte Jße hennesalle, Erranis keickelle, kæ tæma siße usckwat. Et nüit se Der Schlang sticht in die versen. Kochurett, sen Jssanda Ehrxe ninck tæma usckuliste Jallade all leßib, [tæma] omast kombest eb mitte pra ietta. Minckprast, paiatab Jumal: Ninck sina piddat tæma Kanno sisse pistma. Se on: Sina Pannine Waym, piddat wachwasti sen Naise Sæme wasto seißma, Tæmalle eb mitte öxpeines kachio tegkema, erranis kaas tæma werre errawallama, tæbda risti pæle pohma ninck erratapma: Kumateckit piddab tæma Pee ninck Rickus iæma, kudt kaas keickebe Onsabe ninck usckuliste Jnimeste Woimus sinu wasto piddab seißma. Et küll needt Onsat Jnimeßet sen Nayse Sæme perrast, paliu hebda ninck Mabdopistia hawat sensinatze Jlma siddes kanatawat, syß sawat næmat öxpeines sen Kanno siße pistetuth. Waidt selle Pæelle ewat woy næmat mitte kuria teha. Erranis sen Naise Sæme, ninck keick usckulißet piddawat kumateckit ellama, ninck sen woymus piddama. |

Kudt meye nüit A. R. eikesti motleme, syß on se öx suhr imme, Kui hirmsasti se Wanna Maddo sensinatze kauni ninck röymsa Oppetuße, kudt öx Wallewaym, on ömberpördnut, kuß tæma Eua wasto ninda on paiatanut: Ja piddi Jumal ötlema, et teye eb mitte piddat söma keickest Puhst mea sen Aya siddes on? Eike ninda pörab tæma weel tenakit peiwa perrast sen Jnimeße langmeße, Jumala Sana ninck Kiria ömber, Sen Panitze Pawesti ninck keicke tæma Selschoppite iures, Kæ sen Jssanda Ehrxse Auwo selle Neutzikeße Marialle andwat, kudt piddi echk ollex se Neutzikene Maria sen Mao Pee katki tallama, Waidt sesama on valsch ninck vnrecht, ninck wasto Jumala Sana, Minckprast Jumala Poick (: kudt se eike Naise Sæme :) ninck eb mitte se Neutzikene Maria, piddi sen Wanna Mao, se on sen Kurrati Pee katki tallama, ninck tæma Rickɂ erraricкma.

Sensama tunistab meile kaas Jumala Kirri: **Da die Zeit erfüllet** Gal: 4.
ward, sandte Gott seinen Sohn, geborn von einem Weibe. Ninck
öches toises paikas: Jumala Arm on tuttuth ninck nechtut lebby 2. Tim: 1.
meddy Issanda Jhm̄ Chrm̄, Kæ sen Surma Wæe on errawothnut. (: se
on sen Mao Pee katki tallanut:) ninck meile sen igkeweße ilmaerra=
moitmatta ello ielles thonut. So spricht auch S. Johan̄es: Semprast
on Jumala P: tulnut, et tæma sen Kurrati Nickꝛ tachtis errarickudta. 1. Joh: 3.

Sensinatze kauni roymsa Toiwutuße ninck Jütluße [kaas] perrast, omat
meddy eßimeßet wanambat ninck Patriarchit, kudt kaas keick Onsat Ini=
meßet igkewetzenut, Kudt meye meddy eßimesse Em̄ast sest Euast næme,
et tæma süddamest | semprast on igkewetzanut, et tæma kaas paiatis, Gen: 4.
ny pea kudt tæma sen Cain ilmalle toy: Mina olen sen Issanda
sanut? Eth nüit Eua on exinut, kum̄ateckit on tæma lebby öche
kindla vßu sen Maotallaia prast igkewetzenut, ninck kindlasti Adame kaas
sempeele lothnut. Kudt kaas keick needtsamat, kæ prast Adame ninck Eua
omat ellanut, needtsamat omat sensinatze Toiwutuße pæle sest Nayse
Sæmest kindlasti Lothnut ninck igkewetzenut, Kudt kaas sen Patriarchi
Mathusala Poick se Lamech keickest süddamest sen Maotallaia prast on Gen: 5.
igkewetzenut, et tæma hend ölle oma Poya, eike ninda kudt Eua on
röymustanut, kudt ollex tæma Poick [sen Mehe] se mees echk [sen] se
maotallaia iße: Ninck nymetis tedda Noah, ninck paiatis: Sesinane pid=
dab meid tröstima keicke meddi murre ninck töh siddes syn Maa peel.

Semprast A: N. Lasckem meye nüit kaas sensynse wymse ayal,
keick meddy vsck ninck Lotus kindlasti sensama peele panna, kæ kudt öx
wayne allotho Kuningkas sen Metzhobbose peele, Jehrusalem̄i Linna sisse
on soithnut, et tæma meidt lebby tæma waisuße sisse soitmene tachtis
rickax teha, meidt kaas sest Kurrati wallast errapeestada.

Taha meye nüit toddest teedta, kaas meil sesama vsck ninck Euan=
geliumi Oppetus on, ninck tun̄eme kaas Jhꝛ Chrꝛ se eike Maotallaia
meddi siddes on. Syß lasckem meye nuit meddi Pöha risti vsck, kumb
seel on se toine tück | meddy Pöha Catechismo Oppetußest, sensinatze
Euangeliumi Toiwutuße wasto piddada, mea Jumal algkmesest Adamille
ninck Eualle on kulutanut, syß piddame meye toesti leudtma, Et, kudt
seel nüit öx Maotallaia on, eike ninda on kaas meddy ihres weel

teñakitpeiw se ysck, ninck kaas eike sesama Lotus sest igkewesest Ellust, kumb nente Pöhade Patriarchide ihres on olnut.

Minckprast nüüt oppeb se eßimene Jütlus eb mitte üxpeines Adam ninck Eua, erranis kaas meidt weel tennakitpeiwa Chri̅m eikesti tundma, ninck neutab meile sen Issanda Ehr̅xse Persohn: Perrast tæma hee tegkomeßze, mea tæma syn Maapeel piddab tegkema: Wimatel kaas, et se Toiwutut Nayse Sæme, sen Surma piddab kannatama.

Mina palwun teidt minu Armat Inimeset, Jumala ninck tedd̄y keickede henge Onne prast, et teye pissutly tahaxite taaspeiti mottelda, syß peat teye toesti keick tunnistama, et teyle sesama Oppetus sest Toiwututh Nayse Sæmest, ny yßinasti ninck selgkesti Jumala Sanast ninck Kiriast on oppetuth, sen toise tücki medd̄y Pöha Catechismo Oppetusse sisdes, ny paliu kudt Jumal minu Nohre mehelle oma Pöha W: Armo ninck weggy andnut on. Mina tahan ysckudta, kudt eb mitte keick, syß omat seel monikat, kæ sensama Oppetuße, sest Issanda Ehr̅xe tæma Persoonist, ninck tæma hee tegkomesest, kudt kaas tæma Kañatußest weel meles piddawat, Waidt nente | ru̅mala, waiste (: kudt monikat öttelwat :) erraunnututh Pee prast, taha mina sensama Oppetuße löhide Sanade kaas mellestada, ißeerranes monikade ia paliu tarcknennadde perrast, kæ hend lasckwat tutta, et se Pöha Catechismo Jütlußet, nende sormede peel omat errakullunut, sest et næmat ny mitto Aastat sen Catechismo Jütlußze omat kulnut; Keick needtsamat, ke seel hend lasckwat tutta, et næmat sen Catechismo Jütlußze ny heesti moistwat, needtsamat andwat sen kaas teedta, et eb næmat sen keicke wehemba Sana üchestekit Jütlußest moista. Waidt mina tahan sen Korgke ninck Jumalast errawallitzetuth Mehe Martino Luth: kaas ihastada ninck tæma kaas ninda paiatada:

Ach Armas Issandt ninck Jumal, anna sinu Pöha W: Armu ninck weggy, et mina se keicke allothumb Catechismo Laps echk Poyß woixsin olla ninck ieeda, On nüüt sesarn suhr ninck korgke Meister, ia se eike Saxa ninck toine Elias, süddamest ihastanut, et tæma heelmelel üchex Catechismo Poisix woix ieeda, kuy paliu enamb pidda mina [weel paliu enamb] semperrast ihastama, Jumal andkut eddespeiti weel oma Armu, mina tahan heelmelel se keicke nohremb Catechismo Poisix ieeda.

Von der Person Christi.

Eßimelt A. N. N. piddа meye syn löhitelt teedtma ninck meles pid=dama, sest sinaße Mao Pœ tallayast, se on sest Jssanda Chrixse tœma Per=sonist, ninck mea se eike moistus syn on, sest Nayse Sœmest, kumb eb mitte Adamist, echk Euast, eb kaas öchekit muhst Jnimesest [woib] woy öttеldut sada.|

Se Nayne eb sa syn kekit nymetuth, kudt öxpeines öx Neützikene, Semprast eb sa syn öchestekit Mehe Sœmest mitte mellestuth, sest et se öxpeines öche Nayse Sœme, ilma mehe Likudamatta piddab ollema. Se Sœme sest Naysest on öx Pissokene Lapsukene, öchest Nayßpohlest ilmalle tulnut, Liha ninck werre hennesa pœle wothnut sest Emast, ninck eb mitte sest Jssast: Et nüit se Ema toesti woib öttelda, se on minu Laps, ninck se Lapsukene ielles ömber, se on minu Ema.

Semprast nimetab se Kirry sen Maotallaia sagkedasti öx Hiwoliko willi. Syn kulet teye nüit löhitelt, et se Nayse Semœ eb muh mitte sa nymetuth, kudt sen Neutzikeße Maria Poick. etc: plura uideas, Sauterum folio 17.

Nüit eb olle sesinane Maotallaia mitte öxpeines öche Nayse Sœme, Chr̄ Gott und Mensch nur eine Person.
erranis kaas Jumala P: Kumb se igkewene Jumala P: kudt se aick olli teudetuth, sen Nayse Semœ, se on, Jnimeße Liha ninck werre henneßa pœle on wothnut. Eb mitte, et nüit kax Christußet, echk kax Maotallaiat omat, se öx Jumala, se toine sen Jnimesse Poick, erranis et Chr̄ Jh̄ nüit enamb öche Persone siddes öx toßine igkewenne Jumal on, Jumala tœma Taywasest Jssast em̄is igkewest sundinuth, ninck öx toßine Jnimene sest Neutzikeßest Mariast ilmale tulnuth. Syß on se nüit öx suhr ilma erramoistmatta ninck ilma errapaiatamatta aßi, et seel öx Chr̄, ninck öx Maotallaya, Waidt kum̄ateckit öx toßine Jumal ninck Jnimene on.

Se on nüit kaas Löhitelt ötteldut, sest Jßanda Chr̄xse Personist, kum̄a Oppetußest teye A. N. meddi Pöha Catechis: Oppetuße siddes rickamasti ollete kul=nut, | nut, ninck eddespeiti (: annab Jumal terwedt :) parrembasti peate kulma.

Von seinen Thaten.

Mea piddab syß se Nayse Semœ, echk se Neutzikene Maria P: tegkema? Kudt nüit Adam ninck Eua sen Pattu sisse ollit langnut,

ninck sen Kochnretti Rickust kinni hackanuth, omat nœmat, ninck kogkonis se Jnimeßc Suggu, sen igkewesse Surma ninck huckubuße alla, hiwo ninck henge kaas heitetuth. Sen ölle on se Kochnret korckix sanut, seel tostab tœma oma Pee ölles, seel laßeb tœma oma [Peœ] Wœe ninck Woymus neha.

Ohn nüit sen Kochnretti Rickus lebby sen Naise sen Jlma sisse tulnut: Syß pibbab kaas ielles ömber sest Naisest tullema öx wegkewamb, kœ sen Kochnretti öllewoytab, ninck sen Wayse erraexituth Jnimesse, kœ sen Pattu ninck sen Kurrati walla alla olli langnut, tachtis errapeestaba.

Se teb nüit medby Jssandt Chrī, se toiwutut Nayse Sœme, tœma on medby Pattude ebdest maxnut, sen Kesck̃u Netuße meist erra wothnut, Jumala wiha waikistanut, sen Surma erraneelnut, ninck sen Pörgkuhauwa errarickmith. Se on io toesti sen Mao Pee katki tallatuth, sen Kurrati Rickı errarickututh, ninck tœma Töh wallalis (übergeschrieben: ölles) peestetuth.

Os: 13. Nüit on kaas sesinane Maotallaya iße paiatanut: **Jch will sie erlösen aus der Helle, vnd vom Tod erretten. Todt, Jch wil dir ein Gifft sein: Helle, ich wil dir eine Pestilentz sein.**

Kudt nüit sesarn woymus sen Paradyse sibbes on toywututh, sen pœle neebt Patriarchit kaas omat lothnut, | lebby neute Prophetibe kulututh: Ninda on se kaas nüit sündinuth, kudt se Aick olli teudetuth, ninck Jumala Arm lebby sen Jssanda Jhm̃ Chrm̃ meile on neutetuth ninck teeta antuth, [ninda on se kaas toesti sündinuth]. Kudt meile neebt Euangelistet kiriutawat ninck teebta andwat, sest Jssanda Chrxse Kañatußest ninck Jmeaßiast: Kumb se Sum̃a ninck Oppetus on, Kudt

Joh: 20. teye ußute, Jhī on se Christ, se Jumala P: (kudt se eike Maotallaia) ninck et teye lebby sen vßu, pibbat sen Ello sama tœma Nyme sibbes.

Ninda on se Maotallaia iße tuñistanut, enne kudt tœma pibbi kañatama, kuß tœma sen Wymse Öchto sömanayal ninda on paiatanut:

Joh: 14. Se Jssandt sest Jlmast tulleb, waidt tœmal eb olle minust mittekit.

Joh: 16. Ninck öches toises paikas: Olket röymsat, Mina ollen sen Jlma öllewoydtnut.

Se piddab nüit meddy trost ninck röym ollema, tahab meidt nüit Patt, Surm ninck Pörgkuhaud erraheitodta, syß lasckem meidt sen Jssanda Chrxse pæle walatada, kæ sen Kochnretti Pee on katki tallanut, ninck keicke tæma Wæe errawothnut. Semprast piddame meye achket ninck suhret ollema, wasto Pattu, Surma ninck Pörgkuhauda, ninck [paiatada] paiatama: Sina Surm ollet sen Woymuße siddes erraneeltuth, Surm kuß on Sinu Odda? Pörgkuhaud kuß on sinu Woymus? Waidt Jumalall olkut tænno, kæ meile sen Woymuße annab, lebby Jhm̄ Chr̄m meddy Jssanda.

Üche sesarnse kindla ußu ninck ilma erramoitmatta Wæe kaas, omat needt onsat Patriarchit ninck keick Pöhad, sen Kochnretti wasto woytelnut, ninck tædda oma Jallade alla tallanut. Sel kombel pidda meye kaas tegkema, syß eb pidda sel Kochnrettil öchtekit woymust ölle meidt ollema. |

Vom Leiden CHr̄i vnd seiner CHristen.

Kolmandel ninck Wimatel, Nüit on öx Maddo öx Kurry ninck wihane Loius, [tulleb] sattub tæma [öche] ilma kogkematta Jnimesse Jalla alla, ninck saab talletuth, syß pistab tæma sen Jnimeße tæma Sære echk Kaño sisse.

Ninda paiatab kaas Jumal se Jssandt, et sen Wanna Mao, se on sen Kurrati wiha eb mitte pidda pra ieema, piddab tæma nüit sen Naise Sæme Jalla all leßima, syß peab tæma hend doch likutama, hennesast sallwama, ninck sen Nayse Sæme tæma Kanno sisse pistma, se on, se Nayse Semæ piddab risti pæle poduth ninck erratappetuth sama.

Kudt nüit Jumal oma Poya sen Jlma sisse olli leckitanut, öchest Naysest ilmalle tulnut: ninck se Nayse Sæme sen Mao Pee algkis tallada, syß algkis toesti se Maddo ielles ömber sen Nayse Semæ Kanno siße pistada, Kudt sen Neützikeße Maria P: Bethlehem̄is Jlmalle tulli, Pistis se Wana Maddo toesti tæma Kanna siße, et nüit se Pörgku=Koir sen Neutzikeße Maria Poya is mitte oßa, syß piddit kum̄ateckit needt Kaheaastaßet Lapsukeßet sen Bethlehemi Liñas, ninck nente Nayade peel, oma ilma Süita werre kaas sensama [piddit] maxma, kumb se Kunningkas Herodes lasckis errahuckadta.

Sel kombel on se Kochnret sen Nayse Semæ Kaño sißze pistnuth, kudt tæma tædda sen Korbe siddes kiuwsas? Jßeerranes kui kibbedasti on se Wana Pörgkumaddo sen Issanda Chrxse Kanno sisse pistnuth, lebby sen Herodem ninck Pilatum, lebbi nente Peepisopadde ninck Kiria=teedtiadte, lebbi nente valschi tunnißmehet, lebby nente Pagkanadte ninck Juda rachwa Jherusalemi Linna siddes.

Kæ woib Jnimeße Kelede kaas errapaiatadta sen Kanno Pistmeße, mea se Pörgkumaddo igka aial, ny kauwa kudt meddi Jssandt Chrī syn Maa peel on olnut | sen Issanda Chrxse Kanno sisse on pistnut, Ny kauwa et se Nayse Sæme sen Risti pæle say ölles pootuth, [et] ninck sen Risti Ladwa peel, kudt öx Maddo wigkisenuth, ninck kißendanuth: Minu Jumal, minu Jumall, minckprast ollet sina mind errapolgknut. etc. uide Sauterum fol: 32. 33.

Sestsamast Oppetußest A. R. kulet teye igka Aasta, sen Issanda Jhexe Chrixe tæma Paßione, Kañatuße ninck Surma siddes, ninck se aick eb woy mitte saldida, et mina sen Oppetuße syn woyn mellestada, sest Issanda Chrxse Kañatußest ninck Surmast.

On nüit meddy Jßandt Chrī kudt se eike Pöha Nayse Semæ hend lasckmut oma Kanno sißze pistada, ninck meddy Pattude eddest kan=natanuth: Minckprast eb taha meye syß mitte heelmelel tæma Jalla=samobte sisse astuda, ninck tæma Nyme perrast heelmelel kannatada? On toch Christ: meddy eddest kannatanut, et meye kaas tæma Jalla=samobe sisse piddame astuma.

Se on nüit A. R. löhitelt öttelduth, sestsinatze Kanny ninck röymsa Euangeliumi Toiwutußest, kumb Jumal meddy eßimesse Wanam=bille, pea prast sen Langmesse on kulutanut, sest Nayse Semæst, kumba toiwutußest Adam ninck Eua hend omat kinni piddanut ninck tröstnut, kumba lebby næmat kaas omat Onsax ninck Jumala Lapsex sanut. Kudt meye sedda nüit kaas teme etc.

Meye tahame seye iure iettada, ninck Jumala tæma Armu eddest tænnada. |

(6.)

Eine Kurtze ChristPredigte. Von der Geburt vnsers Herrn vnd Heylandes Jhesu Chri: Aus dem Propheten Esaia am 9. Cap:

Aō 1601. 25. Decemb: tractata ê. loco Epistolæ. 1602. eodem die Año 1607. 26 Dec:

Denn vnns ist ein Kind gebohren, ein Sohn ist vnns gegeben.

Explicatio Textus.

Minu Armat ninck errawallitzetuth Risti Inimeset, Tennapeiw, ninck nente sinatze Pöhade ölle woyme meye sen Kuningka Dauide kaas laulda ninck öttelda: Hæc ê Dies quam fecit Doñ: Se on se peiw, kūb se Jßandt on technut: Lasckem meidt hendt röimustada ninck roymsat olla sensama Peiwa siddes. Minckprast? Semprast et nüit Jumal tænnatuth nente Pagkanade igkewetzemenne, ninck keicke risti vsckuliste Inimeste röym ninck trost on teutetuth: Sen Rayse ninck Abrahami toywutut Semæ on hend neuthnut: Sen Patriarchi Jacobi toiwutut Siloh ninck Oñistegkia on tulnut: Ja sesama Prophet, kæ suhremb piddi ollema, kudt Moses, on ölles erratuth: Sen Kuningka Dauide witza Oxsukenne seu witzaraokenne, ninck igkewene Kuñingkas, ia keickede Prophetite igkewetzemenne ninck otz, meddy armas Jßandt Jhī Chrī, on ligki Læhüt. (Exordium ex Psal: 118.)

Ölle sensinatze Lapsukesse Ilmalle tullemeße omat needt Onsat Patriarchit, ninck Prophetit, kudt kaas keick waadt risti vsckulißet Inimeßet hend mitto tuhat Aastat röimustanut, enne kudt sesama on sündinut: Ninck röymustawat hend weel tennakitpeiwa, keick risti vsckuliset Inimeßet, et tæma nüit ölle 1602. Aastat on sündinut. (Wie lang zuuor sich mā dieser Geburt gefrewet. sc: 3960 Jahr.) 1602.

Minckprast eb pidda meye syß sensama Peiwa siddes kumb se Issandt on technut, ninck ölle sen suhre Önne, mea meile on neutetuth, am̄a sensinatze peiwa, ia am̄a sen Ilma otza ninck em̄is igkewest, hend eb mitte roymustama, ninck sen ölle röymus ollema?

Omat nüit needt Onsat Patriarchit, Kuñingkat ninck Prophetit, mitto Sadda Aastat enne röymustanut ninck sel kombel igkewetzenut: Ach Issandt, Mina ota sinu Onne pæle, Issandt mina igkewetze sinu (Gen: 49. Psal: 119.)

Psal: 14. Onne prast. Ach et se Sioni abby ölle Israelli tullex. Wie hertzl: sehnet sich der Proph: Esaias Esa: 45. Da er spricht. Treuffet ihr Himel von obē. vnd die wolcken regnen die etc.

Minckprast | eb pidda meye syß hend mitte süddamest röymustama, ninck suhre Himo kaas sensama abby ninck Önne (: mea meile on neutetuth :) tundma ninck wasto wotma. Sest et medby Önne nüit
Rom: 13. lehemb on, kudt meye sedda vsckstime: Se Öh on möda mennuth, waidt se Peiw on ligki tulnut.

Joh: 8. Se Patriarch Abraham on tachtnut sensinatze Peiwa neha, ninck tæma on kaas sen Waymo siddes nechnut, ninck hend röimustanut 2000. Jahr zuuor: Minckprast eb pidda meye syß hend mitte röymustama, et sesama nüit ölle 1602. Aastat io möda ninck sündinut on?

Wie man sich recht vber dieser Geburt frewen möge. Et meye hend nüit A. N. eikesti woyme röymustada, syß errasasckem meidt mitte öxpeines nente Kariatzede kaas Bethlehemi menna, ninck seel walatama, minckßarnse suhre röymu needt Englit omat kulutanut, ninck mea needt Kariatzet seel omat leudtnut: Erranis lasckem meidt paliu wapremat [ollema] olla ioxsma, kudt neet Kariatzet, ninck walatame, minckßarnse suhre röymu kaas, se suhr ninck korgke Prophet Esaias 700. Aastat enne seſtsinatze suhre Peiwa Önnest, ninck seſtsinatze Lapsukeßest on kiriutanut.

Nüit on se Prophet Esaias ny vßinasti ninck selkesti kiriutanut, kudt ollex tæma öx neist [Kariatzesest] Kariatzest olnut, kæ sen Bethlehmi pole omat mennuth, ninck seel sen vwe sündmeße Lapsukeße leudtnuth, Syn eb taha toesti se Prophet mitte öx Prophet, [olla] erranis paliu enamb öx Euangelist olla, ninck paiatab: **Ein Kind ist vns geborn, Ein Sohn ist vns gegeben.**

Et nüit se Prophet Esaias sen Waymo siddes on nechnut, et sesinane Lapsukeñe Allotho ninck igkameheſt piddi errapoltut ollema: Syß añab tæma tæmalle paliu ninck kaunidt nymedt, ninck kiriutab tæma Nickz, malib kaas keickede Inimeste silmade ette tæma Jütluß Amet, sel kombel, et öx Inimenne hend emis igkewest sen ölle eb mitte woy imetelleda.

Se on nüit löhitelt se Suma, sest sinatzest Jütlußest ninck Sanast. |

Meye tahame A. R. sensinatze Jütlutze siddes, sensinatze öche Tücki hennesa ette wotta: Kumb nente sinatze Sanade siddes seisab, kutz se Prophet ninda paiatab. **Vns ist ein Kind gebohren, Ein Sohn ist vns gegeben.**

(Eingelegtes Blatt:) **Ninda kiriutab meile se** Pöha Prophet Esaias, oma Ramato siddes, ninck oma ödixsa Capitli siddes.

Öx Laps on meile sündinut: öx Poick on meile antuth: Kumba Kuningka Rickus (übergeschrieben: wallitzemenne) on tæma Olade pæl. Ninck tæma Nimi on Imetabbane, Jumala Rouw, Jumala Wegky, Sodda Pæmees, Igkewene Itza, Rahwo Kunningkas: Eth tæma [Rickus] wallitzemenne suhrex saab, ninck tæma Rahwo eb pidda eales erra=lopma, sen Dauidi Jerie pæl, ninck tæma Kunningka Ricku siddes: Eth tæma sedda walmistab ninck kinnitab Sundmetze ninck Eikedutze kaas, nüüth sest ayast, emmis igkewest. **Ninda kiriutab meyle** se suhr ninck Korgke Prophet Esaias, oma Ramato [siddes], ninck sen Seitzme Capitli siddes.

Ninck katze, Öx Rewtzit on hendatz, ninck piddab öche Poya ilmalle thoma, se[n] piddab tæma nymetama Emanuel. Woyd ninck Mett piddab tæma söhma, waidt eth tæma woib sedda kuria erraheitada, ninck sedda heed wallitzeda. ⁂

Von diesen worten, etws fruchtbarlichs zu handeln wolte vns Gott seinen H: Geist dazu geben vnd verleihen.

(Eingelegtes Blatt:) Meye tahame A. R. sen Röymsa ninck kauni Löhi=kesse Ketku Laulo heñesa ette wotta, kumb se suhr ninck Korgke Prophet Esaias lebby sen Pöha waymo sisse andmeñe, meile on kiriutanuth oma Ramato siddes ninck oma Ödixsa Capitli siddes. ⁂

Primus et Vnicus Locus

Etzimelt A. R. R. lasckem meye needt kaunidt ninck röymsat Sanat syn oppeta moistma: Toesti seel eb olle öxkit Sana, ny löhikenne kudt tæma kaas on, kumb meidt eb mitte peax röymustama.

Primum Verbum. Ein Kind.

Nüit paiatab se Prophet Esaias, [? Ein] öx Laps: Sempraſt, et tæma öx totzine Inimenne on: On meddy liha ninck werry hennesa pæle woth=nut, ninck meddy sarnax sanut, waidt ilma keicke Pattuda. 1. Wort Ein Kind.

Trost und krafft dieses worts.

Syn piddab nüüt sen Sana iures (Laps) meddy trost ollema, et sesinane Lapsukeñe meddy Emanuel, nick kaas meddy eike welli on: Kæ seel meddy liha ninck werry toesti heñeßa pæle on wothnut, ninck kaas peab. O kui korgkesti on sen lebby se wayse Inimeße Suggu üllenduth. Ny hirmsasti kudt nüüt se eßimene Adam lebby tæma laugmeße ninck Pattu sen Inimeße Suggu on erraricknuth: Ny paliu korgkemalle on meidt se Toine ninck Taywane Adam Jelles üllendanut, ninck paliu auwsamax techuut. Olle meye syn Mä peel sen eßimeße Adame Palle, keicke Pattu ninck willetzusse kandnut, syß pidda meye kaas ielles ümber sest sinatze Lapsukesse Taywase hüidest ossa sama, ninck tæma Palle kandma.

Bernhard: quid et cur trepidē, aut desperem? cum sciam carnē et sanguinē meū sedere in coelo? certe.. (ut confido) me . . . auersabitur.

Sempraſt lasckem meidt sen Põha Bernhard: kaas paiatada: Minckprast pidda mina hend kartma ninck heitotama? Et mina nüüt tæn, et minu Liha ninck werry istub Taiwa siddes? Tæma eb pidda mind emis igkewest mitte errapolgkma. |

2. Wort. Geboren.

Secundum Verbum. Geboren.

Se toine Sana on nüüt, **Sündinut.** Jumal oller küll ilma keicke Ilmalle tullemeße üche Lapsukeße Taiwa siddes woinut Loda, ninck sensama Taywast Maa pæle leckitanut: Waidt sesinane Lapsukenne piddy sensinatze Maa pæle ilmalle tullema. Et tæma meddy waiste Pattuste Inimeste Ilmalle tullemene tachtis pühitzeda, ninck meidt wayset, ia erraayetuth Lapset sen Taywa Ricku siße tachtis wia.

3. Wort. Ist.

Tertium Verbum. Ist.

Se kolmas Sana, mea se Prophet kiriutab, kuß tæma paiatab: **On.** Sen Sana pidda meye vßinasti moistma. Minckprast et nüüt küll se Prophet üchest tullemesest aßiast paiatab: Syß paiatab tæma io ny wißist ninck toesti sest, kudt oller sesama io keick teuteduth ninck sündinut, kuß tæma ninda paiatab: **Ein Kind ist gebohren.**

Der Glaub gewiß.

Lebby sen Sana **On,** oppeb meile se Prophet sen eike vßu kombe, et se Vsck kindlasti Jumala Toywutuße pæle walatab, [kudt] ninck lotab kaas toesti, kudt nær tæma keick aßiat tæma Silmade eddest teuteduth. Minckprast se Vsck walatab Jumala pæle, ninck tæb, et eb ürkit aßi Jumala iures raße olle.

Eemalle paiatab se Prophet, sest sinaße Lapsukeßest Jlmalle tullemesest, kudt ollex sesama io am̄okit sündinuth: Sen kaas tahab tæma oppeta, et sessinaße Lapsukeße ilmalle tullemeße, ninck keickest tæma Heetegkomesest, piddawat oßa sama, needt Patriarchit, Kunningkat, nick Prophetit, ia keick vsckulißet Jnimeßet, kæ enne sensinaße Lapsukeße ilmalle tullemeße omat ellanut, kudt needtsamat, ke selsamal ayal omat ellanut, kudt sesinane Lapsukenne Bethlehem̄i Linnas, suhre waysuße sees olli ilmalle tulnut, echk needtsamat, kæ weel prast piddit tullema.

Abraham, Isaac, Jacob, Moses, Dauid, Ezechias, Esaias, echk keick toiset Pöhadt Jnimeßet, omat ny heesti lebby sensinaße Lapsukesse Jlmalle tullemesse pühitzetuth: Kudt Maria, Joseph, Simeon, Petrꝰ, Johan̄es, vnnd andere. |

Minckprast ninda paiatab se Pöha Apostel Petrꝰ. Meye vßume et meye onsax same, lebby sen Jssanda [Jhesuxe] Jhesusse [Chrxse] Chrsse Armu, eike sel kombel, kudt kaas næmat. Act. 15.

Ninck on kaas Abraham sensama Jssanda Peiwa lebby sen vßu küll nechnut, ninck hend weikasti röymustanut, eike ninda kudt Simeon, kudt tæma sen Lapsukeße oma Kaynla peel kandis, ninck laulis: Meine Augen haben deinen Heiland gesehen.

Quartum verbum. Vns.

4. Wort. Vns.

Neliandel pidda meye se Sana, **Meile**, heesti opma moistma, Semprast et se Prophet sensama Sana kax kordt syn mællestab ninck nymetab.

Nüit on se Sana, Meile, üx im̄esarnane [Sana], waidt üx tröstlick Sana. Jm̄esarnanne on tæma, semprast et se Lapsukenne meile on sündinuth. Minckprast üxkit Jnimene eb woy üche toyse Jnimeße heex mitte ilmalle tulla, kudt kaas kekit üche toise heex eb mitte errasurre: Erranis üx igka Jnimene saab sen Ello tæma iße hennese heex, kudt kaas sen Hiwo ninck Henge. Waidt syn, eb tulle se Lapsukenne mitte tæma hennesa, moito mebby heex Jlmalle. Diß wort ist wunderbarlich.

Ny im̄esarnanne kudt se nüit on, ny tröstlick piddab tæma meil (übergeschrieben: mebdi meles) kaas ollema. Sempraſt et tæma meile, Meile sündinut on. Sen kaas tahab se Pöha W: meidt oppeta, et Tröstlich.

meye nüit meddy suhre Pattu ninck rüwwesuße Ilmalle tullemeße lebby, suhre hedda sees seisame: Ninck on meil kaas waya se Eikedus ninck Pöhastus, kumba sisse se Inimenne Algkmesest olli lodnth, olleme tews Pattu hebbedus ninck Waysus. Syß on se nüit kum̄ateckit meddy trost: Chr̄ on meddy heex sündinuth.

Ninck on nüit sesinane keicke kallimb Taywane Ande, Jumala P: meddy omax sanut: Keick mea tæmal on, se on Meddy. Ny suhr kudt tæma kaas on, on tæma meile sündinut.

Chr̄ gantz vnd gar vnser eigē. Kudt nüit tæma Ilmalle tullemene meddy perralt on, ninda piddab kaas keick muhd aßiat, mea se Issandt Chr̄ techuut on, meddy oma ollema. Semprast on tæma kogkonis ello, tæma Pöha Kan̄atus ninck errasurremene, tæma Mahamattmene ninck ölleston̄ßmene, tæma Taywase ölleßmennemene, ninck Istmene Jumala Parrembal | Kæel, keick meddy oma pralt. Kudt meye moito sen Issanda [Chrxse] Chrsse iure iæme, ninck tæma siße vßume.

O sina kurb ninck wayne Süddа, hacke doch sensarnse suhre ilma erramoitmatta Nick̄ lebby sen vßu kinni: Minckprast sel vßul omat keick Matth. 11. aßiat kebiadt. Woib nüit se vsck needt Mæet vmber pörda, ninck sen Merre sisse heitada? Syß laße nüit neha sinu Im̄eaßia, ninck süista lebby sen vßu sensinatze Lapsukeße siddes (: mea sinu heex on sündinut) sen suhre Mæe ninck Koorma keickest Pattust, Heddast, Surmast ninck sest Pörgkuhauwast, sen keicke[st] süwwemba Merre siße: Ninck panne sensinatze Lapse (kumb suhremb ninck korgkemb on, kudt keick Mæet) sinu kitza Süddame siße: Syß piddat sina Kurbtuße siddes Röymo, Waysuße siddes Nick̄, Kiuwsatuße siddes Kinnitus, ninck wimatel sen Surma siddes sen Ello toesti negkema, leudma, ninck emmis igkewest sen igkeweße röymuh piddama. O sina Saut, ninck wayne Inimenne, katze ninck tunne toch, kui korkesti sina sinu Allandußest ollet [tulnut] öllentut. Et sina kaas neute Engli eddest woidt kytada, ninck öttelda: Nüit olkut Jumal kytetuth, et se igkewene Jumala Poick, eb mitte Engli, moito Abraham̄i Semæ, se on, Inimeße Liha ninck werre hennesa pæle wothnut: ninck et sesinan̄e Lapsukenne meile, ninck eb mitte neile Englille on sündinuth.

Se on nüit löhitelt ötteldut neute Sanast

Ein Kind ist vns geborn.

Nüit tahab meile se Prophet Esaias eemalle paliu suremb imeaßy neütada, waidt olkem meye ny tarckat, et meye omat Silmat heesti völles awame, ninck watame. **Syn tahax nüit kekit küßidta.**

Mea neütab tæma syß meile enamb? Tæma eb neuta meile öx= peines öche Lapse, mea meile on sündinut, erranis tæma paiatab kaas: Öx Poick on meile antut. Minckfarn Poick on se syß? Tæma on se toßine | igkewene Jumala P: kumb lebby öche paliu korkemba ninck imesarnaße Sündmesse öx Poick on, enne kudt tæma Inimeßex on [sün= dinut] sanut, Jumala tæma Taywasest Ißast ollemesest, emis igkewest sündinuth.

Kumb ouwe mennemene Algkmesest ninck emist igkewest on Mich: 5.
olnut. **Dann wie Johaües zeuget,** syß on se Sana Algkmesest olnut, Joh: 1.
ninck se Sana olli Jumala iures, ninck Jumal olli se Sana. Sesama olli Algkmeses Jumala iures. Keick aßiat omat lebby sensama techtut. Sensama Poya on se Prophet Esaias (: in seinem 7. Cap :) nymetanut, Emanuel, se on Jumal meddi kaas. Minckprast sesinane on se igke= wene Jumala Poick, waidt sen Liha siddes meile tæta antuth, ninck on ninda se Sana Lihax sanut, ninck ellab meddy seas.

Nüit on sesinane meddy Poick oma henneßa Ollemesest, Jumala tæma Issa, ninck sen Pöha W: kaas, öx Toßine Jumal. Ninck on meile Jumala tæma Taywasest Ißast omax andtuth, eth tæma meddi pralt piddi ollema.

Sesama on toesti öx kaunis ninck suhr Ande, kumb meile on antuth: Minckprast, sedda eb olle meye toesti mitte vorbehninut: Erra= nis sesama on öx rochke Jumala Arm ninck Ande, Kumb öxpeines Ju= mala Andest ninck Armust tulleb. Dann also hat Gott die Welt ge= Joh: 3.
liebet (sagt Chrꝫ der H: selbs:) Das er seinen Eingebohrnen Sohn gab. Vnd darin, sagt S: Johannes) steht die Liebe, nit das wir 1. Joh: 4.
Gott geliebt haben, sondern ds er vns geliebet hat, Vnd gesand seinen Sohn zur versöhnung fur vnsere Sünde.

Ny suhr kudt nüit se Ande on, ny suhr on kaas se Trost. Minck= prast annab Jumal meile nüit oma Aino, ia tæma errawalliꝫetuth Poya, kumast tæmal [öche] öx Mele hee on: Minckprast eb peax tæma syß ölle meidt, kudt tæma errawalliꝫetuth, öche mele hee piddama? S. Paulꝫ

Rom: 8. schleust kurtz vnd krefftig mit solchen worten: Ws wollen wir denn weiter sagen? Ist Gott fur vns, wer mag wied' vns sein? Welch' auch seines einigē Sohns | nicht hat verschonet, sondern hat ihn fur vns dahin gegebē: wie solte er vns mit ihm nicht alles schencken.

Et nüit Jumal meile oma Aino Poya on andnut: Kuy annab tæma meile syß sensama? Se Ande A. N. on suhr ninck imesar=nanne: Tæma annab meile kaas imesarnasel kombel.

Nüit on sensinatze Lapsukeße Ema ix illus, kaunis ninck puhas Neützikenne, ny heesti enne kudt perrast sen Ilmalle tullemeße. Se=sinanne Lapsukene on ilma keicke waywadta sest Pöhast Waymust sün=dinut, ninck sest Neutzikeßest Mariast ilmalle tulnut. Kæ keicke meddy waiwa piddy kandma, se tulleb ilma keicke waiwadta ilmalle.

Waidt weel suhremb Ime on se. Minckprast Jumala Poick on öhex Jnimeßex Lapsex sanut. Kumba Ouwe mennemene emis igkewest on, sesama tulleb omal Ayal öche Nayßpohle Hiwust ilmalle. Ninck laula meye kaas eikeste, nente sinatze Peiwadte ölle. Kumba keick Jlma Pyr is tabbas, se leßis Maria Rüppes: Tæma on ix pißokene Lapsukene [sündinut] sanut, kæ keick aßiat ixpeines hoydab. Kæ nüit keick aßiat sötab ninck toytab, se laßeb hend iße sötada ninck toytada.

Kæ woid nüit sensinatze suhre Jumala Salla aßia erramoistada, ninck welia paiatada, et Jumall hend meddy liha siddes on neuthnut? Piddawat hend toch needt Englidt se[n] ölle imetellema: Mea eb pidda meye waysset Jnimeßet syß [?tegkemal] hend paliu enamb imetellema.

Sensinane Neützikene Maria Poick, on toßine Jumal Jumala tæma Jßa ninck sen Pöha Waimo kaas, öchesarnse Auwo ninck wæe siddes, Kumatecktit on tæma hend allandanut, (tæma Jlmalle tullemeße, Ello, Kanatuße siddes) ama sen Surma, ia ama sen Risti Surma sisse. Ix waine allotho Sullane on sesinane vnws sündinuth Lapsukene sen Bethlehemi Linas nente webdichse Talli siddes. |

Eb syß tæma sesama olle kæ keick sötab ninck toytab, ninck laßeb ix pißudt Pym oma Rook olla?

Eb syß sesama mitte olle, kæ eb öchtekit Linokest laße nelka kan=natada, ninck tæma kanatab iße nelgka

Eb syß tæma mitte ix Jssandt olle ölle Taiwa ninck Maa, ninck tæmal

eb olle heñesall iße ny paliu ruhmi Bethlehemi Liñas, koo tæma oma Pee piddab Pañema, Kumb keicke Taywade Taywad eb mitte woy[nut] piddada, sesama laßeb hend öche Kitza Weddichse Soime siße panna, et tæma meidt sen suhre ninck laya Taywase rhumi sisse tachtis wia. Ja tæma on hend lasckuut sen Soime sisse paña, kuñast neebt Weddichset oma Söte otzwat, Sen kaas tahab tæma meddy hengelle sen Taywase Söte ninck rowa thoa.

Jstub tæma Jumala Parrembal Kæel? Mea teb tæma syß sen Neützikeße Maria Parrembal Kæel.

On tæma sen Taiwa siddes, kesck nente Euglide, kui tulleb tæma syß sen Talli sisse, kesk nente heriadte ninck Hobbosidde secka?

Eb syß sesinane Lapsukene sesama Jßandt olle, kæ nente Pilwede sees murriseb? Eb syß tæma sesama olle kæ keick aßiat kañab ninck peab, Ninck laßeb hend Juimeste Polwede peel piddada?

Eb syß sesinane Lapsukene sesama olle, kedda keick Kochnrettit ninck waynlaßet piddawat kartma, ninck tæma eest errapagkenama: Ninck tæma on isse sen wæetü Kuuningka Herodisse eest, sen Ægypti Maa sisse pagkenuth.

Eb syß sesinañe Lapsukenne öx Jumal keickest röymust olle, kæ keick aßiat röymsax teb mea hend eales likutab, ninck on iße sen Aya siddes werrisenuth ninck wabbisenuth, et kaas tæma Heng on kurb olnut aña sen Surma sisse? Deus gaudii.

Eb syß sesinañe Lapsukene se Jßandt sest Ellust, ia se Ello iße on: Ninck piddi sen kuriemba Surma sen Risti Ladwa peel errasurrema? |

Minckprast on se keicke Korkemb Jumala Poick hend ninda allandanut?

Minu Armas Juimene, oppa ninck pea meles, mea se Prophet Esaias syn ötleb: Meile on se Lapsukene sündinut, Ninck Meile on se Poick antuth. Syß on se nüit keick meddy, se olkut waysus echk Rick, Kurbtus echk Röymo, se olkut Surm echk Ello.

Ja tahax öx Juimene paiatada: Meil olli enne küll waysus, Kurbtus, hedda ninck willetzus, ollex meil sen eddes Rickus, Röymo, echk muhd hæd piddo ninck Ello?

Ja minu Armas Juimene, tahat sina suhrd Rickust sada: Syß piddat sina sensama lebby [Chrxse] Chrsse waisuße sama: Tahat sina sen Ello leuda: Syß piddat sina sensama lebbi [Chrxse] Chrsse Surma

oȝima. Sempraſt, kudt [Chrxſe] Chrſſe wayſus ninck Surm eb kaas mitte meddy ollex, ſyß eb woixſime meye ſen Iſſanda [Chrxſe] Chrſſe Rick ninck Ello emmis igkeweſt mitte ſada. Minckpraſt lebby [Chrxſe] Chrſſe waiſuße ninck Surma, on meddy Pattude eddeſt maxetuth, ninck meile ſen lebby ſe igkewen̄e Rick ninck ello ielles thodut.

Sempraſt piddat ſina ſen Ißanda [Chrxſe] Chrſſe hee tegkomene lebby ſen vßu waſto wotma, ninck ſinu Süddame ſiſſe kinni ſulgkma, et ſina lebby ſenſinaȝe Lapſe wayſuße ſen igkeweße Rickus woixſit ſada. Sempraſt laulame meye kaas eikeſti nente ſinaȝe Pöhade ölle. Er iſt auff Erden kom̄en arm, Das er vnſer ſich erbarm, Vnd in dem Him̄el machet reich, Vnd ſeinen liebeln Engeln gleich.

Vnd ds ſingen wir nicht vom vns ſelbs, ſond'n ſo hat S. Paul ſeinen Corinthern lang vorgeſungen, da er alſo ſchreibt. Teye tæte ſen
2. Cor: 8. Ißanda [Ihexſe] Iheſſe [Chrxſe] Chrſſe Armu, Et tæma küll rickas on, ſay tæma toch wayſex meddy perraſt, et meye lebby tæma Wayſus Rickax ſaime.

Sempraſt on tæma heng am̄a ſen Surma ſiddes kurb olnut: Et meddy heng am̄a ſen Surma ſiddes | Iumala kaas piddab roymuſtama, et meye röimu ninck rahwo kaas ſydt wöyme erramen̄a. Tæma on erraſurnut, et meye tæma ſiddes ellaſime.

Syn kule meye nüit A. R. minckſarnſe ſuhre Armu ninck Ande Chr̄i Ih̄i Iumala P: meile lebby tæma Ilmalle tullemeße on thonut, ſeſama ſaab meile keick nente ſinaȝe Sanade ſiddes antuth: Da der Prophet ſpricht: Vns iſt ein Kind geboren, Ein Sohn iſt vns gegeben.

O kui Onnis ninck röimus on meddy Iſſanda Ihxſe Chr̄xſe Ilmalle tullemene, et tæma Bethlehm̄i Linas küll wayne ninck errapoltuth on. Syß on [tæma] ſeſinane Ilmalle tullemene meddy heex ſündinut, ninck ny ſuhr: Et kaas needt Englit hend eb mitte öxpeines ſe ölle röimuſtawat, erranis kaas keick Inimeßet röimuſtawat hend ſen ölle, et eb meile mitte öx palias Laps olle antuth, erranis ſeſinane Laps on [öx] ſe keicke wegkewene Iumal. Sempeele ſeiſab nüit meddy vſck, Et meil öx ſeſarn Erraleppitaya ninck On̄iſtegkia on, kæ öx toßine Iumal ninck Inimene on. Kudt tæma nüit eb mitte öx toßine Inimen̄e ollex, ſyß eb ollex

tœma meddy eddest mitte woinut errasurra, ninck meddy Pattude eddest maxsada. Meye waiset Pattuset Inimeßet olleme exinut, syß pidi kaas öx Inimeñe meddy eddest maxma, ninck sen kuria ölleastmeße errataßoma. Kudt kaas meddy Oñistegkia eb mitte öx igkewenne ninck keicke wegkeweñe Jumal ollex, syß eb ollex tœma sen Pattu wœe, sen Jumala wiha, ninck sen Keseku netuße mitte woinut kandada, echk ölle woytada, weel paliu wehemb meidt sest igkewesest Surmast erraluñastada. Needtsamat andet keick, sawat meile öxpeines Jumalast antuth. Semprast eb olle meil öx toine Nymi, echk Onne mitte antuth, kudt öxpeines sesinane Lapsukene, Von welchem d' Prophet spricht: Vns ist ein Kind geborn, Vns ist ein Sohn gegeben. Kumb öx toßine Jumal ninck Inimenne on. |

Kudt meye nüit A. N. sen Ißanda H̶m C̶hrm: küb sesinane vws sündinut Lapsukene on, lebby sen vßu keicke tœma hee tegkomeße kaas, omax olleme sanut: Syß lasckem meye tœdda kaas sen eddest tennada. Waidt kuy pidda meye sen Ißanda keicke tœma hee tegkomeße eddest maxma, mea tœma meile on neutnut?

Eßimelt, lasckem meidt süddamest röimustada, ölle sensinaße Ilmalle tullemeße ninck suhre Ande. Omat nüit sen Pöha Johañeße wanambat, kudt Zachar: ninck Elisabet, keicke tœma Suggu ninck wößa kaas hend roimustanut, kudt Johañes se Ristia Ilmalle tulli. Kuy paliu pidda meye syß hend ölle sensinaße Lapsukeße röimustāa, kœ paliu, ia toesti paliu suhremb on, kudt Johañes se Rystia. Dem Johañes nicht gnungsam gewesen, die Schuchriemen auff zu lösen.

Laulwat needt Pöhadt Englid suhre roymu kaas ölle sensinaße Ilmalle tullemeße: Minkprast eb peax syß meye mitte laulma? Röymustawat hend needt Kariaßet ölle sensinaße Lapsukeße, kuñalle neist Engelist öx sesarn suhr röym olli kulututh: Minckprast eb peax syß meye hend neute Kariaßede kaas mitte roymustama, Semprast eth sesarn suhr röymu eb mitte öxpeines neile Kariaßelle, erranis keickelle rachwalle, kudt kaas meile pidi tullema? Omat toch needt Tarckat sest Peiwa Toußmeße Määst hend röimustanut, ninck saidt kaas weikasti röymustuth, kudt nœmat sen Tœche negkisit, kumb nœmat sensinaße Lapsukeße iure wyß: Minkprast eb peaxime meye

syß hend mitte röimustama, sen ölle, et se eike Homniko Taywa Koyto Tæcht, Jh: Ehr: Jumala P: oma Sana kaas meddy süddame siddes walgkustab.

Danckſagung: Lob vnd Preyß des Mundes. Sensama Ande ninck hëë tegkomeße eddest, lasckem meye nüit ninck igka ayal, nente Taywaße Peekunda kaas laulda: **Ehre sey Gott in der höhe: Gelobet seistu Jhesu Christ, das du Mensch geb: bist.** Sensinatze suhre ninck armuliko röymsa aya eddest, Olkut Jumal emis igkewest Kytetuth. |

Kudt meye hend nüit süddamest röimustama, Su ninck Kele kaas Jumala kytame. Syß lasckem meidt kaas heelmelel meddy Lehemeße thenida, ninck mottelda, et nüit Ehr: meddy heex on sündinuth, ninda olle meye ielles ömber meddy Læhemeße heex loduth, et meye neile keicke hee piddame neuthma.

Perrast, pidda meye syn opma, ny pea kudt Ehr: olli Ilmalle tulnut, on tæma meddy eddest algknut kañatada, syß lasckem meidt ielles ömber sen Issanda Ehrse Jalla samode sitze astuda, ninck tæma Ryme perrast heelmelell kannatada.

Kañatat sina nüit minu Armas Inimene, külma, Nelgka ninck Jano, Tobbe, hedda echk muhd willetzust, Ey, syß motle sensinatze Lapsukeße pæle, kumb sinu heex on sündinut: Motle sen webbichse Talli ninck Söime pæle sen Bethlehemi Linna siddes, Wymatel motle kaas, kuy sinu Oñistegkia sen Kibbeda Surma meddy eddest on kañatanut, syß piddat sina toesti sensinatze Lapsukeße Jallasamode siddes trost ninck röymo leudma.

On nüit sesinane Lapsukeñe meddy heex ilmalle tulnut: Syß erralasckem meidt öxpeines tæma siddes ellada ninck kañatada, erranis kaas errasurra, ninck [meddy] sen Surma kaas meddy Onnistegkia kytada

Se on nüit löhitelt nentesinatze Sanast ötteldut.

Ein Kind ist vns gebohrn, Ein Sohn ist vns gegeben.

Anwo olkut Jumalalle selle Ißalle öllewelle: Kæ meile oma Arma Aino Poya omast suhrest rochkest Armust on andnut ninck schenckenut.

Auwo olkut selle Jßandalle Jhesuxselle Christuxselle, sellesamalle Lapsukeßelle kumb meile on sündinuth, ninck selle Poyalle, kumb meile on antuth.

Auwo olkut selle Pöhalle Waimulle, kumba Wæe ninck Paistußelebby sesinane Jlmalle tullemene on sündinut. |

(7.)

Die dritte ChristPredigte, Von den Titeln vnd Namen des Newgebornen Kindleins: Aus dem Propheten Esaia, am 9. Cap: Da also stehet:

Aõ 1602. 3. Januar: tractata ê.

2: 1602. 26 Decem: trac:

1604. 20. Janua:

Vnnd Er heißet Wunderbar, Raht, Krafft, Held, Ewiger Vater, Friedenfürst.

A. N. N. Kudt nüit üchel Jnnimeßel üx Ande saab antuth: Jßeerranes nentesamalle kæ wöyrast määst tullewat: Syß küßib üx igkames ny vea sensama annetuth Ande prast, kui paliu sesama on, ninck mingksarn nymi sel Andel on, Et sensama Nime ìures eikesti saab tuttuth, mingksarn Ande sesama on, mea enne is mitte tuttaw olle.

Eike ninda minu Armat ninck errawallißetuth Rysti Jnimeßet, olle meye nente Joulo Pöhade ülle kulnut, Myngksarnse korgke ninck suhre Ande Jumal se Taywane Jßa meile wayste Jnimestelle andnuth on: Seel siddes, eth tæma meile oma Arma ninck Aino Poya, kudt tæma keicko suhremba Ande, omast suhrest rockkest heldest Armust scheuckinut ninck andnut on.

Eth nüit sesama Ande wöhralt Maalt, ia Jumala sest Taywasest Jssast Rüppest on thodut: Syß woime meye küll sen Nyme perrast küßida: Et sesinane Jumala armas Poick sen lebby eikesti meist nymetuth ninck kaas tuttuth saab.

Nüit on se Prophet Esaias sen Pöha W: siddes nechnut, eth se vwssündinut Lapsukene allotho, ninck igkamehest piddi errapoltuth ollema, Syß eb anna tæma selle Lapsukeßelle üche, moito paliu ninck moñesarnast Nymedt. Ninck sensama eb toesti mitte ilma kogkematta. Minckprast et tæma sensinaße Lapsukeße tæma suhre wallißust mellestab: Kuy eb

pear tæma süß kaas mitte paliu kaunidt nymet andma? | Ninck sawat nente Ilmatallusside Ißandille moñesarnast Nymedt antuth: Minkprast eb pear süß sellesinaßelle Ißandalle ölle keicke Issandite, ninck Kuñingkalle ölle keicke Kuningkade, moñesarnast Nymedt antuth sama. Sempraſt annab se Prophet Esaias tæmale kwssarnast kaunidt nymedt, kuß tæma paiatab: Sen Bwesündinut Lapsukeße nymi on: Im̃etabbane, Jumala Nouw, Jumala Wegki, Wegkeſſ, Sobda Peemees, Igkeweñe Ißa, Rawo Kunningkas.

Needtsinaßet Nymedt A. R. eb olle se Prophet Esaias mitte ißehennesast, Erranis lebby sen Pöha Waimo sißse andmene, paiatanut. Sel kombel: Nüit sawat needt Ilmatalluset Issandat nymetuth. **Tarckat:** Sen wasto nymetab se Prophet sen Lapsukeße kahesarnse Nyme kaas, **Im̃etabbane** ninck **Nouw**. Sawat needt Ilmatallußet Ißandat nymetuth, Wegkewat: Sen wasto nymetab se Prophet sen Lapsukesse, **Wegkew** ninck **Sodda Pæmees**. Sawat needt Ilmatalluset Ißandat nymetuth: Armulikudt Issandat: Sen wasto nymetab Esaias sen Lapsukeße, öcher Igkeweßer Ißar ninck Rawo Kuñinkar.

Et nüit sellesinaßelle Lapsukeßelle moñesarnast ninck kaunidt nymedt sab andtuth, kumb ölle keickede Inimeste Nyme, ia ölle keicke aßiade, mea woyb nymetuth sada, sensinaße ninck sen tuliewa Ello siddes. Süß taha meye nüit needtsinaßet Nymedt, sen Lapsukeße Ihesuxse auwux, heñesa ette wotta, ninck walataba, mea se Pöha W: meile lebby sen Propheti Esaiam Su, öche igka Nyme ures oppeb.

Se Arm tahar meile Jhū Chrī andaba, lebby tæma Ilmalle Tullemeße ninck Surma: Et meye tæbda | io sen eike Nyme kaas woixsime nymetaba, Südbamest opma tundma, em̃is igkewest tæbda kytame ninck tænname.

1. Wunderbar. Immetabbane.

1. Admirabilis. Nüit on selsinaßel Lapsukeßel paliu ninck moñesarnast Nymedt, sen Kiria siddes, ninck on kaas toesti sesana teutetuth: **Liebe Kinder haben viele Namen.** Ninck Jumall se Issa on tæmalle iße ny paliu Nymedt andnuth, Minckprast tæma on tæma armas Poick, kum̃ast tæmal ör suhr röymu ninck mele hëe on.

Nüit on sesinane Lapsukene, **Immetabbane.** Eßimelt, tæma Il[l]malle tullemesest, ninck Personist: Minckprast tæma eb olle mitte sündinut, ninck Ilmalle tulnut, kudt muhd Inimeßet, kæ Ißast ninck Emast ilmalle tullewat, Waidt Chr: on Taywa siddes ilma Ematta, ninck Maapeel ilma Issadta, ürpeines sest Pöhast Waimust sündinut, ninck sest Neutzikeßest Mariast ilmalle tulnut, kumb ölle keicke Moistusse on, kumba ölle eb mitte ürpeines needt Inimeßet, erranis kaas needt Englit Taywa siddes piddawat im̃etellema. Warumb diß Kindlein heiße wunderb:

Perrast on sen Lapsukeße Person im̃etabbane, minckprast se igkewen̄e keicke Wegkewene Jumal on Inimeßer sanut. Kæ woib hend sen ölle küll im̃etelleda? Kæ Taywa ninck Maa on lohnut, se læßib iße kuiwa holkidde pæl, kum̃ast needt Heriadt ninck muhd Weddichset söid.

Im̃esarnanne on tæma kaas oma wallitzuße siddes, ölle keicke Moistuße, Tæma Rick: alleb tæma Im̃etabbasel kombel, Oma Pöha Risti Kircko wallitzeb tæma im̃etabbasel kombel, Tæma Usckulißet hoyab tæma immetabbasel kombel. Tæma | tachtis sen keicke korgkemba Rick: siße sædta, mea eales syn Maapeel piddi ollema, ninck say iße se keicke waysemb Inimen̄e syn Maapeel: Tæma tachtis oma Rachwa errapæstada, ninck piddi iße sen Kun̄ingka Herodiße eest errapagkenema sen Aegygti Mää sisse, Tæma on keicke nente samalle sen igkewesse Ello toiwutanut, kæ tæma sisse usckwat, ninck laßeb hend iße kesck nente Mörbridte secka sen Rysti Ladwa peel erratappada. Mincksarutzel kombel on tæma oma Kircko igka Ayal wallitzenuth? Kui Tæma needt Israelli Lapset Aegypti Maast tachtis errapæstada, on Tæma næmat sen Punnaße Merre sen keicke suhremba hedda sisse wihnut: Mincksarn suhret Im̃eaßiat on tæma sen Korbe siddes techunt? Mincksarnse im̃etabbasel köbel, on tæma lebby nente Apostlide sen Ilma tachtnut ümber pörda? Keicke tæma Usckuliste kaas on tæma im̃etabbane, kedda tæma tahab ellawar teha, needtsamat tappab tæma erra. Kedda tæma tahab öllendada, needtsamat süistab tæma sen Hauwa sisse.

Meye piddame syn löhitelt opma, eth meye sen Lapsukeße Ihm̃ meddy rum̃ala ninck sogkeda mele kaas, eb mitte piddame opma, Minckprast meddy motlußе kaas eb woy meye tæma Töh mitte moistada, Semprast pidda meye tæma lasckma teha ninck murreßeda, et tæma küll

im̄etabbasel kombel meddy Silmade eddes alleb, kum̄ateckit tæb tæma kui tao keick aßy piddab ollema, et meye heud sen ölle piddame im̄etellema, ninck tæma Wææ ninck Tarckuße eddest tænnama.

Consiliarius.

2. Rath. Nouw.

Perrast saab sesinane Lapsukene nymetuth Nouw, Se on: Tæma on tews Tarckust, ninck tæb keickelle | aßialle heed Nouwo andada. Kudt nüit keick Englidt ninck Inimeßet eb üchteckit Nouwo tæ, syß tæb sesinañe Lapsukene keick aßiat awitada. Üx suhr ninck auwus aßy on se, kudt syn Maapeel üx hëë Nouw, sen keicke suhremba hedda siddes saab leututh. Kudt üx Inimeñe sen Surma hedda siddes leßib, [ninck üxkit Inimeñe eb tæ tædda mitte awitada, Waidt kudt üx Hëë Arst woyb heed Nouwo andada, et se Inimeñe ielles terwex saab, sesama Arst saab weikasti kytetuth.

Eike ninda minu Armas Inimeñe, meye ollime lebby sen Pattu sen keicke suhremba hedda sisse sattnuth, kumba siddes meye keick piddisime errarickma, Jumala wiha alla ollime meye langnut, kumb üx pollew ninck errarickmenne Tulli on: Se Pattu leßi[b]s meddy Kaila peel, kumb üx raße Koorm on: Se Kochuret olli meidt oma Walla alla wihnut, et tæma meidt igkewest tachtis waywadta. Üche sensarnse hedda siddes, is olle üchekit Inimeße iures heed Nouwo, üxkit Inimene echk loius [woyß] is woynuth meidt sest Pattust errapeestada. Waidt sesinane Lapsukene on üxpeines se eike Nouwandia, kæ meddy keicke suhremba hedda siddes hæd Nouwo on leudnuth, ninck kaas neuthnut, myngk kombel meye keickest heddast piddisime errapeestetuth sama.

Minckprast lebby sensinaße Lapsukeße Nouw ninck Tarckus omat Algkmesest keick aßiat Lodut: Ninck sawat kaas tæma lebby peetuth. Lebby sensinaße Lapsukeße Nouw on kaas se Inimeñe Jumala Palgke perrast loduth. Kudt nüit se Inimeñe, lebby sen Kochuretti kawaluße, sen Pattu ninck igkewesse | errarickmesse sisse langis. Möda warsy on sesinanne Lapsukeñe Nouwo andnut, mil kombel se wayse Inimeße Suggu piddi errapeestetuth sama.

Diuus Bernhardus. Sestsamast Nouwandiast on se Pöha Bernhar: kaunesti kiriutanut, sel kombel: Kudt nüit se Inimene sen Pattu sisse olli langenut, ninck

Jumalast erratagkanut, ninck sen igkeweße Surma sisse satnut, kumast eb öchtekit erraluñastust olli, semprast et Jumal eike on, ninck tahab kaas kindlasti oma Sana peel piddada: Waidt Jumala suhr ninck helde Arm eb woy mitte saldida, et tæma sen wayse Jnimesse Suggu heñesest emis igkewest peax erratouckma: Syß on Jumala Poick, sen Salla Jumala Nouwandia siddes, sensinaße tarck Nouw andnut, ninck paiatanut: Justꝛ moriatur pro Jniusto. Se Eike piddab surrema sen Pañiße eddest.

Sen pæle saab Kerradt peetuth, ninck ninda öttelbut: Ferat ergo Auxilium, qui dedit Consilium. Et nüit Jumala P: sen Nouw olli andnut, et se Eike, sen Pañiße eddest piddi errasurrema. Syß piddi kaas Jumala Poick sen Wayse Jnimeße Suggu keickest heddast ninck waywast errapeestma.

Waidt nüit eb woy Jumal mitte kañata echk errasurra, ninck kudt öx Jnimeñe olli exinut, ninda piddi tæma kaas kañatama ninck errasurrema: Syß on sen keicke tarckemba Jumala salla Nouwandia siddes, se Nouw antuth, et Jumala P: piddi Jnimesse liha nick werre hennesa pæle wothma, sen Surma kañatama, ninck sen wayse Jnimesse Suggu errapeestma.

Nüit eb olle se igkeweñe Jumala Poick sensinaße Nouwo mitte öxpeines andnut, erranis tæma on sensama kaas iße kulutanut. Eßimelt sen Paradyse siddes Adamille ninck Eualle. Perrast nente Patriarchille, ißeerranes Noalle, Abrahamille, Jsaacci ninck Jacobille, Moyselle, Dauidelle, ninck paliu toiste Kuñingkalle ninck Prophetille: Ninda, et sestsinaße Jumala Poya Nouwandiast, enne kudt se say teutetuth, ninck sen Liha siddes meile teedta andtuth, omat keick Prophetit sest kulutanuth.

Wimatel, kudt nüit Jumala P: hend meddy Liha siddes olli tæta andnut: On tæma sensama Nouw sedda oßinamasti kulutanut, sen Pöha Euangeliumi Oppetuße iße oppenut, ninck omalle Apostlille kesckunt, et næmat sensama Nouw keickelle rachwalle piddit kulutama ninck welia lahutama.

Se on nüit Löhide Sanade kaas öttelbut: Et Chri, Jumala ninck sen Neußikesse Maria P: sen eike Nyme kañab. Et tæma Jumala Nouw saab nymetuth.

Paiatat sina nüit: Woyme meye hend kaas sestsinatze Rouw=andiast tröstida? Ja toesti. Sedda erralaßze sina sinu Süddamest mitte erra tulla, erranis pea ickex meles, mea se Prophet Esaias ötleb: Vns ist ein Kind gebohren: Vns ist ein Sohn gegeben. Ist er nun vns geborn, vnd vns gegeben, syß peab tæma toesti meddy Rouw ninck Rouwoandia ollema.

Mea Rouw annab tæma meyle syß?

Meye olleme wayset Inimeßet syn Mää peel, ninck on meil paliu Rouwo tarwist, sensama leüyame meye syn helbesti ninck rickasti senstinatze Lapsukeße iures, kumb meile on sündinut, ninck sen Poya iures kæ meile on antuth, kumb tæma meile keick sen Pöha Euange=liumi Oppetuße sibdes on tæta andnut, kumba sibdes keick meddy Rouw seisab ninck on.

Tæma añab meile sen Rouw sen Pöha Euangeliumi sibdes, kuy meye meddy Pattußest Ilmalle tullemesest | mesest piddame wallales sama. Tæma añab meile sen Rouw keicke meddy Ello sibdes, kui meye piddame Jumala mele prast ellama. Tæma annab meile sen Rouw, kuy meye eikesti piddame vsckma, heelmelell kañatama, onsasti errasurrema, röymsasti wymsel Peiwal ölleßtoußma, ninck iulkesti Jumal[l]a Kochto Jerin ninck tæma Palle eddest seisma, tæma kaas ellama ninck wallitze=ma emis igkewest.

Ja, Minckfarnatzel kombel annab tæma meile se Rouw?

Nüit on toesti Jumala sen Ißanda Engel neile Kariatzelle üche hæ Rouw andnut, eth næmat hend eb mitte pidda kartma, moito paliu enamb hend röymustama. Rinda omat kaas neebt Englit neile Tar=ckalle se Rouw andnut, eth næmat ielles piddit omale Maale meñema.

Kudt nüit Jumall weel tænakit Peiwa neebt Englit tahax meddy iure leckitada, kæ meile iße neebtsarnat Rouwut tahax andada, syß woixime meye hend sen kaas röymustada ninck kinnitada

Mala: 3. A. R. R. kudt meye sedda tahame, syß eb tæme meye mitte mea meye palwuma. Minckprast katze, se Engel sest Toiwutußest on oma Templi sisse tulnut: Sesama Rouw ninck Rouwoandia on toddest tul=nut, ninck eb olle meile öxpeines sen Jumala Tachtmeße tæbta andnut.

Erranis tæma laßeb meile sensama weel tæñakit peiwa teedta anda, lebby tæma kalli Sana ninck nente Kircko Ißandite Suh, eth meye sen Pöha Apostle Pauluße kaas woyme paiatada: Kudt kaas öx Engel Taywast meile öche toyse Euangelium kulutab, kudt meile Chri ninck needt Apostlit omat kulutanut, **Der sey verflucht.** Luc: 16. Sie haben Mosen vnd Proph: Item. Wer euch höret, me audit. |

Tahab sind nuith se Kochnret heitoda, ninck paiatab: lebby sensinatze Nouwo eb sa sina mitte awituth, ninck se Lapsukeñe eb olle kaas sinu heëx mitte ilmalle tulluuth, ninck se Poick eb olle kaas sinull mitte antuth: Syß paiata: Pagkene minust erra, sina Pörgku Koyr, Minckprast se Lapsukeñe on sesama suhr röymo, kumb keickelle rachwalle piddab tullema. Sesinane Lapsukene on kaas se keicke Ilma Oñistegkia: Kæ hend itze on andnuth öchex Erraluñastußex meddy Pattude eddest. 1 Tim: 2.
Eb mitte öxpeines meddy, erranis kogkonis sen Ilma Inimeste Pattude eddest.

Kiuwsab sind nüith, se Kochnret eddespeiti sen Jumala Kescku, Pattu, echk muh willetsuße kaas, ninck tachtwat sinu Pattut sind öppris alla wayoda: Syß otzi nouwo sen Issanda Ihxe Chrixe Euangeliumi siddes, kuß tæma paiatab: Mina ollen tulnut nente waiste Pattuste, ninck eb mitte Matth: 9.
nente Eikede prast. Denn ds ist ie gewißlich wahr, vnd ein thewer etc: 1. Tim: 1.

Tahab sindt se Surm, kudt meddy Wymne Waynlañe erraheitoda, syß wotta sensinatze Lapsukesse kudt sinu Oñistegkia Nouw, kæ seel on paiatanuth: Warlich ∴ Ich sage euch: So Jemand mein Joh: 8.
wort wird halten, der wird den Todt nicht sehen ewiglich. Vnnd Vnd abermael: Ich bin die Aufferstehung vnd das Leben: Wer an mich Joh: 11.
gleubet, d' wird leben, ob er gleich stürbe: Vnd wer da lebet Vnd gleubet an mich, d' wird nim̃ermehr sterben. Kæ nüit sensinatze Nouwo meles peab, se[n] woib suhre röymu kaas sen Surma wasto paiatada: Se Surm on erraneltuth sen Woymuße siddes, Surm, kuß on sinu Odda? Porgkuhaud kuß on sinu woymus? Gott aber sey danck, der vns etc: |

3. Krafft. Wegkew.

Kolmandel, nymetab se Prophet Esaias sen Lapsukeße wegkew. Sen kaas tahab tæma oppeta, et sesinane Lapsukeñe eb mitte öxpeines

tæ hæd nouwo andada, Errauis tæma on kaas se keicke wegkeff Jumal iße, kenne Keddede siddes keick Loinßet omat, ninck woib teha mea tæma tahab, Minckprast tæma on se keicke Wegkewene Jumal, ninck kannab kaas toesti sen Nyme.

Moista minckfarn wayset, Soggedat ninck Hulludt Jnimeßet omat nüit needtsamat, kæ seel motlewat, et næmat lebby neute hæ töh, keickest Pattust tachtwat errapæstetuth sada? Waidt sesama piddab se keicke wegkewene Jumal tegkema, Kæ needt Pattut errakustutab, sen Surma erranelab, nick sen igkewene Ello ielles toob. Semprast on nüit keick aßy tühi, kudt sina sinu hee töh pæle lotadt. Muh Hiwuliko hedda siddes, kuß eb kekit woy awitada, saab sesinane Lapsukene (: **Wegkew** :) nymetuth, minckprast tæma woib meddy Henget sest Surma heddast, ninck Pörgkuhauwast errapæstada. Kudt meil Exeplit omat: Se Kunning-
2. Reg. 20. kas Hiskia[s] olli sen Surma hedda siddes, Se Prophet Daniel neute
Esa: 38. Louwehauwade siddes, Jonas sen suhre Mere kalla Kocho siddes. Sadrach, Mesach, Abednego, sen Tullise Achio siddes: Kumateckit on sesinane Lapsukene, kudt se eike Jumala Wegky næmat hoidnut, Minckprast tæma on keicke Wegkew.

4. Held. Sodda Pæmees.

Neliandel, nymetab se Prophet Esaias sen Lapsukesse, öx imetabbane ninck Wegkew Sodda Pæmees, kæ öxpeines suhret imeaßiat neutab, ninck | sen Woymuße tæma Wainlaße wasto peab. Sesinane Lapsukene on se eike wegkeff Sodda Pæmees, kæ sen Kochnretti keicke tæma Wææ ninck Naudrista kaas on maha löhnut, ninck iaab sen Püty welia: Semprast on tæma kaas iße paiatanut, Confidite in me, ego
Joh: 16. Vici mundum: Olket röymsat, mina ollen sen Ilma öllewoidtnuth.

Nüit loehme meye, eth seel suhredt ninck wegkewat Sodda Pæmehet omat olnut, kæ suhredt imeaßiat omat technut, ninck omat Wainlaßet
Helden in d' Hi Schrifft. öllewoydtnut. Se Patriarch Abraham on öchel hawal Nelli Kuningkat maha löhnut. Gideon on Saddatuhat meest, öche pißokeße hulcka rachwa kaas maha löhnut. Simson on öche Hobbose Poschke Luh kaas tuhat Meest surnux löhnut. Needtsamat A. N. omat toesti wegkewat Sodda Pæmehet olnut, Waidt kumateckit ewat olle næmat ny iulket ninck

wegkewat mitte olnut, et nœmat omat tochtnut sen Surma, Pattu, ninck sen Kochnretti Rickus kinni hackadta, se Surm on nente keickede ölle ninck Peeissandt olnuth. Der Todt ist irer aller Meister worden, hat sie mit seinem Spies alle erwürget, ds keiner kein fingerlein hat regen köñen. Ninck eb olle kekit [nente] sensinatze Lapsuketze sarnañe olnut. Minckprast kekit neist, [Abra] Adam, Abraham, Moses, Josua, echk Dauid, eb olle sen Jumala wiha mitte woinut kandada, kekit eb olle woinut sen Kescku Netutze errawottada, echk sen Mao Pee katki tallada, sen Surma ninck sen Pörgkuhauwa errarickuda: Kudt üxpeines sesinane Lapsukene, on se keicke wegkewamb Sodda Pœmees, kœ keick tœma Wainlatzet on maha löhnut, Jumala wiha waikistanut, sen Kochnretti wœe ninck Rickus errarickuut, needt Pattut sen keicke süwwemba Merre sitze süstnuth. Löhitelt, Tœma on sen Kochnretti keicke tœma wœe kaas wangkix | wotnut, ninck nœmat keick hebbedax technut, Et meye nœmat woime pilckada, nairda ninck öttelda, Surm, kutz on sinu Odda, Pörgkuhaud kutz on sinu woymus? 1 Cor.: 15. Latze meil se üx kindel, ia se keicke wegkewamb Sodda Peemees olla. Kudt nüit needt Tyrannidt, sen Sodda siddes hend öllestostwat, ninck tachtwat sen Pöha Risti Kircko erraneeldta, syß on toesti tœma kaas wegkew ninck walmistuth, kui tœma sensama, sen Kuningka Pharao, Señacheribbe, ninck palin toiste enambille neuthnut on. Se Lapsukeñe Jhs on meddy eike Kindel Linn, Ja se Jßädt Zebaoth on meddy kaas. Se Jumal Jacob on Psal: 46.
meddy Hoidia.

5. Ewiger Vater. Jgkeweñe Jßa.

Se Prophet Esaias tahax heelmelell sen keicke korgkemba trosti meddy waiste kurbtutze Süddame sitze andada, mea Jumal meile lebby tœma Poya neuthnut on. Nüit wallatab se Prophet keickede Sanade kaas meddy hedda ninck waywa pœle. Minckprast tœma tœb küll mea meil waya on. Se on teddy Murre, (: tahab se Prophet öttelda :) eth teye mottelde, Jumal on üx wihaw Jumal, ninck wihastab teddy kaas, Tahab teidt sen Pattu prast sen Pörgkuhauwa sisse lüickada, kudt teye sensama kaas ollet vordehninuth.

Waidt sen Nyme kaas (: **Ewiger Vater** :) tahan mina teile öche

suhre röymu neutada, et Jumal tebby kaas eb enamb mitte wihasta, denn diß Kindlein heist Ewig Vater.

Minckprast öxkit Ißa syn Mää peel eb armasta omat Lapset mitte keickest süddamest, kudt Jhr Chrr meidt armastab. Wie sich ein Vater erbarmet vber sein Kindleī (: spricht Dauid:) so erbarmet sich d' Herr vber die, so in fürchten. Vnd Esaias, Kui nüit öx Ema oma Lapse tröstib | oma Sülle pæl, eike ninda tahan mina teidt kaas tröstida Jsrael. Kumb Jssa echk Ema woib ny heldesti oma Lapse kaas paiatada, kudt Jhī Chrr keicke Waiste Jnimeste kaas sen Euangeliumī siddes paiatab: Olle röymus minu Poick, sinu
Matth: 9. Pattut omat sinulle andex antuth. Olle röymr minu Tüttar, sinu Vsck on sind awitanuth. Öxkit Jssa eb murreßa ninda oma Lapsede eddest, ninck eb olle kaas mitte ny helde andma, mea tæma Lapse tarbex tulleb, kudt Jhī Chrr meddy eddest murreßeb, ninck on helde andma, mea meddy tarbex tulleb.

Sesinane Lapsukene nymetaxe kaas sempraſt igkewene Jssa, eth tæma emis igkewest meddy eddest murreßeb. Kudt nüit öx Hiwoliko Jssa oma Lapse eddest vßinasti murreßeb, sensama eb woy tæma enamb mitte teha, ny kauwa kudt Jumal tæmalle sen ello annab, prast on tæma abby kaas erra, ninck piddawat neet Lapset prast iße henneßa eest murreßema. Waidt sesinane Lapsukene on öx igkewene Jssa, kæ ickex meddy eddest murreßeb, ninck walwub igka ayal ölle oma Pöha Risti Kircko. Meddy eßimenne Jssa Adam on lygki Tuhat Aastat oma Kircko eddest murreßanuth, Noah mitto Sadda Aastat, prast on nente kaas erra, ninck omat errasurnuth. Waidt sesinane Lapsukeñe on öx Jgkeweñe Jßa, kæ seel istub Jumala Parrembal Kæel, ninck tahab emis igkewest meddy Jssa olla, ninck meile andada, mea meddy hiwolle ninck hengelle tarbex tulleb.

6. Friede Fürst. Rahwo Kuningkas.

Sen Kuwende nyme kaas, saab se Vwssüündinut Lapsukene nymetuth, **Rawo Kunningkas.** Sempraſt et eb tæma sen Jlma siddes mitte pea mæßama. | suhre ilma tallußе Kunningkade Sodda Wæe echk Raudristade kaas, ninck paliu werræ errawallama, kudt Alexander,

echk muhd enamb Kuñingkat omat techuut. Erranis sesinañe Lapsukeñe piddab waykedusze ninck Rahwo siddes ellama ninck wallitzema, keickes paikas Rahwo tegkema, ninck oma Wainlaszelle kaas Rahwo andma.

Syn tahax nüit kekit mottelda, kui woib sesinane Lapsukene Rawo Kunningkas nymetuth sada, kudt doch keick aszy tuñistab, koho sesinañe Lapsukeñe eales tulleb, kusz tæmast saab öttelbut, seel on Jgkex waino ninck Sodda, ninck kæ sensinatze Lapsukesze wasto wottab, sel eb olle kuszakit rawo. Ny pea kudt sesinane Lapsukeñe Bethlehemi Liñas ilmalle tulli, möda warsy olli seel suhr hedda ninck waiwa, eth se Kunningkas Herodes needt ilma Süyta piszokeszet Lapsukeszet lasckis errатappadta. Kudt meddy Jszandt Chr̄ Jherusalem̄i Liñas algkis öttelda, sysz toisis kogkonis se Linn sen Jszanda Christuxe wasta. Keicke nente Patriarchil', Prophetill, Apostlill ninck Mertleril, eb olle mitte rahwo olnut, kæ sensinatze Lapsukesze omat wasto wothnuth, erranis næmat omat igkameheſt wihastuth. **On se nüit Rahwo? Costa.**

Se Prophet walatab keicke enambist sen Waimoliko ninck igkewesze Rahwo pæle, kuy meye Jumala kaas woyme Rahwo sada. Minckprast meye piddame keick tuñistama, et meye sen Pattu ninck Rüwwesusze perrast hend Jumala eest kartame, ninck eb olle meil Öhd ninck Peiwa rahwo. Minckprast meddy Süдda tunistab, et meye sen igkewesse Surma olleme verdehninuth. Semperrast eike ninda, kudt needt Merre Lainedt mæsza-wat, kudt se Tuhl weikasti puhub, eike ninda on kaas meddy Südda, kudt meye Jumala pæle motleme.

Nüit eb olle öxkit Jnimene syn Maapeel, echk öx Engel Taiwas, kæ sensama Waino woys waykistada. Waidt sesinane Lapsukene on se eike Rawo Kunningkas, kæ meddy Süddame Waino waikistab, ninck meile sen eike Rawo annab. Kudt se Pöha Apostel Paulus paiatab: Eth meye nüit lebby sen vssu olleme eikex sanut, sysz on meil Rahwo Jumala kaas, lebby Jhm̄ Chrm̄. Jtem Eph: 2. Tæma on meddy Rawo, ninck lebby tæma Liha on tæma sen Waino errawothnuth. Vnd Chr̄ selbs spricht. Meinen friede laſze ich euch, Meinen Friede gebe ich euch. Als der H: Jh̄ vnuersehens zu seinen Jügern hineintrat, vnd ihnen den friede Wünschet, Nicht der Welt, sondern Gottes, da Er seine Jüng' grüszet Ro: 5.

vnd spricht: Friede sey mit euch, da er sich selbst den friede heißet. Sempraſt kañab ſe Lapſukeñe kaas toeſti ſen Nyme, Et tæma ſe eike Rawo Kunningkas on.

Löhitelt, ſe eb olle ſen Lapſukeße ſüy mitte, erranis ſe on ſen Kochuretti ninck Pannitze Jlma Süy, kæ ſen Lapſukeſſe, tæma Rickuße ninck Sana Waynlaßet omat, ninck tachtwat ſenſama öppris erraneeldta. Mea woib ſe Lapſukene ſen waſto teha, kudt tæma ſen Soyme ſiddes læßis, eth ſe Werry Koir Herodes, needt Jlma Süita Lapſukeßet on laſcknuth erratappada.

Et nüit needt Riſti vſckulißet Jnimeßet, ſenſinatze Lapſukeße perraſt, ſen Jlma ſiddes ſawat waywatuth, ſyß piddawat næmat hend doch kinnitama, eth næmat lebby ſenſinatze Rahwo Kunningka, Jumala, keicke Englide ninck vſckuliſte Jnimeſte kaas, ſen igkeweße Auwo ninck röimu ſiddes piddawat ellama.

Se on nüit A. R. löhitelt öttelduth, nente ſinatze Nymeſt, Wunderbahr, Raht etc: Vide Sim: Paul: 1. parte. folio. 81. quam breuissime totā concionem repetes.

Meye tahame ſeye iure iettaba, ninck Jumala tæma Armu eddeſt tænnada. |

(8.)

15. Maii 1603.
2.
11. Maii 1604.

Die ander Predigt. vber den Gesang Christ lag in Totes banden.

Vnd lauten die 3. Verß.

2. Den Todt niemand zwingen kundt etc:

3. Jhr Chri Gottes Sohn, an vnſer etc:

4. Es war ein wunderlicher Krieg etc.

Meñewal Pöha Peiwall olle meye aigknut, ſeſt kauni ninck röymſa Lihawotme Launſt Jüttelda, ninck ollet teye ſenſama Jütlußе ſiddes nente ſinatze Kolme Oppetußeſt kuluut. Eßimelt ollet teye kulnut, kuy teye ned Sanat (Christ lag in Todes banden) piddate eikeſti moiſtma, kuy meddy Jſſandt Chri ſen Surma Keuſis on læßinuth, ninck meddy

Pattude eddest sen Surma sitze antuth. Sæl on Chr: toesti keicke tæma Hiwo kaas sen Surma Keuside siddes lætzinut, ninck suhre hedda kaas ömberantuth.

Perrast ollet teye kulnut, kuy meddy Issandt Chr:, kudt se eike Sodda Pæmees ölle Pattu, Surma ninck sen Pörgkuhauwa, sest Surmast on öllestoutznuth, ninck meile sen Ello ielles thonut.

Kolmandel ollet teye kaas kulnuth, kuy meye syß hend piddame piddama, meddy Issanda Chrꝫe tæma hætegkometze wasta. Moistket sel kombel, oppeb meile meddy Paul. Sest meie piddame röimustama, Jumala Kythma ninck tæñama, vnd singē Alleluia. Se on: Meye piddame Süddamest laulma, ninck Jumala suhre röymu kaas tænnama, tæma suhre hæ tegkometze eddest, mea tæma meile neuthnut on.

Nüith taha meye A. N. sensinatze Jütlutze siddes eddespeiti kulda, kuy meye waysset Inimetzet sen Surma walla alla olleme sattonut, ninck kuy se Surm sen Woymutze ölle meidt on sanut

Perrast taha meye kaas kulda, kuy tao ninck mingk kombel meye sest Surma wallast olleme' errapæstetuth. Neutesinatze mollembade Oppetutze siddes, saab meile se Summa sest Pöha Risti Oppetutzest tædta antuth, Semperrast piddat teye sensama hælmelell kulma, ninck kaas meles piddama.

Zum Ersten.

Meñewal Pöhapeiwall ollet teye kulnut, eth se Pöha Risti Kirck laulab. Christ lag in Todes banden, Für vnsere Sünde gegeben, d' ist wied' erstanden, vnd hat vns bracht ds Leben. Chr̄ on meile thonut sen Ello, laulame meye. Syn tahaꝫ | nüit kekit iüttelda. On meile Chr: sen Ello ielles thonut, kuy tao on syß se Ello errakaotuth, Ninck kuy olleme meye Inimetzet sen Surma walla alla sattonut? Sesama oppeb meile meddy Paul: **Sedda Surma is woinut kekit tallita, keicke Inimeste Lapsede ures.** Se on: Se Surm wottis keicke wæe ninck wöymutze erra, keickede Inimetzelt. **Kuy sündis se?** Se tegkis keick meddy Pattude Süy, eth eb üxikit wagkus woynut leuda, Sest tully se Surm ny nobbedasti, ninck wottis meddy pælt sen Woymutze, hielt vns in seinem Reich gefangen. Wie ds Leben verlohren worden.

Gene: 1.2.3. A. R. teye kulete sagkedasti, eth Jumal sen Inimeße oma heñesa Palgke prast on lohnut, eth tæma Pöha, wagka ninck ilma Süyta piddy ollema, ninck neile kaas öche Keseku andnut ninck paiatanut: Sina piddet keickest Puihst söhma mea sen Aya siddes on, Waid sest Puhst sest tundmeßest hæst ninck kuriast eb pidda sina mitte söhma, **Den welches tags du dauon issest, soltu des todes sterben.**

Abgunst vnd boßheit des Teuffels. Nüüth eb olle se Kochuret sesama selle wayse Inimeße Suggule mitte günninuth, eth se Inimene Pöha, Eike ninck Jumala tæma heñesa Palgke prast olli loduth, Moito tæma on oma Libbeda kelæ kawala melæ nick herrise kombe kaas sen wayse Inimeße Suggu errapetnut, kuß se Kochuret lebby sen Mao Suh se Eua wasta paiatis: Teye eb piddate mitte sen Surma errasurrema, Moito Jumal tæb, kumba Peiwa siddes teye sestsinaßest Puhst söte, syß piddawat tebby Silmat öllesawatuth sama, ninck teye piddate ninda ollema kudt Jumal, ninck tædtma, mea hæ ninck Kurry on, Ninck Eua walatis se Puh pæle, eth sest Puhst hæ olli söda, ninck armas neha, eth tæma üx sesarn Puh olli, ke ned Inimeßet ny tarckax tegki. **Se ölle vnnutis Eua** Jumala Keseku erra, ninck soy sest Puhst, ninck andis Adamille kaas, ninck Adam söy sest Puhst. Fall des Menschen. **O suhr hedda et Adam ninck Eua** Jumala Keseku ny pea ollit erraunnutanuth. Möda warsy saidt nente Silmadt ölleßawatuth; ninck nægkisit eth næmat allasti ollit. Syß tulli se Surm ny nobbedast, ninck wottis meddy pælt sen Woymuße, piddis meidt kinni oma Rickꝛ.

Nüüth on meddy Jumal üx Toßine Jumal, mea tæma üxkordt on paiatanut, se tahab tæma kaas kindlasti piddada, Nüüth olli Jumal selgkesti Adame wasta paiatanut: **Welches tages du von dem Baum issest, wirstu des Todes sterben.** Ny pea kudt Adam Jumala Keseku olli ölleastnut, möde warsy olli tæma sen Surma alla heitetuth, ninck is olle kaas mitte wißimb, kudt se, eth tæma piddi sen Pörgkuhauwa sißse wayoma. |

Wie greulich der Mensch gefallen. Kuy se Inimeñe Jumala Keseku is mitte ollex ölleastnuth, syß ollex tæma keicke hedda ninck willetzuße eddest wabba olnut, Waidt eth tæma nüüth Jumala Kesekü on ölleastnuth, syß on tæma kaas erra=kawutanuth Jumala Armu, se igkewene Önne ninck Eikedus, [ölle sedda]

Ja se igkewene walgkus, ninck on sen wasta satnuth, sen Igkeweße Pim̃eduße sisse. Sum̃a ninck löhitelt, Perrast sen langmeße on se waine Inimeße Suggu selkombel errarickututh, eth kaas keick mea eales meddy siddes on, kudt meddy Süd̃a, Meel, Motlus ninck tarckus, meddy Liha, Werry, rasw ninck Luh, ia keick sesama mea meye eales woyme mottelda, se on keick sest Kochurettist Lebby sen Pattu [sel] erra-rickututh, eth eb sæl mittekit hæd olle ölleiehnut. Sempraſt eb woy sæl mittekit hæd meist sündida echk Ilmalle tulla, **Den was von Fleisch gebohren wird,** ist fleisch, Se on: Aino hirm ninck Patt Jumala eddes. Alle Menschen vdampt.

Sempraſt olle meye keick, ny paliu kudt meydt eales woib olla, ke meye Adamist olleme ilmalle tulnut, meye olleme keick, ia keick olleme meye, eike sestsamast Suggust, mea Adam praſt sen Langmeße on olnut, moistket, tews Pattu, hedda, willetzus, haikus, ninck wimatel sen Igke-weße Surma alla heitetuth, ninck exime weel igka Silma pilckmeße ayal Jumala tæma Kally Sana ninck neute Küm̃e Keſckude wasta. Waidt nüith seisab Jumala tæma Kindel Sana ninck Kesck sæl, ninck paiatab ninda: Teye Inimeßet, ninck Inimeße Lapset, Ninda piddat teye ellama, öche puchta, illosa ninck auwsa Ello siddes, tahat teye moito, minu Armu ninck Önne. Waidt nüith eb ellate teye ninda mitte, kudt Jumal tahab, ninck teye eb woite kaas mitte sel kombel ellada, Minckpraſt teye ollete Pattu siddes sündinut, ninck ilmalle tul-nuth, Pattu siddes ollet teye am̃a seye sato ellanuth ninck teye eb woite ilma Pattu'da sen Ilma siddes mitte ellada, Ninck sesama piddab teye kaas iße tunnistama, eth keick mea teddy siddes on, se on keick Pattu, Syß kulket (paiatab Jumala Kesck) mea teddy palck on. Se igkewene Surm ninck Pörgku Nuchtlus, on teddy palck. Erranetetuth olkut, ke eb mitte pea, mea sen Kesku siddes kiriututh seisab, mea Jumal isse andnut on. | Was d'mensch von ihm selber vmag. Vrtheil des Göttlichen Gesetzes vber alle Menschen.

Syn kule meye A. R. kuy se Kesck meidt errahuckutab sen igke-weße Surma sisse, meddy Pattude perraſt, eth meye sen Pörgkuhauwa siße em̃is igkewest piddisime wayoma, se eddest is piddy öxkit Inimene fry echk wabba ollema, minckpraſt meye ollime keick sen Surma alla heitetuth, kudt meye laulame. **Sedda Surma is woy kekit** tallita,

keicke Inimeste Lapsede iures, se tegkis keick meddi Pattude Süy, eth eb öxkit wagkus woyuut Leudta;

Bekentnis der Christlichen Kirchen. Se Pöha Risti Kirck A. R. laulab toesti ninck oppeb meil keickit, et eb öxkit Inimene Jumala eddes ilma süyta olle, kuy Jumall meite kaas tahab oma Kochto sitze meña, syß leüyab tœma meil ny paliu wölgka ninck Pattu, eth tœma meydt sempraſt emis igkeweſt heñeſeſt

Ps: 130. erralückab sen igkeweße nuchtluße siße. **Wie wir dañ sonst auch singen: Deñ so du wilt ds sehen an, was Sünd vnd vnrecht ist**

Ps: 14. **gethan, wer kan Herr für dir bleiben.** Ps: 14. Se Issandt walatis Taiwast, neute Inimeste Lapsede pœle, eth tœma tachtis neha, kaas sœl kekit piddi tarck ollema, ninck Jumala praſt holima. Waidt nœmat ollit keick erraexinuth, nick eb mittekit hœd techuut, eb kaas öxkit Inimene.

2. Vnuermögen aller Menschen. Perraſt tuñiſtab kaas se Pöha Risti Kirck oma nöddruße, eth eb öxkit Inimene sedda Surma olle woyuut tallita, kuß se Pöha Risti Kirck laulab: **Den Todt niemand zwingen kundt, bey allen Menschẽ Kindern.** Syn kulet sina minu A. Inimene, eth meye keick, ia needt keicke suhremat Pöhad Inimeßet sen Surma alla olleme heitetuth, Kudt kaas se Pöha Apostel Pauls tunniſtab: Rom: 5. Lebby

Ro: 5. öche Inimeße on se Pattu sen Ilma siße tulnut, ninck se Surm lebby sen Pattu, ninck on ninda se Surm keickede Inimeste iure tungnut sempraſt eth nœmat keick ollit exinuth. NB. Ro: 3. Den es ist hie kein vnterscheit, sie sind alzumäl Sunder etc:

D' Todt ist nit geschaffen. Syn piddat teye rumalat Inimeßet kaas moiſtma, ninck seſt Ebbaußu Koñeſt pra iethma, ke sœl paiatawat, Jumal on sen Surma ninda öche[x] Inimeselle lohuut. Waidt sina waine rumall Inimene piddat tœdtma, ninck meles piddama, Jumal eb olle sen Surma mitte lohuut, moito se Surm on lebby sen Pattu tulnut, seſt Kochnretti kabdeſt ninck wihaſt, kudt kaas lebby sen Eßimeße Inimese Vngehorsame. Kudt se Inimene Jumala Keseku eb mitte ollex ülleaſtnut, syß eb ollexime meye seſt Surmaſt mittekit tœdtnut. Waidt sen Pattu praſt on se Surm tulnut, ninck wottis meddy pœlt sen woymuße, hielt vns in seinem Reich gefangn |

Redtsinaßet Sanat A. R. opwat meile, minckſarn suhr wegky

ninck woymus sel Surmal on, sel Surmal on ÿx sesarn wegky olnut, eth eb ÿxkit Inimene olle tæbda woinut tallita, ia ÿxkit Inimene, kæ Adamist omat sündinut ninck ellanut, ninck ke weel nüitkit ellawat, ninck am̄a sen Wymsen Peiwa pibdawat ellama, neebtsamat on se Surm keick erratapnuth, ninck tappab weel tennakitpeiwa, ia am̄a sen Wymsenpeiwa, ÿxkit Inimene eb woy sen Surma wasta mitte seista.

Kubt meye nüith A. R. pißuth taaspeiti motleme, kuy se Surm algkmesest sest Ilmast keickede Inimeste kaas ymberkargknut on, syß pibda meye tunnistama, eth ny mitto tuhande, ia ilmaerralugkematta tuhande Inimeste sæas, eb olle ÿxkit Inimene leututh, ke sen Surma wasta on woynuth seista, moito se Surm on næmat keick erranelnuth ninck erratappanuth. Kuß omat neb Patriarchit, ke monda Sabda Aastat omat ellanut. Adam Vixit — 930. Seth — 912. Jared — 962. Methusalah vixit — 969. mortui sunt. Koo omat neb suhret ninck wegkewat Sobda Pæmehet ninck Kunningkat iænuth. Kubt sæl omat olnut, Simson, Gideon, Se Kunningkas Dauid, ke Karrub ninck Louwit öllewoitnut omat, Koo on se Tarck Kunningkas Salomon iæhnut, koo omat neb Prophetit, Apostlit, ninck neb toyset Pöhad Inimeßet iænut, koo omat mebby Wanambat, ke enne 80. 90. 100. Aastat omat ellanut. Se ilma heutüh Surm on næmat errahuckanut. Kuß olle meye, Sina ninck Mina, ölle. 7. 8. 10. 30. etc: Aastat. NB. Xerxes weint bitterlich, da er vom hohen Berge sein Kriegs Leute als 11 mäl 100. tauſ: man siehet, dauon vber 100. Jahrē keiner mehr im Leben verhanden sein wird. etc: Sim: Paul. 1. par: 669. Moista minu A. Inimene, meye eb olle mitte wabba sen Surma ebbest, moito meye olleme keick sen Surma alla heitetuth, se Surm Kækistab ninck tappab meibt keickit erra, ninda kubt tæma Algkmesest sest Ilmast on techuut, sesama kombe peab kaas se Surm keickede Inimeste wasta, am̄a sen wymsen Peiwa. Den Todt kan niemand zwingen.

Meye Loehme kaas A. R. eth kax Inimeßet algkmesest sest Ilmast ellawalt omat ölleßwoetuth Taywaße, Kubt se Patriarch Enoch, ninck se Prophet Elia, nebsamat eb olle mitte errasurnut, moito næmat omat ölleßwoetuth Taywaße. Waibt enne sebda, ninck kaas perrast, omat ny paliu ilma errapaiatamatta Sabbatuhat korda Inimeßet, ke Gen: 5.

Adamist omat sündinut, kekit eb olle sen Surma woynut tallidta. Wie kürtzlich gehöret. |

Se on nüüth A. N. löhitelt iüttelbut sest Eßimeße Oppetußest, kuy meye waysset Inimeßet, sen Surma walla ala olleme sattonuth, ninck kuy se Surm sen Woymuße ölle meidt on sanuth. Moistket A. N. Se on keick meddy hennesa Pattude Süy, eth eb üxkit wagkus

D. Prediger Salom: 7. woynut leuta. Toesti A. N. on se kaas toßy, mea se Kuningkas Salomon on paiatanut: Sæl eb ole üxkit Inimene Maa pæl, ke hæd teb ninck eb mitte exi. Sempraſt omat kaas keick Pöhadt Inimeßet tews Pattu ninck eb üxkit wagkus neute iures, ia sesama Inimene, ke ilma Süyta ninck wagga syn Ilma ebdes on, sesama Inimene eb olle Jumala ebdes mitte wagga echk ilma Pattuda. NB. Ds solten die Naßweisen lernē, die sich selbst fur from vnd gerecht halten. Exo: 34. Innocens non est coram te innocens. **Sondern es heist.** Vmb ver-

Psal: 32. gebung der Sünden werden dich alle Heilign bitten.

Das Ander Stück.

Eddespeiti A. N. taha meye sen Toyse Oppetuße siddes kulda, kuy tao ninck mingk kombel meye syß sest suhrest hebbast ninck Surma wallast olleme errapæstetuth. Sesama oppeb meile meddy Laull, kuß meye ninda laulame:

2. Wer vns aus des Todes Banden erlöset. **Ihr Ehrr Jumala P: meddy aßemelle on tulnut,** Ninck on ne Pattut errakustutanut sen kaas etc: totum versum.

Syn kulet sina minu A. Inimene, sina ollet mea Suggu sina eales tahat, kuy selgkesti meddy Laul meile oppeb ninck neutab. Eth eb meil muhd Önne mitte olle, Taywa siddes echk Mää pæl, ke meydt woib awitada, kudt üxpeines Ihr Ehrr Jumala P: Tæma on meddy aßemelle tulnut, ninck sest Neützikeßest Mariast meddy Liha ninck werry hennese pæle wottnut, eth tæma meydt sest Surma hebbast tachtis errapæstada ninck awitada.

Chri trewe hülff an vns. Minckprast A. N. meye waysset Inimeßet ißime keick ödhe toine toyse kaas, sen keicke suhremba Pim̄eduße ninck Surma warin siddes, Meye ollime keick sen Surma kaas ömberantuth, ninck piddisime em̄is igkewest hucka mennema. Waidt Jumala P: on Taywast maha tulnut,

meddi eddest kannatanut ninck errasurnuth, on kaas meddy hæx sest Surmast völlestoußnuth, völlesmennuth Taywaße, ninck keicke meddy wayno Jumala tæma Taywaße Issa kaas erraleppitanuth, eth meil nüith eddespeiti piddy Rahwo ollema. |

Ninck on nüith meddy Issandt Jhr Ehrr se eike Reddelme, mea se Patriarch Jacob Vnnæ siddes on næhnut, kumba Reddelme oß Taiwast am̄a se Mää pæle on oyendanut, kumba möda ned Englit alla[spe]ße Ninck völlespeiti astzit. Nüith eb olle meddy Issandt Ehrr mitte vxpeines vx Wahemees Jumala tæma Taiwase Ißa ninck sen Wayse Inimeße Suggu wahel, Moito tæma on kaas iße se eike Teh ninck Sild, kumba völle Jumal (lebby sen Jütlußе Am̄eti) meddy iure tulleb Geistliche Leiderfart. Gen: 28. Ehrr Vnser Leiter.

Adam meddy keickede Eßimene Ißa, on lebby tæma Vngehorsame (wie ihr im ersten Theil gehöret) sen Pattu, Surma ninck Jumala wiha meddy pæle thonut, selkombel, kudt vx suhr wichma sabdo wahelt saab, ninda on se Pattu vchel hawal meddy pæle saddanut, ninck olle meye ninda vche suhre hedda siße sattonut, ninck sen Surma Keusis Læßinuth, Kumbast meye eb mitte olleme woynut errapæstetuth sada. Moito Jumal on meddy suhre hedda pæle hend hallastanut, ninck oma suhre Armu pæle mottelnut, eth tæma meydt tachtis lascke awitada. Ja Jumal Ißa on oma Poya wasta paiatanut, Se ayck on nüith syn Armu heitada, menne nüith minu Süddame köstlick Cron, ninck olle nente wayste Ōn̄e. Ninck awita næmat sest Pattu heddast, erratappa nente eddest se kibbe Surm, ninck laße næmat sinu kaas ellada. Adams Fall. Gottes Barmhertzigkeit.

Syn kulet sina minu A. Inimene, eth se keicke wegkiwene Jumal Ißa oma Arma Aino Poya oma Issaliko Rüppest sensinaße Ilma siße on leckitanut, ninck on kaas Jumala P: Jumala tæma Taiwase Issa Sana kulnut, ninck sensinaße Maa pæle tulnut, ninck ninda meddy Weliex sanut, Jhr Ehrr on nüit meddy Teh, se Todde ninck se Ello. Tæma on keick meddy hedda, willeßus ninck Pattut oma Armuliko Olā ninck Selia pæle wotnuth, ninck meidt keickit sen suhre Walgkuße siße, Jumala tæma Taiwase Issa Silmade ette wihnut, Tæma on meidt keickest meddy Pattust sen Ristmeße siddes puchtax peßnut, Sötab ninck iotab meidt weel igka ayal oma Kally Hiwo ninck werre kaas, kumba lebby meye same kinnituth, eth eb meie vxpeines piddame sama Pattuden Ehrl gehorsam vnd Liebe.

andex andmene, moito meye piddame kaas emis igkewest Jumala perralt ollema ninck iæma. |

Esa: 53. 1. Pet: 2. Meye olleme keick ned erraexinut Lambat olnut, kumbast se Prophet Esaias ninck se Pöha Apostel Petrus omat kiriutanut, Se Kochnret olli meidt keick errapillanut, ninck meidt sen wöyra Teh pæle iohatanut, Kumba teh pæle meye sen keicke suhremba hedda siße olleme langnut, sæl is olle öchtekit abby ninck nouw, moito Jumal Issa on hend iße meddy pæle hallastanut, ninck oma Poya meile omax andnut, eth tæma meddy Onistegkia ninck Errapæstia piddy ollema, ninck sen Mao Pæ katki tallama, Eth nüith se Maddo sen Issanda Ehrxe Kanno siße on pistnut, Se on: Eth meddy Issandt Ehrr öx örrikene Aick sen Surma sisse say ölleantuth, ninck eth tæma sen wayse Inimese Suggu eddest piddy errasurrema, Kumateckit eb olle tæma sen Surma siße mitte iæhnut, ninck se Surm eb olle tædda mitte woynut kinni piddada, Moyto tæma on Kolmandel Peiwal Sest Surmast ielles öllestoußnuth, ned Pattut on tæma erra[nelnut]kustutanut, Sen Surma erranelnut, Sen Kochnretti keicke tæma Selschoppi kaas wangky wotnut, ninck meydt sest Pörgku Selschoppist welia wihnut, Se on löhitelt se Sana moystr, sest kolmande Versist, kuß meye laulame, Ihr Ehrr Jumala P: meddy Aße=melle on tulnut, ninck on ned Pattut errakustutanut; Se Pattu A. N. olli meddy teel, ninck keeldzit meidt erra, eth is meye mitte woynut Jumala iure tulla, Waidt meddy Ißandt Ehrr on meile sen Te ielles ölleßawanut, ninck meile sen eike Te neuthnut, kuy tao meye sen Taywa siße piddame tullema, moistket öxpeines lebby sen Vßu siße Ihm Ehrm.

Vermanung. Sesama A. N. piddame meye hæsti meles piddama, nick sempæle walatama, tahame meye nüit sensinaße Ello prast Jumala iures ellada, syß piddame meye syn Maapæl pißudt kannatama, ninck sen Issanda Ehrxe Jallä=Samode siße astma, Kindlasti ysckma, eth sesinane Hiwoliko Kanatus eb pidda mitte weerdt ollema, sen Igkeweße röymu wasta, mea Jumal nente samalle on walmistanut, ke sæl ysckwat siße Ihm Ehrm.

Se Kochnret ninck se Pannine Ilm, kudt kaas se erraneteluth Kurrati Laps, se Pannine Pawest, iohatawat kaas ned Inimeßet öche te pæle, Waict A. Inimene, se eb olle mitte se eike Teh, kumb se Kochnret, Panine Ilm ninck se Pawest sinulle neutab, sesama te iohatab sind sen |

igkeweße Pörgkuhauwa sisse, kuß se Kochuret iße, sen Pannitze Pawesti ninck keicke tæma Selschoppy kaas em̄is igkewest piddawat waiwatuth sama.

Semperrast lasckem meidt sen Issanda Ihxe Ehrxe iure iæda, ke meddy aßemelle on tulnut, Tæma Taiwase Issa Sana perrast, kumba tæma kulnut ninck gehorsam olnut on. Sensinatze Ilma sisse tulnut, meddy weliex sanut, ninck hend kogkonis meddy eddest sen Surma sisse andnut, ninck meddy Pattude eddest sen Surma kaas woitelnut, eth meye piddisime tæma oma ollema, ninck öxkit hedda echk willetzus eb pidda meidt eddespeiti mitte likutama. Minckprast meil on öx eike Awitaya, Ihr Ehrr, Tæma on meddy Pattude eddest sen Surma sisse antuth, ninck on se Surm sen Issanda Ehrm öx örrikene aick sen Surmahauwa siddes piddanut, waidt sesama piddi se Surm ielles Ümber kalliste maxma, eth se Surm sest Issanda Ehrxest say erranelldut, ninck lebby tæma ilma Süyta Kañatuße on Ehrr keick meddy Pattut errakustutanuth, semprast eth tæma se eike Pattude kandaya on, Ke keicke Ilma Pattut heñesa pæle on wotnuth, **Wie auch S. Johannes sagt: Er sey ds Lamb Gottes, ds aller welt Sünde tregt.**

Ehrr an unser stat ist komen.

Ehrr hat die Sünde abgethaen.

Nüith tulleb se Surm meddy iure kaas, eth tæma meydt tahab erratappata, sepraft eth meye Pattu siddes olleme ilmalle tulnut, Pattu siddes ellanut, ninck moñesarnatzel kombel exinut. Waidt kudt meye sen Issanda Ehrxe siße vßume, syß eb leüya se Surm ned Pattut enamb mitte meddy iures, Minckprast Ehrr on nedt Pattut errakustutanut, nente eddest maxnut, ninck oma Issa kaas errataßonut, eth nedt Pattut meile eb enamb mitte piddawat arwatuth sama, Ja se keicke Wegkiwene Jumal eb taha meddy kaas enamb mitte wihastada. Summa ninck löhitelt A. N. Keick meddy Pattut omat kinni kattetuth, næmat eb pidda enamb mitte maxma, nedt Pattut omat errakustututh, ninck sen keicke sügkawama Merre siße süstetuth, sælt eb pidda næmat em̄ist igkewest mitte ette tullema, moito koo nedt Pattut öxkordt lebby sen Issanda Ihm̄ Ehrm̄ omat heitetuth, ninck alla wayotuth, sinna piddawat næmat kaas iæma. |

Eth nüith küll se Surm moñesarnast aßia meddy wasta otzib, [eth] kuy tæma nedt endzet Pattut meddy siddes woix ölleßerratada, ninck meidt ninda se[n] lebby sen igkeweße huckutuße siße huckutada, Syß on meil kummateckit se keicke korgkemb Awitaya ninck Erralunnastaya Ihr

Ehrr, kumba Kañatuße, Surma ninck öllestoußmeße pæle meye kindlasti piddame lothma, ninck [on] meddy oscf on se eike woymus, ke nedt Pattut öllewoitab, lebby sen Issanda Ehrxe wæe.

Recht des Todes. On nüith meddy Ißandt Ehrr nedt Pattut errakustutanut ninck meddy pælt errawottnuth, syß eb aña meye selle Surmalle öchtekit hæd Saña, olko tæma küll ny [h]achke ninck suhr, kudt tæma eales tahab, kudt se Surm hend laßeb tutta, ety tæmal se woymus on, sen Pattu perrast, ninck ety needt Pattut sen Surma lebby sawat nuheldut. Kudt kaas Jumala Kirry selle Surmalle se tunnistuße annab. **Welchs tages du von dem Baum issest, soltu des Todes sterben.** Olko nüith sel Surmal ny suhr woymus kudt tæmal eales tahab, syß woyme meye weel kindlamast sen Surma wasto seista, sest ety meye tædame, Ety Ehrr meddy kuria Töh perrast on Reyat sanut, ninck meddy Pattude perrast lödut, se nuchtlus olli tæma pæl, ds wir friede hetten. Ja Ehrr on se eike Erraleppitaya meddy Pattude eddest, eb mitte öxpeines

1.Johan: 2. meddy, moito keickede Inimeste Pattude eddest. Omat nüith needt Pattut lebby Ehrm erraleppitut, syß eb pidda needt Pattut neilesamalle mitte kachio tegkema, kæ sæl oschwat sisse Ihm Ehrm, Sel surmal eb pidda kaas mitte woymust ollema, ety tæma need Risti oschulißet Inimeset woib erratappada. Minckprast Ehrr on needt Pattut errakustutanut, ninck kaas selt Surmalt errawotnut, keick tæma Kohus ninck tæma wegky, sinna is iæ muhd kudt Surma warry, sen Oddo on tæma errakawutanut. Alleluia.

Se on, lasckem meidt Jumala sen Ißanda tæñadta tæma suhre Armu ninck hæ tegkomeße eddest, ninck sen Pöha Apostle Pauluße kaas iüttelda. Jumal olgkut tænnatuth, ke meile sen Woymuße andnut on, lebby meddy Issanda Ihm Ehrm. **Kuy meddy Issandt Ehrr sen Surma kaas woitelnut on,** sest taha meye (añab Jumal terwet) tullewa Pöha Peiwal kulda ninck iüttelda. |

Se on nüit A. R. kaas löhitelt iütteldut, nente sinatze mollembade Versist, **Den Todt Niemand zwing etc: Ihr Ehrr Gottes Sohn, an vnser Stat ist kommen. etc:**

Ninck ollet teye eßimelt kulnuth, kuy meye Wayset Inimeßet sen Surma walla alla olleme satnuth, ninck kuy se Surm sen Woymuße

meddy pæle sanuth on. Ny pea kudt Adam Jumala Kescku ölleastnuth olly, mödewarsy olly Adam ninck keick se Inimeßze Suggu sen Igkeweßze Surma alla heitetuth, ninck is olle kaas mitte wißimb kudt se, eth meye keick sen Igkeweßze nuchtlußze sißze piddisime iæma.

Perrast ollet teye kaas kulnut, kuy tao ninck mingk kombel meye sest Surmast ninck sest Igkeweßze Pörgkuwallast olleme errapæstetuth. Moistket A. N. ninck piddaket meles, eth eb meil muhd Önne mitte olle Taiwa siddes ninck Määpæl, ke meidt ohn woynut awitada, kudt öxpeines Ehr Jhr Jumala Poick, Tæma on meddy Aßemelle tulnuth, sest Neützikeßest Mariast meddy Liha ninck Werry hennesa pæle wottnuth, eth tæma meidt sest Surma heddast tachtis errapæstada ninck awitada.

Jumall andkut meile keickille oma Armu ninck wegky, eth meye sensinatze röymsa Oppetußze eb mitte öxpeines oma Korwade kaas kuleme, moito sesama kaas meles peame, ninck hend igka ayal sen kaas kinnitame, am̃a meddy wymsen Surma otza.

Se Arm ninck wegky tahax Jumall meile anda, etc:

Der 4. Verß. Es war ein Wund'licher Krieg etc: ist vbergeblieben. weg kürtze d' Zeit, biß in der Künfftige Sontags Predigte. |

(9.)

Eine Predigte, oder Vorbereitung, vber die Geistliche Gesenge D: Mart: Luth: 17.Julii.1603. tract:

Erstlich vber den Gesang. **Gott der Vater wohn** vns bey. etc:

A. N. N. meddy A. Issandt ninck Oñistegkia, kudt kaas meddy keickede Erralunnastaya, Jhr Ehr Jumala ninck se Neuwtzikesse Maria Poick, on ißze keickest sestsamast aßiast kulutanut, mea enne sen Wymbse Peiwa syn Maapæl piddab sündima, Kuß tæma ninda on paiatanut: Matth: 24.
Sæl piddab se Rachwas ölle toyne toyse, ninck öx Kunningka Rickus Marc: 13. Luc: 21.
öche toyne toyse wasta öllestoußma, ninck piddab öx suhr Maawerrisemene syn ninck sæl sündima, ninck sæl piddab ollema **Katku** ninck

Kallis ayck. Ninck sæl piddawat suhret ninck hirmsat Im̃e[aßiat]tæhet sündima, sen Peiwlikus, ninck Kwes ninck Tæhes, se on se hedda Algkmene, waidt sempæle piddab pea se hedda algkma.

Ninck on kaas meddy Issandt Ehrr, eddespeiti kulutannt eth se Eikedus keickede aßiade siddes piddab öllekæe wottma, se Nysti welly Arm piddab errakustututh ollema keickede Inimeste iures; Ninck se Pöha Euangelium, piddab lebby keicke Ilmatallußze, keickede Inimeste sæas kulututh sama, öcher tunnistußer keickelle Rachwalle, ninck syß piddab se ilma otz tullema.

Kudt meye nüith A. R. sensinatze Meddy Issanda Ehrre Jütlußze pæle pißuth tahame wallatada, ninck kaas se Aya pæle mottelda, kumba siddes meye nüith, ia eike nüith selsinatzel ayal ellame, syß piddame meye toesti keick tunnistama, eth sesama ayck io Am̃okit meddy Tallina siddes, ninck Lyfflande Mää pæl on olnuth, ninck on weel nüitkit. Ninck eb olle syn mitte tarwis, eth mina syn paliu peaxin wöyra Rachwa Exemplit ninck Hystoriat mællestama, moito meye tahame oma heñesa hedda ninck willetzuße aya pæle walatada, kumb teye iße igkepeiw oma Korwade kaas kulete, ninck Silmadde kaas næte. Meddy Issandt Ehrr on kulutannt. Sæl piddab | öx Rachwas öche toyne toyse, ninck öx KunningkRickr öche toyne toyse wasta, suhre Tayluße ninck Mæssu kaas ölleftoußma.

Eb syß se nüith A. R. toßy olle, se pidda meye io keick tunnistama, minckfarnse suhre wayno se Rotße Kunningkas sen Weñelaße kaas monda Aastat omat piddanut, mitto Sadda tuhat Inimeßet omat sensama Sodda Aya siddes errataypetuth. ech mea motlet sina küll, mea sensinatze Kolme Aasta siddes on sündinuth, mitto Inimeßet omat sen Rötze ninck Pola Sodda Ayall, oma henge errasüllitanuth: enne kudt nente ayck on tulnut. Ninck se Pola wægki eb anna weel nüitkit öchelekit Inimeselle armu, Tæma raynb, löb maha ninck Surnux, ke eales tæma ette tullewat, olkat Saxsa ech Mää Inimene. etc:

Perrast on Ehrr kaas kulutannt, Ninck sæl piddab öx suhr Maa werrisemene syn ninck sæl sündima. Sesama A. R. pidda meye io keick tunnistama, eth sesama suhr ninck hirmus Mää werrisemene syn meddy Tallinna Merre ninck wyki pæl, kudt kaas meddy Linna sees, ninck

Linna ümber, hæsti (motle mina minust melæst) on mæßanut, Kudt eb sina mitte mællesta, syß motle, minckfarn hirmus Tuhl ninck Maa-werrisemene mænnewall Aastal öx Næddal prast Micheli Peiwa olly, eth is mitte öxpeines suhret Laiwat Wyki pæll, moito kaas Saddama siddes sayd errarickututh, Eb syß se Wachthuß Saddamast, kudt kaas kogkonis se Sild, ninck kaas ny monda Mündriko Patit, Herma Pöllu, ninck Pirrida Ranna pole said ayetuth ninck katky pexetuth, Mitto mayad ninck Ayiadt, kudt kaas suhret Lipput ninck kiwit loy tæma sensama Öh siddes [ninck] ny hæsti werra tagka kudt Linna siddes maha, Sesama piddat sina minu A. Inimene io iße tunnistama, eth sesama Aßy meddy iures sündinut on. Mea kachio minu A. Inimene on selsamal ayal küll Merræ pæl sündinuth, mea sina ninck mina oma Silmade kaas eb mitte olle næchnut. Mitto Laywat omat sel ayal Merre Pochiaße Mæhe ninck hüyde kaas errahuppunut, ninck allawayonut, eth se Laiw ninck hüys eb eales enamb pidda ette tullema. |

1602. 8. tage nach Micheli.

Sesama keick A. R. laßeb Jumal öchex Imeaßiax sündida, eth meye Inimeßet oma Pattune Ello piddame parrandama, ninck sen wymse Peiwa pæle motlema. Minckprast se Pannine Ilm, ninck meye Inimeßet olleme ny kangke Süddamet, eth eb meye mittekit holime Jumala, ninck tæma Kally Sana perrast, meye polgkeme se erra, ninck peame öchex nayrux, kudt ned KirckIssandat meydt lebby sen Pöha waymu nuchtlewat, ninck æchfferdawat meydt sen Igkewesse Pörgkutulle nuchtluße kaas. Waidt eth teye nüüth Jumala Sana nayradte ninck errapolgkete, syß hellistab Jumall iße oma suhre Kella kaas kocko, ninck kutzub weel nüütkit keick Inimeßet sen Ello Parranduße pohle, eth teye Tallinna Rachwas hend piddate omast Pattußest Ellust ömberpördma, ninck hend parrandama. Sesama teb Jumal lebby moñesarnatze Im̄e-aßia, kudt lebby Sodda, wayno ninck werreerrawalameße. Ninck kaas lebby suhre Tuhle. Wie ietzt ist gesagt.

3. Kolmandel on meddy Issandt Chr: kaas kulutanut: Ninck sæl piddab ollema **Katku** ninck **Kallis ayck**. Sesama Ayck (A. R.) on io nüüth parrahellis meddy kæes, mitto tuhat Inimeßet, motlet sina minu A. Inimene, omat küll neute sinatze 2½ Jahren Parblalle, S. Hannux-selle ninck Kallamaya[de] Kirck Ayiade pæle ilma KirckIssandate ninck

NB. Wie uiel zu S. Barb: Notabilia Año 1600. biß auff 1603. im Junio seind zu S. Barber: 9. grose kulen gegraben vnd seind in

einem iegliche Kule gelegt 1210. Personen. Suma in alles 10890. Personē. Noch in ein klein kul 240. Perso: seind in 3. Jaren zu S. Barber allein 11130 Perso: begraben.

Scholi Poysidte kaas mahamattetuth. echk motlet sina minu A. Inimene, mitto Inimeße Lapset, ad D: Olauum. Nicolaum, ad S. S. et zum Süstern, sensinatze Aasta siddes omat maha mattetuth, ny hæsti Rickat kudt wayset, wannat ninck nohret, ninck suhrrewat weel igkapeiw pælekit.

Mea taha meye syß iüttelda sest Kallist Ayast. Eb syß se Ayck medby kæes ninck Linna siddes olle, Mitto tuhat Inimeßet omat küll nælgka surnuth, echk mitto Inimeset omat (bona Venia) Surnu hobbose Liha, Surnut Koirat, Kaßit, Seat etc: ia üx ellaw ninck nælgk Inimene, on üche SurnuInimeßest söhnut, ny kauwa, eth tæma kaas iße on maha langnut ninck sel aßemel errasurnuth. Eb syß teye oma Silmade kaas weel igkapeiw næte, kuy nedt wayset Inimeßet ellawat ninck Surnut Kaßit echt Koyrat kaxipeiti ülle | ülle Liña Hultzade kandwat ninck söwat. Eb syß teye ollete næhnut, kuy næmat keickes paykas se Linna ümber omat istnuth, ninck ne Surnu Raipe Luhd, kudt ne Koyrat, nerrinuth ninck söhnut. etc: Sesama Aick nick Polwe on io medby Kæes.

Ülle sedda A. R. wottab se Kallis Aick weel ickex melewalla ninck ülle Kæe, eth nüüth pea keick aßy, Kolmet ia küll nellykordt kallimb on, kudt enne 18. 20. Jahren. Ja mina tahan küll ysckuda, kudt sesinane kallis ninck kurry Ayck peax kauwa thurima, syß eb pea üxkit Inimene Tallinna sees kauwa ellama. Teye, ke teye wanambat ollete, tæbate parrembasti, kudt mina se teile woyn iüttelda, eth Lyfflandt üx sesarn kaunis Mää on olnut, eth tæma palin Linnadt ninck Määd, Saxa echk muh woyra Maa siddes on toithnut, waydt nüüth Jumal parrakut, eb woy Lyfflandt oma heñesa Rachwa toytada, ninck mina tahan kaas toesti iüttelda, kudt ned Saxa Laiwad nente sinatze Kahe Suwwæ siddes, meile eb mitte ollex hüüd thonut, Syn ollex toehpohlest, moñe auwus Am̃etmees, oma Nayse, Lapse ninck Perræ kaas nelgka surnut. Semprast A. R. on se Katk ninck Kallis Ayck (kum̃ast medby Ißandt Chr. on kulutanut) üx Tæcht, eth se wymne Peiw, ligki læhüt medby yxede eddes on. Semprast walwket ninck palwket. **Gott der Vater wohn** vns bey, vnd Laß vns nicht verderben.

4. Neliandel on medby Ißandt Chr. kaas kulutanuth: Ninck sæl piddawat suhret ninck hirmsat Im̃e[aßiat]tæhet sündima, sen Peiwlikus,

Kwes ninck Tæhes. Sesama Aick A. R. on io kaas meddy kæes, eth se Armas Peiwlick, Kuwallo ninck Tæhet oma[t] Paistuße omat errakawutanuth, ninck sündiwat kaas paliu im̃eaßiat sen Taywa all. Ist nicht allhie zu Reual den 6. Junii zwischen 5. vnd 6. fruehmorgens 3. Sonnen, vnd ein Regensbogen wie ein Polnischer Sæbel, von vielen Leuten gesehen worden. Was das bedeutet, ist dem Lieben Gott bewust. Reual ∸ beßere und bekehre dich. etc: Aō. 603. den 6. Junii. 3. Soñen vnd ein Regenßboge gesehen.

5. Wiendel on meddy Issandt Chrꝛ kulutanut. Ninck se Eikedus piddab keickede aßiade siddes üllekæe wottma, Se Risti welli arm piddab errakustututh ollema. |

Syn kule meye A. R. minckſarn suhr hedda ninck willetzus syn Maapæl piddab ollema, enne kudt se wymne Peiw piddab tullema. Semperrast eb pidda se mitte üx Imme meddy melæs ollema, eth ned Inimeßet nüith meddy ayal ny waliuth, Sitket ninck kangket oma Risti welie echk Seßara wasta omat, waidt meddy Issandt Chrꝛ on sest samast kuriast ayast kulutanuth, eth sesama piddab üx Tæcht enne sen wymse Peiwa ollema, eth se üx Inimene selle toysselle, oma Risti welie Armu eb mitte pidda neuthma. Eb syß se Ayck nüith parrahilles meddy kæes olle, kumb Inimene neutab oma Ristiwelielle Armu, Se üx Kochuret achneb syn, se toyne sæl, meñe sina sen Ricka Achnekotty iure, ninck palwu tædda, eth tæma sind üche wacka Rucky ehk Oddra kaas tahax awitada, Mödiwarsy peat sina kulma, eth tæma hend paliu waysemax teb, kudt sina ollet, Sina palwut tæma peab sind üche wacka kaas awitama, syß paiatab se Rickas, Mina pea sind üche wacka kaas rückit awitama, minul eb olle iße üxikit peo teuws. Se aßy A. R. on io meddy kæes, ninck teye peate io tunnistama, eth se toßy on, mea meddy Issandt Chrꝛ on kulutanuth, **die Liebe wird in vielen erkalten.**

Eddespeiti on kaas meddy Issandt Chrꝛ kulutanut. Ninck se Pöha Euangelium sest Jumala Rickust, piddab lebby keicke Ilmatallußе, keickede Inimeste sæas kulututh sama, üchex tuñistußex keickelle Rachwalle, ninck syß piddab se Ilma otz tullema.

Syn kulet sina minu A. Inimene, eth Jumala Sana, enne sen wymse Peiwa, lebby keicke Ilmatallußе piddab keickelle Rachwalle kulututh

sama, öcher tunnistußex, eth eb öxkit Inimene Wymsel Peiwal mitte pidda iütlema, tæma eb olle sest Jumala Rickußest mittekit tædtnut. Waidt nüüth on Jumal igka Ayal suhre hedda ninck willetzuße kaas, sen Pannitze Ilma, nente Inimeste Pattude perrast nuchtelnuth. Jelles ömber sen wasta, on kaas Jumal waadt ninck kaunidt Oppiat ölleßerratanut, ninck sen Ilma siße leckitanuth, ke neb Inimeßet sen Ello Parrandußе pohle omat mainitzanut ninck kutznut, eth eb næmat wymsel Peiwal mitte pidda iütlema, næmat ewat olle sest mitte tædtnut echk kulnuth. |

Ninda on Jumal sen Essimeße Ilma siddes, enne sen weætousmeße, sen Patriarche Noah leckitanut, sesama piddis selle Pañitze Ilmalle nente errarickmeñe kulutama. Enne kudt Jumal Sodoma ninck Gomorrha tachtis errarickuda, syß piddi Loth neile se Ello Parrandus kulutama. Enne kudt Jherusalemi Linn eßimelt say errarickututh, syß on Jumal nedt Prophetit ölleßerratanuth, ke neile nente errarickmeße piddy kulutama. Perrast on meddy Issandt Chrz iße, oma Apostlide ninck Sullaste kaas, Jherusalemi Linna errarickmeße kulutanut, eth tæma lebby Titum Vespasianum sel kombel piddy errarickututh sama, eth keick se Juda rachwa Suggu, ny kauwa kudt næmat syn Määpæl ellasit, piddit sempæle motlema.

Waidt nüüth sensinatze wymse Ilma otza siddes, on Jumal meile oma Armu kaas lasckuut paistada, eth weel tæñakitpeiwa se Euangeliume Oppetusse, öcher tunnistußex, keickelle Rachwalle saab kulututh, kumb Euangeliume Oppetuß kauwa ayka, lebby moñesarnatze [ninck] walsche Oppetuße olly errakustututh ninck erraunnututh. Waidt imetabbasel kombel, on se keicke Wegkiwene Jumal, nüüth ligky Sabba Aastat sen Wymse Eliam, Mar: Luth: ölleßerratanuth, eth tæma selle Issandalle Jhxelle Chrxele kudt selle eike toywututh Meßialle, tæma toyse tullemeße pæle, kuß tæma piddab tullema sundima ned Ellawat ninck ned Surnuth, sen teh piddy walmistama, kumb wymne Peiw nüüth ligky læhüt meddy Wxe eddes on. Toesty on kaas Jumal iße se eike Algkia sensama suhre Töh ures olnut, ke kaas selle Luthrille öx sesarn Julgktus on andnut, eth tæma sen Pawesty iße, kumb se keickekorkemb ninck suhremb Mees (:tæma Melæs:) keicke Ilma Inimeste Silmadde eddes olli, Perrast on tæma kaas keick need Cardinalit, Pisopit ninck keicke se Pawesti hulcka

nuchtelnuth, et se toesty öx suhr im̃e on ölle keicke im̃eaßiade, [pœle] eth se Pawest, sen Römery Keisere, kudt kaas paliu Kunningkade ninck suhre Ilmatallußze Issandite wœe kaas, ke sen Pawesti Selschoppy siddes ollit, sen öche Aino Mehe Mar: Luth: ellawalt olle erranelnuth echk erratapnut. Weil den |

Eth nüith Jumal sen Mart: Luth: im̃etabbasel kombel on ölleßerratanuth, ninck tœdda kaas keicke tœma Waynlaste wasta hoidnuth, eth tœma sensinatze wymse Ilma Otza siddes, se Euangeliume Oppetusse, sest Jumala Rickust, selgkesti ninck puchtasti piddy opma ninck welia lahutama, Kudt kaas eike sesama Jumala Sana, selgkesti ninck puchtasti nuhn fast vber die 80. Jar bey vns gepredigt. etc: wir (Leid') seind so verstocket ds wirs nicht achten. weel tœñakitpeiwa sesinatze meddy Tallinna siddes, saab oppetuth, Jumall antkut moito oma Armu, eth teye sesama Süddamest woixite vsckuda, ninck kaas semperrast ellada.

Ny im̃etabbasel kombel, kudt nüith Mart: Luth: Jumalast on ölleserratuth, ny vßin on tœma kaas oma Töh siddes olnuth, eth eb tœma mitte öxpeines paliu Ramatuth olle kiriutanuth, kumba ölle kaas keick tœma Waynlaßet hend omat im̃etellenuth, eth öx Ainus Mees ny paliu ramatuth on kiriutanuth. Muito tœma on kaas moñesarnatzet ninck kaunidt tröstlikut Laulut techunt, kumba Laulut weel tœñakitpeiwa meddy Linna ninck Kirckode siddes, Saxa, Rothze ninck Mäakellel sawat lauletuth, eb mitte öxpeines selsinatzell ayal, muito kaas ölle keicke se Aasta siddes, Laulame meye kaunith ninck tröstlikut Laulut. Kudt sen Röymsa Joulo Pöhade ölle röymustame ninck Laulame meye meddy Issanda Ihxe Ehrxe tœma Ilmalle tullemeßest. Sen Pastu ölle, laulame meye meddy Issanda Ihxe Ehrxe tœma Kibbeda Kañatußest ninck Surmast. Nente röymsa Lihawotme Pöhade ölle, röymustame meye hend toesti ninck laulame meye sen Issanda Ehrxe auwux, tœma röymsa öllestousmeßest, eth tœma meddy hœx sen Pattu, Surma ninck kaas sen Kochuretti öllewoytnuth on. Sempraſt laula meye Süddame röymu kaas, lebby öche kindla vßu. **Christ ist erstanden. Christ lag in Todes banden.** etc: wie ihr zu seiner Zeit reichlich davon berichtet seidt. Meddy Issanda Ehrxe tœma Taywase ölleßmeñemeßest laula meye kaas, meddy vßu kinnitußex, eth meddy Issandt Ehrx ölles on mennuth Tay=

Weinachte Lieder.

Österliche Lieder.

Von der Himelfarth.

wasse, Sælt piddab tæma ielles tullema, sundima nedt ellawat ninck ne Surnuth. etc: |

Pfingsten Lieder. Nente Nelia Pöhade ölle laulame ninck kiinnitame meye hend, Jumala sen Pöha W: Ande ninck hætegkomeße kaas, ninck palwume, eth Jumal Pöha Waym meydt tahax hoydta ninck oma Armu kaas ickex meddy iures [tahax] ellada, ninck am̃a meddy Ello oßa, meye iure iæda, Kudt meye kaas sensinatze Laulo siddes laulame, **Gott der Vater wohn vns bey etc:** kumba Laulo siddes meye keick hend anname, Jumala sen Issa, sen Poya ninck sen Pöha Waymo, tæma keicke wæg= kewa Kæe ninck hoytuße alla, ninck palwume eth se öx Ainus keicke Wægkiwene Jumall meidt keicke Kachio ninck kuria eddest tahax hoydta.

Ölle sebda A. R. on Mart: Luth: paliu muhd kaunith Lauluth laulnuth ninck kaas technut, Kudt sæl omat nedt WyßPætückit meddy Pöha Catechismi Oppetußest, on tæma keick kauny Laulode ninck tröstlike Sanade kaas ninda ehitanut, eth eb öxkit Sana keicke Laulode siddes olle, kummast eb mitte öx ißeerranes Jütlus peax iüttelduth sama. Kudt meye kaas eddespeiti (laßeb meydt Jumal muito ny kauwa ellada) mõnikat kaunidt Lauluth hẽnese ette tahame wotta; Minckperrast mina nedt Laulut hẽnese ette tahan wotta, mea meye meddy Kelell syn Kircko siddes laulame, Sest piddat teye (annab Jum̃all terwet) tullewa Pöhapeiwal kulma.

Eth nüüth se Jumalast errawallitzetuth Mees Mart: Luth: mõne= sarnast ninck kaunidt Lauluth Ju:mala Auwux nĩck se Pöha Risti Kircko hæx, on technut ninck sisse sæbtnut, ninck eth meye neebtsamat Laulut kaas hælmelell piddame laulma. Sest annab meile se Pöha Apostel

Eph: 5. Paulꝛ öche kauny Oppetuße ad Eph: 5. Saket teuwde sen Waymo siddes, nĩck piddaket ißekesckes kaunidt Psalmit ninck Lauluth. Laulket ninck mængket sen Issanda oma Süddame siddes ninck tæ̃naket igka ayal keicke aßiade eddest Jumala sen Ißanda meddy Issanda Ihxe Ehrxe Nyme siddes. Kudt tahax se Pöha Apostel Paulꝛ iüttelda, se keicke korgkemb ninck suhremb Ande, mea teye Jumalalle tahate andada, on se, eth teye tæbda kauny Laulode ninck Psalmide kaas piddate tænnama, sesama on Jumala mele perrast; | Ninda omat ned ousat Pöhad Ini=

Exo: 15. meßet igka ayal Jumala kauny Laulode kaas tæ̃nanuth, Kudt Moses nente Israelly Lapsede kaas lebby sen Punnaße Merre ollit mennuth,

syß omat næmat Jumala auwux öche kauny Laulo laullnuth, ke næmat Egypti Maast, sest Kuningka Pharao wallast olly errapæstnuth.

Es schreibet Jhr Syrach: Von dem Künniglichen Propheten Dauid. Eth Dauid öche igka töh, ia sen keicke wæhemba Loinße eddest, Jumala tæma Issanda kauny Laulode kaas on tæñanuth, ninck keickest Süddamest laulnut, ke [sen] tædda on lohnuth, Ja se Kuningkas Dauid on kaas Lauliat sen Altary iure sædtnuth, ninck kaas kescknut, eth næmat sen Kuningka Dauida Laulut piddit laulma, ninck Jumala sen Issanda Pöhadt auwsasti piddama, ninck igka Aasta siddes, Jumala sen Issanda hæ tegkomeße pæle mællestama, eth næmat sest Egypti Maast ollit errapæstetuth. Syr: 47.

Also sind bekandt Viel and'e Exempel d' Heilig Gottes, welche Lobgesenge Vnd Geistliche Lieder gemacht vnd gesungen haben. Hannæ des Propheten Samuelis Mutter. 1. Samu: 2. Esaiæ 12. 26. 61. Capitel seines Buchs, des Königs Ezechiæ. des Propheten Jonæ 2. Cap: seins Buchs. Der dreyer Menner im Fewroffen. Dan: 3. Der Jungfrawen Marien, vnd des Alten Priesters Zachariæ Luc: 1. Des Alten Simeonis Luc: 2. Esa: 12. 26. 61. 38.

Eike ninda on kaas se Jumalast errawallitzetuth Mees Mart: Luth: omat Lauluth, lebby sen Pöha Waymo sisse andmene, Jumala Sanast wotnuth, ninck siße sædtnuth, eth needtsamat Lauluth se Pöha Risty Kircko siddes piddawat lauletuth ninck kaas oppetuth sama; Minckprast A. R. nente sama Laulode ninck tröstlike Sanade kaas, woyme meye sen Kochuretti meist kaukel erraayadta, needt kurbat Süddamet röymustada, Sen Surma öllewoytada, ninck paliu kangket Süddamet Jumala pohle pörda. Toesti A. R. mina tahan se tunnistada, ny paliu kudt Jumal minulle Tarckust andnuth on, ninck sesama piddawat kaas keick Waadt Risti Inimeßet minu kaas tuñistama, eth Luther se keicke parremb ninck Künstlikimb Meister ölle oma Laulode on, kudt eales öx Oppia aña nente | Apostlide Ayal eb mitte olle olnuth, ninck peab kaas Luther se keicke Kunstlikimb Meister ölle oma Ramatode ninck Laulude iæma, neb toyset Kiriutakat, mea næmat tachtwat. Se kaas eb taha mina keddakit mitte errapolgkeda, eb kaas mitte Lutherũ Jumala Aßemelle öllendada, tæma on öx Inimene olnut, ninda kudt sina ninck Mina olleme, Waidt kudt meye tæma Töh ninck Kiria, echk Ramatode

pæle walatama, syß iæb sesama toex, kudt sæl seisab kiriututh: **Es werck lobet den Meister.**

Wimatel ninck löhitelt pidda meye opma ninck meles piddama sestsinatzest Jütlußest, eth neebtsamat Laulutḧ, mea meye mebby Kircko sibbes laulame, omat ny kebiat oppeta, eth öx Am̄etmees oma Werckstede pæl, öx PölluMees oma Põllu pæl, öx LambaPoys oma Lam̄aste iures, neebt Laywa ninck Kalamehet oma Laywa ninck Patide sibbes, se Merræ pæl, öx Koya Sullane ninck Ämmerdaya, oma Leiwa Issanda ninck Em̄anda Webdichse Lautade sibbes, Ja öx Kaarmañe Pois oma Perræmehe Hobbose pæl echk muhb Sullaset ninck Poysit oma Perræmehe töh iures, Tæma olka mea Am̄ety sibbes tæma eales on. Neebtsamat keick, woywat Jumala tæma Hætegkomeßе ebbest tæunabta, öche, [echk] kahe, echk enamb Laulube kaas. Sesama eb pidda mitte öxpeines, se Kelæ ninck Su kaas süubima, moito keickest Sübbamest pibbat teye laulma, ninck kaas hæsty motlema, mea teye laulate, Kudt eb teye se mitte te, syß saab sesama teist teutebutḧ, kudt sæl seisab kiriututh. Dis

Esa: 29. Volck ehret mit den Lefftzen, aber ihr hertz ist fern von mir. Laulutḧ A. R. omat hæb, ninck eth sina Laulat, sesama woib Jumal küll salbida, Waidt sinu Sübba peab sæl iures ollema, Ninck keick mea meye tehme echk laulame, sesama keick pibbab süubima Jumala auwux. Waidt ke sæl laulwat ninck mækawat kudt neb Lambat, ia næmat eb moista, ewat tæ kaas mitte, mea næmat laulwat, sebba eb kyta mina mitte, moito paliu enamb nuchtle mina teybt, eth teye sest kuriast kombest pibbate pra | iethma, ninck neb Laulutḧ eikesti opma laulma, kudt teye kulete, kuy meye nente Schole Poysibe kaas Chore sibbes laulame.

Löhitelt opket ninck pibbaket kaas melæs, Jumal eb walata mitte sinu suhre hæle ninck kißenbameßе pæle, muito Jumal walatab sinu Sübbame pæle, kaas sina Sübbamest laulat. Kuy sina nüith sinu Su ninck Sübbame kaas Laulat, sesama kyta mina. Sempraſt A. Juimene tahat sina Laulba? syß laula keickest Sübbamest, Tahat sina mængkeba? syß mængke sinu Kæbbebe ninck Sübbame kaas, Tahat sina tæñaba? Syß tæña sinu Su ninck Sübbame kaas, ninck lasckem meye syß henb igka ayal Jumala tæma keicke wægkewa Kæe alla allanbaba, syß pibbab sesama keick mea meye tehme, Jumala meles hæ ninck armas ollema.

Jumal antkut meile oma Armu ninck Wægky, eth keick mea meye allæme ninck tehme, eth sesama sündtku Jumala Auwux, ninck meddy keickede Henge onnex. Se Arm ninck wegky tahax Jumal meile anda etc: |

(10.)

2. Die Ander Predigte vber den Gesang. Gott der Vater wohn vns bey. etc:

1603. 19. Augusti. tract;

A. R. R. se Pöha Prophet ninck Kuningkas Dauid, kumb ox Mees, Jumala melæ ninck tachtmeße perrast on olnuth, on tæma Laulo siddes ninda paiatanuth: Röymustakat hend sen Issanda siddes teye Ousat, ned Waadt piddawat sen Issanda röymu kaas kythma. Psal: 33.

Sensinatze Mainitzuße A. R. annab se Pöha W: keickelle Risti Inimeselle, ninck tahab kaas, eth meye Jumala ilma perraietmatta hæle kaas piddame tæñama, mollembadde meddy Palwe ninck tæñomeße kaas. Semperrast pidda meye nüith ninck igka ayall, sen Pöha Waymo mainitzuße hælmelell wasta wotma, ninck senperrast kaas tegkema. Eth nüith sesama sedda parrembasti meist woix sündida, Syß taha mina sensinatze kauny ninck roymsa Laulo minu ette wotta, ninck teile se eike moistuße sestsinatzest Laulust (: **Gott der Vater wohn vns bey etc:** :) oppeta, ny paliu kudt Jumal meile oma Armu tahab anda, ninck meydt kaas syn Mää pæl lasцke ellada, ny kauwa kudt tæma tahab

Nüith on A. R. sesinane Laull (**Gott der Vater etc:**) ox kaunis ninck tröstlick Laull, kumba Laulo ox igka Risty Inimeñe, hælmelell ninck oßinasti piddab laulma, nick suhre röymu kaas, se öche Aino Sana kaas **Alleluia,** Jumala kythma ninck tænnama. Minckperrast A. R. Teye kulete sagkedasty, ninck tæte kaas Jumala Sanast, mea hætegkomene se keicke Wægkiwene Jumall meile wayste erraexituth Adamæ Lapsille neuthnuth on, sæl siddes, [sæl siddes], eth tæma meile oma Arma Aino Poya andnuth on, Ninck meydt errakaddomatta lapset, Sest Kochuretti wallast, sest Igkeweße Surmast, Pattust ninck kaas sest Pörgkuhauwa Sellschoppist errapæstnuth, ninck meile se Igkewene Eikedus ielles andnuth,

Meydt kaas lebby sen Ristmeßze ninck Kally Sana oma Pöha | Risti Kogko sisse wasta wotnuth. Syß palwu meye sensinaße kauny Laulo sibbes, eth se keicke Wegkiwene Jumall, meidt sensama Aнbe iures tahax pibbaba, ninck kaas am̄a sen Wymsen Surma oßa kinnitaba, eth meye Wimatel sen Jgkeweße Ello sibbes, se Röimus Alleluia keicke Pöha Englibe ninck Onsate Jnimeste kaas woyme laulba. Pibba meye nüith sesama Jumala Aнbe pibbama ninck sinna iure iœma, syß on meil kaas tarwis, eth meye sestsinaße Lauluſt se eike Sum̄a echk Oppetuße pibbame opma, mea mebby tarbex tulleb, ninck mea meye Jumalalt sensinaße Laulo sibbes palwume.

Nüith on A. R. sesinañe Laul, üx Palwe Laul, kubt tœma[lle] Betepsalm. Saxakelell saab nymetuth, **Ein Bete Psalm**. Se on üx PalweLaull.

1. Eßimelt oppeb sesinane Laul sest Palwest, mea meye Jumalalt pibbame palwuma.

2. Perrast oppeb meile sesinane Laul, eth meye kindlasti pibbame lothma, eth Jumal mebby Palwe tahab kulba, ninck mebby iures ellaba, kubt meye palwume ninck laulame, **Gott der Vater wohn vns bey.**

3. Kolmanbel oppeb mebby Laul, Minckperrast meye Jumala pibbame palwuma, moista semprast, eth eb tœma meydt mitte tahax lascke erra- rickuba, Wie wir singn. **Gott der Vater wohn vns bey, vnd Laß vns nicht verderben.**

4. Neliandel palwume meye sen Pattuben Anbex Aнbmeße perrast, nente Sanabe sibbes, **Mach vns von allen Sünden frey.**

5. Wiendel palwume meye, üche onsa Aya ninck Stunni perrast, eth Jumal meile tahax üche onsa ninck röymus Stund anba, eth meye onsasti woyme errasurra.

6. Kuwenbel palwume meye, eth Jumal meydt sen Kochuretti Kawa- lußze ninck Pettuße ebbest tahax hoybta.

7. Seitzmel palwume meye, eth Jumal mebby nöbbra vßu tahax kinnitaba, meile üche kinbla vßu anbaba, eth meye kindlasti Jumala pœle woixime lotaba.

8. Kabexal palwume meye, eth se wañа Abam mebby sibbes woix erratappetuth, ninck eth meye ielles woixime vwex Jnimeßex saba. |

Ydixall ninck wimatel palwume meye, eth Jumal meydt keickest 9.
meddy wainlaßest tahax awitada ninck errapæstada, nente Sanade siddes,
kuß meye laulame. Sinu sisse laße meidt, ödhtlessy keicke Risti Inimeste
kaas, erratagkenda sen Kurraty Pettuße, ninck Jumala Asso kaas
meidt kinnita.

Se on A. R. löhitelt se Summa sestsinaße kauny ninck röymsa Wir müßen
Laulust, mea meye sensinaße Laulo siddes Jumalalt palwume, Kudt ds Amen starck machen.
meye nüüth sesama Laulo süddamest olleme laulnut ninck kaas palwu=
nuth. Syß pidda meye se Sana (: Amen :) kaas kindlax tegkema, ninck
wißiste ysckma, Jumal tahab meddy Palwe kulda, ninck Ja meddy Laulo
ninck Palwe pæle iüttelda, eth tæma sesama Palwe on kulnuth, ninck
meile kaas andada, mea meye olleme palwunuth. Sempæle laula meye
Jumala Auwux ninck tænnux, Alleluia, Se on lasckem meye Jumala Alleluia.
kytada ninck tænnada, eth tæma meddy Palwe on kulnut, ninck tahab
meile kaas andada, mea meye olleme palwunuth, se olkuth syß meddy
Hiwo ninck Hengelle tarbex.

Nüüth eb woy meye A. R. keick neb Oppetußet öche Jütluße
siddes mitte erraiüttelda, sempraſt eth næmat meile öche kauny moistuße
ninck oppetuße andwat, syß taha meye kaas pißudt aika wotta, ninck
öche igka Oppetußest öche ißeerranes Jütlus iüttelda. Ninck piddat teye
nüüth sensinaße Jütluße siddes, sesama ypma, eth sesinane Laull (**Gott
der Vater etc:**) saab nymetuth öx PalweLaul.

Sestsamast Laulo nymest taha mina iüttelda, ny paliu kudt Jumall
meile oma Armu ninck Wegki tahab andada.

Essimelt A. R. piddat teye löhitelt ypma ninck meles piddama,
mea syß öche eike Palwe iures piddab ollema, kumba lebby meddy
nödder ysck woix kinnituth sada, eth meye kindlasti woixime lotada, meye
piddame sesama wißist ninck toesti sama, mea meye palwume. Syß eb
olle sæl muhd echk parrembat Kunsti mitte, kudt se, eth meye Jumala
ette wihme echk kañame, se hæ tegkomene, mea | Junal Algkmesest sest
Ilmast, selle wayse Inimeße Suggulle neuthnut on, ninck eth meye
tædda se eddest piddame tænnama. Perrast sen tæñameße, piddame
meye Jumala kaas palwuma, eth tæma meile sensama omast rochkest
Armust tahax andada, mea tæma tæb, mea meddy Hiwo ninck Hengelle

tarbex tulleb, ninck meist kaas errawottada, echk kaukelle meist erraayada, mea meile kuria teb.

Nüüth on A. R. se Pöha Risti Kirck igka ayal nedtsinatzet kax Tückit üche toyne toyse iures piddanut. Se Tæñomene ninck se Palwe. Eßimelt piddame meye Jumala tænnama, perrast piddame meye kaas palwuma.

Dreyerlei darumb Gelobet wird. Eike ninck kohus A. R. on se, eth meye Jumala tænname ninck kytame nentesinatze Kolme aßia prast.

1. 2. 3. Eßimelt tæñame meye Jumala tæma keicke korgkemba Tarckuße, 2. perrast tæma keicke heldema Armu, Kolmandel tæma keicke wægkewama wæe eddest.

Siebenderlei [Sechserley] [Viererley] Bitte. 1. 2. 3. 4. Sempæle palwume meye syn kaas neliasarnse aßia prast, 1. Eßimelt eth Jumal meydt se eike Oppetuße ninck üche kindla vssu siddes tahax piddada. 2. Perrast eth tæma meidt oma Tundmeße iures tahax piddada. 3. Kolmandel, eth meye Jumala keickest Süddamest woixime armastada. 4. Neliandel, eth meye sensama Jumala Armu

NB. Ist versehen.

5. 6. 7. sißе woixime iæda.

(† Von hier bis zum folgenden † auf einem eingelegten losen Blättchen:) Semperrast palwume meye nüüth sensinatze Laulo siddes, nedtsinatzet Seitze Tückit.

1. Eßimelt eth Jumal tahax meddy iures ellada.

2. Perrast palwume meye, eth Jumal meile meddy Pattuth tahax andex andada.

3. Kolmandel palwume meye üche onsa Stunni perrast, eth meye onsasti woixime errasurra.

4. Neliandel, palwume meye, eth Jumal meidt sen Kochuretti Kawaluße ninck Pettuße eddest tahax hoidta.

5. Wiendel, palwume meye, üche kindla vßu perrast

6. Kuwendel, palwume meye, eth se Wana Adam meddy siddes woix erratappetuth, ninck eth meye ielles woixime vwex Inimeßex sada.

7. Seitzmel ninck wimatel palwume meye, eth Jumal meidt keickest meddy Waynlaßest tahax awitada ninck errapæstada. (†)

Eßimelt tæñame meye Jumala tæma keicke korgkemba Tarckußeperrast, semprast eth tæma keick aßiat moistab, tuñeb ninck kaas wallitzeb, kaas ninda, eth Jumala Silmade eddes eb yrkit aßy olle errapetetuth, ninck eth kaas ilma Jumala tachtmeße yrkit hedda echk willetzus, eb pidda eb kaas woy meydt likuta, ned Tyrañit ninck werryKoyrat mæßakat ny weikasti, kudt næmat eales tachtwat, syß ewat woy næmat doch enamb mitte kachio teha, kudt Jumal tahab, Minckprast keick aßiat omat Jumala Keddede siddes, Olkut nüith sel Pañitzel Ilmall ninck meddy Wainlasell, ny suhret hirmsat Raudtristat ninck püßith, kudt næmat eales tachtwat, syß on se meddy trost, **die Rechte Hand des Höhesten, kan es alles endern.** Ja meddy Jumall on ny tarck | [wægkew], eth tæma keickede Inimeste Rouw moistab ninck tæb, nedsamat omat tæma Keddede siddes, eth eb næmat hend mitte woy likuda echk ylles mückada, se olkut syß, eth Jumall neile se Melewalla annab. Erstlich Gottes hohe weißheit. Ps. 77.

Se on nüith A. R. toesti yx suhr röym, eth meye syn kuleme, eth keickede Inimeste nouw Jumala Keddede siddes on, Sünnib meile mittekit kachio meddy Wainlaßest, ey syß eb sünni sesama mitte, ilma Jumala tachtmeße, Nüith on Jumala tachtmene ickex hæ, semprast eb pidda meile ychtekit kachio sündima, **Deñ denen so Gott lieben müßen alle Ding zum besten dienen.** Trost

Sesama Jumala keicke korgkemb Tarckx, (: A. R:) eth Jumal meidt Sodda, Wayno, Kally Aya, echk muh Risti ninck willetzuße kaas koddo otzib, pidda meye hælmelell ilma keicke nurrisematta wasta wothma, ninck eb mitte nente Laußiade echk muh Kochuretti Royakunstide iure iozma, nente iures abby otzma, kuy meye sestsamast haykedusest woiximе errapæstetuth sada. Eb mitte minu A. Inimene, kuy sina abby ninck Rouw nente Laußiade iures otzit, kumb toesti yx suhr hirm Jumala meddy Arma Taywase Issa Silmade eddes on, syß wihastat sina Jumala Weykasti, ninck Jumal eb taha sesama kaas mitte ilma nuchtlematta iettada. Waidt meye piddame opma tundma, eth sesama Ruchtlus echk Rist, mingk kaas Jumall meidt koddo otzib, eb enamb mitte olle, kudt yx Armuliko Witz, minck kaas Jumall meydt löb ninck pexab, eth meye sest kuriast piddame perraiethma, ninck opma sedda hæd tegkema, Ja eike sesama Orsake perrast nuchtleb Jumal meidt, eth meye sen Palwe siddes

piddame vßinat ollema, hælmelel Jumala Sana Laulma ninck palwuma, eth Jumal meile prast tæma nuchtluße tahax oma Jssaliko Armu neutada, ninck meidt eb mitte meddy kuria töh ninck ölleastmeße perrast nuchtelda, moito paliu enamb oma suhre Armu pæle mottelda, minckprast Jumala Arm on paliu ÷ suhremb, kudt keicke Jlma Jnimeste Pattuth. Kudt meye A. N. hend ninda Jumala tæma keicke wegkewa Kæe Alla allandame, syß tahab tæma meile kaas oma Armu neutada. |

2. Gottes gnade vnd gütigkeit. Perrast kytame ninck tænname meye Jumala sen Jssanda tæma suhre Hætegkomeße ninck heldæ Armu eddest, eth tæma meidt iße, meddy nöddruße siddes tröstib ninck kinnitab, lebby tæma kally Sana ninck Sacramentide. Minckprast se Pöha Waym, kumb se keicke Wægkiwene ninck Toßine Jumall on, Jumala sen Jssa ninck sen Poya kaas, Sesama Jumal Pöha Waym on se Sana siddes ny wægkew, eth tæma Aino ellawat troste ninck röymu meddy kurbtuße Süddame siße welia walab, Semprast nymetame meye tædda kaas öchex eike Korgke Kinnitayax keickest heddast, Eth tæma keick wayset kurbtußet Süddamet kinnitab, Tæma iohatab ninck satab ned waysct erraexituth Jnimeßet sen eike teh pæle. Echk kudt se Nist meddy meles raschke on, syß tulleb se Pöha W: ninck awitab meidt iße kandada, eth eb se Nist meydt kogkonis alla wayota. Ps: 68. Gott legt vns ein Last auf aber er hilfft vns auch.

Kennel nüüth abby ninck trosti tarwis on, sesama otzka Jumala iures, lebby öche kindla Vßu ninck se Pöha Palwe, syß peat sina toesti abby ninck Armu leudma, eth sina kaas röymsasti woid paiatada, Ach Jssandt Jumal, kuy heldesti awitat sina nedsamat, ke sinu pæle lothwat. Minckprast Jssandt Jumal, sina ollet meile kaas

Esa: 51. sinu Abby toywutanuth. Esa: 51. Mina ÷ ollen teddy Awitaya, Ke ollet syß sina? Eth sina hend nente Jnimeste eddest kartat, ke doch errasurrewat? Ninck nente Jnimeste Lapsede eddest, ke doch kudt se Heyn echk se rohi welia pæl errakuluwat. Alio loco. Mina tahan teydt röymustada, sesama piddat teye negkema, ninck teddy südda piddab hend röymustama.

Toesti A. N. on se keicke wægkiwene Jumal, lebby tæma Armu ninck sen Pöha W: wæe, keick ned onsat Pöhat Jnimeßet, kudt sæl omat olnuth ned Mertlerit, nente Nisti, ia kesck sē Surma hedda siddes kinni=

tanuth. Kudt se Werrykoir Amachius Phrygia Linna siddes monikat Risti Innimeßet öche Palawa Roste pœle panni, ninck lasckis nœmat | ellawalt pradida, Syß paiataßit nœmat sen Werrykoira wasta: Amachi kui sina meddy küpzetuth Liha tahat maitzeda, syß kœna meydt sen toyse pohle se toyse külie pœle, eth eb meye mitte pohl küpzetuth same ölles sööduth. Syn kulet sina minu A. Innimene, eth sesama Toßy on, mea Jumal lebby sen Prophete Esaiam on paiataianuth: (wie ietzt gehöret.) Mina ollen teddy Awitaya, ke ollet syß sina? Eth sina hend nente Innimeste eddest kartat, ke doch errasurrewat. Eth nüüth ned Werrikoyrat ninck Tyrannit meidt se Tullœ, Wedde, Ratta kaas erratapwat, ey Jumal tahab meddy Awitaya olla, neil eb pidda se Kaßwo mitte ollema, eth nœmat meilt errawotwat, sen Hiwo, Nayse, Lapset ninck keick meddy Hüyß, sest eb olle mitte wigka, laße menna eddespeiti, eb olle neist kaßwo, se JumalaRicki piddab meile iœma, Sœl pidda meye paliu enamb, ia ilmaerrapaiatamatta paliu enamb hüydt ielles ümber sama, kui meye syn Määdpœl olleme errakawutanut, Wie Ehri auch verheischen hatt. Amachius.

Kolmandel kytame ninck tœñame meye Jumala sen Issanda tœma keicke wœgkewama Wœe eddest, mea tœma meile sen kaas neuthnuth on, eth tœma sen Taywa ninck Määä, ninck keick mea sœl siddes on, on lohnut ninck piddab weel tœñakitpeiwa. Toesti A. R. on se keicke wœgkiwene Jumal, lebby tœma tarcka Rouw, sen Taywa ninck Määä, ninck kaas keick aßiat immetabbasel kombel lohnuth, Wie auch Dauid Psal: 102. sagt. Du hast vorhin die Erde gegründet, vnd die Himel sind deiner Hende werck. 3. Allmechtigkeit Gottes — Psal. 102.

Nüüth on A. R. se Taywas ninck Määä, üx sesarn suhr Loyus, mea sina echk mina, ia üxkit Innimene eb eales woy erramoistada, eth meye sesama küll igkepeiw oma Silmade kaas nœme, kumatecktit eb woyme meye sesama Loyuße mitte erramoistada etc: |

Waidt meye piddame A. R. syn opma, ninck ninda motlema, peab ninck wallitzeb meddy Jumal ölle sen Taywa ninck Määä ny tarckasti, kumb doch wimatel piddab errakaddoma, Kuy paliu enamb eb peax syß Jumal mitte piddama, ölle tœma eike Taywa, kumb tœma syn Määä pœl on istutanuth, se on se Pöha Risti Kirck ninck keick Risti Vsckulißet Innimeßet, kumbade eddest Jumala Ainus Poick, oma Hiwo ninck Ello andnuth ninck kaas tœma kally punnaße werre errawallanuth, ninck

kallista meddy eddest maxnuth, Ja Jhr Ehrr on kaas keick meddy Pattut kandnuth, minckprast tæma on se eike Erraleppitaya, eb mitte öxpeines meddy, moito keicke Ilma Inimeste Pattude eddest. Sē eddest piddame meye waysel Inimeßet Jumala keicke enambist tænnama, eth tæma meydt waysel erraexituth Inimeset, ke meye ned eikedt Pörgkutunglit ollime, ninda on armastanuth, eth tæma oma Arma Aino Poya, kudt sen keicke suhremba ninck kallimba Ande, meddy eddest andnut on. Sesama on toesti öx suhr Jumala Ande, mea tæma meile schencknut on. Semprast eth meye nüüth küll waysel Pattußet Inimeßet olleme, syß eb pidda meye semprast mitte Jumalast erratagkenema, weel paliu wehemb eth meye hend lebby [sen Ebbaußu] meddy nöddra Vßu taharime laske erraheitvda, eth meye sesama Jumala suhre Ande eb mitte woyme wasta=wotta. Eb ninda mitte minu A. Inimene, Muito eike semprast on Jumal oma Poya andnuth, eth sina tæma lebby piddat eikex ninck onsax sama.

Semprast minu A. Inimene, on meil paliu Pattu, syß on Jhrel Ehrixel weel paliu enamb Armu. Olle meye meddy Pattude prast teuws rüwedust, syß on Jhr Ehrr ielles ümber sen wasta se eike Puhas ninck ilma Süyta wagka Jumala Lam̃as. On nüüth meddy iures se igkewene huckudus ninck Surm, syß on Jhrel Ehrxel sen wasta se Ig-kewene Ello ninck Eykedus, Sesama on keick meddy perralt, ninck meile Jumala sest Issast lebby Jhm Ehrm omax andtuth.

Eth nüüth meddy vsck nödder ninck pissokenne on, syß eb pidda meye sesama Ande mitte errapolgkma, minckprast öx pißokeñe nödder vsck on kum̃at öx Vsck, kumba lebby sina Jumala piddat abby hüidma: **Herr stercke Vnd mehre vns den glauben, Ach Herr hilff meinem vnglauben.** Meye piddame kaas Jumala se eddest tænnama, eth meddy vsck küll pißokeñe on, Semprast eb taha Jhr Ehrr Jumala Poick meydt heñesest mitte erralückada, Tæma eb taha kaas mitte se nöddra Pilliroh katki murda, echk sen pißokeßе pollewa tachti errakustuda, Muito
Esa: 54. tæma tahab omast rochkest heldest Armust hend meddy pæle hallastada, ninck meile oma Armu neutada, Wie er vns zugesagt hat: Mina ollen sind üche pißokeße Silmapilckmeße ayal üllekæe andnuth, waidt suhre

Armu kaas tahan mina sind ielles kogkoda. Mina ollen minu Palgke öche Silmapilckmeße ayal suhrest wihast sinu eddest errapethnuth, Waidt sen igkeweße Armu kaas taha mina hend sinu pæle hallastada, paiatab se Issandt, sinu Erralunnastaya.

Se on nüüth A. R. löhitelt iütteldut, sest Nymest, eth sesinane Laull (: Gott der Vater:) on üx Palwe Laul, ninck eth se Pöha Risti Kirck igka ayal se kombe on piddanuth, Se tænomene ninck se Palwe, Ninck ollet teye löhitelt kulnuth, kuy tao, ninck mingk eddest meye Jumala piddame tænama, moistket, Jumala tæma suhre Armu prast, mea meile Ihre Ehrxe siddes antuth on. Wie auch Pauli Vermanet: Mina tænna minu Jumalat igka ayall tedby eddest, se Jumala 1. Cor: 1.
Armu prast, mea teile Ihre Ehrxe siddes on andtuth, eth teye ollete lebby tæma keicke stückide siddes rickax techtuth. etc:

Eddespeiti A. R. palwume meye sensinatze kauny Laulo siddes, eßimelt, eth Jumal oma Armu kaas medby iures tahax ellada, sel kombel, eth eb tæma meidt mitte tahax lascke errarickuda. Kuß nüüth Jumal eb mitte ella, sæl ellab se Kochnret, Sesama rüwwe Waym eb te muhd mitte, moito eth tæma errarickub ninck errapillab. |

Perrast palwume meye kaas sen Pattuden andex andmeße prast, vnd sagen: Mach vns von aller Sünden frey. Sesama Palwe A. R. eb palwume meye mitte oma hennesa Pæst echk hæ melest, Muito Jumala Sana ninck toywutuße Lebby, Minckprast, kudt nüüth Jumal meile Pattuden andex andmene eb mitte ollex toiwutanut, syß eb maxaxs sesinañe Palwe mittekit Jumala eddes. Semprast kuß nüüth Jumala Sana ninck ned Sacramentit omat, sæl on Pattuden andex andmene, Waidt kuß Jumala Sana eb mitte olle, sæl eb olle kaas mitte Pattuden andex andmene.

Kolmandel palwume meye öche onsa Stunny perrast, eth meye onsasti woixime errasurra. Semprast pidda meye hæsti sempæle walatama, eth meye ned Sanat (: hilff vns selig sterben :) keickest medby Süddamest woixime laulda ninck kaas palwuda, ninck eth meye kaas igka ayall walmit olleme, kudt Jumal meydt sydt Ilma pælt tahab errakutzuda, syß pidda meye mödewarsy walmit ollema, ninck hend io

sen eddest hoidma, eth meye sesinatze Hiwoliko Ello eb enamb mitte armastama, kudt se Igkewene.

Mea nüüth A. R. sensinatze Laulo siddes eemalle saab oppetuth echk palwututh, sest piddat teye (: annab Jumal terwet:) eemalle kulma. |

(11.)

1603. den 2. Septemb:

3. Die Dritte Predigte über den Gesang Gott der Vater wohn vns bey etc:

Meye olleme A. R. R. se kauny ninck röymsa Laulo (Gott der Vater wohn vns bey) hennese ette wotnuth. Ninck ollet[e] teye se Wymse Jütlutze siddes (als heüt fur 14 tagen) kulnut, sestsinatze Laulo Nymest, eth tæma sab nymetuth öx Palwe Laul.

Ninck ollet teye A. R. sel ayal echk sesama Jütlutze siddes kulnuth ninck kaas opnuth, mea syß öche eike Palwe ures piddab ollema, kumba lebby meddy nödder Vsck woix kinnituth sada, eth meye kindlasti woyme lotada, meye piddame sesama wißist ninck toesty sama, mea meye palwume. Nüüth eb olle sæl parrembat Kunsti mitte, kudt se, eth meye Jumala ette kanname echk wyhme, se hæ tegkomene, mea se keicke wægkiwene Jumal algkmesest sest Ilmast, selle wayse Inimeßze Sugguelle neuthnut on, ninck eth meye tædda se eddest piddame tænnama.

Perrast sen tæñameßze pidda meye kaas Jumala palwuma, eth tæma meile sesama omast rochkest Armust tahax andada, mea tæma tæb, mea meddy Hiwo ninck Hengelle tarbex tulleb, ninck meist kaas errawottada, echk kaukelle erraayadta, mea meile kuria teb.

Eddespeity ollet teye kaas kulnuth, eth se Pöha Risti Kirck igkaayal nedtsinatzet kax tückit öche toine toyse ures on piddanuth. **Se Tæñomene ninck se Palwe.** Se on: Meye Inimeßet piddame Jumala igka ayal tæñama. Perrast pidda meye kaas palwuma.

Eßimelt kytame ninck tæñame meye Jumala nentesinatze Kolme aßia perrast |

Syß tæñame meye Jumala, eßimelt tæma Tarckutze kaas perrast, sempraſt eth meddy Jumal keick aßiat moistab, tunneb ninck

kaas wallitzeb, kaas ninda, eth eb öxkit aßy Jumala Silmadde eddes olle errapetetuth, ninck kaas ilma Jumala tachtmeße öxkit hedda echk willetzus, eb pidda, eb kaas woy meidt likuta. Ja keick meddy iuxse karwat omat meddy Pæ pæl loetuth, ninck öxkit neist, eb lange meddy Pæ pælt maha, se olkut syß Jumala meddy Issanda tæma keicke tarckemb nouw ninck tachtmene. Nüith on Jumala tachtmene ickex hæ, sempraſt eb pidda meile öchteckit kachio ſündima. Tulleb nüith minu A. Inimene wahelt, öx Rist, haikedus echk muh willetzus meddy Mayade siße, echk meddy Kaila pæl, ey se eb ſünny mitte ilma Jumala tædtmatta, muito sesama piddab meddy hæx tullema: Wie d' Apostel sagt. **Den denen,** so Gott Lieben, müßen alle ding zum besten dienen. Syn kulet sina minu A. Inimene, kuy sina Jumala armasty peat, syß peab keick aßy sinu hæx tullema.

Se on se eßimene Oppetus, mea öche Palwe iures piddab ollema, Moistket A. R. eth meye Jumala piddame tæñama, Tæma Tarckuße perrast.

Perrast tæñame meye Jumala tæma suhre Hætegkomeße ninck 2.
heldæ Armu eddest, eth tæma meidt iße, meddy nöddruße echk hedda aya siddes tröstib ninck kinnitab, lebby tæma Kally Sana ninck Sacramentide. Minckprast se Pöha W: kumb se keicke Wægkiwene ninck Toßine Jumal on, Sesama on se Sana siddes ny wægkew, eth tæma aino ellawat troste ninck röymu meddy kurbtuße Süddame siße welia walab. Sempraſt nymetame meye kaas sen Pöha W: öchex eike Körgke Kinnitavax keickest heddast eth tæma keick wayset kurbtußet Süddamet kinnitab. Tæma iohatab ninck satab ned wayset erraexituth Inimeßet sen eike Teh pæle. Echk kudt se Rist meddy meles raße on, syß tulleb se Pöha W: ninck | awitab meydt iße kandada, eth eb se Rist meidt kogkonis allawayota. Psal: 68. Gott legt vns ein Last auff, aber er Psal: 68.
hilfft vns auch.

Sempraſt minu A. Inimene, on sinul abby ninck trosty tarwis, syß otzy sesama Jumala iures, lebby öche kindla vssu ninck se Pöha Palwe, syß peat sina toesti abby ninck Armu leüdma, eth sina kaas röymsasti woidt paiatada: Ach Issandt Jumal, kuy heldesti awitat sina nedsamat, ke sinu pæle lothwat. Minckpraſt Issandt Jumal, sina ollet

meile kaas sinu Abby toywutanuth: Esa: 51. Mina ∻ ollen tebby Awitaya, ke ollet syß sina? Eth sina hend nente Inimeste ebdest kartat, ke doch errasurrewat? Ninck nente Inimeste Lapsede ebdest, ke doch kudt se Heyn echk se Rohi welia pæl errakullub.

Se on löhitelt se toine Oppetus, mea üche Palwe iures pibdab ollema; moistket, eth meye Jumala pibdame tæñama, tæma suhre Hætegkomeßе ninck Armu ebdest, eth tæma meidt keicke mebby hebda ninck willeßuße sibdes tahab kinnitada ninck röymustada. Wie Ehr verheischen hat: Mina tahan teidt roymüstada, sesama pibdat teye nægkema, ninck tebby Südda pibdab hend röymustama.

3. Kolmandel kytame ninck tæñame meye Jumala sen Issanda, tæma keicke wægkewama Wæe ebdest, mea tæma sæl sibdes neuthnut on. Eth tæma Taywa ninck Mää, ninck keick mea sæl sibdes on, on lohnut ninck pibdab weel tæñakit peiwa. Toesty A. N. on se keicke Wægkiwene Jumal, lebby tæma tarcka Nouw, sen Taywa ninck Mää, ninck

Psal: 102. kaas keick aßiat im̄etabbasel kombel lohnut. Wie auch David sagt: Du hast vorhin die Erde gegründet, vnd die Him̄el sind deiner Hende werck. Alio loco. Bezeuget d' Proph: David: Eth eb Jumal mitte üxpeines Taiwa ninck Mää, muito kaas meidt Inimeßet ny Im̄etabbasel

Psal: 139. kombel on lohnut. Da er spricht: Ich dancke dir daruber, das ich wunderbarlich gemacht bin, Wund'barlich sind deine wercke, vnd das erkennet meine Seele woll. |

Syn kulet sina minu A: Inimene, eth se Kuñingks David Jumala tæma keicke wægkewama wæe ebdest on tænnanuth, eth se keicke wægkiwene Jumal meidt im̄etabbasel kombel oma Palgke prast on lohnut. Da er spricht: Ich dancke dir daruber, das ich wund'barlich gemacht bin.

Kuy meye A. N. nentesinaße Kolme Oppetuße prast Jumala olleme tæñanuth, syß pibda meye tæbda kaas ielles palwuma, eth tæma meile sesama omast rochkest armust tahax andada, mea tæma tæb, mea mebby Hiwo ninck Hengelle tarbex tulleb, ninck meist kaas errawottada, echk kaukelle erraayadta, mea meile kuria teb. Kudt teye (annab Jumal terwet) omall ayal eemalle pibdate kulma ninck kaas oppetuth sama.

Se on löhitelt sest Jütlußest iütteldduth, mea teye N. ollete kulnuth.

Sesinatze Jütlutze siddes, taha mina löhitelt iütteldа, sest Orsakist, Minckprast mina sesinatze Laulo, Kuy kaas eddespeiti (Laßeb Jumal meidt ellada) needt toyset Lauluth, taha henneße ette wotta.

Gott verleihe vns die gnade des H: Geistes etc:

Se Eßimene Ohrsaeck A. R. minckprast mina sensinatze Laulo, ninck needt toiset Laulut henneße ette tahan wotta, on se: Eßimelt, eth keick ned Laulut, mea meye syn meddy Maa, Saxa ninck Rothze Kelell laulame, Jumala Sanast ninck Kiriast omat woetuth. Eth nüith küll nedsamat Laulut neist Jnimeßest omat techtuth ninck lauletuth, syß eb pidda meye nedsamat palia Jnimeste Sanade eddest mitte piddama. Muito meye piddame tædtma, eth Jumal Pöha W: iße se eike Meister on olnuth, ke ned Sanat nente Jnimeste Kelede pæle [omat] on kiriutanuth, ninck ned Jnimeßet tæma Armu kaas walgkustanuth, ke nedsamat Laulut omat Laulnuth, ninck sen Pöha Risti Kircko sißе sædtnuth, eth nedsamat Laulut weel tæñakitpeiwa meddy Kircko ninck Mayade siddes sawat lauletuth. Kudt mina kaas, annab Jumal terwet, igka Jütluße siddes tahan | neutada, kuß paikas üx igka Laull Jumala Sana siddes kiriututh seisab.

Syn kulet teye A. R. sest Eßimeße Ohrsakist, minckprast mina nüith eddespeity needt Laulut heñeße ette wotta, Moistket semprast, eth ned Laulut Jumala Kiria siddes seiswat kinnituth, ninck Jumala Sanast woetuth, semprast eb taha mina hend mitte hebbeda, moito teile se eike Sana moistus oppeta, eth teye piddate opma moistma, mea teye laulate.

Se toine Ohrsack, minckprast mina ned Laulut heñeße ette olle wotnuth, on se: eth meye keick piddame tædtma, eth eb sæl üxkit Sana meddy Laulode siddes mitte olle, kumb [eb mitte] Sana meddy Pöha Catechismo Oppetuße kaas üchte tulleb, ny selgkesti ninck kauniste, eth kaas ned nohredt Lapset, 10. 12. alt sein etc: sesama woiwat moistada, kumba Pætücki Oppetußest sesama Laul on woetuth. Ja se Rohr Rachwas, kudt kaas teye Wanambat, woyte needt Laulut ny kebiaste oppeta laulma, ninck kaas meeles piddada, eth eb teye næmat eales woy erraunnudtada. Sesama moistab se Kochuret küll, semprast erratab tæma paliu ninck moñesarnast ilma heütümatta Portulaulut ülles, eth nedt Jnimeße Lapset, ned Portulaulut enne ninck pigkemaste opwat, ninck nedsamat heelmelell laulwat, kudt Jumala Sana. Semprast peaxime meye, ke meye Risti Jni=

2. Ohrsach

meßet tahame olla, Jumala Auwux, sen Kochuretti wainux ninck wihax, meddy henneßa Oppetußex ninck mainitußex, Jumala Sanast hælmelell opma, ninck ned kaunith Laulut hælmelel Kirckus ninck Koddo Laulma.

3. Vhrsach. Se Kolmas Ohrsaeck, Minckprast mina ned Laulut henneße ette olle wotnuth, on se: Eth nüith need Laulut küll löhikeßet omat, ninck kaas paliu Rachwast sawat leudtuth, ke ned Sanat Suh kaas laulwat, waidt næmat eb tæ, echk eb moista iße mitte, mea næmat laulwat, monikat laulwat echk mækawat, kudt ned rumalat Lambat segkameße, ilma keicke Sana moistuße. Sēprast A: N. Wanambat ninck Nohrembat, on nüith weika tarwis, eth teye eddespeiti pißuth parrembasti tahaxete oppeta moistma, mea teye laulate. |

4. Se Nelias ninck wymses, Ja se eike ninck keicke korgkemb Pæ Orsaeck, minckprast mina ned Laulut henneße ette olle wotnuth, on se: Eth eb pea öxikit Juimene meddy Kichlakunda Rachwa sæas sa leudtuth, ke üche Aino Laulo tundtwat (übergeschrieben: tunneb) eikesti Laulda, kuy teye rumalat Juimeßet teddy Nohre Polwel neist tratist ninck Santist nende vxede eddes ollete kulnut laulwa, ninda laulate teye weel tænakitpeiwa, eth üche wayse Juimeße Korwat kurtax iæwat kulma, kuy teye Laulate. Ja toesti, mina ollen hend sagkedasti pohl surnux hebbedanuth, kui sæl wahelt woyrad KirckJssandat meddy Kircko echk Chore siddes omat olnuth, ke teddy Kelæ ninck Laulo omat moistnuth, Toehpohlest næmat omat seisnuth, ninck iße henneßa meles nairnuth, ninck prast minu Silmadde wasta paiatanuth. Teye Rachwas laulwat öppris Petzikeste ninck hullust, eth eb meye mitte pea moistame, mea næmat laulwat, tulleb se Jumala Sana kaas üchte, echk eb mitte. Kuy meye eikesti nente Sanade pæle merckame, syß laulwat næmat enamb Jumala Sana wasta: Sesama minu A. Juimene, olle mina mondkorda oma Korwade kaas kulnuth, sedda eb woy mina mitte errasalgkeda, Muito mina tunnista nente wöyra Kircko Jssandite kaas, eth eb teye öxkit Laulo mitte eikesti laula.

NB. Alle die Ehstnischen Lieder werden falsch gesungen.

Nüith eb olle sesama nente önsade mollembadde KirckoJssandite Süy mitte, eth teye ny Valschiste laulate, Sesama tunistuße taha mina nente onsade mollembadde Surnusuh pæle andada ninck kaas paiatada, mea mina oma Korwadde kaas ollen kulnuth, eth Önnis H: Baltzar ninck H: Johan teydt Rumalat Lambat sagkedasti ninck mondkorda omat

nuchtelnuth, Teile kaas ned Sanat teddy Su siße pannuth ninck opnuth, kuy teye nente Schole Poyside hæle ninck Sana prast piddate laulma. Echk kuy sagkedasti olle mina iße teidt hæ ninck kuria kaas opnuth, kuy teye ned Laulut piddate eikesty opma laulma, mea on se awitanuth? eb [toesti] toesti mittekit eales, rumalat ollete teye, rumalax [iæte teye kaas] ninck wöyra Rachwa nairux iæte teye kaas. |

Waidt eth teye nüith tahaxite mottelda ninck öttelda, ia meddy Nohr Jssandt ötleb doch ninda, oma henneßa Pæst ninck hæ melest? iße meye Laulame küll eikesti? Terræ tullemast A. Jnimene, iütle mina ielles ömber. Se eb olle mitte toßy, eth mina sesama minu Pæst echk hæ melest iütle, eth teye valschist, ninck eb mitte eikesti Laulate. Sesama taha mina teile nüith parrahellis teddy oma [henneßa] Sanade kaas neutada, kumb Sanat mina teddy hennesa Sust nentesinaße Pohlkolmet Aastadde siddes ollen ölleskiriutanuth, kuß mina Chore siddes, echk se Altary ees ollen seißnuth, ninck vßinasti teddy Laulo pæle kulnuth, eth eb teye öxikit Laulo eikeste Laula, ötle mina weel öxkordt, se piddat teye kaas iße tunnistama, Kuy meye nüith teddy Sanat mea teye Laulate, meddy Sanade wasta peame, kuy meve Chore siddes laulame, ninck meddy Ramato siddes kiriututh seisab, syß exite teye toehpohlest kaukelt Jumala Sanast. Was aber mit Gottes wort nicht över ein kompt, ds ist ein grewel fur Gott.

Ninck taha mina nüith löhitelt monnikat Sanat syn mællestada, ninck öche toine toyse wasta piddada. Nüith on se kaunis ninck tröstlick laull teddy meles küll tuttaw, ds wir am Sontag zu sing pflegen. **Öxpeines Jumalall öllewel olkut Auwo, ninck tæuno tæma Armu eddest.** ninda laula meye Chore siddes, ninck seiswat kaas needtsamat Sanat **(ninck tænno tæma Armu eddest)** meddy Kircko Ramato siddes kiriututh. Waidt teye laulate ninda, Alleine G: in d' Höhe sey ehr, **Ninck tænnatut olkut tæma armu eddes.** Jst nicht recht. Sol heißen. **Ninck tænno tæma Armu eddest.** Ds ist eins Alleine Gott in d' Höhe sey ehr.

Perrast sesama Laulo ninck Eßimeße Verse siddes kuß meye ninda Laulame. **Sempraſt eth** nuith ninck eddespeit eb enamb, **meydt likuta woyb öxkit wigka.** NedSanat Laulat teye ninda. **Meyle likuta**

woyb ÿxkit Pöha wigka. Jst nicht recht: sol heißen. **meydt likuta woib ÿxkit wigka.** Das ist ds ander im ersten Versu.

Kolmandel sesama Laulo ninck Eßimeße Verse siddes kuß meye ninda Laulame. **Ÿx hæmeel Jumalall meist on nüüth.** Nedsinaßet Sanat laulat teye ninda. **Ÿx hæ mees Jumal on mennuth.** ist nicht recht. sol heißen. **ÿx hæmeel Jumalal** Jumalal meist on nüüth. |

Neliandel, sesama Laulo ninck sen toise Verse siddes, laula meye, **Kogkonis ilma erramoitmatta sinu wægky.** Waidt teye Laulate ninda. **Kogkon eddes sina erra ninck Lamas sinu wæggy.** Jst Vnrecht, solten singn. Kogkonis ilma erramoitmatta sinu wæggy. pea sünib mea sinu Tachtmas on mottelnuth, hæ meile sest armast Jssandast. Syß laulat teye. **Pea sünnib mea sinu Tachtmas on mennuth, eth meye sest Armast Jssandast.** ist Vnrecht. solten sing. diligenter repetas. illa verba.

Wiendel sesama Laulo ninck sen Kolmande Verse siddes, laulwat ned ScholiPoysit ninda. **Leppitaya kummat ollit sæl errakaddonut, Sina waikistaya meddi rydast.** Syß laulat teye. **Sina ollet meddy Pattut erraleppitanuth, Sina waikistaya meddy Pöha rydat.** Eb peax se hæ ninck wöyras Rachws ölle teddy peßikade Sana ninck Laulo mitte nairma, kumba Laulo kaas teye iße tunnistate, eth eb teye mitte moista, mea teye Laulate.

Sen Neliande Versi siddes, Laula meye. **Kochuretty wæggy æst meidt eddespeite hoida.** Syß laulate teye rummalat Jnimeßet. **Kochuretty wæggy is woy meydt hoydta.** Syn tetæ teye rumalat Jnimeßet sen Kochuretti ny ramatumax ninck wæetumax, eth eb tæmal ny paliu wægky ollex olnuth, eth tæma meidt oma Walla all echk Ricku siddes ollex woinuth piddada, Sesama tunnistate teye oma Sanade kaas, kuß teye Laulate: **Kochuretty wægky is woy meidt hoydta.** Waidt minu A. Jnimene, se piddat sina tædtma, eth se Kochuret sen wayse Jnimeße Suggu keicke suhremb Waynlane on, ninck eth tæmal kaas toesty se wæggy on olnuth, ninck on kaas weel nüütkit, eth tæma meidt emis igkewest oma Ricku siddes omax wangix ollex piddanuth, Kuy eb se keicke wægkiwene Jumal hend mitte ölle meidt ollex hallastanuth, ninck meidt lebby tæma Poya Jhm Ehrm sest Kochuretti wallast erra=

pæstnuth. Sempraſt palwu meye, eth Jumal meidt nüith eddeßpeiti ſen Kochnuretti wæe æſt tahax hoydta, da wir ſingn. |

Kochnuretty wægky eest meydt eddespeite hoyda. Sempraſt A. R. opket nüith ninck piddaket kaas ned Sanat meles. eth teye io öxkordt öche Laulo woixite eikeſti Laulda.

Wimatel ſyß eb laula teye need Sanat kaas mitte eikeſti, Kuß meye ninda laulame: **Errapöra keick meddy haykus ninck hedda.** Teye Laulate. **Errapöra meddy melest sest hoydust ninck heddast.** Syn kulet teye, eth ſe toeſty öx ſuhr wahe on teddy ninck meddy Sanade wahel. Sempraſt peab öx wayne Inimene hend pohl ſurnux hebbedama, kuy meye ſeſama nente woyra Rachwa ſüſt piddame kulma. Ja ſæl leutaxe Jumal parrakut paliu heütüth Inimeßet, needtſamat motlewat, eth meye teile needt Laulut ninda olleme opnuth, Waidt ſe taha mina Jumala ninck teddy eddeſt tuñiſtada, eth mina, kudtkaas ned toyſet onſat [Inimeßet] Iſſandat, teidt küll olleme opnuth, kuy teye öche Laulo piddate eikeſti opma Laulma. Mea nente Onſade Wana KirckIſſandite mainitzus echk Oppetus on awitanuth, ſeſama kuleme meye, Jumal parrakut, weel tæñakitpeiwa oma Korwade kaas. Ninck Jütle mina weel nüitkit, Teye eb tunnæ öxkit Laullo eikeſti Laulda, Olka mea Laull tæma eales tahab. Kudt ſe Pöha Riſti Vßu ſiddes, Laula meye, **Meddy eddest, ke meye ollime erra=kaddonut,** nedtſinatzet kaunit ninck ſelgket Sanat, kumb öx Nohr Laps woib moiſtada, Laulat teye. **Meddy eddest on öx Onnistegkia erra=kaddonuth.** Iſt nicht recht, ſollen ſingn, Meddy eddeſt ke meye ollime errakaddonuth. etc:

Mina tahaxin hælmelell eddeſpeiti keickeſt neiſt toyſeſt Lauluſt mælleſtada, ninck teddy omat Sanat teile iüttelda, mea mina teddy omaſt Suſt ollen ölleſkiriutanuth, Waidt ſe Aick eb woy mitte ſaldida, Ninck piddat teye (annab Jumall terwet) omal ayall eemalle enamb kulma, [kudt] kuy meye ſe aya ellame, eth meye needtſamat Laulut henneße ette wottame. |

Ninck ollet teye A. R. ſenſinatze Jütluße ſiddes löhitelt kulnuth, ned Ohrſakit, Minckpraſt mina ſenſinatze, kudt kaas ned toyſet Laulut henneſe ette tahan wotta.

Moistket A. R. sempraſt, eth meddy Laulut Jumala Sana kaas öchte tullewat, ninck eth ned Lauluth Jumala Sanaſt ninck Kiriaſt omat woetuth. Nüüth eb olle ſæl öxkit Sana, keicke meddy Laulode ſiddes, ſesama leüyame meye meddy Pöha Catechismi Oppetuße ſiddes, ny ſelgkeſty ninck kaunißte, eth kaas ſe Nohr Rachwas woywat merckada, kumba Pætücky Oppetußeſt ſesama Laul on woetuth. Ninck omat kaas ned Laulut ny kebiadt oppeta, eth öx Nohr Laps 10. 12. etc: aaſtaßeſt küll woib oppeta, ninck meles piddada.

Eddeſpeiti A. R. ſe eb olle mitte küll, eth teye ned Laulut öxpeines oma Su kaas Lauladte, ninck teye eb tæ echk eb moiſta mittekit, mea teye Laulate, sempraſt mækadte ninck kißendate teye wahelt, kudt ne rummalat Lambat, ilma keicke Sana moiſtuße. Syß on nüüth toeſty weika tarwis, eth teye öxkord, ninck ollex kaas aick, [eth tey] needt Laulut eikeſti oppexite laulma.

Se Wymne Orſaeck, minckpraſt mina ned Laulut heñeſe ette olle wotnuth, on ſe: Eth eb öxkit Inimene meddy Kichlakunda Rachwa ſæas ſää leudtuth, ke öche Aino Laulo eikeſty tunneb lauldta. Muito kuy öx tarck Inimene pißuth teddy Laulo pæle kuleb, nick mærckab ned Sanat, ſyß piddab tæma tunniſtama, eth teye enamb Jumala Sana waſta Laulate, ninck ſe Kolmas echk Seitzmes Sana, eb olle mitte eike, mea teye Laulate. |

(12.)

4. Die Vierdte Predigte över den Gesang. Gott der Vater wohn vns bey etc:

1603. 16. Septem:

N: haben E: L. needt Ohrſakit kulnuth. Minckpraſt mina ſenſinatze, ninck needt toiſet Laulut heñeſe ette tahan wotta, on ſe: Eßimelt eth keick needt Laulut, mea meye Saxa, Maa, echk Rotze Kelell, meddy Kirckode ninck Mayade ſiddes laulame, Jumala Sanaſt ninck Kiriaſt omat woetuth. Eth nüüth küll needtſamat Laulut neiſt Inimeßeſt omat

techtut ninck lauletuth, sÿß eb pidda meye needtsamat palia Inimeste Sanade eddest mitte piddama. Muito meye piddame tædtma, eth Jumal Pöha W: iße se eike Meister on olnuth, ke needt Sanat nente Inimeste Kelede pæle on kiriutanuth, ninck needt Inimeßet oma Armu kaas walgkustanuth, eth næmat needt kaunit Laulut omat Laulnuth, ninck sen Pöha Risti Kircko siße sædtnuth, eth needtsamat Laulut weel tæñakitpeiw meddy Kircko ninck Mayade siddes sawat lauletuth. Kudt mina kaas añab Jumal terwet, igka Jütluße siddes taban neutada, kuß paikas öx igka Laul Jumala Sana siddes kiriututh seisab.

Se toine Ohrsäck, minckprast mina needt Laulut heñeße ette olle wothnuth, on se: Eth meye keick piddame tædtma, eth eb sæl öxkit Sana meddy Laulode siddes mitte olle, kumb Sana meddy Pöha Catechismi Oppetuße kaas, ny selgkesti ninck kauniste öchte tulleb, eth kaas needt nohret Lapset, 10. 12. etc: Aastaßest waña, sesama woiwat moistada, kumba Pætücki oppetußest, sesama Laull on woetuth. Ja se Nohr Rachws, kudt kaas teye Wanambat, woyte needt Laulut ny kebiaste oppeta laulma, ninck meles piddada, eth eb teye næmat eales woy erra-unnutada.

Sesama moistab se Kochnret küll, semprast erratab tæma paliu ninck moñesarnast ilma heutümatta Portulaulut ölles, eth needt Inimeße Lapset, needt | Portulaulut enne ninck pigkemasti opwat, ninck nedtsamat hælmelel laulwat, kudt Jumala Sana. Semprast peaxime meye, ke meye Risti Inimeßet olleme, Jumala auwux, sen Kochnretti wainux ninck wihax, meddy henneßa oppetußex ninck mainitußex, Jumala Sanast hælmelell opma, ninck needt kaunit Laulut Kirckus ninck Koddo laulma.

Se Kolmas Ohrsak, minckprast mina nedt Laulut hennese ette olle wotnuth, on se: Eth nüith needt Laulut küll löhikeßet omat, ninck kaas paliu Rachwast sawat leudtuth, ke nedt Sanat Su kaas laulwat, waidt næmat eb tæ echk eb moista iße mitte, mea næmat laulwat. Moñikat laulwat ninck mækawat, kudt needt rumalat Lambat segkameße, ilma keicke Sana moistuße. Semprast A. R. Wanambat ninck Noh-rembat, on nüit weika tarwis, eth teye eddespeiti pissuth parrembasti tahaxite oppeta moistma, mea teye laulate.

Se Nelias ninck Wymnes, ia se eike Pæ Orsaeck, mickprast mina nedt Laulut heñese ette olle wotnuth, on se: Eth eb öxkit Inimene, meddy Kichlakunda Nachwa sæas sa leudtuth, ke öche Aino Laulo eikesti tunneb lauldta. Muito kuy öx tarck Inimene pißudt teddy Laulo pæle kuleb, ninck merckab nedt Sanat, syß piddab tæma tunnistama, eth teye enamb Jumala Sana wasta laulate, Ninck se Seitzmes Sana eb olle mitte eike, mea teye laulate. etc: Was dieselbige Predigte geholffen hat, gibt die tegliche erfahrung. Se on löhitelt se Jütlus, mea teye. N. N. ollete kulnuth.

Dispositio. Sensinatze Jütlusze siddes taha meye kulda ninck iüttelda. Nente sinatze kahe Tückist echk Oppetuszest.

1. Eßimelt taha meye kulda, mea meidt piddab mainitzema ninck sundma, eth meye nedt Laulut piddame laulma.

2. Sen Toyse Oppetuße siddes taha meye kulda, kennæ auwux meye syß piddame laulma, echk kedda meye syß meddy Laulo siddes piddame abby hüidma.

Von diesen beiden Puncten wollen wir etc:

Zum Ersten.

Eßimelt A. N. Nüith eb olle se mitte küll, eth meye öxpeines neist Laulust kuleme iütteldawa, ninck needtsamat oppeme, Muito Jumal tahab kaas, eth meye needt [kaas] piddame brukima, ninck sagkedasti laulma: Syß taha meie kulda, mea meidt piddab sundma, eth meye piddame laulma.

Nüit piddab meidt A. N. eßimelt mainitzema echk sundma, keicke nente Patriarchide ninck Prophetide Laulut, kumbade Psalmit ninck Laulut weel tæñakitpeiwa Jumala Kiria siddes sawat leuduth, nentesamade Jallasam̃ode sisse piddame meye kaas astma ninck perra keuma. Üllesedda omat needt Waadt Risti ysckulißet Inimeßet algkmeses sen Pöha Risti Kircko siddes needt Laulut kaas laulnuth, ninck Jumala tæma hætegkomeße eddest tænnanuth. Sen toyse Mose Ramato siddes loehme meye, eth se Pöha Mees Moses sen Eßimeße Laulo sen Wañа Testa: siddes on laulnuth, ninck Jumala tæma Hætegkomeße eddest tænnanuth, et Jumall næmat Egypti Maast olli errapæstnuth, ninck lebby se Punnaße Merre kuiwa Jalla kaas lebby awitanuth. Ninda on kaas se

Pöha Kunningkas David oma Jßanda ninck Loya, tæma kauny Laulude kaas tænnanuth. Item, die drey Menner im Fewroffen etc: Ja sie wünnschen ds ihn alle seine werck loben, als d' Him̃el selbs. Die Heil: Engel, vnd alle gestirn, vnd was nur an oder vnter dem Him̃el ist vnd geschicht.

[Toesti] Perrast A. N. pidda[x]b meidt sundma, eth meye Jumalalle 2. Vermanung
meddy Jssandalle tæma auwux piddame laulma, nedt kaunidt manitzußet, der Schrifft.
kumb meidt mainitzewat, eth meye sen Jssanda röymu kaas piddame kythma,
als Psal: 33. Röymustakat hend sen Jßanda siddes, Teye Onsat, needt Psal: 33.
Waadt piddawat tædda kauniste kythma. Tæñaket sedda Jssanda Kandlede
kaas. Psal: 96. Laulket selle Jssandalle öx vws Lugku, keick Jnimeßet Psal: 96.
laulket selle Jssandalle. Laulket selle Jssandalle, ninck tæñaket tæma Nimy,
Kulutaket öche Peiwa selle toyselle sen Jssanda Auwo. Alio loco.
Kytket sen Jssanda Paßunadde kaas, Kytket tædda kauny Kandl[i]ede kaas, Psal: 150.
Kytket tædda kauny Kandl[y]e Kelede ninck Pipide | Pypide kaas.
Alles was Athem hat, lobe den Herrn Halleluia. Vnd Syr: 40. Syr: 40.
Laulket armsasti, ninck kytket sen Jssanda, keicke tæma Töh eddes, kytket
tæma Nymi auwsasti ninck tæñaket tædda. Esa: 42. Laulket selle Jssandalle öx Vws Lugku, tæma Auwo piddab ollema am̃a sen Jlma otza.

Ninda on kaas meddy Jßandt Chrꝛ iße, kudt tæma syn Määpæl on olnuth, Jumala tæma Taywaße Jßa tænnanuth. Selsamal kombel omat kaas needt Onsat Pöhat Jnimeßet sen Vde Testamenti siddes, kaunidt Laulut Jumala Auwux laulnuth, kudt sæl omat olnut, se Waña ellatuth Zacharias Johañes se Ristia Jßa, se Wana Simeon. Se Neuwtzikene Maria.

Sel kombel on kaas se Pöha Apostel Paulus, se Ephes: Rachwa Eph: 5.
mainitzanut: Saket teuwde sest Waimust, ninck paiataket ißekesckes kaunidt Psalmit ninck tænnolaulut, Laulket ninck mængket sen Jssanda teddy Süddame siddes, ninck tæñaket keicke aßiade eddes.

Ninda pidda meye kaas needt Laulut hælmelell laulma, doch sel kombel, eth sesama Süddame pochiast tulleb, muito eb maxa meddy Laulmene mittekit. Minckprast Jumal eb taha mitte, eth meye tædda öxpeines meddy Su kaas piddame abby hüidma, muito sesama piddab Süddame Pochiast tullema. Ninck meye piddame kaas needt Nohret

Lapset nohrel Polwel opma, eth næmat meddy Wanambidde kaas, needt Laulut opwat süddamest laulma, Kuy eb meye mitte Süddamest laulame,
Amos. 5. syß saab meist teudetuth, wie Amos sagt: **Thue weg von mir das geplerre deiner Lieder, den ich mag deines Psalters spielens nicht hören.**

Semprast A. R. on io eike ninck Kohus, eth meye Jumala keickest Süddamest nente Laulude kaas piddame tænnama, sest, eth Jumal meile iße kesckunth on, ninck et tæma meidt kaas sest suhrest heddast, willeʒußest, ia sest Jgkeweße huckudußest ninck sest Jgkeweßest Surmast, lebby tæma Arma Poya Jhʒe Ehrʒe kibbeda Kañatuße ninck Surma erraluñastanuth ninck errapæstnuth on, kumba hæ tegkomeße eddest meye tædda igka | ayal piddame tænnama, kythma ninck auwustama, syn, ny kauwa kudt meye ellame, ninck prast sen Jgkeweße Ello siddes emis
Psal. 89. igkewest. Wie David sagt: Mina tahan laulda Jumala Armust ninck Heldust igkewest, ninck tæma Todde kulutada minu Su kaas sest ödhest Ayast toise.

Vrsach zu singen. Se keicke suhremb Ohrsaeck, mea meidt piddab sundma, eth meye piddame laulma, on se: Se keicke Wægkiwene Jumal on meddy Süddame röymsax technut, lebby tæma Aino ninck Arma Poya, kumb tæma meddy eddest andnut on, eth tæma meidt errapæstis, Pattust, Surmast ninck sest Kurraty wallast. Ke nüith sedda Süddamest ußub, sesama eb woy mitte praiettada, muito tæma laulab suhre röymu kaas, eth needt toiset sesama kaas kulwat, ninck Jumala hætegkomeße kythwat. Waidt ke nüith Jumala auwux eb mitte laula, se on öx Tæcht, eth eb tæma mitte ußu, ninck eb moista kaas mitte Jumala hætegkomeßest. Sesama Inimene eb olle kaas mitte Ehrʒe Luhlieckmene, weel paliu wehemb, eth tæma sest Jßanda Ehrʒe Hüydest ninck Rickust piddab oßa sama.

Semprast Armat R. Jnimeßet mainita ninck palwu mina teidt, Jumala ninck teddy heñesa Henge Ōnne prast, Opket iße, ninck laßkcket teddy Lapset ninck Perred, needt kaunidt ninck tröstlikut Laulut oppeta, Laulket teddy Lapsede ninck Perrede kaas Koddo, ninck kuy teye Kircko tullede, Syß awitaket Jumala kytada ninck tæñada, nente kauny Laulude kaas NB. Jnsond'heit wann die danckpsalmen, als, Te Deum

laudamus gesung wirdt, so solt ihr nicht wie ihr pflegt, als die Kühe liggen, muito teye piddate kauniste öllestoußma vnd Jumala tænnama, Sesama on Jumala mele prast, Ninck on kaas öche eike Risti Inimeße Am̃et, eth meye Su ninck Süddame kaas piddame Jumala tænnama. Sempraſt palwu mina teidt A. R. weel öxkordt, kuy teye Kircko tullete | syß eb pidda teye toesti sen Kircko siddes, oma pitka aya witux mitte istma, echk öppris waidt ollema, kudt eb ollex se aßy mitte suhr, Eb mitte minu A: Inimene, Muito teye piddate röymu kaas oma hæle öllestostma, ninck Jumala auwux Laulma. Minckprast meddy Ello ninck tegko, eb woy Jumala melepraſt mitte olla, se [syß] olkut syß, eth meye Jumala kartuße siddes, tædda kauny Laulude kaas tæñame, ninck meddy Em̃a Kele kaas abby hüyame.

Souiel vom Ersten Stück.

Zum andern.

Sen toyse Oppetuße siddes A. R. taha meye löhitelt kulda, kennæ auwux meye syß piddame Laulma, ninck kedda meye piddame abby hüidma.

A. R. keick meddy Töh ninck tegko omat nöddrat, kaas ninda, eth eb meye nente pæle mitte woyme lotada, ia keick[e] meddy Töh ninck [aßia] aßy on kaas errakaddonuth, ninck meye eb vordehnime enamb mitte, kudt Jumala wiha, Syß on kummat tarwis, eth meye se tædame, kenne pæle meye piddame lothma, kennæ pæle meddy Vsck piddab seisma, kennæ Kedde siße meye wimatelt piddame oma Henge andma. Minckprast meddy keickede Südda tahab öche kindla Pochia, kumba pæle tæma woib [lotada] seista, ninck eb woy kaas mitte Rahwul olla, enne kudt tæma leüyab, keñæ pæle tæma woib lotada, Nüüth piddab io keick aßy errakaddoma, waidt öxpeines se keicke Wegkewene Jumall on olnut, ninck iæb kaas emmis igkewest, nüüth eb olle meil parrembat kunsti mitte, kudt se, eth meye öxpeines sen keicke wægkewama Jumala pæle piddame lothma, Sesama oppeb meile sesinane meddy Laul, nente sanade kaas. **Gott der Vater, Ihr Ehr, Heiliger Geiste wohn vns bey.** Vnd laß vns nicht verderben. worauff ds Hertze soll beruhen.

Syn kulet sina minu A. Jnimene, kuy sinul muito kar Korwat ninck meld sinu Pœ siddes on, kust needtsinatzet Sanat (Gott, Jhr Chr:, H: Geist) omat woetuth, eb toesti üchekit Jnimeße Pæst echk melest, eb mitte, Muito | needt Sanat omat woetuth, medby Pöha Risti Vssust, da wir gleuben Vnd bekennen. Jch gleub an Gott. Jch gleube an Jhm Chm. Jch gleube an den Heilig G: Eike ninda laula meye kaas needtsamat Sanat, medby Laulo siddes, eth ninda medby Laulut sen Pöha Risti vssu kaas, ninck medby Pöha Risti Vsck, medby Laulo kaas üchte tullewat.

Es ist nur ein eniger Gott. Nüüth oppeb sesiñane medby Laul, kumb Jumala Sanast on woetuth, eth sæl ür Ainus keicke wegkiwene Jumall on, ke Taywa ninck Mää on lohnut, Ninck eth eb sæl mitte paliu Jumalat olle, sesama tunnistab medby Laul üche Sana kaas, (Gott der Vater etc) Höre

Deut: 6. Jsrael, der Herr dein Gott, ist ein einiger Gott. et plura Scrip: habebis.

Waidt se eb olle mitte küll, eth meye tœbame ninck vßume, eth sæl ür Ainus Jumall on, ninck eb mitte paliu Jumalat, Sesama tunnistawat medby kaas Judat ninck Türckit, ke doch sen eike Jumala ewat mitte tunne, muito nœmat tehniwat ninck auwustawat needt woyrat Jumalat. Sempraſt oppeb medby Laull meidt eemalle, eth sen üche Aino

d' einige Gott in drey vnterschiedene Persohnen. keicke wægkewama Jumala Ollemeße siddes, omat Kolmet erraiaetuth Waymudt, G: Vater, Sohn, vnd H: G: Minckprast ninda on se keicke Wægkewene Jumall hendt oma Sana siddes tædta andnut, ninck tahab kaas ninda meist tuttuth sada, ninda tunnistame meye kaas medby Pöha R: vssu siddes. Jch gleub an G. den V: Allm: Schopffer Himels vnd der Erden. Vnd an Chrm seinen einigen Sohn vnsern Herrn. Jch gleub an den H: Geist. Nüüth on se vsck ür ilma erramoistmatta aßy, kumb meye oma mele ninck motlußе kaas eb mitte woyme erramoistaba, syß peab meil A. R. ür kindel Pochy ollema, ninck needt kaunidt tuñistußet mollembadt sest Waña kudt kaas sest Vdest Testamentist meles piddama.

Nüüth on medby Jssandt Chr: omalle Apostlille sen Kæscku andnuth:

Mat: 28. Lehret alle Völcker vnd teuffet sie im Namen etc: Nente sinatze Sanast kulet sina minu A: Jnimene, eth sæl kolmet Waimudt, sen üche Aino

Jumala Ollemeße siddes on. Luc: 1. d' H: G: wirdt über dich komen, Luc: 1.
vnd die krafft des Allerhöhesten wird dich vberschatten, darumb auch ds Heilige ds von dir gebohren wird, wird Gottes Sohn genennet werden. | Syn kulet sina minu A. Inimene, eth syn selgkesti Kolmet ißeerranes Waimuth sawat nymetuth. Se Eßimene on se Pöha W: se piddab ülle se Neüwtzikeße Maria tullema. Se toine on Jumal Ißa, se piddab ülle se Neützikeße Maria paistma, Se Pöha kumb Mariast piddab Ilmalle tullema, on Jhr Chr: Jumala Poick.

Sen Wañа Testamenty siddes tunnistab meile Jumala Sana kaas, eth sæl ißeerranes Waimuth, sen üche Aino Jumala Ollemeße siddes, omat. Psal: 110. Der H: sprach zu meinem H: Setze dich zu meiner Rechten. Syn kulet sina eth se Pöha W: selgkesti tunnistab, eth sæl ißeerranes Waimuth omat sen üche Aino Jumala Ollemeße siddes. Üx ißeerranes Waym on se Ißa, ke oma Poya wasta on paiatanuth, istudta hendt minu Parrembal Kæddel, üx toine waym on se Poick, ke hendt Jumala tæma Ißa Parrembal Kæell on istutanuth. Ninda on kaas se Pöha W: üx ißeerranes waim, ke sest Ißast ninck sest Poiast welia lehab. Wie der H: Chr: klaer sagt: Ninck mina tahan sen Ißa Joh: 14.
palwuda, ninck tæma piddab teile se Röymustaya andma, eth tæma teddy inre iæb igkewest, se Waim sest Toddest. Vnd am selben Orth. Se Waym sest Toddest, kumb minu Ißa piddab leckitama minu Nyme siddes, sesama piddab teile keick aßiat opma.

Sel kombel A. R. oppeb meile Jumala Sana, kuy meye needt Kolmet waymudt, üche Aino Jumala Ollemeße siddes piddame opma tundma, ninda pidda meye kaas vsckma, taha meye muito eikedt Risti vsckelißet Inimeßet olla, ninck eb mitte Juda echk Türcke Rachwa æst peetuth sama. Nüith eb oppe meye mitte, eth sæl kolmet Jumalat omat: kuy needt Türckit ninck Judat meist ütlewat, ke sen Aino Jumala Laitwat, ninck ewat taha tæma Kalli Sana mitte wasta wotta. Muito se on meddy vsck, eth meye keicke Ilma Inimeste eddes tunnistama, eth sæl üx Ainus keicke wægkewene ninck ilmaerralachkumatta Jumal on, ninck sen üche Aino Jumala ollemeße siddes omat kolmet erraiaetuth Waimuth, Wie oben aus Gottes wort erwiesen, vnd wir singn in diesem Gesang. Gott d' Vater, Jhr Chr:, Heilig' G. wohn vns bey: etc: |

Jumal Jßa on Igkew ninck keicke Wægkew, ilma algkmatta ninck erralopmatta. Jumal P: on igkew ninck keicke Wægkew, waidt Jumala tæma Taiwase Jssa Ollemeßest em̃is igkewest sündinuth, oppeb meile Jumala Sana, kuß kiriututh seisab, Du bist mein Sohn, Heüte hab ich dich gezeuget. Se Pöha Waim ohn öchesarnan igkew ninck keicke Wægkew, ke Jumala sest Jssast ninck sest Poyast saab welia leckituth, keicke Risti ösckuliste Jnimeste Südbame sißе, kogkob ninck wallitzeb se Pöha Risti Kircko syn Mää pæl. Ninck omat neebtsinatzet Kolmet waimudt öchesarnset, keicke Auwo ninck wæe sibbes. etc:

Nüit tegkewat neebt Türckit ninck Judat öche suhre wahe ninck iütlewat, meye olleme nysarnset hulluth Narrit, eth meye oßume, eth öx Jumal on Kolmet, ninck Kolmet Waimuth on öx Jumal, sesama (ötlewat næmat) on io keicke Jlma Jnimeste motlußе wasta, ninck meye pidbame kaas iße tuunistama, eth eb meye sedda keicke medby mele ninck Tarckuße mitte woyme erramoistada, kuy neebt Kolmet ißeerranes waymuth woiwat öx Jumall olla, ninck kuy se woib sündiba, eth sen öche Aino Jumala Ollemeße sibbes omat Kolmet erraiaetuth waymuth. Kule minu A: Jnimene, eth eb meye sedda mitte woyme erramoistada, syß tæbame meye kum̃ateckit, eth meye eikesti oßume, Minckprast se on eike ninck kohus, eth meye enamb Jumala Sana oßume, kudt medby oma mele ninck motluße, Nüith omat neebt Türckit ninck Judat iße hulludt, eth næmat oma heñeßa melæ ninck Tarckuße enamb östkwat, kudt Jumala Sana echk Jumala iße, ke hendas ninda oma Sana sibbes meile on tæbta andnuth.

Kumb Jnimene A. R. on ny tarck, eth tæma se woib erramoistada, eth Jhr Ehrr öx Toßine Jumall ninck Jnimene on, ilma erraladhkmatta? Echkkumb Jnimene woib se erramoistada, eth Jumal Taiwa ninck Mää tüchiast on lohnuth? Echkkumb Jnimene on ny tarck, eth tæma woib tæbta, kuy tao se keicke wægkiwene Jumal keick aßiat ny Jm̃etabbasel kombel peab ninck wallitzeb. |

Echk kumb Jnimene woib keicke tæma mele ninck tarckuße kaas se erramoistada, eth neebt surnuth, ke ny [paliu] monda tuhat Aastat sen Maa mulla sibbes omat læßinuth ninck erramæbbanuth, kum̃ateckit pidbawat næmat Wymsel Peiwal ielles ölleſtoußma? Sepraſt minu Armat

Inimeßet, piddat teye enamb Jumala Sana kudt oma heñeßa tarckuße pæle, walatama, ninck kindlasti se pæle seißma, eth meddy vsck ninck tunnistus eike on, minckprast meddy Vsck seisab Jumala Sana siddes kinnituth. Ninda loehme meye, ninda oppeme meye teidt kaas, nüith kudt enne, enne kudt kaas nüith, erranetetuth olkut kaas sesama, ke teidt toisite oppeb, kudt Jumala Sana siddes kiriututh seisab.

Semprast A. N. opket ninck piddaket meles, eth sesama piddab teddy Vsck ollema, ia sestsamast Tunnistußest eb piddat teye mitte erratagkenama. Eth sæl üx Ainus toßine Jumall on, ke Taywa ninck Maa on lohnut, kumb sæl kaas on Jumal Ißa, P: ninck P: Waim. Ilma sensinatze Aino Jumala, eb olle [meidt] meil muhd Jumalat, Taiwa siddes echk Mää pæl. Ninck keick needtsamat ke sensinatze Aino Jumala errapolgk[ab]wat, needtsamat omat keick wöyra Jumala piddaiat, ninck piddawat emis igkewest hucka mennema. Chr: sagt. Wer deñ Sohn nicht ehret, der ehret auch den Vater nicht. Also ists auch recht gesagt: Wer den H: Geist nicht ehret, d' ehret, weder den Vater noch den Sohn, deñ es ist nuhr ein Gott. Joha: 5.

Se on löhitelt ninck Lapse kombel üütteldut, sest toyse Oppetußest, kedda meye syß keicke meddy sensinatze Laulo siddes abby hüyame ninck palwume, sesama oppeb meile meddy Laul, Jumal Issa, Jhr Chr:, Pöha W: etc: Ninck ollet teye löhitelt kulnut, eth sæl üx Ainus Jumal on, ninck sen üche Aino Jumala Ollemeße siddes omat Kolmet erraiaetuth waimuth. Ninda oppeb meile Jumala Sana, ninck vßume meye kaas, sesama Jumala Sana iure pidda meye kaas iæma, meddy kæßy keuka kudt Jumall tahab. |

(13.)

Die Fünffte Predigte vber den Gesang. Gott der Vater wohn vns bey etc: 1603. 14. Oct:

A. N. N. se Pöha Apostel Paulꝛ on oma Kichlakunda N. kauniste mainitzenuth, da er spricht. Colloß: 3. A. Weliet (spricht er) Lasckekat Chrꝛe S. rickasti teddy sæas ellada, keicke tarckuße siddes. Opket ninck Collo: 3.

mainitzekat hend itze, kanny Psalmide ninck Tœñolaulode, ninck waimoliko armsade Laulode kaas, nick tœñaket sen Issanda tebby Sübbasibbes. Ninck keick mea teye tetœ, Sanade echk Töh kaas, se techket keick sen Issanda Iheze Nyme sibbes, nick tœñaket Jum: sen Issa lebby Ihm.

Nente sinatze Sanade sibbes A. R. mainitzeb se P: Ap: Pauli meidtkeickit, nick tahab meile keickelle Kolmet Tückit oppeta. Etzimelt mainitzeb tœma, eth meye Jum: S: pibbame rickasti lasckma mebby sœas ellada, se Opmetze Jütlutze nick kuulmetze kaas, Minckp: A. R. sesama on kaas weika tarwis, eth meye syn Ilma sibbes, sen Kochnr: Nicku all olleme, Sytz eb leüya meye kutzakit hœd, nick on keick mebby wasta, eth eb meil kutzakit abby olle, kubt öxp: Jum: Sana sibbes, muh atzy keick, ilma Jum: Sanadta on wallœ, Pettutz nick kawalus. Semp: peaxime meye Jum: S: silmabde ebbes pibbama, hœlmelell ninck [iulkesti] otzinasti Jütlusth kulma, Jum: S: hœlmelell wasta wottma, hœsti hoidma, nick sepraft ellama.

Minckp: se on Jumala tachtmene, eth neebt, ke Jum: S: kulwat, wasta wotwat nick hoidwat, neebs: pibbawat Jumala Lapset ollema, Pattubē Andexand: nick se Igk: Ello sama. Sehlig sind, die Gottes W: hören vnd bewahren. Eike ninda A. R. olle meye kaas öchte tulnut, eth meye Jumala S: tahame kulda nick oppeta, ninck se kaas mebby Henge sötada.

Perrast mainitzeb meidt se Pöha A: Pauli, eth meye pibbame Jum: kanny Psalmide nick tœño Laulode kaas tœñama, nick itzekesckes nente waimulikode Laulust paiatama, sesama on Jumala melœ prast, nick sē Kurraty errarickmene. Sensinatze mainitzutze peaxime meye igka ayal meles pibbama, ninck sempœle walatama, mea se Pöha W: neist Laulust
Ps: 147. on tuñistanuth: **Lobet den Herrn**, minckp: mebby Jum: kytaba, on öx köstlik atzy, sesarn tœñomene on Armas nick kaunis. Alio l: Se on
Ps: 92. öx kaunis atzy, sen Issanda kytaba, nick anwo tœñaba sinu Nymelle, sina keicke körgkemb. |

Christen in d'ersten Kirchen. Ninda omat neebt Risti Wsckulitzet Iuimetzet algkmeses sē Pöha R. Kircko sibbes technut, nick nente kaunide tœñolaulust itzekesckes paiatanuth, ninck neebtsamat laulnuth, eth kaas öx Pagkana Pœmees omale
Plini: Secund:. Keiser Traian:, Keyserille on kiriutanuth, ke selle Pœmehelle olly kiriutanuth, tœma pibby

se Pöha R. Kircko errarickma, ninck neebt Risti Inimeßet vchest toysest erra pillotama. Syß kiriutas se Pæmees selle Keyserille ielles ninda, Mina eb kule nick eb næ vchtekit kuria neist Risti Inimeßest, Muito se on nente töh, eth næmat igkap: homselt warra vchte tullewat, palwuwat nick laulwat, oma Jumala sen Iss: Chrꝛe auwux. Kubt nüith se Keyser oma Pæmehe Ramato olly lugkenuth, syß kiriutis se Keyser iells, næmat piddit se Risti Rachwa rahwull iethma, ninck neile eb mitte kuria tegkema. Syn kule meye A. R. kuy immetabbasel kombel Jumal igka ayal oma Pöha R: Kircko iures on ellanuth, nick oma Risti R: nente Tyrañide Schffarduße ebbest hoidnuth. Semp: peaxime meye ks neebt Laulut hælmelel laulma, ninck kaas motlema, mea meye laulame.

Kolmandel mainitzeb ks se P: Ap: Paulz, meye piddame keick, mea meye algkeme ninck ette wottame, se olgkut Sanade echk Töh ks, se peame meye sen Iss: Ihꝛe Chrꝛe Nyme siddes algkma, ninck Jumala sen Issa tænnama, lebby Ihm. Sesama taha meye nüith ks Jumala Nymel teha, nick sensinatze Laulo heñese ette wotta. 3. Alles im Namen Chri thuen.

Syß piddat teye A. R. sensinatze Jütluße sid: nente Sanast kulma.

G. der Vater wohn vns bey. Vnd laß vns nicht vderben.

Eßimelt piddat teye opma, mea merck echk tuñistæcht se on, eth meye woyme tæbta, eth Jumal meddy iures ellab. 1.

Sen toyse Opp: siddes piddat teye kulma, von den worten, Vnd Laß v: nicht vderben. Kustkeick se hebda ninck willetzus tulleb eth Jumal meidt laßeb errarickuba.

Von diesen Puncten etwas fruchtb: zu handeln etc:

Primus Punctus.

Eßimelt A. R. Palwume meye sensinatze Laulo siddes, Eth Jumall Issa, P: ninck Pöha W: tahaxit meddy iures ellaba. Ja meye nymetame kaas se Ohrsake, Warumb sie bey vns wohnen sollen? Moistket sempraſt, eth eb meye mitte piddame errarickma. Minckp: kuß nüith Jumal eb mitte ella, sæl ellab se Kochnr: Waidt sesama on vx hirmus ninck kurry Perræmees, ke keicke kuria teb, ninck se Rachwa keicke hebbeduße sitze huckubab, echk sest vchest Pattust sen toyse sisse langebab, wymbselt kaas emis | sen Pörgkuhauwa sisse lückab. Semp: palwume

meye syn nüith, Jumal tahax med: ires ellada, ninck piddab kaas öx igka Risti Inim: selle toyselle sesama hæd günnima, eth Jum: tæma Læhemeße ninck medby keickede ires tahax ellada.

A. R. opket ninck piddaket meles, kuy se keicke wægkiwene Jumall meile eb mitte ollex toiwutanuth, eth tæma medby ires tahab ellada, syß piddaxime meye küll igkewest palwuma ninck kissendama, ninck meye eb saxime kummateckit mitte. Waidt nüith on Jumal meile toywutanuth, eth tæma nentesamade Inimeste ires tahab ellada, ke tæma Sana kulwat ninck tædda armastawat. Kudt kaas Jumal pea Algkmeses selle
Ex: 25. 29. Israelly Rachwalle olly toiwutanuth. Exod: 25. 29. **Ich wil vnter den Kindern Israel wohnen, vnd will ihr G: sein.** Eth nüith Jumal oma
Num: 35. Toywutuße on kindlasti piddanuth, sesama tuñistab tæma iße Num: 35. **Ich bin der Herr, der vnder den Kindern Israel wohnet.** Vnd im
Zach: 2. Proph: Zach: spricht er: **Frewe dich, sey frölich, du Tochter Zion, Ich kome vnd will bey dir wohnen,** spricht d' Herr. Nente Sanade ks tunnistab Jumall, et tæma nente Inimeste Laps: sæas tahab ellada.

Ja wolte einer sprechen, Solchs hat er dem Judischen Volck geredt, Kuß on meil waysel Rachwall sesama toywutus, eth tæma kaas med: ires
wo Gott wohnet tahax ellada, ke meye waysel Pagkanat, ninck eb mitte Juda R: olleme? Kule minu A: Inimene, mea Chr: Jh: Jum: Poick iße on paiatanuth: **Wer mich liebet, der** wird mein wort halten, vnd mein Vater etc:

Syn kulet sina minu A: Inim: eth se keicke wægkiw: Jumall eike ninda weel tæñakitp: medby ires tahab ellada, kudt tæma nente Israelly Rachwa ires on ellanuth. Semp: A: R. kudt meye sen Issanda Chrm armastame, tæma Sana kuleme, nīck tæma Keseku peame, ny paliu kudt meye eales woyme. Ja Jumal tahab kaas medby ires ellada, kudt meye nente Kahe Apostlide kaas, ke Jherusal: öche Allewe siße tachtsit menna, kumb sæl nymety Emahus, syß paiataßit næmat sest Issanda Chrxest, tæma Kibbeda Kañatußest nīck Surmast, Mödewarsy tully Chr: nente ire, ninck kews nente kaas. Kudt meye nüith sest Issanda Chrxe Kañatußest, Surmast, nīck röymsa ülleſtouſmeßest kaas paiatame, se pæle mællestame: Tehme meye sedda, syß piddame meye kindlasti tædtma ninck lothma, eth se keicke wægk: Jumall medby ire tahab tulla meidt oma Armu kaas wasta wottada, medby nöddra vssu | kinnitada. Wie er in

seinem wort verheisschen hat: Wo zween od' drey versamlet sind in meinem Namen, da bin ich mitten vnter ihnen. Item. Ich bin bey euch, biß an d' Welt ende.

Taha meye nüüth A. N. eth Jumall Issa, P. ninck P: Waim meddy iures piddawat ellama, syß pidda meye suhre Lusti nick hymo kaas Jumala Sana tagka nouwdma, Minckprast Jumala S: A. N. on se eike nick keicke korgkemb Ande ninck Klenödye, kumba lebby meye öxpeines woyme onsax sada, Meye eb pidda sesama mitte öxpeines kulma, echk sest ödhest korwast sisse, nick sest toisest lasckma welia meña, eb mitte. Muito meye piddame sesama meddy Süddame sisse tackistama, seprast kaas ellama, oma Pattune Ello parrandama, Süddamest vsckma, hælmelell Sacramentill keuwma, ninck ninda keickest Süddame pochiast hæd wilia kandma. Ja Jumal ellab kaas meddy iures, kuy meye Jumala kartuße siddes öx Igka Inimene oma Amety sees, oma Kædde töh tagka nouwame, ninck ninda meddy higke Palgke siddes, meddy igkepeiwase Leiwa oßime, nick hoyame sesama Amety, kumba sisse Jumall meidt sædtnut ninck kaas tæma melæprast on. NB. Als ein E: N. sol auff Kirchen vnd Kirchēheuser sehen. E. Predig' ds er fleißig stud: Pred: etc: vnd so forthan, thuen wir das syß tahab Jumall meddy iures ellada, Kudt tæma iße on toiwutanut, Wir wollen zu ihm komen. vnd eine woh: etc: Kudt tahax meddy Issandt Chr᷑ ny paliu iüttelda, Ke Jumala Sana armastab, hælmelell kuleb, etc: sesama Inim: on meddy How ninck Maya, ninck meye tahame tæma igkepeiwase Wöradt olla, meye tahame tæma iures ellada, ninck emis igkewest tæma iure iæda. Wie er verspr: hat: Siehe ich bin bei euch alle tage etc: d' Apostel Paul᷑ etc: Wißet ihr nicht, 1: Cor: 3. ds ihr Gottes Tempel seidt, vnd d' Geist Gottes wohnet in euch.

Eb syß se mitte A. N. öx hæ ninck kaunis trost olle? Mea peax doch armsamb meddy melæs ollema, kudt se, eth meye sen keicke korgkemba Jumala Mayadt, Paradyß ninck Taywa Rick᷑ piddame ollema, ninck Jumala sen Issa, sen Poya, nick sen Pöha Waymo, igkapeiwase wöyradt olleme. Nüüth omat needtsamat Taywaset wöyrat, io heldet nick armulißet wöyradt, næmat eb tulle mitte tüchia kæddede kaas, ninck ewat leha kaas mitte ilma tæñamatta meist erra, kuy næmat meddy iure tullewat, syß towat næmat heñese kaas, sen Ande keickest Hüydest, Jumala

Arm, Pattuden andex andmene, ninck se Jgkewene Taywane Hüyß, | kumb Inimene sen Issa nick sen Poya, ninck sen Pö: Waymo on woyrax palwunuth, selsamall on keick se Hüys, sen keicke suhremba Waysuße siddes, on tæmal suhrd Rickust, sen hedda ninck Willetzuße siddes röymu, kesck sen Surma siddes se Ello, Ja tæma on Hiwo ninck Henge kaas, Jumala oma pralt.

Ninda tahab Jumal üche igka Risti usckuliße Inimeße iures ellada, kudt se Pöha Johan: se Euangelist sest tunistab oma Sala Ramato
Apoc: 21. siddes, kuß tæma ninda paiatab: Mina nægkisin se Pöha Lina, se uws Jherusalem, Jumalast Taywast maha tullewa, kauniste ehituth kudt üx Brudt. Ninck üx Hæl paiatis: Katze sæl, üx Jumala Maya nente Inimeste iures, nick næmat piddawat Jumala Rachwas ollema, nick Jumall iße tahab nente iures ninck nente Jumal olla. Sesama on toesty üx röym ülle keicke röymu, eth se Armuline Jumall iße meddy Hone tahab olla, on nüith se keicke Wægk: Jumall iße meddy iures, mea hedda woib syß meidt likutada? Eb toesti üxkit hedda. Ülle sesama Jumala Elloweße on kaas se Kuningks Dauid hend keicke tæma Risti ninck willetzuße siddes röymustanuth, ninck hend nente Sanade ks
Ps: 73. kinitanuth. Wen ich nur dich habe, so frage ich nichts nach Himel vnd E: Wen mir gleich Leib vnd Seel verschmacht so bistu doch Gott alzeit meines Hertzen trost Vnd mein theil. Itē Ps: 23. Ob ich schon wandelte im finster tahle so fürchte ich kein Vngl: dē du H: bist bei mir.

Toesti A. R. se eike Jumala röymu eb woy üxikit warras mitte errawarrastada, echk üxikit Röwer, echk Epicury Ebbavschkune Inimene echk üx Joobnuth Sigka, echk muh Heütüh Inimene, ke eb mitte witzy Jumala Sana kulda, tæma polgkeb erra needt Sacramentit, nick eb taha oma Pattune Ello mitte parrandada neilsamal ilma heütümatta Inimeßell eb olle se trost echk röymu mitte, eth se keicke Wægkiwene Jumal nente iures on. Minckprast ke Jumala Sana eb mitte kule, se eb olle kaas mitte Jumalast, sensama Inimeße iures, eb taha kaas Jumal mitte olla, sensama kaas eb olle Jumall mitte [tegkomist] tegkemest; Ke nüith üche heütü Ello siddes ellab, Sensama kuria Inimeße iures, eb taha Jumall Pöha W: mitte ellada. Muito tæma pagkeneb neistsamast erra, ia kudt se Suitz need Meßilaßet erraayab, ninda ayawat need Panitzet Inimeßet henesest erra, sen Pöha W: ninck keick need Pöhad Englit. |

Secundus Locus.

Sen Eßimeße Oppetuße sibdes A. R. olle meye kulnuth, eth meye sen Saulo sibdes laulame ninck palwume, eth Jum: Issa, P: ninck Pöha W: tahax meddy iures ellada, ninck meye nymetame ks se Orsake, minck-prast Jumall meddi iures tahax ellada, Moistket semp: eth eb tæma meidt tahax lascke errarickuda. Ninda laula meye. Jumal Issa ella meddy iures, ninck erralaße meidt errarickuda.

Syn tahax nüith öx Waine Inimeñe mottelda nic̃k öttelda, ey hoidtkut meidt Jumal sen edbest, eth Jumall meidt peax errarickma? etc: Kule minu A: Inimene, eth meye syn laulame, Ninck erralaße meidt errarickuda, se on toesty eikesti laulebuth. Sesama taha mina teile Jumala Sanast neütada, eth needt Sanat Jumala Kiriast omat woetuth, ninck eth Jumall meidt laßeb errarickuda.

Nüith omat meil A. R. paliu Exempla et tuñistust Jumala Sana sid: eth Jumal igka ayall on æffwardanuth, eth tæma needt Inimeße Lapset tahab nuchtelda, kuy eb næmat mitte tæma Kescku ninck Sana prast taha ellada. Deut: 28. on Jumal lebby sen Moyse Su paiatanuth: Kuy eb sina mitte kule sen Issan: sinu Jum: hæle, syß tahab taema sind nuchtelda se Egypty Reyade kaas, kudt suhre ninck hirmsa Paisede, Kerna ninck Piddaliko tobbe kaas, eth eb sina eales pea terwex sama. Hie hören E. L. etc: Suhre ninck hirmsa æffwardußest loehme meye bey dē Proph: Amos. Kuß Jumal hirmsasti on æffwerdanuth, eth tæma needt Israelly Rachws keickesarnatzel kombell tahab nuchtelda, ninck kogkonis errarickuda. Kuß Jumal ninda on paiatanuth: Mina eb olle teile mitte tachtnut Wichma andada, ninck mina laßy se öche Linna pæle wichma sadbada, nic̃k se toyse Liña pæle is laße mina mitte sadbada. Sē öche Pöllu pæle tully se wichm, nic̃k sen toyse Pöllu pæle is tulle mitte wichma, muito tæma kuywis erra. etc: Syßkit is pöra teye hend mitte minu pohle, spricht d' HERR.

Deut: 28.

Amos. 4.

Mangel am Regen und Waßer.

Mina nuchtlin teidt [kally] kuiwa aya kaas, ninck needt Mauth söid keick tebby Aya wiliadt ölles, ninck ricksith keick tebby Ouwna ninck Mariapuhd erra, mea tebby Ayade siddes kaßwisith, Noch bekehret ir euch nicht zu mir, spricht der Herr. |

Dörrung

Pestilenß vnd Schwerdt

Mina leckidisin Katku teddy secka, eike ninda kudt Egipty Maas, ninck laßyn teddy Rohret mehet lebby sen Möyka erratappada, ninck laßin teddy Hobboset wangi wotta, Mina laßin öche suhre hayßu teddy secka ninck teddy Rœnnade sisse tulla. Noch bekehret ihr euch nicht zu mir, spricht der Herr. Exempla sunt. Diluuium. Sodoma ac Gom: Hierusalem etc: Itē. nostra Liuonia.

Mea woib nüüth A. R. selgkemasti Jumala Sanast iütteldudth sada, kudt eike needtsinaßet Sanat, et exempla minckkaas Jum: needt Israelly Lapset on nuchtelnuth, ninck nœmat lebby moñesarnaße kombe, sen Ello [prast] Parranduße pohle kußnuth. Ninck ollet teye A: R. löhitelt kulnuth, eth se Nuchtlɂ echk errarickmene Jumalast tulleb, se sündtkut mill kombel tœma eales tahab ninck woib.

Semprast on nüüth eike ninck Kohus, eth teye kaas syn oppete, se Ohrsaeck, Minckprast Jumall se Nuchtluß echk errarickmene nente Juimeste Lapsede kayla pœle leckitab. Nüüth eb pidda üxikit Juimene mitte motlema, eth sesama Nuchtlɂ ilma kogkematta meddy pœle tulleb, weel paliu wehemb, eth Jumal sen Juimeßę sesama hedda ninck Willeßuße siße on lohnut. Minckp: algkmesest eb olle ninda mitte olnuth. Muito se Juimene on eßimelt Jumala Palgke prast loduth, eb ollex öchekit heddast, haikedußest echk muh willeßußest mitte tœdtnuth; Waidt kudt Adam heud sest Waña Maust lasckis errapettada, niĉk ninda lebby tœma Vngehorsame sen Pattu alla languuth, sen lebby on Adam heud iße, keicke haykeduße, willeßuße, errarickmeße, ninck wimatel sen Jgkeweße Surma sisse huckudanuth, Wie dañ ds Göttliche Wort zeuget: **Welches tags du wirst von dem Bauwme der erkentnis** gutes vnd böses eßen, wirstu des todtes sterben. Syn kulet sina minu A: Juim: mea se eike Hallick ninck Süy on, sest wayse Juimeße Suggu errarickmeßest ninck keickest willeßußest, on se: eth meddy eßimene Jssa Adam sen Pattu siße on languuth, ninck ninda lebby tœma langmeße sen wayse Juimeße Suggu, sen igkeweße errarickmeße siße wihnut, ninck eth meye weel igkepeiw keick Jumala wasta exime, ninck tœdda meddy Pattu kaas wihastame, eth tœma meidt piddab nuchtlema ninck errarickma. |

Sempraſt oꜩib Jumal meidt kobbo, moñeſarnaꜩe haikeduße, willeꜩuße ninck nuchtluße kaas, ninck leckitab ks wimatel ſen Surma mebby Kaila pæle, eth meye Jumala wiha oppeme tundma, ninck tæbda kartna. Seſama tuñiſtab meile Jumala Sana keickes paikas. Rom: 5. Lebby öche Inimeße on ſe Pattu ſen Ilma ſiſſe tulnuth, Ro: 5.
ninck ſe Surm, lebby ſen Pattu. Item: Lebby öche Inimeße Pattu, on ſe errarickmene ölle keickede Inimeſte tulnut. Ps: Kuy ſina öche Ps: 39.
Inimeße nuchtlet ſen Pattu praſt, ſyß ſaab tæma auwo erraricktututh kudt neiſt Mauſt. Ps: 90. Se teb Iſſandt ſinu wiha, eth meye ny Psal: 90.
eckiꜩelt hucka lehame, ninck errarickume, Minckp: mebby kuriadt töhd ſædat ſina ſinu ette, mebby ilma tædtmatta Pattut ſinu Palgke walgkuduße ette. Se on: Eth eb meye Iſſandt keick mebby hebba ninck willeꜩus echk neebt ſeeſtpeiti Pattut eb mitte moiſtame, ſyß tuñedt ſina Iſſandt Jumall neebtſamat parrembaſti, ninck nuchtlet meidt ſinu kindla Kochto praſt, Sempraſt mæñewat keick neebt Peiwadt ny eckiꜩelt erra lebby ſinu wiha, keick mebby Ello ninck Aaſtat wottab öx oꜩ, kudt öx tuhi aßy.

Tahat ſina minu A. Inim: ſinu Korwat pißudt öllesawada, ſyß woidt ſina pea moiſtada, kuſt keick ſe Haykedus, willeꜩus ninck hebda, ninck wimatelt ſe Surm tulleb, moiſtket ſeſt: eth meye teuws Pattu olleme, ninck Jumala wiha mebby kaila pæle ölleßerratanuth. Nüith on toeſty ſe Kochuret ſe errarickia, ke [? neebt] keick haikeduße, echk muhd [willeꜩus] willeꜩuſt mebby Kaila pæle panneb, ninck meidt wimatel errahuckab. Waidt kudt meye ilma Pattuda ollexime, ninck eb mitte Jumala wihaſtanuth, ſyß eb ollex ſel Kochurettil öchtekit mele wald ölle meidt, ninck Jumal eb annax ſelle Kochurettille kaas mitte ſe melewalla, eth tæma meile öx Juxſe karw woix kuria teha. NB. Waidt NB. Exemplum Jobi.
eth meye nüith ſen Pattu alla olleme ſultuth, ninck Jumala Sana Vngehorſam olnuth, ſyß on ſel rüwwe waymull kaas ſe mele wald, ölle ſen wayſe Inimeße Suggu. Kudt mebby Iſſandt Chri iße tuñiſtab, eth ſe Kochuret 18. Aaſtat öche Nayſe olli kinni keutnut | ninck tæbda Luc: 13.
moñeſarnaꜩe Haykeduße kaas waywanuth. Sempraſt peax nüith keickede Inimeſte haikedus ninck willeꜩus, mebby Silmadde eddes ollema, ninck io ſempæle walatama, omat Pattut opma tundma, Jumala wiha kartma ninck tædtma, eth ſe Kochuret öx hirmus Wainlane on, ninck kudt eb

meye hend mitte parrandame, ninck Jumala pohle pöhrame, syß pidda meye emis igkewest nuheldut sama.

Löhitelt pidda meye kaas eddespeiti opma ninck meles piddama, kust se doch tulleb, eth eb keick Inimeßet mitte üchel hawal sa errarickututh, eth næmat keick üchtleßy Pattußet omat? A. R. se piddat teye tædtma, eth Jumall oma nuchtluße kaas waidt peab, ninck meidt eb mitte üchtleßy errarickú, muito annab meile aika parrandada, ninck malib ninda oma nuchtluße meddy Silmadde ette, eth meye tæma nuchtluße ninck wiha eddest piddame kartma, Wie d' H: Chr: von den Galileern
Luc: 13. sagt: Welch' bluth Pilatz sampt mit ihrem Opffer Vermischet hette: Motlet teye (sagt Chr:) eth needtsinaßet Galileerit keicke toiste Galilee-ridde eddest omat Pattußet Inimeßet olnuth, eth næmat ninda omat nuheldúth? Mina ütlen, eb mitte, Muito kuy eb teye hend mitte parrandate, syß piddat teye ninda keick errahuckaduth sama.

Kuy nüith Jumal meidt keick, haikeduße echk muh willeßuße kaas peax nuchtlema, echk möbewarsy errataþma, ke sesama nuchtluße omat ydenihnuth, syß peax se Ilm pea hucka meñema, ninck tüchiax iæma, kekit eb woix Jumala Sana üttelda, kekit eb woix wallitzeda, Mayadt piddada, Lapset ninck nohret Perred ölleskaßwadada. Semp: eb vorschone Jumall mitte sen Pañitze Ilma, eth tæma ilma Süydta on, Muito eth Kirckut ninck Scholit, ninck keick muh aßy syn Mäápæl sawat ölleß-peetuth, ninck lebby tæma helde Armu ned Inimeßet sen Ello Parranduße pohle iohatuth.

Semprast ny pea kudt nüith meddy naber, echk muh Læhemene haikex saab, ninck errasurreb, syß pidda meye möbewarsy motlema, eike sesama, ia weel kuriemba nuchtluße, olleme meye meddy Pattude kaas, Jumalalt kaas vordehninuth, | eth nüith Jum: meidt yschonib, nick meile oma nuchtluße neütab, sesama süñib seprast, eth meye sest piddame opma Jumala armu tundma, ninck meddy Pattune ello parrandama.

Semprast A. R. eth meye syn nüith kuleme, eth Jumall üche Máá echk Linna, ninck meidt Inimeßet laßeb errarickuda, se Pattu ninck meddy kuria Ello prast. Syß lasckem meye hend keickest Süddamest allandada, oma Pattune Ello parrandada, sest Pattust nick keickest kuriast praiettada, Kuy meye nüith sen Pattu sisse iæme, Jumala errapolgkeme, nick

eddespeiti kuriemax same, ninck eb taha hend mitte parrandada, syß eb olle sæl mitte wißimb ninck toehmb, kudt se Jgkewene Pörgku nuchtlus. Minckpy: sesinane Hiwuliko nuchtlus, kudt nælgk, Katku, Tobbe, echk muh willetzus, needtsamat omat Tæhet ninck mainitzußet se igkeweße nuchtluße eddest, Ninck kuy meye hend eb mitte parrandame, syß on sæl öx toine ninck parremb nuchtlus, se on se Jgkewene Pörgku Tully, mingkkaas needt Pattut emis Jgkewest Jumalast piddawat nuheldutħ sama. Sempraſt peaxime meye sempæle motlema, kuy Jumal meidt oma Armuliko witza echk nuchtluße kaas koddo otzib, eth meye mödewarsy sest Pattust piddame pra iethma, ninck hend parrandama.

Nüith eb woy öxkit Jnimene se pæle mitte kaibada kudt teex Jumal meile paliu Lika echk ölleкochto. Minckpy: meye olleme Ema Hiwust se Pattu erwinuth, ninck exime weel igkepeiw Jum: tæma kally Sana wasta, se kaas olleme meye se suhre Nuchtluße küll vordehninuth, mea Jumal meddy wanambidde, nick kaas nente nohre Lapsede Kaila pæle leckitab, sempraſt eb te Jumall meile mitte ölleкochto, eth tæma paliu lebby se Hiwoliko Surma errawottab, Minckpraſt sæl eb olle öchtekit wahe, muito sæl seisab kiriututh, Meye olleme keicksuta teuws Pattu.

(14.)

Die Sechste Pred: Vber den Gesang. Gott der Vater Wohn Vns bey. etc. 1603. 28. Octo:

Im N. gehabtem Pr: haben E. L. den Anf: dieses Gesangs von diesen beiden stücken gehöret. Sen Eßimeße Opp: sid: ollet teye kulnuth, eth meye sen Lauwlo siddes lauwlame nick palw: eth Jumal Jſſa, P: ninck Pöha W: tahax meddy iures ellada, Ninck meye nymetame ks se Ohrsake, minckpraſt Jumal meddy iures tahax ellada. Moistket semp: eth eb tæma meidt tahax lascke errarickuda. Ninda lauwla meye. G. der V: wohn vns bey, Vnd laß vns nicht verderben. Ninck ollet teye A. N. oppetuth, mea syß se eike merck nick Tuniſtæcht on, et meye woyme tæda, et Jumall meddy iures ellab.

Se merck nick tuñistæcht A. R. eth Jumal Issa, P: nick P: w. meddy iures tachtwat ellada, on se: Kuy meye suhre Lusty nick Hymo ks Jumala S: tagka nouwame. Minckp: Jum: Sana A. R. on se eike nick keicke Korgkemb Ande nick Klenödye, kumba lebby meye öx= peines woyme onsax sada. Meye eb pidda sesama öxpeines kulma, echk sest öchest Korwast sisse, ninck sest toysest lasckma welia meña, eb mitte, Muito meye pidd: sesama meddy Süddame sisse tackistama, sepraft ks ellama, oma Pattune Ello parrandama, Süddamest osckma, heelmelell Sacramentill keuwma, ninck ninda keickest Süddame Pochiast hæd wilia kandma.

Ja Jumall ellab kaas meddy iures, kuy meye Jumala Kartuße siddes, öx igka Jnimene oma Ammety sees, oma Kedde Töh tagka nouwame, ninck ninda meddi higke Palgke siddes, meddy Jgkepeiwase Leiwa oßime, ninck sesama Amety hoyame, kumba sisse Jumall meidt sædtnuth, ninck ks tæma mele praft on. Syß tahab Jumall meddy iures ellada, kudt tæma meile toywutanuth on. wir wollen zu ihm komen, vnd eine woh: bey ihm etc: Kudt tahax meddy Jssandt Chrꝛ ny paliu iüttelda: Ke Jumala Sana armastab, heelmelell kuleb, sest paiatab ninck lauwlab, sesama Jnimene on meddy Hone ninck Maya, ninck meye tahame tæma ickepeiwaset wöyrat olla, meye tahame tæma iures ellada, ninck emmis igkewest tæma iure iæda. Wie er versprochen hat. Siehe ich bin bey euch alle tage bis etc: |

Sen Toyse Oppetuße sid: ollet teye Jumala Sanast oppetut ninck neutedudh, eth Jumal igka ayal sen Pañiße Jlma sen Pattu praft on nuchtelnuth, ninck needt Jnimeße Lapset moñesarnaßel kombel sen Ello Parranduße pohle kußnut, Ninck ollet teye A. R. se eike Sanamoistꝛ nente Sanast (ninck erralaße meidt erraricknda) kulnuth, eth se nuchtlꝛ echk erraricknene Jumalast tulleb, se sündkut, mill kombel tæma eales tahab, ninck on sesama nuchtlꝛ se eike Pattu palck, eth Jumal meidt nuchtleb sen Pattu praft. Rom: 5. Lebby öche Jnimeße on se Pattu sen Jlma sisse tulnut, nick se Surm lebby sen Pattu.

Nüith taha meye A. R. eddesp: lebby Jum: Armu tottada, nick nente sinaße Sanast löhitelt iüttelda: **Mach vns von allen Sünden frey, vnd hilff vns sehlig sterben.**

Eßimelt A. R. tahaxin mina hælm: iüttelda, kuy meye sest Pattust wabba, echk Pattuden andex and: same. Sestsamast Opp: (añab Jum: terwet) piddat teye am kunfftign Sontag hören. Waidt löhitelt nick Lapse kombel piddat teye opma, eth eb öxikit Inimene lebby tæma hæ töh etc: woy sada, Pattuden andex andmene. Muito öxpeines Ihr Ehr: Jum: P: on meile Pattuden andex and: lebby tæma Kaña-tuße ninck Surma thonut, ninck añab ks meile medby Pattut andex lebby tæma Kally Sana ninck Sacramentide, Kumb Inimene sesama Taywase Ande lebby öche kindla ussu wasta wottab, sel on ks Pattuden andex andmene. Hievon sollen E. L. am Künfftig Sontag (wils G:) berichtet werden.

Syß taha mina needt Sanat In dieser Pr: fur mich nemen. **Vnd hilff vns selig sterben.** Eth meye nüüth A. R. needtsinaßet Sanat, sedda parrembasty woyme moistada, syß taha mina nente Kahe Tückist öttelda.

Eßimelt piddab öx igka Risti Inimene hend igka ayall walmi-stama, eth meye woime walmidt olla, ninck hælmelell echk roymu ks errasurra. Minckp: meye emmi surreme mitte erra, muito meye Vwy-nume magkama. 1.

Sen toyse Oppetuße siddes, taha mina iüttelda, koh pohle meye hend piddame pördma, echk mingk ks meye hend piddame kiñitama, kuy meye sen wymse Surma hedda siddes læßime. Von diesen beiden Puncten etc: | 2.

Zum Ersten.

Eßimelt A. R. syß palwume meye sensinaße Laulo echk Sanade siddes öche onsa Tunny prast, kuß meye lauwlame. Vnd Hilff vns sehlig sterben. Minckp: A. R. ke öx kord onsasti errasurreb, selsamall on emis igkewest hæ, tæma on nick ieeb ks emis igkewest onsax. Jelles ömber, ke öxkordt kuriasti on errasurnuth, sesama lehab ks emis igkewest hucka. Nüüth surrewat needt Jumala Kartiat Inimeßet suhre röymu ninck Rahwo ks erra, waidt needt Pañißet, ke hends sen Surma eddest kartwat, suhre hedda nick kißendameße ks. Minckprast ny pea kudt öx Jumala kartia Inim: errasurreb, mödewarsy motleb tæma ninda. Eth

mina nüüth küll errasurre, syß tæn mina koho mina læhan, eth minu Hiwo nick Heng üche toine toysest erraladhkuwat, nick se Hiwo saab se Maamulla sisse maetuth, waidt minu Heng on Jumala Kædde sid: sæl eb likuta tædda üxkit hedda echk willeßus. Minckp: sæl seisab kiriututh.
Sap: 4. Nente Onsade Henget omat Jumala Kædde sid: ninck vxikit wigka eb
Apoc: 14. likuta tædda. Alio loco. Onsat omat ned Sürnuth, ke sen Issanda siddes errasurrewat, minckprast næmat hingwat omast töhst. Luc: 23. Heut wirstu mit mir im Paradis sein. Luc: 16. Der Arme starb vnd wardt getrag in Abrahams Schoß.

Syn kule meye A. R. kuy wißist üx igka Risti Inimene woib tædta, kuy tæma errasurreb, kooh tæma ieeb, moistket, eth ned Pöhad Englit nente Onsade Henget Abrahami Rüppe, se on, Jumala Palgke ette wiwat. Tæme meye A. R. sesama ny wißiste, syß peax io se Surm üx rahwoline nick röymus erramenemene medby meles ollema. Sexrast, meye eb surreme mitte erra, muito meye Bwinume magkama, ia se Surm eb olle mitte medby eike Surm, muito üx Bny, wie die Schrifft
Dan: 12. redet. Palin ke sæl Mää all lebbawat, piddawat ülleserrama, monikat se igkeweße Ello sisse, monikat sen igkeweße hebbeda sisse. Alio loco.
Matth: 9. Ds Mägdlein ist nicht Todt, sondern es schlefft. etc: Lazarꝫ dormit etc: vide in pluribꝫ locis.

Nuith piddat teye A. R. löhitelt opma nick meles piddama, kust se tulleb, eth se Kirry sen Surma, üchex Bnex nimetab. Se Orsack A. R on se. Eike ninda, kuy nüüth se Bnny, üche ellawa Inimeße, nick eb mitte sen Inimeße Henge pæle tulleb, ninda tulleb ks se Surm sen Inimeße, nick eb mitte tæma Henge pæle. Minckp: eike ninda kuy nüüth se Bnne siddes, sen Inimeße heng ellab, nick se magkaw Inimene eb tæ sest | mitte: Eike ninda ellab ks sen errasurnu Inimeße siddes se Heng, eth se Hiwo sest eb mitte tæ ninck moista, ninck ielles mullax saab, kumast tæma on woetuth.

2. Perrast saab ks se Surm üchex Bnnex nymetuth, kuy nüüth se Bnny üx oß teb keickest töhst ninck murrest, mea se Inimene keicke se pitka Peiwa on technut. Eike ninda teb se Hiwoliko Surm nente onsade Inimeste ks, üx oß, keickest murrest ninck Töhst, mea næmat keicke nente Ello siddes omat technuth.

Eike ninda kuy öx Inimene, ke keicke sen Peiwa on töhd techuut, nick sen Öchto prast igkewetzeb, eth tæma woix hingkada ninck magkada. Eike ninda igkewetzeb öx igka Risti Inimene, se Hiwoliko Vnnæ, se on, sen Surma prast, eth tæma keicke tæma töhst nick murrest sest ellost woix errapæstetuth, nick sen Igkeweße hengmeße, se on, sen Issanda Christuxe iure tulla, sest eth meye tædame, eth meye Ehrxe iures ninck sen Igkewe Rawo siddes olleme (Sapien: 4). Ia meye hengame keickest meddy Töhst. Apoc: 4.

Kolmandel, saab se Surm öchex Vnnex nymetuth, seprast, eike 3.
ninda kuy öx Inimene on magkanuth, nick tæma errawæßinuth Luhd hingkanuth, syß saab tæma ielles kangkemax ninck helpmax, ninck læhab ks ielles roym[samb]samasti oma Töh iure. Eike ninda A. R. læßime meye ks sen Surnuhauwa siddes ninck hingkame keicke meddy Kædde töhst, senni, eth meye sen Taywase Töh iure same ölleßerratuth, kumb sæl piddab sündima Jumala auwux ninck tænnux in alle Ewigkeit.

Neliandel, saab se Surm öchex Vñex nimetuth, Eike ninda kuy 4.
öx magkaw Inimene, öchestekit aßiast eb mitte tæ, waidt kumateckit saab se magkaw Inimene lebby öche ellawa Inimeße hæle sest Vnnest ölleßerratuth: Eike ninda tahab Jumala Poick, needtsamat ke Maa siddes læßiwat nick magkawat, oma hæle ks ölleßerratada, ia weel paliu pigkedamasti, kuy öx magkaw Inimene sest Vnnest saab ölleßerratuth, Ninda kudt Ehrx se Jairy Tüttar öche Sana ks ölleßerratis. Matth: 9. Megdlein, dir sage Ich, stehe auff, Vnd der Wittwen Sohn zu Nain mit diesen worten. Luc: 7. Jüngling dir sage ich stehe auff, Vnd Lazarum mit diesenn worten. Lazare kom heraus. Joh: 5. Se Tund Joh: 5.
piddab tullema, eth keick, ke sen Hauwa siddes omat, piddawat Ehrxe hæle kulma, nick piddawat ette tullema, die guts gethaen haben zur Aufferstehung des Lebends, die aber Vbels gethan haben zur Aufferstehung des Gerichts. |

Seprast A. R. eth meye syn nüith kuleme, eth nente Risti vsckuliste Inimeste Surm öx, Vnny saab nymetuth, Syß lasckem meidt io sempæle walatada, eth meye Süddamest needtsinatzet Sanadt laulame, Vnd hilff vns selig sterben, nick eth meye igka ayall piddame walmit ollema, kuy Jumall meidt sydt ilma pælt tahab errakutzuda, nick eth

meye heelmelell errasurreme, sepraſt piddab ſe Igkewene Hüyß armamb meddy meles ollema, kudt ſe Hiwoliko Ello. Minckpraſt minu A: Inimene, tahat ſina onſaſti errasurra, ſyß piddat ſina nente ſinatze Kahe

1. libenter mori. tücky pœle walatama. Eßimelt piddat ſina hœlmelell, nick praſt ks

2. bene mori. hœſty errasurrema. Nüith ſurrewat needtſamat hœlmelell erra, ke Jumala pœle lothwat, üche auwſa Ello ſiddes ellawat, hœlmelell ſurrewat needtſamat erra, ke igka Tunny ſiddes heud ſen Surma pohle walmiſtawat, nick igka ayal walmidt omat, kuy Jumall nœmat lebby ſe Hiwoliko Surma ſydt Ilma pœlt errakoriuſtab.

Ke nüith ninda heelmelell ninck heeſty errasurreb, ſeſama Inimene on ks onſaſti errasurnuth. Neiſtſamaſt ſaab ks teutebuth, wie geſchr: ſtehet: **Selig ſind die Todten, die im H: ſterben.** Muito ſurrewat needt Inimeße Lapſet moñesarnatzel kombel erra, needt Pañitzet Inimeßet, ke Jumala Sana omat nairux piddanuth etc: NB. echk need Judat, Türckit nick Ebbauſckußet Inimeßet, needtſamat ſurrewat erra, ſuhre hœle nick hengmeße ks. Waidt ned Onſat nick Jum: kartiat Inimeßet, ke Jumala nick tœma Sana omat armaſtanuth, needtſamat ſurrewat ſuhre röymu

Rom: 14. ks erra. Minckpraſt ſe on meddy Riſti Inimeſte röymu, Wir leben

Philip: 1. od' ſterben, ſo ſeind wir des Herrn. Item: Ich habe Luſt abzuſcheiden, vnd bey Chrō zu ſein. (übergeſchrieben: Minul olleẋ ſuhr himo erralachkuda.) Das haben viel Exempla hier vnd her, ds die Gleubigen mit frewden ſeind geſtorben.

NB. Auari contemptores Verbi diuini maximo dolore moriuntur. Exēpla sunt copiosa. Vide Prom: Exem: in 2 Præcepto. folio 249.

Exemplū Regis Dan: Dem Chriſtlichen König, Chriſtiano in Dennemarck, iſt in ſeiner Kranckh: 10. tage für ſeinem Todte, ein Engel erſchienen im Schlaff, d' ihn getröſtet, er ſolte ſich zu frieden ſtellen, deñ auffs Newe Jahr würde es beßer mit ihm werden, als den würde er ſeiner Kranckh: entleddiget, vnd wid'umb recht friſch vnd ſterck werden. NB. Von dem an hat ſich d' König einem ſeligñ Abſchied von tage zu tage bereidet. quomodo se parauit, legatur Prompt: Exempl: tertii Præcepti folio 424. |

Secundus Locus.

A. R. ſe wymne ninck keicke ſuhremb hedda, kuy meye ſyn Mää pœl moñesarnatze willetzuße olleme kañatanuth, ſyß on meddy wymne Waynlane

se Surm, kumba eddest meye hend keicke enambist kartame, ninck kudt sesama Inimeste erraneelia ligky meidt tulleb, syß touseb üx sesarn waino nick Taplr sen Inimeße nick sen Surma wahel, eth meddy nægkomene ninck kulmene errakawub. Syß thob se Kochuret moñesarnast aßia meddy Silmadde ette, mea enne kauwa on erraunnututh olnuth, seel keub tæma moñesarnaße kawwala ninck Pettuße kombe ks meddy ümber, nick kiuwsab, kuy tæma meidt Jumalast woix errahuckutada Ke sel ayall wægkew ninck röymus woib olla, sesama Inim: woib önnest iüttelda nick Jumala tæñada. Minckp: se Surm woib, ny pea sen keicke wægkewama Kuñingkat, kudt sen keicke waysemba Trati, sen keicke Korckimba Inimeße, kudt sen keicke wæhemba Lapse errakækistada. Tæma pistab meddy keickede Südbamet oma Surnu Nohle ks lebby. Syß eb olle kaas üchtekit Nochto syn Maapæl eales kaßwanuth, mea sen Surma wasta woib awitada, kudt üxpeines Jumala Sana, se eddest piddab se Surm hend kartma nick erratagkenama, Jumala Sana röhub ninck löb keicke tæma wæe maha, eth üx Nisti ysckia Inimene sen Surma eb mitte karta, muito tæma polgkeb sen Surma erra, Ja üx Nisti Inimene, kuy tæma Jumala Sana pæle lotab, syß eb pid: tæma sē Surma mitte nægk: Wie Chrr sagt: Warl: ÷ ich sage euch, so Jemand mein wort Joh: 8.
wird halten, d' wird den Tod nicht sehen ewiglich. Vnd Joh: 11. Ich bin die Aufferstehung, vnd ds Leben, wer an mich gleubet, der wird Leben, weñ er gleich stürbe, vnd wer da Lebet, vnd gleubet an mich, d' wird nim̃ermehr sterben. Syn kulet sina minu A. Inim: eth meddy Iss: Chrr tunnistab, Se Surm olka ny hyrmus kudt tæma eales tahab, syß eb pea tæmal üchtekit woymust ülle neute ollema, ke Jumala S: pæle lotab nick seda yßub, sensama Inimeße piddab se Surm küll rahwul iethma.

Se üx ainus Ohrsak A. N. eth eb meye sen Surma mitte piddame kartma on se Jum: Sana. Kuy sina nüith monda 100. gülden od' etc: selle errasurrewa Inimeselle tahaxsit andada, nick toywutaxit tæmalle, mea tæma Südda eales begerib, syß ieb kum̃ateckit se Surma Kartus sen Inimeße Südbame pæle. Waidt kuy sina Jumala Sana ks tæma Korwadde sisse hellistat, nick kuy tæma se ks wasta wottab, | syß piddab keick se Surma kartr sest Inimeßest erratagkenama. Minckp: Jum:

Sana sibdes kuleb se Inim: eth keick tæma Pattut lebby Ihm Ehm
Mat: 9. omat ander antuth. Deñ Ehr spricht dem Hertzen zu, Sey getrost mein S: dir ist deine S: vergeben Ja se waine Inim: kuleb ks, eth Jumal keicke tæma wiha on lasckmut langeba, nick eth tæma Jum: ks on erraleppituth. Olle meye nüith Jum: ks lebby tæma Poya errelep: kudt meye weel tæma Wainlaßet ollime, kuy paliu enamb pidda meye lebby Ihm Ehm onsax sama. Kuy öx errasurrewa Inimene needtsar: tröstlikut Sanat kuleb, Ninck oma Südbame sitze tackistab, syß Surrew: vnd singen næmat mit dem Alten Simeon. Herr nuhn lestu deinen etc: Echk monickat motlewat nente kauny trostlikude Sanade pæle. Sic Deꝛ dilexit etc: nick lachkuwat se kaas erra, kudt vuinuxit næmat mag=
Exemplum piæ Matronæ. kama. Eine Gottsehl: Matron faßet den edlen SPruch Im letzten Stündlein, So war als ich Lebe: etc: Ezech: 33. Minu A. Jumal (sprach sie) sina eb woy minu wayse Pattuse Inimeße prast mitte öcher walleleickiax sada, vnd damit gab sie sanfft den Geist auff.

Ja moñy wagka Risti Inimene iütleb suhre röymu ks, Issandt
Joh: 10. Ihesu Ehre, sina ollet minu Oñistegkia, sina ollet ks paiatanuth: Kekit eb pidda minu Lambat minu Kæbdest errakisckma. Iss: Ihesu Ehre mina ollen sinu Lambokene, lebby sinu puñaße werre erraostetuth, Hoya sina mind sen igkew: Surma ebdest, nick laße mind sinu ks ellada: Ninck vuinud nente Sanade kaas sen Surma Vnnæ sitze. [Semp: A. N. eth] syn kuleme meye nüith A. N. eth sesama Toßy on, mea Ehr on paiatanuth. Warlich ∴ ich sage euch, so Jemand mein Wordt wirdt halten, d' wird den Tod nicht sehen ewiglich.

Paliu Exemplit A. N. ninck tuñistust on meil Jumala Sana sid: minckfarn Imeaßiat Jumala Sana nente Risti vsckuliste Inimeste iures teb, sen wymse Surma Stunni sibdes. Kuß nüith needt wegkewat Sobbamehet hend sen Surma ebdes kartwat, minckx: neil eb olle mitte Jum: Sana, se wasto surreb öx wye, 6. 7. etc: Aasta Lapsukene suhre
1603. Mensibus Junii. Julii. Augusti. röymu ks erra. Wie zu dieser Zeit tempore pestis die Kneblein od' Jungfrewlein, von 12. od' 14. Jaren sen wymse Surma stunni echk hebda sibdes röymsat omat olnut, nick suhre röymu ks paiata[ßit]=nuth. Lieber Vater vnd Mutter, Möbder etc: Mina tahan hæl=melell ninck röimsasti | errasurra. Ja næmat omat need wanambat

tröstnut ninck paiatanuth: A: Vad' nick Mod', erra murretzeke mitte minu prast, Mina eb surre mitte erra, muito mina lehan minu Issanda Ihre Ehrze iure, mea on syn Ilma siddes (sagte Margareth Sücken von 19 Jahrn) Risti, hedda, willetzus etc: Ja need Rohret Lapset von 12. Jahrn paiatatzit, A: Vad' et mater, on doch Ehrz Ihr meidt heñesa iure kutznuth: Laßet die Kindlein zu mir komen, deñ solcher ist ds Himelreich. Semp: leha mina nüith Ehrze iure, nick tahan sæl tæddy, minu weliede ninck Setzarade ees palwuda, et Jumal teile tahax ks öx Önnis stund andada, onsasti ellada nick röymsasti errasurra, nick eth meye emis igkewest öche toine toyse iures woixime ellada.

A. R. se eb tulle eales meddy heñese Liha nick werrest mitte, eth se Rohr Rachwas ny suhre lusti nick röymu ks omat errasurnuth, muito se tulleb keick, sest keicke Korgkemba Jumala Armust, Ke öx sesarn Küynall nente nohre Rachwa Süddame sisse on süttitanuth, sesama teb Jumal leddy tæma kalli Sana, ke se Sana meles peab, se eb næ nick eb maitze kaas mitte sen Surma, minckprast se maitzus sest Igkewetzest Ellost on nente Süddame pæle süttituth leddy Jumala Sana.

Nüith næme meye A. R. eth keick Inimetzet, ke eales Adamist ilmalle tullewat, need surrewat keick erra, ny hæsti needt hæd, kudt need Pañitzet, ny hæsti need waadt kudt need Kuriat. Tosty minu A. Inim: eth keick Inimetzet piddawat öllemeelde errasur: Waidt oppe sina ninck pea meles, eth sæl öx suhr wahe on se errasurremetze kaas: Ned Waadt ninck Jumala kartiat Inimetzet surrew: suhre röymu ks erra, ninck ewat karta hend mitte sen Surma eddest, muito se Surm on armas nente meles, wie oben gehöret. Waidt needt Pannitzet ninck Ebbauschkutzet Inimetzet, needsamat heitotawat hend, nick kartwat sen Surma eddes, ölle nentesamade on sel Surmal se woymus, teb næmat küpsex, eth næmat hüidwat ninck kitzendawat, kudt need hullud wedbichset. O teye Mæet langket meddy pæle, nick teye pitzoketzet Mæedt katket meidt kinni, se Jumala hirmsa Palgke eddest. Ny tröstlikit nick röymus A. R. kudt nüith nente waade Inimeste Surm on, ny hirmus on nente Pannitzede Surm. |

Semprast A. R. taha meye nüith, eth Jumal meile piddab öx önnis ninck röymus stund andma, syß lasckem meidt Jumala Sana,

kudt sen keicke korgkemba Aude, nick keicke kallimba Klenödie, armasti piddada, heelmelell Kircko tullema, Jütlust kulma, vßinasti ninck ilma ielles iettmatta palwuma, ninck ninda Jumala kartuße siddes ellama. Perrast pidda meye omat Lapset nick Perred, Jumala kartuße siddes völleskaßwatama, Scholi nick Kirckode sisse leckitama, ninck neile Jumala Sana opma moistma, vxkit hedda echk willeßus, eb pidda meidt Jumalast mitte erraheitotama, echk vxkit röymu eb pidda tedby (übergeschrieben: medby) meles ny suhr mitte ollema, eth teye (übergeschrieben: meye) Jumala Sana peaxite (übergeschrieben: peaxime) erraunnutama, Muito teye piddate homselt warra völlestoußma, ninck öchto wohdille meñema, Jumala Sana kaas, Jumala Sana piddab se eßimene nick wymne ollema. Kuy meye se tehme, syß piddab se ks temwtedûth sama, mea meye sensinaße Jütluße siddes löhitelt olleme kulnuth. eth eb meye mitte errasurreme, muito meye Vuinume magkama. |

(15.)

1603. 11. 9br. Habita.

Die Siebende Predigte Vber den Gesang. Gott der vater wohn vns bey.

Am̃a seye sato N. olleme meye kulnut ninck opnuth sest Kauny Kircko Lauwlust, Gott d' V: wohn vns bey, vnd etc: ninck olleme meye A. N. nente sinaße Sanade iure tulnuth. Kohnretti eddest, kaiße meidt, Pidda meidt sen Kindla vssu iures, sinu pœle laße meidt lotada, ia keickest Südbamest vsckuda, sinu siße laße meidt, vchtles keick Risti Inimeste kaas, errapagkenda Kurraty Pettuße, ninck Jumala Asso ks meidt kinnita, Amen ∴, se on Toßy, syß lauwla meye Alleluia.

Nente sinaße Sanade sid: saab nüith vx ißeerranes Oppetz mœllestut, se on se Vsck, kumb vx Ainus wahe on, ninck meye wayset Inimeset eb woy muh mingkit aßia lebby Chrxe Ihxe iure mitte tulla, weel paliu wehemb sest Taywase Hüydest sada, kudt vxpeines lebby sen vssu. Sexrast A. N. tulleb se Oppetz sest vßust keickede Inimeste tarbex, eth nüith küll se keicke suhremb hulck neist Inimeßest sedda erra=

polgkwat, ke oma Lotuße muh tüchia [? Otuße] aßia, nick eb mitte sen Issanda Ihxe Ehrxe pæle panne. Syß same meye keick sensinatze Lauwlo siddes oppetuth, mea wahe syß sæl on, üche eike, ninck üche Valsche echko wöyra Oppetuße wahel. Nüith saab se Valsche echk wöyra Ebbausck syn kogkonis erraheitetuth, ninck sen eike Vßu pæle neütetuth, kumb sæl keickest Südda: vßub ninck lotab, üxpeines sen Issanda Ihxe Ehrxe pæle, sesama on se keicke suhremb ninck parremb hüys, kuß meye Lauwlame, Pidda meidt sen kindla vssu iures, sinu pæle laße meidt lotada, ia keickest Süddamest vsckuda. Ninck piddat teye A. N. löhitelt opma, Kudt nüith kahesarnast Vsckn omat, se üx on se Eike, se toyne on se Ebbausck. Ninda omat ks kahesarnast Inimeßet syn Mää pæl, se keicke suhremb hulck, ke oma Lotuße eb mitte sen Eike Jumala, muito üche muh tüchia aßia echk Loiuße pæle pañewat, abby ninck Armu otziwat, muhs paykas, kuß eb næmat mitte abby Leüya, needtsamat keick piddawat hucka mennema, nick se eb awita mitte, ds Ehr̄ für sie gestorben ist, deñ es heißet, qui non credit condemnabitur. |

Se toine echk se Pißokene hulck neist Inimeßest vsckwat ninck lothwat üxpeines Jumala pæle, ninck piddawat lebby sen vßu kindlasti sest Ißanda Ihxest Ehrxest kinni, ia næmat tröstwat hend sen Issanda Ihxe Ehrxe tæma kibbeda Kannatuße, Sur: ninck röymsa üllestousmeße kaas, eth nüith sesama Jumala Nachwas moñesarnatze hedda alla on heitetuth, nick moñesarnatze willetzuße piddab kannatama syn Mää pæl, syß omat næmat kumateckit onsat nick Jumala N: Ninck piddawat lebby monesarnatze willetzuße sensinatze Ello prast, sen Igkeweße Ello sisse üllenduth sama. Minckx: ke Jumala Poya sisse vßub, se eb tulle mitte se Sundmeße siße, Muito tæmal on se Igkewene Ello, ninck on ninda lebby sen Surma sen Ello sisse tunguuth.

Eth meye A. N. ned Sanat medby Laulust parrembasti woyme moistada, Syß taha mina nente sinatze Kahe pratullemeße Oppetußest üüttelda.

Sen Eßimeße Oppetuße siddes taha meye kulda ned Sanat. 1.
Kochuretti eddest kaitze meidt, pidda meidt sen kindla vssu iures, sæl taha meie kulda, mea syß se Ebbausck on, ninck mea kachio tæma teb.

Sen toyse Oppetuße siddes, taha mina üüttelda, mea syß se eike 2.
vssu kombe piddab ollema. Von diesen etc:

Zum Ersten.

Eßimelt A. R. syß lauwlame meye. Kochnuretti ebdest kaitze meidt. Nente sanade sid: palwume meye Jumala, eth Jum: meidt sen Kochnuretti ebdest tahax hoydta, nick meidt keickest kuriast errapæstada. Nüith on se keicke suhremb kurry, se Kochnuret iße, tæmast tulleb keick se kurry, tæma teb nick erratab volles keicke kuria, Nüith eb olle ks meil Juimeßel kuriemb waynlane mitte, kudt se Kochnuret, Tæma rickub ninck kelab erra, keick mea Jumala tachtmeße prast peax ollema echk sündima, Ja se Kochnuret kelab ninck rickub erra mea medby Hiwoliko Ello tarbex tulleb, Ninck keub ömber meidt kudt öx kawal ninck wana Pettüs, nick oßib, kuy tæma meidt se eike Te pælt, kumb meidt iohatab sen Jgkeweße Ello siße, woix errahuckutada, sen Jgke- | weße huckubuße echk Pimebuße sisse, Se on sen Kochnuretti Südbame Lust ninck roym, eth tæma meidt Hiwo ninck Henge ks kuria huckubuße sisse woix satada, ninck kudt se keicke wægkiwene Jumal meidt eb mitte imetabbasel kombel lebby tæma Englide hoyax, syß eb ollex meil vdhtekit Silmapilckmeße sibbes mitte rahwo. Semp: on Chrī. S Pauls et Petrs meidt vßinasti mainitza-nuth, eth meye hend sen Kochnur: kawalusse ebdest pidbame hoidma, minckp: tæma eb wæßy eales erra, muito keub ömber meidt, eike ninda, kudt öx neliane Koyr öche raipe ömber, nick oßib kuy tæma meidt woib erraneelda. Semp: A. R. pidba meye ks igka ayal vßinat ollema, ninck Jumala palwuma, eth tæma meidt io sen Kochnuretti Kiuwsatuße ebdest tahax hoydta.

Ebdespeiti Lauwlame meye. Pidba meidt sen kindla vßu iures. Se Sana (: **Kindel vsck** :) oppeb meidt, eth sæl enamb kudt öchesarnane vsck syn Jlma sibbes on. Wie wir im Exordio gehöret, eth sæl kahe-sarnast vscku omat: Se öx on se Ebbauschk, Se toyne on se eike Wsck. Eth meye syn nüith kuleme, eth sæl kahesarnast Wscku omat, syß taha meye löhitelt neist mollembast iüttelda, ninck eßimelt, mea syß se Ebba-uschk on.

Abgött' Unglaube sey A. R. se Ebbauschk on, ninck nymetaxe kaas, kudt öx Juimene, keicke tæma Südbame Lotuße öche muh tüchia aßia pæle paneb, nick vnutab se ölle erra sen keicke wægkewama Jumala. Nüith on se Ar-muline Jumal keick aßiat medby Juimeste hæx lohnut, sepraſt eb pidba

meye öchekit aßia pœle mitte lothma, kumb Inimene nüith öche muh tüchia aßia echk Loyuße pœle oma Lotuße pañeb, sesama on öx valsch ninck Ebbausck, kuy eb meye mitte abby echk armu Jumala iures otzime. Kust on nüith sesarn Ebbauschk tulnuth, eth nedt Inimeße Lapset omat lothnuth nente Pöhade Englide, ninck errasurnude Inimeste pœle, needtsamat omat nœmat kaas oma wymse Surma hedda siddes abby hüidnuth? Moista A. Inim: sesama on tulnuth lebby nente Ebbaussu. Minckp: se Vsck ninck Lothmene piddab öxpeines Jumala sen Issanda pœl lœßima ninck seisma. Kuß nüidt sesama kindel Pochy eb mitte olle, sœl on keick wöyra Jumal Tehnistr, ninck Ebbauschk. |

Syn pidda meye löhitelt opma, eth se Pañine Pawest keicke tœma Selschoppe kaas erranetuth on, eth tœma ned wayset rum̃alat Inimeßet on iohatanuth ninck neuthnuth, se Ebbaußu pœle, eth nœmat se Pawesti afflate iure piddit ioxma, se pœle lothma, ned errasurnuth Pöhad Inimeßet abby hüidma, oma heñesa hœ Töh pœle lothma; Paastma etc: echk mea sœl enamb keiky mœngku on olnuth, kumba pœle ned wayset Inimeßet omat iohatuth, Waidt sesama keick (oppeb meddy Laul) on Ebbausck, nick eb woy meidt mitte awitada, meye eb pidda ks keicke meddy Ello siddes kußakit abby otzma, kudt öxp: Jumala iures. Tœma on meile toywutanuth, eth tœma keick meddy willetzus tahab röymustada, nick sesama röymu eb pidda niemand von vns nehmen. Aberglaub im Babsthumb.

Eth meye nüith A. R. lapse kombel nick löhitelt olleme kulnut, mea se Ebbausck on, Moistket keick sesama, ke Jumalast erratagkeneb, abby nick Armu muh Loyuße iures otzib, sesama Inim: on öx wöyra Jumala piddaya. Syß taha meye löhitelt kulda, mea kachio syß se Ebbausck teb.

A. R. mea kachio se Ebbausck teb, sedda eb woy meye Inimeste Kelede ks mitte errapaiatada. Öx Ebbauschkune Inimene on Jumalast erranetuth, Tœma Önne on kaukelt Jumalast erra, ke armu öche Inimeße iures otzib, ninck eb mitte Jumala iures. wie klerlich geschr: stehet: So spricht d' Herr: verfluchet ist d' Man, der sich auff Menschen verlest, nick oma Süddame ks Jumalast erratagkeneb. Psal: Se on hœ sen Issanda, ninck eb mitte nente Inimeste pœle lotada. Alio loco. Ps: 146. Erraloitket mitte nente suhre Issandite pœle, nœmat omat Inimeßet, ninck

Ws Vnglaube fur schaden thue.
Jere: 17.
Psal: 118. 146.
Herrengunst vnd Rosen.

bletter, verkeren ſich wie ewat woy mitte awitada. Syn kulet ſina A. Inim: ſelgkeſti. Jumala
Aprillen wetter. Sana kelab meidt erra, eth eb üxikit Inim: üchekit Inimeße pæle mitte
pidda lothma, minckp: næmat eb woy meidt mitte awitada, Kuy meye
nüith Jumala S: waſta tehme, nick Jumalaſt erralangeme, ſyß pidda
meye ks tædtma, eth Jumal meidt ielles heñeſeſt tahab erralückada,
kudt meye næme ſeſt Kuñ: Sauluſt, Nüith olly Jumal ſen Kuñ: Saulo
1.Sam.15.28. ißе üchex Kuñingkax laſcknuth teha, nick olly keicke tæma töh ninck aßia
iures, ny kauwa kudt Saul Jumala Keſcku perraſt ellis nick ks tegky.
Waidt ny pea kudt Rex Saul, Jumalaſt erratagkenis, tæma Keſcku
ülleaſtis, ninck Ebbauſſu ſiſſe langkis, mödewarſy tagkenis Jumal
tæmaſt ielles | erra. Kudt ks ſe Prophet Samuel tæma waſta paiatis.
Sina ollet ſen Iſſanda ſinu Jumala ſinuſt erraheithnut, ſyß on ſe
Iſſandt ſind ielles ümber erraheithnut, ninck ſe Iſſandt tahab ſe
Kuñingka Rick ſinu Kæddeſt errawotta, ninck Dauidille andada, ſem-
praſt eth eb ſina ſen Iſſanda ſinu Jumala hæle olle kulnut, muito
Jumala hæle errapolgknuth, ſyß on tæma ſind ielles ümber errapolgknuth.

Syn kulet teye A. R. löhitelt, minckſarn ſuhr ninck hirm nuchtl,
ülle keicke nenteſamade piddab tullema, ke Jumalaſt erratagkenewat,
ninck ſe Ebbauſſu ſiſſe langwat, abby ninck Armu nente Laußiade nick
Nöyade iures oßwat, needſamat omat erraneteduth, Kudt ks Jumal
Esa: 3. alio loco æchffwardanuth on. Suhr hedda neile Ebbauſchkuſille, mick-
praſt næmat omat kuriat, ſeſama piddab neile maxetuth ſama, kuy næmat
omat vordehninuth. Minckperraſt Jumal wihaſtab ned kax aßiat, ſe
Ebbauſſu, ninck nente Pannitzede Töh, needſamat tahab Jumal mollem-
Apoc: 21. bat nuchtelda. Ninda paiatab kaas ſe Pöha Johañes. Nente Ebba-
uſchkuſille, ninck Errатappialle, nente Portu ninck Portuſundialle, nente
Noyalle ninck woyra Jumala piddayalle, ninck keicke Walleleickialle, nente-
ſamade oſſa piddab ollema ſen Hauwa ſiddes, kuß ſe PörgkuTully ninck
Schweuel polleb. **ſeſama on nente pannitzede** töyne Surm. Mea woib
nüith A. Inimene hirmſamaſti æchffwardut echk iüttelduth ſada, kudt
ſe, eth keick Ebbauſchkußet Inimeßet, ke Jumala oma wallatoma mele,
ninck kuria Süddame kaas errapolgkwat, ninck üxpeines nente Inimeſte
iures abby oßiwat, needſamat piddawat wißiſt ninck toeſti tædma, kuy
eb næmat hend mitte parranda, ſyß piddawat næmat emis igkeweſt hucka

nick tüchia menema, se on ny wiß ninck Toßy, ny toesti kudt se keicke wægkiwene Jumal, Taywa ninck Mää ohn lohnut, ny toesti piddat teye Pañitzet ninck Ebbausckußet hucka meñema. Da stehet Gottes wort. **Kæ Jumala Poya sisse eb mitte vssu, se eb pidda se Ello mitte negkema, Muito se Jumala wiha iæb tæma pæle.** Item. Ke eb vssu, se piddab hucka meñema, da hastu es, gleub od' du wirst mit Leib vnd S: zu allen Teuffeln fahren. |

Souiel vom ersten Stück, Vnnd von den worten, Fur den Teuffel vns bewahr, halt vns beym festen Glaubẽ so viel die Zeit leiden kan. etc:

Zum andern.

Eth meye nüith löhitelt sen Eßimeße Oppetuße siddes olleme kulnuth, mea se Ebbausck ninck tæma Palck on, Syß taha meye löhitelt sensinatze Oppetuße siddes kulda, mea syß se eike Vsck on, ninck mea hæd tæma meile thob. A. R. mea nüith öx eike Vsck on, sesama woite teye kahe echk Kolme Sanade ks meles piddada. Öx eike ninck Toßine Vsck on se. **Ke Jumala sisse vssub, ninck tæma pæle lotab.** ninck on eike sesama Sana moistz, kuß ned nohret SchólyPoisit oma Arma Schoelmeistri wasta Scholi siddes ötlewat, **Se vsck on öx kindel ninck wis lothmene, sen ellawa Jumala,** ninck keicke tæma toiwutuße pæle. Was rechter Glaube sey.

Syn kulet sina minu N. eth se Vsck öx wiß Lothmene Jumala pæle, ninck eb mitte kahel wahel pidda ollema, muito kindlasti lothma, eth se keicke wægkiwene Jumal meile keick sesama wißist ninck toest tahab andada, mea tæma Arms P: Doñz noster Jhz Ehrz, meile oma Sana sid: toiwutanuth on.

Perrast on ks se eike Vsck öx kindel lothmene, se tullewa aßia pæle, eth meye sesama pæle ny wißiste piddame lothma, nick eb mitte kahe wahel ollema, kudt ollex tæma nüith parrahellis meddy silmade ebdes, echk meddy kæddede siddes. Exemplum gratiæ. Jumal on meile se Jgkewene Ello toywutanuth: Waidt sesama eb næme meye mitte, weel paliu wehemb, on tæma sinu echk minu kæddede siddes. Tahat sina Jnimeße Laps se Jgkewene Ello sada, syß piddab sina vsckma, sest, eth se Jgkewene Ello öx tullewa aßy on, mea sæl piddab teudetuth sama. Dauon S: Paulz gahr schön redet. Eth meye nüith olleme vnsax Rom: 5.

sanuth lebby sen Vssu, syß on meil Rawo Jumala ks, lebby sen Issanda Ihm Christ, kumba lebby meil kaas öx iulke iure astmene on, lebby sen Vßu, sesama Armu pohle, kumba siddes meye seisame, ninck kytame hend sest lothmeßest sest tullewa Auwust, mea Jumal meile tahab andada. Sest on meil öx kaunis Exempel, sest Patriarchæ Abrahamist, | kumbast
Rom: 4. se Pöha A: Pauli se tuñistuße añab, nente sinaße Sanade ks: Abraham on vsckuuth se Lothmeße pæle, kus is mitte Lotust olle, Minckprast tæma is olle mitte kahe wahel se Jumala Toiwutuße pæle lebby sen Ebbaussu, Erranes, tæma say wægkew sen Vssu siddes, ninck andis Jumalalle se auwo, ninck tædis wissiste, mea Jumal on toiwutanuth, se woib tæma kaas teha.

Se on A. R. löhitelt iütteldut, mea se eike Vsck on.

Moista se eike vsck on se; Eth meye piddame Jumala siße vsckma, ninck tæma pæle lothma, Kudt meye ks lauwlame: Pidda meidt sen kindla Vssu iures, sinu sisse laße meidt lotada, ia keickest Süddamest vsckuda etc:

Eddespeiti taha meye kulda, mea hæd se Eike vsck meile thob, kudt meye Süddamest Jumala pæle lotame. Sesama oppeb meile meddy Lauwl. Erratagkenda se kurraty Pettuße, ninck Jumala Asso kaas meidt kinnita. Löhitelt ninck öche Suma siddes A. R. Kuy eb meye Jumala sen Issanda mitte kartame echk tædda abby hüyame, syß tulleb keick hedda ninck willetzus meddy pæle. Ülle sedda on se Waña Maddo, se Kochnret, meddy keickede Kawall Waynlane, kuy tæma nüith næb ninck moistab, eth eb meye sen Vssu ks sisse Ihm Chrm mitte olleme ehituth, syß on se woymi tæma Kæß. Semp: eb olle se Pöha Johan:
Apo: 21. mitte ilma aiks iüttelnuth: Suhr hedda neile, ke Maa pæl ellawat, nick Merre pæl omat, Minckp: se Kochnret tulleb teddy iure maha, nick tæmal on öx suhr wiha, nick tæb, eth tæmal pissuth ayka on. Semp: on se A: Petri, meile öche kauny Oppetuße andnuth, kudt öx Mees, ke sen
1. Pet: 5. Kochnretti Seyla siddes hæsti on seylotuth. Seid nüchtern Vnd wachet, deñ ewer Wied'sacher etc:

Früchte des warē Glaubens. Se willy öchest Eykest Vssust, mea lebby sen Vßu tulleb, on se: Ke nüith Jumala sisse vßub, nick tæma pæle lotab, se eb pidda mitte hebbedax sama. Se on: Se Kochnret, Surm ninck Pörgkuhauwd, eb pidda öchtekit melewald ölle nente ollema, ke sæl kindlasti vsckwat. Weel paliu wehemb piddab se Pattu echk muh willetzus meile kuria tegkema,

muito se Kochuret ninck keick tœma Selschoppit piddawat em̃is igkewest hucka meñema, ninck hebbedax sama. Deñ also sagt Salom: |

Hœ selle, ke sen Issanda pœle lotab. Jerem: 17. Oñis on se Mees, ke sen Issanda pœle lotab, ninck eth se keicke wœgkiwene Jumal tœma awitaya on. Se on kudt ỏx Puhw sen Wedde Oya iure istututh, eth tœma oma Wilia kañab omal ayal. Prou: 16. Jere: 17.

Se keicke suhremb hebbü, mea nente Pañitze Inimeste pœle, Wymbsel Peiwal piddab tullema, on se: eth eb nœmat mitte Jumala pœle olle lothnut, syß tahab ks Chrz nente Pañitzede wasta iüttelda: Gehet von mir ihr Verfluchten, in ds Ewige Fewer, ds bereidet ist dem Teuffel, Vnd seinen Engeln. etc: Die gröste schande. Vrtheil vber die Vngleübign.

Waidt nente Risti vsckliste Inimeste, echk nente Onsade röym ninck trost wymsel Peiwal on se: Eth nœmat Ihxe Chrxe sisse omat vscknut nic̃k tœma pœle lothnut, ninck eth Chrz nente Pattuth heñese pœle on wotnut, nente edbest kañatanuth, ninck ks maxnuth, sempœle [vsckwat] lothwat nœmat kindlasti, ninck tœdtwat sedda, eth keick ke Chrxe Ihxe sisse vsckwat, ewat pidda mitte errakaddoma, eb ks mitte hebbedax sama. Kudt ks Jumal itze neile vsckialle toiwutanuth on: Sina piddat sedda nœgkema, eth mina se Issandt ollen, ke eb mitte latze hebbedax sada, ke [tœma] minu pœle lothwat. Nedsinatzet Sanat omat toesti sel Kuñingka Dauidil tuttaw olnut, Semprast on tœma iulke Süddame ks Jumala palwu: ninck paiatanuth. Issandt sinu prast igkewetze mina, minu Jumal mina lota sinu pœle, erralatze mind mitte hebbedax sada, eth minu Wainlatzet hend ölle mind eb mitte röymusta. Minckp: kekit eb sa hebbedax, ke sinu pœle lothw: waidt hebbedax piddawat Sama, ke sind errapolgkwat. Joel: 2. Psal: 25.

Syn kulet teye A. R. se eike Vsck eb latze meidt eales hebbeda sisse tulla, muito tœma thob meile sen keicke suhremba Auwo, Mea ööhelle Inimeselle eales woib sündida. Minckpr: se Vsck teb meidt Jumala Lapsex nic̃k Perrux. Wie geschriebẽ stehet. Ny paliu kudt tœdda wasta wotsit, neile andis tœma wœgky Jumalax Lapsex sada, ke sen Issanda Ihxe Chrxe Nyme [siddes] sisse vsckwat. Nüith eb tulle A. R. ỏx kindel vsck meddy Lihast ninck werrest mitte, eth meye omast wœest Chrxe Ihxe sisse woime lotada, Wie vnser Catechismz | d' 3. Artickel bezeuget. Muito Glaube[t] machet zu Kindern Gottes.

se saab meile Jumala sest Taywasest Jssast, p Jhm Ehrm antuth, se eike kindel Pohy sest Vssust, on meddy Jssandt Jhr Ehrr ihe. Ke sensinatze Pochia pæle kinnitab ninck lotab, se eb pidda mitte hebbedax sama, ia nedt Pörgkuwerradt eb pidda tædda mitte öllewoithma. Minckp: se keicke wægkiwene Jumal on oma Pöha R. Kircko, sesama Pasæ, se on: sen Jssanda Jhesuxe Chrxe pæle kinnitanuth, sempraſt piddab se Pöha R: Kirck ks seisma, wasto keicke hedda ninck willetzuße, Minckp: meil on öx kindel Linn meddy Jumal, öx hæ Asso ninck kinnitus, tæma awitab meidt keickest heddast. Sensinatze kindla Linna, se on: sen keicke wægkewama Jumala pæle, omat keick onsat Patriarchit, Prophetit, ninck Risti vsckliẞet Jnimeẞet lothnuth, Jßeerranes on se Kuñingks Dauid ihastanuth,
Psal: 56. ninck suhre röymu ks paiatanuth. Mina taha Jumala Sana kytada, Jumala pæle taha mina lotada, ninck hend eb mitte kartada, mea piddab minulle se Liha (se on: ned Jnimeẞet) tegkema. Vnd noch einmal: Mina lota Jumala pæle, ninck eb karta hend mitte, Mea woib minulle ned Jnimeẞet teha.

Eike ninda A. R. woidt sina ninck mina, ia keick Risti vsckliẞet Jnimeẞet, sen Pöha Apostle Paulutze kaas ihastada ninck iulkesti
Rom: 8. iüttelda: On Jumal meddy ks, ke woib syß wasta meidt olla? Ke tahab nente Errawallitzetuth Jumala Lapsede pæle kaibada? Jumal on syn ke eikex teb, ke tahab hucka panna? Ehrr on syn, ke on errasurnuth, ia weel paliu enamb, ke ks on ölleẞerratuth, ninck istub Jumala Parrembal Keddel, ninck palwub meddy eddest. Næd minu A: Jnim: kuy sina hend ninda kinnitat, lebby sen Vssu sitze Jhm Ehrm, syß piddat sina wiẞist nick toesti onsax sama. etc: Sic Deꝛ dilexit mundum etc: Vitam æternam habeat. |

(16.)

Eine Predigte vber den Gesang. Es wolt vns gnedig sein, aus dem 67. Psalme genommen. Habita Anno 1604. 20. Julii.

R. Sesinane Laull, kumb meye igka ayall sesinatze Pöha Risti Kircko siddes laulame, ninck ollete sesama nüith selgke Sanade ks kuhl-

nuth lugkewa, se on woetuth, sest Kuñingka Dauide Saulo ramatußest, ninck on se 67. Saull. Nüith loehme meye, se Kuñingka Dauide Psalmis, eth öche igka Saulull öx Tæchtuymi on, sesama seisab se Saulo pæl, ke sesama Saulo on techuuth ninck laulnuth, Kuß meye ninda loehme: Se on se Kunningka Dauide Saul, mea tæma on ehl laulnuth. 2. Se on öx Palwe Saul, mea needt Korah Lapset omat ehl laulnuth. NB. Vnd also Vorthan mit den andern Psalmis.

Nüith eb olle ned Tæhenimedt, se Kuñingka Dauide, kuy kaas nente teiste Saulude pæle mitte ilma aikas sætuth echk kiriututh, erranis, se ks saab meile tædta antuth, mea kombe næmat se Kuñingka Dauide, kuy ks nente toiste Israelli Kuñingkade ayall, [næmat] se Pöha R: Kircko siddes omat piddanuth, Saulmeße ninck lugkemeße ks. Se neutab meile se Tæchtnimy meddy Saulust. **Ein PsalmLied vor zu singen auff Säitenspiel.** hoc est. öx SauloSaul, mea ehl sab lauletuth. Se piddat teye ninda moistma. Kuy öx Kircko Iss: echk öx Schoelmeister se Chore siddes nackab laulma, öche Saulo, mea se Rachwas eb mitte tunne laulda, syß sab sesama Saull seprast sedda sagkedamasti ehl lauletuth, eth se rachwas sedda parrembasti woiwat oppeda, pra laulma. Eike ninda on ks sesarn kombe nente Juda R: Kirckode siddes olnuth, eth ned Kircko Iss: nedt Saulut omat ehl laulnuth, perrast on se Rachwas nedtsamat Sanadt pra laulnuth, Nüith eb olle næmat öxpeines laulnuth, muito næmat omat moñesarnse kauni mængku ks Jumala sen Issanda tæñanuth. Vide 1. Chron: 26.

Waidt sesinane Saul, mea meye nüith tahame meddy ette wotta, eth tæma küll se Kuñingka Dauide Saulo Ramato siddes seisab, Sesama Saulo omat techuuth ninck Saulnuth, ned kax Prophetit, Jeremias vnd EZechiel, sell ayal, kuy se Kuñingks Nebucadnezar se Iherusalemi Linna siße wottis, ninck errarickis, ninck keicke se Juda R: Babylone Linna sisse wangki wyß, 606. Jahr enne meddy Issanda Ehrse ilmalle tullemeße, Kumba Saulo siddes ned wayset kurbat, ninck suhre hedda siße ayetuth Inimeßet, hend sen keicke wægkewama Jumala hoytuße alla omat andnuth, ninck Süddamest palwunuth, | Jumal is taha nente suhre Pattude nick kuria ölleastmeße pæle mitte mottelda, muito tachtis neile nedsamat andex andada, tæma heñesa Nime ninck Auwo perrast.

Eth nedt Pagkanat piddit opma tundma, eth nente Israelly Lapsede Jumall weel ellab, ke oma kogko wegkewast, keickest kachiust ninck hebdast woib awitada ninck errapæstada.

Sesinane löhikene Laull añab meile ks öche kauny moistuße, sest Issanda Ehrse Rickußest, eth tæma öxpeines se eike Kuningks piddab ollema, ölle keicke se Ilma, ninck ned Inimeßet eikesti sundma, se on: tæma piddab ned Inimeße Lapset, lebby se röymsa Euangeliume Oppetuße, wallitzema, se on tæma kallis Sana, se lebby piddame meye Inimeße Lapset keickest Pattust errapæstetuth sama, eikeste Jumala eddes ellama, ninck tædda Süddameliko röymu ks tænnama, keicke tæma hætegkomeße eddest, mea tæma meile neuthnuth on. NB. Es gehöret in ds Erst vnd Ander Gebot, Vnd in die Ander Bitte. Minckprast se Laul oppeb meile se eike Jumala tundmene nick tæñomene. Oppeb meile ks wimatelt sest Iss: Ihse Ehrse Rickust.

Theilung dieses Psalmens. Nüüth saab sesinañe Laul Kolme Verse echk Oppetuße siße iætuth, öchex Oppetußex, eth se öche Aino Jumala Ollemeße siddes Kolmet erraiaetuth Waymudt omat, Gott Vater, Sohn, Vnd H: Geist. Kumb öx ainus Jumall se kolme erraiaetuth Waymo siddes meye se Kolmande ninck Wymne Verse siddes, se Hiwoliko ninck se Igkeweße Önne prast abby hüyame.

1. Esemalle saab meile sesinatze Löhikeße Laulo siddes Kolmet Oppetust tædta antuth. Se eßimene vers on öx Palwe, kumba siddes meye Jumala palwume, tæma Armu, Önne ninck se eike tundmeße perrast.

2. Sen toyse Oppetuße siddes, saab meile tædta antuth, sest Jumala suhrest Armust, eth meye Pagkanat se Jumala Ricku siße olleme kutzututh, ninck eth meye sestsamast piddame ossa sama.

3. Se kolmas Oppetus, (übergeschrieben: vers) on öx tænnomeñe, kumba siddes meye Jum̃ala tænname, tæma kally Sana ninck muh hæ tegkomeße eddest, mea tæma meile Waysselle Inimeßelle neuthnuth on.

Sesinatze Jütluße siddes taha mina se Eßimeße Verse minu ette wotta, Vnd dauon reden, so Viele Gott etc:

Zum ersten. So singt die Christliche Kirche: Es wolt Vns Gott gnedig sein, Vnd seinen Segen etc: totum Versum repetes. |

Sesinane eßimene Vers A. R. on öx Palwe, kumba verse siddes meye Jumalalt Neliasarnast aßia palwume. Se eßimene on se Pattu-

den andex andmeßze perrast. Se töine on se Jumala Önne perrast. Kolmandel palwume meye sesinatze eßimeßze verse siddes, eth Jumall oma Palgke meddy pæle tahax lascke paistada. Neliandel palwume meye, se eike Jumala tundmeßze perrast, eth meye tædda eikesti oppeme tundma, ninck se eike te pæl keuwme, kumb meidt iohatab se Igkeweße Ello sisse.

Algkmeses laulab se Pöha Risti Kirck. **Nüüth tachtis Jumal meidt Armata.** 1. Vergebung d' Sünden. Se Kuningka Davide Laulo Ramato siddes seisab ninda: **Jumal olkut meile armuline.** Nente löhikeße Sanade ks palwume meye, se Pattuden andex andmeßze prast, ninck eth Jumal se Nuchtlußze, mea meye meddy Pattude ks, enamb kuy sagkedasti vordehninuth olleme, omast rochkest Armust tahax andex andada, oma wiha lascke langeda, ninck hend meddy pæle hallastada.

Sesinane Palwe sest Pattuden andex andmesest, tulleb meile weikasti tarbex, minckp: se ks tuñistame meye meddy nöddrußze ninck rüwedußze, eth meye Inimeßze Lapset Jumala eddes, ißze heñeßest eb mittekit kolbame, weel paliu wehemb eth meye oma Hæ Töh ninck wagkadußze peaxime kithma, muito meye palwume keickest Süddamest Jumalalt Armu ninck Pattuden andex andmene etc:

Üx sesarn kurb ninck allandus Südda tahab Jumall meildt ks. Minckpr: üche allandußze Palwe ks tuñistame meye selgkesti Jumala eddes, mea heed meye Jumalalt same, moistket N. aino Armo ninck Önne. Sesama pidda meye ks üxpeines Jumala iures otzma, sest, eth eb meye üchtekit Abby ninck Armu üchekit Loinßze iures mitte leüyame, weel paliu wehemb nente Kiwwide echk Puhpackudde iures, ob sie woll Ohren haben, so hören sie nicht. Augen haben sie, Vnd können nicht sehen etc: vide Psal: 115. et 135. hoc loco repetes. Aber Israel, se on keick Risti vsckulißet Inimeßzet lotket Jumala sen Iss: pæle, minckpr: tæma on meddy Awitaya ninck Kiñitz. Minckpr: meddy Jumall on üx Armuline Jumall, kuy tæma ks ißze henneßest Mose wasta on paiatanuth: Keñel mina Armuline ollen, selle olle mina Armuline, Ninck keñe pæle mina hend hallasta, sen pæle hallasta mina hend. Psal: 103. Hellæ ninck Armuline on se Iss: meddy Jumall, teuws kañatzt ninck suhrest Armust. Tæma eb taha mitte ickex wihasta, eb ks mitte meddy Pattude prast meidt nuchtelda, ninck meddy kuria Töh prast meile maxada. Exo: 33. Psal: 103.

Minckprast ny korgke kudt se Taywas sest Maast on, | ninda laßeb Jumall oma Armu paistada vber die so ihn fürchten. So ferne der morgen ist vom Abend, läst er vnser vbertretung von vns sein. Wie sich ein Vater vber Kinder erbarmet, so erbarmet sich der Herr vber die, so ihn fürchten.

Sest minu A. Inim: eth se nüith Jumala tachtmene on, eth tæma meile tahab oma Armu neutada, Syß palwu meye ks, Tæma tahax meile armuline olla, ninck sesama Palwe eb pidda meye mitte kahe wahel palwuma, Echk öche palia aßia pæle kinnitama, erranis meye piddame öche kindla vssu ks, ninck se tröstliko Wañmeße (übergeschrieben: Zusagung) pæle palwuma: So War ich lebe, spricht d' Herr: Ich habe keinen gefallen am Tode etc: Kuy meye nüith ninck igka ayall se Armuliko toiwutuße pæle palwume, Syß tahab Jumall sesama Palwe ks toesti kulda, ninck meile oma Armu neutada. Se on nüith löhitelt, se eike Sanamoistus, sest eßimeße Palwest. Nuith tachtis Jumal meidt armata.

2. Gottes Segen. Se toine Palwe on nuith se, kuß meye laulame. **Ninck oma Öñe anda.** Neute Sanade siddes palwume meye, Jumall tahax meile oma Önne anda, sesama A. N. tulleb meile weikasti tarbex. Kuy nüith se Armuline Jumall meidt oma Armu ks on koddo oxnuth, meile meddy Pattut andex andnuth, syß peab tæma meidt prast ks öñistama, oma Pöha W: meile andma, eth meye hend eddespeiti keicke Pattu ninck kuria eddest woime hoydta. Toesti A: Inimene, se eb seisa meddy wæe siddes mitte, eth meye iße heñesest woixime onsax saba. Muito Jumal piddab meidt awitama. Ps: 3. Bey dem Herrn findet man hülffe vnd deinen Segen vber dein Volck. Sela

Summa ninck löhitelt, Jumal piddab keick aßy andma nīck tegkema,

Gott mus alles thuen Jumall piddab ollema se **Algkmene**, se **Wahe**, ninck se ox, Seprast palwume meye syn ks ninck laulame: **Nüith tachtis Jumal meidt armata, ninck oma Önne anda.** Se on: Jumal tachtis meidt lebby se Vssu omax Lapsex wasta wotta, ninck meidt lebby sen vssu kiñitada, eth meye se Vssu iure iæhme, ninck kindlasti se pæle lotada, eth sesinaße Ello prast, öx toine Ello on, kumb meile piddab antuth sama, lebby Jhm Ehm.

Næd minu N. kumb Inimeßet Jumall selkombel on öñistanuth, sellesamalle eb woy keick se Ilm, ia keick Pörgkukurratit mitte kachio

teha. Sempr: palwume meye syn, eb mitte öche Engly echk öche Inimeße, erranes sen keicke korkemba Jumala Öñistuße prast, **Jumal tachtis meile oma Önne anda**, kumb tæma ks igka ayall omalle Rachwalle toiwutanuth on: **Teye piddate minu Nimy nente Israelly Lapsede pæle pañema, eth mina næmat öñista.** | Num: 6.

Öche sesarnse Jumala Önne prast, on ks se Kuñingks Dauid palwunuth: Issandt awita sina oma Rachwa, ninck öñista sinu Perru, Psal: 28.
ninck söta næmat, ninck öllenda næmat em̄is igkewest. Vnd Psal: 29. Psal: 29.
Se Issandt tahab oma Rachwa önnistada Rahwo kaas. Nedsinatzet sanat opwat meile sest eike Jumala Önnest, kuy sæl on, keick se Taywane Hüyß, ia keick mea Jumall meile añab, mea meddy Hiwo ninck Hengelle tarbex tulleb, sesinatze Hiwoliko Ello siddes, ninck sesinatze Ello prast em̄is igkewest. Sestsamast Jumaliko Önnest on se Pöha R: Kirck igka ayal sel kombel palwunuth: **Se Iss: öñistaka sind, ninck hoidkut sind. Se Iss: lasckeka oma Palgke synu pæle paistada, ninck olkut sinul armuline. Se Iss: tostkut oma Palgke sinu pæle,** ninck andkut meile oma Rawo. Vnd ds ist die ander Bitte.

Zum Dritten.

Kolmandel laulame ninck palwume meye, Jumal tahax oma Palkæ meddy pæle lascke paistada, nente Sanade ks. **Tæma Palgke meidt selgkes walgkußes, walgkusta Igkewesse Ello.** Nedt Sanat A. R. piddat teye syn lapse kombel opma moistma, ninck ks meles piddama, mea Jumala Pallæ on? Se eb pidda sina sel kombel mitte moistma, kuy ollex Jumalall öx sesarn Palgke, kuy meil Inimesel on. Eb mitte. Erranes se eike moistz sest Jumala Pallæst, on nüüth se: Se eike Jumala tundmene tæma kally Sana siddes, ninck sest Vssust: lebby nente kahe aßia, kuy sæl on se Jumala Sana ninck se Vsck, on Jumall oma Issaliko Armu selle wayse Inimeße Suggule tædta andnuth, eth tæma öx hellæ ninck armuline Jumall tahab olla keicke neilesamalle, ke hend parrandawat, Ninck vsckwat sisse Jhm Ehrm. Nüüth omat ned Pöhadt Patriarchit ninck Prophetit suhre hole ks, Jumala Palgke tagka noudnuth, Se on: Næmat omat Jumala Toywutußest ninck Sanast kindlasti kinni piddanuth, ninck öxpeines Jumala iures abby otznuth. Wie der

Gottes Antlitz. Psal: 27. Mein hertz helt dir fur dein Wort. ihr solt mein Andlitz suchen, drüb(?) suche ich auch etc:

Ps: { 4. 27. 42. 80. etc: Köningl: Prophete David in seinen Psalmis spricht: **Issandt ke sinu Palgke otzib, se piddab ks awitutḣ sama.** Se piddat teye A: R: ninda moistma, Iss: Jumall, ke sinu Sana nick toiwutuẞe pæle lotab, ninck ninda sinu ires abby otzib, sensama Jnimeẞe Palwe nick igke-

de hoc Psalteriū Selnecceri. Videns. weẞemene tahat sina toesti kulda, **Wie auch dein Sohn gesagt: Ws ihr den Vater in meinem Namen bitten werdet, ds Wird er euch geben.** Laẞe katzo Issandt, Nüitḣ katzo mina Iss: sinu Palgke, ninck lota sinu Sana ninck toiwutuẞe pæle, Mina eb taha ks mitte kahe wahell olla, Sempr: Iss: Jumal kule minu Palwe, ninck olle minulle Armuline. Jumala Palgke on ks se, kuẞ Jumall on wannunutḣ. So war ich lebe, Ich will nicht des Sünders Todt | Sondern das er sich bekere vnd lebe. Iss: Jumall mina ollen öx Pattune Jnimene, ninck tahan hend hælmelell sinu Armu pohle kæenda. Sepraſt eb pidda mina mitte se Igkeweẞe Surma errasurrema. Erranis mina pidda sinu Sana ninck toywutuẞe praſt öx Laps seſt Igkeweẞeſt Elloſt ollema.

Se on nüitḣ löhitelt iüttelbut, mea Jumala Palgke on, Moiſtket se on Jumala Arm ninck heldus, mea tæma meile oma Sana siddes on tæbta andnutḣ. Kuy nüitḣ öx Jnimene tæma Pallëſt saab tuttutḣ, Ninda sab ks Jumall oma Sana siddes tuttutḣ. Ja kuy nüitḣ öx Jnimene seſt Pallæſt saab nechtut, ks tæma wihane echk hæ mele ires on, Eike ninda woime meye Jumala kaas tutta, tæma Sana siddes kahe sarnsel kombel, Lebby se Keſcku, vnd Euangeliume. Se Keſcku neütab meile Jumala hirmsa wiha, Se Euangelium kulutab meile Jumala

Gen: 32. Armu, Pattuden Andex andm. ninck keick se Taywane Hüyẞ, lebby Ihm Ehrm. Sesama Armuliko Pallæ on se Patriarch Jacob nechnutḣ, Wie er spricht: Mina ollen Jumala Pallæ nechnutḣ, ninck minu Heng on terwex sanutḣ. Se on ny paliu iüttelbut, Jacob on lebby sen vſsu nechnut, sen toiwutut Messiam, etḣ tæma Jnimeẞe Liha ninck werre hennese pæle piddy wotma, ninck se wayse Jnimeẞe Suggu[ſt] keickeſt hebbaſt errapæſtma.

Sesama Jumala armuliko Palgke perraſt palwume meye sesinaẞe Laulo siddes, etḣ se keicke Wægkiwene ninck Armuline Jumall, eb mitte oma wiha, muito oma Armuliko Palgke ks meddy pæle tahax walatada

ninck lascke paistada, se on tæma tahax meile Armuline olla, eth meye lebby tæma Sana ninck toywutuße woixime iohatuth sada se Igkeweße Ello siße. **Vnd das ist die dritte Bitte** vnsers Gesangs.

Zum Vierdten.

4. Erkendtnis Göttlichs weges

Neliandel palwume meye, eth se keicke wægkiwene Jumal meidt eb mitte öxpeines lebby tæma kally Sana se Igkeweße Ello sisse tahax iohatada echk walgkustada, Muito tæma tahax ks sell kombel oma Armu ks ölle meidt paistada, eth meye tunneme Jumala Töh, ninck mea tæma tahab syn Mää pæl, Jumala Tö ninck tachtmene syn Mää pæl, on ny paliu, eth meye sen eike Jumala oppeme tundma, ninck kuy meye tæma iure woyme tulla. Nüith on Jumall Taywas, ninck meye olleme syn Määpæl, ißе heñesest eb woy meye Jumala Töhst ninck tachtmeßest mittekit moistada, ölle sedda on ks meddy Jumall öx waliy ninck wihane Jumall, ke ned Pattut nuchtleb. Se wasta olle meye waysset Inimeßet, ke meye se Igkeweße Pörku nuchtluße, meddy Pattude kaas olleme vordehninuth. |

Nüith motleb se keicke suhremb hulck neist Inimeßest, eth næmat lebby nente hæ Töh tachtwat eikex ninck onsax sada, kuy sæl omat olnuth nedt Pharis: ninck keick se Juda R: ned omat hend lasknut leickada, paliu paastnuth, ninck Inimeße Sædtuße piddanuth. Se Türck keicke tæma Selschoppe kaas, paastwat ninck lobbisewat paliu oma Suh kaas, negkewat paliu Waywa, eth næmat woixsit Jumala iure tulla. Ißeerranes se Paweste all, omat ned Inimeße Lapset moñesarnatze kombe ninck Teh otznuth, kuy sæl omat olnuth ned Mukadt, nedtsamat omat ny kindlasti oma Sædtuße pæl piddanuth, næmat omat Öhd ninck Peiwadt se Maa (: echk Pörmande :) pæl læßinuth, paliu Paastmeße vnd Palwmeße ks hend iße surnux waiwanuth. Moñikat omat muhdsarnpst [ecky mængku mottelnuth ninck sisse sædnuth, kuy sæl omat, se Henge kMess]Meß, ny monda Peñikohrma sest üchest Liñast se toyse Liña sisse, se Kurraty Afflate ninck Toiwutuße prast ioxnuth. Monikat omat hend Pitzade kaas lascknuth pexada, echk üche Roa ks, oma Liha löchkeda. Moñikadt omat nente Mukade hæ Töh suhre Raha ks heñese pohle ostnuth; Moñikadt omat hend nente Mukade Kappide ks lascknuth

maha mattada, sesama on keick sepraſt sündinuth, eth næmat omat mot=telnuth, eth næmat se lebby tachtsit Jumala iure tulla.

Nentesarnse motluße ninck Inimeste keckide Sædtußze wasta, oppeb meile mebdy Laull palin toisite. **Eth meye tuñeme** (sing wir) **tæma Töh,** Ninck mea tæma tahab syn Mää pæl. Nente Sanade ks same meye löhitelt mainitzetuth, ninck ks oppetuth, eth nedsamat, ke lebby oma hæ Töh tachtwat onsax saba, nedsamat eb olle mitte se eike Teh peel, muito næmat kenwat se kuria Te pæl, kumb næmat iohata[wat]b, se Pörgkuhauwa sisse: Sesama on toesti keick tühy ninck ilma. Se wasta oppeb mebdy Laull, Jumall on meile öche parremba Töh neuthnuth, ninck tæma kally Sana sibdes tæbta andnuth, se on tæma Ainz ninck Armas Poick Jhz Chrz, tæma sisse pibdame meye ōxpeines vsckma. Sepraſt eb taha Jumall se Igkewene Issa, öchestekit muhst hæst Töhst mittekit tæbta, wotta sina sinu mele, mea sina eales tahat, syß eb woy sina se ks Jumala ebdes mitte seista. Tahat sina nüith eikesti hæb töhb teha, syß vßu vnd lota Jhse Chrse pæle, ninck hoya hendas io se ebdest, ny armas kuy sinu Hiwo ninck Heng on, eth eb sina tæmaſt mitte erratagkene hæ echk kuria ayall, minckyr: kumb Inim: sen Issanda Jhse Chrse pæle lotab, se eb pibda mitte hebbedax, muito se Igkewene Ello sama.

Vnnd souiel vom ersten theil dieses Gesangs, dariñe wir Vier Bitte gehabt. Erstlich Vmb Gnade vnd Vergebung der | Sünden. Perraſt palwume meye Jumala Önne ninck se Pöha W: Ande perraſt. Kolmandel olleme meye ks kulnuth, eth meye se eßimeße Verse sibdes Jumalalt palwume, Tæma tahax oma Palgke mebdy pæle lasckе pai=staba. Neliandel olleme meye kulnuth, kuß meye palwume, se eike Ju=mala Tundmeße praſt, eth meye eikesti Jumala oppeme tundma, ninck se eike Te pæl[e] kenwme, kumb meidt neutab se Igkeweße Ello siße. Dazu verhelff vns etc: |

(17.)

Die ander Predigte vber den 67 Psalm. Es wolt vns Gott gnedig sein. Vnd wird der Ander Vers erkleret. So dancken Gott, vnd loben dich. etc: Habita Anno 1604. 3. Augusti. Explicatio Concionis prædicti Versus.

Heute fur N. tagen, meine geliebten in dem Herrn, olle meye sen sinatze löhikeße Laulo algknuth Jüttelda, ninck ollet teye sesama Jütlуße siddes löhitelt kulnuth, sest Eßimeße Versist, nellysarnast Oppetußest, mea meye Jumalalt Palwume. Eßimelt olleme meye Jumalalt palwunuth, se Pattuden ander Andmeße prast, et tæma meile oma Önne, ninck keick meddy Pattut tahax anderx andada. Ninck eth tæma oma Palgke meddy pæle tahax lasске paistada, kumba Jumaliko paistmeße lebby, meye Jumala eikesti oppeme tundma, ninck se eike Te pæl keuwme, kumb meidt iohatab ninck neutab, se Igkeweße Ello siße.

Nüüth taha mina lebby Jumala Armu, se Toyse Verse, meddy Laulust, minu ette wotta, kuß meye same kuldta, üchest kauny ninck röymuliko Oppetußest, mea meile sesinatze Laulo, ninck se Toyse verse siddes saab tædta andtuth, on, sest Jumala tæma rochke helde Armust, eth meye wayset, ninck Sogkedat Pagkanat, ke meye Jumala tæma Tachtmeßest, ninck tæma Kally Sanast eb mittekit olleme moistnuth, Syßkit on se keicke Wægkiwene Jumall, hend meddy pæle hallastanuth, ninck meidt oma Ricku sisse kutznuth, eth meye tæma Lapset ninck Perruth piddame ollema. Kuy meye hend Süddamest, Jumala pohle pöhrame, ninck se Jss: Jhse Ehrse Armu pæle lotame, Kuy meile meddy Laull oppeb, kuß meye ninda laulame: **Ninck Jhr Ehrr Önne ninck wægky, neile Pagkanalle tædta sako, ninck oma hendt Jumala pohle kændket.** Secundi Versus. **Syß tæñawat Jumala ninck kythwat sindt. etc:** totum uersum repetes.

Nedsinatzet Sanat A. N. kulutawat meile, sest Jumala rochke helde Armust, kuß se keicke Wægk: Jumall lebby neute Prophetide Suh, kauwa aika on lasсknuth kulutada, eth ned Pagkanat lebby se röymsa

Euangeliume Oppetuße, Jumala tundmeße iure piddit wydtuth sama,
Esa: 60. wie geschr: stehet. **Nedt Pagkanat piddawat sinu Walgkuße siddes keuwma, ninck se Nachws sinu paistuße siddes.** Sesama A. N. on ks rickasti teudtedutlh, eth ks nüith sesinaße meddy ayal (Laus Deo) nente Pagkanade sæas, Jumala Önne ninck Hætegkomene saab tuttuth, sepraſt palwume meye ks sesinaße Laulo siddes, eth sesama Jumala Önne ninck hætegkomene, sedda parrembasti woix tuttuth, ninck welia lahutut sada, eth nedt toyset, ke sest Jumala Armust eb mittekit tædwat, woixsit eddespeiti Jumala pohle kæendtuth sada, da wir singen: **Vnd Jhr Ehr heyl Vnd sterck, bekand den Heyden werden.** Vnd sie zu Gott bekehre. Nedtsinaßet Sanat opwat meile | sest Jumala rochke helde Armust, eth ks nedt Pagkanadt lebby sen yssu sisse Jhm Ehrm, piddawat onsax sama. Kuy Jumall sesama oma Sana siddes enne olly kulutanuth. Psal: 96. Sagt vnter den Heyden, ds d' Herr König sey. vnd habe sein Reich, so weidt die Welt ist, bereit, ds es bleiben sol, ninck sunnib ned Jnimeßet eikeste. Hoc est: Man sol in der gantzen Welt vnter den Heyden Predigen, Vnd ds Euangelium verkundigen. etc: Vide Psal: Selnec: folio 465. Eth meye nüith A. N. sesinaße Jütluße, sedda parrembasti woyme moistada, syß taha meye needt Sanat (**Ninck Jhr Ehr Önne ninck wægky, neile Pagkanalle tædta sako, ninck oma hend Jumala pohle keendka)** meddy ette wotta, kuy ks se toine Vers meddy Laulust. Vnd dauon reden, so viele Gott des H: Geistes Krafft verleihen wirdt.

Eßimelt ningk Algkmeses A. N. pidda meye omat Korwat hæsti ölles awama, ninck hæsti kuhlma, mea meile sesinaße Jütluße siddes saab oppetuth, kumb sæl on se Oppetus, nente Pagkanade kutzmesest, ninck piddame meye nedt sinaßet Nellisarnast Oppetust opma ninck meles pidama.

Eßimelt, oppeb meile Jumala Sana selgkesti ninck kauniste, eth nedt Pagkanat, eb mitte lebby nente hæ Töh, Weel paliu wehemb, eth næmat sesama omat Vordehninuth, Jumala perrux omat sanuth, erranis se on sündinuth, öxpeines Jumala rochke helde Armust, lebby Jhm Ehrm meddy Jssanda. Sesama oppeb meile meddy laul. **Vnnd Jhr Ehr heyl vnd Sterck, bekand den heyden werden.** Se Sana (:**Önne**:) on ny paliu, kuy öx Onistegkia echk heddaawitaya. Toesti on meddy Jss: Ehrr se eike Onistegkia, ninck Heddaawitaya, ke keick

meddy Haykedus ninck Reyadt woib terwex teha. Nüith olleme meye keick lebby meddy Jss: Jhse Ehrse Reyadt terwex sanuth, sexrast kañab tœma ks toesti se Nymi Oñistegkia, minckprast tœma on se eike Jumala Önne, ninck se eike ellaw Leib, kumb Taywast on maha tulnuth, ninck piddawat keick nedsamat terwex sama, ke sest Leiwast söwat, eth nœmat küll se Pattu prast pohl surnut omat, et em̃is igkewest piddit errasurrema.

Sesinatze Jumala Önne ks, omat keick nedt Jumala kartiadt Jnimetzet hend igka ayal röymustanuth, da d' Patriarch Jacob sterben wolte, sprach er: **Herr ich warte auff dein Heyl.** Vnd Simeon singt von diesem Heyl: Nunc dimittis seruum tuum etc: totum Canticum repetes. Jlma sesinatze Önne echk Oñistegkia, on keick Pattu, Aino woyra Jumala Thenistutze ninck Jumala Sana errapolgkmene, mea nedt Jnimetzet itze heñesest ette wotwat, mottelwat ninck tegkewat, Seprast kañab ks meddy Jss: Jhr Ehrr toesti se Nime, eth tœma saab nymetuth Jumala Önne.

Perrast nimetab ks meddy Laull se Jssanda Jhm, Jumala Wœex, da wir singn: Vnd Jhr Ehrr Heyl vnd Sterck. Syn kulet sina, eth meddy Jss: ninck Öñisteg: saab nymetuth, Jumala Wœgky. Nüith sawat nedt kax nimedt **Öñe ninck Wegky,** sagkedasti Jumala Kiria siddes, öche toine toyse iures leututh. Exodi 15. **Se Jss: on minu Wegky** Exo: 15.
vnd Tœñolaull, ninck on minu Önne. |

Sesama Önne echk Öñistegkia on meddy Jss: Jhr Ehrr, tœma piddab neile Pagkanalle tœdta sama, ks ninda, eth nedt Pagkanat sestsamast Jumala Armust piddawat otza sama io ny hœsty, kuy needt, kumballe Jumall se toywututh Nayse Semœ toiwutanuth olly, eth keick, ke se toiwututh Messiam Ehrm Jhm Jumala Poya öche kindla vssu ks wasla wotsith, nedsamat, piddit tœma Armust ossa sama. Eike sestsamast Jumala Armust (iütle mina) oppeb meile meddy Laul, piddat sina ninck mina, kuy meye muito vtzume sitze Jhm Ehrm Jumala Poya, ks ossa sama, io ny heesty, wie Adam, Eua, Noah, Abraham, Jsaac, Jacob etc: Minckpr: se keicke wœgkiwene Jumal Jssa, on sestsamast Öñest, se on: Tœma Arma Poyast, keickelle Rachwalle lasckuuth kulutada, eth tœma keickede Jnimeste Süddamet piddab walgkustama, ninck nœmat keick onsax tegkema. Deñ also sagt Esaias 52. Se Jss: on Esa: 52.
oma Pöha Kœe tœdta andnuth, keickede Pagkanade Silmade eddes, eth

keickede Ilma otz, piddab nægkema, Jumala meddy Issanda Önne. NB. Hoc est: Reuelabit Doñ: benitatem suam cunctis populis, et credent verbo Dei oñes fines terræ, et adorabunt eum oñes familiæ gentium. Videbunt oñes fines terræ salutare Luc: 1. Dei nostri: nō sola Hierosolima, sed omnes gentes.

Sesinañe Jumala Kæßy ninck Önne on Jhz Ehrz, ke meidt Pagkanat on Koddo otznuth öllewelt sest Korgkest, (wie Zacharias singt) Eth tæma neile paistis, ke sæl istwat se Pim̃edußе ninck se Surma warin siddes, ninck iohatab meddy Jallad se Te pæle sest Rahwust.
Luc: 2. Minckpr: se keicke korgkemb Jumall Issa on oma Arma Poya keickede Rachwa hæx walmistanuth, ninck ks nente Pagkanade Küynlax. Simeon cecinit. Sestsamast Pagkanade Küynlast on ks Johañes se Ristia
Joh: 1. tuñistanuth nente Sanade kaas: Tæma on se tobbine Küynal, kumb keick Inimeßet piddab walgkustama, ke sen Ilma sisse tullewat. Sesama lugku sisse, omat ks ned Pagkanat arwetuth. Wie Paulz klar
Actor: 28. außdrücket. **Se piddab teyl tædta ollema, eth neile Pagkanalle sesinañe Jumala Önne leckituth on, ninck nedt Pagkanat piddawat kulma.** id est: Euangelium ꝑpter ingratitudinem Judæorum, iusto Dei Judicio, ad gentes abiiße. Matt: 21. Dico uobis, auferetur à uobis regnum Dei et dabitur genti facienti fructus eius.

[Löhitelt] Eddespeiti ninck Lapse kombel N. oppewat meile ned Sanat, Neile Pagkanalle tædta sako, ninck oma hend Jumala pohle keendket, eth eb öxikit Inimene lebby tæma Hæ Tö ninck Tegko woy onsax sada, kuy öxpeines lebby sen Wissu siße Jhm Ehrm. Ja se keicke wægkiwene ninck Armuline Jumall, eb taha öchekit Inimeße Pattut mitte mællestada kuy næmat hend Süddamest Jumala pohle pördwat, Ehrse Jhse Armu pæle lothwat, möbewarsy piddawat neile, keick nente Pattut ander antuth nick erraunnututh iæma, kuy meile needt Hystoriat ninck Exemplit, Jumala Sana siddes neuthwat, ißeerranes neist Pagkanast loehme meye, neil eb olle Jumala Keseku mitte olnuth, erranes næmat omat keicke woyra Jumala Tehnistuße, ia keicke Sogkedußе siddes ellanuth. Die zu Niniue hatten so hausiret, eth se Niniue Linn ölle 40. Peiwa piddy hucka meñema ninck

Pochia wayoma etc: Syßkit on Jumal neile oma Armu neuthnuth, ninck neile se Ello Parrandus lebby sẽ Prophete Jonam lascknuth kulutada, ninck nente | Pattut andex andnuth, eb mitte nente Hæ Töh perrast, erranis öxpeines omast rochkest heldest Armust; Kuy meile Jumala Sana, ninck nente wana Kirckooppiade Kirry welia neuthwat. Galat. 2.
Wie der Apostel Paulꝛ außtrücklich spricht: **Weil wir wissen, das der Mensch durch des Gesetzes werck nit Gerecht wirdt, sondern durch den Glauben an Jhm Chrm, so gleuben wir auch an** Chrm **Jhm, auff das wir gerecht werden durch den glauben an Chm, vnd nicht durch des Gesetzes werck.** NB. **Deñ durch des Gesetzes werck wirdt kein fleisch gerecht.** Vide, ut illud dictum in æsthonicam linguam transferaris. Augustinꝛ sagt: Gott hat vns ds Leben Verheißen, Er gibts Vns aber nicht wegen Vnserer wercke, sondern wegen seiner Barmhertzigkeit, deñ (sagt er) ws haben wir gutes gethan, damit wirs verdienet hetten. Augustinꝛ. Vide Lucam Pollionem de Vita æterna 171. 172. etc.

Ambrosiꝛ ex Romano Cap: 9. Allein d' Glaube ist geordnet, ds man dadurch gerecht vnd selig werde. Theodorꝛ ex Rom: 3. Weñ wir allein den Glauben bringn, so haben wir vergebung der Sunden. plura in prædicto Authore quæras. Ambro: Theodorꝛ.

Kolmandel, opwat meile nebt Sanat, (**Ninck Jhꝛ Chrꝛ Önne ninck wægky, neile Pagkanalle tædta sako, ninck oma hend Jumala pohle kændket.**) Sest keicke Korgkemba Jumala Poya, meddy Jss: Jhse Chrse wæest, kumb hend ölle keicke Ilma, ia ölle keicke Inimeste ninck Loinße oyendab, Kuy tæma ks omalle Apostlille öche Kesckn andnuth on, kuy tæma Taywase menni: Gehet hin in alle Welt, vnd Prediget ds Euangelium aller Creaturen. Nente Sanade kaas minu A: Jnim: tahab meddy Jss: Chrꝛ, keick Inimeßet, næmat olkat, mea Suggu næmat eales tachtwat, öchesarnax tæma Ricku sibdes teha, tahab ninck on ks kesknuth, eth tæma Apostlit, kuy kaas weel teñakitpeiwa keick truwit Kircko Oppiat, keickelle Inimeselle, ilma keicke wahebta, næmat omat Kuñingkat, Fürsten, Graffen, Eddelleuten, Bürgermeistern, RathsHerrn, Burgern, Bawren, Herrn, Knechten, Frawen, Megeden, etc: Neile keickelle kulutame meye weel tæñakitpeiwa, sest Ello Parrandußest nick Pattuden andex andmene. Ninck on sesama weel nüitkit parrahilles, sen keicke korgkemba Jumala Jssa Tachtmene, lebby Chrm Jhm meddy

3. Herrschafft Jhesu Chri streckt sich über alle welt.

(: bekandt den Heyden werden :)

Issanda, eth mina, kudt öx waine Allotho Ihse Christe Sullane, teile pidda kulutama, eth weel nüitkit, ia nüith parrahilles Jumala tachtmene on, eth teye hend piddate parrandama, ninck hend Jumala pohle keendma. Minckprast tæma tahab pea tulla, oma Wymse Peiwa ks, eth teye tæmalle piddate reeckschoppe andma, Von einem ieden vnnützen wort, Vnd
Acto: 17. bösen Werck. Acto: 17. Jumall kessib keickelle Inimeselle keickede paikas, eth næmat hend piddawat parrandama, semprast, eth tæma öche Peiwa on sitze sædtnuth, kumba siddes tæma tahab sundida, keicke se Ilma Pyr,
2. Cor: 5. Eikedutze kaas. 2 Cor: 5. Wir müßen alle offenbaret | werden, fur dem Richtstuel Christi, auff ds ein ieglicher empfahe, nach dem er gehandelt, bey leibes Leben, es sey guth oder böse. Derowegen leret vnser Gesang, du König, Eddelman, Bürgermeister Bürger, Bawer etc: Thue Busse, Vnd gleube dem Euangelio.

4. Zorn vnnd Gnadenspiegel. Neliandel, oppeb meile sesinane meddy Laull, sest Jumaliko Armust, eth tæma needt Pagkanat omast rochkest Armust on wasta wottnuth, waidt se wasta ielles ömber, oma wiha siddes, oma henesa Rachwas, kuy nedt Israelly Lapset, kumb tæma omax Perrux olli errawallitzenuth, henesest erralückanuth, seprast, eth næmat Jumala Sana ollit errapolgknuth: **Wie Gott im Osea spricht: Du Verwirffst Gottes wort, darumb**
Luc: 29. **wil ich dich auch verwirffen. Vnd Christ spricht. vnd werden dich schleyffen, Vnd keinen Stein auff dem andern lassen, darumb, ds du nicht erkennet hast die Zeit, darinnen du heymgesucht**
Rom: 11. **bist.** Item Pauls spricht: Israel on maha langnut ninck katke murtuth, nente Ebbaussu perrast, se on: Næmat omat Jumala Sana errapolgknuth, nedt Prophetidt wihastanuth, Christum Ihm Jumala Poya erratapnuth, næmat eb olle nedt Apostlit mitte woynuth saldida, nentesinatze, ninck muh kuria Ello prast enamb, on Jumall nedt Israelly Lapset oma Palgke eddest erralückanuth. Kumba erralückmeße ks, meye Jumala tæma hirmsa wiha piddame opma moistma, ninck kaas tundma, kuy weikasti ninck hirmsasti Jumall ölle nente samade wihastab, ke tæma Sana errapolgkwat, nedtsamat Jumala Sana errapolgkiat, tahab Jumall nuchtelda, suhre Sogkedutze ninck se Igkeweße erralückmeße kaas, eth næmat emmis igkewest Jumala Armust piddawat erralückatuth sama. Seprast oppeb meile meddy Laull, eth meye Jumala io piddame palwuma,

Tæma tahax meidt lebby oma Pöha W: wallitzeda, nick meidt tæma kally Sana iures piddada, kumb meidt Wimatell onsax teb, ninck se Igkeweße Ello sisse iohatab. **Ny paliu A. R. sest Oppetussest, kuß meye löhitelt olleme kulnuth, kuy meye Pagkanat, Jumala Ricku sisse, olleme kutzututh, Moistket** etc: quam breuißimum repetes.

Sest, eth meye nüith löhitelt olleme kulnuth, eth meye waysei Pagkanat olleme olnuth, syßkit on Jumall meidt oma Armu ks wasta wotnuth, ks ninda, eth meye sestsamast Jumala Önnest olleme tædta ninck tutwax sanuth, syß pealime meye se[st]sama[st] [Jumala] kaas opma tundma, hend Süddamest Jumala pohle pördma, ninck Jumala keickest Süddamest tæma hætegkomeße eddest tæñama, Kuy meile meddy Laull selgkesti oppeb, da wir singen: **Syß tæunawat Jumala ninck kythwat sind, üchtles keick ne Pagkanat, ninck keick se Ilm se röymustab hend̃t, ninck laulab suhrel hælell etc:** Vnd im 3. Verß. **Syß tæñawat Jumala ninck kythwat sind, se Rachwas hæs teuhs, Se Mää kañab wilia ninck Parrandab hend, sinu Sana on hæsty kenwnuth.** Sesinañe toyne kuy ks se Kolmas Verß opwat meile se eike Jumala tæunomeße | tæñomeße, Minckpr: meye Jumala piddame tæñama. A. R. se keicke suhremb Ande, mea meye Jumalalle woyme andada, se on üx Süddamelick AidJumall, eth meye Jumala keickest Süddamest piddame tænnama. Se on ks tæma mele perrast, kuß Jumall [ks] iße on tunnistanuth: Ps: 50: Opffere Gott danck vnd bezale dem höhesten deine gelübde **Inuoca me in die tribulationis: et eruam te, So soltu mich preysen.** Also vermanet vns auch der H: Geist, durch den Mund Dauids: Lobet den H: alle Heyden, Preiset ihn alle Völcker. NB. Vnser Herr Christꝛ straffet die 9. vndanckbarn außsetzsische. Nonne decem mundati sunt, Nouem autem vbi. etc: Lu: 17.

Minckprast meye sen keicke korgkemba Jumala piddame tæñama, sesama oppeb meile sesinane Laull, Moistket A: Inimeßet, keicke tæma Hætegkomeße eddest leiblich vnd Geistl: mea tæma meile waysella erra-kaddomatta Inimeselle, omast rochkest Armust neuthnuth on. Ißeerranes üche igka Inimeselle, tæma olgka mea Suggu tæma eales tahab, se-sama eddest pidda[b]me meye Jumala tæñama. Toesti meye Wayset

Inimeßet, eb woyme Jumala eales mitte küll tæñada, tæma on weel paliu enamb weerdt. Ninck on sesama kaas tuhatkordt vorbehninut. Ke woib sest ks keick errapaiatada, doch taha mina syn löhitelt mællestada.

Se Armuline Jumall (oppeb meyle medby Paull) on meidt Pagkanat oma Pöha Palgke prast lohnuth, eth meye tæma ks em̃is igkewest piddame ellama, ölle sedda on ks Jumall, mea eales syn Ilma siddes on, medby Pagkanade hæx ks lohnut. Kuy meye sen Pattu ninck Surma alla ollime langnuth, ninck se Igkeweßе Surma ninck Pörgkutulle nuchtluße vorbeninuth, syß on tæma meile oma Arma Aino Poya Ihm Chrm öchex Önnistegkiax seye Ilma sisse leckitanuth, et sen keicke heütum̃a Surma sisse ölleandnuth, eth meye Pattust et Surmast piddisime wabba ollema, nic̃k sen Igkeweßе Ello sisse lebby Chrm Ihm wytuth sama.

Meye Pagkanat piddame ks Jumala tænama, eth Jumall nedt Pattut eb mitte laße wallitzeda. Se on: Jumall añab meile omast rochkest Armust keick medby Pattut andex, teb meidt eikex, wottab meidt wasta omax Lapsex, annab meile sen Pöha W: eth Jumall Pöha W: medby siddes piddab ellama, meidt walgkustama, iohatama, ninck keicke medby hebda siddes kiñitama ninck awitama. Meye piddame ks Jumala tæñama, eth tæma medby Palwe kuleb, Tæma añab meile ks oma Kally Sana, nic̃k nedt Pöhadt Sacramentidt, Kuy sæl omat, se Pöha Sacramendt sest Ristmeßest, Vnd vom Sacrament des Altars, das ist vom Waren Leib vnd Bluth vnsers H: Vnd Heylands Jhesu Chri, kumba Aude ninck kindla Tæche lebby meye same kinnituth, eth se keicke wægkiwene Jumall, medby Iss: Ihse Chrse Issa, meidt eb mitte öxpeines oma Palgke prast olle lohnuth, echk öxpeines sesama toywutanuth, mea medby Hiwoliko Ello tarbex tulleb, kuy sæl on, Sömne, Jomne, Rydet, Vnd dergleichen. Errauis se keicke wægk: Jumall on meile ks sesama toywutanuth andada, mea medby Hengelle tarbex tulleb, als da ist, Vergebung d' Sunden, Vitam æternā. etc: |

Sum̃a ninck löhitelt A. N. keick ned suhret hætegkomeßet, mea meye Jumalalt same, nedtsamat eb woy meye mitte errapayatada, echk keicke medby motluße ks erramoistada, næmat omat weel paliu suhrembat. Waidt ke sesama Jumala suhre Töh pæle motleb, sel on ickex Röymu

tæma Süddame siddes. Wie Dauid singt: Suhret omat se Issanda Psal; 111.
Töhd, ke se pæle motleb, sell on Aino röymu. On nüüth se keicke
Korgkemba Jumala Töh suhr. Toesti, syß on kaas eike ninck Kohus,
eth meye Jumala igkepeiw piddame tæñama, Vnd diesen Gesangk singen:
**Es wolt vns Gott guedig sein. Syß tæñawat Jumala ninck
kythwat sind, üchtles keick ne Pagkanat etc:** Item. 3. Vers: Psal: 139.
Syß tæñawat Jumala ninck kytwat sind, se Rachws hæs teuhs etc: Solte ich sie zelen, so wurde ihrer mehr sein den des Sandes an Mer.

Ja meye piddame sen Kuñingka Dauide ks igka ayal Jumala tæn-
nama, keicke tæma Hætegkomeße eddest, mea meye eb mitte woime erra-
paiatada, sel kombel: Iss: Jumall minu Su piddab sinu Eikedus kulu- Psal. 71.
tama, igkepeiw sinu Önnest, kumb mina eb mitte keick woy errapaiatada.
Als wolt Dauid sprechen: Iss: Jumall, mina eb taha enamb mitte, kuy se, eth mina sind woixin tæñada, Minu kaunis ehitus on sinu Pöha Nimy, eth mina sesama sinu suhre, korgke ninck Pöha Nime igka ayall woixin kytada, Auwustada et kaas tænnada

Se on nüüth A. N. löhitelt iitteldut meddy Laulust, kuß teye ollete kulnuth, Jumala meddy Arma Taywasest Issast Armust, eth tæma needt Wayset errapoltuth Pagkanat, omast rochkest heldest Armust omax Lapsex ninck Perrux on wasta wottnuth, ninck tæma Arma Poya Ihm Chrm ny hæsty nente Pagkanade, kuy nente Juda Rachwahæx üchex Önnistegkiax sesinatze Ilma siße leckitanuth on. Sesama tæma Hætegkomeße eddest, olkudt Jumala Nimy kytetudt ninck tæñatuth, nuith sest Ayast em̃is igkewest.

Nüüth omat meile weel nente sinatze Kahe, kudt sest toisest ninck Kolmandest Versist ölle iæhnuth, needtsinatzet Sanat. **Sinu Sana se Roogk ninck Sötæ on, kumb keicke Rachwa ellatab, Syken Te pæle keuwma.** Vnnd im 3. Versu. **Se Mää kannab wilia ninck parrandab hend, Sinu Sana on hæsty keuwnuth.** Von diesen wenig worten, wollen wir kunfftigen N. Wollen hiebey beruhen laßen, vnd Gott fur seine Gnade dancken.

(18.)

1604. 17. Aug: # Die dritte Predigte vber den 67. Psalm. Es wolt vns Gott gnedig sein. vnd werden die Worte erkleret.

2. Versz. Dein Wort die Hut vnd Weyde ist, die alles Volck erhalten, in rechter Bahn zu wallen

Aus dem dritten Versu. Dein Wort ist wol gerathen. Vns Segen Vater vnd Sohn etc:

Explicatio Textus.

Minu N. sagkedasti ninck mondkorda kuleme meye Jumala Sanast, minckfarnse suhre hedda sisse, meye Wayset Inim: lebby sen Pattu olleme langnuth, ia meye ollime öche sesarnse Pim̃edusze sisze sattonuth, eth meye paliu rum̃alamat olleme olnuth, kuy nedt Weddichset. Meye eb olleme mittekit tædtnuth sest Ilma algkmesest, ke Taywa ninck Mää, ninck ks meidt Inimeszet on lohnut, Kust se Pattu ninck Surm tulleb, Meye eb olleme ks mittekit moistnuth, sest Iss: Jhse Ehrse hæ tegkomeszest, Minckp: tæma sen Ilma sisze on tulnuth, ninck mea hæd tæma meile Inimeselle neuthnuth on. Meye eb olleme ks mittekit tædtnuth sest vllestousmeszest sest Lihast, ninck sest Wymse Peiwast Sundmeszest, weel paliu wehemb sest Igkeweszest Ellost, ds nach diesem Lebend, einand' leben sein sol.

Næd Ar: N: nedsarnset ilma tædtmatta wayset rumalat Pagkanat olleme meye olnuth, Kuy meye ks mondkorda meddy wayse rum̃ala Maarachwa inres weel igka ayall in hac Ecclesia kuleme ninck moistame, ke se keicke wehemba inxse karwa Jumalast eb mittekit moistwat, weel paliu wehemb sest vllestousmeszest sest Lihast, ninck sest Igkeweszest Ellost. Sest, eth meye syn mödewarsy meddy Jütlusze Algkmesze siddes kuleme, mickfarnse suhre hedda sisse meye olleme sattonuth, sysz on ks N. weika tarwis, eth meye tæñapeiw oppeme moistma, kuy meye se woyme tæda, eth meye wayset sogkedat Inimeszet se eike Te pæle olleme iohatuth, ninck ks se eike Te pæle keuwme. Moista minu A: Inim: sesama oppeb meile meddy löhikene Laull: **Sinu Sana se Roogk, ninck Söte on,**

kumb keicke Nachwa ellatab, eyken Te pæle keuwma. Kule syn minu N. oppe ninck motle hæsty nente sinatze Sanade pæle, kuy sina se ted, toesti, syß piddab se eike Jumaliko walgk echk Küynall sinu Süddame siddes üllessüttitama, nick sina peadt paliu tarckemax sama, kuy eb sina eales enne olle olnuth. Minckp: se Ainus Sana, **Sinu Sana se Roogk ninck Söte** on: oppeb meile keick, mea meddy Hiwoliko Ello, nick se Henge Önne tarbex tulleb, Jumala Sana on se eike Richtschnor, seu Teiohataia; kumbast meye keick aßiat woyme tædta sada, sel kombel: Jumala Sanast woyme meye tædta, eth se Tayws et Mää, kuy ks keick aßiat, omal ayal Jumalast on loduth, ninck eth meye Jnimeßet algkmesest enne Adamæ | Langmeße ilma keicke Pattuda olleme olnuth. Waidt ny pea kuy Adam Jumala Kescku olli ülleastnuth, mödewarsy olleme meye sen Pattu alla langnuth, ninck ninda se Kurraty Palgke sarnax sanuth. Sesama keick woyme meye Jumala Sanast tædta, kust se Pattu, Surm, hedda, haykedus echk muh willetzus tulleb, ninck ks meye wayset Jnimeßet ümberantuth olleme. Jumala Sana oppeb meile ks, sen eike Oñistegkia Jhm Chrm tundma, ke meidt Jnimeßet sest Kurraty wallast errapæstnuth on, keicke Kachio terwex technuth, ninck meidt Jumala tæma Taiwaße Jssa ks erraleppitanuth, ninck tahab meile sen sinatze Ello prast andada, se Jgkewene Ello.

Jumala Sana oppeb meile, mea Jumala tachtmene on, kuy meye tædda piddame auwustama, palwuma, tehnima ninck tæñama. Meye woyme Jumala Sanast tædta, eth meye Jumala Rachws olleme, kuß meye Jumala leuyame, ninck mixtarbex Jumal nedt mollembadt Sacramentit on siße sædnuth. Meye tæme ks Jumala Sanast, eth keick Jnimeßet Wymsel Peiwal sest Surmast piddawat üllestoußma, ninck piddawat ned vsckulißet aufferwecket werden, in Vitam æternam, die Gottlosen in Abgrund der Hellen Verstoßen.

Demnach wollen wir auff dißmäl etwas melden, von diesen worten. (**Dein Wort die Hut vnd Weyde ist, die alles Volck erhalten, in rechter Bahn zu wallen.** NB. **Dein Wort ist Wolgeraten.** Souiel Gott Gnade, vnd seinen H: Geist geben Vnd verleyen wird.

Heute für N. tagen meine N. ollet teye löhitelt kulnuth, minckfarn suhre Armu se keicke wægk: Jumall meile wayste sogkeda Pagkanalle

neuthnuth on, sæl siddes, eth tæma meidt ilma keicke meddy Hæ Töh nick ødenste, öxpeines omast suhrest nick rochkest heldest Armust, lebby tæma Arma Poya Jhm Ehrm, omax Lapsex ninck Perrüx on wasta wottnuth. Sesama on toesti öx sest keicke Korgkemba Jumala Hætegkomeßest. Nüith eb olle Jumall se iure mitte iethnuth, eth tæma meydt omax Perrux on wasta wott: erranis se Armul: Jumall neutab meile weel nüitkit oma Armuliko Tæche, kumba lebby meye weel tæña-kity: Jumala Ricko sißze same kußututh, Se on (oppeb meile vnser Gesang) Jumala S: da wir also singn: **Dein wort die Hut vnd Weyde ist, die alls volck erhal: in rechter Bahn zu wallen.** NB. im dritten Verß. Dein wort ist wolgeraten.

Nedtsinaßet löhikeßet Sanat A. R. opwat meile, mea hæd Andet se Armuline Jumall meile oma Sana siddes añab. Moistket A. R. nick piddaket meles, se keicke korgkemb Oppetz ninck Tarckz saab meile Jumala Sana siddes antuth, kuy ks se keicke parremb Trost nick röymu, keicke meddy hedda, Risti ninck willeßußze siddes, olgka sæl mea Risti, hedda ninck willeßus eales tahab syn Maa pæl, mingk kaas meye Inimeßet same waywatuth. Waidt ielles ömber se wasta, kuy öx Inimene Jumala S: Süddamest kuleb, nick oma Süddame sißze tackistab, syß leüiab tæma Kiñitust ninck ellawat | röymu, eth tæma hend woib rahwull andada, ia tæma sab wahelt, ölle keickede Inimeste moistußze, keickest tæmast heddast nick willeßußest errapæstetuth. Sesama taha mina euch beweisen. NB. 1. Weñ ein Mensch vō seinen Sünden beschwert wird, so bald er gebeichtet, vnd die Absolution empf: hat, so findet er froüwde in corde suo.

Aller trost fleust aus Gottes W. Heßhz 214.

On kekit Haykedußze ks Vmberantuth, syß neutab meile Jumala S: öche kanny Troste nick röymu, ds Jhz Ehrz Vnser Artzt ist, ia Vnser Leben, ninck se Pitkz meddy Peiwast, der vns vom Todt er-retten vnd gesundt machen kan. Wie geschr: stehet: Ich bin der Rechte Meister zu helffen. Sattub kekit kachio sißze, eth tæma Jumala S: prast sest öchest Linnast se toyse saab ayetuth, Möbewarsy kinnitab ninck röymustab Jumala S: keick nedsamat, sel kombel: Ich bin bey ihm in der Noth, Mina tahan tædda sest heddast errapæstada, ninck auwsax teha.

Psal: 91.

Kiuwsab sind nüith se Kurrat sinu suhre nick hirmsa Pattude prast, mea sina keicke sinu ellades ollet techuut, ninck teb sesama rasedax kuy öx rase Koorm sinu Kayla ninck Ollade pæle, Mödewarsy oppeb vns vnser Gesang: Sinu Sana se Roogk etc: Kuy tao? Sel kombel: Seel seisab kiriututh: Ich bin komen die Sünder zur Busse zu beruffen, Matth: 9.
vnd nicht die fromen. Ds ist gewißlich war, vnd ein etc: 1. Tim: 1. 1. Timo: 1.
Darumb ob woll bey vns der Sünden Viel, Ist doch bey G: Viel mehr Gnade. Vnd wo die Sünde mechtig worden ist, da ist doch die Rom: 5.
Gnade viel mechtig' worden, durch Ihm Chrm vnsern Herrn.

Kiuwsab sind se Jumala hirmus Kesck, ninck tahab sind se Igkeweße erranedmeße alla heitada, neute Sanade kaas: Verfluchet sey, der nicht helt, ws im Gesetze geschr: stehet. Mödewarsy oppeb meile Jumala S: ninck sesinane medby Laul. **Sinu S: se Roogk ninck Söte on.** Ja toesti, se eike magkus Söte, sest, eth se Kescku Netuße wasta kiriututh seisab: Waidt kudt se Aick say teutebuth, Leckitis Jumall Gal. 4.
oma Poya, öchest Naystpohlest Ilmalle tulnuth, ninck Panuy tæma neute Kesckude alla; Eth tæma ned, ke Kesckude all ollit, errapæstis. Syn kulet sina minu N. minckfarn Süddameliko röymu Jumalla S: meile añab, Eth Jumall keicke wiha on lasckunth laugeda, ninck meidte Inimeste ks erraleppituth, lebby Ihm Chrm medby Iss: Ninck ieb ks se Wanmene toex. So war ich Lebe (spricht Gott) so will ich nicht den Todt des Sünders, sondern ds er sich bekehre, vnd lebe. Item, Weñ ewre Sünden, gleich Bluthroth weren, sollen sie doch schneeweis werden.

Nedsarnset Sanat A: Inimeßet, andwat meile suhre troste, Röymu ninck Ello, se keicke suhremba hedda siddes, [mea] minckfarn hedda meidt eales woib likutada, kuy meye aiks Jumala S: kuleme, sestsamast kinni peame, syß on meil öx kindel trost, eth meye keick Kañatuße ks woyme kandada, keick willeßuß Jumala siddes errapolgkeda, nick lebby sen Vssu Vllewoytada. Seprast A. N. pearime meye nedt Sanat (**Sinu Sana se Roogk etc:**) auwsamb ninck korgkemb pidda[da]ma, kuy keicke Ilmatallus Rick: ninck Hüyß. Ja nach Hiñel vnd Erden Psal. 73.
nichts fragen, wie Dauid spricht: Weñ ich nur dich habe, so frage ich nicht nach Hiñel vnd Erden, weñ mir gleich mein Leib vnd Seel vschmachtede, so bistu etc: |

NB. Wo niemand keinen trost finden kan, da weis Gottes W. zu trösten.

Opket A. R. ninck piddaket meles, Kuy nüith keick Ilmatallußе
Kuñingkat, keicke nente Wæe ninck Rickuße, keick Arstit ninck Wanambat,
Issad ninck Emad, kuy ks keick meddy Heymudt nick Söbrat, keicke
nente Tarckuße, Raha nick Hüide ks eb mitte woy awitada. Syß
tæb Jumala S: Nouw, sesama tröstib ninck kiñitab ned Inimeßet, Wie
Psal: 119. Dauid bekeñet: Issandt sinu Sana on minu Trost minu suhre hedda
nick willetzuße siddes, Minckp: sinu Sana röymustab mind. Item, Kuy
sinu Sana minu Trost eb mitte ollex olnuth, Syß ollexin mina hucka
mennuth minu Willetzuße siddes. Hie bekeñet Dauid frey, ds er hette
müßen zu boden gehen, Wo in Gottes Wort nicht erhalten hette, Kuy
sesama ks sagkedasti süñib, ninck meye næme kaas (: Jumall parrakut :)
oma Silmade kaas, eth paliu Inimeßet syn Maa pæl [syn Maa pæl],
ke Jumala S: eb mitte kule, muito piddawat sesama öchex nairux,
polgkwat [ks] oma Wallatuma mele ks erra, nedsamat wotwat wymselt
öche kuria otza, ninck surrewat erra kuy ned weddichset, meñewat ninda
Hiwo et Henge ks tüchia, ia ellawalt sen Pörgkuhauwa siße.

Se wasta oppeb meile meddy Laull, eth Jumala S: se eike Rogk
vnd Söte on, kumb keicke Rachwa ellatab, eiken Te pæle keuwma. On
nüith Jumala S: se eike Söte. Minckp: eb pearime meye syß sesama
mitte parrembasti ninck röymsamasti kuhlma? Sest eth tæma meidt
keicke meddy hedda siddes kinnitab, Jumala Sana eb tröste meidt öxpeines,
muito tæma teb meidt keicke meddy Ello siddes onsax, eth keick meddy
Töh ninck tegko, mea meye tehme ninck ette wottame, peab hæx sama,
sel kombel, eth tæma piddab sündima, Jumala Auwux, ninck meddy
1. Chron: 23. heñesa Henge [önsax] öñex. Wie solchs die Schrifft klar zeiget: Syß
peab sinull Önne ollema, kuy sina peadt ninck sepraſt ted, mea se Iss:
sinu Jumall oma Kescku siddes lebby Mosen kesckuuth on. Vnd wir
sing: Woll dem, der da Lust hast zum Gesetze des H: Vnd redet von
Psal: 1. seim Gesetz Tag Vnd Nacht. Der ist wie ein Bawm gepflantzet an dē
Waßerbechen, d' seine frucht bringt zu seiner Zeit, Vnd seine Bleter
verwelcken nicht, vnd was er machet, das gereth woll. Vnd der H: Chrs
Johan: 15. spricht. Kuy teye minu sisse iæte, ninck minu Sana iæb teddy sisse,
Werdet ihr bitten, was ihr wolt, se piddat teye Sama.

Eemalle oppeb meile meddy Laul, Sinu Sana se Rogk nick Söte-on, kumb keicke etc: Vnd, Sinu Sana on hæsty keunuth. Kuy meye moñesarnatze hedda nick willetzutze siddes olleme wichtellnuth, kuy öche Pallawa sauna Löile siddes: syß eb pea sesama iure mitte iæhma, Muito meil on weel öx toine Saunaküttaia, se on se Surm, kuy tæma oma hirmsa Paßuna pæl pohub, Vnd añab tædta, eth tæma ligky læhüt on, syß peame meye se keicke raßemba Woidtlemeße sitze astma, kumba Woidlemeße siddes, | keick meddy nægkomene ninck kulmene errakawub. Sæl thob se Kochnret keick ette, mea meye amokit olleme erraunnutanuth, syß kiuwsab tæma moñesarnatzel kombel, eth tæma meidt woib Jumalast errahuckutada. Ke syß nedt Sanat on opnuth Es Wolt Vns Gott gnedig sein. Sinu Sana se Rogk Vnd Söte on etc: Ke sel Ayall wægkew ninck Röymus on, se woib Öñest iüttelda, ninck Jumala tæñada.

Se Surm, kuy meddy keickede Wymne Waynlane, on öx sesarn ilma heutümatta Woiras, eth eb tæma öchekit aßia eddest hend mitte karta, Waidt Jumala S: eddes piddab tæma hend kartma, ia eb mitte öxpeines kartma, muito tæma piddab ölle tæma mele Jumala Sana eddest erraioxma ninck errapagkenama, sepr: eth Jumala S: keicke tæma Wæe nick Woymuße maha löb ninck rußux röhub, eth öx vsckuline Inimene tædda roymsa Süddame ks woib errapolgkeda, Ja kuy meddy Iss: ninck Öñist: on tuñistanuth, ned Vsckulißet Inimeßet ewat pidda sen Surma mitte nægkema, ke tæma Sana piddawat, Wie er spricht: Warlich ÷ Ich sage euch, So iemand mein Wordt wird halten, d' wird den Tod nicht sehen ewiglich. Syn tuñistab meddy Iss: et Oñist: eth sel Surmall, tæma olka ny hirmus kuy tæma eales tahab, öchtekit woymust pidda ollema, nente ölle, ke Jumala S: piddawat, nick vsckwat sitze Ihm Ehrm, nedsamat peab se Surm küll rawull iethma. Ja se Surm eb olle enamb, kuy öx Vnny, kuy Vwnuxit næmat magkama. Wie wir des viele Exempla haben, Christiani, der löbliche König in Christianus Rex Danorũ
Deñem:, singt mit seinen Theologen, Räthen Vnd Ertzten, ds schöne vide Pröpt: Exemplorum
Vater vnser Lutheri. Vnd ehe er zum Ende Kömpt, ist er schön ent- 3. Præcepti 424.
schlaffen, ds man es kaum gewahr ward. Ein Gottselige Matron faßete den edlen SPruch im letzten Stündlein. So war als ich lebe, spricht der H: Zebaoth, so will ich nicht, ds d' Sünd' sterbe, sond'n

Heßh: 217. ds er sich bekere vnd lebe. NB. Mein Trewer Gott, sprach sie, du wirst ia an mir armen Kinde nicht zum lügner werden, Vnd damit gab sie sanfft den Geist auff.

Næd minu A: Inim: mea hæd ninck suhred Andet se keicke Wægk: ninck Armuline Jumall, meile waysste Inimestelle neuthnuth on, sæl siddes, eth tæma meile oma Arma Aino Poya Jhm Chrm, kuy ks tæma kallis Sana, meile andnuth on. Sesama Jumala Ande, yeaxime meye hæsty opma moistma, kuy meye se moistame, syß olleme meye ned eikedt Jumala Pöllud, ke sæl hæd wilia kandwat Kañatuße kaas. Kuy meile meddy Laull oppeb: Syß tæñawat Jumala et kytwat sind, se Nachwas hæ Theus, se Määa kañab wilia nick parrandab hend. Ned-
Ds Land gibt seine Gewechs. sinaßet S: A. R. woywat küll moistetuth sada, sest Hiwoliko Pætoi- tußest, eth ned Pöllndt hæd wilia kandwat, ninck eth meye se Igkepei-
Vide Selnec: folio 295 wase Leiwa woyme sada, Waidt se keicke parremb | moistus neist Sanast, Se Mää kañab wilia ninck parrandab hend, on, se Süddameliko kaßwo, ninck se eike willy sest Jumala Sanast, kumb meddy Süddame pæl ölleß-kaßwab, ninck kañab hæd wilia. Se on: Kuy Jumall meile hæd nick vßinat Pöllukündiat leckitab, ned omat ned Kircko Oppiat, ke meile Jumala S: selgkesti opwat, meddy kurbtuße Süddamet, lebby se Tay-wase Semæ, kumb sæl on se Jumala Sana, tröstwat nick kiñitawat, ninck meidt ninda se Igkeweße Ello pohle iohatawat, syß on Jumala S: heesti keuwnuth.

Gemalle keud Jumala S: hæsti, ninck kañab se Mää hæd wilia, kuy ned Kircko Oppiat vßinat oma Ameti siddes omat, ned Sacramentit, meddy Iss: Jhse Chrse siße sædmeße prast, eikesti welia iagkawat, ned wallatumat Inimeßet nuchtlewat, nente heütu ninck kuria Ello perrast. Nædt Kircko oppiat piddawat ks se pæle wallatama, ks ned Nohred Laysset Scholide siddes Jumala Sana nick Kartuße siddes, sawat oppe-tuth ninck ölleßkaßwatuth, eth ninda Jumala Auwo keicke aßiade siddes woix oßituth sada. Sel kombel piddawat ks Issandat Vnd Frawens, Hauß-netere Vnd Haußmuttere auch thuen etc: Vide Selnec: Psal: 295. 296.

Wimatel laulame meye, **Meidt öñistaka Issa, ninck se P: meidt öñistaka Jumal se Pöha W:** etc: usque ad finem. Nedsinaßet Sanat opwat meile, eth sæl Kolmet erraiaetuth Waymudt omat, Syßkit

on sæl ûx Ainus Jumall. Kuy se woib olla, eth sæl ûx ainus Jumall on, ninck se Üche Aino Jumala Ollemeße siddes omat Kolmet erraiaetuth Waymudt, se eb woy mina sinulle, ia ûxkit Inimene syn Mää pæl mitte iüttelda, muito lasckem meidt Jumala S: iure iæda, ninck ninda lapse kombel uscktuda, kuy Jumal hend oma Sana siddes meile on tæbta andnuth. Ny pißudt A: R. kuy sina echk mina, se suhre Merre üche Pißokeße Pechkla Kohre siße woime wallada, weel paliu wehemb woyme meye se Oppetuße erramoistada, **Wie G: enig ist im Wesende, Vnd Dreyfaltig in den Personen:** Wie die Historia vom Augustino außweiset

Jumal Issa oñistab meidt sæl siddes, eth tæma meile keicke hæ on techmuth, ninck meile Armuline olnuth, eth tæma meile oma Arma Poya leckitanuth ninck omax andnuth on.

Jumall Poick oñistab meidt sæl sid: eth tæma meidt oma Ißakaas erraleppitanuth on, nick meidt omax Weliex ninck Seßarax se Taywa Ricko sisse ülles ninck wasta wottnuth.

Jumall Pöha W: kiñitab meidt sæl sid: eth tæma meile sen Ißa ninck sen Poya neutab, tæma iohatab meidt se eike Jumala tundmeße siße, kinnitab nick röymustab meidt keicke meddy hedda siddes.

Semalle laulame meye, kelle keick se Ilm se Auwo annab, tæma eddes hend keick enambest kartab. Neb Sanat (Kelle keick se Ilm se auwo annab) opwat meile ks, neute waiyste ninck Sogkedade Pagkanade kußmeßest, eth keick ilma Inimeßet piddawat, selle üche Aino Jumalalle Auwo andma. Ke nüith Jumala pæle lotab, ninck tæma S: ußub, se kartab ks Jumala, ninck auwustab tædda, wie ein Kind seinen Vater.

Löhitelt ninck üche Suma siddes, oppeb meile meddy Laull, Judat ninck Pagkanat piddawat Jumala kartma nick auwustama. Minckyr: næmat omat keick önnistuth se Abrahame Semæ siddes. Se on: Næmat omat keick errapæstetuth sest Pattust, ninck lebby se aino Offere, meddy Iss: Ihse Ehrse werre puchtax pestuth.

Se keicke wægkewene igkewene Jumall ninck meddy Iss: Ihse Ehrse Issa, se olkut meile keickelle Armuline, Öñistaka meidt, ninck lasckeka oma Issaliko Pallæ meddy pæle paistada, eth meye io syn Mää pæl tuñeme, otzime ninck leñiame tæma Te, eth meye tæma Sana ninck

Oppetuße iure iæme, tehme, mea tæma mele prast on, ninck praiettame, mea tæma meile on errakeelnuth, ninck eth meye tæma Arma Poya meddy Iss: Ihsest Chrsest, lebby öche kindla Vßu kindlasti kinni peame, seprast eth tæma meddy Ainus heddaawitaya, Öñistegkia, ia se eike Vorspraker on, Jumala tæma Taywase Iss: iures, Ke meidt keicke kachio ninck kuria wasta woib ninck tahab kaas hoidta, se olkudt mea hedda ninck willetzus tæma eales on. Sepr: pearime meye igka ayall N. oma Lapse ninck Perræ ks sesinatze löhikeße Laulo laulma, ninck perrast keickest Süddamest Jumala sen Issa, lebby Ihm Chrm meddy Issanda palwume, eth tæma meidt oma Sana iures tahax piddada, ninck meye iure iæda, sest, eth se Peiw tahab Öchtose sada.

Sesama meddy Palwe ninck vssu pæle, sab meile nüith öx kaunis Tæcht Sana meddy Laulo siddes antuth, öchex kiñitußex, eth keick, mea meye sesinatze Laulo siddes laulame ninck palwume, se piddab Amen, Ja, se on: Wyß ninck toßy ollema, Wie es D. Luther im Catechismo gegeben hat, Amen ÷, ds heist, Ja, Ja, es sol also geschehn. Jumala kitux ninck auwux, lebby Ihm Chrm meddy Issanda, kytetuth ninck tæñatuth, nüith sest Ayast, em̃is igkewest, Amen.

E. L. haben drey Vnterschiedtliche Predigte, Von diesem kurtzem Gesange gehöret, etc: repetes. |

(19.)

Habita 1. 1604. 14. 7bris

Eine Predigte vber den kurtzen Gesang. Nim von vns Lieber Herr etc:

Sesinañe Laull N. eth tæma küll Sanast ninck Versist löhikeñe on, syß eb tæ mina toesti mitte, kust meye ny paliu aika pearime wottma, eth mina sesama woixin welia paña, seprast, eth meile sesinatze breui cantione, moñesarnast kaunist Oppetust, ia öche igka Sanast, saab tædta antuth, kumba Sanade ks, Sina ninck Mina, hend igka ayal, keicke meddy hedda vnd willetzuße siddes, woime kinnitada ninck röymustada.

Sēpr: kulutab se Eßimene Vers. huiɂ cantici. Eth se keicke Korgkemb Jumal keick nr̄a peccata, oma heñese Sormede ks, tæma Mællestuße Ramato sisse on kiriutanuth, ninck öche raudtse Pinna ks oma waßkise Lauwa siße kaiwnuth, Meye oma motlußet tuñistawat meddy pæle, se Kochuret kaibab kuy öx wally et hirmɂ Wainlane meddy pæle. Ninck meye wayset Inim: olleme ks ny ramotumat: eth eb meye, weel paliu wehemb öxikit Loius, se suhre wölla mitte woime errakustuda, erranis, sæl on, ninck ieb ickex kaibtus meddy keickede pæle, eth meye se Waña techtuth wölla öxkord sollen bezalen. Sensus primi uersus.

Se toine Vers oppeb meile, minckfarn Plastre meye sesama suhre Reya peale piddame pañema, kumb se waña Maddo, se Kurrat meile oma Pörgku terrawa Möyka ks rayonuth on. Meye næme wahelt, kuy nedt Inimeßet ißekesckes taplewat, syß sawat næmat suhret hawat, echk Reyat, On nüith se Reick suhr, syß pañeb se Arzt ks öche suhre Plastre, se Reya pæle. Eike ninda A: R: on sinul ninck minull, ia keicke Inimeße Lapsell, öx suhr ninck hirmus Reick, se on se Pattu, mea meye Adamilt olleme erwnuth, nīck meddy Ema Hiwust ilmalle thonuth, Nüith on toesti se eike Piddaliko Reick suhr, syß peab se Plaster se wasta suhremb ollema, mea se Reya pæle saab pantuth, kaas ninda, eth se Reick saab hæsti kinni kattetuth. Se piddat teye N: ninda moistma. Meddy Pattut omat toesti suhret, se wasta on Jumala Arm weel paliu suhremb, Ja meddy Jss: Jhse Ehrse Ainɂ werritibbokene öllewayb keicke Inimeste Pattuth, Kuy ks nedt Jumala kartiat Inimeßet hend igka ayall se ks omat röymustanuth. Wie der Liebe Bernhardɂ sagt: Kuy se hedda mind tahab allawayotada, ninck nedt Pattut heitotawat mind, syß peta mina hend sen Jss: Jhse Ehrse werreioxmeße Reyade sisse, Minckpr: koho pidda mina ioxma echk iæma, kuy öxpeines Jhse Ehrse iure. August: sagt: Keicke minu hedda siddes, eb kazo mina parrembat Plasterit mitte, Kuy minu Jss: Jhse Ehrse WerreReyat, sæl siddes magka mina Rahwull, vnd fürchte mich nicht. | Sensɂ secundi versɂ Gleichnis vom Pflaster. Bernhar: August:

Ninda on ks se Kuñingks Manaßes palwunuth nick hend röymustanuth. Kekit eb woy sinu wiha kandada, minckpr: sina æffwerdat nedt Pattußet, waidt sinu Armu mea sina ollet toiwutanuth, sesama on

ilma erramoitmatta. Sepr: kannab ks Jumal eikeste se Auwo Nyme, eth tæma ör Issa keickest Armust on, teuws rickust ninck Armu.

Tertii Vers: sensus. Se Kolmas Vers oppeb meile, eth meye se Palwe ks Jumalast piddame kinni piddama, ninck ickex se Armuliko kulmeße prast palwuma, eth meddy Errapæstaya Ihr Ehrr meddy Palwet tahax kulda, ninck oma Armast Issa meddy eddest palwuda.

Auff ds wir diesen kurtzen gesang deste beßer verstehen lernen, wollen wir die 3. Verse fur vns nehmen, Vnd dauon reden, souiel vns Gott etc:

Primus Versus. Nun singt die Christliche Kirche.

Nim von vnß Lieber H: vnser Sünd vnd Missethaet:

D' einige Helffer. Eßimelt ninck Algkmeses oppeb meile meddy Laull, kooh pole meye hend piddame pördma, kuy meil abby tarwis on. moistket A. R. ninck piddaket meles, wir sollen nicht hülffe suchen, bei den vstorbenen Heiligen, 2. Nicht auff vnser vtrawen, 3. guten wercken Vnd vdienst, Sond'n G: dem Herrn seine Ehre allein laßen vnd geben. Se on ks se eike kindel Pohi, ke öxpeines Jumala, pæle ninck eb mitte nente Loinße pæle lotab.

Eddespeiti oppeb meile meddy Laull, kuy meye nedt kax Sanat eikesti piddame oyma moistma, da wir singn: Nim v. vns Lieber H: vnser **Sünd** vnd **Missethat.** Minckpr: nente sinaße Kahe Sanade siddes, sab meile öx kaunis moistus antuth, kuy meye næmat eikesti piddame moistma.

Unde peccatum et quae ei: radix malum nempe originis. Se Sana Pattu A. R. oppeb meile, mea syß se eike wölgk on, mea wir G. schuldig sein. Moistket R. enne se langmeße ollime meye Jumala Palgke prast lobuth, eikex, pöhax ninck hær, Aber wir haben vns von dem vfluchten Sathan verführen laßen, eth meye Jumala S: olleme errapolgknuth, ninck tæma Keschu ölleastnuth, vnd olleme ninda

Luc: 10. am̄a se Pochia siße erraricktututh, Wir sind Vnter die Mörder gefallen, die haben vns feden nacket außgezogen, keick Hüyß ninck Andet meilt errarisonuth, meidt pohl surnux rayonut, ninck se Te pæle maha iethnuth. Se tulleb sest wöllast, mea wir Adamilt olleme erwnuth, ninck meddy Em̄a Hiwust ilmalle thonuth. NB. **Wie Aussetzige Leute Aussetzige Kinder geberen,** Ninda thome meye keick se Pattu meddy Em̄a Hiwust seye Ilma sisse.

Nüith on sesama Pattu, mea meye meddy Ema Hiwust olleme ilmalle thonuth, ninck Adamist erwnuth, se eike Vx ninck [willetzus] Werra, keicke Pattu ninck willetzuße pohle. Se Ouwnasalwmene eb olle mitte öx Nally aßy olnut, Erranis Adam on | se ks Jumala S: erra-polgknuth, ninck hend iße, kuy ks sen wayse Inimeße Suggu, sen igke-weße errarickmeße siße huckutanuth.

Syn kulet sina minu A: Inimene löhitelt se eike Sana moistus, sestsinatzest Saulust, **Nim von vns lieber H: vnser Sünd;** Se on se eike waña ninck eßimene wölgk, mea Adam meddy kaila pæle on thonuth. Adame Patt ninck langmene, on meddy Patt vnd langmene, Adame Surm, nedmene nick errarickmene, on meddy Surm, nedmene nick errarickmene.

Se toine Sana, Wotta meist erra Armas Iss: meddy Pattut nick Ülleastmeßest, oppeb meile ny paliu, eth sesama ks Pattu on, keick mea meye motleme, echk tehme Sana ninck Töh ks, se wasta, mea Jumall meile oma Sana siddes on kescknuth, öx sesarn hirmus aßy sest igke-peiwasest Pattust, pearime meye heesti opma tundma, ninck meddy Silmadde ette sædma, hæsti se pæle walatama, eth eb meye nedt Pattut mitte pißokeßex tehme (NB. Wie etzliche, wañ sie beichten, sag, Minu Pattukeßet, Nein. Pattut seind sie, vnd nicht Pattukeßet etc:) Erranis meye piddame keickest Süddamest hend se eddest heitotama nick kaddoma, eth meye sen keicke korgkemba Jumala weikasti olleme wihastanuth, Minckpr: tæma eb olle mitte öx sesarn Jumall, kenne meleprast se kurry Ello on. Erranis tæma wihastab sedda kuria. Missethat. Psal: 5. Zach: 8.

Ferner singt die Christliche Kirche: **Auff ds wir mügen, mit reinē hertzen vnd gemüthe,** fur deine Augen treten. Diese Worte N. leren vns, kuy meye sen keicke Korgkemba Jumala ette woime astuda. Paliu Inimeßet motlewat, næmat eb tohi enne Jumala Palgke ette mitte astuda, se olkut syß, eth næmat ny puchtat omat, kuy nedt Englit, ninck ny selgket, kuy öx Vws Glaßacken. Küll ÷ erraiekem meye waysset Inimeßet sesarnse Motluße pæle mitte, Muito se piddame meye tædma, ny kauwa, kuy meye syn Ilma siddes ellame, syß ripub ninck ieb se wana wölgk ickex meddy Kaila pæle, aña se Surma Hauwa siße. Waidt lasckem meye nedsarnset Pattußet Inimeßet olla, nick igka ayal

Jumala silmadde ette astuda, Kuy ne Pattu Koormat meidt waiwawat nick meddy Süddamet ahastawat. Syß pidda meye nedt Pattut Süddamest kaddoma, ninck sen Körgke Altare, se on: sen Iss: Ihse Ehrse pæle pañema, nick nedt Piddaliko Reyat tæmalle neuthma, sest, kuy meye im and'n Vers hören werden, tæma on se eike Arst, ke nedtsamat suhret ninck hirmsat Reyat woib terwex teha. Se on: Ehr: Ih: Jumala P: tæma tahab keick meddy Pattut errakustuda: wie er vsprochen

Esa: 43. hat: **Mina kustuda sinu Pattut erra** minu heñese perrast, ninck

Act: 3. mina eb motle sinu Pattude pæle mitte. Actor: 3. Thut Buße, bekeret euch, ds ewer Sünde getilget werde. So viel vō Ersten Vers. |

Der ander Vers. NB. totum Versum legas.

Sesinañe toine Vers, neutab meidt, kuy teye sest Eßimeßest ollete kulnuth, ke sesama on, ke oma Armu meddy pæle piddab heitma. Moistket se on se keicke forgkemb Jumall, der Himel et Erden geschaffen hat, sensama palwume meye, tæma tahax hend meddy keickede pæle armatada. Ja meddy Laul oppeb meidt, eth meye Jumala oma Rachwas olleme, lebby sen Vssu siße Ihm Ehrm. Nüith on N. löhitelt, se toyse Verse Sana moist: se, eth meye sen Iss: Ihse Ehrse Nyme siddes, sen üche Aino Jumala ette astume, et piddame se kombe piddama, nente kolme Sanade ks.

NB. Gleichnis von Betlern. Sim: Paul: in 1. par: 330. Erbarme dich ∴. Kuy üx ilma heñtümatta Sant Inim: kumb oma narssade et katke Ridede sees keub, nick istutab hend se keicke weliemba Te ære, pæstab oma Piddaliko Reyadt, suhret nick hirmsat Paiset ülles, nick neutab keickelle rachwalle. palwub ks heldesti, eth ned Inimeßet tæmalle tahaxit oma Armu neutada, nick [neile] tæmalle pißut andada etc: Eike ninda N. pidda meye Jumala P: meddy Issandalle Ihesußelle Ehr: ks neuthma, kuy allasti meye olleme, nick minckfarn kuriat Reyat nick werriset Paiset, meye selt Pörkult Mördrilt, kumb sæl on se Kochuret, olleme sanuth, Ninck palwuma, eth Ih: Ehr: meddy kuriat Reyat, oma Pöha Reyade ks tahax kinni kattada, ninck terwex teha. Kuy nüith üx waine Trath tahax korckide Ridede ks keñya, nick oma terwust kytada, syß eb sa tæmalle mittekit antuth: Eike ninda, kuy meye tahame oma Wagkadußze ninck Hæ Töh kytada, syß eb sa meye Jumalast mitte kulduth. Sēpr: pidda meye sesinaße Laulust, nedt Sanat hæsti opma, Erbarme dich ∴ ∴ etc: vsque Erlöset hast Ehre.

Nente Sanade ks piddame meye Chr: Jh: inre kuy nedt paliadt nick Allaste Santit tullema, nedt Reyadt tæmalle neuthma, eth tæma nedtsamat tahax terwex teha, oma Reyade ks, mea tæma meddy waiste Jnimeste Pattude eddest, kan̄ata: on, sintemäll er gesprochen: **Meine Seele ist betrübet bis in den Tod.** Sepr: Jss: Jhsu Chre Armata hend, Sina ollet minu Jumall et Önnist: minu Liha nick werry, ia minu keicke armamb welly. **Bin ich doch dein geerbtes guth, erworben durch dein tewres Bluth, hilff** Vnd mache mir gesundt.

Sesama röymuliko Oppetuße, meddy Jss: Jhse Chrse werre wallameße kaas, omat nedt Jumala kartiat Jnimeßet hend igka ayall röymustanuth, ninck hend se ks kinnitanuth, am̄a nente wymse Surma otza siße. Wie Ciprian: gesprochen hat: quoties sanguinem Chr̄i bibo, toties paratus eße debeo ad sanguinis mei effusionem pro Christo. So offt ich ds Bluth Chri trincke, so offt sol ich bereit sein, mein bluth zuuergießen Vmb des H: Chri willen. Wir lesen von einem frommen Studenten, der sol an seinem Todtbette zu dem Gottsehlig H: Doct: Luth: gesagt haben, da er gefragt, ob er gern sterben wolte, Vnd der Student geantwordet, Ja, Wen̄ es G: wille | were, Vnd ds selige Stundlein keme, er wolte gern zu seim H: Chro. Vnd darauff D: Luther, als ein Vater zu seinem Sohn, weiter gesagt: Was wiltu den̄ deinem H: Chro bring? Er geantwortet: **Alles gutes.** Darauff D. Luther: wiederumb gesprochen: Sind wir doch alle Arme Sünder, was wiltu ihm den gutes, mein Liebes Kind, bringen? hat der Student entlich beschloßen, Vnd gesagt: Don̄e Doctor ego afferam cor contritum, et conspersum sanguine filii Dei. Jch will mit mir bringen, ein Armes zuschlagen hertz, ds besprengt ist, mit dem Bluth des Sohns G: Hoc ê. Mina taha tæmalle wya, öx waine hæsti löduth Südda, kumb sæl on öllewallatuth Jhse Chrse Werre ks. Darauff der Thewre Man D: Luther geantwortet: Mein Sohn, wiltu ds mit dir bring, so bestehestu woll, Vnd dazu helff dir Vnd mir Chr: Jh: Vnser Heylandt. **Sina ollet se keicke parremba Ande errawalitzenuth.** Jumall Awitakudt meidt keickit.

Ciprian: Vide Psal: Seln: 233. folio.

Syn oppe ninck yea meles, eth meye hend igka ayal, ia am̄a sen wymse Surma otza siße, meddy Jss: Jhse Chrse tæma Pun̄aße werre

wallameßze, ninck tæma Wye Reyade ks, piddame roymustama nick kiñi-tama, nick ninda se eike Taywase Plastre, se on: meddy Iss: Ihse Christe Kañatußze ks, keick meddy Reyat, se on: meddy suhret nick raßedat Pattut kinni katma, kumb Pattut Jumala P: heelmelell heñesa pæle on wotnuth, eth tæma meidt tachtis awitada ninck errapæstada. Deñ durch seine Wunden sind wir geheilet. Er ist vmb vnser Sünde willen verwundet, vnd vmb vnser Mißethat willen zerschlagen. **Wer ds im Glauben helt, wirdt aus aller noth errettet,** Kan singen Vnd sagen: Herr Jhesu Christe, zurne nicht mit vns in Ewigkeit. Se on: Eth se keicke korgkemb Jumall weikasti wihastab, ölle nente samade, ke keicke Pattu nick rüwweda Ello siddes ellawat, nick wimatel se Pörgku Tulle ks nuchtleb, so sie sich nicht bekeren, vnd bußze thuen.

Waidt se wasta eb pidda meye Jumalast mitte erratagkenama, weel paliu wehemb hend tæma eest errapethma, wie Adam vnd Eua thaten, muito meye piddame meddy Vssu Jallade pæle astma, Jumala iure ioxma, omat Pattut kaddoma, ninck eb mitte errakeelma, muito keickest Süddamest tuñistama, eth meye Jumala wiha nick nuchtlußze küll olleme verdehninuth, Waidt kuy meye hend öche Süddameliko Palwe ks, Jumala eddes allandame, Tæma Armuliko witza ninck nucht-lußze alla langeme, ninck tædda ninda ömber hackame, Kuy öx Armas Laps oma Wanambat, nick palwume, se Armuline Jumall eb tahax meidt mitte oma wiha, muito oma Armu ks nuhelda. Kuy meye nüüth sel kombel tehme, nick Jumala Süddamest palwume, eth Jumal' meddy ks eb mitte tahax wihastada igkewest, muito meile meddy Pattut, mingk ks meye tæma wiha olleme ölleßerratanuth, lebby tæma Arma Poya Ihm Chrm, andex andada. Souiel vom And'n Stück od' Vs. |

Der Dritte Vers. NB. totum legas.

Sesinañe Kolmas ninck Wymnes Vers A. R. oppeb meidt, Ke syß sesama on, ke meddy palwe[l]dt kuleb, eb mitte Abraham, Isaac, Jacob, echk muhd Patriarchit ninck Prophetit, nedsamat omat keick errasurnuth, ninck eb olle hend ißze mitte woynuth awitada. Kuy meye nüüth nente eßimeßze Kahe Verse siddes olleme kuhlnuth; Ke sesama on, ke meddy Pattut nick ölleastmeßet meddy pælt piddab errawotma, ninck hend

meddy pæle armattama, sesama on se keicke korgkemb Vnd wægkewemb Jss: Ke Taywa, Mää, nick keick aßiat on lohnuth, Sesama tahab ks meddy Palwet kulda. Kuy meddy Laul meile oppeb: Kule ÷ ÷ Jss: Jumal meddy Palwet, vsque ad finē. Kuy nüüth se Tuha siddes tuldt saab otzituth, ninda pidda meye se Palwe ks, Jumala ieures abby ninck armu otzma, keicke enambist pidda meye Jumala heldesti palwuma, eth tæma meidt Armu ks tahax kulda, meddy Süddameliko kißendamene tæma Korwade siße lascke tulla, nick meidt sest hebdast errapæstada, kumba siddes meye am̄a meddy korwade sato Oiume.

Eddespeite palwume meye se Kolmande Verße siddes, Jumall se Jss. tahax ninda omat Korwat meddy pohle kæenda, Kuy Jssa ninck Em̄a omat Korwat nente haykede Lapsede Suh eddest piddawat, kuy eb næmat muito mitte woy kulda, mea se hayke Lapß tahab, eth næmat sedda parrembasti selle Lapselle woiwat andada, mea tæma tahab. Eike ninda iütleme meye sesinatze Laulo siddes ks kolmet kordt, Erhöre ÷ ÷ Herre Gott, vnser gebete. Se on: Ach sina Armuline Taywane Jßa, Oyenda sinu Armuliko Korwat, [ny] Synu wayse armutuma Lapse pohle, nick kule meidt nobbedasti, kuy meye sind abby hüyame, sinu Arma Poya meddy Jssanda Jhse Ehrse perrast. Sensama meddy Heddaawitaya Jhm Ehrm palwu meye, nick nymetame tedda nyme ks. Ehre meddy Erraluñastaya, Palwu meddy eddest sinu Armast Jssa. Ach mea kaunidt ninck tröstlikut Sanat omat nedsinatzet Sanat, ny löhikeßet kuy næmat ks omat, Kuy nüüth se Kurrat moñesarnast motlußet meddy Süddame siße añab, ißeerraues nedtsarnset motlußet, Katze, sina ollet weikasti Jumala wihastanuth sinu kuria kombe ninck Ello ks, Nüüth eb tohy sina Jumala Silmade ette mitte astuda, ninck tæmalt abby palwuda, sest, Jumall on io iße paiatanuth: ds Er sey ein stercker eyfferiger Gott, der die Sünde der Väter heimsuche an den Kindern, biß ins dritte Vnd Vierdte Gelid. On nüüth Jumall (sagt der Teuffel) üx wihane Jumal, | ninck nente Pattude Wainlane, kuy tohit sina syß Jumala Palgke echk Silmade ette astuda. Sesarnse ninck muh enamba Kurrati tæma siße andmeße wasta, pea meye üx knüppikene tæma Nænna ette löhma, ninck ninda paiatama, Tutz(?) ÷ sinulle, sina Pörgku Persepallæ. Se Tæ mina küll, eth mina üx Patt: Jnim: ollen, nüüth eb olle mina

mitte sinu, muito minu Arma Jumala wasta exinuth. Waidt se tæ mina wißist nick toesti, eth Jumall minulle tahab Armul: olla, vnd on minulle ks tæma Arma Aino Poya Jhm Chrm omax andnuth, eth tæma nüith minu Oñist: nick Erraluñastaya on, nick istub nüith parrahilles zu den Rechten seines Himlischen Vaters, Vnd bittet fur mich. Sensama taha mina öche kindla vssu ks wasta wotta, nick ninda minu Errapæstaia Jhse Chrse kaas tæma Taywase Issa ette astuda, nick palwuda, eth se hellæ Jumall, meile keickelle tahax armuline olla, tæma Arma Poya meddy Iss: Jhse Chrse prast, Sesama minu Issanda Jhse Chrse palwe pæle lota mina kindlasti, eth tæma oma Armast Issa minu ebdest palwub, sesama tæma Arma Poya Palwe prast, tahab ks se Armuline Jumall Issa mind Armu ks wasta wottada, nick minulle keick minu Pattut andex andada, mingk ks mina tædda olle wihastanuth. NB. zu gedencken, von einem Fürsten, der den Köñing erzürnet hette, ist aber durch die Köñiginne zu Gnaden gekoṁen, also, ds sie rieth, er solte des Köñigs Sohn auff seinen Arm nehmen, vnd dem König (d' nach der Kirchen were gegang) mit seinem Sohn (welchen er lieb hette) entgegen gehen, ist auch also, damit zu gnaden gekoṁen etc:

Sempr: N. lasckem meidt ninda ks teha, minckpr: meye olleme sen keicke Korgkemba Jumala ks wihastanuth, meddy kuria Töh ninck Ello Esa| 59. ks, Wie geschr: stehet: Katze se Issanda Kæßy eb olle mitte löhenduth, eth eb tæma peax awitama, nick tæma Korwat eb olle mitte paxux sanuth, eth eb tæma peax kulma, Erranis teddy rüwwedus lahutab teidt ninck teddy Jumala öchest toysest erra, nick teddy Pattut peethwat Jumala Pallæ teddy ebdest erra, eth eb teye mitte sate kulduth. Hie hören E. L. warumb wir nicht von Gott erhöret werden. Nemlich, ds ist vnser Vntugend schuld, wollen wir gnade bey Gott finden, so laßet vns den H: Jhm Chrm auff die Arme vnsers hertzen nehmen, Vnd mit ihm zu Gott dē Vater fliehen, Vnd bitten, ds er vns wolte erhören, vmb seines Sohns Jhsu Chri willen, Sesama on Jumala se Taywase Issa mele prast, ninck meye woime hend ks rahwull andada, sest, eth meye tæme, eth Jumal se Tayw: Issa meile tahab armuline olla, ninck meddy Palwet kulda. |

(20.)

Eine Predigte zum eingang vber den Gesang. 1604. 26. 8br.
ErHalt vns Herr bey deinem Wort etc: vnd wirdt getractiret der Erste Vers.

Explicatio Textus.

Sesinañe löhikene Laull N. on se Jumala errawallitzetuth Mees, Mar: Luth: se Pöha Risti Kircko hæx techtut, nick laulnuth, Ninck on ks sesinañe Laull, eth tæma Sanast nick Versist löhikeñe on, öx eike Palwe Laull, Kumba Palwe Laulo ks meye se suhre ninck hirmsa Waynlaße, kuy se Pawesti nick Türcki wasta woime seista. Toesti A: Inim: sinu echk minu Wæe ks eb woyme meye se hirmsa Wainlaße, ouwespeiti SoddaRista, suhre Püßide echk muh aßia ks mitte kaukelle heñesest erraayada. Waidt syßkit on sæl weel öx toine Te, mingk ks meye tædda kaukelle woime erraayada, se on sesinañe löhikene Laull, kuy ks se Pöha Palwe, se ks woime meye keicke meddy Wainlaße wasta seista, ninck næmat öllewoitada, Kuy meye muito Süddamest sesinatze Laulo laulame, ninck Jumala (oma Lapsede nick Perrede ks) anruffen.

Mina ollen N. sesinatze Laulo, sesinatze kuria ayal, meddy keickede hæx minu ette wotnuth, eth meye io sest Pattu Vnnest woiхime öllеß-errada, ninck heesti se pæle mottelda, mea meye sesinatze Laulo sees palwume nick laulame. Syß piddat teye se eike Sana moistus sest sinatzest Laulust opma moistma, ninck io vßinasti perramotlema, eth meddy Süddameliko motlußet, meddy Süddame, Su, Kele ninck Mele, ia keicke sesama ks, mea meddy siddes on, piddawat öche toine toise ks öchte tullema, ny sagkedasti, kuy meye sesinatze, echk toiset Lauludt laulame.

Syß taha meye sesinatze Laulo Algkmeses iüttelda, sest eßimeßest Versist, mea syß se Suma echk se Oppetus sestsinatzest Laulust on, ninck mea kombe meye sesinatze Laulo, echk Jütlußе siddes tahame piddada. Nüith piddat sina minu Ar: N. Lapse kombel opma nick meles piddama, eth sesinatze Laulull 5. Versit omat. Nente Kolme eßimeße Versi siddes,

tuñistame meye kaibmeße kombel, meddy suhre hedda, sen keicke korgkemba Jumala wasta. Kuy meye nüith sesama olleme techuuth, syß puistame meye oma Süddameliko Palwe Kolmesarnsel kombell, Jumala eddes welia, ninck mællestame ks sesama aßia echk ned Ohrsakit, Minckpr: meye Jumalalt sesama aßia begehrime, ninck eth tæma meile omast rochkest Armust tahax ks andada, mea meye tæmalt laulo kombel palwume. |

D' Erste Vers. 1. Bekentnis Se eßimeße Verse siddes, tuñistame meye Jumalalle selle Issandalle, meddy nöddruße, meddy ißeheñese nick tæma Arma Poya meddy Iss: Ihse Ehrse Wainlaße wasta, eth meye waiset Inimeßet meye Wæe

2. Bitte. ks, nentesamade Wainl: wasta eb mitte woime seista. Sempr: palwu meye, Jumal se keicke wægk: Ißa tahax næmat iße tallitada, se aßia echk

3. Vrsach. Orsake prast, sest, eth sesama tæma Arma Aino Poya Auwo on, Sesama nente Wainlaste Mæßu, tahax se Igkewene Issa, kuy ks eike ninck kohus, tallitada, nick tæma Arma Poya Ihm Ehrm eb mitte lascke nairda echk errapolgkeda.

2. Der Ander Vers. 1. Bekentnis. Se toise Verse siddes, tuñistame meye eike sesama ks selle Issandalle Ihselle Ehrs: se Igkewe Aino Jumala Poialle, eth meddy Wainlaßet, kumb paliu omat, ny hæsti sällä kuy ks tædtmata, ke suhre kawaluße ks ozwat, kuy næmat meidt wayset Risti R: öxpeines se Aino Jumala S: prast, woixit ellawalt erra nelda, kumba kawala algkmeße

2. Bitte. wasta meye eb mitte woime seista. Sempr: palwu meye im Andern Verß: Ihr Ehrr tahax meidt iße oma wæe ks nente wasta hoita, Se

3. Vrsach. Ohrsake perrast, eth sesama tæma heñese Auwo on, Minckp: kuy Ihr Ehrr oma Pöha R: Kircko, ninck nedt Risti vsckulißet Inimeßet eb mitte kaitzex, syß lehax se Pöha R: Kirck, ninck nedt vsckulißet Inimeßet pea hucka, ninck eb ollex öxikit Nachwas syn Maap: ke Jumala sen Igkeweße Issa, ninck tæma Arma Poya Ihm Ehrm woix kyta[d] ninck tænnada.

3. Der Dritte Verß. Im dritten Verß, Tuñistame meye selle Pöhale W: eth meil ilma tæma abbida eb öchtekit troste olle, meye eb woime iße heñesest se Öhenduße se Vssu siddes mitte piddada, weel paliu wehemb onsasti

2. Bitte. errasurra. Sempr: palwu meye, Tæma tahax meidt kinnitada, Omale Vsckulisille Öchesarnse mele syn Maa peel andada, Se wymse Surma

3. Vrsach. Stunni siddes meye iures seista, ninck meidt awitada. Sesama tahax tæma sepraft teha, eth meye ilma se Pöha W: Armu iße heñesest eb

mittekit kolbame, erranes Jumal P: Waym piddab meidt awitama, ninck se Jgkeweße Ello siße iohatama.

In den letzten beiden Versen bitten wir kurtzlich, eth se keicke Wægk: Jumall, ke oma S: ninck se Pöha N: Kircko syn Mää pæl peab, sesama Jumal tahax ks iße meddy Hoidia olla, sepraſt eth tæma se keicke Korgkemba Aßemel istub, kuß meddy Wainlaßet tædda küll piddawat Nahwul iethma, ninck nente Kawala Alckmeße ks, eb pidda næmat sen keicke Korgkemba Jumala mitte öllewoitma, Ninck eth se keicke Wægk: Jumal iße se keicke korgkemb Issandt on, ölle keickede, ke oma Kogko wægkewaſt awitab, nedt omat nedt Vsckulißet, ke öxpeines Jumala pæle lothwat. Hæc ê sum̄a huiꝫ cantici. |

Wollen demnach durch verleihung G: des H: Geistes in dieser Predigte den Ersten Verß fur vns nehmen. Der lautet also. **Erhalt vns Herr bey deinem Wort.** etc: Nuhn sollen G: L. Auff diese drey nachfolgende Puncten achtung geben. Dispositio.

Eßimelt, mea meye syn selle keicke Korgkemalle Jumalalle kaibame. 1.

Sen toise Oppetuße sid: taba meye kulda, Mea meye syß se 2.
wasta palwume.

Kolmandel, Minckpr: Jumal meddy Palwet tahax kulda. 3.

Von diesen Puncten etwas fruchtbarl: etc.

Zum Ersten.

1. Eßimelt A. N. kaibame meye sesinatze Eßimeße Verße siddes Jumalalle, meddy suhre Nöddrußе, eth meye iße henneſeſt eb mittekit kolbame, meye eb tæ, echk eb moistame mittekit Jumala Aßiast, weel palin wehemb Jumala tæma Kally Sanaſt nic̄k tachtmeſeſt, Kuy eb se keicke Wægk: Jumall omaſt rochkeſt heldeſt Armuſt meile, lebby tæma Arma Poya Jhm Ekrm, ollex tædta andnuth, ninck meile se eike Taywaſe Noa leckitanuth, syß ollexime meye se Jgkeweße Pim̄edußе siße iehnuth, nic̄k em̄is igkeweſt hucka mennuth. Perraſt kaibame meye ks, 2.
eth nüith se Armul: Jumal meile oma Kalli Sana andnuth on, syß eb seisa sesama meye Wæe siddes mitte, eth meye se Jumala S: meddy iures woyme piddada, se Kurraty, Paweſti, Türcke, echk muh Jumala S: Waynlaſte waſta, nenteſamade waſta olle meye wayſet wæetum̄at nic̄k

Dreyerlei Klage.

rāmotūmat. Kuy eb se keicke wægk: Jumal oma Sana iße meddy iures
3. peax; Syß eb woixime meye wayset noddrat Jnimeßet iße heñesest ÿxikit Silmapilckmeße Jumala S: iures mitte seista, echk se Todde iure iæda, Kuy eb Jumal iße oma S: meddy iures hoyax.

2. Grim vnd haß vnser Fein: Perrast kaibame meye ülle se hirmsa wiha, mea se Pannine Pawest, Türck etc: se Pöha Risti Kircko wasta kandwat, nick igka ayal tagka noudwat, kuy næmat se Jumala S: oma Jallade alla woixsit tallada, nedt Risti vsckulißet Jnimeßet ellawalt erranelda echk erratappada ninck ÿpris allawayotada, Sesama tegkewat ned Jumala S: nick meddy Wainlaßet ny eckitzelt ninck kawala kombe ks, eth meye keicke meddy ouwespeiti wæe ks nente wæe ninck kawwala Rouwo wasta eb mitte woime wasta seista. Sempr: kaibame meye syn selle keicke Korkemalle Jumalalle, se suhre hedda, kumba siddes meye nüith selsinatzel kuria ayall ellame, nick oma Silmade ks næhme kuy se Pannine Pawest keicke nente Pola Mukade ks meddy pæle stormiwat, ks ninda, eth næmat meidt kuy se Pißokeße hulcka, keñel Jumala S: selgkesti on, tachtwat errahuckada, ninck se Jumala S: kogkonis errakustuda, Ninck se wasta nente Jnimeste Sætuße ielles siße sædta. |

3. Lesterung wid' Ehrm. Kolmandel kaibame meye ks selle keicke Korgkemba Jumalalle, ülle se suhre nick hirmsa Laitmeße, ninck ks nedt Jumala Sana Wainlaßet ümberkeuwat, sæl siddes, eth ned Tyrañit nick Werrikoirat sen Jss: Jhm Ehrm iße, kuy ks tæma kally S: nick nedt Pöhadt Sacramentit, oma Jallade ks tallawat, nick errapolgkwat. Sempr: mainitzeb meidt meddy Laull, eth meye io se pæle piddame wallatama, eth meye nente Tyrañide sarnax eb mitte piddame sama, weel paliu wehemb eb pidda meye sedda saldima, eth meddy Jss: Jhse Ehrse Auwo nick tæma kallis S: sab nairetuth echk errapoltuth, nick se Jumaliko Auwo ielles ümber neile errasurnuth Jnimeselle añetuth, Sesama eb pidda meye mitte saldima, weel paliu wehemb se ülle waid ollema, muito meye piddame sesama selle keicke korgkemba Jumalalle andma neha, ninck tæmalle kaibma. Souiel vom etc:

Zum Andern.

Erhaltung bey Gottes wort. Sen toise Oppetuße siddes taha meye kulda, mea meye syß sesinatze Eßimeße Verße sid: Jumalalt palwume. Sesama opwat meile nedt eßimeßet Sanat: Pidda meidt Jss: sinu S: iures. Nente sinatze

Sanade ks tuñistame meye, eth Jumall meile oma S: on andnuth, nick aña seye sato meye iures piddanuth. Syß palwume meye nüith syn, eb mitte suhre nick hœ Peiwade prast, eb mitte suhre Rickuße, echk üxpeines se Hiwoliko Rahwo ninck igkepeiwase Leiba prast, eth Jumal meile sesama tahax anda. Erranis meye palwume syn, se keicke Korg=kemba Ande prast, mea eales syn Jlma siddes woib leututh sada, se on sesama, eth Jumall meidt tahax heñese iures piddada, nick eth meye igkewest tœma iure woixime iœda. Sesinane Palwe N. woib Jumall küll saldida, nick on ks Jumala mele prast, kuy meye aiks lebby üche kindla ußu palwume, syß tahab ks Jumall se Jgkew: Jssa meddy Palwe kulda, sepr: eth tœma Ar: Poick unser H: Jhr Ehrr meile ks iße on op: palwuma, ninck tullewat nedt Sanat (Erhalt vns) etc: sen keicke korgk: Jumala Poya Palwe ks üchte, Da er also fur vns ge=betet hat. Pöha Jssa, pea sina nœmat sinu Nyme siddes, kumb sina Joh 17.
minulle andnuth ollet, eth nœmat üchenduße siddes omat, ninda kuy meye. Vnd bald hernach. Mina eb palwu mitte, eth sina nœmat sest Jlmast errawottat, Muito eth sina nœmat keicke kuria eddest hoyadt, ds ist: Eth sina minu Taywane Jssa nœmat sesama hœ iures tahaxit piddada, eth nœmat omat kuß mina ollen. Wie wir auch in vnserm Geistrichen Psalmen singn. Deñ ich bin dein, Vnd du bist mein, Vnd wo ich bleib, da solstu sein, vns sol der T: nicht scheidē.

Nedt Sanat (Erhalt v: Herr etc) opwat meile ks, Kuy meye syß Jumala iure woime iœda, Se sünnib sel kombel, kuß Jumala S: on, sœl on ks Jumall iße, ninck ke se Sana iure ieeb, se ieb Jumala iure, Minckprast Jumala S: on se eike Töbtelick Oppetus, Ninck ilma Ju=mala Sanada, on keick muh Oppetus valsch ninck kawala Pettiß. Waidt Jumala Sāna on | üxpeines selgke, puhas nick wegkew, kumb keickede Jnimeste Süddamet puhastab, eikex ninck onsax teb, ke sesama vsckwat. Suña ninck löhitelt A. N. [üxikit] üchekit Jnimeße echk Engle keel eb woy mitte errapaiatada, mingksarn wegky sel Jumala Sanall on, kumb Ju=mal meile lebby nente Prophetide, Apostlide, Ja lebby tœma heñesa Arma Poya Jhm Ehrm, meile on tœdta andnuth, ninck laßeb weel tœñakitp: lebby nente Truwy Kircko Jss: Suh teddy ette kandada, Jüt=telda ninck kulutada, kuy meye aiks iße wyxisime Kircko tulla, nick se

Taywase Roa ks oma Neliatze Henge Sötada. Wie wir Neuelschen Gott dafur danckbahr sein, ds sehen wir (Leider G:) täglich mit vnsern Aug: noli obliuisci.

2. Widerstand wider die feinde. Eddespeiti palwume meye Jumala, eth tæma ikze meddy Wainl: tahax tallitada, ninck nymetame syn kahe Sana ks, ke syß nedt Wainl: omat, Moistket se on se Pawest nick Türck. Nente sinatze Kahe Wainl: nyme ks, palwume meye keickede, ny heesti Jumala S: kuy ks meddy wainlaste wasta, NB. Sie mügen einen Namen haben, wie sie imer wollen Ke suhre ninck hirmsa wæe ks, Möyka, Tullæ echk muh kuria wiha ks Jumala S: wasta seißwat, nick keick nedtsamat erratapwat, ke se Jumala S: armastawat. Ja sesinane eßimene Verß malib meddy silmade ette, kuß meye laulame, **Vnd stewr des Bapsts vnd Türcken mord,** eth keick nedt Jumala S: Wainlaßet vche bulcka siddes, nedt eikedt Waimulikudt kuy ks Hiwolikudt Mördrit omat, ke mollembadt Henget nick Hiwudt, kuy nedt eiket Næliatzet Werrikoyrat erratapwat. Ninck on se nente Süddame röym, eth næmat röymu ks nente Risti vsckuliste Jnimeste ello prast ihastawat, ia keick nente Mehl ninck motle seisab ninck paimendab se pœle, kuy næmat selle Pöha R: Kirckulle, nick keicke Risti vsckuliste Jnimestelle woiwat kachio teha, nick næmat oma Jallade alla tallada. Nente samade Jumala nick meddy Wainlaste wasta palwume meye Jumala, eth tæma meidt oma Kally S: iures tahax piddada, Nedt Wainlaßet taaßpeiti ninck kaukelle meist erraayada, Ninck næmat lebby oma wegkewa wæe tallitada. Kuy meye nüüth hend Süddamest Jumala pohle pöhrame, oma Pattune Ello parrandame, nick vßinasti Jumala, nente kuria Wainlaste wasta, palwume ninck abby hüyame, syß tahab ks Jumall meddy Palwe kulda, nick nedt Wainl: meist kaukelle erraayada, eth næmat meidt küll piddawat rahwul iethma.

Waidt mina karta, eth meye ny laisckaste Jumala Sana iure tulleme, meddy kurta korwade ninck vnnitze Silmade ks nedt Jütlußet kuleme, echk meye lehame ny heesti Kirckust welia, kuy meye olleme sitze tulnuth, ninck nairame nedt Kirckooppiat weel pœlekit, Toesti (iütle mina) kuy meye hend | ny kuriasti Jumala nick tæma S: wasta peame, syß nairame nick pilckame meye, sen keicke korgkemba Jumala vnd tæma Arma Poya meddy Jss: Jhm Chrm. Minckp: minu A: Jni: Jütle

minulle, Kuy woidt sina sesinatze eßimeße Verße Süddamest laulda, ninck Jumala palwuda, sepr: eth sina öx Jumala S: narya ollet, sesama neutat ninck tuñistat sina se ks, eth eb sina mitte Süddamest Jumala S: kule ninck wasta wotta, se ks nairat sina sen keicke korgkemba Jumala, Hoya sina hend, ninck kuy eb sina hend mitte parranda, syß tahab Jumall sind oma suhre hirmu ninck wiha ks nuchtelda. Souiel vom etc:

Zum Dritten.

Sen Kolmande Oppetuße siddes mællestame meye se Ohrsake, minckpr: Jumall meddy Palwe tahax kulda, ninck se Pawesti kuy ks se Türcky keicke nente Selschoppy ks tallitada, ninck oma wiha ks næmat heitoda. Se Orsack on nüüth se, kuß meye ninda laulame: **Die Jhm Chrm deinen Sohn, Stürtzen wollen von seinem Thron.** 3. Vrsach warumb vns Gott erhören solle.

Toesti se on öx hirmus aßy kulda, eth sen keicke korgkemba Jumala Waynlaßel, öx sesarn hirmus ninck suhr wægki on, Waidt se wasta oppeb meile meddy Laull, eth nüüth nedt Jumala Wainl: küll wihaset omat, syß eb pea sesama nente mele prast mitte keuma, næmat piddawat meidt ölle nēte mele pra iethma, ninck meidt rahwul lasckma olla, Seprast eth se keicke korgkemb Jss: neile öche Walia nente Su siße on pannuth, ninck eb laße nente melewalla eemalle, kuy tæma tachtmene on.

Eemalle on ks se meye trost ninck röym, eth keick mea nedt Jumala Wainl: meye wasta ette wotwat, Keick mea nedt Valschit Oppiat meye wasta walletellewat, ninck eth nedt Werrikoirat meye wasta mæßawat, sesama piddab Jumala eddes ny paliu maxma, kuy texsit næmat sesama Jumala tæma Arma Poyalle Jhesußelle Chrselle iße, ninck nente mæßamene meidte wasta piddab io ny paliu ollema, kuy iexexit næmat sen Jss: Jhse Chrse wasta, ninck tahaxit tædda tæma Kuningka Auwo Jeriu pælt maha lückada, kumba Auwo Jeriu pæle se keicke korgkemb Jssa oma Arma Poya meddy Jss: Jhesum Chrm on istutanuth. Sesama Kunningka Auwo Jeriu pæle piddawat nedt Wainl: Jumala Poya küll rahwul iethma.

Waidt nüüth on sesama wiß ninck Toßy, eth keick sesama mea nedt Pañitzet Jnimeßet, ninck nedt Næliatzet Werrykoirat, meile Risti Rachwalle, ißeerranes neile Kircko Oppialle tegkewat, sesama tegkewat

nœmat Ehrselle Ihselle iße, Vnd on sesama öx kindel Sana, ds Ehr: zu seinen Jüngern sagt: **Wer | euch verachtet, der verachtet** mich. Vnd zu Paulo sagt er: Saul, Saul, mea mœßat sina minu wasta? Nüith eb olle se aßy Saulo mele eales tulnuth, eth tœma pibby sen keicke korgkemba Jumala wasta mœßama, muito tœma on nedt vsckulißet Inimeßet (omast melest) wihastanuth, nœmat rauhe Ahilabde kaas kinni keuthnuth, ninck nœmat ninda nente Korgke Pappide kette vlleandnuth, Sesama keick on tœma Ehrselle Ihselle iße techuuth. Jumala S: oppeb meile, Kuy nedt Werrykoirat neebt Risti vsckelißet Inimeßet, ißeerranes nedt Kirckooppiat kinni hackawat, syß hackawat nœmat sen keicke korg-kemba Jumala Silmaterraße kinni. Nüith tœte teye A. R. eth öx Silmaterras eb woy mitte paliu kuria tegkimist saldiba, weel paliu wehemb, woib Jumal sebba saldiba, eth nedt Wainl: tœma Pöha R: Kirckulle, kuy sœl omat nedt vsckulißet Inimeßet, pibbawat kuria tegkema, echk nœmat kogkonis alla wayoma, Kuy meye muito öche kindla Vssu ks sesinaße Saulo ks Jumala Abby hüyame. **Erhalt vns H: bey deinem W:** vsque. Von seinem Thron.

Christū von seinem Thron sturtze.

Syn pibba meye nedt S: opma moistma, Stürtzen wollen von seinem Thron. Kuy nedt Inimeße Lapset Jumala Poya, tœma Jerin pœlt maha touckwat. Sesama sūnib sel kombel, Kuy nedt Inimeße Lapset eb mitte vßu, echk nœmat eb woy mitte saldiba, eth nedt Jumala kartia Inimeßet tuñistawat, eth Ihr Ehr: meile Jumala sest Issast on leckituth, öcher Oñistegkiax, ke mebby Pattude ebbest on küll techuuth, meibt Jumala tœma Taywase Issa ks erraleppitanuth, öxpeines lebby tœma Kañatuße ninck Surma, ilma keicke mebby hœ Töh. Nebt Inimeße Lapset touckwat ks Jumala Poya tœma Jerin pœlt maha, kuy nœmat se Auwo, mea Jumala pralt on, neile Pöhade echk errasurnude Inimestelle andwat, nedtsamat oma hebba sibbes abby hüidwat, ninck sest keicke Korgkemba Jumalast erratagkenawat, se on toesti öx suhr nick hirmus Pattu, Jumala Silmadde ebbes, Kuy meye sen eike Jumala praiettame, nick nente wöyra Jumala iures armu otzime, se ks toukame meye Ihm Ehrm Jumala Poya von seinm Thron.

Wimatel pibba meye ks meles pibbama, eth meye syn kuleme ninck oma Su ks tuñistame, eth mebby Iss: Ihsel Ehrsel öx sesarn korgke

Jergk on, kumb Jergk se Taywane Issa tæmalle andnuth on, se on, Jhs Chrs istub Jumala tæma Taywase Issa parrembal Kæel, ninck wallitzeb em̄is Igkewest, sesama Ricku sitze tahab tæma keick nedt Risti vsckulitzet Jnimetzet ks wotta, wie er vns verheischen hat, Ich wil euch wied' sehen, vnd ewer hertz sol sich frewen. Item, Ich wil euch zu mir nemen, auff ds ihr seid wo ich bin, nick nædte se Auwo, kumb minulle minu Issa andnuth on. Ds ist im Ewigen Leben. Dazu helff vns Gott. etc: |

(Zugefügtes loses Blatt:) **Ws aber zuuor geschrieben ist, ds ist vns** Rom: 15.
zur Lehre geschrieben

Dieser Spruch Leret vns ins gemein, Weme, vnd zu welchem ende, Was in d' gantzen Bibel, im Alten vnd newen Testament, von Jhesu Chrō des Lebendigen Gottes vnd Marien Sohn, ist an geschrieben, Moista, eb mitte selle Jtzandalle Christutzele, se eb tulle mitte tæma tarbex: Eb kaas mitte nente onsade Pöhade Jnimetzele, kui Adam. Enoch, Noah. Abraham. Isaac, Jacob. etc: ke nuit Jumala iures, se igkewetze Ello siddes ellawat: Eb kaas mitte muito rummalille Lotutzelle, moito öxpeines meile Jnimetzelle, ke meye nuit syn maa peel ellame. [Waidt se eb olle mitte sepraft kiriututh]

Ninda paiatab se Pöha A. Pauls, eth se meile (Minulle ninck Sinulle) ia medd y keickede Oppetutzex kiriututh on. Se kaas tahab se Pöha Pauls meit oppeta, eth se eb mitte olle sepraft kiriututh, et meye öxpeines se Kiria piddame lugkema ninck kuelma, ninck praft öchest korwasl sitze, ninck sest toisest ielles latzeme welia menna, moito et meye (**Sina** ninck **Mina**) sesama piddame oppema, et meil lebbi sen Kañatutze ninck röhmo sest Kiriast öx Lodtmene woib olla. Sempraft piddame meye vtzinaste ninck heelmelel Jumala Sana kuelma, vtzinaste ninck heelmelel [itze] sest ramatust (ds die Bibel heist) lugkema. Minckpraft sesama Kaunis ramat (die Bibel) eb pidda mitte se Pencke alla, maha, echk muh Nurkade sitze heitetuth sama, kutz needt Hyret echk Mauth nerriwat, ninck errarickwat, Moito meye (**Sina** ninck **Mina**) piddame vtzinaste lugkema, eth meye tæame, mea seel siddes kiriututh seisab. Perraft: keick mea seel siddes on, piddame meye [meye Pæ] oma meele ninck süddame [sitze tackistama] siddes piddama. Kuy se Pöha Moises se Israelli rachwas nente sinatze Sanade kaas on oppenuth. Deut: 6. Deut: 6.

Diese Wort, die ich dir heute gebiete (übergeschrieben: keßin), soltu zu hertzen nehmen (übergeschrieben: sina sinu Süddames piddama), vnd solt sie deinen Kindern scherffen (übergeschrieben: oppema), Vnd dauon reden, Wenn du in deinem Hause sitzest, od' auf dem Wege gehest, Wenn du dich nider legest oder auffstehest. |

Josu: 1. Las ds Buch dieses Gesetzes nicht von deinem Munde komen, sond'n betrachte es, tag vnd nacht, auff ds du haltest vnd thust aller dinge, nach dem ds drinnen geschrieben stehet. Se on. Erra laße sesinane Ramat sest Keseckust sinu Suhst mitte erra tulla, moito motle Öhd ninck Peiwa, eth sina se keick peat ninck teed, mea seel siddes kirjututh seisab.

Collos; 3. Laßet ds wort Chri vnter euch reichlich wohnen, in aller weyßheit. Se on. Lascket sen Jßanda Christuße Sana rickasti teye seas ellada, keicke tarckuße siddes. Jumala Sana eb pidda meye meeles mitte wöras ollema, moito tæma piddab meil ny tuttaw Ollema, kuy meye Koddakundaset, ke meye iures ellawat, [ia Jumala sana piddab meil ny tuttaw ollema] ninck ümber keuwat.

Sesama oppetuße prast omat meye Ousat Wanambat se Pöha rysti Kircko siddes keick asyat heesti ninck kauniste siße seednut |

(21.)

1604. 9. 9br. Die ander Predigte, vber den Gesang. Erhalt vns Herr bey deinem Wort, und wird getractiret der ander Verß. Beweyß deine Macht H: Jhesu Christ.

Explicatio Textus.

N. heute fur 14. tagu olle meye kulnut sest Eßimeße Versist, meddy Laulust, nedtsinatzet Sanat, Erhalt vns H: etc: totum Versum, repetes; Kumba Jutluße siddes meye olleme kulnuth, eth meye Jumala sest Taywasest Jssast, se keicke korgkemba, parremba nick suhremba Hüide prast palwume, mea keicke enambist meddy Hengelle tarbex tulleb, Moistket A. N. se on se keicke suhremb Hüüß, eth Jumal meidt se eike Vssu siddes, ninck ks tæma Kally Sana iures tahax piddada, minckpr: ilma

Jumala Sanada eb woy üxikit Inimene onsax sada. Meye olleme ks kulnuth, eth se keicke wægkewene Jumall ihe, keick nedtsamat tahax tallitada, ke meidt kawala kombe, echk suhre hirmsa wæe ks, sest Jumala Sanast tachtwat erraheitoda. Kuy nüith se keicke wægk: Jumal Issandt sesama piddab tegkema, nick tahab ks teha, sesama oppeb meile sesinane toine Verß, Palwe kombel. Da wir Vnsern H: Jhm Chrm den Sohn des lebendigen Gottes, also anreden. **Beweiß dein Macht H: Jhesu Christ etc:** totum V: Kuy meye nüith N. sen Eßimeße verße Kolme Oppetuße siße olleme iagkanuth, Ninda taha meye sesinaße Toyse Verße ks iagkada, ninck piddawat nedtsinaßet kolmet Oppetust ollema. Dispositio.

Eßimelt mea meye selle Issandalle Jhesußelle Christußelle kaibame. 1.

Sen toyse Oppetuße siddes taha meye kulda, mea meye syß piddame palwuma. 2.

Se Kolms Tück piddab ollema, sest Ohrsakist, Minckpr: meddy Iss: Jhr Chrr meddy Palwe tahax kulda. Von diesen Puncten etc: 3.

Der Erste Punct.

Eßimelt N. kaibame meye selle Iss: Jhselle Chrselle meddy hedda noddruße ninck willeßuße, kumba ks meye weikasti same waiwatuth, on nüith se, eth keick Inimeßet meddy Wainlaßet omat, mea suhr, korgke, tarck ninck wægkew on, nedtsamat seißwat meddy wasta, ninck stormiwat keickest Paikast nick nurckast meddy pæle, eth eb meil üchtekit Silmapilckmeße ayall nente eddest Rahwo olle. Nüith tuñeme meye A. N. nick næme ks meddy noddruße, ia meye piddame ks tuñistama, eth meye wæetum̄at ninck ram̄otumat, meddy suhre ninck hirmsa Wainlaße wasta olleme, Ißeerranes sel ayall, kuy se keicke Wægk: Jumall üche Vrrikeße Aya oma Selia meddy pohle on pördnuth, ninck oma Abby ks waid peab, nick añab meddy | Wainlaßel üx hæ Tücki Ayka, keicke mele walla, syß alleme meye keicke eßimelt kurbax sada, nick kañame ks Inimese[lle] kombel se Murre, Kuy Jumall se Iss: toisite meddy pæle eb mitte walladta, syß lehaxime meye küll pea hucka.

Næd minu A: N. üx sesarn Palwe omat nentesinaße Sanade siddes errapetetuth, da wir singen: **Beweis dein Macht H: Jhesu Chr.** Se on ny paliu iüttelduth O Armas Iss: Jhesu, meddy hedda

on ny paliu, nick moñesarnan, nick meddy nöddrz on ny suhr, Vnd meddy Vsck ny nödder, eth eb meye iße heñeßest mitte woyme wasta seista, Kuy sina Arms Iss: Jhesu Ehre meidt eb mitte taha awitada, syß eb woy meye mitte seista. Ach G: von Himel sich darein, Vnd laß dich des erbarmen, wie wenig sind der H: dein, vlaßen sind wir armen. Toesti A. R. meye woime selsinatzell ayal küll kaibada, eth meye keickede Inimeste Abbist olleme praiettetuth, Minckpr: meye næme Jumall parrakuth, Kuy meddy Wainl: mæßawat, ks ninda, eth næmat meidt ellawalt tahaxit erranelda. Ja kuy nedt eiket MerreLainet stormiwat næmat meddy Maa ninck Liñade pæle, ninck otziwat kuy næmat vnser Leib vnd Leben woixit erratappada. Ach Iss: Jhesu Ehre hallasta sina hend meddy waiste Inimeste nick sesinatze Liña pæle.

2. Verachtung Chri. Perrast kaibame meye sensinatze toise Verse siddes, eth meddy Wainlaßet sen Iss: Ehrm öpris errapolgkwat, ninck sen Iss: Ihm ny wætumax tegkewat, kuy eb ollex tæmall ny paliu rammo ninck wægky, eth tæma nedt vßckulißet woix hoida, ninck nedt Pañitzet nente Ebbaußu prast nuchtelda. Ja meddy Wainlaßet eb woy sedda mitte saldida, eth meddy Iss: nick Oñisteg: ölle oma Pöha Risti Kircko peab wallitzema, Erranis næmat nouwdwat sedda tagka, Kuy næmat se Jütlußze Ameti, nedt Pöhadt Sacramentit, Jumala S: ninck mea tæma meile oma Sana siddes keskkunth on, woixit kogkonis erralæmadada od' ömber pörda, ninck Aino Inimeße Oppetuße sißze sædta, kumb næmat se igkeweße Pimedußze sißze huckuta[wat]d, Syßkit eb woy meddy Wainl: mitte saldida, kuy se Pöha Waim næmat leddy se Jütlußze Amety nuchtleb, erranis næmat polgkwat erra sen Issanda Ihm Ehrm, kumb se keicke wægk: Jumal Issa iße öchex Kuñingkax sißze sædtnuth on, se Pöha Zioni Mæe pæle, se on: Ölle se Pöha Risti Kircko, ninck on Jumall Issa keickelle Rachwalle, ny hæsti ks neile suhre Ilmatallußze Kuñingkalle keskkuuth, Kulket teye Kuñingkat nick moistket, Teye piddate hend lasckma opma, ninck sesinatze Kuñingka (: kumb minu Poick on) kulma, eth teye Jumala eikesti oppete kartma. Waidt nedt Ilmatallußet Kuñingkat neuthwat hend sel kobel sen Taywase Kuñingka wasta, eth meye toesti sepæle küll woime kaibada. |

Kolmandel kaibame meye ks, sest, eth meye næme nick kuleme, eth nedt Pañitzet nick Ebbausckußet Inimeßet sen Issanda

Ehrm Ihm laitwat, sæl siddes, eth se eike Oppetus, kumb sæl on se Jumala Sana, saab errapolgketuth, ninck se wasta, se Valsch ninck woyras Oppetz, kuy ks nedt Valschit Oppiat, sawat suhre hulcka ks, keicke Auwo siddes peetuth, Meye næme ninck kuleme ks, kuy hirmsasti nedt Pañitzet ninck Ebbauscknßet Inimeßet, sen keicke Körgkemba Jumala Nimy ilma aykas heñese Su sitze wotwat, nedmeße, Wanmeße, echk muh kuria Ello ks Jumala wihastawat, ny hirmsasti, eth ks öche Wää Inimeße, keick tæma iuxse karwat püsti touwßwat, ölle nente Pañitze Inimeste nedmeße, ninck kuria Ello, Syßkit tachtwat næmat waadt Risti Inimeßet olla, Ninck ellawat se Pöha Euangeliume Oppetuße, kuy ks meddy Iss: Ihse Ehrse nyme all, paliu kuriemasti, kuy nedt Pagkanat, Sepr: kaibame meye ks toesti eikesti, öche toise Laulo siddes, da wir also singn: Sinu Sana eb lasseta toßy olla, se Vsck on öpris erra-kustututh, keicke Inimeste Lapsede iures. **Naemat opwat selgke kawala Pettiße, mea oma moistz leudab,** nente Südda öche mele siddes eb olle, Jumala S: siddes kinnituth, se öx tahab sedda, se toine toist, næmat ahastawat meidt keickest pohlest, ninck paistwat kaunit weliast. Souiel vom ersten St: etc:

Der ander Punct.

Eth meye nüüth A. N. sen Eßimeße Oppetuße siddes löhitelt olleme kuluuth, kuy meye oma noddruße ninck willetzuße olleme kaibnuth, Syß palwume meye eddespeiti ninck anname selle keicke Korgkemba Jumalalle tæma eike Auwo Nimy, Seel siddes, eth meye Jumala Poya meddy Issandax nymetame, Ke meidt ks, kuy nedt wayset Armutumat Inimeßet heelmelell wasta wottab. Perrast nimetame meye Jumala Poya tæma itze heñesa eike Nime ks, Ihm, se on: meddy Öñistegkia, ke meidt keickest Pattust onsax teb, ninck woib meist ks kaukelle erraayada, mea meddy Hiwo ninck Hengelle kuria teb. Kolmandel nimetame meye Jumala P: tæma eike Auwo Nime ks, Ehrm, se on ny paliu, kuy öx salwituth Kunningks nick PrBisschop, kumb Jumall Issa itze öchex Oppiax on sisse sædnuth, eth tæma ölle keicke aßiade piddab wallitzema, ninck meidt keicke kuria eddest hoidma. Neliandel, nimetame meye Jumala Poya, öchex Issandax Ölle keickede Issandite, Ölle Jumala Poya

Ehri Namen.
1. Herr
2. Ihesus.
3. Christus.
4. Herr aller Her.

eb olle üchtekit muhd Jssandat, ninck eb olle ks kekit Jumala Poya sarnan̄e, | Minckpr: keick tæma wallitzemene keub ülle Taywa vnd Mää,
1. Tim: 6. wie er selber bezeuget: **Mir ist alle gewalt gegeben, im Him̄el vnd**
auff Erden. Ninck se Pöha Apostel Pauls nim̄etab Jumala Poya üchex Kun̄ingkax ülle keickede Kun̄ingkade, nick üchex Jss: ülle keickede Jssandite. Sesama on se truw Jumala Sullane Moises ks tun̄istanuth,
Deutr: 10. ninck Jumala Poyalle se Auwo Nimy ks andnuth, kuß tæma ninda on
paiatanuth: Tæma on üx suhr Jumall, Wægkew ninck hirmus, ke üchestekit eb mitte Lugku pea, ninck eb wotta mitte Andet, Erranis tæma awitab ned Leßet ninck Jssatum̄ata Lapset, ninck armastab ned wöyrat.

Sest, N. eth meye syn nüith kuleme, meddy Jss: Jhse Ehrse tæma Auwo Nymest, eth tæma sinu nick minu, ia keickede Vsckuliste Jnimeste Awitaya on, Syß lasckem meye tædda ks, ißeerranes nüith sesinatze kuria hedda Aya siddes, keickest Süddamest abby hüida, sest, eth meye næme, eth keickede Jnimeste Abby meist kaukelt, kaukelt erra ninck waya on, Sepr: eb pidda meye Jumalast mitte erratagkanama, muito sen Kun̄ingka Dauida ks laulma. Ke piddab Jsraelle selle Waysselle, Sionis se Önne andma, Jumal piddab hend oma Rachwa pæle hallastama, ninck erra-pæstma ne Wangkit, Se piddab tæma tegkema lebby oma Poya, Sest piddab Jacob (ds seind die Rechtgleubig) röymo sama, ninck Jsrael hend röimustama.

Sesinane ander Vers Vnsers Gesangs oppeb meile kahesarnast Eßimelt, palwu meye Jhm Ehrm Jumala Poya, eth tæma tahax oma suhre Wæe meddy Wainlaste wasta neutada. Perrast palwume meye, eth tæma meidt armu ks meddy Wainlaße eddest tahax hoidta. Sempr: eth tæma üx Kun̄ingks nick Jssandt ülle keickede on, syß tahax tæma iße oma Wæe ks ülleßwalwoda, ninck keickelle Rachwalle tædta anda.
1. Reg: 18. Wie Helias auch betet. Jss: Jumal laße ten̄apeiw sinu Auwo neha,
eth sina Jsraelly Jumall ollet. Ninck syn laula meye, **Beweiß dein Macht** H: Jhesu Christ. Minckpr: se Jss: Jhse Ehrse wægki on paliu suhremb ninck wægkewamb, kuy keickede Jnimeste, ia kuy keickede Kurratide wægky, se Pörgkuhauwa siddes. Kuy ks se Kun̄ingks Josaphat sen keicke Korgkemba Jumala wæe kytab: **Jssandt meddy wanambide**
2. Para: 20. **Jumall, eb syß sina Jumal Taywas olle**, ninck wallitzet ülle keicke

Pagkanade Kuñingka ricko? Ninck sinu Kebbede siddes on se Wægky ninck woimus, nick kekit eb woy sinu wasta seista. Minckpr. sesinane Jumal on sesama wægkew Jss: Ke sæl wægky neutab oma Kæßiwarrede ks, Vnd zerstrewet die da hoffertig sind, in ihres hertzen Sinn. Er stößet die etc: Wie Maria singt. |

Laße se nüith A. N. öx suhr trost nick röym olla, sest, eth meye nüith kuleme, eth Jhse Ehrse Abby meddy iures seisab, syß lasckem meye ks achket ninck suhret olla, sepr: eth meil se eike Abbymees on, kenne Nimy on Jhr Ehrr, se Jssandt Zebaoth, ninck eb olle töist Jumala, se Welia piddab tæma piddama. Sesama Ehrse Jhse wæe pæle lotame meye ks, ninck laulame iulgkesti selsinatzel kuria ninck hedda aya siddes. Öx Kindel Linn on meddy Jumal, öx hæ Asso ninck Kinnitus, Tæma awitab meidt iulkest keickest heddast, kumb meidt nüith on tawutanuth. Se on nüith A. N. löhitelt se Sana moistr, sest toisest Versist, kuß meye Palwume, eth Jhr Ehrr tahax oma wæe meddy Wainlaste wasta neutada.

Semalle palwume meye Ehrm Jhm Jumala Poya ks, eth tæma oma Wayse Risti Rachwa tahax kaitzeda, keicke neute Waynlaste wasta, ninck næmat keicke kuria eddest hoydta, Kuy se eike keicke Korgkemb Hoidia. Sempr: laula meye ks.ůche toise kauni SaxaLaulo siddes, nedtsinatzet Sanat: Hoida Jssandt se Pöha Risti kogko, Sinu abby igka ayal olgkut meil walmis, Awita meidt Jssandt Jumal keickest heddast, Sinu Pöha Wye Puñaße Reyade lebby. Hoida meidt Jumala Paremba Kæßy, ninck errapeesta meidt sest Pattu pailast. In alia cantione. Sen Kurratī wiha ninck suhre wægki, Murra erra, tæma eddest sinu Kircko Hoyda. Sesama süñib nüith sel kombel, oppeb meile meddy Laull nick ks se Lapse Catechismr. Kuy Jumal keicke kuria Rouw nick mele errarickub ninck errakelab, ke meidt ewat laße Jumala Nime Pöhitzeda, eb ks tæma Rickr meddy iure tulla, kuy sæl on se Kurrat, se Pannine Jlm, meddy Liha nick Werry, Muito kinnitab ninck peab meidt kindlasti oma Sana ninck Vßu siddes, amāa meddy Wymse otza, se on Jumala helle meel ninck kallis tachtmene.

2. Beschirmung der Christenheit.

tertia petitio.

Suma ninck löhitelt A. N. syß palwu meye sesinatze toise Verse siddes, eth Jhr Ehrr meddy Öñistegkia, oma Kæe ölle meidt tahax

welia oyenda, meidt keicke kuria ebbest hoidta, sepr: eth tæma mebby keickebe Awitaya ninck Oñistegkia on, Ke sen Surma, Kurrati nick Pörgkuhauwda üllewoithuuth on, ninck keick aßiat tæma Kebbebe sibbes omat, tæma woib ninck tahab ks keick nebtsamat awitaba, ke tæma iure astuwat, Minckpr: tæma on se Iss: Ihr Ehr mebby Jumal, Tæma tahab meidt awitaba keickest hebbast, Tæma tahab mebby Öñistegkia iße olla, nick keickest Pattust meidt puchtax teha. |

Sempr: pöhrame meye hend sen Issanda Ihse Ehrse pohle. Vnd palwume sesinaße toise Verse sibbes, Tæma tachtis oma Kæe ölle meidt welia oyenda, meidt oma hoitußе siße wotta, Ißeerranes kuy meidt se kurry Wainlane Kinwsab, Mebbi Pahemba ninck Parrembalkebbel, syß tahax tæma wægkewast awitaba wasto seista, nick meidt öche kindla Vssu sibbes heesti walmistaba, eth meye ninda lebby mebby Iss: Ihse Ehrse, ninck sen Pöha W: wæe, keicke willeßuße woime üllewoitaba. Kuy nüith Ihr Ehr iße oma Wæe, ninck sen P: Waymo Armu ks, mebby iures seisab, syß olle meye toesti hæsti walmistuth, ks ninda, eth eb meye öxpeines mebbi Hiwolikubt Wainlaßet woime üllewoytaba, erranis meye pibbame ks nebt Waimulikubt Waynl: kuy sæl omat keick Kurratit, ia keick Pörgkuwerrat Üllewoitma, sempr: eth meye se eike Kindla ninck Taiwase Pase, se on: mebby Iss: Ihse Ehrse pæle lotame, sepraſt eb pibba nebt Pörgkuwerrat meidt mitte üllewoitma, wie d' H: Ehr
Matt. 16. zu Petro sagt: Ich sage dir Petre, Sesinaße Pasæ (se on: Minu Nyme pæle) taha mina minu Kircku üllesteha. Ninck nebt Pörgkuwerrat eb pibba tæbba mitte üllewoithma. Souiel vom Andern Puncto.

Der Dritte Punct.

Vhrsach, warumb Ehr: vns billich erhöre.

1. Die Christenheit ist Arm.

Kolmandel ninck wimatel mællestame meye se Ohrsake, minckpr: Ehr mebby Palwe tahax kulba, meile oma Wæe neutaba? Ninck mix tarbex se tulleb, eth tæma oma Kircko ninck nebt Vsckulißet Inimeßet tahax hoidta. A. R. meye palwume Ihm Ehrm Jumala Poya sepr: eth tæma oma Wæe iße tahax neutaba, sest, eth meye wayset Inimeßet ramotum̄at olleme, ninck eth meye omast wæest mebby Wainlaße wasta eb mitte woime seista, weel paliu wehemb hend hoidta, Erranes se eike

Awitaya ninck hoidia on Jhr Ehrr, Tæma kañab ks se eike Nime, eth tæma neute waiste hoidia on, Ja üx Hoidia keicke hebda siddes, ke eb mitte praietta, nedtsamat, ke tæma pæle lothwat. Psal: 9.

Se toine Ohrsack, minckpr: Ehrr Jhr Jumala P: meddy Palwe tahax kulda, ninck oma Pöha R: Kircko hoidta, on nüith se: **Eth næmat sind kythwat igkewest.** Syn kulet sina minu A: R. mea sen Iss: Jhm Ehrm piddab sundima, eth tæma meile [tahax] peab oma Abby neüthma, se piddab tæma tegkema, oma heñesa Auwo Nyme prast, eth tæma Auwo nimy igka ayal woix | meist waysest Iuimeßest ielles ümber welia lahututh sada. Minckpr: minu A: R. kuy se keicke wægk: Jumal Issa lebby tæma Arma Poya Jhm Ehrm oma Pöha Risti Kircko, syn Mää pæl eb mitte peax, ninck sesama hoyax, syß eb woix ürikit Risti ysckul: Inimene Jumala tæñada, Jütlust kulda, weel paliu wehemb Jumala, keicke tæma hebda siddes abby hüida. Ja, kuy meddy Iss: Jhr Ehrr oma Pöha R: Kircko Wainlaßelle, tæma hirmsa wæe, ninck wiha, eb mitte neutax, Ninck se wayse Risti rachwa neute kebdest errapæstax, Syß eb saax üxikit meist ny onsax, eth meye sesinatze Ello prast, se tullewa, se on, se Igkeweße Ello siddes, Jumala Issa, Poya, ninck Pöha W: woime kytada nick tæñada. Minckpr: sæl seisab kirinututh. Minckpr: nedt Surnuth eb pidda Jumala mitte kythma, eb ks mitte nedt, ke se waigkeduße, se on: se Pörgkuhauwa siße meñewat, muito meye, ke meye ellame, kytame sen Issanda, nüith sest Ayast, ninck emis igkewest. 2. Ehri Lob. Psal: 115.

Sempr: tahab ks se Issanda Ehrse tæma heñesa Auwo, eth tæma oma Pöha R: Kircko piddab kaitzma, ninck keicke tæma Wainlaße kæddest errapæstma, oma wayse Risti Rachwa keicke hebda siddes kinnitama, Wie er auch zugesagt hat: Nedt Wayset piddawat söma, eth næmat teuwde sawat, Ninck ke sen Issanda prast küßiwat, piddawat tædda kythma, tebby südda piddab igkewest ellama. Psal: 22.

Eth meye nüith A. R. meddy Issandalle Jhesußelle Christußelle emis igkewest piddame Auwo andma, ninck Jumall Issa meile ks keschnuth on, eth meye tæma Arma Poya igka ayal piddame kythma, seprast on Jumall Issa meidt kaas lebby tæma Poya Jhm Ehrm errawallitzenuth. Ninck meye eb piddame heud se Kurrati ninck keicke tæma Selschoppy eddes mitte kartma, eb ks ürikit inxse karw neute æffwarduße

prast mitte holima, Erranes öxigka Jnimene piddab oma Amety siddes keuwma, sen Jssanda Jhm Chrm tæñama, ny kauwa kuy meye oma Kæet ninck Jalladt, ia sen keicke wehemba Sonæ woyme likutada, Öche kindla vssu ninck Lotuße ks, eth se keicke wegk: Jumall meidt oma Toywutuße prast, tahab ölles ninck wasta wotta, [sell] sen Jgkeweße Ello sisse, sæl pidda meye tædda em̃is Jgkewestkythma, ninck hend tæma ks röymustama, ilma otzatta, nick ilma erralopmatta. Dahin verhelff vns etc:

1604. befil ich. 1605. tra: 3. Maii. NB. Den 3. Verß habe ich wegen kürtze der Zeit anstehen laßen. vnd die beiden nachfolgenden verße [ver] etc:

(22.)

Die dritte Predigte. vber den Gesang. Erhalt vns H: bey deinem Wort. Vnd wirdt getractiret der dritte Verß. Gott Heilger Geist du tröster werdt.

Explicatio Textus. des 4. Vnd 5. Verßes.

Meye olleme N. am̃a seye sato, meddy Palwe Laulust kulnuth et ks opnuth lapse kombel, meddy Wainlaße kaddest nick wihast, ia kuy öx SPegel, sab meddy Silmade ette malituth, meddy Wainlaste kawala nouw ninck mæßu, kuy ks nente Süddame motlußet, nente Risti vsckuliste Jnimeste wasta, eth næmat, kuy nedt eikedt Næliatzet nick kisckiat Soeth, öhd nick Peiwat se pæle paimendawat, kuy næmat meidt woixsit errahuckada, ia nente Südda ketab nente siddes, kuy öx kewa weßy öche katla echk Potte siddes ketab se tulle æres, Rinda ketab meddy Wainl: Südda meite wasta, eth næmat meidt woixsit ellawalt erraneldta, Waidt eth sesama am̃a sesinatze Peiwa nente mele prast eb mitte olle keuwnuth, se eddest eb woy meye waiset Tallina Rachwas keddakit enamb tæñada, kuy öxpeines sen keicke korgkemba Jumala, durch seinen lieben Sohn Jhm Chrm. Ke oma Pöha N: Kircko, kuy ks nedt vsckulißet Jnimeßet, sen Kurrati, keicke tæma Selschoppy, kuy ks keicke nente Wainlaste Kadde
1605. nick Wiha eddest hoidnuth nick paimendanuth on. NB. fur ds fewr, welchs auff Lichtmessen angegangen were durch die vorreders. alse Liwe. v. Rosen. Treiden. Moritz Wrangel

Minckpr: N. se piddat sina nick mina, (ia wir alle) tunistama, kuy se keicke Wægk: ninck Armul: Jumall oma Hoituße ks meddy ures eb mitte ollex olnuth, ny hæsti se Wenelaße, kuy ks sesinatze Pola Sodda ayall, syß ollexit meddy Wainlaßet, kuy ks se Kurrat meidt io amokit erra= rickuuth, ninda, eth eb meile sesinane Jütlus Stoel, kuy ks se Jumala S: nick nedt Pöhadt Sacra: mitte ollex olnuth, Muito næmat ollexit Aino Jnimeßе Oppetuße Vnd Sætuße, meddy Kirckode siße sædnuth, kumb nedt KirckoOppiat iße, kuy ks nedt Waysset vmbmoistnikuth Jnimeßet se Jgkeweße Huckuduße, se on, sen Pörgkuha: siße, ollex huckutanuth. Waidt nüith omat keick meddy Wainl: neil olkuth nymi kuy næmat tachtwat, meidt ölle neute meeldte ama seye sato, kuy ks se Jumala Sana rahwul iethnuth. Se keicke Wægk: Jumall andkuth meile eddespeiti oma Armu, eth meye eddespeiti woixime waamax sada, meddy Pattune Ello par= randada, ninck Jumala S: iure ieda, syß peax meddy Wainl: kæßy eddespeiti ninda keuma, Kuy meile nedtsinatzet kax Versit meddy Palwe Laulust opwat. NB. āmbos versus repetes. |

Nedtsinatzet kax Versit opwat meile löhitelt, meye Wainl: meßakat ninck rasikat ny weikasti kuy næmat eales tachtwat, syß peab se aick wißist ninck toesti tullema, eth Jum: næmat hirmsasti tahab nuchtelda, sesama piddawat næmat nægkema, Waidt eth nüith meddy Jumal öx örri= kene aick Waid on, syßkit eb pidda Jumala nuchtl: mitte welia iehma, muito tæma tahab toesti ölleß walwuda, wie er den woll ehe gethaen, Vnd David davon Zeugnis gibt: Se Jss: errab ölles kuy öx Magkaw Jni= mene, Kuy öx Jobnuth Jnimene hoischkab, ke tews Wina on, nick loy omat Wainl: taaspeiti, ninck lasckis næmat hebbedax sada. Ds wird gewißlich vnser Feinden auch begegnen, sie sollens erfaren. NB. Wan wir vns nuhr bekehrten, vnd Buße theten. Psal: 78.

Wir wollen N. nedt kax wymset ∗sit meddy ette wotta, et se eike Sana moistus teile oppeta, nente sinatze kahe pratullemeße Oppetußest

Eßimelt A. N. oppeb se Nelias Vers meile, eth nüith meddy Wainl: keick aßiat tarckasti algkwat nick kauny tarcka nouwo ks ette wotwat, waidt keick nente algkußet nick næmat iße piddawat hebbedax sama, ia næmat piddawat iße in dem grube fallen, mea næmat meile Risti Nachwalle gemacht haben; Distributio in duos locos. 1.

2. Se Wyende nick Wymse Verse siddes, taha meye kulda, mea troste nick röymu meil piddab ollema, wasta meddy Wainlaste. Moistket N. ds sol vnser aller trost sein. So werden sie erkennen doch, ds du Vnser etc: totum Versum repetes.

Primus Locus.

Eßimelt ninck algkmeses N. syß laula meye se Neliandä ßse sid: ninda. Nente Algkußet etc: Nedtsinaßet Sanat A. N. opwat vns kahesarnast Oppetußest. Eßimelt sest keicke korgkemba Jumala tarckußest, eth tæma üx sesarn tarck Jumall on, keñe kæddede siddes keickede Inimeste Süddame Motlußet omat, kaas ninda, eth tæma nente Wainl: algkußet tahab hebbedax nick tüchiax teha. Perrast opwat meile nedt Sanadt, sest keicke korgkemba Jumala wæest, eth tæma üx sesarn wægkew Jumall on, ke keick nedt wainl: nick Pañitzet Inimeßet ellawalt se Pörgkuhauwa siße kan vnd wil stürtzen, wie wir mit der H: Schrifft beweisen wol:

Syß oppeb meile nüith se Nelias Vers, ny pea kuy ned Risti vsckißet Inimeßet Jumala Sana wasta wotwat, syß mæßawat nedt Pañitzet Inimeßet, ny weikasti, eth næmat nedt Risti Inim: tachtwat ellawalt erranelda, minckpr: se Kurrat eb woy sedda mitte saldida, muito tæma kihotab nedt suhret nick wægkewat | Ilmatallußе Issandat üchte. Tæma erratab valschit nick wöyrat Oppiat [üchte] ülles, ke keicke wæe ks, se Jumala Sana ninck se Pöha N: Kircko tachtwat allawayotada, ia nente hirm nick wiha on ny hirmus nick suhr neha, eth eb üxikit Inimene nente wasta [eb] mitte woy seista. Syß alleme meye waysеt nöddrat vsckulißet Inimeßet nöddrax sada, sel kombel, eth meye motleme, nüith on keick aßy meddy ks erraloppenuth, nüith peame meye Hiwo et Ello ks allawayoma. Waidt kule minu A: Inim: mea meile sesinane löhikeñe Laull oppeb. **Ihre anschlege Herr** zu nichte etc: Syn kulet sina minu A: Inim: sest keicke korgkemba Jumala tarckußest, eth tæma keick aßiat næb, tuñeb nickks wallitzeb, ks ninda, eth eb üxikit Aßy Jumala Silmade eddest olle errapetetuth, nick ilma Jumala tachtmeße, eb woy üxikit aßy sündida; Wie wir im andern teutschen gesange sign: Nedt Wainlaßet omat keick sinu Keddede siddes, ninck ks keick nente motlußet, Nente Algkußet on sinul ks tuttaw. Die Feind sind all in Deiner hand

Se on toesti üx suhr aßy, mea meye syn piddame opma nick meles piddama, eth meddy Wainlaßet ny wæetumat omat, eth eb næmat

oma heñesa Issandat woy olla. Ja nœmat eb woy keick aßiat erraloppetada, ninda kuy nœmat hœlmelell tahaxsit. Toesti neil eb olle mitte ny paliu ramo, sesama on kaukell neist erra, nœmat olkat ny wœgkewat nick hirmsat, kuy nœmat tachtwat, Syß omat nœmat keick üche toine toyse ks, Jumala kœddede siddes, eth eb üxikit neist hend woy likutada, Ja meddy Jumall woix nœmat keick üche Silmapilckmeße siddes russux katke wayodta, ninda kuy üx medda Ouwn, neute Inimeste keddede ks woib rußux wayotut ninck perrast erraheitetuth saab, ninda omat keick meddy Wainlaßet Jumala eddes.

Laße se nüüth A. R. üx röymus Oppetus meddy keickede meles olla, eth meddy wainl: sen keicke wehemba Juxse karwa meddy wasta eb mitte woy algkeda, se olkut syß Jumala tachtmene ninck tœma kallis meel, eth tœma neile se melewalla annab, same meye nüüth meddy Wainl: waiwatuth, Wie es auch ietzt geschicht, wegen vnsere vielfeltigu Sünden, ey syß eb sünni sesama mitte ilma Jumala tachtmeße, Nüüth on io Jumala tachtmene ickex hœ, seprast eb pidda meile meddy Wainlaßest üchtekit kachio enamb sündima, kuy Jumall tahab, Minckpr: neile samalle, ke Jumala armastawat, piddab keick aßy hœx tullema. Minckpr: sesinañe Laull oppeb meile, eth se keicke korgkemb Jumal keick meddy Wainl: algkußet tahab tüchiax ninck hebbedax teha, Seprast, eth tœma kuy se keicke tarckemb Jumal, eb nœ üxpeines meddy Wainlaste mœßamene, muito keick neute Süddame motlußet nick algkußet, omat Jumala Silmade eddes tuttaw | Nüüth eb seisa se A. R. üchekit Loinße wœe siddes mitte, eth nœmat üche Inimeßc motluße woiwat erramoistada, weel paliu wehemb, nente kuriat algkußet, mea nœmat nente Süddame sid: motlewat kuria teha, ömber pörda, nente mele ninck tachtmeße prast. Se eb seisa (sage ich) üchekit Inimeße wœe siddes mitte. Muito se seisab üxpeines Jumala iures, wie Salom: sagt: **Der Herr suchet alle hertzen, Vnd verstehet aller gedancken**, In nouo Testa: Deñ er wüste, ws in dē Menschen war. Matth: 9, Da aber Ihr ihre gedancken sahe, sprach er etc: Tœb nüüth se keicke wœgk: Jumall keickede Inimeste motlußet, Toesti syß omat meddy Wainl: algkußet tœma Silmade eddes ks tuttaw, ninck woib nedtsamat tallitada, nick keicke nente mele ömberpörda, kuy tœma tahab. Meddy Wainl: olkat ny tarckat, 1. Para: 29.

ninck algkekat ks üx aßy ny tarckasti, kuy nœmat eales tachtwat, sußkit eb pea sesama nente mele prast mitte keuma, deñ es geschicht offt. **Weñ sie es auffs klügste greiffen an, so gehet doch Gott einander Bahn,** causa. **Es stehet in seinen henden.** Souiel von den worten. Ihr anschlege Herr zu nichte mach etc: Da E. L. gehöret haben, Von Gottes hohe weißheit, d' allen Menschen gedancken vnd anschlege in seinen henden hat.

Ferner singn wir: **Vnd stürtzte sie in die grube hinein, die sie** etc: Nedtsinatzet Sanat A. R. maliwat meddy Silmade ette, sen keicke korgkemba Jumala wœe, eth tœmal se wœgky on, eth tœma nedt suhret ninck hirmsat wainlaßet woib tallitada, ia ellawalt sen Pörgkuhauwa sißе touckada, kuy eb nedt Jumala Kircko Wainl: niñ nedt Pañitzet Inimeßet hend eikel ayal mitte parranda. Nüith loehme meye A. R. eth sel keicke wœgkewama Jumalall igka ayal se kombe on olnuth, eth tœma Algkmesest sest Ilmast oma Pöha Risti Kircko suhre hedda sißе on lasckinuth sattoda, Waidt se melewalla eb olle tœma neile werrykoiralle mitte andnuth, eth nœmat se Pöha R: Kircko, kuy ks needt Risti vsckulißе eb mitte olle woinuth allawayodada. Muito ny weikasti kuy nuhn die Tyrañit eales omat mœßanuth, suß on sesama igka ayal toex sanuth, wie wir hie singn: Vnd stürtz sie in die Grube hinein, die sie machen etc: Pharao in Egypten, ein mechtig' Potentat, wihastis nedt Israelli Lapset, tachtis ks nente Rime üpris erralœmmatada: Gott lest auch die Kinder Israel in solche Angst vnd noth komen, eth nœmat se Kuñingka Pharao kœddede all keick ollit, waidt eñe kuy se Kun: Pharao se pœle motlis, say tœma keicke tœma Soddawœe ks errahuppututh, die Kinder Israel gehẽ durchs Rothe Meer, Vnd werden erhalten. Ist an Pharao erfüllet ds er selbst in die grube gefallen, welchs er einen and'n bereidet hette. Der Gottlose Haman vnterstehet sich alle Juden zu | tödten, ninck kaibis nente Juda R: pœle, kuy ollex neil üx
Est: 3. vws Kesck olnuth, kumba ölle se Kun: Ahaßuerɔ on wihasex sanuth, eth tœma ks kesckis, eth keick se Juda R: üche Peiwa siddes piddit erratap: sama. Waidt mea sündi, se keicke wœgk: Ju: ke hold ninck murredt oma Risti R: eddest igka ayal on kandnuth, sesama tallitis se Pañitzе
Esth: 7. Haman wiha sel kombel, eth Haman ißе sesama wöllaßе say ölleßpoho=

tuth, mea tæma selle waalle Mardachaille olli lasknuth teha. **Souiel vom Ersten Stück.**

Das ander Stück.

Se Wiende nick Wymse Verse siddes laulame meye ninda, So Werden sie erkeñen doch, etc: totum Versum. Sesinañe Wymne vers A. N. añab meile moñesarnast kaunidt nick tröstlikut Oppetust, kuy sæl on, peab nick wallitzeb se keicke wægk: Jumall ny tarckasti Taywa nick Mää, kumb doch Wymsel Peiwall lebby se tullæ piddawat errakaddoma, Kuy paliu enamb eb peax tæma syß kaitzma, nick ks piddama, ülle tæma eike Taywa, kumb tæma sesinatze Ilma sisse taimenuth nick sitze sædnuth on, kumba siddes tæma itze tahab ellada, moistket nick piddaket meles, Se on se Pöha Risti Kirck, kumb tæma Armas Poick Ihr Chrr, tæma Hiwo ninck Ello, kuy ks tæma Wye Pöha Reyade, nick Puñaße werre wallameße lebby ostnuth, nick kalliste maxnuth on. Se on toesti ûx kaunis trost nick röym, mea nedt Sanadt sest Wymse Versist meile andwat, nedt Wainl: stormikat nick mæßakat, ny hirmsasti kuy næmat eales tachtwat, syßkit piddawat næmat se tædma, eth Ihr Chrr meddy Öñistegkia weel ellab, Ninck eth tæma se keicke wægk: Jumall nick Iss: on, ke üche Sana ks keick aßiat woib tallitada, ninda kuy tæma üche Sana, echk tæma æffwarduße ks se Tuhle olli æffwardanuth, mödewarsy omat nedt Merrelaineth waid iehnuth, ninda piddawat ks keick nedt Jumala nick meddy Wainl: se Pöha R: Kircko ülle nente melæ rahwul iethma, Minckpr: meddy Iss: Ihr Chrr, Taywa nick Mää Loya, tæma on ninck seisab meddy iures.

Sempr: ke ûx eike Risti Inim: tahab olla, nick onsax sada, sesama piddab sesinatze löhikeße Laulo igka ayal tæma Maya siddes, ninda lasckma hellistada, kuy ûx Kell saab hellistuth nick ülle se Linna kultuth, ninda piddab ûx igka Risti Inim: sesinatze Laulo oma Perre ks laulma, ninck se pæle motlema, eth Jumall meile oma S: siddes on toiwutanuth, Tæma eb taha oma Kircko eales lascke allawayoda. Ja keick nedt Pörgku- | Werradt eb pidda næmat mitte üllewoithma, Se on: keick Kurratit ewat pidda ny paliu mitte harrendama, eth næmat neile Risti Inimeßelle piddawat kachio tegkema, Minckpr: Jumala S: kinnitab

Luc: 12. meidt, ety eb meye hend mitte piddame kartma, wie geschr: stehet: Erra karta sina hend mitte, sina pissokene hulck, minckpr: se on Jumala tachtmene, teile se Rickı andada.

Psal: 46. Selsamal kombel kinnitab [kiñitab] meidtks se Pöha Waym im 46. Psalm. Jumal on meddy Kinnitus nick wegki, öx Abby se suhre hedda siddes, kumb meidt on tawutanuth, Sempr: eb karta meye hend mitte, peax ks se Ilm alla Wayoma, Ninck nedt Mæet kesckes se Merre sitze wayoma, Ety se Merry küll meßab, ninck tæma suhrest mæßust nedt Mæeth sitze langkexit. Syßkit peab se Jumala Linn kauniste röymsax iæma, tæma Kaiwode ks, kuß nedt Pöhadt Honet sest keicke Korgkembast omat, Jumal on nente inres sæl siddes, Sepr: piddawat næmat küll iæhma, Jumall awitab tædda warra. Ninda on ks se Armul: Jumal öches toises paiks ks toiwutanuth, ety tæma oma Pöha Risti kogko tahab awitada. Ninck

Zachı 2. mina taha, spricht der Herr, öx Tulline Mühr ümber teidt olla, nick tahan seel siddes olla, ninck tahan hend auwsasti sæl sid: neuta, Ke teidt kinni hackab, se hackab minu Silma terratze kinni.

Nedtsinatzet nick muhsarnset kaunidt tröstlikuth toiwututzet, sest keicke korgkemba Jumala abbist, pea meye igka ayall motlema, ninck hend se ks kinnitama, itzeerranes sel ayall, kuy meye næme, ety nedt Waynlatzet keicke Ilma nurckast meddy pæle stormiwat, ninck [latzeb] on keick atzy meddy meles tutta, kuy tahaxit nedt Wainl: meidt ellawalt erranelda, syß lasckem meye sesinatze löhiketze Laulo, ninck sesinatze Wyende Verse pæle mottelda, repetes Versum.

Ja tahax moñy wayne rum̃al Inim: mottelda, sinull on küll hæ iüttelda, on syß Jumal igka ayal oma abby neuthnuth. Toesti A. Inim: se keicke wægk: Jumall on algkmeses sest Ilmast, kuy ks weel nüitkit meddy ayall im̃etabbasell kombel oma abby neuthnuth, wasto keicke nente samade, ke se Jumala S: omat tachtnuth allawayoda. Mitto kordt on se Pannine Pawest nente Keyseride, kuy nente toiste suhre Ilmatallutze Issandite ks hends öchte solminuth, nick nente suhre Wæe neuthnuth, ety næmat se Pöha Euangelm Oppetutze tachtsit errakustutada, sæl on toesti öx sesarn hirmus atzy nechtuth, | ety keick Inimetzet omat mottelnuth, kuy piddi se waine ninck pitzokene hulck, ke se Euangeliume Oppetutze tuñistasit, alla wayoma, Waidt auwe olkuth Jumalalle em̃is igkewest, am̃a sesinatze Peiwa seisab se Pöha Risti Kirck,

ke Jhm Ehrm nick tæma Sana selkesti tuñistawat, ninck keicke hedda siddes abby hüidwat.

Meye loehme, eth se Pöha Pawest zum Rohm, se Solama, kuy ks se Kuñingka Franckrike Maast, hend omat ûchte kogkodanuth suhre nick hirmsa Wæe ks, eth næmat ned Lutteranit, nedt olle meye, ke meil se Jumala S: selgkesti on, tachtsit erratap: Waidt seel on Jumall toesti neuthnuth, ds er als ein Allmechtig' G. noch lebet, vnd hilffest gewaltig deinem Schar, die sich auff ihm verlaßen gahr. Sel kombel, eth Jumall ûche suhre ninck hirmsa tuissikuße Ilma neile on ûlleßerratanuth, eth keick nente Sodda wegki say layalle ninck errapillatuth, nick ûche Pißokeße Aya ûlle say se Franckrike Kuñingkas se Mængku Aßeme pæl nalia kombel lebby tæma Pæ Surnux pistetuth, nick pidby ninda oma henge welia süllitama, enne kuy tæma Aick tully. Mehr zu gedencken, wans die zeit leiden will.

Julianꝰ Apostata bellum gerens (scil: wied' die Christen) cum Persis, in proelio uulnꝰ in epate accepit à milite, qui quis fuerit, nescitur. Relatus in castra sanguinem caua manu excipiens sursum sparsit, clamans: Vicisti tandem Galilæe. etc: uide plura Chron: Cario: lib: 3. folio 178.

Sesinaße korgke ninck wægkewa troste, eth Jhꝛ Ehꝛ se keicke wægk: Iss: der Himel vnd Erden geschaffen hat, ke se Tuhle nick Merre woib tallitada, Keñe Kæddede siddes Surm ninck Ello, nick keick Loinßet omat, ke keick hedda woib tallitada, nick keickest heddast errapæstada, tæma tahab ks meye iures olla, ninck meidt keickest heddast errapæstada. Deñ er hats vns zugesaget: Ich bin bey ihm in der nodt, Ich will ihn heraus reißen, Vnd zu ehren machen. Ninda piddat Sina ninck Mina hend igka ayall sen keickekorgkemba Jumala Sana ninck Toiwutuße ks hend röymustama, ißeerranes nente Sanade ks: Ich bin bey euch alle tage biß an der Welt ende. Sesama keicke wægk: Jumala Kæe ninck walla alla, tahame meye hend nüith keick[it] allandada, ninck keickest Süddamest sesinaße Kircko Laulo, kuy kaas nedt Kolmet Jütlußet keick ûchte wotta, nick tahame ninda Jumala abby hüida ninck palwuda. |

O keicke Wægkiwene, igkew Jumall, Issandt Jhesu Ehre, Jumala ninck Maria Poick, meye tæñame sind süddamest, eth sina meddy waiste Precatio sumpta ex Psal: Selneceri. Psal: 93.

Liha ninck werry heñese pœle ollet wotnuth, ninck hend em̃is igkewest meddy ks öchte solminuth, ninck ollet ninda meddy Weliex, Kuñingkax ninck Pæpisopax sanuth, kogkut ninck peat sinulle öx igkewene Kirck sen Inimeße Suggu siddes, wasta keicke Pörgkuwerrade. Meye palwume sind, sina tahaxsit keicke sinu Sana Wainlaßet tallitada, ke suhre ninck hirmsa wœe kaas meddy wasta taplewat. Sina ollet io se keicke wægkewamb ninck korgkemb Issandt, ninck istud sinu Taywase Issa Parrembal Kæel, kytetuth em̃is igkewest. Sinu on se Sana, sinu on se Rickus ninck se Wægky, ninck se Auwo. Pidda meidt sinu Sana iures, ninck pühitze meidt, Issandt, sinu Todde siddes. Sinu Sana on se Todde. Sinul olgkut auwo ninck tænno, Issandt Jhesu Ehre nüith sest Ayast nic̃k em̃is igkewest, Amen. |

(23.)

Ano. 1605. 31. Maii.

Volgen etzliche Predigte: Von warer Christen Creutz. 1. et 2. Concio.

Die Erste Predigte ist genom̃en aus dem 47. Cap: des ersten Buchs Moysis, Also Lautende:

NB. Vide Saccum de Vita æterna. 117. 118. 119. etc:

Textus extat in Genes: 47. Cap:

Joseph wyß kaas oma Issa Jacobe sinna sisse, ninck sædis tædda Pharao ette. Ninck Jacob önnistis Pharao.

Waidt Pharao küszy Jacobilt: Kuy wañа ollet sina? Jacob kostis Pharao wasta: Minu ello igka on Kolmetküm̃e Aastat pœle Sadda, pissuth ninck kuriat on se Aick minust ellost, Ninck eb tulle mitte minu Wanambade Polwede wasta. Ninck Jacob oñistis Pharao, ninck menni tæmast welia.

Sequitur Explicatio Textus.

Exordium sumptum ex Rinouio.

N. Se korgke Prophet et Gottes Man Moises, on se Wayse ninck armutum̃a Inimeße Suggu Ellost im 90. Psalmo also beschrieben:

Herr Gott, Tuhat Aastat omat sinu eddes kuy üx Peiw, mea eile on möda mennuth, Ninck kuy üx Öhwacht (übergeschrieben: **Öhwalw**). **Sina laszet næmat möda meña kuy üx Layne, ninck omat kuy üx Magkamene, eike ninda kuy se Rohi,** kumb sæl yea errakullub. Nente sinatze Sanade sïd: N. malib ninck kiriutab se Jumala Mees Moses, meddy keickede Silmade ette, mea doch sinu, Minu, ia vnser aller Leben, auff dieser Welt ist. Ninck iaab sesama Nelia tückix. Echk añab meile Neliasarnast Aßia tæda. Psal: 90.

Eßimelt on Moses meddy Ello, üche Ayno Peiwa sarnax techuuth, 1. kumb Peiw eile on möda meñuth: Ja was noch mehr ist, so sagt er noch bis dazu: **Tausent Jar sind fur dir, wie der tag der gestern vgangen ist.** Nüith on N. se üx suhr Aßy meddy meles, wer da 60. 70. 80. 90. oder 100. Jahr erreichet Vnd lebet, Waidt harwasti motleme meye se Sana pæle, Was Moses hernach sagt, Kuy se keicke parremb on olnuth, syß on se murre ninck Töh olnut, minckyr: tæma lehab eckitzelt möda, kuy lennaxime meye sydt erra. Im Buch[e] der Schöpffung | Ein tag.

Im Buch der Schöpffung beschreibet Moses, moñikade Patriarchide Waña Polwe ninck Ello, arwab nente Aastat, et næmad, [ds sie] 5. 6. 7. 8. [vnd] ia 900. Jahr vnd daruber gelebet haben, es hat sich aber deñoch der Todt allezeit bei ihnen auch gefunden. Sepr: on Moses üche kauni mællestuße Kiria, nente Patriarchide Pitka ello pæle kiriuta: eth naemat omast ellost omat tüddinuth, kuy ollexit næmat sesama Lußikade ks söhnuth, ds ist, sie sind entschlaffen, vnd zu seinen Vätern begraben worden. NB. Epitaphium Patrum. NB. de Obitu Isaacs. Gen: 35. in capitis fine.

Perrast teb Moses meddy Ello üche Öhwahi (übergeschrieben: Öhwalwo) sarnax, Enne Polwe omat ned Wanambat se Öh neliax ossax welia iagkanuth: Se eßimene Aick saab nimetuth, et on, se Öchto kuy ned Küynlat Sügkise echk Talwe ayall saab süttituth. 2. Se toine aick on, kuy meye Inimeßet magkama lehame. 3. Se Kolmas aick on, kuy se Kuck kesck öhse laulab. 4. Se Nelias aick on, kuy se Peiw Homselt alleb koytada. Waidt meye ures on nüith se kombe, eth meye se Öh kahe aya siße iaame, kuy sæl on, enne se kesck Öh biß zu 12. Se toine aick on, perrast se kesck Öh. 2. Nachtwache oder Vigilien 1. prima fax. 2. Concubia. 3. Gallicinium. 4.

Nüith tæte teye Meeßpohlet, minckſarn kombe ſe Ohwahi (übergeſchrieben: =walwo) peel ſaab peetuth, eth öche igka Inimeßelle öx eike aick ſaab antuth vnd auch ſætuth, kuy kauwa tæma piddab wachti piddama, kuy tæma nüith oma Korra on piddanuth, ſyß lehab tæma ſiße, ninck öx toine lehab ielles tæma aßemelle. Eike ninda on meddy Ello kaas, einer gehet auff die wach, der and' gehet ab, Einer ſtirbt, der ander wird geboren, öx keud ſe toyſe perra, kuy tæma aick nick ſtuud tulleb, kumb Iumal meile ſædnut on, nick meye ſe wahi olleme piddanuth, ſyß lehame meye erra, ninck tullewat toiſet Inimeßet meddy aßemelle. N. Vnſer Leben iſt gleich ein ſchöner Baum, denn ebnermaßen, wie im Lentzen die Bleter
Syr: 14. wachſen, Vnd im Herbſt abfallen, Alſo tregt man einen zur Tauffe, deñ andern zur Grabe.

3. Ein Strom. Zum Dritten, teb Moſes meddy Ello öche weæ Layne ſarnax. Kuy nüith ſe weſſy nobbeſt ninck pea ioxeb, ſeſama paikaße, kuſt tæma on tulnuth, ds iſt, ins Meer. Wie deñ d' Geiſt des Herrn durch
Eccles: 1. Salomon | ſagt: Keick weæt ioxwat ſe Merre ſiße, ſeſama Aßemelle, kuſt næmat omat ioxnuth, ſinna ioxwat næmat ielles. Eike ninda on meddy Ello kuy öx wapper ioxia ſe wymſe Surma oʒa pohle, igka ſtuud ninck Silmapilckmene, lehame meye ſen Surma waſta.

N. Schiffarth. N. Vnſer zeitliches Leben on öche Puriewa Laiwa ſarnañe, eike ninda kuy nüith nedt Laiwamehet ſe ſuhre hirmſa Laya Merre pæl purietawat, tæma ſeiſab echk keud, magkab echk walwud, ſyß purietab tæma (übergeſchrieben: ds Schipff) ickex, ſenni kuy tæma ſeſama Aßemelle (übergeſchrieben: Sadama) tulleb, kuß tæma tahab hælmelell olla: Eike ninda on meddy Ello ks, meye hoyame oma Kæe töh Iumala Önniſtuße ninck Tachtmeße praſt haec est nauigatio nostra. waidt enne, kuy meye ſe pæle motleme, ſyß tulleb ſe Aick, eth meye ned Laiwa Puriedt piddame maha laſckma, ſe on, meye piddame toeſti ſelle Illmale Iumala kaas andma.

4. Schlaff. Neliandel teb Moſes meddy Ello öche magkawa Inimeße ſarnax. Kuy nüith öx magkaw Inimene on vwinunuth magkama, ſyß eb tæ tæma öcheſtekit aßiaſt, eth tæma küll wahelt moñeſarnaſt Vnnd næb: Monikat omat röymſat, moñikat kurbat, monikat tews Kartuſt ninck hirmo. Eike ninda on meddy Ello ks, enamb ſuhre murre, Kurbtuße echk muh willeʒuſe, kuy ſuhre röymu ks ehituth ninck ümberantuth.

Winatel mælleſtab ks Moſes, eth meddy Ello ſe Roho ſarnane on, kuumb ſæl Homſelt warra öitzeb, Vnd des Abends abgehawen wird, ninck kuiwab erra. Graß

Alſo klagt auch Esaias, da er ſpricht: Es ſpricht eine Stimme: Predige. Vnd er ſprach: Ws ſoll Ich Predign? Keick Liha on kudt ſe Heyn, ninck keick tæma Auwo on kudt ſe Blömikene ſe Welia pæl. Se Heyn kuiwab erra, ſe blömikene kullub erra. Aber ds Wort vnſers Gottes bleibet ewiglich. Syn kule meye, minckſarn kannit loyußet meye olleme, Rüith olle meye wayſet Inimeßet, kuy meddy Kæßi hæſti keube Korckit, Kabbet, ninck wihaſet, Kuß meye eales keume, ſæl kaname meyſen Surma meddy olla pæl, ks ninda, eth ſe Surm lebby meddy Sile made, kuy lebby öche Glaſe Ackna, welia watab. Ninck kuy meye öch, toine toyſe pæle watame, | mea næhme meye enamb, kuy öx haißwa, errarickututh, ia öx eike Surma Maya? **Vnd iſt war: Alles Fleiſch iſt Hew. NB. Zu gedencken,** Warumb ich die Pred: fur mich genomen. Nembl: wegen meines lanwirig Leidens etc: Esa: 40. Ds ich den gantzen Winter gelegen.

Nuhn wil ich die worte des Patriarchen Jacobs fur mich nehmen, Vnd E: L: von dieſen beiden Puncten meldē.

Erſtlich, ſollen E: L: hören, da d' Patriarch ſpricht: **Minu Ello igka on piſſuth. ds iſt: Mein Leben iſt ein kurtzes Leben.** Kumba Sanade ſid: meye ſame oppetuth: Eth keickede Inimeſte Ello eb enamb olle, kuy teuws Riſti, hedda echk muh willetzuſt. 1.

Im and'n Stücke ſollen E: Liebe Hören, eth ſe Patriarch vnſer Lebend, **öche Wöyra**, echk öche Wandre Mehe ninck Jallakeñya ſarnax on techuuth, ke ſeſt öcheſt Liñaſt ſe toyſe Linna ſiße wandereb etc: vnd kan ehe nicht zu frieden ſein, ehe er in ſeinem Hauſe kompt, alſo iſt vnſer leben etc: 2.

Von dieſen beiden Puncten ſollen E: L: kurtzlich etc:

Zum Erſten.

Anfencklich vnd zum erſten, ſpricht d' Patriarch: Reb Peiwat minu Elloſt omat pißuth. ds iſt: **Minu Ello on öx löhikenē Ello.** Ds daßelbige wahr ſey: daßelbige bezeuget die H: Schrifft an Vielen orten. **Der Menſch von eim Weibe geboren, lebet kurtze Zeit, ninck on** Tage der walfart. Job 14.

teuws willetzust; gehet auff wie ein blume, Vnd fellet ab, Tæma kawub erra kubt üx warry, ninck eb iæh mitte. **In diesem** Spruch finden wir 3. stücke. **1. ds ds menschlich Leben kurtz sey. 2. Eth tæma tews willetzust on. 3. On kaas Meddy Ello, kuy üx warry** von d' Sonnen, ninck eb iæ mitte. plura ex Sacco, de Vita æter: quæras, folio 120.

Syr: 14. Wie die bleter abfallen. Alio loco klaget ein weiser Man also: **Alles, fleisch** (omnes homines) **verschleist, wie ein Kleid.** Minckpr: se on se wana Kidla, **du must sterben. gleich wie die grünen bleter** auff einem schönen Baum etc: Vide Saccum 120. folio. 212. 213. Dauid quæ-

Psal: 39. relam agit: **Siehe, meine tage sind einer hand breidt bey dir,**

Psal: 90. **ninck minu Ello on, kuy üx tühi aßi bey dir. Moses sagt.**

Alex: Mag: vixit 32. annos. **Wie ein Waßerstrom. Wie ein graß.** Sacc. 121. Ein Exempel haben wir am großen Alexandro, d' ein solcher gewaltig' Monarcha war, ds sich alle welt fur ihn fürchtet etc: vide Saccum folio 121. 122.

Es möchte hie iemand gedencken Vnd sagē: Warumb spricht Jacob: Eth tæma Peiwadt pißuth omat, Sintemāl er selbst bekennet, ds er 130. alt gewesen, da er furm König Pharao gestanden? Nuhn ist aber des Patriar: Jacobs Alter so groß, ds man vnter hund't tausent Mensch nicht einen finden, ke meye ayal ny wañax sawat. Wann ietzig' Zeit iemands funden wird, der 100. Jahr erlanget, sesama on üx suhr im̄elick aßy

Jacob R. nimetab oma Ello sepr: löhikeßex, eth [eb] tæma Ello igka, nente Patriarchide wanna Polwe ninck pitka Ello wasta, üx ürrikeñe

Genes: 5. Aick on. Deñ dieselben haben. 6. 7. 8. oder 900. Jahr gelebet. Adam ist 800. Jahr elter gewesen, als Jacob. Deñ Adam 930. Jahr, Jacob aber 130. Jahr alt worden. NB. Jacobs Alter in alles 147. vnd ist Adam Elter 783 An. Syn kulet sina, eth se Patriarche Jacobs Ello üx ürrikene Aick on olnuth, gegen aller der andern Patriarchen alter zu rechnen.

Sac: 123. Nüith eb olle se Patriarch üxpeines se ülle kaibnuth, ds sein Leben kurtz, sond'n auch, ds seine tage böse, ninck teuws willetzust on olnuth. **Dies pauci et mali.** Deßen haben wir ein lebendig Exempel an Jacob selbs. Minckp: tæma Ello on tews willetzust ninck hedda olnuth. Ninck on tæma willetzus algknuth, tæma Lapsest sato, ia tæma Em̄a Hiwust,

Gen: 25. wie in der Geburth Jacobs Vnd Esaus zu sehen. Ny yea, kuy nüith

uedt kax weliexet ölleskaßwsith, ninck Jacob se Eßimeße Sündimeße, Gen: 27.
ninck se Önistuße omalt Jßalt Jsaaccilt say, syß algkis tæma Wanamb
Welly Esau tædda wihastada, æffwardis tædda kaas errataypada, nick
kandis kaas se wiha Ülle tæma nohremba Welie Jacobe 20. Jahr, Kuy
nüith Jacobill is mitte rahwo olle, tæma wanemba Welie, se Esau wiha Gen: 28. 29.
eddest, syß piddy tæma oma Jssa Mää perra iethma, nick menni wöyra,
se Mesopotamia Mää siße, Vnd bleibt da gantzer 20. Jahr.

Sesama wöira Mää siddes on tæma Kæßy ks kuriasti keunuth,
tæma oma Suggu ninck Heimlane nyme ks Laban, on ks kuriasti tæma
ks ümberkeunuth, suhre nick raßeda töh tæma pæle pannuth, piddi Öhd
ninck Peiwa tæma Karia hoidma, Öhsel suhre külma, et | Peiwa suhre Gen: 31.
Soya kañatanuth, ninck on harwasti Vnd tæma Silmade siße tulnuth.

Ülle sedda say tæma ks se Koßimeße ks errapeetuth, sest, eth tæ- Gen: 29.
malle se Labañe wañemb Tüttar say antuth, nomine Lea[1], Ninck piddi
vwesti 7. Jahr se toyse Tüttre pra, (nomine Rahel) tehnima. Vnd
6. Jahr vmb sein Viehe. Ülle sedda sai ks tæma Palck sagkedasti erra- Gen: 30. 31.
kelduth, ninck tæma Heimlane Laban, is günni tæmalle se Önne mitte,
mea Jumall tæmalle olli anduuth.

Kuy tæma nüith Mesopotamia Maast tachtis oma Jssa Mää siße Gen: 32.
ielles meña, syß on tæma üche Engle ks, se Te pæl woitelluuth, Vnd
weis nicht, ob er mit Gott, mit einē Engel, od' mit eim Teuffel bei
d' nacht ringet.

Kuy tæma nüith Te pæl olli, syß thodi tæmalle se Kundschop, ds ihm ibidem
sein Brud' Esau 400. Mehe ks wasta tulli, kumb Esau se Jacobe 20. Jahr
olli wihastanuth. Syß on Jacob keick tæma Waysuße, an Menschen vnd Gen: 33.
Viehe, moñikade hulckade secka welia iagkanuth, Kuy nüith üx hulck say
errawoetuth od' erschlag, syß woisit uedt toised erraiosta. Kuy tæma
nüith oma welie se Esau wasta tulli, syß on Jacob tæma wasta oma
Keschu Mehet, nick Andet leckitanuth, nick on hend iße prast 7. kordt,
oma WerreKoira Welie, se Esau ette maha kumardanuth, wie auch seine
Weiber, Kinder vnd Gesinde, auch seinē Bruder Esau fur seinen Herrn
geneñet. Waidt ny pea, kudt Esau oma Nohremba welie se Jacobe say
neha, mödewarsy pöhrdis Jumall se Esau Süddame ümber, ds er seinem Brud'
kein leid thuet, gehet zu ihm ein, küßet ihn, will auch kein geschenck von

Gen: 35. ihm nehmen. Da er von seines mördlichen Brud's hand sai errapæstetuth, Stirbt ihm sein allerliebste Rahel in Kindesnöthen, sesama piddy tæma ks taaspeiti se Te echk Reise pæle iethma. N. bald stirbt ihm sein Vater Isaac. ibidem in fine cap:

Gen: 34. Ölle sedda on tæma ks öche suhre Süddame kisckmeße nick willetzuße aya ellanuth, sæl siddes, eth tæma Ainus Tüttar, noīe Dina, say nairetuth nick hebbedax techtuth, sesama on tæmall toesti öx suhr Rist olnuth. Perrast omat tæma Kax Poyat, Simeon Vnd Leui nente Sicheme Rachwa sæas, palin werd errawallanuth, ninck oma Issa Jacobe, nente Sicheme Rachwa ees hebbedax ninck hayßmax technuth.

Perrast pißuth Aastat, on tæma oma keicke armāba ninck nohremba Poya (noīe Joseph) errakawutanut, | eih tæma luhlis, eth nedt Metza Gen; 37. Loinußet (übergeschrieben: Ellayat) tæma Arma Poya ollit katki kisckuuth, nīck ellawalt errasöhnuth, ninda kuy nedt toiset welict tæmast kawala kombel ollit iüttelnuth, kumba ölle tæma oma Ridet on katke kisckuuth, ninck eb olle heud mitte tachtnuth lasçke tröstiba.

Gen: 35. Nüith eb olle sesama iure mitte iehnuth, muito tæma Wanemb Poick (noīe Ruben) on oma wöira Emā hebbedax technuth, ninck ninda oma Issa Jacobe Magka(übergeschrieben: Abby)wohde nairnuth. Ke woib keick se willetzuße welia paiataba, mea Jacob keicke tæma ello siddes on kañatanuth.

Gen: 41. 42. 43. Ja tæma wana ea sid: on se suhr nælgk tædda suudnuth, eth tæma se Egypty Maa siße, keicke tæma Lapse ninck Perrede ks, piddi mennema. Da er auch 17. Jahr gelebt. Sexrast on se Patriar: Jacob toest eikesti paiatanuth, eth tæma Peiwat omat kuriat olnuth, sest, eth tæma ny moñe-

Gen: 47. sarnatze willetzuße syn Jlma sid: on kañatanuth, ninck suhre hulcke ks tæma pæle tulnuth. Kuy nüith se Patriar: Jacobe Kæßy on keunuth, also ists auch and'n Patriarchen ergang, wie an Abel, Abraham vnd Isaacs, Moysis, Dauids, Vnd and'n zu sehen ist. Darumb heist es: **Meye piddame lebby palin willetzusse** in ds Ewige Leben eingehen, ninck ke onsasti tahab ellaba, se peab paliu kannatama.

Doctrina breuißima. Waidt sina nick Mina, ia wir alle, piddame löhitelt sest Eßimeßest Oppetußest opma, eth eb öxikit syn Maa pæl ella, ke pißuth syn on ellanuth, kennell eb mitte oma willetzus nick hedda olle olnuth. Sedda eb woy toesti öxikit Jnimene heuds kytaba, erranes se on toßy, ninck

ieeb ks toex, Mitto Inimest, sitto Risti, öche igka Inimesell on oma willetzus ninck Rist, ein ied' fühlet am besten, wo ihm d' Schuch am hertesten drücket.

Deßen hat der Philosophi Democrti, Darium den König erinnern wollen etc: Vide Saccum folio — 125. 126.

Souiel vom ersten Stück. |

Vom andern Stück.

Sen toise Oppetuße sid: taha meye kulda, eth se Patriarch Jacob oma, ninck meddy keickede Ello, öche wöyra mehe, echk öche Jallakeüya sarnax on technuth, ninck on kaas toesti se Patriarche Jacobe ks ninda olnuth, eth tæma sest öchest Aßemest, selle toiselle on huliunuth. Vide Saccū. 126. et 127.

NB. Da er gestorben da hat man ihme aus Egypten in ds Land Canaan führen, vnd alda bey seinen Vätern begraben mußen Vide Gen: 47. 49. et 50. Cap:

Nüith on se Nimy wöyrat Mehet, se Kiria siddes weikasti tuttaw, eth meddy Ello, eb enamb olle, kuy nedt wöyrat mehet, in frömbden steten, vnd vnbekanten Leuten. Wie David sagt: **Meye olleme wöyrat** 1. Chro: 30. **sinu eddes, kuy keick meddy Wanambat. Meddy Ello syn Maa pæl on kudt öx Warry, Vnd** meil eb olle Öchtekit Aßænd. etc: vide Saccū 127.

Nüith saab meddy Inimeste Ello sepraft öche Wöira mehe sarnax techtut, Dieweil es vns auff Erden gehet, wie denn Wandersleuten. Kuy nüith öx Inimene Te pæl on, syß on tæmal palin waiwa, eth tæma palin willetzust piddab nægkema, suhrest tuischkußest Ilmast, suhrest Saost ninck wichmast, Pallawast ninck Külmast. Ja wahelt sattob tæma öche sesarnse kuria Selße siße, eth tæma paliax saab errarisotuth, vnd entlich erwürget. Ja sesama sünnib sagkedasti, eth öx Temees igka ayal se Öh wasta, se Öhmaya siße eb mitte woy tulla, muito peab ölle meelde, se suhre Laya Taywa alla oma Öhmaya, wahelt wichma echk muhd kuriat Ilmad hæx wotma. Echk kuy tæma öche Öhmaya siße tulleb, syß peab tæma kowa Venckide echk pißuth hölgkede pæl læßima, vnd ds vor lieb nehmen.

Sest, eth nüith öx Tekeüya ny paliu waiwa se Te pæl næb, syß eb woy tæma ks enne rahwul olla, se olkut syß, eth tæma ölle se Mää echk Merre, oma Jssa mää sihe tulleb.

Eike ninda N. same meye ks keick wöyrat nick Tekeüyat syn Jlma siddes nymetuth. Deñ gleich wie ein fröbdling, kuy tæma wöyra Rachwa secka, nick wöira aßemelle, ißeerranes neute Körckide rachwa secka tulleb, syß eb holi kekit tæma prast, tæma saab se Vxe täa, echk

Gen: 19. öche Sea Lauta sihe neutetuth. Also wird Loth zu Sodom ein frembdling genant, vnd vachtet. Waidt Taywa siddes, sæl on meddy Aßæ, syn olle meye kuy nedt eikedt Wöyrat, ninck piddame igka ayal walmidt ollema keuma, eth meye ninda oma Jssa Mää sihe tulleme. |

Kuy nüith se Patriarche Jacobe Kæßy keuwnuth on, ninda piddab meddy Kæßy kaas keuma. Teñapeiw rickas, home öx Saut. Heute gesunt, morg kranck. Heute lebendig, morgen tod. NB. Job 5. Der mensch wirt zum Vnglück geboren, wie die Vögell schweben empor zufliegn. Sepr: eb olle sesinane Ello mitte se eike Ello, muito paliu enamb willeßus nick teuws hedda. etc: vide Saccum folio 129.

Ny pea kuy meye ilmalle tulleme, syß [a]olleme meye [Henge wakoda ninck errasurra] dem Creutze vnd elend vnterworffen, vnd ist vnser erste Calamitas scil: das weinen. Vnd komen alle stunden dem tode neher. Wie ein Liecht, weñ es angezündet, iñer ieh mehr vnd mehr erraloppeb, nick kuy eb sæl enamb raßwa echk mehewaa olle, syß

Jacob: 4. kustub tæma erra, also gehet es auch mit vns menschen. Drumb spricht Jacobus, ds kein Mensch gewiß sey, ob er den Morgenden tag erleben werden etc: vide Saccum 130.

In gestis Romanorū. Wir lesen Von eim Weltweysen Königе in India, er habe seinen

1. Philosophum gefraget, er solte ihm auff 4. Stücke antworten: **Zum 1.**
2. **Ws der Mensch sey. Zum 2. Kenne sarnane tæma on. Zum**
3. 4. **3. Ws er hie thut. Zum 4. Mea Selschoppe tæmal syn Maa pæl omat.** Dazu soll er ihme 4. Wochen zu bedencken gelaßen haben.

Respon: 1. Ein Wandrende Gast. Darauff habe der Philosophȝ nach gutem bedencken geantwortet: Erstlich, der Mensch sey ein Wanderende Gast in dieser Welt, ninck öx Wöiras, ke teñapeiw se ÖhMaya siddes on, Home piddab tæma toise paika kondima, se Surm keub tæma pra Öhd ninck Peiwad, NB. Ja kuy öx

eike Sallämaddo etc: amplifices. nick lehab ickex eddespeiti emis se Surma Hauwa siße.

Perrast on öx Jnimene öche külmatuth Jæ tücki sarnane, ny pea kuy se Armas Peiwlick pallawaste se Jæ tücki pæle paistab, syß sullab tæma erra nick saab ielles weex. Sexrast omat ned Wanambat se Jnimeße nimetanuth, **öchex Weæ Poyx**, ds bald kömpt, vnd bald Vergehet, etc: 2. Gefrorne Eyß.

Zum 3. Syß taxleb se Jnim: keicke tæma ello siddes, mit dem Teuffel, mit der Sünde, mit d' Welt, ia entlich mit seinem eigen Fleisch vnd Bluth. etc: 3. Ein stetigs Krich.

Zum 4. Seine Geselschafft sind **Nælgk et Janno, Külm vnd Pallaw, Kurbtus, Murre, Tobbe vnd Haykus,** Vnd zuletzt der gewiße Todt. Jst nicht ds ein fein köstlich leben? | 4.

Ja toesti öx kaunis nick köstlick Ello. Ds sehen wir leid' mit vnsern augen, Vnd mügen wol sagen, ds es mit den gleubign Verstorbenen beßer stehe, als vmb die Lebendign. Wata doch minnu Ar: N. syß peat sina tunistama, ds ds war sey ws d' Philos: geantw: habe. Nüüth omat io **in hac ciuitate et nostra Prouincia** nedtsamat wöyrat, als Hunger, Pestilentz, Krich vnd bluthuergieß: etc: Toesti kuy meye nüüth eikesti se pæle motl: syß woime meye kaas toesti üttelda, **ds dis Leben ein streit sey. Den̄ haben wir eine gute vnd friedsame stunde, so haben wir 10. böse dagegē.** Job. 7.

Waidt se keicke suhremb hulck sest Jlmast, motlew: harwasti se pæle, sondern thut wie die Sewe, die fragen nichts darnach, wen̄ heut eine, morgen die andere weg geschlachtet werden, næmat kißendawat küll öx örrikene aick, aber es ist bald vgeßen. Eike ninda omat kaas nedtsamat, nedt eikedt Pörgku Söteseat, ke sesinaße willeßa Ello pæle eb eales motle, ds ihnen die Nachbaren an der Seiten weg sterben, sond'n schlagens im̄er in den Wind dahin.

Wir aber die wir Christen heißen Vnd sein wollen, vnd entlich selig werden, piddame ickex sesinaße willeßa Ello pæle motlema, eth meye syn Jlma siddes, eb enāb kuy Wöyrat ninck Jallakeüyat olleme, syß peaxime meye igka ayal mit dem Dauid aus dem 39. Psalmo. also beten. Psal: 39.
Jssandt, oppe mind doch, eth öx otz minnu kaas peab ollema, ninck minnu

Ellul öx tæcht on, ninck et mina sydt pidda errameñema, **Siehe, meine tage sind einer hand breidt bey dir,** Vnd minu Ello on kuy tühi sinu eddes.

Phil: 3. Ja wir sollen mit dem Apostel Paulo täglich seufftzen. Meddy Aße on Taywas, sælt meye otame meddy Oñistegkia Jhm Chrm meddy Jssanda, ke meddy nöddra Hiwo selgkedax ted; welchs soll geschehen am Jüngsten tage, da d' Herr Chrɀ sprechen wird. Komet hér ihr gesegnetẽ meines Vaters, ererbet ds Reich etc: Dazu wolte vns verhelffen Gott der Vater etc: |

(24.)

1605. 14 Junii. habita. Textɀ ex Syra: 40. **Secunda Concio.** De cruce piorum habita.

(Vorgefügtes Blättchen:)

Secunda Concio sumpta est ex Syracide Cap: 40.

Se on öx armutu ninck hallæ aßy, keickede Jnimeste Ello kaas sest Eña Hywust, senni eth tæma se Maa siße saab maetuth, kumb meddy keickede Eña on. Sæl on ickex murre, kartus, Lothmene, ninck kaas wimatel se Surm, ny hæsti nente ınres, ke suhre Auwo siddes istwat, kuy kaas se keicke Allemba Jnimeße iures syn Maa pæl. Ny hæsty nente iures, ke Sydit ninck Kronith kandwat, kuy nente iures, ke öche hally kuwe kaas keub.

Explicatio sequitur

Heute fur 14. tagn etc:) |

Heute fur 14. tagen haben E: L: gehöret, Eth keickede Jnimeste Ello, sesinaße Pockehuse ninck Nuttumaya sid: eb enamb olle, kuy tenws murreth, moñesarnaße ilmaerrapaiatamatta hedda nick willetzuße ks raßendut nick ömberantuth, meddy Ello thurib öx örrikene aick, ninck Esa: 38. et Job 7. lehab pea möda, Ja ny pea, kuy se Langk öche Kangkore Pola sees katke lehab, ehe er daran gedencket, Vnd wie ein Blume auff dem felde bald errakullub, echk kuy öx Warry ninck se Suitz errakawub, also ist

vnser aller Leben. Sedda eb tuñista meile mitte ÿxpeines nente Prophetide ninck Apostlide Kirry, erranes meye næme se oma Silmade ks, Ninck loehme ks, nente Pagka: Kiria sid: eth næmat halledasti ölle se Mao, se on se wayse Inimeße Suggu omat nuthnuth ninck ks kaibnuth. Kuy se tarck Pagkan (nomine **Homerus**) on paiatanuth: **Sæl eb olle ÿxkit Waysemb ninck willetzemb Loius echk Maddo Mää pæl, kuy se Inimene.** Homer: lib: 17. Ilia:

Nüüth eb olle Ar: N: se mitte ÿx Im̃e, eth nedt Pagkanat, (welche von Gott nichts gewust) nedt Inimeßet, moñesarnatze willetza nyme ks omat nimetanuth. Erranes Jumala Sana siddes loehme meye selkombel, eth nedt Jumala kartiat Inimeßet, eb mitte olle tædnuth, minckfarnse nyme ks, næmat se Inimeße Suggu piddit nimetama: Job nymetab öche Inimeße öchex Blömikeßex ninck öchex warinx. Syr: Öchex Lehex, die vom Baum fallen, Vnd vom Winde hin vnd her gewehet werden. Salomō spricht: Ich bin ein schwacher mensch, vnd eines kurtzes lebens. ex Sac: folio 212. Job. 14. Syr: 14. Sapien: 9.

Andere vergleichen den Menschen öche Weæ Poyix, vnd sagen: **Homo bulla est.** Nuhn ist aber ein Waßerblasen, kumb se ioxwa Weæ pæl pea ölleftouseb, ninck pea errakawub, mea woib (N.) alwemb motteldduth echk genant werden, als ein Waßerblasen? Pindarr aber machts noch gering', vnd neñet den Menschen somnium Vmbræ, se on ÿx Vnny öchest wariust. Nüüth tæte ninck moistat teye, ÿx Warry on io ÿx tühi aßy, Waidt se Vnny sest wariust on weel kuriemb (übergeschrieben: tüchiemb). Sum̃a wer kan alles erzehlen, mit ws betrübnis wir menschen vmbgeben sein etc: | M: Ter: Varro in p̄fatione in lib. de agricultura.

Sest, eth meye syn löhitelt kuleme, minckfarn armutu ninck willetzus Loyus se Inimeße Suggu on, syßkit on tæma ÿx sesarn korck Weddichs ninck Loius, kummast keick mæßu, hedda ninck willetzus, seye Ilma siße tulleb, ia nedt Inimeßet omat ny ilma tüddimatta loinßet, keñel ks keick se Ilm kitzas ninck pißokenne on, wie sich Alex: Mag: nicht hat benügen laßen, weñ er gleich die gantze welt innen hette. etc: Vide Sac: 212. 213.

Se on löhitelt se Sum̃a p̄teritæ et hodiernae Concionis. Ninck olle mina löhitelt sest tachtnuth mællestada, eth teye piddate motlema ninck opma, ia ÿx igka Inim: minckfarnse willetzuße sid: meye syn Ilma

sid: ellame ninck oyome. Se woime meye sest neha, Es sol dir nuhr ein Zaan wehe thuen, ds du nicht weis, wo aus od' ein, vnd mus ein Armer Mensch, sagkedasti, ia ölle tæma melæ bey den Artzten Rath suchen, hends seestpeiti pohastada, et lascke hends lappida, kuy öx waña Rye saab lappituth, syßkit eb awita se mitte, sond'n es bleibet war:

Syr: 10. **Vnnd wann der Artzt schon lang daran flicket, so gehets doch entlich also,** heute König, morgen Tod. Vnd weñ der Mensch tod ist, so freßen ihn die Schlange vnd die Würme.

Wir wollen geliebte kurtze halben, von diesen beidē folgenden Puncten E: L: furhalten.

Concionis distributio. 1. 1. Taha mina löhitelt mællestada, Mea nedt tarckat Pagkanat, q von Gott nichts gewust haben, sest wayse Inimeße Suggu willetzußest omat kiriutanuth, moñesarnatze nyme ks nimetanuth, waidt syßkit eb olle næmat mitte moistnuth, kust sesama meidte Inimeste Kayla pæle tulleb.

2. 2. Taha mina iüttelda, eth meye Risti Inimeßet, ke meye keicke Jumala Tundmeße siddes (1. Cor: 1.) olleme rickax techtuth, piddame parrembasti moistma nick kaas tædma, kust keick se hedda, willetzus, Süddame kisckmene, ninck kaas wimatelt se Surm tulleb etc:

Von diesen beyden Punctis etc: |

Primus Locus.

N: Text: usque ad finem legatur, deinde explicatio seqtur.

Nedtsinatzet Sanat N. tæhendawat meile, öche halleda kaibtuße, sest wayse Inimeße Suggu Ellost, ds alle Menschn, wes Standes sie sind, von Mutterleib an, moñesarnatze willetzuße ninck hedda alla omat allaheitetuth, eb öxpeines nedt ke sæl walwuwat, Muito ks nedt, ke sæl magkawat, Ninck eth se Surm wimatelt, keickede Inimeste Vxet kinni löb, ninck meidt keick sydt Määpælt errakoriustab, sestsama willetza Aßiast, kuy sest wayse Inimeße Suggu Ellost, omat nedt Pagkanat paliu parrembasti moistnuth, kuy meye, ke meye Risti Inimeßet tahame nymetuth sada.

Mea nüith nedt Pagkanat, sest Wayse Inimeße Suggu Willetzußest omat kiriuta: sest taha mina löhitelt mællestada. Nüith omat nedt Tarckat Pagkana Ramato Kiriutayat suhre hole, ia Vßina murre kaas

sest Inimeße Suggu heddast igka ayal ölleskiriutanuth, ninck ewat olle mitte tædnuth, mitto nymet næmat selle Inimeselle piddit andma. **Solon** Spricht im **Herodoto**, da er mit **Crœso** redet: **Hoc totum, quid est homo, calamitas est.** id ê. Alles ws d' Mensch ist, se on aino Hedda, Kurbtus, Waiw, Süddame kisckmene, Murre ninck willetzus. Nente Sanade ks tullewat öchte, öche toise tarcka Pagkana kaidmene, da er spricht: **Cum hominē dixeris, oñes miserias dixeris.** id ê. Kuy sina keicke hedda ninck wimatelt sen Surma, mit einem Namen neñen wilt, so hastu es gahr genent, Weñ du einen Mensch neñest.

NB. Vide Chroi Phil: lib: 2. de Croeso & Cyro capto mihi folio 25. 26.

Plinij in pmio lib: 7.

Aristoteles schreibet, ds bey dem Fluß Hypani kleine Thierlein (übergeschrieben: æsto: ellayat) sollen gesehen werden, die leben nur einen tag. Nente sinatze pißokese Maddode (übergeschrieben: ellaiade) Aick, saab meddy Silmade ette malituth, meddy keickede hedda ninck willetzus, kumba alla meye olleme heitetuth, von vnser Geburths stunde an, bis an Vnsers Lebens Ende. Daher sagt ienner recht. **Nascendo patimur** (übergeschrieben: morimur), **finisque ab origine pendet.**

Judicium Aristotelis.

Suma aller Heidnischen Philosophen Schrifften eb olle enamb mitte, kuy öx igka ayane kaidtus, ölle se suhre ninck moñesarnatze willetzuße Vitæ hoñis. |

Nüith eb olle toesti nedt Pagkanat öxpeines sedda tuñistanuth, erranes nostra ætate omat nedt Jumala kartiat Inimeßet sestsamast willetzußest io ny vßinasti kiriutanuth, wie die Heyden, Wir lesen, da Lutherus gefraget worden, Ws der Mensch were? Respondit: der Mensch ist ein Thor usque ad annum 40. Darnach wenn er erkennet, ds er ein Narr ist, syß on tæma Ello möda.

Lutherus interrogat.

Also stehet auch im Buch der Weyßheit 5. Cap: Mea thob meile se Rickz ninck Korckz? Resp: Ned omat keick möda meñuth, kuy öx Warry: Vmbræ sõnium. Ninck kuy öx hæl, od' ein Wiederschall, wayd iæb. pergas in praedicto capite. wie ein Schiff auf dē waßerwogn dahin leufft, welches man so es furüber ist, kein spur finden kan, noch desselben bahn in der fluth. Oder wie ein Vogel, der durch die flucht fleugt, da man seines wegs kein spur finden kan. Deñ er regt vnd schlegt sich in die leichte Lufft etc: vsque par: ein Gast gewesen ist.

Sapien: 5.

Eth nüith küll nebt tarckat Pagkanat hends weikasti se ölle omat waiwanuth, ninck vßinasti se Murre piddanuth, kuy nœmat se Inimeße Suggu nöddruße selgke Sanade ks piddit ölleskiriutama, nick kaas se ölle kaibma. Syß omat nœmat sesama inlkesti tuñistanuth, kuy meye ks nente Kiria sees loehme, eth nœmat sẽ wayse Inimeße willetzuße, Inimeste kelede nick tarckuße, ks, eb mitte woy welia paiatada.

Weel paliu wehemb, omat nœmat se moistnut, kust sesama aßy tulleb, ninck mea se Ohrsack on, eth se kaunis Loyus, se on se Inimene, enamb, kudt keick muhd loiußet, öche sesarnse willetzuße siddes, piddab Oyoma, ninck kuy öche Pallawa Sauwna (übergeschrieben: Leüle) sees wichtlema, ia wimatelt peab tœma sesama oma nacha ks maxma, ninck selle Ilmalle Jumala ks andma.

libro 1. de ope et die Pixis Pandoræ. Schul: 4. Hesiodus æthnicꝛ gibt fur, eth sœl öx neist Pagkana Jumalast noñie Pandora, öche Püßikeße Kasœ on öllesawanuth, nick kuy sesama Püßikeße Kasœ on ölleßawatuth, möbewarsy on keick se willetzus ölle keicke Ilma Inimeste welia puistetuth.

Hom: lib: 24. Iliad. Achilles beim Homero on mottelnuth, (übergeschrieben: N. se on iombßnuth) ds Jupiter im Hiñel kax suhrd hirmsat Vate piddab ollema, se öche Vate siddes omat paliu ninck hœd Önne, Sen toyse Vate sid: o[mat]n teuws willetzust, Ninck kuy tœma selle Inimeselle öche Kœe ks Önne añab, syß añab tœma se toyse Kœe ks kax kord enamb willetzust. |

Nœd uy Lapse ninck ruñala kombel omat ned Pagka: sest Inimeße willetzuße Algkmesest kiriutanuth. Weel paliu wehemb omat nœmat se troste nick röimo tœdnuth, kuy nœmat hend se Risti ninck willetzuße siddes piddit kinnitama, nick sesama hœlmelell kandma.

Seyrast omat monikat nente tarckade Pagkanade sœas, kuy nœmat Risti echk muh willetzuße alla omat satnuth, heñeselle iße sen Surma technuth, ninck sesinatze halleda Laulo laulnuth: **Optimum non nasci, aut natum celerrimè mori. Hoc est:** Es were beßer, d' Mensch were nie geboren, od' stürbe ia bald im ersten bade.

Ja neist palio omat öppris Epicuri Seax sanuth, eth nœmat se Inimeße Suggu hedda nick willetzus omat erraunnutanuth, Suhrd Ilmatallust Rickust et röimo, Ninck nente Liha Lusti hyño tagka nouwdnuth, Lya Sömbse nick Jombse siddes ellanuth, Ninck on nente Jooto

Laull sesinane Luggu olnuth. **Ede, bibe, Lude, post mortem nulla Voluptas. etc: interpetres in Æsthonica Lingua Aliud. Lude, vora, bibe, nil post funera dulce uidebis.**

Treib kurtzweil, vnd dich weidlich mest.
Hernach findestu doch kein Ander nest.

Hie möchte sich einer verwundern, Vnd sagen: Kust tulleb se Aßy eth nedtsarnset kaunit tarckat Jnimeßet, ke se Jnimeße moñesarnatze willetzuße ny oßinasti omat ölleskiriutanuth, Syßkit eb olle næmat sedda mitte moistnuth, kust doch keick hedda ninck willetzus se Wayse Jnimeße Suggu Kaila pæle tulleb, ninck eth meye wayset Jnimeßet, ny moñesarnatze hedda kaas same waiwatuth? Responsio.

NB. Sie seind nicht gewesen in **Schola Spiritz Sācti,** kumba siddes se eike TunnisTæcht, ninck se eike Pæhallick keickest willetzußest meile saab neutetuth ninck kaas tæta antuth. Wie wir im Andern Stücke weiter hören werden. **Sovicl vom Ersten Stück.** |

Secundus Locus.

Eth meye nüith N: ke meye Risti Jnimeßet olleme, syß pidda meye sedda parrembasti moistma, kust keick se hedda ninck willetzus Sinu ninck Minu, ia meddy keickede Kayla pæle tulleb.

Nüith sawat syn Mää pæl Kolmetsarnast hulcka Rachwast leututh. Eßimelt omat nüith nedt wayset Nummalat Jnimeßet, wie Vnter den Pawrs Leuten viel gefunden werden, kumb io ny hæsty moñesarnatze willetzuße ks omat ölle puistetuth, kuy muhd Jnimeßet, syßkit ellawat næmat keicke Ebbaußu, ninck heutüh Ello siddes, ninck eb motle eales se Risti, weel paliu wehemb se wymse Erraneelia, se on, se kibbeda Surma pæle: Se olkut syß, eth se Surm, næmat Kaylapeiti kinni hackab, ninck kekistab næmat mödewarsy erra, syß eb tæ næmat mitte, koh næmat piddawat iæma, algkwat suhrest küpsest Jumalast errataggenda: Neistsamast on se Pöha W: kulutanuth, eth næmat io ny rum̄alat omat, kuy nedt hobboset, sest, eth eb næmat mingkit sarna aßia lebby sää tallituth, kudt öxpeines lebby nente Waliade.

Psal: 32. + Seid nicht wie etc:

1. Der gemeine Man,

+ NB. æsthonicè zaum vnd gebiß, heist. waliat. kan auch vom halter verstanden werden. heist æsthonicè Peitzet. ad dictum: Seid nicht wie Roß vnd meuler, welche nicht verstendig etc:

2. Weise Leute. Perrast saab kaas öx toine hulck neist Inimeße Lapsest leututh, nebsamat omat öpris Næuna tarckat, kuy næmat nægkewat, eth sæl öx Maa, ninck syn se toyne Mää, Sodda, errarickmeße, Katku, Kally Aya, echk muh willetzuße ks, saab nuheltuth, Eth tæñapeiw öx, Home öx toine Inimene haikex saab, ninck æckilitze Surma errasurreb. **NB. Etzliche werden geköpffet, etzliche geräbert, etzliche gehenget etc:** So sagen sie Vnuerschambt, se Surm on Jumalast tæmalle ninda lobuth. etc: Echk se on tæma heñesa Süy, mea tæma on otznuth, se on tæma ks leübnut, Ist nicht recht geredet, weel paliu wehemb moistat sina Tarck næuna sesama. Dañ Gott hat den Menschen nicht zum Tode, Sondern zum Lebend geschaffen, deñ es stehet geschrieben. Vnd Gott sahe an alles was er gemacht etc: Korgkemalle eb woy meidte Inimeste motlus ninck tarckus mitte tulla, se olkut syß, eth tæma Jumala Sanast saab oppetuth, kust syß keick hebda ninck willetzus meidte Inimeste Kaila pæle tulleb. |

3. Christliche Leute. Se Kolms hulck omat nüith nebt Risti vsckulißet Inimeßet, ke keicke sarnse Oppetuße, ninck Jumala tundmeße siddes omat rickax techtuth. (:1. Cor: 1. Rebtsamat tæbwat sest paiatada, ninck moistwat ks, kust keick se hebda, willetzus, Süddame kisckmene, ninck wimatelt se Surm meddy keickede Kayla pæle tulleb. Moistket, se on se Pattu, ninck se Vngehorsam
NB. (übergeschrieben: Kangke Südda) Jumala wasta, Ninck kaas etzimelt meddy
„ etzimeße Wanambide Adam ninck Eua Süy, ninck prast **Sinn** ninck
„ **Minn,** ia meddy keickede, **die wir von Adams Vnd Eua Geblüte**
„ **geboren** werden, welche Sünd Vnd Vngehorsam (übergeschrieben: Kangke
„ Südda), mit dem Tod vnd allem andern Elend gestrafft wird. Dañ es
„ heist: Adam Ninck Eua, omat se wöla technuth, meye keick, kuy Adame
„ ninck Eua pratulleneße Lapset, sollen vnd müßens betzahlen.

Capi 2. Deñ also stehet im Buche d' weißh: geschr: **Gott hat den Menschen geschaffen zum Ewigen Leben, Vnd hat ihn gemacht zum Bilde, ds er gleich sein sol, wie er ist, Aber durch des Teuffels Neid ist der Todt in die Welt kommen.** Moistket ninck piddaket meles, se on io kauny selgke Sanade kaas üttelbut, se Pañine Pattu, kumb meddy etzimeßet wanambat omat technut, on keick se Süddame kisckmene ninck willetzus seye Ilma siße thonuth. Also spricht auch

S. Paulꝛ: Durch einen Menschen ist die Sünde in die Welt komen, Vnd der Todt durch die Sünde, Vnd ist also der Todt zu **Allen ∴ Menschen hindurch gedrungn, dieweil sie alle gesündiget haben. Deñ der Todt ist der Sünden sold. etc:** Plura in Schulteto q̄ras. folio 8. 9. de cruce pioru͞. Rom: 5.

Hie hörestu Menschen Kind, eth se Surm ninck keick willetzus, tæmal olka Nymi kuy tæmal eales tahab. minckkaas meye Inimeßet same waiwatuth, sesama eb tulle mitte nente Pagkanade Jumalast, sest Pandoræ Püßikeße, echk se Jouis Kahe Vatist (: wie im ersten Stück gehöret :) ninck kuy nebt Pagkanat, ilma keicke Jumala Sana moistuße, sest omat iombsnuth, Nein: Jumala Sana oppeb meile toisite, eth sesama lebby Adame langmeße, niċk medby heñese Pattude prast sünnib. |

Hie wolte ich gerne kürtzlich erzelen, Historiam lapsus Adæ, Aber ich fürchte, die Zeit wird es nicht leiden, Vnd hören auch E. L. sonsten in and'n Predigten etc: Vide in Rinouio, scil: mortis[ig]imagine.

Waidt löhitelt taha mina medby keickede Oppetußex syn mællestada. Eth nüith se Waine Inimeße Suggu royane, ninck se eike Surma roho, se on se Pattu ks, öllepuistetuth on, ninck öpris erraricktutuh, syß on se keicke Wægk: Jumal se Pattu Wainlane, eth tæma se Pattu prast, meidt Inimeßet nuchtleb, moñesarnatze Mayaristi, kogkonis Linna ninck Mää erraricktmeße kaas, Vnd gehet wie Augustinꝫ sagt: dictum Augustini. de temp: Serm: 211. quotidiè crescit poena, q̄a quotidiè crescit et culpa. Id est: Eth nüith moñesarnane heutüh Töh, ninck nente Inimeste Lapsede suhret Pattuth ölle kæe wotwat, syß kaßwab ks igkepeiw keick hedda ninck willetzus, medby heñesa Kayla, Linna ninck Maa pæle. NB. Obs nicht[s] wahr ist. Ja etc:

Waidt mea teb se Armul: Jumal weel nüitkit Vns Reuelschen, in hac vltima mundi senecta; Tæma lasseb meile oma Kally Sana rickasti ninck selgkesti kulutada, Aber die meisten Leute hören es suhre Laisckuße kaas, ninck ellawat syßkit, nente heñesa hæ mele ninck wallatoma Ello sibbes, Ja paliu Epicure Joto ninck Söte seat motlewat, Kuy næmat woixit sen keicke Korkemba Jumala, Vnd die Engele todtschlagen, ninck se Taywa süttida pollema, Kirckut ninck Rathhusit erra-

rickoda, ia keick illo ninck auwo oma Jallade allä tallada, sesama texsit nœmat Süddame röymo ks ninck hœlmelel. Ux igka Jnimene ellab (wie gesagt) oma hœ mele prast, NB. **Niemand wil sich deñ Geist Gottes mehr straffen lassen,** Se Kurry eb wotta öxpeines keickes paikas ölle Kœ, erranes tœma on ks keicke korgkemballe ölleстoußnuth, Jumala Kartus ninck se Risti welly Arm, gegen Gott Vnd dem Nehesten, ist bey dem meisten theil d' Menschen errakustututh, ninck ieh külmax sanuth, Mea enne polwel öx hebbü on olnuth, se on medduy ayal öx suhr Auw. Suma ninck löhitelt, keick hœ on [öll] erraunututh, ninck keick | kurry kaßwab igka pœyw suhremax, es hilfft kein straff oder vermanung, kein sing noch klingen.

Schultetz folio 9. 10. 11. etc:

Sepraſt eb pea kekit meist ıметеllema, woher es kome, eth igckex öx willeßus selle toiselle se Kœ packub ninck añab, ninck öx hebda tulleb se toise pœle. **NB. Hæc ê Opinio** (übergeschrieben: sententia) **totius Culpæ.** **Theten wir ws wir solten, so ginge Vns, Wie Wir Wolten. Weil wir aber thuen, Was wir wollen, so müßen wir auch Leiden, Was wir [w]Sollen.**

1605. NB. 12 Iū: sol eine Comet, gleichs einem Besem, dazu ein Schwert, auff dem alten Marckt von vielen gesehen sein.

N. Eins Vmbs ander, keins vmbsonst.

Pea tulleb medduy pœle öx œckilene Katku echk muh Tobby, sesama kekistab nedt Jnimeße Lapset erra, suhre hulcka ks, Pea tulleb medduy Mää pœle, Sodda ninck werrewallamene, Syn ninck sœl sawat Maad et Nachwas, Linnad ninck Külladt, Kirckut ninck Scholit errarickututh, Raha ninck Hüyß sawat sest Waynlaßest errawoetuth, nedt Weddichset sawat erraayetuth, Emandat ninck Neüwßit, kuy ks nohret Naysset ninck Tüttrikuth sawat nairetuth ninck hebbedax techtuth, Wanambat ninck Nohrembat sawat kuy nedt Koyrat erratappetuth, nente Mayast ninck Wallast erraayetuth, ninck mea 100. Aasta sid: on öllestechtuth, ninck hœsti ehituth, sesama saab üche Peiwa siddes maha kisckututh, ninck tullë ks errapolletuth. Da heist es deñ: **Moenia quae fuerant candida, nigra iacent.**

Kust tulleb weel tœñakitpeiwa keick se kaibtus, ölle se moñesarnaße willeßuße, kuy se igkepeiwase waiwmeße ks, minckkaas teye weel nüithkit sate waywatuth ninck kaas öpris allawayotuth, Kuy eb teye mitte tahate hœlmelell, syß piddat teye ölle meldœ neile Landsknechtille nente

Kuw raha andma, ninck sate monda Gotts wunnith weel pælekit, Ja teye peate se nægkema, ninck ölle melde kaňatama, eth nedt tiňaset wagknat, Katlat aus ewrē heusern werden ausgetragen. Se tulleb sest, eth teye sitket ollete selle Jss: Christußelle andma, ninck auch seinen Dienern, So müßet ihr auch Leiden, das Hans Pluderhosen daßelbige vberholet. |

Sepr: N. lasckem meidt keickit oppeta ninck meles piddada, sest, eth meye tæme ninck kuleme, eth se Pattu se eike Hallick on, keickest meddy willetzußest, Jumala wihast, nīck ks wimatel se Surm, syß peaxime meye hend (ny paliu kuy meye eales woyme) se Pattu eddest hoidma, Jumala tæma suhre ninck hirmsa wiha kartma, igka silma pilckmeße ayal meddy suhret nīck raßedat Pattut tunnistama, ninck se Kuňingka Prophete Dauide ks paiatama: Jssandt erra motle mitte minu Pattu Psal: 25.
ninck ölleastmeße pæle, mea mina Lapse[st] ayast, emis seye sato olle technuth, Waidt motle minu pæle sinu suhre ninck rochke helde armu prast. Itē aus dem 143. Ps: Herr gehe nicht ins Gerichte, mit deinem Knecht deñ fur dir ist kein Lebendig' gerecht.

Kuy meye nüith N. hend sel kombel allandame, syß tahab se keicke wægk: Jumal hend meddy pæle hallastada, ninck meidt armu ks wasta wotta, ia keick meddy Pattut, sen keicke süwwemba Merre siße heitada; wie der Prophet spricht: Kuß on üx sesarn Jumal, kuy sina Mich: 7.
ollet, ke nedt Pattut andex annab, Minckpr: (sagt d' Prophet ferner) Tæma on Armuline, Tæma tahab hend meddy pæle hallastada, meddy kuriat ölleastmeset erralæmada, Vnd alle Vnsere Sünde in die tieffe des Meeres werffen. Alio loco. Da der Sohne Gottes spricht: Mina Esa: 44.
kustuda sinu kuriat ölleastmeßet erra, kuy se Pilwe, ninck sinu Pattut kuy se vddö. Pöhra hend minu pohle, Minckp: mina pæsta sind erra. Malach: 3. Kompt wider den ich bin ewer Erlöser, Kehret euch zu mir, so wil etc:

Se keicke wægk: ninck Armul: Jumal tahax meile keickelle oma Armu anda, eth meye igka ayal Jumala kartuße siddes woixime ellada, kaas ninda, eth meye Lapset ninck Perruth vitæ æternæ, sesinaße Ello prast woixime sada ninck ks iæda, emmis igkewest ninck erralopmatta. Se Arm ninck wægki etc: |

1605. 12. Julii. (25.)

Tertia et 4. Concio, de Cruce et afflictionibus Piorum.

Textus in tertia Concione, ex Marco Cap: 8.

Jhesus Hüidis se Rachwa, ninck omat Apostlit Matth: 10. heñese iure, ninck paiatis nente wasta: Ke minu perra tahab keüya, se salgkeka hend isse erra, ninck wotka minu Risti heñese pæle, ninck keuka minu pra.

Sequitur Textus Concionis.

Jn duab: concionib: haben N: gehöret, eth eb öxikit Jnimene Hesh: 303. Taiwa all, echk syn Maa pæl olle, ke se Risti, hedda echk willetzuße ebdest wabba on: Erranis keick Jnimeßet, mea Suggust næmat eales omat, piddawat oma Kaila oyndma, ninck se Risti alla pugkema; Nüith on meidte waiste Jnimeste Lapsede Rist, ny paliu ninck moñesarnane syn Jlma siddes, eth eb sesama öxikit Jnimene, vche Engly, weel paliu wehemb Jnimeße Kelede kaas woy welia paiata. Nedt Pagkanat (wie in d' ander Conc: gehöret:) omat kaibnuth, eth keick se Jlmatallus, ninck se Merry, on teuws hedda ninck willetzust, kuy meye sesama ks piddame tuñistama, eth eb pea öxikit Maya, echk nurßikas olle, syn Linna sees, echk se Liña ömber, kuß eb mitte öchesarnañe, moito moñesarnane Rist, nick willetzus on. wie ds ein ieglich' beßer weis, als ichs reden kan. etc:

Schultetus de uera Cruce piorum fol: 15. 16. et 17. Waidt nüith eb olle meye N. syn Maa pæl enamb mitte, kuy nedt eiket Nohret Lapset, ke eßimelt sawat Schole panduth, neile saab öx Ramat antuth, noie, A. B. C. sestsamast Ramato moistußest, opwat næmat Jumala eikeste tundma, nick nedt toiset ramatuth moistma, kuy næmat ölles kaßwawat nick wanamax sawat. Eike ninda minu N. ollet Sina, ninck Mina, sen keicke Korgkemba Jumala A. B. C. Schole Poisit ninck Tütret, ke meye syn Jlma siddes, se eike Risti Schole sees keuwme, ninck piddame syn eikesti opma moistma, minckpr: Jumal selle öchelle enamb, kuy selle toiselle se Risti raßemax tæma | pæle pañeb, sel kombel, eth moñe wagka Jnimene, ilma keicke Süyta,

saab wihastuth, ninck alla waiotuth, ia pea kogkonis tæma Pætoitußest (: ninda kudt Wæe ks) welia tungeduth, ninck erraayetuth.

Sest, eth nüith se Armuline Jumall, tæma keicke korgkemba Tachtmeße prast, mind sesinatze Korgke ninck raßeda Jütluße Am̄eti siße on kutznuth, ia ilma keicke minu tædmatta, ninda kuy iuxsepeiti tommetuth, ninck nüith ölle $4^1/_2$. Jare sesinatze Kircko, öche Kircko Oppia eddest tehninuth, Sesama Aude ks, ny paliu, kui Jumall minulle omast Armust andnuth on, doch truwiste, nick hæ Süddame mele ks. Syßkit eb olle se Armuline Jumal mind ölle sedda mitte errauñutanut, erranes tæma on minulle in his $4^1/_2$. Añis, moñesarnatze Risti, minu Kaila pæle, nick Maya siße leckitanuth, ninck mind ninda, kuy kesck nente Ezech: 2.
Maddode secka sædnuth ellama, eth mina sen Kuñingka Dauide kaas Psal: 31.
woyn kaibada ninck iüttelda: Minu Ello on suhrest murrest kurbax sanuth. Psal: 129. Næmat omat mind weikasti waiwanuth, minu Lapsest sato. Ps: 31. Minu Kæßy keub ny kuriasti, eth mina öchex Psal: 31.
eike errapolgkmeße Inimeßex olle sanuth, Minu Weliet keuwat minu möda, kuy polkexit næmat mind erra, Ninck kuy mina söhn, syß henga mina, nick walā minu nuthmene welia, kuy se Weßy, ninck paliu kurbat Öhd on minul olnut. Hei mihi, quia exul sum.

Syß olle mina nüith, sesinatze minu raßeda Risti, nick moñesarnatze kiuwsatuße ks, hæsti waiwatuth, eßimelt minu hennesa, prast keickede waiste kurbtuße Inimeste Süddamede trostix ninck röimux, ia kuy nente eike Jumala Lapsede Risti kandiade hæx, minu ette wotnuth, sest suhre ninck kauny tröstliko Ramatust, kumb sæl on, se Pöha Bibel, neistsamast Oppetußest teile Jüttelda: Mea, ninck mittosarnañe nente Risti Inimeste NB.
Rist on: Kust sesama tulleb: Mingk süy prast tæma meddy Kayla pæle saab leckituth: Kuy meye heud sesama Risti all piddame piddama, etc: Ninck mea meile | lebby Jumala Armu, enamb saab tædta antuth, Kuy öx Meßilane kogko oxnuth. Öche kindla Vßu, ninck Lotuße kaas, sesama Oppetus (: sest Ristist :) paistka ny pißuth, nente Inimeste meles, kuy tæma tahab, Syß vßu mina, eth Jumal oma Önne ninck Sigkimeße sesama Töh iure tahab anda, eth keick Jumala kartiat Inimeßet, ia nedt eiket Risti weliet nick Risti Seßarat, ke Ehrse Ihse, tæma Puñase Lippo alla omat tæhenduth, ninck moñesarnatze Willetzuße ks syn Maa

pæl, taplewat, nebtsamat, iütle mina, piddawat röimustuth ninck kiñituth
1. Cor: 15. sama. Sest, eth sæl kiriututh seisab: Non labor in Doio noster inanis erit.

Dispositio in duos locos. Meye tahame N: nebtsinatzet löhikeßet Sanat, meddy ette wotta,
1. Vnd von diesen beiden Puncten sagen: 1. taha meye kulda, ke syß nebtsamat piddawat ollema, ke se Risti, eb mitte harwasti, muito igkapeiw, heñese pæle piddawat wotma.
2. 2. Taha meye kulda, [mea meye syß sest Jss: Ehrse Ristist piddame opma] mitto sarnañe syß se Kañatus echk se Rist syn Mää pæl on scilicet etc:

Von diesen beiden Puncten etc:

Das Erste Stück. NB. Textus totus legatur.

N: Meddy Jssanda Jhse Ehrse Apostlit omat hend weikasti sen
NB. ex Præfatione Schulteti. Risti eddest kartnuth, ninck paliu enamb (wie wir lesen) se pæle mottelnuth, eth næmat suhre Jlmatalluse Auwo, nick hæ Peiwade sid: oma Arma Jssanda ninck Meistre ks, syn Mää pæl tachtsit ellada, kaas ninda, eth eb öxikit hedda næmat piddi likutama, ia mea nente Südda eales motlis, se piddit næmat sama, Ölle nente sama Apostlide motlußet, on meddy Jss: ninck Oñistegkia, næmat keick öchte kutznuth, ninck neile kulutanuth, eth se Aßy (echk iergk) nente kaas ninda eb mitte pidda ollema, kuy nedt Apostlit luhlsit. Erranis eike ninda, kuy nüith se Jss: Ehr: iße se eike Ristikandia on olnuth, ninck öche hapma ioomse iohnuth, Ninda piddit nedt Apostlit, ninck keick Risti vsckulißet Jnimeßet, sen Jss: Ehrse Jallasamode siße astma, | ninck tæma Ristikandia sarnax sama, ninck ninda lebby paliu Risti nick willetzuße, Ehrse pra keuwma, kumba Te pæl, meye moñesarnatze happu Jallaielkudt piddame astma, nick igkepeiw, moñesarnast willetzust kañatama, ny heesti meddy Hiwust, kuy ks sest Ellost. **Darumb spricht der Herr Ehr.**

Will mir Jemand nachfolgen, der neme sein Creutz auff sich täglich, vnd folge mir nach.

Nebtsinatzt Verba, piddawat keick Jnimeße Lapset, hæsti mele wotma, ißeerranes nedt Risti vsckulißet Jnimeßet, ke lebby sen Vßu in Ehro Jhsu, tachtwat onsax sada, öxikit neist eb pidda mitte wabba ollema,

Erranes keick vsckulißet, Ke ǖx eike Risti Sullane sein will nœmat olkat Meeß echk Nayßpohlet, er sey gleich Reich od' Arm, Jung oder Alt, echk mea Suggu nœmat eales tachtwat olla nedtsamat (: iütle mina) piddawat ks se Risti Landsknehit, ninck nedt eiket Ristikandiat ollema.

Waidt meddy Jss: Ehrr eb mœllesta syn mitte, ǖchest Ristist, kumb sest Puhst on leikatuth, echk ǖchest malituth Ristist, ninda kuy moñikat valschit Oppiat, se Pannițe Pawesty iures, kuy ks toises paiks, se kombe piddawat, eth nœmat nente Kayla[s] ǖmber, ǖche Kullatuth echk Hobbeda Risti kandwat, echk moñikat omat ǖche PuRisti nente Ollade, moñikat ǖche malituth Risti, nente Ryede pæl kandnuth, keick ǖchex Silma paistux, eth nœmat sen Jssanda Ehrse Risti kandiat ollit. Waidt se Sana Rist, **æsthonica lingua,** on ny paliu, keick, mea meddy Hiwulle hayke teb, kuy sæl on: **Naelgk, Janno, Waysus, ninck** moñesarnan willeṭus, ia wimatelt se Surm, ke keicke meddy willeṭuße ks ǖx oß teb. Wie wir (wils Gott) in d' Künfftign Predigte ferner von dem namen des Creutzes hören werden.

Ǖpris selgkesti on meddy Jss: nick Ōnist: paiatanuth: Ǖx igka Inimene piddab **Tæma Risti** heñese pæle wotma. Syn [ks] saab errakelduth, eth eb ǖxikit Inimene iße heñeselle, ǖchtekit Risti, echk Süddame | kischkmene mitte pidda errawallițema, weel paliu wehemb, ǖche ißeerranes Puh oßma, kuñast tæma heñeselle ǖche Risti woib leickada, **Wie die Baaliten ire haut mit messern vnd pfriemen,** bis ds Bluth hernach ging, ǖlles leickasit ninck Lebby pistsith. Echk kuy weel nüitkit 3. Reg: 18.
nostra ætate, se Pawesti iures neidtsarna Weliet sawat leututh, ke hendas iße, Pițade oder ruten ks pexwat, ninck waiwawat oma Hiwo moñesarnațe kombel, NB. od' des Babstes Affen vnd Pfaffen, die ihre rote vnd weiße Creutz auff den Kleider tragen Sesama eb olle Ehrr syn mitte kesckmuth, **Sondern ein ieder soll sein Creütz tragen, Welchs** ihm der Allmechtige Gott in seinem Beruff auffleget.

Nüith eb pidda meye se Risti ǖx, echk kax neddalat, echk ǖx, echk 2. Aastat kandma, Erranes meye piddame sesama igkapeiw ninck igka Aasta kandma, ia ny sagkedasti kuy Jumal meile se Risti, meye Maya siße leckitab. **Minckpr: meddy Ello on ǖx Sodda ninck taplus syn Mää pæl.** Kuy nüith ǖx hedda erraloppeb, syß tullewat küll 10. Wil-

letzust ielles se öche aßemel, ia næmat öitzwat nick seißwat meddy keickede Vxe læwwe pæl. Se pæle peaxime meye sagkedasti motlema, ninck se
Apoc: 2. Risti all eb mitte errawæßima. **Denn es stehet geschrieben:** Ke ēmis se otza kindlasti seisab, der wird selig werden. Alio loco. **Sey getrew bis an den Tod,** so wil ich dir die Kron des Lebens geben. Exemplum Lazari etc:

Weiter spricht d' Herr: **Vnd folge mir.** NB. Wir sollen nicht dem Teuffel, nicht d' argen Welt, nicht vnserm verderbten fleisch Vnd
NB. Chr: e Dux noster. Bluth, sond'n Chro nachfolgen im Creutz. Chr: on se eike Pæmees nick eelkeüya, tæma on meile se eike Risti Te tecḧnut nick neuthnuth, tæma on ks se Risti ōnistanuth ninck pühitzenuth, meile, öche Oppetuße iethnuth, **ds wir in seine fußstapffen treten, Vnd ihm nachwandern sollen.**

Kuy nüith meddy Jss: ninck Önistegkia oma Taywase Jssalle on waid piddanuth, suhre allanduße ks kaṅatanuth, ninck vßinasti palwunuth: Eike ninda pidda meye ks tegkema, nick toesti tædma, eth ilma | Jumala tachtmeße, öxikit iuxse Karw, meye Pæpeelt woy maha langeda. Wie wir auff einand' Zeit weiter hören werden.

Sest, eth meye nüith keick, nente Pöha Apostlide ks, se eike kuria tobbe all haike læßime, nick meye eb taha ks mitte hælmelell se hapma Risti meddy pæle wotta, weel paliu wehemb Chrse pra kanda, nick tæma pra keüya. Syß on ks N. weika tarwis, eth Sina ninck Mina, se happu ioomse oppeme maitzma, ninck ks hæsti opma, kuy meye hend se Risti all piddame piddama. etc: Sepr: olle mina ks se Oppetuße sest Ristist minu ette wotnuth, keickede Risti kandiade trostix nick röymux, Ninck ks minu iße heṅesa Oppetußex, eth mina sesama pißokeße Ande, mea Jumall minulle andnuth, teile ks tahan iagkada: Hengka nick palwu ks keickest Süddamest Jumala pohle, tæma tahax iße sesama minu Töh iures, se eike Jstotaya vnd weliawallaya olla, minu Mele nick motluße, kuy ks Kæe ninck Sullĕ, likota nick iohata, ninck kaas oma Önne rickasti meile keickelle anda, Öche kindla vßu ninck Lotuße ks, eth sesama Töh eb pidda mitte ilma ollema. **So viel vom ersten Stück.**

Das ander Stück

Sen toise Oppetuße siddes taha mina löhitelt mællestada ücher Oppetußer, mitto sarnañe syß se Kañatus, echk se Rist syn Mää pæl on. Nüüth loehme meye N. eth se wayse Inimeße Suggu Risti ninck willeßus moñesarnane on, kaas ny paliu, eth eb örikit Inimene sesama woy moista, weel paliu wehemb welia paiata. Syßkit oppeb meile Jumala Sana, eth sæl kolmetsarnast Wahe, sest Kañatußest syn Ilma siddes saab arwatuth, nedtsamat eb olle mitte üchesarnset, erranes ör igka Kañatus on ißeerranes, Sesama taha mina teile üche kauny selgke Lapse Oppetuße ks neutada, sel kombel. |

Kuy nüüth Kolmet ißeerranes Meeßpohlet, sen Jssanda Ehrse Kañatuße ayall, se Risti Ladwa pæle said üllespoohduth. Se eßimene olly sinu ninck Minu, ia keicke Inimeste Suggu Jssandt ninck Oñistegkia, sesama say keskes, se Risti pæle üllespoohduth, tæma eb olle mitte örpeines kañatanuth, erranes sen Jssanda Ehrse Kannatus on se keicke kallimb ninck körgkemb erraleppitamene keicke Ilma Inimeste Pattude eddest. Heßhus: pag: 305.

Perrast on se Eßimene kurry tegkia echk Röwer, ke sen Jssanda Ehrse Parremba Kæel say üllespoohdut, sesama on ör eike Ramat echk Silma tæcht, nente Jumala Lapsede, echk nente Risti vsckuliste Inimeste Kañatußest, eth nüüth küll se eßimene Herris zur Rechten, suhre hedda sees on olnuth, syßkit on tæma vscknuth, eth tæmall ör Armuline Jumall on, ke hend tæma pæle tachtis hallastada, ninck on ks sesama Vßu pæle, se röymsa hæle kuhlnuth: **Heüte wirstu mit mir im Paradyß sein.**

Se toine kurry tegkia ninck Röwer, sen Jssanda Ehrse Pahema Kæel, on ör tæcht, keickede Pannitze Inimeste Kañatußest, eike ninda kuy nüüth se Herris, sen Jssanda Ehrse Pahemal Kæel, tæma kuria töh yrast ks on kañatanuth, Waidt ilma keicke Lotuße ninck vssuda, kumba ülle tæma ks hucka, ninck se Pörgkuhauwa siße mennuth on, ücher æffwardußer ninck mainistußer, kuy nedt Pañitzet hend eb mitte parranda, syß pidda= wat næmat se toyse Herrise ks oma palcka sama. Weile geschr: stehet: den Gottlosen wird ds Vnglück tödten. Psal: 34.

Se on nüüth löhitelt se eike moistz, sest Kolmesarnse Kañatußest syn Mää pæl. Kumast meye (añab Jumal terwet) omal ayall üche ißeerranes Jütluße siddes same kulda, kuy meye tahame iüttelda, mea

wahe sæl on, nente Risti Inimeste, ninckkaas prast nente Pannitze Inimeste Kannatuße wahel.

Waidt sesinatze Jütluße siddes taha mina löhitelt mællesta, sest eßimeße Kañatußest, kuy sæl on sen | Iss: Chrse Kañatus, kumb se keicke kallimb ninck körgkemb on, mea Ihr Chrr Jumala Poick sen Wayse Inimeße Suggu eddest kañatanuth on.

Heßhu: 303. Nüith pidda meye sen Iss: Chrse Risti ninck Kannatus keickede Ilma Inimeste Ristist sel kombel erralahutama eb mitte ypeines seprast, eth meddy Iss: nick Oñist: ilma keicke Süyta on olnuth, ninckkeick, mea tæmalle sündinuth on, se on tæma ilma süita kañata: Deñ in seinem Munde ist kein betrug gewehsen.

Perrast eb pidda meye ks ypeines se pæle walatama, eth meddy Iss: ninck Öñistegkia paliu enamb ninck kibbedamasti kañatanuth on, kuy eb ykikit Inimene syn Mää pæl eales olle kañatanuth. Erranes se on se keicke suhremb nick parremb kunst (übergeschrieben: kombe), mea meye keick piddame opma nick meles piddama. Eth sen Iss: Ihse Chrse Risti kañatus ninck Surm, yx erramaymene vnd erraleppitamene on, keickede Inimeste Pattude eddest, kumba Risti ninck Kañatuße lebby, Jumala wiha on waikistuth ninck erraleppituth, sel Keschüll eb olle enäb üchtekit kaibtust ülle meidt, ninck meile Inimeselle on thodut Pattuden andey andmene ninck se Igkewene Ello, Wie dañ d' Heilige Geist. Von dem Creutz vnd leiden

Esa: 53. Chri allenthalben zeuget: Tæma on meddy Süy prast Reyat sanuth, ninck meddy Pattude prast on tæma löbuth, se nuchtlus læßis tæma pæl, auff das wir friede hetten, Vnd durch seine Wunden sind wir

Joh: 1. geheilet. Item, **Siehe, ds ist Gottes Lamb, das der Welt Sünde**

Rom: 4. **tregt.** Alio loco. Chrr ist vmb vnser Sünde willẽ gestorben, vnd

1. Joh: 2. vmb vnser Gerechtigkeit willen wid' aufferwecket. 1. Joh: 2. Ihr Chrr ist die Versühnung fur Vnsere Sünde, nicht allein fur vnsere, sondern

Matth: 20. fur der gantzen Welt Sünde. Item, des Menschen S: ist komen, ds er sein Leben gebe zur betzahlung fur viele.

Nedtsinatzet, nick paliu enamb tuñistust Jumala Sanast opwat meile, eth meddy Iss: Ihse Chrse Rist nick Kañatus ypeines se erraleppitamene on, | keickede Inimeste Pattude eddest. Kuy nüith keickede Patriarchide, Prophetide Vnd Apostle Creutz vnd leiden üche hulcka pæle

ollex sullatuth, syß eb woix nœmat se keicke wehemba iuxse karwa Pattu eddest mitte maxada, sempr: pidda meye Inimeße Lapset, selle Iss: Chrselle öxpeines se Auwo andma, Ninck eb mitte nente Apostlide, echk öchekit Pöha Inimeße Kañatuße nick vordenste prast, Jumala ette astma, ninck se Pattuden andex andmeße prast palluma. Weel paliu wehemb pidda meye lothma, meddy heñesa Kañatuße pœle, mea sina ninck mina kañatame, Kuy meye se Jumala Sana prast, hend laßexime Tullise echk kumade Tangede kaas katki kiscкuda, nick tuhax polleda, syß eb woy meye öxikit iuxse karwa mitte maxada, weel paliu wehemb keick nedt Pattuth, die wir begangen haben auß lesschen, minckpr: Jumall eb taha meye Erraleppitamene meist iße heñesest mitte wasta wotta. Semprast on meddy Iss: Ihse Chrse Kañatus öxpeines se erraleppitamene keickede Inimeste Pattude eddest. Sestsamast tœma Ristist ninck Kañatußest, hat der H: Chrn selbst gesagt: **Denn Ich gehe zum Vater,** ds ist: Ich werde nuhn leiden Vnd sterben, sesinaße Ilma pra iethma, ninck Jumala sen Issa erraleppitama, tœma iure taha mina ks ölles menna Taywase, ninck tœma kaas ölle keicke aßia wallitzeda.

Se on nüüth N. löhitelt iütteldduth sest toyse Tückist echk Oppetußest, kuß meye öchex Oppetußex olleme kuhlnuth, eth Kolmesarnast Risti echk Kañatust syn Mäa pœl on, kumb syß se keicke parremb ninck korgkemb Rist on, scil: Vnsers H: Jhesu Chri, welch' fur vnsere Sünde gnung gethaen, Vnd dafur betzahlet.

Was nuhn von den and'n beiden Leiden vnd Creutz anlangend, dauon sollen E: L. auff einand' Zeit hören, vom vnterscheid, der fromen vnd Gottlosen Creutz. |

(26.)

Quarta Concio, de Cruce et afflictionibus piorum.

Habita, 1605. 26. Jul:

Textus quartæ Concionis, Esaiæ 48. Cap:

Text:. **Katze, Mina taha sind pohastada, waid eb mitte kuy se Hobbe, erranes mina taha sind selgkedax teha se Achio siddes sest Willetzußest. Minu heñesa prast, ia minu heñesa perrast taha mina sedda teha, eth eb mina mitte theoduth sa. Minckp: mina eb taha minu Auwo kellekit ietta.**

Sequitur Explicatio Textus.

Explica: pcedentis Concionis: Heüte fur 14. tagen haben E: L: kürtzlich gehöret, de his verbis: Wil mir Jemand nachfolgen, der neme sein Creutz auff sich täglich, vnd folge mir nach. Kumba Sanade siddes, teye ollete oppetuth, eth eb öxikit meist, öchtekit Risti echk willetzust itze heñesest tæma kaila pæle pidda wotma, Erranes, Sina ninck Mina, piddame sesama Risti kandma, mea meile Jumalast, meddy Maya sitze saab leckituth. Sesama eb pidda meye mitte 1. 2. 3. wochen od' Ihare tragn. Erranes meye piddame sesama igkepeiw, ia igka Silma pilckmetze siddes, echk ny sagkedasti, kuy Jumal meile se Risti leckitab, syß pidda meye hæ mele ks wasta wotma, ninck kañatutze kaas kandma, nick ninda sen Issanda Christe Jallasamode sitze Astma, ninck tæma pra keuwma.

Eike ninda kuy nüith meddy Iss: ninck Õnist: oma Taywase Issalle on waid piddanuth, suhre allandutze ks kañatanuth, Vnd fleißig
Lucæ 21. gebetet: Eike ninda pidda meye ks tegkema, ninck meddy Henge kannatutze ks waikistama, nick ks tædma, eth ilma Jumala tachtmetze, eb
Matth: 10. öxikit iuxse karw, meye Pæ peelt woy maha langeda. Minckpr: Jumal
1. Cor: 10. on truw, er wird vns nicht mehr aufflegen, deñ wir ertragen können, nick mea meidte heex tulleb: Wir sollen mit Job sag: Gott hats gegeben, Gott hats genomen, d' Name des H: sey gepreiset in ewigkeit. Haben wir guts von Gott empfang: Vnd solten ds böse auch nicht annehmen? Wir sollen fleißig beten, hends Jumala Kæe alla allandama, nick tæma armu pæle lothma. Prim: locus fuit. |

Im andern loco, haben E: L: gehöret. Eth se wayse Inimetze Suggu, Risti ninck willetzus, moñesarnane on, ks ny paliu, eth eb öxikit Inimene sedda woy errapaiatada. Syßkit oppeb meile Jumala S: eth sæl Kolmesarnast wahe, sest Ristist echk Kañatutzest, syn Mää pæl omat, nedtsamat eb olle mitte öchesarnset, erranes öx igka Kañatus, on itzeerranes. Kuy teye sest Iss: Christe, Kuy ks neist kahest Kuriategkia[st]de Kañatutzest ollete kulnuth, ke sen Issanda Christe ks, said errahucka: Wie E: L: in der Paßion Predigte hören, vnd künfftig (: wils Gott :) wañ wir Vom Vnterscheid der fromen vnd Gottlosen Creutz reden werden, so sol weithleufftiger meldung dauon geschehen.

Jetzt wollen wir die vorlesene wörte, aus dem Propheten Esaia fur Vns nehmen, Vnd E: L: von diesen zweyen nachfolgenden Puncten meldung thuen. Distributio Concionis in duobus locis.

Erstlich wil ich anzeigen; Mea se Sana Rist on, ninck eth tæmal paliu ninck moñesarnast Nymet, se Pöha Kiria siddes on. 1.

Sen toise Oppet: siddes taha mina mællesta, kuy meye nüith se Sana Risti, ninck tæma monnesarnatze Nymest olleme kulnuth, Syß taha meye ks löhitelt kulda, mea meye sest Sanast Ristist, ninck tæma moñesar: Nymest, piddame opma. 2.

Von diesen beiden Puncten etws fruchtbarl: etc:

Das Erste Stück. NB. Textus legatur, usque des Elends. Schul: 20.

N. Algkmeses ninck eßimelt pidda meye keick hæsti opma, mea se Sana (: CREVTZ :) on. Se Sana **Rist**, A: Jnimeñe, on se Nyme sanuth, öchest Puhtückist, kumba Risti pæl, meddy Jssandt ninck Öñistegkia Jhr Chri, se ellawa Jum: Poick, meddy Pattude eddest on ölleßpooduth, ninck kaas kañatanuth. Moñikat waña Kircko oppiat, wie wir in ihren scriptis lesen, saab se Rist ks nimetuth öchex wöllax, kumba wöllase syße, nedt Kuriategkiat ninck nedt warkat omat öllespooduth, nick on sesama ölleß Poohomene nente Römere Rachwa iures, öx heutüh ninck | kurry Surm olnuth, sest, eth næmat nedtsamat Jnimeßet, ke sæl saidt öllespohoduth, ne keicke kuriemba kuriategkiade eddes omat piddanuth. Eike ninda, kuy weel nüitkit nostro tempore, se wöllas, echk öllespoohmene, öx heütü surm on, eth se Jnimene, kumb sæl saab ölleßpoohdut, sesama surreb ninck kækistab erra, oma heñese werre sees, ninck peab ninda monda Aastat, keickede Jnimeste nairux sæl ryppma, Taywa ninck Mäa wahel, ninck nente Linno[xe]de rowax ninck sötux sama. NB. Als ds Wörtlein Creütz heißet. aliàs, Crux.

Nüith taha mina ks löhitelt iüttelda, eth se Rist moñesarnatze Nyme ks, Jumala Kiria siddes saab nimetuth. Algkmeses se Jütlußе siddes ollet teye kulnuth lugkewa, et se hæsti kiuwsatuth, nick öx eike Ristikandia Prophet Esaias 48. on se Risti öche pallawa echk kuma Achio sarnax nimetanuth, kuß tæma ninda on paiatanuth: Jch will dich, spricht der Herr, [? sind] selgkedax teha se Achio siddes sest Willetzußest. Se Prophet Zacharias kuy ks Malachias, nimetawat se Risti, öchex puchtax peßemeßex, kumba Lieckpaiatuße næmat omat wottnuth, öchest Kullaseppast. Zachar: 13. Mala: 3.

Eike ninda kuy öx Kullasep se Kulla nick hobbeda, lebby se Tullæ puchtax teb. Ninda puhastab se Armul: Jumall, keick waad Risti Wsckulißet Jnimeset lebby se kuma tullæ sest Ristist, keicke Pattu rüwedußesl, mea medby keickede sibbes on, sesama sünnib moñesarnatze willetzuße nick hebda kaas, ninck laßeb meidt hæsti lebby se pallawa Tullæ keüya, wie der
Psal: 66. 66. Psalm singet: Transiuimus per ignem et aquam. Wir sind ins feuwer vnd Waßer kommen. Ds ist: etc:

Ebenermaßen Vergleichet der Großmütiger Crucifer Petr9, nente Jumala Lapsede Risti öchex pallawa Tullækumax, minckpr: tæma teb
1. Petri 4. suhre kibbe, nick polleb weikasti se waña Adame Liha sibdes. Da d' Apostel Petr9 also spricht: Carißimi ne miremini, dum per ignem exploramini.

Eemalle loehme meye nente Prophetide Kiria sibdes, eth nebt Prophetit sen Risti öchex Karrikax omat nimetanuth, perspicuum est
Esa: 51. ex multis sacrae scripturae testimoniis. Esaiae 51. Consurge Jerusalem, quae bibisti de manu Domini | calicem irae eius usque
Jere: 25. ad fundum, ninck nebt Tilckat erralackonuth. Jerem: 25. spricht der Prophet: Deñ also spricht der Herr, d' Gott Jsrael: Wotta se Karrick sest Winast teuws wiha minu Kæst, nick aña sest keickelle Rachwalle, kooh mina sind leckita, eth næmat iowat, nick hullux sawat, se Moyka ebbest, mea mina nente secka taha leckita. Ninck mina wotsin (paiatab se Prophet ulteriùs) sen Karrika sest Jss: Kæbbest, ninck andsin keickelle Rachwalle, kenne iure mind se Jss: leckitis, nemlich: Jerusalem, nente Juda Liñade siße, nente Kuñingkade nick Förstide iure, eth næmat tüchia nick errarickotuth læßiwat, nick öx nairo ninck netus pibdawat ollema, kui se weel tennakitpeiw seisab.

Ibidem: Vnd sprich zu ihnen, So spricht d' Herr Zebaoth, d' Gott Jsrael: Jokot, eth teie iobnux sate, erraoxetate ninck maha langete, nick eb mitte ielles ölleſtousete se Moyka ebbes, mea mina teye secka
NB. taha leckita etc: vlterius perlegas. NB. Was wollen wir Reuelschen von dem Kelche des Schwerts Vnd Bluthuergießens woll sagn: werlich, es ist mehr, als offenbar, Gottes straff, vber vns, so woll auch der Stadt, vnd dem gantzẽ Lande, vbergangn.

Ebenermaßen neñets auch d' Königliche Prophet David den Zorn des Herrn, fur ein Kelch, da er spricht: Calix in manu Dñi, et uinum quod in eo rubet, et plenꝫ ê misto, et effudit ex hoc, utique feces eius sugent et bibent oñes peccatores terrae. Alio loco: Calicem salutarem accipiam, et nomen Dñi inuocabo. Hoc est: Mina taha se Risti nick keick willetzus hælmelell kanda, mea Jumal minulle oma kalli tachtmeßest leckitab, mickpr: sesama peab minu hæx tullema. Psal: 75. Psal: 116.

Vnser Herr Vnd Seligmacher Jhꝫ Chrꝫ, on ixe oma Risti ninck Kañatus ücher Karrikax nimetanuth, da er spricht: Potestis bibere calicem, quem ego bibiturus sum? Hoc est, sustinere hoc ingens onus iræ Dei et horrendarum poenarum, quas ego pro genere humano sustinere cogor. Item der H: Chrꝫ vergleichet ds Creutz einem Joch, da er spricht: Deñ mein Joch ist sanfft, vnd mein Last ist leicht. | Matth: 20. Matth: 11.

Dergleichen Epitheta findestu hin Vnd wied' in den Prophetischen Vnd Apostolischen Schrifften sehr Viel. Toesti saab ks se Rist, üx hirmus Laut nimetuth. Eike ninda, kuy üx waine Wangk Jnimene suhre Ahilade nick Keutikodde ks kinni keutetuth on, ks ninda, eth eb tæma hends mitte woy likotada, weel paliu wehemb, eth tæma ixe heñesest woib wallalis sada, erranis tæma piddab othma, senni eth tæma ücheſt tæma tutwast saab wallalis pæstetuth.

Eike ninda on se iergk sinu ninck minu ks, kuy meye se Risti keuteko ks olleme ümberkeutetuth, syß eb woy sina ninck mina, sestsamast Risti Achilast enne mitte errapæstetuth sada, muito meye piddame üxpeines Jumala Armu pæle wadtma, nick üche kindla vssu ks tæma Armuliko errapæstmeße pæle othma, senny, eth tæma meidt awitab, ninck sest Risti Lautast errapæstab.

Nüüth eb olle N: se üxpeines üx Rist, nick Kañatus, mea meye ouwespeiti sest Hiwost kañatame, als da sind, Waysus, Hiwoliko Haykus, Katko, Hedda, Tullekachio, Krieg, Bluthuerg: Thewrung. etc: Schul: 36. Erranes se Rist on ks Waimoliko kombel, kuy meye meddy Süddame motlußet, ninck sest Pattu Kohrmast same kiuwsatuth nick waiwatuth, sesama on se keicke korgkemb kiuwsatus, kumbast nedt Pannitzet eb mitte tæ echk moista, kuy üxpeines nedt hæsti kiuwsatuth Risti kandiat, nedt Vsckulißet Jnimeßet. Kuy se Kuñingks David sesama hæsti on maitznuth.

Psal: 38. 42. 55. 77. etc: Sinu Kæßy Iss: on Öh ninck Peiwa raßæ völle minu, Sinu Nohlet pistwat minu siddes, nick sinu Kæßy waiotab mind. Sæl eb olle mittekit terwust minu Hiwo pæl sinu æffwarduße eddest, nick eb olle mitte Rawo minu Luide siddes minu Pattude eddest. Minckpr: minu Pattut keuwat völle minu Pæ, kuy ÿx raße koorm omat næmat minulle raßedax sanuth.

Job 30. 19. Se hæsti kiuwsatuth Job, kaibab ks sel kombel: Nedt Nohlet sest keicke Wægkewama Jumalast pistwat minu siddes, ninck Jumala heitetus on minu pæl, minust on kinni hackanuth se willeßus aick, ke mind ayawat, ninck eb heita hend mitte magkama. |

Löhitelt pidda meye sest Eßimest Oppet: meles piddama, meddy Rist ninck willeßus, tæma olka seest echk ouwespeiti, hiwoliko echk Waimoliko kombel, ny suhr, echk ny raßæ kuy tæma tahab, syß eb vordehnime meye sekaas mitte Pattuden andex andmene, Minckpr: Chrse Ihse Rist ninck Kañatus (wie in der 3. Predigte gehöret:) on ÿxpeines se eike maxmene, et se keicke parremb erraleppitamene Jumala sen Issa

Psal: 69. eddes. Wie Chr: selbs bezeuget: Mina pea maxma, mea mina eb mitte

Matth: 20. olle wotnuth. Se Inimeße Poick añab oma Ello ödex erramaxmeßex

1. Timo: 2. paliude eddes. Vnd S. Paul: spricht: Es ist nur ein Mittler zwischen G: Vnd den Menschen, nemblich: d' Mensch Ihes: Chr:, der sich selbs gegeben hat fur alle zur Erlösung. etc: Schul: 41.

Das ander Stück.

Eth meye nüith A. N. löhitelt olleme kulnuth, mea se Sana Rist on, ninck eth se Rist moñesarnaße Nymede ks saab nimetuth. Syß taha mina löhitelt ks mællestada, mea meye syß sest Ristist, nick tæma moñesarn: Nymest piddame opma. Vide Schultetü. 21. 22. 23. etc:

Eßimelt A. N. piddat sina opma, kuy suhret nick hirmsat meddy Pattut Jumala puchta Silmade, nick kaas tæma Pöha Palgke eddes omat, ia ny hirmsat, eth eb ÿxikit Inim: meddy Pattude eddest eb olle woynuth maxada, als allein durch den allerschmehlichsten vnd herbesten Todt seines lieben eingebornen Sons Ihsu Chri. etc:

Sempr: eb peaxime meye nedt Pattut mitte pißokeßex piddama, muito igka ayall nedtsamat tuñistama, keickest kuriast Ellost pra iethma, nick hends süddamest Chrse Ihse, kuy meddy Erralep: iure ioxma, ninck

ks palwuma, tæma tahax keick meddy Pattut, oma Puñaße Werre ks errakustuda, nick meile andex anda, sexr: eth tæma meddy Pattude eddes ist gestorben, Vnd Vmb vnser Gerechtigkeit willen von den Todten auff-erstanden. |

Perrast pidda meye opma, eth meddy Iss: Ihse Ehrse Rist, se 2. doctrina. Ainus, ninck öxpeines erraleppita: keickede Inimeste Pattude eddest on. Keick meddy Öñe nick Oñistz læßib ninck hengab sen Ihse Ehrse hirmsa Risti pæl.

Wie hieuon die Christliche Kirche zur Fasten zeit singet: Vita in ligno moritur. Crux fidelis inter oẽs, arbor vna nobilis. Nulla sylua talem profert fronte, flore, germine. **Der Welt heil Vnd Leben stirbet am Holtze, Du getrewes Creütz Vnter allen Bewmen, Du einiges vnd gar edles holtz, kein Wald hat einen solchen Bawm getragen, der so schön grühn Vnd fruchtbar were.** Æsthonicè: Se Ilma Önne ninck Ello surry se Puh pæl, Sina truw Rist keickede Puide sæas, Sina ainus ninck kaunis Puh, öxikit Metz eb olle öche sesarnse Puh kandnuth, ke ny kauniste oitzeb ninck hæd wilia kannab. **Nos igitur gloriari oportet in Cruce Doñi ñri Jesu Chri, in qua est Salꝰ, Vita et Resurrectio, per quem saluati et liberati sumꝰ.**

Es ist in keinem and'n heil, ist auch kein and' Name etc: Wie Act: 4. er den selber spricht: Mir hastu arbeit gemacht, vnd ollet minulle Esa: 43. murret technuth sinu kuria Töh ks, Mina, Ich tilge deine Vbertretunge. Sexrast lasckem meidt kaukelt keick Kytus erraolla, ninck hend öxpeines Ihse Ehrse Ristist kytada, kumb meidt Jumala Issa ks on erraleppita- Ephes: 2. nuth, lebby tæma Risti. Sexrast eb taha tæma ks oma Auwo öchelle toiselle mitte anda.

Kolmandel pidda meye opma, eth meddy Risti kandia Ehrꝛ Ihꝛ, 3. doctrina. meddy hæx oma Risti kandnuth on, nick meile öche Oppetuße pra iethnuth, eth meye, kuy tæma Sullaset, syn Maa pæl, eb mitte tũma Padiade, echk Roside pæl piddame keuwma, echk tantzma, nick suhre Auwo sid: syn ellama. Nein, Erranis tæma ehitab meidt moñesar: willetzuße ks, tæma sötab meidt se Nuttuleiwa ks, ninck iotab meidt öche teuwe Mate, se on se Nuttuweæ ks, ninck ripub öche kauny Kuld

Peñinge mebby keickebe Kaila vmber, darauff stehet geschrieben (übergeschrieben:
Psal: 116. preget): Tribulatio et angustia inuenerunt nos. id ê: Hebda ninck
Psal: 34. willezus on meidt tawutanuth. Ja mebby keickebe Kuldt Pen: on ks se: **Der Gerechte mus viel leiden.** |

Sempr: eb pidda meye hend se korgke karwa ebdest mitte hebbedama, moito eb olle meye mitte eiket Waadt Risti Jnimeßet, erranes meye piddame hend röymustama, eth meye Chrse ks kañatame, nick perrast tœma Auwo siße piddame vllenduth sama. Toisite eb woy minu Ar: Jnimene mitte olla, erranes se Rist on mebby keickebe Jallakeüya, ke sinu nick minu korwal keub. Wie auch die Alten gesagt haben: ds Euangelium on vx Sana sest walgkußest ninck sest Ristist,
Hiero: sest Toddest ninck sest Kiuwsatußest. Daher D: Hiero: spricht: Nullꝛ
Clemens Alexandrinus. Proximi Deo plerißimus flagellis. seruꝛ Chri est sine tribulatione. Vxkit wagka Jnim: eb olle mitte ilma Ristida. Alius inquit: Ke keicke lehemb Jumala iures on, se piddab sedda enambast kañatama.

Wir lesen von eim Gottfürch: Mañe S: Anthoniꝛ, als er von den bösen Geistern woll geplaget vnd geklemert war, sagt er (: **Herr Chre, wo warestu?**) Da antwortet Chrꝛ: Bey dir war ich, Vnd sehe dich krieg vnd halff dir siegen: Promp: Exempl: in 5. Præc: folio 202. Drumb haben die Alten pflegen zu sagen:

Angst, Trübsal, Jamer, Creutz Vnd Noth,
Jst aller Christen täglichs Brodt,
Damit sie hier auff dieser Erden,
Jn schmertz stets gespeiset werden.

Ja nebt eiket waadt vsckulißet Jnimeßet, omat igka ayal sepr: igkewezenuth, nick Jumala palwunuth, eth Jum: nœmat se Risti ks tachtis koddo ozida, Wie wir vonn einem Altuater lesen, ds er eine lange Zeit vnableßig Gott angeruffen Vnd gebeten, er wolle ihn doch den Herrn Chrm sehen laßen, da sey ihm endlich erschienen ein Kindlein, öche Kibbowiza Mezeküße sees errapetetuth; Mödewarsi on se Jumala kartia Jnim: moistnuth, eth is tœma se lapsukeße iure moito mitte woinuth tulla, kuy vxpeines lebby palio kañatuße, Ninda on ks mebby Iss: Chrꝛ nente Kibbowizade sœas keickest willezußest ks errapetetuth, Ninck ke tœma iure tahab tulla, sesama Jnim: piddab lebby

paliu Kibbowitzade keuma, ninck lebby tungma. Se on: Er muß Viel leiden. etc: wie oben erwenet. | Notabile.

NB. Meye nœme monikade Kirckode siddes, eth nedt Malerit sen Iss: Chrm üche pissokeße ninck kauny Lapse sarnax, omat malinuth, üche Kulladut Ümarkuße Ouwna ks, kumb Ouwn öx igkewene Röymu tœhendab. Waidt se Ouwna pœl seisab öx Kulladuth Ristikene. Sesama Ouwna ks same meye keick oppetuth. Kumb Inimene sen lapsukeße Ihm tœm̄a Ümerkuße Ouwna ks tahab kanda, sesama piddab ks se Kulladuth Risti wotma, nick öx eike kindell Mees ollema, ke sen Lapsukeße Ihm, lebby moñesarnatze weœ sest willetzußest piddab lebby kandma, nick tœma ks lebby oyoma. Wie ds gemelte des großen Christophori sein drauff deutet. totam Historiam hoc loco repetes. Prompt: Exem: de Allegoriis. in 1. parte 3. p̄cepti folio 275. 276.

Zum 4. lernen wir, eth meye keick medby Rist, piddame sen Iss: Chrse Risti pœle pañema, sest, eth meye öxpeines tœma Risti lebby same kinnituth. Ke nüith sen Issanda Chrse Risti pœle lotab, ds ist: Ke sen Iss: Chrm üche kindla Pase, ninck Pochia eddest peab, sesama Inim: iœb küll seißma, ninck eb pea tœdda öxikit suhr Thul, sest Willetzußest, kuy ks se Surm ninck keick Kurratit Jumalast mitte erralückama, echk allawayotama. Minckpr:? Sepraſt, Ke oma Süddame pöhrab sen Iss: Chrse Reya pohle, se eb leüya nick eb tunne mitte tœma oma Reyat ninck Wallo. Erranes tœma saab io kangkemax, io röymsamax. Wie man an den Heiligen Märterern vnd Bluth zeugen siehet, ds sie auch in den grösten Vnd grewlichsten martern der trübsaln, streiche Vnd Pein sich gerühmet Vnd gefrewet haben, Vnd in vollen sprüng zum Todt gangen sind. etc: Schultetz folio 27. 28. 29. 4. doctrina. Matt: 16.

Letzlich vnd schließlich sollen wir aus dieser Predigte lernen. Ke nüith ninda oma Risti sen Iss: Chrse, kuy se eike Ellawa Puh pœle sest Elloſt pañeb, se on öx ilma errarickotuth Mees, selsamall on öx Armuline Jumall ninck Issa Taywas, Ja Ihr Chr: awitab meidt iße se Risti kanda, nick tahab meidt sest errapœsta, ninck [tahab] ks kesck se Risti siddes medby iure iœda. Sum̄a, ds Creutz | eb pidda mitte öxpeines ouwespeiti kuy öx Lip, meddi Pœ otza echk medby Rinna eddes kañetuth sama, Moito tœma piddab ks medby Süddame siddes ollema,

nick ninda üche kindla Vßu ks [and]kandma, kumb Vsck se eike üllewoithmene on, wie den dem Keiser Constantino se üllewoithmene Tæcht (ds Creutz Chri) am Himel gezeiget ward, Vnd die Engel rieffen dabei aus: In hoc signo uinces.

So Viel von dem Wörtlein, **Creutz**, Vnd was wir vns dabey erinnern sollen. Der Allmechtige G: etc: |

Habita 1605. 6. Septem:

(27.)

Septima et Octaua Concio, de Cruce et afflictionibus piorum.

Textus in Septima Concione, Psalmo 34.

Vx Jum̃ala kartia Jnimene piddab paliu kañatama, waidt se Jssandt awitab tædda keickest sestsamast. Se Jssandt hoyab tædda keicke tæma Luhd, eth eb üxikit neist sa katke murduth. Sen Pannitze piddab se hedda erratapma, Ninck ke ned Eikedt wihawat, neil piddab süy ollema.

Exord: sumptũ ex Prom: Exempl: 5. Praec: 191. Luc: 21.

Explicatio Textus.

N. Vnser Herr Vnd Heil: Jhr Chri hat vkündiget, sest Wymse Ayast, eñe tæma Wymse Peiwa tullemesest, eth nedt Jnimeßet syn Mää pæl piddawat hægkama, suhre hedda siße sattoma, ninck piddawat heitetuth sama. Ja nedt Jnimeße Lapset piddawat Waiboma sest Aßiast, mea sæl piddawat tullema, ülle keicke sen Jlmatalluße. Sest, eth nüith se Jlma otz ligky læhüth on, syß rasib ninck mæßab se Kurrat, weel paliu hirmsamasti, kuy enne, Minckyr: tæma tæb, eth tæma Aick löhikeñe on, ninck eth tæma nüith pea se Jgkeweße Pörgku Picky ninck Tulle siße, piddab heitetuth sama; Nüith eb taha tæma üxpeines se Pörgku Walõ sees mitte olla, erranes tæma tahab nedt Jnimeße Lapset heñeße Selsix ks wotta. Waidt nüith oppeb meile Jumala S: Eth nedt Pannitzet, Kuriat ninck ülleantuth Jnimeßet, sen Kochnretti Wörcko sees, ninck tæma walla all omat, kumb tæma Selschoppit in der Hellen sein sollen, Sepr: laßeb se Kochnret tæma Selsyweliet syn Maa pæl rahwul olla, Ninck kinwsab se wasto keicke

Wœe ks, kuy tœma nedt Waadt ninck Risti Inimeßet, oma Wörcko siße woib sada, ninck sesama Hauwa sisse lückada, kumba Hauwa siße tœma iße, keicke tœma Selschoppide ks, wymsel Peiwal piddab lückatuth sama. Minckpr: tœma eb wœßy eales erra[nes], Muito tœma keub Öhd ninck Peiwadt herumb, wie ein brüllender Löwe, Vnd suchet welchen er verschlinge. |

Nüith añab se Armul: Jumall selle Kochur: se Melewalla sepr: eth tœma omat Armat Lapset Issaliko kombel nuchtleb, se wallatuma ninck ölleantuth Ello neist kaukel erraayab, nick kiuwsab nœmat, ks nœmat se Kañatuße ayal ny kindlat omat, kuy syß, kuy nente Keßy hœl ayal hesti keub. Minckpr: paliu Inimeßet omat kawalat, eth nœmat se Euangeliume Oppetuße all eb muhd mitte otze, kuy hœd Peiwe, Waid ny pea kui öx pißokene Suitz nente Silmi siße salwab, (Se on, kuy **nœmat Risti etc: sattowat:**) Syß algkwat nœmat Jumalast erratagkenda, ninck pördwat hend sesama pohle, der da saget: **Diß alles will ich dir geben, so du nieder fellest**, vnd mich anbetest, Ninck sawat ninda Pañisex ninck ölleantuth Inimeßex. Matth: 4.

Echk sœl leutaxe kaas paliu toise Inimeße, ke kaas wallatumat ninck ölleantuth Su Risti Inimeßet sein, ninck motlewat, Kuy nœmat öche pißokeße Risti kaas sawat kinni hackatut, Jumall peab nente Pipide seu Pilli prast ölles kargkma, iœwat sepr: Jumala S: iurest erra, als auch Vom Sacra: des Altars, istwat koddo ninck nerriwat hend iße, nurrisewat ks suhrest wihast Jumala wasta. Wie ieñer Küster, der einen Bawr fragte, cur er sich so lange von der Absolution Vnd Comunion (da er drey Jahr nicht zur Beicht komen war:) enthalten, die Antw: bekam, wißet ihr nicht Küster, ds mir mein Haus vnd Hoff ist abgebrandt. Eike ninda tegkewat weel tœñakit peiwa, paliu ölleandtuth Inimeßet, ke lebby öche pißokeße Kachio suhre Waino siße iehwat, Jumala wasta, heitwat heñesest ninda erra keicke se Vssu ninck Lotuße, ninck huckutawat hends iße, eb öxpeines se Hiwoliko, muito ks se Igkeweße huckuduße ninck errarickmeße siße. Wir wollen geliebte in Doīo von diesen beiden folgenden Puncten melden.

Mea Wahe sœl on, nente Jumala kartiade echk nente Risti vsckuliste Inimeste, Kuy ks nente Pañitzede et ölleantuth Inimeste Ristist, sest

eth meye. sagkebasti | næme, eth ny hæsti nebt Jumala Söbbrat, kuy kaas nebt Jumala Wainlaßet ϋchesarnse willeʒuße kaas sawat raßenduth ninck Kobbo oʒituth. Von dieser lere etc:

NB. Hoc loco Textus legatur.

Geliebte im Herrn. E. L. haben fur N. wochen in 3. Concione selgkesti ex Verbo Dei gehöret, eth mebby waiste Jnimeste Risti ninck willeʒus moñesarnan on, ks ny paliu etc: diligenter in memoriam reuoces. Videas 3. Concionem pag: 6. et 7. usque ad: Den Gottlosen wird ds Vnglück tödten.

Creutz der bekehrten et gleubigen. Heßhu: Dom̄ Jubil: 303. Kuy meye nüith N. Jumala S: meye Schoelmeistrix wottame, syß oppeb meile Jumala S: eth se toine Kañatz syn Mää pæl on, nente Jumala Lapsebe Rist. Minckprast meie olleme se Kolmande Jütl: sib: kulnuth, kein Volck auff Erden, kein Mensch vnter d' Soñen ist frey [vnter] fur dem Creutz, Judat, Türckit, Tatrat, Pagkanat, Vsckuliʒet et Ebbausckuliʒet, Waadt ninck Kuriat, nebtsamat keick omat se Eccles: 9. Risti ninck Surma alla heitetuth, **Es gehet eim̄ wie dem andern, spricht** **Salomon.** Se Pañiʒe Kæßy ny hæsty kuy se Waa, se Wää ny hæsty kuy sen Panniʒe, Waidt syßkit on sæl ϋx suhr wahe, ninck pidda meye se hæsty opma ninck meles piddama, eth eb ϋxikit neist, ny hæsty nebt Waadt kuy kaas nebt kuriadt, eb woy nente Risti ks Pattuden ander and: mitte vorbenida, ob' Jumala wiha waikistada, Sest Jumala S: oppeb meile, Mebby Jss: Jhse Ehrse Surm, Kañatus[Surm] ninck werrewallamene, on ϋxpeines se Erraleppitamene, keickebe Jnimeste Pattube ebbest, tæma olka Vsckuline echk Ebbausckia. Jch, ÷, spricht der H: Jhr Ehrr, Tilge deine vbertretung Vmb meinet willen, etc: Esa: 43. Waidt syßkit (: sage ich noch eins :) on sæl ϋx suhr wahe, [ninck] nente Jumala Lapsebe, ninck ks nente Panniʒebe Jnimeste wahel. Wie Dauid hie außtrücklich sagt: Der Gerechte muß viel leiden, aber d' H: wird ihnn aus dem allen erretten, **Deñ Gottl: aber wird ds Vnglück ertödten.** Eth nüith küll nebt vsckul: Jnimeßet moñesarnaʒe willeʒuße ks sawat raßenduth, syßkit tæbwat næmat toesti, eth neil ϋx Armul: Jumal on, | ninck eth næmat lebby Jhm Ehrm omat erraleppituth, Waidt nüith piddaw: nebt vsckuliʒet Jnimeßet io sesama tuñistama, eth næmat moñe-

sarnatze kuria Töh et Ello ks, se Risti ninck willetzuße, ia se Pörgku Tulle weel pœlekit, omat vordeninuth, Waidt syßkit lothwat nœmat toesti, eth nente Pattut omat andex ant: vnd durch Ehrm zugedecket sind. Eth se Armuline Oe? nœmat oma Issaliko Risti Pitza ks pexab, syß eb lücka Jumal nœmat sepr: heñesest mitte erra. Wie geschr: Se Iss: eb lücka meidt Thre: 3.
mitte igkewest heñesest erra, Eth tœma meidt küll kurbax teb, syß hallastab tœma hend ielles ölle meidt, oma suhre Armu prast, minckprast tœma eb waiwa nedt Inimeßet mitte Süddamest. Alio loco spricht G: selber: Mea pidda mina tegkema, Waidt nüith on minu Südda paliu toisite, Os: 11.
Minu Arm on paliu heldemb, eth eb mina mitte taha teha minu suhre hirmu ninck wiha prast, minckpr: mina ollen Jumall, ninck eb mitte öx Inimene, ninck se Pöha sinu sœas. Mina tœn küll, mea motlußet minull ölle teidt on, scilicet, motlußet sest Rahwust, ninck eb mitte sest wihast; Also spricht der Köngl: Prophet Dauid. Jumal eb nuchtle meidt Jere: 25.
mitte meddy Pattu prast, nick eb maxa meile mitte meddy Ölleastmeße Psal: 103.
prast. Wie sich ein Vater vber Kind' erbarmet, so erbarmet sich der H: vber die so ihn fürchten. **Deñ er kennet ws für ein Gemecht** wir sind, Er gedencket daran, ds wir staub sind. Se on se eßimeñe **wahe**, nente Jumala Kartiade, ninck kaas nente Pañitze Inimeste Risti nick Kañatuße wahel.

Se töine wahe, nente vsckuliste ninck ks nente Pañitze Inimeste Risti wahel, on se: Nedt Jumala kartiat Inimeßet vsckwat nick tœdwat toesti, se Rist ninck willetzus tulleb toesti Jumalast, ninck nuchtleb Jumall omat Armat Lapset sepr: eth nente Vsck se lebby saab kiñituth, eth nœmat se Palwe sid: sedda vßinamasti omat, ninck eth nœmat oma Risti Kaña-tuße ks kandwat, vnd hend se tullewa Pattu eddest hoidwat, kumba sitze se Pörgku Must Kaarne nedt Jumala Lapset pea woib | lückada, Minckpr: sesama kurry Waim, d' Sathan, tœma on meddy keicke suhremb Wainlane, ist nicht vber 100. oder 1000. Meilen von vns, wie die Weltkind' meinen, erranes tœma on ligky meidt, nick otzib kuy tœma meist woib kinni hackada, sest, eth meye Jumala Lapset olleme, nick seind getäufft, ölle sedda vßu meye Jumala sitze, ninck armastame ks tœma kally Sana, Meidt ÷ wihastab se Kochnret, sepr: eth meye se Ristmeße sid: sen Kurraty, keicke tœma Töh, aßia, Ello ninck kombe ks olleme

errasalgknuth, sepr: mœßab tœma, ninck otzib, kuy tœma nedt vsckul: Inimeßet woix errahuckuda.

Der Teuffel thuet wie die Raben. **Die alten Lehrer,** omat sen Kochnr: öche musta Kaarne sarnax technuth, sest, eth nedt Kaarnet nente Inimeste Silmat (die in dem Galgen heng) Pæst erraravowat. Also thuet auch der schwartze hellische Rabe der Teuffel, sesama otzib ks, kuy tœma nente Jum̃ala Lapsede Silmat, se on se vsck sitze Jhm Chrm, woix erraravoda, prast ollex tœmall hæ tegkemist, eth tœma pea nedt vsckul: Inimeßet huckututze sitze woix wia, ißeerranes sel ayal kuy nedt Jumala Lapset, moñesarnatze willetzutze ks, Jumalast sawat nuheldut, Vnd heim gesucht.

Rom: 8. Se wasto pidda meye ks tœdma, Wie in etzliche Predig: gehöret, eth nedt, kumb Jumal armastab, keick aßy peab heex tullema, ninck eth nente Jumala kartiade Inimeste Rist, se eike Jumala abby, nicԑ eb mitte

Eccles: 7. Jumala Nuchtlus olle, Wie d' Predig' Salomon zeuget: Se on parremb kurb olla, kuy nairma, ds ist: Kuy eb Jumal se Risti meddy Kaila pæle leckitax, syß saxime meye wallatumax, wie die Kind', mit welchen der Vater stets lachet vnd schertzet, die Rute aber machet frome Kind'. etc: Vt in pxima Con: etc:

Se kolmas wahe, nente Jumala kartiade nicԑ Pañitze Inimeste Ristist, on se: Kuy nüith nedt Jumala Lapset se Risti all læßiwat, sesama kañatawat nœmat hælmelell, kythwat Jumala weel pælekit, ninck hüidwat tœdda nente hedda sid: abby, allandawat hends Jumala

Prou: 14. Kœe alla, nicԑ omat kesck sen Surma sid: roymsat. Wie Salo: **Der Gerechte ist auch im Tode getrost.** Ninda kiñitawat ninck tröstwat nedt Jumala | kartiat Inimeßet, sen keicke korgkemba Jumala Armo kaas, eth nœmat küll neist kuriast Inimeßest sawat nairetuth, wie Job

Job. 2. sein eigen Haußfraw, zu dem Job sagte: Seißat sina weel kindlasti sinu wagkadutze pæl. Ja öñista Jumala, nicԑ surre erra. se on: Sina ted weel heesty, kytat nicԑ tenidt Jumala, ninck lëhat se ölle hucka. Job sprach zu ihr: Sina rækit, kuy nedt Hulludt Nayset ræckwat. Haben

Job. 13. wir guts empfangen von Gott. etc: Alio loco, spricht Job. Eth Jumall meidt erratappax, syßkit eb pidda meye Jumalast erratagkenema. Ja

Psal: 73. weñ vns gleich Leib vnd Seel verschmachtet, so wollen wir doch auff dich hoffen.

Wimatelt ninck löhitelt, (wir hetten woll mehr zusagen, etc:) Nüith eb thury nente Risti vsckulisti Inim: Rist enamb, kuy ɤx ɤrrikeñe Aick, pea ninck nobbebasti piddawat nœmat keickest sest willetzußest errapœßtetuth, ninck Jumala Poya sarnax sama, wie der Königliche Prophet Dauid saget, Vnd gantz tröstlich redet: **Des Herrn Zorn weret ein Augenblick, vnd er hat lust zum leben, den Abendlang weret das weinen, aber des Morgens die frewde.** Vnd Gott spricht selbs gahr schon im Esaia: Mina olle sind öche Silma Pilckmeße sibbes perraiethnuth, Waid suhre Armu ks taha mina sind ielles kogkoda. Mina olle minu Pallæ öche Silma pilckmeße sibbes sest wihast ɤx ɤrrikene Aick sinu æst errapethnuth, Waidt se Igkeweße Armu ks taha mina ölle sind hallasta, spricht der Herr, dein Erlöser. Nebtsarnset tröstlikudt Sanadt N. tröstwat nebt Risti vsckulißet Inim: eth meil ɤx iulke iure astmene on, Jumala sen Ißa iure, eth meye keicke [tœma] meddy hedda sid: Jumala woyme abby hüyda, nick tœmalt abby palwuma, kumba lebby keick meddy nöddruß kinnituth saab. Ölle sedda tœdwat ks nebt vsckulißet, eth nente Palwe eb pidda mitte ilma ollema, Muito sesama keick, mea nœmat kañatawat, se peab nente heex tullema. | Psal: 30. Esa: 54.

Der Gottlosen Leyden.

Eth nüith N. keickede Inimeste Önne ninck willetzus Jumalast tulleb, wie wir es zu seiner Zeit gehöret, scil: in 5. Concione. syß omat doch nebt Pañitzet Inimeßet, nick Lapset sest Ilmast, se keicke suhremba willetzuße alla heitetuth, keuwka nente Kœßy ny hœsti syn Määd pœl, kuy nœmat eales tachtwat, iœka sesama küll toex, **Je erger Schalck, ie beßer glück.** Syß eb thury sesama doch mitte igkewest, nœmat piddawat sesama doch wimatelt kalliste, ia Hiwo ninck Henge ks maxma. Ninck kuy nebt Jumala kartia Inimeßet, oma SemeKarrika omat iohnuth, syß piddawat nebt Pannitzet keicke wimatel se Pochia ninck se Perme ölles rüpma, ninck annab Jumall neile Pañitzelle wimatel oma Palcka kaas. **Deñ der Herr, sagt Dauid, hat einen Becher** in der Hand, ninck wœgkewa Wina siña sitze wallanuth, ninck añab sest öchelle igka Inimeselle ioa, se on, Jumal annab ninck iaab öche igka Inimeselle oma mate, kuy paliu, Psal: 75.

ninck mea tœma peab kañatama. Waidt tœma añab ninck wallab eßimelt oma arma Lapsille, nebtsamat piddawat sagkedasti sestsamast Karrikast iohma, eth nente Silmadt [pœst errapackawat] suhrest wihawa iombsest tilckwat, se on, nebt Wsckulißet Jnimeßet, piddawat moñesarnaße willeßust ninck Risti syn Mää pœl kañatama. Syßkit on sesama öx armuline ninck magke Semyth; Se wasto saab neile Pañißelle ninck Ebbauscƙialle, öx paxu Karrika Pohi, aino Perme ks segkaduth, ioa antuth, waidt sesama on neil öx happu semith. Wie deñ d' Herr

Jerem: 25. von den Gottlosen spricht: Joket eth teye iobnux sate, erraoxendate ninck maha langete, ninck eth eb teye enamb ölleftouße se Möyka eest, ds ich vnter euch schicken will. Öx sesarn happu iohmene Ar: Jnim: mea nebt Ebbausckiat ninck Pañißet piddawat ioma, on öpris hirmus, nick palin raßemb, kuy keickede vsckuliste Jnimeste Rist echk willeßus eales woib olla, | Sest, mea nebt Pañißet kañatawat, sesama kañatawat nœ-

Heßh: Jubi: 304. mat kuria Süddame motlußе ks, nœmat eb vßu mitte, eth neil öx Armuline Jumall on, weel palin wehemb moistwat nœmat se, kuy se Jumala hirmus wiha ninck raßœ Kœßy nœmat wayotab, nœmat eb saa lebby sen Pöha W: wœe mitte kinnituth, Nœmat eb woy Jumala Süddamest mitte abbi hüyda, nœmat omat ilma keicke armuta, ia nœmat eb woy ks oma willeßuße otza mitte ölle nœha. Nente Pañiße Rist, on Kahe, Kolme, ia Neliasarnañe, minckyr: keick aßy on nente wasta, mea nœmat eales nœgkewat, nente kurry Süddame motlus wayotab nœmat wœgkewamast, kuy keick se Rist echk willeßus nœmat eb eales woy wayotada, ninck on sesinane Hiwoliko Rist ninck willeßus, nente Pañiße Jnimeste ks, öx tœcht ninck algkmene sest igkeweßest willeßußest ninck huckudußest, Wie auch Dauid im abgelesenen worten spricht: **Denn Gottlosen wird ds Vnglück tödten.**

Kuy nüith Jumal nebt waadt sexr: nuchtleb, eth sesama nente hœx piddab tullema. Jelles ömber se wasta, nuchtleb Jumall nebt Pañißet, eth nœmat hends piddawat ömber pördma, Kuy eb mitte, syß piddawat nœmat se Hiwoliko kachio pœle, se Jgkewene nuchtlus weel pœlekit sama. Ninck on nente Pañiße Kañatus eb enäb mitte, kuy se alla meñemene, nick errarickmeñe sen igkeweße Surma pohle. Kuy eb nœmat hend mitte se Armoliko Aya sees parranda. Wie geschr: stehet: Se

Issandt tahab nœmat pea ninck eckitzelt maha kisckuda, Vnd em̄is se Pochia lascke alla wayoda, eth nœmat em̄is igkewest piddawat errarickma. Sap: 4. Psal. 92.

Nedt Jumala kartiat Jnimeßet wotwat se Risti ninck nuchtluße hœx, omat se ks rahwul, nı̄ck tœn̄awat Gott weel pœlekit, wie Job etc: Waidt sedda eb te nedt Pannitzet mitte, Muito kuy Jumall neile se Risti leckitab, syß seiswat nœmat Jumala wasta, nurrisewat vnd purrelewat Jumala ks, ötlewat nı̄ck paiatawat, Jumal teb neile paliu Lyka nı̄ck öllekochto, vnd | lasckwat hend tutta, eth nœmat ned keicke waamat Jnimeßet omat, ninck ödhelekit Jnimeselle eales kuria techunth, sepr: teb Jumal neile paliu Lyka, **Gedencken die Gottlosen.** Kuy nüith Jumal nœmat ny pea eb mitte taha awitada, syß algkwat nœmat abby ninck nouwo otzida, nente Noyade, Laußiade, echk muh Kurraty Luhlieckmeße iures, Wie Saul thete etc: Saul suchet raht bey einer Zeuberinnen. 1. Sam. 28. Eemalle, kuy nüith nedt Pan̄itzet neist Jnimeße Lapsist, kuy neist Noyast echk Laußiast eb mitte sää awituth, nente mele ninck tachtmeße prast, syß algkwat nœmat Jumalast ninck neist Jnimeßest erratagkenda, Andwat selle Kurratille, Pattulle, ninck nente hen̄ese kuria motlußelle, keicke melœ walla, surrewat ninck rickwat ks ninda erra em̄is igkewest, nı̄ck men̄ewat Hiwo nı̄ck Henge kaas hucka ninck tüchia, Wie Cain, Saul, Judas, Julianꝛ Apostata, ke oma Wainlaßest öche Surma Nole ks say lebby lastuth, ninck surry ks ninda suhrest wihast oma Pattu sees erra, nı̄ck hüppas Hiwo ninck Henge ks, sen Kochuretti mele hœx, sen Pörgkuhauwa siße. Videas Prom. Exē. Wie wir deßen Vnzellige viele Exempla haben. etc: hoc loco mentionē Secū. Praec. habeas, Exemplum Chrysauri. Itē. Ein Polnischer Eddelman verzweiffelt an Gott. Si tempꝛ postulet. folio. 248. 249.

Sest pidda meye N. opma ninck meles pid: eth nedt Jumala kartiat Jnim: öx örrikene aick syn Määä pœl, se Risti ks sawat waywatuth, syß eb thury sesama mitte kauwa, erranes nœmat piddawat pea sest errapœst: nı̄ck Jumala Poya sarnax techtuth sama. Waidt ninda eb pea nente Ebbausckiade Jnimeste ks mitte sündima, erranes kudt nedt Hakanat, mea se Tuhl errapuhup, ninck kaxipeiti ayab, ninck wimatel keick sawat errapillatuth, ninda piddawat ks nedt Pan̄itzet Jumalast sē Pörgkuhauwa siße erralückatuth sama, Kuß nente Maddo eb eales errasurre, nı̄ck nente tully eb eales errakustututh. NB. **Von diesem** Esa. 66.

Vnterscheid des Creutzes der fromen Vnd bösen, redet der Heil:
2. Pet: 2. **Apostel Petrus | also: Se Issandt tæb ned omat** (ds seind die dē Herrn fürchten) keickest Kiuwsatußest errapæstada, Waidt nedt Pannitzet piddada, emis sen wymse Peiwa Sundimuße pohle, nedtsamat waiwada.

Das sey auch also gnung Vom Vnterscheid des Creützes der Gleubigen, Vnd Vngleubigen.

(28.)

Habita.1605. 20. 7bri.

Octaua Concio, de Cruce et afflictionibus piorum.

Textus in Octaua Concione, Esa: 26. Cap:

Issand kuy hedda aick sæl on, syß otziwat næmat sindt, Kuy sina naemat nuchtlet, syß kissendawat næmat halledasty. Eike ninda, kuy öx hendas wasta Rayne, kuy tæma pea piddab Ilmalle thoma, syß on tæmal hedda, kissendab kaas tæma suhre wallo siddes. Ninda keub kaas meddy kæssy Issandt sinu Palgke eddes.

Explicatio Textus.

N. Diese abgelesene wörte leren vns, Mea meye piddame tegkema, kuy meye næme, eth Jumal meidt oma nuchtluße ks tahab koddo otzida, Kuy sæl on: Sodda, Werrewallameße etc: Syß eb pidda meye N. hend se eddest mitte heitotama, eb ks mitte meddy Liha nick werre ks Nouw piddama, muito motleb se Kochnret, eth tæmal se Woimus on, kuy tæma meidt ks pea woib errapettada, ninda kuy tæma meddy keickede eßimeße Ema, se Euam on errapetnuth, sest, eth Eua se Errapetia ks Kerradt ninck nouw piddis. Waid meye N. piddame sesama Kiuwsatuße Ayal, eb mitte öxpeines ollema, weel paliu wehemb, meddy Liha ninck werre ks kærrad piddama. Dan̄ es ist ie war, ws d' Predig' Sal:
Eccles. 4. sagt: Suhr hedda selle, ke öxpeines on, kuy tæma langeb, syß eb olle kekit sæl, ke tædda ülles awitab, öx Jnim: saab pea üllewoituth, waidt kax woiwat wasta seista, minckyr: öx kolmekorrane pail eb leha mitte ny pea katki.

Kumba Sanade ks se tarck Kuñingks Salo: meidt tahab oppeta, eth eb meye mitte se Kañatuße ayal piddame öxpeines ollema, eb ks mitte hends öche Pimeda nurcka sisse istutama, kuß meye hend iße nærrime, nick öche kuiwa tücki Liha eest öllessöhme, weel paliu wehemb, eth meye hend nente Jumala kartiade Selsist peaxime erraandma (übergeschrieben: poehma), nick nente Jumala Lapsede Rouw errapolgkma, Eb mitte: Muito meye piddame hælmelell nente Jumala kartiade Inimeste ks ömber keuma, heldesti nente ks ræckma, | weiln geschr: stehet: Wo ihrer zween od' drey Matt: 18.
versamlet sein in Chri Namen, da will ich mitten vnter ihnen sein. Minckpr: N. kuß kax echk kolmet Jumala Kartiat Inimeßet öches omat, nedtsamat tullewat ks kauny ninck öchenduße mele ks öchte, andwat hæd nouw, vnd astwat se Pöha Palwe ks, Jumala ette, ninck palwuwat süddamest, se wayse Kurbtuße Inimeße eddest, denn sie wißen, ds Gott ihre Gebet will erhören, ppter Hm etc: vnd ds geschr: stehet: Da Psal: 34.
dieser Elender rieff, höret der Herr, vnd halff ihm aus allen seinen nöten.

Nüith on N. öx Inimene se Kiuwsatuße ayal, sen Kochuretti wasto paliu wæetüh ninck ramotho, eth tæma sest Kochur: pea saab öllewoituth, waidt kuß nüith Risti vsckulißet Inimeßet Jumala kartuße siddes, öches omat, syß kiinnitawat næmat öx toine toist, Jumala S: kaas. Nüith teb se Kurrat eike ninda kuy öx næliane Sußy, kuy tæma öche Lamba, nente toiste Lamaste hulckast on errahirmutanuth, ninck kuy se erraexitut Lamas oma Kariaßest täässpeiti iæb, so ists sein: Eike ninda söb se Neliane Pörku Karro sesama Inimeße pea ölles, ke kiuwsatuße ayal öxpeines ellawat, ninck se Pimeda nurcka sees hend iße nerriwat, ninck öllessöhwat.

Eth meye nüith N. sesinaße Kadexa Risti Jütluße sedda parrembasti woime moista, Syß taha meye sesinaße Jütluße siddes kulda, Kuy syß öx igka Inimene hend piddab piddama, selsamall ayall, kuy meye næme ninck moistame, eth Jumall meidt oma nuchtluße ks tahab koddo otzida, mea meye syß se wasta piddame tegkema. Sestsinaße Oppetussest taha mina löhitelt etc:

Eßimelt ninck algkmeses N. kuy meye næme, eth Jumal meidt oma hirmsa nuchtluße, ninck se Risti witza ks meidt ölleantuth Inimeße alleb pexada, syß eb pidda meye Jumala wasta mitte purrelema, weel

palin wehemb hend iße waiwama, Muito meye piddame meddy Süd-
dame motluße, ödhe meile hæ Söbbralle, echk selle Bichtuaderille kaibma,
1. Sam: 19. ninck ninda nente iures abby oʒma. NB. Also ging Dauid, da er vom
Könige Saul say wihastuth, zum Samuel. Eth | tæma ninda sest Proph:
2. Reg: 19. Samuelist say tröstituth, nick ke tæmalle ks hæd nouwo andis. Des-
Esa: 37. gleichen sand Hißkia in seiner Angst Boten zum Propheten Esaia. etc.

Kuy nüith N. öx werry Paise, ödhe Jnimeße waywab, polleb ninck
Kibbe on, enne kuy tæma saab ölles echk lebby pistetuth. Ninda on ks
se Piddaliko tobbe ks, sesama söb ninck nerrib sen Jnimeße, keicke tæma
Luhlieckmeße lebby, kuy tæma on ölle Kæe wotnuth, ninck eb mitte hæl
ayal, nente Arʒtide iures abby oʒnuth.

Eike ninda söb ninck nerrib se Jnim: hends iße ölles, kuy tæma
se Sällä kuria motluße ks hend waiwab, waid ny pea kuy tæma oma
Süddame motluße, ödhe tæma hæ Söbralle, echk oma Bichtuad: tæta
añab, hæd nouwo se wasta oʒib, möbewarsy saab tæma Kurb: Südda
kebiamax, kuy ollex öx raße kiwy, tæma Süddame pælt maha lang-
nuth. Minckp: armas Jnim: ödhe Jumala kartia Jnim: Sana röymu-
Prou: 16. stab ödhe kurba Henge. Wie Salom: spricht: Ödhe hæ Söbbra ræckmene
on kudt se Meßy, röimustab se Henge, ninck teb ned Luhd ielles röymsax.
Ja öx tröstlik kounē on se eike henge arʒt. Waidt nüith eb olle
sesama ks mitte hæ, eth sina ks öpris palin se Rachwa ks ömber keudt,
NB. Wie Dō: Fran: mir gesagt, ich hette weg Arnol: magt, in 5. 6. heusern schu teuffeln etc: Hoc nego.
**Vnd wer es thuen kan, se icka tæma Relia Samaste, ds ist, in
seinem Hause allein, weil glauben vnd trawen klein worden
ist. etc:**

Waidt syßkit hebba ninck Kiuwsatuße ayall, on hæ vnd weika
tarwis, eth öx kurb Jnimene hæ Nouwo, tæma hæ Söbbra iures
piddab oʒima. Minckpr: se on ninck iæb kaas toex: **Vox amici, Vox
Dei. Des freundes stime ist Gottes stimme.** NB. Hoc loco,
Vrticini Exempl: mentionē facias. Vide Prō: Exē: folio 181. quinti
Præc: Sepr: N. pidda meye igka ayal hæd nouw nente Jumala kartiade
Jnimeste iures oʒima, ke sedda eb mitte te, ninck eb taha ks teha, nedt-
samat murreʒewat hend surnux, ninck nerriwat oma heñese Südda, wie
Syr: 30. Syr: außtrücklich spricht: Trawrigkeit tödtet viel Leute. etc: Menan-
der. vide Schultetum. Pag: 215.

Perrast kuy meye næme, eth Jumal meidt tahab kobdo otzida, syß eb pidda meye mitte se Wina echk Ollo Kellere sitze ioxma, hæ ollo echk Wina ks meddy Kurbtutze Süd: röimustama, ninck ninda se Kurbtus meist kaukelt erraayada. | 2. Gotts wort gibt trost.

Eb ninda Ar: Inim: Wina nick Ollo Kelleri sees, eb sa sina se Kurbtutze wasta mitte röymustuth, Muito in der Kirchen bey dem Worte erlanget man denselben: Wie Dauid sagt: **Wir wollen in das Hauß des H: gehen**; Also spricht er alio loco. **Weñ mein Hertz in engsten ist, so rede ich. Weñ ich mich zu Bette lege, so gedencke ich an dich, vnd weñ ich erwache, so rede ich von dir, du mein trewer Gott.** Der König Hißkia ging verhüllet ins hauß des Herr̄. Esa: 37. Ilmatallutze röymu ks, eb woy meye se Süddame kurbtutze meist mitte erraayada, muito ïxpeines Jumala S: kaas, sesama on se eike Sauw, kumb meidt kiñitab, keicke meddy willetzutze siddes. Wie E: L: hieuon auff eine andere gelegenheit weiter, von Krafft Verbi diuini höret. Vide Schultetū. pag: 215. Prom: Ex: in 5. Præc: folio 202. etc: Psal: 122. Psal: 63.

Kolmandel, Kuy meye nüith næme, eth Jumall meidt tahab kobdo otzida. Syß eb pidda meye Jumalast sepr: erraioxma, erranes meye piddame sedda ligkimeste Jumala iure ioxma (übergeschrieben: totma), Se on: Meye piddame sest Pattust, nick sest kuria heutüm̄a Töhst perraiethma, oma Pattune Ello parran: nick sest kuriast [perraiethma] erratagkenema. Minckpr: N. se on wiß nick totzy, Kuy meye hend keickest Süddamest Jumala Kæe alla [hend] allandame, syß on mödewarsy Jumala nuchtlı kebiemb ölle meidt. Syß lasckem meidt N. ke meye Jumala Poya Risti kandiat olleme, keickest Süddamest Jumala pole pörda, nick oma Pattune Ello parranda. Wie vns Gott selbs im Hieremia Vermanet: Mea Kitzendat sina ölle sinu kachio, ninck kaas ölle se Vordente nuchtlutze? olle mina sesama doch technuth sinu suhre ölleastmetze, ninck sinu suhre Pattu prast. Ein iglicher aber murre wieder seine Sünde, ninck lasckem meidt otzida meddy Ello, Ninck hend Jumala pohle pörda. Lasckem meidt meddy Süddame, ninck meddy Kæet ölllestosta Jumala pohle Taywatze, meye olleme exinuth, ninck wallatum̄at olnuth. Vnd Osea sagt: Pöhra hend sen Iss: sinu Jumala pohle, Minckpr: sina ollet langnuth sinu suhre Süy perrast. 3. Vera poenitentia sit agenda. Jere: 30. Ose: 14.

Jo kaukemalle meye se Ello Parrandus heñesest erralückame, io
raßemb se nuchtlus meddy Kaila, Liña, ninck mää pœl læßib, nick
wayotab meidt, Minckpr: Jumal eb olle mitte üx Jumall, ke sedda
kuria | woib saldida, Erranes tœma on üx eike Sundi, ein Gott der
Psal: 7. teglich drewet, will man sich nicht bekerē, so hat er sein Schwert ge=
wetzet etc: Vide Schul: 219. Jumal on küll armuline, waidt kuy
meye tœma Armu nairux peame, ninck oma wallatumā Ello sees ellame,
so kan er bald zornig werden, ninck Jumala wiha ölle nente Pañi=
tzede on hirmus ninck suhr, ia ilma erralopmatta. Sepr: N. se hilia
keuwmene eb pidda meye iures mitte ollema, muito ölle keicke aßiade
citò, ∴ peab syn maxma, eth eb meye oma Ello parrandus mitte emis
sen Homse Peiwa [ks] wasta piddame othma, echk öchest Peiwast sē
toise iütlema, **Morgen will ich mich beßern** ∴ Nein. Sondern heüte
Vnd mit großer ruttu ks, Kuy eb meye sedda eikell ayal mitte tehme, syß
tulle meye paliu hilia, ninck saab se vx meddy Nœnna eest ninda
Matth. 25. kinni lödutḣ, kuy nente Wye Hullu Neutzide ks etc: D. August:
schreibt: **SPrich nicht, morgē wil ich mich bekeren**, Homē taha
mina Jumala melexrast ellada, syß tahab tœma minulle, minu Eileße
ninck tœñapeiwase Pattut andex anda. Sina paiatat küll eikesti, Jumal
on sinulle toiwutanuth sinu Pattut andex anda, waid Jumal eb olle
mitte kesckmuth, eth sina emis sen Homse Peiwa piddat othma etc:
Schul: 220. 221. etc:

| Verum qdem dicis, qa Dei Conuersioni tuæ indulgentiam promisit, sed dilationi tuæ diē crastinū nō promisit.

4. de preco principium de preco finis erit.

Neliandel, kuy meye nüith nœme, eth ny hœsti se Hiwoliko, kuy
ks se Waimoliko Kiuwsatus, kuy suhre weœ Sao ks meddy pœle saddab,
Se wasto pidda meye mödewarsy sest Pöhast Palwest kinni hackama,
halleda hœle ninck Süddame kaas (: Wie im abgelesenen Worten gehöret)
kißendama, nick paiatama, Miserere nostri Dei etc: **Aus tieffer
noth schreyen wir zu dir** etc: Minckpr: N. se Palwe on se keicke
parras hedda möick, minck ks meye wasto keicke willetzuße woyme seista.
Ja üx Süddameliko Palwe on se eike wotte, kumba ks meye Jumala
Abby Kœe woyme ölleßawada.

Basilius. Se Palwe, spricht Basilius, on se eike suhr Tuhl, kumba lebby keicke
sarnast Hiwoliko nick Henge (übergeschrieben: Waimoliko) willetzus meddy vxe
August: eest saab puchtax pühituth. Ja se Palwe on ks (spricht Aug:) se eike Weœ

trum, kumb meddy Süddame sitze ioxeb, nick teb meddy kurbtutze Süddame röymsax. Vom Gebete höre E: L: offt. etc: Vide Schult: 223. |

Wiendel. pidda meye se Naudtrist sest Vßust wotma, Ninck öche 5.
kindla vßu ks, Jumala pæle lothma, Jumall woib nick tahab meidt keickest willetzutzest errapæsta, Ninck meidt keickest heddast wabba teha, ninda, kuy öx hends wasta Nayne, oma Lapse Koormast saab wabba techtuth, ninck errapæst: Eike ninda tahab Jumal meidt omal ayal ks [lota] awita, wibika tæma küll öx ürrikene Aick, nick lasckeka tæma hend küll tutta, kuy eb tahax tæma meidt mitte awita, ninda kuy meye tahame. Syßkit pidda meye ickex laulma: **Vnd ob es weret in die Nacht, vnd wieder an den Morg:** NB. Hoc loco. Historiæ mentionē facias. de prægn: muliere. Selnec: Psal: 130.

Öx sesarn vsckuline lothmene ninck othmene Jumala abby pæle, tahab Jumall meilt. Wie an vielen orten in der Heilig Schrifft stehet: **Gleubt an dē Herrn, syß piddat teye** kindlat ninck rahwul ollema. Lota Jumala pæle, syß tahab tæma sind errapæsta. **Harre** 2. Para: 20.
des Herrn, sey getrost, Vnd vnuerzagt, vnd harre des H: Item. **Hoffe** Syr: 2. Psal: 27.
auff den Herrn, der wird es wol machen. Nedtsinatzet kannidt Psal: 37.
tröstlikut Sanadt tröstwat meidt, eth eb meye mitte pid: kahe wahel ollema, moito kindlasti lothma, Jumal tahab meidt keickest heddast ninck willetzutzest errapæsta. Sest eth meye wayset ny nöddrat vsckiat olleme, syß neutab Jumala S: keick wayset, nick nedt eiket Nisti kandiat Inimetzet, nente Pöhade Inimeste Exemplide pæle, eth meye nente samade Jumala kartiade Inimeste Kanatutze pæle piddame wathma, ninck kaas motlema, eth se willetzus öxpeines meddy vxe ette eb mitte olle welia wallatuth, nick eth eb meye mitte öxpeines nedt etzimetzet, eb ks mitte nedt wymset olleme, ke meye monesarnatze willetzutze kaas same waywatuth. Eb mitte N. Sina eb olle nicht se etzimene, echk se wymne, Muito keick se Pöha Nisti Kogkodus, nick nedt Armat Jumala Lapset, haben monesarnatze Nisti nick willetzutze kandnuth, eike ninda kuy sina nüith se Nisti kuwe, echk se Nisti mantle kanat; Waidt sesama omat nedt Pöhadt Inimetzet keick Kanatutze ks kandnuth, Jumala pæle lothnut, Jumala abby hüidnuth, nick omat ks errapæstetuth. | Ninda piddat

Man sol betrachte die Exempel der Heiligen Gottes.

sina Inimeße Laps ks kañatama, nick rahwull ollema, señi kuy se suhr Michael Ihr Chri oma Paßuna pæl pohub, ninck tahab sind keicke auwo ks errapæsta, eth tæma küll öx örrikene aick oma abby ks wibixe etc: Vide Prompt: Exēp: 5. Præc: folio 203.

6. Gemeines Gebets fr. 6. **Kuwendel** N. Kuy nüith Jumal meidt Risti, echk muh willetzuße ks alleb koddo otzida, syß on ks tarwis, eth eb meye meddy willetzuße ninck hedda sid: mitte öxpeines palwume, Erranis meye piddame ks nedt toiset vsckulißet Inimeßet, se Pöha Risti Kogkoduße siddes meite æst ks lasckma palwuda, eth næmat oma Palwe ks, meddy nöddrußе piddawat abby tullema, ninck Jumala meddy eddest abby hüidma, eth se Armul: Jumal lebby nente Palwe sedda enamb saab auwustuth, nick meye meddy willetzuße sid: kiñituth same. Wie S. Jacobi sPricht:

Jacob: 5. Ist iemand Kranck, **der ruffe zu sich needt Wanambat sest Pöha Risti Kogkudussest, ninck lasckeka ölle hendas palwuda.** Item, **Betet fur einander, ds ihr gesund werdet, deñ des Gerechten Gebet Vermag Viel,** kuy tæma Süddame Pochiast lehab. Item

Syr: 38. Syr: am 38. **Es kan die Stunde komen, eth se Hayke Inimene öxpeines lebby öche toise Palwe saab awituth, Weñ sie den Herrn bitten, eth tæma ks Parremax saab.**

NB. In den Euangelisten lesen wir offt, ds and'e den H: Chrm angeruffen, Vnd ds er fort auff ihr begeren, denen, so in nöten waren, geholffen habe.

7. Wir sollen bei de Zeubern keine trost erholen. 7. Kuy Jumall meidt Risti echk muh willetzuße ks alleb koddo otzida, syß erra otzy sina Jumala pr: mitte Abby ninck nouw sen Kurraty, nick tæma Eña, kudt nente Noyade ninck Laußiade iures, eth næmat sind sinu Willetzußest tahaxit errapæsta, Weel paliu wehemb, eth sina hends iße sinu willetzuße sid: tahaxit errahuckada, wie Saul vnd Simri, auch wie Juds der Ver: Erralota sina ks mitte sinu Söbrade

Psal: 38. ninck tuttwade pæle, die stehen auch ferne. Waidt se on se keicke Parras

Syr: 6. kombe: **Suche du ds Fewr in der Assichen,** ds ist. Joxe sina sen Ellawa Jumala iure, ke se Ainus Meister on awitamas, | kuy se hedda keicke suhremb on. Lasckem meidt aikas se Prophete Osea ks ninda

Osea: 6. paiatada: **Komet, wir wollen zum H: Tæma on meidt katky kisckunut, Tæma tahab meidt kaas terwex teha, Tæma on meidt**

löhnut, Tæma tahab Vns ks kinni keudta. Warlich sagt Hierem: Jere: 3.
Israellil eb olle öchtekit abby, kudt öxpeines Jumala meddy Iss: iures.
Tæma woib öxpeines keick willetzus erraloppeta, ninck keick aßy hæx teha.
Kuy meye aiks Süddame Pochiast tæma pohle hengkame.

Se Kadexas kombe, kuy meye hend keicke Risti ninck willetzuße 8. Keine weise, ziel oder Maaß Gott furzuschreiben.
aya wasta piddame piddama, on se: Meye eb pea Jumala ette öchtekit
Peiwa, Stunde ninck ayka mitte kiriutama, mill ayal, echk mill kombel
tæma [tæma] meidt piddab awitama, Muito andkem meye Jumalalle se
aya ninck melæ walla, Tema woib vns awita, ninck eb [taha] mitte erra-
rickuda. **Sey stille dem H: vnd warte auff ihnn.** Pea sina Jumala
Tachtmeße sen keicke parremba Abby eddest, nick aña sina Jumalalle
Ayka nick se Auwo, kuy tæma se piddab tegkema, Waidt Palwu sina,
Herr deine Wille geschehe, Tuñista ninck ötle keickest Süddamest.
Herr wir haben gesündiget, Vnd sind Gottlos gewesen. Issandt
Jumal te sina meye ks, kuy sina tahat. Minckpr: N. sesama iæb toex,
mea se Pöha Risti Kirck igka ayal laulab. **Er weis wol weñs am besten ist, Vnd braucht an vns kein argelist, ds sollen Wir ihm Vertrawen.**

Wimatelt ninck löhitelt. öxikit Inim: eb pea oma heñesa melest
öchtekit willetzust heñese pæle mitte pannema, echk se Risti errawallitzema,
sest Armas Inim: Sina ninck Mina, eb woy Jumala nente Inimeste
Sædtuße kaas mitte auwustada: Wie geschr: stehet: Da Vnser Herr
Vnd Heil: Ihr Ehrr gesprochen: **Vergeblich ehren sie mich mit** Esa: 29.
Menschen satzungen. Ninck tahab ks Jumal nedtsamat se willetzuße Matth: 15.
sißê lascke hucka sada, ke oma walatuma melæ ks hends se huckutuße
sißê huckutawat. Sexrast pidda meye se Kachio ninck willetzuße eddest
errapagkenema, ny paliu kuy meye woyme, ninck eb mitte Jumala kiuw-
sada. Ninda on se Patriarch Jacob oma wihaße welie se Esau eddest
errapoehnuth. Moses fur | Pharao. Exo: 2. Dauid fur Saul. 1. Sam: Gen: 27.
20. Desgleichen Joseph vnd Maria mit dem Kindlein Jhesu bey der Matth: 2.
Nacht, in Egyptenland entweich Vnd flohe. Item d' H. Ehrr fur dem
König Herode. Matth: 14. Luc: 9. Mar: 6.

Jelles ömber piddab öx igka Risti Inimene sesama Rist, mea
Jumal sinu pæle sinu Aměti siddes leckitab, ninck ks oma Sana siddes

keſckuuth, hælmelell waſta wotma, ninck eb mitte Jumala waſta nurriſema, eth ſeſama ſinu meles on tuttaw, kuy kañataxit ſina enamb, kudt muh rachwas. Mea olle meye wayſet Jnimeßet Jumala waſta arwada,
Job 33. eth meye tahame Jumala waſta ſeiſta? Minckpr: taha meye Jumala waſta purrelda? Eth tæma ſinulle ninck minulle peax reeckſchoppe
Esa: 45. andmakeickeſt tæmaſt Töhſt nick Teuſt? Wehe dem ſagt Eſaias, Ke
Rö: 9. oma Loiuße ks ſoitleb. Paiatab ks öx Sauwo Tück ſe Pottiſeppa waſta, ws machestu? Minckpr: ted ſina ninda minu kaas? Eb ſyß ſel Pottiſeppal melæ wald olle ücheſt Sauwo tückiſt teha öx wakan tæma auwux, ninck ſe toine tæma hebbedax.

Se on A. R. löhitelt iütteldut ſeſt Oppetußeſt, kuy meye hend piddame piddama, ſellſamal ayall, kuy meye næme, eth Jumall meidt oma Riſti ninck nuchtluße ks koddo otzib, mea meye ſyß piddame tegkema. Moiſtket, eth meye hend ſelſamall ninck ks igka ayal, Jumala tæma keicke wægkewema Wæe ninck Kæe alla piddame allandama. etc: |

(29.)

Habita 1605. 18. Octob:

Nona Concio, et Decima, de Cruce et afflictionibus piorum.

Textus in Nona Concione Psal: 91.

Tæma tahab mind, ſyß taha mina tædda errapæſta, Tæma tunneb minu Nymi, ſyß taha mina tædda hoydta. Tæma hüyab mind abby, ſyß taha Miña tædda kulda, Mina olle tæma iures ſe Hedda ſiddes. Mina taha tædda welia kiſckuda, ninck auwſax teha. Mina taha tæmale üche pitka Ello anda, Ninck tahan tæmale neuwta minu Önne.

Explicatio Textus.

Aña ſeye ſato Minu Ar: ninck errawallitzetuth R. olle meye Jumala S. kulnuth ninck ks opnuth, eth ſe Pöha Riſt meddy keickede

Schoelmeister on, kumb meile oppeb ninck tædta aña̅b, Kuy hirmsasti meye waysset Inimeßet lebby sen Pattu olleme errarickututh, ninck eth meye suhrest willetzußest aña̅ meddy Korwade sato, keicke rüwwedußse sees læßime. Syß on ks weika tarwis, eth meye sedda Vßinamasti Jumala Armu piddame tacka nouwdma, tahame meye moito keickest willetzußest errapæstetuth sada.

Meye olleme ks kulnuth, Kuy nüith nedt Lapsukeßet omast Wanambist sawat nuhelduth, nic̄k öche kibbeda witza ks kibbedasti pexetuth, syß tuñistawat nedt Lapset, eth næmat omat kuriasti techнut, ninck se Ißaliko nuchtlußse küll vordeninuth. Eike ninda kuy meye Jumalast same nuhelduth, syß pidda meye io keick tuñistama, eth eb meye öxpeines se Hiwoliko, moito ks se Jgkewene Nuchtlußse weerdt, ninck ks vordeninuth olleme.

Meye olleme ks kulnuth, kuy nüith se witz waad Lapset teb, ninda teb se Rist meile Jallad, sen Ello Parrandußse pohle, eth meye hend Süddamest Jumala pohle | pörame, sest Pattust pra iettame, Jumalalt Armu palwume, nic̄k eth meye ks keickest Süddamest Jumala kartame.

Ja se Rist erratab meidt ks sest Vnnest ölles, eth meye sedda vßinamasti se Palwe siddes olleme, nic̄k Jumalalt abby palwume, muito olleme meye laisckat vnd vnniset se Pöha Palwe pohle, eth eb meye eales se Palwe pæle motleme, weel paliu wehemb Jumala abby hüyame. Waidt lebby sen Risti, erratab meidt Gott sel kombel ölles, eth meye sest sinatze Hiwoliko Ellost erratüddime, ninck keickest Süddamest sen Jgkeweße Maya prast igkewetzeme. etc:

Sest minu Armat nic̄k errawall: N. eth nüith se Pöha Rist meddy keickede Henge hæx, nic̄k kaas ny tarbex tulleb, kuy meddy Hiwole, ninck ks selle Næliatze Kohulle se Jgkepeiwane Leib, syß erralasckem meidt mitte Pißokeße Vsckiax sada, sondern mit Dauid sprechen: Hæ selle, kedda sina Jssandt nuchtlet. Mina tæña sind, eth sina mind ollet allandanuth, nic̄k awitat mind. Psal: 94.

Meddy wimate Risti Jütlußse siddes olle meye sestsinatze Oppetußest kulnuth: Kuy syß öx igka Risti Inimene hend piddab piddama, Kuy meye næhme, eth Jumal meidt oma nuchtlußse ks tahab koddo otzida, mea meye syß se wasto piddame tegkema.

Waidt nüüth olle meye wayset Inimeßet meddy Silmade næggkomeße ks ny sogkedat, nick kaas meddy kuhlmeße Korwade ks ny Kurtat, eth eb meye mitte taha næha, eb ks mitte kulda, weel paliu wehemb hoc tēpore vsckuda, eth Jumal oma Armuliko Pallæ meddy Tallinna, Kuy ks meddy Lyfflande Maa pælt on vmber pördnuth, ninck oma Selia ielles meye pohle kændnuth, eth eb tæma meile oma Armuliko Abby mitte taha neuta, Erranes Jumal nairab meidt weel pælekit meddy willetzuße siddes, nick on ks errawæßinuth, eth eb tæma meidt mitte taha awitada. NB. Vide Jeremiam 7. Itē 15. Wē gleich Samuel
1605. etc: Item Ezech: 14. wenn auch die 3. Meñer Noha, Daniel, Job etc: Prom: Exempl: 4. Præc: folio 72. Exempla sunt p̄terita et copiosa. scil: 17. Sept: Da die vnsere so viel 1000. von wenig Polen seind zuschlagn. |

Sest (: iütle mina weel öxkordt :) eth Jumal oma wiha weel nüitkit ölle meidt on welia puistnuth. ninck keickede Inimeste Abby ninck Nouw kaas erraloppenuth, ölle sedda olle meye keick sügkawasti Jumala wiha alla wayonuth, eth eb meye mitte woy tæda, kuy meye piddame ouwe echk siße meñema. Syß erra lasckem meidt N. sepr: Jumalast mitte erratagkenda, Muito paliu enamb kißendada ninck hüyda, Ach Iss: Jumall awita sina meidt, muito læha meye hucka.

Eth meye N. weel nüitkit, sen keicke suhremba hedda siddes Oyume, ellame ninck ks keuwme. Syß taha meye sesinatze Jütluße sid: kulda. Kuy meye wayset ninck hæsti kiuwsatuth Risti Inimeßet hend piddame piddama, ninck mea troste meil sesinatze willetza Aya siddes piddab ollema, eth eb meye mitte kogkonis se Risti Kohrma alla errahuppume ninck allawayome.

Von diesem einigen Oppetußest, wil ich E. L: etc:

N. Meil Inimeßel on sesarn kombe, eth meye sesama Aude, mea meile antaxe, armasti nick keicke Auwo sees peame. Nüüth tulleb io se Rist (wie wir gehöret) sest keicke Korgkemba Jumalast, sempr: pearime meye sesama ölles nick hæx wotma, Kallis ninck keicke Auwo sees
Hic ure, hic seca, ut in æternum parcas. piddama, vnd mit D. Basilio et August: sprech: **Ach Herr, alhie brenne**, Pista syn, Rayo syn, Löh mind syn, ninck te syn minu ks, kuy sina tahat, waidt olle öxpeines Armuline sæl se toyse Ello siddes.

Syß peab nüüth meddy trost ninck röym keicke meddy Risti ninck willeßuße siddes se ollema, eth Jumall meddy willeßuße ninck hedda tæb, kuleb nick kaas næb, wie er zu Mose Von den Israeliten sagt: Mina olle minu Rachwa willeßus se Egypti Mää sees nechnuth, ninck ollen ks nente kißendamene kulnuth nente ülle, ke næmat ninda ayawat. Mina ollen nente hedda tundnuth, ninck ollen maha tulnuth, et mina næmat errapæsta nente Kæest, ke næmat waywawat. Hie hören E: L. ds Gott unser noth, weiß, höre Vnd siehe etc: Vide Schul: Pag: 142. | 1. Consol:

Se Kuningkas sest Ilmast, kuy ks sest Pimmedußest, se on se Kochuret, kuy ks meddy heñesa Liha ninck werry, heitotawat meidt igka ayal, nick tachtwat Jumala sogkedax teha, Kuy eb næx Jumall meddy Risti nick willeßuße mitte, Jumalall on enamb tegkimist, kuy aikas se, eth tæma meddy Mullatückide pæle peax wathma. Wasto nentesarnse motlußе ninck Kiuwsatuße, pidda meye toesti tædma ninck ks vsckma, eth meddy Armas Jumal tæb nick moistab keicke meddy willeßuße. Minckpr: meddy Jumalall omat nedtsarnset Silmadt nick Korwat, ke ickex Layal awwa seißwat, kenne Silmadt terrawat omat nægkema, ninck tæma Korwat heldet nick nobbedat kulma, Kuy ks Jumal iße on paiatanuth: Zach: 12.
Ülle Iherusalemi taha mina minu Silmad awwa piddada. Ach Psal: 121. Psal: 94.
se Israelly Hoidia eb magka ninck eb norscha mitte. Eb peax se nægkema, spricht der H: Geist, ninck ks kuhlma, Ke nedt Silmadt et Korwat on lohnuth? Keick meddy Rist ninck willeßus omat Jumala Silmade eddes tuttaw, tæma næb ninck tæb keick meddy hedda. plura habebis Schul: 144.

Se toine trost, mea meil piddab ollema, keicke meddy Risti ninck willeßuße siddes, on se: Meye eb olle mitte üxpeines se Risti siddes, Erranes meil on üx Awitaya, Ke meye iures seisab, ninck awitab meidt erra, keickest meddy willeßußest. Kuy meile Jumala Sana selgkesti oppeb, vnd E: L. auch im ablesen gehöret: Cum ipso sum, Ich bin bey ihm. Wo aber? **In tribulatione**, in Noth vnnd Elend. Ich wil ihn heraus reißen; Alio loco: Errakarta mitte, minckpr: mina olle sinu iures, Mina eb taha sind mitte perraietta, erratagkene mitte, minckp: mina ollen sinu Jumall, mina kinnita sindt, mina awita sind ks lebby se Parremba Kæe minu Eikedußest. 2. Consolatio. Promißio psentiæ Dei in ærumnis Esa: 41.

Meddy Liha ninck werry motleb, Jumall on meidt erraunnutanuth meddy willetzuße siddes, tæma on oma Selia meddy pohle pördnuth, ninck on meist kaukelt erra, ninck on meidt öpris ölle kæe andnuth.
Judic: 6. Wie Gideon auch sprach: Ist Gott mit Vnd bey vns, Warumb | laßeb tæma meidt syß ninda meddy Wainlaßest waywada. Ninda on ks se
Esa: 49. Pöha Risti Kirck igka ayall kaibnuth: Se Iss: on mind perraiethnuth, Se Iss: on mind erraunnutanuth: Psal: 44. Erwecke dich Herr, cur dormis? Wache auff vnd verstoß vns nicht so gar etc: Wasto sesarnse Kaibtuße N. lasckem meidt kindlasti lotada, meddy Armuline Jumall eb taha meist mitte kaukelt erra, moito ligky meidt olla. Lasckeka Jumal hend küll tutta, Kuy seisax tæma meist kaukelt erra, Syß iæb sesama
Esa: 43. kumatteckit toex: **Fürchte dich nicht, ich habe dich erlöset, Ich habe dich bey deinem Namē geruffen, du bist mein. Deñ so du durchs wasser gehest, wil ich bey dir sein,** eth nebt WeæLainet sind eb mitte pidda errahupputama, Vnd so du ins Fewr gehest, soltu nicht breñen, ninck se Tully eb pea sinuße mitte süttitama. **Deñ ich bin der H: dein Gott.**

Laße se nuith N. meddy keickede trost olla, hoc tempore tribulationis, Se Kochnret, kuy ks se Pañine Ilm, olka ny hirmus kuy tæma eales tahab, syß seisab meddy iures se eike awitaya, se on meddy Armu-
Matt: 28. line Iss: Ihr Ehrr, ke sæl on toiwutanuth ninck ks paiatanuth: Tæma tahab meddy iures olla ninck ks iæda emis sen Ilma Otza. Ke meist kinni hackab, se hackab ks Jumala Poya tæma Silmaterraße kinni.
Tomo 6. Latino Wit: folio 496. Luther hat recht vnd wol gesagt: **Kuy sina motlet, Jumal on sind öpris erraunnutanuth,** syß on tæma sind oma Süllæ sitze wotnuth, et wayotab sind oma Kainlade wahell. Vide Schul: 147.

3. Consol. Se Kolmas trost, sesinatze willetza Aya, kuy ks keicke meddy Risti ninck willetzuße siddes, on ks se: Jumal eb kiuwsa meidt mitte ölle meddy wæe ninck woymuße, muito teb ninda, eth meye sesama woyme kanda, ninck awitab meidt sestsamast erra. Ja vnser Gott peab sesarnse kombe meidte ks, kuy öx Armas Issa oma pißokeße hullu Lapsukeße ks teb. Nüith eb pañe öx Issa oma Nohre Lapsukeße pæle enamb mitte, kudt tæma harrendab kanda, waidt syßkit keud se Issa oma Lapse korwal, echk tæma Selia tacka, hoyab, echk awitab ks kanda, eth eb se Laps öchtekit kachio pidda sama. Eben also | wil vns vnser lieber

Gott auch nicht mehr auff leggn, den wir heben könen, echk mea meye kanname, se tahab tæma meile ks iße awita kandada. Hie von hören E: L. auff andere zeit mehr.

Se nelias trost etc: on se, Jumala Sana tuñistab ninck kytab, etß meddy Jumal ûx hellæ ninck Armuline Jumall on, ke hend ks hallastab ölle meddy willetzuße; Ja Jumal eb hallasta ôxpeines ölle meddy hedda, muito tæma wottab sesama weel heldemasti ölles, kuy die Wanambat oma Lapsede hedda öllesmotwat. Jumala meddy Iss: abby on igkepeiw vws. O kuy suhr on se Iss: Arm, ia ke woib tæma suhre Armu errapaiatada. Spricht der weyse Man Syrach: **Den so spricht er selber:** Kan auch ein Weib ihres Kindes vergeßen, ds sie sich nicht erbarme vber den Sohn ihres Leibes? Vnd ob sie deßelben vergeße, wil ich doch dein nicht vergeßen. Siehe in die hende habe ich dich verzeichnet. Minu Arm on öpris hellæ, etß eb mina mitte taha teha minu wiha prast.
4. Consola: Agnitio beneuolentiæ et dilectionis Dei erga nos.
Syr: 18.
Esa: 49.

Hallastab minu A: Inimene se keicke wægk: Jumall hend se ölle, kuy meddy Kæßy kuriasti keub. Ey syß lasckem meye ks kindlasti vsckuda, etß tæma meidt eikel ayall oma Armu ks tahab keickest heddast errapæsta, ninck piddame sedda iulkemasti tæma iure astma, abby ninck armu tæmalt palwuma, vnd mit Dauide sprechen: Jumal olle meile armuline, olle meile armuline, minckpr: sinu pæle lotab minu Heng, ninck sinu Armuliko Tiwade alla ioxeme meye, senni, etß meye same awituth.
Psal: 57.

Wiendel peab se meddy trost ollema, etß Jumal keicke neile samalle oma abby on toiwutanuth, ke tædda oma hedda siddes abby hüidwat, nedtsamat tahab Jumall oma Armu ks kulda, ninck næmat keickest willetzußest errapæsta. Den also spricht der Herr: Kuy se Armutu Inimene minu pohle kißendab, syß taha mina tædda kulda. Item. Ruff mich an zur zeit der Noth, so wil ich dich erretten. Im abgelesenen Textu. Er begert mein, so will ich ihm außhelffen, | er kennet meinen Namen, drumb will ich ihn schützen. Vnd wir sing: Darumb spricht Gott, Ich muß auff sein, die Armen seind zerstöhret etc: totū versum repetes.
5. Consola: promißio diuini auxilii.
Exod: 22.

Nente sinatze kauny tröstlikudde Sana ninck Jumala Toiwutuße pæle, pidda meye kindlasti lothma, keicke meddy hedda ninck willetzuße siddes, nıck eb mitte Jumalast erratagkenema, muito Peiwast Peiwa Jumala Abby pæle lothma, vnd mit dē Königl: Propheten Dauid

Psal: 31. singen: Mina röymusta hend ninck ollen ks röymus ölle sinu Armu, eth sina minu willetzuße pæle walatat, ninck tunnedt minu Henge se
Psal: 13. Hedda siddes. Alio loco. Mina lota se pæle, eth sina ny Armuline ollet, minu Südda röymustab hend, eth sina ny hælmelell awitat. Syn kulet sina minu N. Kuy sina sinu hedda sen Iss: sinu Jumala pæle heitat, syß tahab tæma ks sinu eddes murretzeda, ninck sind keickest willetzußest errapæsta.

6. Consola: Se Kuwes trost, keicke meddy willetzuße siddes, piddab se ollema, Nüith on meddy Jumall öx toddelick Jumall, nick eb woy mitte walleda, Tæma Sanat omat Ja nick Amen. Pear Jumal mittekit toiwutama, ninck eb mittekit tegkema? Peax tæma mittekit paiatama, nick eb mitte piddama. Toesti N. meddy Jumall on öx Toddine Jumall, tæma eb olle weel öchtekit sest mitte lasknuth putuda, mea tæma on toiwutanuth, sesama on tæma ks piddanuth, vnd kuy öx todtelick Jumall teudtnuth. Minckp: mea tæma toiwutab, se peab tæma toesti.

Esa: 46. Also sagt Gott selbs: Mina eb taha mitte toisite teha, mea minu Suhst on welia meñuth, mea mina iütle, se laße mina tulla, nick mea
Ezech: 12. mina motle, se te Mina kaas. Mina ollen se Iss: mea mina paiata, se peab ks sündma. Kuy tahax Jumall iüttelda: Se Ilm on teuws suhre Issandit, nedtsamat omat wægkewat nick suhret, ninck laskwat hend paliu tutta oma toiwutuße kaas, Waidt næmat langwat wahelt suhre hebbeda sisse, kudt | öx Iætück se Pallawa Peiwlikust errasullab, ninda on keickede Inimeste Toiwutus, Minckp: næmat omat Inimeßet, ninck ewat woy mitte awita in d' noth.

7. Consola: Se Seitzmes trost keicke meddy hedda, nick ks sesinatze willetza Aya sid: on se: Jumala Kæßy eb olle mitte löhenduth, muito tæma on pitkalle welia oyenduth, eth tæma meidt tahab nick woib awitada, se hedda olka ny suhr kudt tæma eales tahab. Minckpr: se keicke wægkew Jumal tuñistab iße: **Ich bin der Allmechtige Gott,** ou syß minu Kæßy
Gen: 17. löhikeßex sanuth, eth eb mina teidt woy awitada, echk, eb syß minu iures enamb wægky olle, eth mina teidt woyn errapæsta? Minu Algkmene seisab, ninck mina tehn mea mina taha. Toesti N. Vnser Gott on suhr ninck wægkew keicke tæma Töh siddes. Tæmal on keick wægky sæl öllewel, nick ks syn Maapæl, et mea tæma kæßib, se peab ks mödewarsy

sündima. Sum̄a ninck löhitelt: Jumala iures eb olle öxikit aßy raßæ, Tæma abby keub ölle keicke Ilmatallußе. **Er kan erretten, alle die zu ihm treten. Ja er ist allein der Man, der helffen kan, aus nöten vnd aus schmertzē, das traw du ihm von hertzen. etc:** Schul: 160. 161. etc: exem: hab:

Se Kadexas ninck wymnes trost, keicke meddy Risti ninck willetzuße sibdes, ißeerranes sesinatze kuriall ayall, piddab se ollema, Meye kan̄atame meddy wagkadußе echk Süy prast, toch keick mea meile sünnib, se on meddy Pattude Süy. Kuy nüith Jumal meidt Kiuwsatuße siße laßeb langeda, ayab meidt se willetzuße siße, teb meidt waysex, echk mea hedda meidt enamb likutab, Syß piddab meddy Süddame motlußet meile se tun̄istuße andma, eth eb meie öxpeines se pißokeße Risti, [ks] meddy Pattude ks, muito meye olleme öche suhremba nuchtluße vordeninuth. 8. Consolatio.

Se Kun̄ingkas Dauid is woynuth mitte errakeelda, muito se olly tæma hen̄esa Süy, eth tæma oma Kun̄ingkrickust say welia lückatuth, 2. Sam: 15. **Den̄ er hatte mit seines Nehesten Weib Ehebruch getrieben, den̄ fromen Man Vriam tödten laßen,** ninck ninda oma kuria Töh 2. Sam: 11. ks se nuchtluße küll vordeninuth. |

Se Kun̄ingkas Manaßes, is woinuth ks mitte errasalgkeda, eth Orat. Man: tæma se Torninuchtluße oma suhre vnd raßeda Pattude kaas hæsti olli vordebninuth. Der Herr Chrɀ bekeñet selbs, ds der krancke, welcher Johan: 5. 38. Jahr kr: war geleg: solches mit seinen Sünden verwircket habe, Erra te enamb mitte Pattu, eth eb sinule mitte paliu enamb kuriemb sünny.

Eike ninda N. læßit sina ninck Mina, ia meye keick mon̄esarnatze Risti nick willetzuße sibdes, kumb meye iße olleme ölleserratanuth, ninck Jumala ninda kudt wææ ks sundnuth, eth tæma meidt ölle meelde piddab nuchtlema, Exemplum desolationis Liuoniæ extat.

Sempr: piddab se nüith igka ayal meddy trost nick röym ollema, se olka mea tæma eales tahab, mingkkaas meye se Risti nick willetzuße olleme vordeninuth, Waidt kuy meye hend Süddamest parrandame, nick vßume siße Ihm Chrm Jumala Poya, syß olleme meye Jumala sen Issa ks erraleppituth, meddy Pattut omat meile kinni kattetuth, meil on öx Armulin̄e Jumall Taywas, eth meye iulkesti woime iüttelda.

Ach sina minu Armuline Jumall, mina pean sesama io tunnistama, eth mina sesinatze Risti ninck willetzuße, ia se Pörgku Ruchtluße weel pœlekit olleme vordeninuth, Sina ollet Toddine, ninck kuy sina weel üche ratzemba Kohrma minu pœle pañezit, syß eb teezit sina minulle mitte Lyka, Minckpr: mina eb olle mitte üxpeines Pattu sees sündinuth, nick ilmalle tulnuth, Muito mina tehn ks igkepeiw Pattu, Vnd lange lebby Liha nöddruße, sest üchest Pattust, sen toyse Pattu sitze. Waidt nüith tœd sina minu Iss: ninck Jumal, eth mina hend keickest süddamest sinu pole pöhra, ninck kaddo minu Pattut süddamest. Mina vßu ks kindlasti sinu toywutuße pœle, kumba siddes sina minulle toiwutanuth ollet, eth sina sinu Arma Poya sen Iss: Ihse Ehrse perrast keick minu Pattut tahat andex anda, ninck tahat minu Armuline Jumall olla. Sēpr: eb taha mina mitte Kahel wahel olla, muito kindlasti lotada, sina ollet minulle sinu Arma Poya lebby keick minu Pattut vergeben. | ninck oma wiha lasckmuth langeda. Waidt eth sina minulle sesinatze Risti ninck willetzuße leckitat, sesama ted sina sinu Issaliko Armust, ninck eth tœma minu hœx piddab tullema.

Nœd minu Ar: Inimene, kuy meddy Südda se Risti ninck Kañatuße siddes üche sesarnse tröstliko trosti kinni hackab, ninck eth meye ninda lebby sen Vssu Jumala ks woyme rœkida, syß woib ks meddy Heng röymus ninck rahwull olla, ninck suhre Lotuße ks se Önnis ninck röymus wymne stund ota, kumba Wymbse Stunny sees, Jumal meidt keickidt, keickest willetzußest tahab errapœsta, ninck meile sesinatze willetza Ello prast se Igkewene Ello anda. Sest, eth sœl kiriututh seisab, eth meye lebby paliu Risti ninck willetzuße piddame meñema **in Vitam æternam.** Dahin wolte vns verhelffen etc:

(30.)

Habita 1605. 1. Nouē:

Decima et vltima Concio, de Cruce et afflictionibus piorum

Textus in Decima Concione Psal: 50.

Offere Jumalalle [Auwo] Tœnno, ninck maxa selle keicke Korgkemalle sinu Toiwutus. Ninck hüya mind abby sinu Hedda siddes, syß taha mina sind errapœsta, ninck sina piddat mind kythma.

Explicatio Textus.

N. Apostolꝫ Paulꝫ meminit in oñibꝫ literis, sest Tænnomeßest, seu, sest Süddameliko AidJuñalast, ds wir wölgklaßet olleme, Jumala sen Jss: igka ayal tañama, fur alles ws wir auff Erden haben, **Es sein Geistliche oder Leibliche Güter.** Deñ also vmanet vns der Apostel Paulꝫ. **Jütleket tænno igka ayal, Jumalalle ninck selle** Eph: 5.
Jssalle, sen Jss: Jhse Christe Nyme siddes. Vnd anders wo: Seid 1. Theß: 5.
allezeit frölig, palwuket ilma erralopmatta, ninck olket tæñomeßet keicke aßiade siddes. Minckpr: se on Jumala tachtmene, Christe Jhse siddes teye wasta. Toesti N. se keicke parras Toiwutuß, echk se keicke Korgkemb Ande, mea meye Jumalalle piddame toywutama, ninck ks andma, se on se Süddameliko **DEO gratias.** Sesama on Armamb Jumala meles, kuy añaxit sina tæmalle keicke Jlmatalluße Hüys, Minckpr: nædtsamat omat doch Jumala pralt, Kuy ks Jumall iße selgkesti paiatanuth
on: Mina eb taha mitte sinu Mayast Hærgke wotta, eb ks mitte Sicko Psal: 50
sinu Lautast. Minckprast keick Ellayat nente suhre Metzade siddes omat minu, ninck ks ned Weddichset nente Mæggede pæl, kuß næmat tuhande hulkas keuwat. Mina tunne keick Linnudt nente Mæggede pæl, Ninck keicke Suggu Ellayat omat minu eddes. Kuy minul nælgk ollex, Syß eb tahaxe mina sinulle sest mitte iüttelda, Minckpr: se Maa Pochi on minu, **vnd alles ws dariñen ist.** Motlet sina, eth mina Heria [werry] Liha tahan süya, echk Sickawerd iuwa. Offere Jumalalle Auwo, ninck maxa selle keicke Korgkemalle sinu Toiwutus. Gelübde. Er sol dein Gott sein, Vnd du solt ihm vber alle Ding fürchten. etc: |

Syn kulet sina minu N. mea se eike Offer on, mea Jumal Sinult, ninck minult, ia meilt keickilt tahab, se on (wie jetzt gehört) se Tæñomene, Ny hæsti Jumala, kudt meddy Læhemeße wasta. Paulꝫ
spricht: **Alles ws ihr thut, mit Worten oder Wercken, ds thut** Colloß: 3.
in dem Namen Jhesu Christi, Vnd dancket Gott alle zeit durch ihn etc: Der Konigl. Pro: Dauid. **Jch will den Namen Gottes** Psal: 69.
loben mit meinem Lied, ninck tahan tædda korgkesti auwusta tæñomeße ks, se piddab sen Jss: meles parremb ollema, kudt öx Hergk kennel Sarwet ninck Särredt omat.

Suma ninck löhitelt, se Pöha Bibel on teuws sest mainitzußest, eth meye sen Jss: meddy Jumala keicke tæma Hætegkomeße eddest piddame tæñama, fur Leibliche, als auch Geistliche.

Sest, N. eth nüith se keicke suhremb hulck nente Inimeste sæas, Ilma tæñamatta omat, ninck saab harwasti monda 100. ia vnter 1000. öx Ainus Inimene leututh, ke Jumala tæã Hætegkomeße eddest peax tæñama. Sẽpr: piddat teye N. ks tæñapeiw opma, eth Jumall ölle nente ilma tæñamatta Inimeste weikasti tahab wihastada, nicǩ næmat eb
Prouerb: 18. mitte ilma nuchtlematta iettada. Wie Salomon klerlich zeuget: **Wer gutes mit bösem Vergilt,** Sestsamast Mayast eb pidda se kurry
Luc: 17. mitte erraiæma. Exempel habẽ wir an die 9. Aussetzische Meñer. etc: Die Erste Welt, wegn vndanckbarkeit ward sie erseuffet. Tempore Abrahæ würden zu Sodoma in 5. Königreich nicht 10. gefunden. Sempr: piddawat keick Risti Inimeßet io hæsti se pæle wathma, eth næmat woixit tæñamatta Inimeßet leuduth sada, keicke nente wasta, Ke neile omat hæd technuth.

Eth meye nüith N. ama seye sato, lebby Jumala Armu ninck Wæe Ödixsa Jütluße sest Ristist olleme kulnuth, nicǩ ollex meil weel pare, Kax, echk Kolmet Jütlust weel olnuth: Waidt eth nüith nedt Kallidt Ayadt wæe ks meye ette tullewat, syß taha mina ks sesinatze Jütluße sees, sest Ristist erraloppeta, Nedt Sanat, mea teye ollete kuhlnuth maha lugkewa, minu ette wotta, vnd sestsinatze öche Aino Oppetußest iüttelda.

Dispositio Vnica.

Dispositio. Kuy meye nüith Jumala Abby ninck wæe næme, et tæma meidt keickest hædbast, Ristist nicǩ willetzußest heldesti on awitanuth, ninck errapæstnuth, mea | meye syß se wasto piddame ielles tegkema, eth eb Jumall mitte sää sunnituth, öche toise ninck suhremba nuchtluße ks, meidt Koddo otzida. Vnd ws vns zur Dancksagung treiben sol.

Von diesem einigen Puncto wil ich kurtzlich etc:

Narratio ipsa præcedentis Dispositionis.

Algkmeses ninck eßimelt N. Kuy sind Jumall keickest willetzußest oma armo ks on awitanuth, syß errawotta sina sinu mele mitte, Kuy

tullex sesama armoliko errapæstmene öchestekit Loyußest, echk sinu heñesa sarnasest. Eb mitte. Muito sesama Issaliko Abby, tulleb sest keicke Korgkemba Jumalast, sensama peat sina ks kythma, auwustama ninck ks tæñama, ia sina peat sesama Süddame ninck Suh ks tuñistama, eth sina keick hæd Andet sest Issast üllewelt sest walgkußest, ollet sanuth.

Syn tahax mödewarsy üx Rumall Inimene mottelda, vnd ks iüttelda, (wie der viel gefunden werden.) Minck aßia æst pidda mina Jumala tæñama? Kule sina Inimeße Lapß, toesti Jumall on sesama küll vordeninuth, eth sina tædda igka Silmapilckmeße siddes (: kuy se woix sündida :) Engli Kelede ks pearit tæñama. Minckpr: Jumall on meidt io tüchiasti oma Palgke prast lohnut, eth meye emis igkewest tæma ks piddame ellama, Ninck on ks keick ellawat Ellayat meddy hæx lohnut. Kuy meye nüith sen Pattu et Surma alla olleme languuth, ninck sen Igkeweße Pörgku Nuchtluße vordeninuth, syß on tæma oma Arma Aino Poya, sen keicke heütuma Surma sißę meddy eddest and-nuth, et meye sen Pattu ninck Surma eddest piddisime wabba ollema, ninck sen Igkeweße Ello sisse wyduth sama. Omast rochkest heldest Ar-must, annab tæma meile keick meddy Pattut andex, ilma keicke meddy hæ töh ninck vordenistuße. Teb meidt eikex, wottab meidt ülles omax Lapsex. añab meile sen Pöha W: Ke meye sees ellab, walgkustab ninck iohatab meidt, Röymustab nick kinnitab meidt keicke meddy Risti, hedda ninck willezuße, kuy kaas se wymse Surma Tunni siddes. Tæma kuleb meddy Palwet, añab meile oma Kally Sana, kuy ks die Hochwirdigen Sacramenta. |

Jumal eb olle meile üxpeines Hiwo nick Henge andnuth, Erranes tæma toitab nick kattab meidt kinni, ninck añab meile rickasti, mea meile sesinaße Hiwoliko Ello ninck Pætoituße tarbex tulleb. Tæma hoyab meidt keicke Hedda eddest, on ks meddy Kiñitus ninck röym, kuy ks iße se eike Awitaya keicke Willezuße siddes. Tæma pæstab meidt erra sest Igkeweße Surmast, ninck teb meidt Perrüx ninck Lapsex sest Igkeweße Ellost. Suma ninck löhitelt, Jumala Hætegkomene omat ny suhret nick paliu, mea meye Jumalalt olleme sanuth, et eb meye Engle, weel paliu wehemb Inimeste Kelede ks woyme errapaiatada, eb ks mitte keickede Inimeste motluße kaas moista.

Psal: 111. Darumb spricht Dauid: Groß sind die wercke des Herrn, wer ihr achtet, der hat eitel Lust daran. Vnd alio loco: Minu Suh piddab
Psal: 71. kulutama sinu Eikedus, igkepeiw sinu Önne, kumb mina eb keick woy erralugkeda. Semp: N. on io eike ninck kohus, eth meye igka Silmapilckmeße siddes, Jumala sen Taywase Issa, lebby Ihm Ehrm tæñame,
Psal: 118. Vnd mit Dauid on vnterlaß im hertzen singn: Dancket dē H: den er ist
Psal: 103. freundtlich, vnd seine güte weret ewiglich. Item. Lobe den H: meine Seele, vnd alles ws in mir ist, seinen heilig Namen. Lobe den H: meine Seele, vnd vergiß nicht, ws er mir gutes gethaen hat. etc:

Ÿx sesarn tæñomene N. eb pea meye ÿxpeines oma Suh ks lobbisema, erranes sesama piddab Süddame Pochiast tullema, ninck keike meddy Ello ks tuñistama, selkombel. Ke Jumala Sana armastab, oma Wanambidte ninck PæIssandite keicke Auwo sees peab, on Vßin oma Añeti sid: hoyab hend keicke Pattu eddest, Armastab oma Læhemeße, ninck ellab keicke tæma Ello siddes, kuy öche Risti Inimeße kohus on, Sesama Inimene kytab Jumala sen Issanda, keicke tæma Ello kaas.

NB. Im Lieb vnnd Leid sollen wir Gott dancken. Nüith eb pidda sesama kythmene ÿxpeines sündima, kuy keick aßy hæ ninck meddy mele prast on, echk kuy meddy kæßy hæsti keub. Eb ninda N. Muito keicke sinu Risti ninck willetzuße sid: etc: Eth nüith Jumall meidt Risti kaas raßendab ninck koddo otzib, seprast eb wotta tæma oma Issaliko Abby ninck Armo meist mitte erra. Muito se Hætegkomene, mea meye igkepeiw Jumalalt same, omat 10. ia 100. kordt suhrembat, kudt se Rist, mea Jumal meddy Kaila pæle leckitab. Sündika meile, echk likutaka | meidt, mea willetzus eales tahab, sesama tulleb Jumala rochke Armust, ninck peab ks keick meddy hæx tullema. Wie E: L. zu seiner zeit gehört haben. Semp: iütle mina on io eike, eth meye kaas se hedda sid: eb mitte piddame errawæßima, Muito Jumala sen Iss: igka ayall kythma nick tæñama, Vnd mit Dauid sagen: **Ich wil**
Psal: 34. **den H: loben alletzeit, sein lob sol im̃erdar in meinem Munde sein.**

Ke nüith sesarnse Tæñomeße Jumala wasta praiettab, sesama Inimeñe tuñistab se ks, eth eb tæmall mitte olle se Vsck, eb ks mitte se Jumala Kartus, tæma Süddame siddes, tæma eb tunne mitte Jumala, ninck eb hole ks mitte Jumala Hætegkomeße prast, Erranes tæma ellab, kudt ÿx Epicury Sigka, ninck motleb, keick mea tæmal on, se on tæma ilma kogkematta

sanuth. Mea on nüith öx sesarn ilma tæñamatta Inimene parremb, kudt öx Sötesigka? Nedtsarnset ilma tæñamatta Inimeßet erro mottelke mitte, eth Jumal neile sesama tahab andex anda. Sesama oppeb meile se Historia, neist 10. Piddilako Meheſt, **ds der H: Chri nach den 9. gefraget, wo die 9. bleiben. Sind ihr nicht 10. rein worden, wo sind aber die Neune? Hat sich sonsten keiner funden, der Vmbkehre, Vnd gebe Gott die Ehre, den dieser Frembdling.** Nente Sanade ks tuñistab meddy Jss: ninck Oñist: eth Jumal nedt ilma tæñamatta Inimeßet eb mitte taha ilma nuchtlematta ietta, Muito Jumal tahab næmat oma wiha siddes Koddo oxida, ninck næmat nuchtelda.

Ke nüith selle keicke Korgkemalle Jumalalle tænno añab, se on se keicke parras Toiwutus, mea Jumala mele prast on. Ninda on se Pöha Apostel Paulı oma willeʒuße siddes Jumala kythnuth: Kytetuth olkut Jumal ninck meddy Jss: Jhße Ehrse Issa, se Issa keickest Armust, nick Jumall keickest Trostist, ke meidt kiñitab keicke willeʒuße siddes.

Kuy nüith Jumall meidt keickest willeʒußest on errapæstnuth, syß eb pidda meye se Süddameliko AidJumall mitte erraunnutama, Muito eike ninda, kuy meye se Ristti all, se Kuñingka Dauide kaas olleme laulnuth, **Ach Jss: Jumal armata hend meddy pæle**; Ninda pidda meye prast ks nedt kaunidt Tæño Laulubt laulma. O Jumall meye Kytame sind, Sind Jss: meye tuñistame. | Vnd mit Esaia Vnd Dauid sprechen: **Ich dancke dir Herr,** eth sina ollet wihane ölle mind olnuth, nick sinu wiha on hend ömberpördnuth, ninck röymustat mind ielles. Esaia: 12.

Wir sollen nicht thuen wie ieñer Schiffman, da er auff dem Meer in groszer gefahr war, nick motlis, eth tæma oma Laiwa nick keickede ks, ke Laywa siddes ollit, piddy hucka meñema, fiel [er] nieder auff seine Knie, rieff S. Nicolaum an, nick palwus, Ach sina Jumal Nicolae, Kuy sina mind sesinaʒe Laiwa, Hüide, ninck keick nedtsamat, ke minu ks Laiwa sid: omat, hæsti ninck terwe ölleawitat, Ny pea kudt mina Maa pæle tulle, syß taha mina sinu auwux öx sesarn suhr Mechewaa Küynla lasche teha, kudt sesinane Mastpuh on. Wie solchs sein Sohn, d' hind' ihm kniete, höret, paiatis tæma halleda Süddame ks: Ey lieber Vater, wor wollen wir souiel wachs nemen? Dem antwortet d' Vater: Olle rahwul minu mein Sohn, komen wir nur zu Lande, wir wollen die Wachskertze klein genug machen. **Schimpff vnd ernst.**

NB. Promißio seu Votum nautæ cuiusdam

NB. Vßu sina Jnimeße Lapß, eth se keicke suhremb hulck syn Jlma sid: sesama tegkewat, Kuy nœmat Risti nick willeßuße sid: omat, syß omat nœmat ny heldet Jumalalle toiwutama ninck ks andma, ia nœmat eb tœ mitte se hedda sid: Kuy tœñamatta Jnimeßet nœmat Jumala wasta tachtwat olla, kuy Jumal nœmat se hawa sest willeßußest tahax errapœsta. Waidt ny pea kudt se Rist, echk se Jumala wiß erraloppeb, ninck öx örrikene Aick waid on, syß on Jumall parrakudt keick se toiwutus erraunnututh. Exempla sunt copiosa. Tempore pestis waren die Reuelsch so schmeide, echk ny tūmadt, eth mina nœmat minu pißokeße Sorme ömber ollexin keuthnuth vel, kerrinüth. Da waren ihre Vota, Ach lieber Gott, hilff vns, wir wollen vns gerne beßern, Vnd frōmer werden etc: Wie sie ihre gelübde gehalten, ds zeiget die tegliche Exemplit vel kombe, wie Hochfart vnd andere Vntugent, Freßen vnd Sauffen, etc: vberhand nimpt, wehr keret sich daran? Niemand. Jch befürchte mich, wo ihr Gott hinferner nicht beßer dancken werdet, vnd nach seinē willen lebt, wie bißhero geschehen, so hat Gott sein Schwert scherffer geweßet, et will erg' zu hauwen, wie vorhin etc: NB. |

Vhrsachen q̄ vns zur Danckbarkeit bewegꝫ sollen. Sim: Pauli. 289. 14: post Trin:

Sest minu Armat Jnimeßet, eth meye löhitelt Jumala S: olleme kulnuth, mea syß se keicke parremb Ande on, mea meye Jumalalle piddame andma, ds ist ds Hertzliche DEO Gratias: Syß taha meye pißuth eemalle löhide Sanade kaas mœllestada, mea meidt piddab sundma et mainißema, eth meye Jumala piddame tœñama.

1. causa. Eßimelt minu Ar: N. mea meidt pid: sundma, eth meye Jumala pid: tœñama, on Jumala Kesck, nente sama Sanade sid: welche E: L. fur der Predigte haben hören ablesen. NB. Verba prælecta distinctè legas. vsque, Vnd du solt mich preisen. Hie hören E. L. austrücklich Gottes Mandat vnd befehl, wir sollen etc: Der Apostel Paulꝰ spricht

1. Theßa: 5. außtrücklich: Palwuket ilma erralopmatta, ninck olket tœñomeßet, keicke aßiade siddes, minckpr: se on Jumala tachtmene Chrse Jhse siddes teddy wasta. Ülle sedda N. syß on ks Jumal se Tœñomeße meddy Süddame siße istutanuth, echk taymenuth, eth meye piddame opma tundma, ninck Jumala tœma Hœtegkomeße eddest tœñama. Ned Pagkanat, ny rumalat kuy nœmat nuith se Jumala tundmeße sid: omat olnuth, syßkit omat nœmat

Sophocles. kauny selgke[de] Sanade ks sest Tœñomeßest sel kombel kiriutanuth. Einem

ehrlichen Manne stehets woll an, ds er für die wolthaten, welche er von andern empfehet, danckbahr ist. Deñ mit danckbarkeit verdienet man gunst vnd newe wolthaten. NB. Wo aber iemand vergißet der wolthaten, die er empfangn hat, der ist nicht ein redlicher ehrlicher Man. Alius. Cicero p̲ Plancio spricht also: **Ob ich wol, o ihr Richter,** vßin olle keickede hæ Töh ks ehituth, **so ist doch nichts, ds ich so sehr begehre, als eben diß, ds ich möge danckbahr sein,** ninck saan ks se eddes peetuth. Minckpr: se ainus aßy se Tæñomene, se eb olle ўxpeines se keicke suhremb, Erranes tæma on ks ўx Eṁa keickest hæst. Sehet ds seind Heyden gewesen. Deroweg solten wir vns ins hertz hinein schamen. etc: Welcher von vns darff sich des rhümen, wie d' Heide Aristoteles recht woll gesagt: Gott, den Eltern vnd Præceptoribꝫ können wir nimmermehr gnugsam dancken. etc: Heßhus: folio 571. 14 post Trinit: | Cicero pro Plancio.

Perrast peab meidt ks se tæñomeße pohle sundma, Jumala meddy Arma Taywase Jssa Armu, mea tæma meile lebby tæma Poya Jhm Chrm neuthnuth on, eb mitte ўxpeines Waymoliko, muito ks Hiwoliko kombel, eth sinul terwet Silmat, Korwat, Kæet ninck Jallad omat, echk et keick sinu Luhlieckmeßet terwet omat, se eb olle toesti sinu hennesast, muito se on Jumala Ande, se eddest peat sina Süddamest Jumala igka ayal tæñama. Meye waysek Jnimeßet eb süyta Jumala ny paliu mitte tæñada, kuy Jumal keicke tæma Hætegkomeße ks küll weerdt on. Semp: lasckem meidt se Kuñingka Dauide ks ninda iüttelda. Mina tæña sind se eddest, eth mina ny im̄eliko kombel olle techtut, im̄elick on keick sinu Töh, ninck se tunneb minu Heng küll. ibidem. Kuy kaunidt Jumall omat sinu Motlußet minu eddes? Kuy omat neidt ўx[ўx] suhr Kogko. Peaxin mina næmat lugkema, syß ollex neidt enamb kudt Liwa, Waidt kuy mina ўlles walwo, syß olle mina sinu iures Secunda causa. Psal: 139.

Kolmandel peab meidt ks se tæñomeße pohle sundma, se Rist, kumba siddes meye olleme olnuth, sesama hedda peab igka ayall meddy mællestꝫ Ramat ollema, eth meye hend eddespeiti keicke meddy ellades, se Pattu eddes piddame hoidma. wie d' Herr Chrꝫ zum Weibe sprach q̄ in adulterio deprehensa erat: Vade, et iam amplius noli peccare Meye eb pea mitte, kuy meye pißuth olleme wabba sanuth, ielles ümber 3. causa. Joh: 8.

se wañа ninck endse Roya sees hend woyrotama, ninda kuy nedt puchtax pestuth Seadt tegkewat, prast weretawadt nœmat hends ielles se keicke paxuma Royaste Reñeste sees, Sel kombel erratechkem meye mitte, Kuy meye ielles se endse rüwedusze, se on se wañа Pattu sisse astume, syß teutame meye sesama toesti, mea wañast saab iütteldutḥ.

Mancher der spricht, O lieber Gott,
Ich wil fromb werden, hilff aus not.
Als bald er aber thut genesen
Kert er zum Vorigen sündlichen Wesen. Ninda tegky se Kuñingkas Pharao, Kuy se öx nuchtlı möda olly, prast olly tœma io ny wally ninck Kangk Südda, kuy | eñekit, ninck is taha ks Pharao hends eñe mitte parranda, eñe kudt tœma wimatelt se Puñase Merre sisze errahuppus, ninck Pochia wayusz, kuy öx tiña tück Pochia lehab. Eicke ninda peab [ks] keicke neute samade Kœszy kaas keuwma, ke hends eb mitte parranda, prast kuy Jumall nœmat keickest willetzuszest on awitanuth ninck errapœstnuth.

4. Exempla piorum. Neliandel peab meidt ks se tœñomesze pohle sundma nente Jumala Kartiade ninck Pöhade Inimeste Exemplit, ke sen keicke korgkemba Jumala tœma Hœtegkomesze eddest igka ayal omat tœñanuth. Se Pöha

Exod: 15. Moses, keicke neute Israelly Lapsede ks, omat Jumala tœnnanuth, se suhre Hœtegkomesze eddest, eth Jumall nœmat lebby tœma keicke wœgkewema wœ se Egypti Maast olli errapœstnuth, ninck nœmat kuiwa Jalla, lebby se Puñasze Merre saathnuth, Pharao aber, ward mit allen den seinen darinnen erseuffet. Exo: 14.

Kuy heldesti se Kuñingkas Nebucad: on Jumala tœnnanuth, eth Jumal tœmalle se melœ olly ielles andnuth, das lesen wir im Daniele.

Dan: 4. Da Nebucad: also gesprochen hat: **Darumb lobe ich Nebucadnezar,** ninck Auwusta sen Kuñingka Taywast. Minckyr: keick tœma tegkomene on toszy, ninck tœma Te omat eiket, nick ke korck on, sen woib tœma allanda.

Tob: 11. Ebenermaszen preiset auch d' Alte Tobias, da er wid'vmb ward sehend worden, vnsern Herrn Gott, vnd sagt gar fein. Ich dancke dir Herr, du Gott Israel, ds du mich gezüchtiget, Vnd doch mir wieder geholffen hast, ds ich meinē lieben Sohn wider sehen kan.

Wañ es die zeit leiden wolte, die 3. Meñer im Fewroffen. Item d' Prophet Zacharias, die Jungfraw, haben Gott gedancket. etc:

Weiln die zeit verlauffen, so wollen wir auch hiebei beruhen laßen, vnd Gott fur seine erzeigte wolthat nuhn vnd allewege hertzlich dancken. Haben E. L. in dieser Predigte gehöret, von d' Dancksagung etc: |

(31.)

Concio, de Resurrectione nostrorum corporum in Vitam æternam.

Concep:1606. 5/16 tr.

Textus legatur Job 19. Cap:

Mina tæn eth minu Erralunnastaya ellab, ninck tæma piddab mind ielles sest Mullast ölleßerratama, ninck mina pidda prast sesinatze minu Naha kaas ömberandtuth sama, ninck pidda minu Liha siddes Jumala nægkema, sensama pidda mina nægkema, ninck minu Silmadt piddawat tædda nægkema, ninck eb mitte öx Wöyras.

Explicatio Textus.

N. legimꝛ Ezech: 37. Eth se Prophet öche kauni Historia hat auffgeschr: neist Kuiwade Surnu Luist, mea öche suhre ninck Laya welia pæl omat læßinuth, waidt lebby sen keicke Korgkemba Jumala Wæe, omat nedt errakuiwatuth ninck errakullututh Luhd ielles ellawax Inimeßex sanuth. Sest Kiriutab se Prophet N. sel kombel: Exordium Ezech: 37.

Ninck mina kulutasin, kuy minulle say kæstut, ninck katze, syß mürrisis sæl, kuy mina kulutasin, ninck katze, syß likutaßit hendas, ninck nedt Luhd tullit ielles öchte kogko, öx igka Luh oma assemelle. Ninck mina wallataßy, ninck katze, syß kaßwsit Sonet ninck Liha neute Luide pæle, ninck se Jss: ölletombis næmat se Naha ks. Waid sæl is olle weel se Ellaw Heng neute siddes. Ninck se Jss: paiatis minu wasta: Kuluta selle Thulelle, kuluta sina Inimesse laps, ninck paiata se Thule wasta: Ninda paiatab se Jssandt Jssandt: Thul, tulle seye inre neist Neliast Thulest, ninck poho neute sinatze Surnude pæle, eth næmat ielles ellawax sawat. Ninck mina kulutasin, kuy minulle olly

keskkütuth, syß tully se Ellaw Heng nente sisse, ninck nœmat said ielles ellawax, ninck touwsit ölles auff ihre Füsse, ninck neidt ollit öx suhr hulck. |

Strigenicii. 135. 136. Nente sinatze Sanade sid: on nüith öx kaunis Oppe: sest Jütlußest, mea medby Ar: Iss: ninck Oñist: on piddanuth, ninck se Prophet N. tœma Suhst kuhlnuth on, Ninck on öx Silmi nœgkemene Tœcht, **Sinu, Minu, ia aller Menschen aufferstehe:** Carnis. Minckpr: syn saab mœllestuth, et keick sesama, mea Jumala P: selle Proph: on keskuuth paiatada, nente Surnu Luide kaas, sesama on mödewarsy sen Iss: Sana prast toex sanuth ninck teudteduth, Kuy nedt errakuiwatuth Luhd omat öchte tulnuth, ellawax techtuth, ninck nente Hiwo ninck Henge ielles sanuth, eth nœmat omat keuwnuth, seißnuth, kuhlnuth nick ks rœckuuth, ia sel kombel ehituth, mea öche Ellawa Inimeße Hiwoliko Hiwulle, seest ninck Ouwespeiti eales peab ollema. Se ks omat nedt Surnu Luhd Jumalast ehituth, ninck ielles ellawax techtuth.

Syn kule meye N. nüith, kudt öche eike Silmi Tœhest ninck tuñistußest, sest suhre Hœtegkomeßest nick wiliast, sest Iss: Ihse Ehrse Röymsa öllestoußmeßest, moistket etc: eth meye wißisti nick toesti Am Jung: tage mit vnserm Leibe aufferstehen werden, wie wir solchs in vnserm Christl: Glauben bekeñen. Credo Carnis resurrectionem. Syn kule meye medby Pöha N: vssust: eth medby erra mœddanuth Hiwudt lebby Ihm Ehrm am Jungsten tage sollen erwecket werden, ninck piddawat ninda Hiwo nick Heng ielles öchte tullema, Wie wir solchs in dẽ abgelesenen worten aus dem Job gehöret haben.

Eth meye nüith N. sesama suhre, korgke nick raße Oppetuße, sest öllestowsmeßest sest Lihast, sedda parrembasti woixime wißisti vsckuda, eth meye toesti ielles piddame öllesto: am Jung: tage.

NB. (NB. **Ich will diß mäl die Schrifft hind an setzen, Vnd den Armen Leyen menschlicher Weyse auff ihre eigen Leiber, ia auff ds Geschöpffe G: weisen,** welche vns alle bezeug de resur: Carnis nostræ.) |

1. Eßimelt taha mina teye wayste Rumala Mäd Nachwa Ebbaussu wasto neutada, monikade Loinßest se Taywa all [neuta], ke teidt peab opma, eth keick Inimeßedt toesti piddawat öllestowsma, ia nedt samat Schoelmeistrit omat ninck seißwat, Taywa all, Taywa ninck Maa wahel, kuy ks Maa pœl etc:

Sen Toyse Oppetuße sid: taha mina teye Ebbaussu nuhelda, ninck sesama hebbedax teha, teye heñese Hiwo kaas, eth sina Paliu Tæchte sinu Hiwuß kañadt, ke sindt rumalat N. oywat, eth sina toesti wieder solst aufstehen. etc: NB. **Diese Pred: veruhrsacht mich, Weiln das Vngleub: Pawrs Volck meiste theil nichts gleuben von der Aufferstehung etc: Insonderh: Wenn man sie fraget etc:** 2.

Primus Locus.

N. Toesti se Oppetus sest Ülleftousmeßest sest Lihast on öx raße aßy vsckuda, ninck eb olle ks öxikit aßy raßemb vsckuda, kudt se, eth meye am Jüng: tagk werden auffersteheu. Eth nüith sesama ny raße on vsckuda, se tulleb sest. Nüith omat algkmesest sest Ilmast ny paliu Inimeße errasur: kaas ny paliu, eth eb öxikit Inim: se Lugku woy tædta; ölle sedda syß eb anna se Surm weel tæñakitpeiwa meile mitte andex, næmat olka mea Suggu sie im̃er wollen, Meye same keick hiliukeste öche toine toyse ierkes se Maa mulla siße kaiwetuth ninck maha maetuth, sæl kawutame meye erra se Liha meddy Luide pælt, nic̃k sawat ks needt Luhd ielles mullax, kum̃ast meye enne olleme techtuth. Strigen: fol: 51. 1. Multitudo mortuorum.

Kuy meye nüith se suhre hulcka pæle motleme, eth meye ninda öche toine toise ierkes errasur: Syß eb taha meye mitte heesti vsckuda, eth nedtsamat keick, ke algkmesest sest Ilmast omat errasur: ninck eth meye ks igkapeiw errasurreme, sollen wieder lebendig werden. | NB. Vnus post alium, tandem consumimur omnes.

Perrast on meil Inimeße Lapsel raße vsckuda, eth meye ielles peame ölleftoußma ninck ellawax sama, tulleb sest, eth nedt Inimeßet ny im̃etabbasel kombel hucka sawat; Monikat sawat neist Soest, etzliche Von den Hunden gefreßen, ia etzliche von den Beeren zurißen. Se öx on öche Silma, Kœe, echk Jalla ölle monda 100. Peñikohrma errakawutanuth, tulleb ninda kaukelle wöira Maa sisse, sæl saab tæma surnux lödutħ, echk surreb muito erra, nic̃k saab ninda ölle monda 100. Penikohrma tæma toise Luhlieckmeßest maha maetuth etc: Jeñer verdirbet im fewer, den freßen die Fische im Waßer, wie viel werden ihrer gehencket, ds sie dē Vogeln vnter dem Him̃el zu theil werden, welche ihnen die augn außbicken Vnd freßen etc: 2. Varietas mortis. Vide Strig: pdicto fol:

Sesama keick N. tulleb sest, eth nebt Jnim: ny raßebasti vsckwat von vnsere Auffer: eth se Jnim: kumb ny im̃etabbasel kombel on hucka sanuth, peax ielles ellawax sama, ninck eth tœma Luhlieckmeßet ninck Luhd, kumb ny kaukelle vchest toisest omat errapillatuth, peax ielles vchte tullema, ninck et se Heng ielles vmber sesama Jnimeßze sees peab ellama, kumba sid: tœma enne on ellanut ninck eth se Jnim: eike nebtsamat Korwat, Kœeth, Jallath, ia keick etc: peab ielles sama, kuy tœmal enne olnuth on.

Marterer Meye loehme N. in den Historiis Von den Heilig Marterern, ds ihrer viel sind mit Fewer verbrandt worden, Vnd ihre Asschen von dem Joh: Huß. Winde zustrewet, Jtem ins waßer geworffen. Da Johan̄es Huß zu Costnitz verbrand wurden, waren sie ihm so bitter feind, **ds sie auch** NB. **die Erde einer Ellen tieff außgruben, vnd liessen die Asschen** in den Rein werffen, damit nicht etwas von ihm vberbliebe. Nuhn wen̄ wir solchs hören, lesen vnd betrachten, wie auff so man̄icherlei weyse die Leute vmbkom̃en, syß on sesama raße meye meles vsckuda. |

3. Mora resurrectionis. Kolmandel on ks se meye tehl, eth nente Surnude vllestousmeßze kaas, vppris kauwa wibixe, se pœle pilckwat ninck nairwat nebt Ebbausckuset weel pœlekit, vnd sprechen, wo bleibet der Jungste tagk, vnd die Aufferstehung der Todten, dauon die Pfaffen ruffen vnd schreyen etc: Ja wer einmäl stirbt, der bleibt woll ewig todt. etc: Vide Strigen: 53.

O kuy se keicke suhremb hulck neist Jnimeßest toesti gleubeten, ds eine aufferstehung d' Todten folgen würde, toesti nœmat ellaxit parrembasti Jumala Kartußze sibdes. Waidt nüith on se Ebbausck vx im̃elick Lind syn Jlma sibdes, nicht allein bey Bawren, sond'n auch woll bey hohen Leuten, ke io ny pißuth gleuben eine Aufferstehung der todten, Vnd ewiges Leben.

Sexr: pidda meye N. die wir Christen sein, wißisti vsckma, ninck ks Jumala S: tœdma, ds wir gewiß vnd warhafftig werden aufferstehen, ds weisen vns die worte, so E. L. haben hören ablesen. **Jch weis ds mein** etc:

Nüith eb oppe meile sest vxpeines Jumala Sana, erranes keicke- Strig: 72. sarnast kaunidt Loyußet, mea Jumal se suhre ninck Laya Taiwa alla on lohnut, eth nœmat se Taiwa oma selgke [Paistuße ks ehitawat, meile kaas Öhd ninck Peiwa paistwat. Nebtsamat tun̄istawat meile,

Von d' Aufferst: des Fleisches. Kuy sæl omat nedt kaunidt selgket Tæchet, nedtsamat ewat saa se Peiwa ölle mitte næchtuth, moito sen Sternen. Pim̃eda Öchto ninck Öh wasto. Sol oculus mundi. Als die Liebe Soñe gehet des Abends Jumala walla alla, Vnd verschwindet fur Sonne vnsern Augen, kuy eb tullex tæma eales ette, ninck saab keick aßy Pim̃edax. etc: Aber ws geschicht? Auffn Morgen kompt sie wieder hinder den Bergen herfur, Vnd erleuchtet die gantze Welt, nick annab ks öche sesarnse selgke Paistuße henneseſt, eth tæma nedt Silmadt Pim̃edax teb. Se Kuwallo on öx Küinall, eth tæma pißokeßex saab, ninck ks suhrex, Mond vnd ist nuhr ein Monat. Das erinnert vns dieses Artikels von der Aufferstehung etc: |

Teb nüith se Armuline Jumall sesama nente Loinße ks sen Taiwa all, mea tæma meile Öh et Peiwa ölle laßeb neha ninck paista. Minckprast eb peax tæmall syß se wægki mitte ollema, eth tæma meddy erramæddanuth Hiwudt sest Maamullast woib ölleserrata, meddy Silmadt öllesawada, sest, eth tæma nedt Taywa Küynlat keick meye hæx on lohnut, ölle sedda, soll Him̃el vnd Erden Vergehen, aber wir sollen aufferwecket werden zum Ewigen Leben.

Sesama peat teye waysset rumalat Juim: tæñap: ovma, ny sagkedasti kuy sina nedt Tæhet sen Taiwa all, kuy ks se Peiwliko ninck Kuwallo næd paistwa, echk se Peiwliko næme maha menema, ninck ette tullewa, sollen wir daran dencken: Siehe, ds on öx Tæcht ninck tuñistus, sest tullewa öllestoußmesest meddy Lihast, Ninda peab se iergk meddy ks wymsel Peiwall ks sündima, eth meye sest Maamullast omall ayal toesti piddame öllestousma, ninck ielles se walgkuße ette tullema.

Kust pea mina Ar: N. ayka wotma, eth mina sesama teile Rum̃ala Strig: 74. Maa N: hæx teddy nöddra vssu kiñitußex, tahaxin mællestada, neist Puist, Rohost, Blömikeßest, sest rucki echk Pöllu kaßwemesest. Neist Maokeßest, Kerbsest etc: næmat olkat Maa pæl echk Merre sees, nædt nedtsamat keick ovwat sinulle, ds die Todtenbeine sollen wied' lebendig werden. Siehe (sagt Job) die Thierlein, Verstehe, nente pißokeste Metzellaya, nente Maokeste ninck Liñokeste pæle, ke sen Talwe ölle magkawat, nick Surnuth omat, waidt syßkit sen röymsa Kewwade wasto ielles ette tullewat, ninck sawat ellawax. Ach Juimeße L: oppe ninck pea meles, Job: 12.

ke teb nebtsamat ellama, toesti se teb se keicke wægk: Jumall, ke enamb tunneb, kuy meye moistame, Ja Jumala iures eb olle yxikit Aßy rasæ. |

Walata doch Inim: L: nente Maokeße, Kerpsede, Pæschklade, echk toiste SuwwyLiñokeße pæle. Nebtsamat keick omat se Külma Talwe Ayall surnuth, Waidt Kewwade pohle, kuy se Mää hend ülles awab, syß pugkewat næmat yx igka Loyus oma Pæssast ette, ninck omat ellawat. NB. Wans die zeit leiden will, besiehe Strigenicium folio 74. 75. 76. Von den fliegen, Schwalben.

Thut nuhn Gott solchs an ds Vnuernunfftige Thierlein, Minckpr: peaxime meye syß kahe wahel ollema, eth meye küll se Mää mulla sees læßime, Waidt syßkit pea meye sest mullast ielles aufft: Vnd leben: werden.

Ülle sebda taha mina teile rumala MaaRach: yx Oppetz anda, ke teidt peab opma, eth meye wißiste piddame ülleslowßma. Menne sina Inim: Laps sinu Maya kuy ks se Webbichs Lauta sisse, walata nente Hañide, Partide ninck nente Kañade pæle, Eb syß nebtsamat üche Surnu Aßiast tulle? Nüith wottab yx Maya Perrenayne moñikat munnadt, es sey Gense, Enten, oder von Hüner, pañeb sesama nente N. alla, seel istwat ninck haudwat næmat nebt Muñadt nu kauwa, eth sæl nohret Hañedt, Partit echk Kanadt ette tullewat. Sesama næme meye igkapeiw oma Silmade kaas, Kumb toesti yx suhr imme on, mea eñe 3. 4. 5. 6. Næddala surnuth Munna on olnuth, sestsamast on yx ellaw Ellaya sanuth. Sünnib sesama nüith meye Mayade sees, kudt ks meddy Kæddede wahel. Kuy paliu enamb eb peax syß meddy Taywane Maya Ema, se on se keicke wægkiwene Jumall, meidt ke meye io enne olleme ellanuth, sest Surmast üllesserratama, ninck meidt ielles ellawax tegkema, paliu pigkemasti, ia kebiamasti, kudt yx Kannä üche Kaña Poya neist Munnest hauwub. etc: Vide Strig: 76. 77.

So viel vom ersten Stück; |

Secundus Locus.

Sen toise Opp: sid: N. taha meye kulda üchest toisest Aßiast, ke meile tuñistawat sest Üllest: sest Lihast, ninck et meil kaas yx wægk: Jumall on, ke vns wied' lebendig machen kan vnd will, kudt yx tottelick Jumall, sest, eth tæma sesama meile oma Sana sibbes on toiwutanuth. Minckpr: Yxikit aßy eb olle Jumala iures mitte raße. Kuy meye ayks iße

nedt Silmadt woixime ölleßawada, ninck heesti heñese ömber walata, syß peame meye sesama ninda finden.

Vom Antonio dem Einsiedler schreibet man, ds er keine Bücher in seiner Einöde gehabt etc: Antonius d' Einsied: ws er fur Bucher gehabt: Vide Strige: 67.68.

Sesama suhre Ramato pæle, kumb öche igka Inimeselle awwaseisab, taha mina keick rum̃alat Inim: ks neuta, ninck palwu teidt rum̃alat weel pælekit, teddy Henge Oñistuße prast, kuy teye sesinatze Oppetuße hæsti mele wottade, syß oppete teye küll moistma, eth Jumalall se wægky on, et tæma nedt Surnuth woib ellawax teha.

Kuy sinul keick aßy raße on vsckuda, eth nedt Surnut pidda: ielles ellawax sama, Sina eb woy sedda mitte moista, Syß walata doch Inim: Lapß, ißeheñese pæle, mingksarn kombe sinull on, kuy sina ollet wæßinut, sest woidt sina tutta, eth meye toesti piddame ielles öllestoußma.

Mea on syß se Tæcht? Am Schlaffen vnd auffwachen.

Weñ d' Mensch des tags vber sich müde gearbeitet hat, Vnd des Abends zu bette gehet, vnd einschlefft, weis er nicht, wie ihm geschiehet, vnd ist da einem todten nicht vngleich, deñ er liegt da wie ein todter Mensch, er siehet nicht, weiß nicht, was in seinem hauß od' auff d' gaßen geschicht, strecket hende vnd Füße Von sich, vnd kan nichts thuen, Vnd wo nicht Gott der rechte Menschen hüter ihn behütete, konte er im Schlaff Von einem kleinen Thierlein, von Menschen vnd bösen Buben, od' auch vom Sathan leicht vmbgebracht werden. Weñ er aber außgeschlaffẽ | hat, Vnd erwachet, so ist er frölig vnd lustig, thut die Augen auff, touseb ölles, lehab omale töhle, ninck teb ninda töhd, kudt öx toine ellaw Inimene. etc: NB. 1. Am schlaffen vnd auffwachen. Strig: 68.

Nuith eb olle sesama öxpeines öx Silma Tæcht, erranes Jumala S: tuñistab kaas, eth se errasurremene öx Vnny saab nimetuth, echk öx Magkamene. Von Dauid wirdt gesagt: Eth tæma oma Wanambide kaas on Vuwinuth magkama. **Daniel der Prophet saget Von allen, die in der Erden liggen, ds sie schlaffen.** 1. Reg: 3. Dan: 12.

Im Newen Testa: sagt der H: Chrꝛ selbst: Lazarꝛ vnser guter freundt schlefft, Vnd er war doch todt. Itẽ von des Jairi Töchterl: Ds Mägdlein ist nicht todt, sondern es schlefft Johan: 11. Matt: 9.

Sexrast omat nedt Wanambat enne Polwe Keick Kircko Ayat nimetanuth, öchex Magka mayax echk öx Hengme wode, kumba siße nedt

Risti Inim: wohdille meñewat, ninck tachtwat pißuth hengkada. plura uideas Strige: 69. Itē von Adams wund'schlaff.

2. Am haar vnd Negeln so wieder wachsen. Cemalle næme meye mebdy heñese hiwust, sest öllest: sest Surmast, Kuy sinu iuxset sinu Pæpeel, ninck ks nebt Küset sinu Sormede, kuy ks sinu warwaste pæl kaswawat, ob du deine Haren, vnd die Nägeln abschneiden leßest, deñoch wachsen sie im̄er wieder. Mea on se Iuxse, kudt ks nente Küside ielles kaßwemene enamb, kuy öx tæcht, Von d' Aufferst: Vnsers Fleisches; Laßeb nüith Iumal nebtsarnset pißokeßet aßiat ielles kaßwáda, So kan ers auch thuen mit dem verstorbenē Leibe, kumb enamb Iumala kytux on lobuth, als an den haren vnd Nägeln.

3. An Alten betagten Leuten, so von Gott fruchtbar gemacht. Ja mea weel enamb on, syß on ks Iumall ny wegkew, eth tæma ks nebt wañadt ellatuth Naysset, ke eb eales olle Lapsy ilmalle thonuth, woib oñistada, eth næmat oma waña ea siddes Lapse Emax omat sanut, ninck Lapse ilmalle thonuth, kumb toch wasto keickede Inimeste motluße

Gen. 17. 18. on. Exempla sunt. Sara et Elizabet. Kan nuhn Gott d' Herr alte betagte, Vnd erstorbene Leibe fruchtbar machen, so wird er ie wißen, wie vnsere Cörper sol lebendig machen. Strigen: folio 70. |

4. An d' erlösung aus Todes gefahr. Zum 4. ist auch die Erlösung aus Todtes gefahr, eī Zeichen, von der Aufferst: vnsers Fleisches, Kuy Iumall meidt im̄etabbasel kombel sest Surma hebdast errettet hat, ds niemandt vns hette helffen köñen, ds man sagen muß, ds hat Gott gethan. Sesama hebda errapæstmene, piddab sinu Rum̄ala Inim: io öx Tæcht ollema, ds Gott die todten könne lebendig machen.

Dan. 3. Exempla sunt: die drey Knaben, die aus dem Fewrig Offen etc: Item, da Gott den Proph: Daniel in d' Löwengrube Vnuerletzt be-

Dan. 6. hütet etc: Dan: 6.

Motle doch sina Inimeße Lapß, mea on se Katko aick enamb, wo man da bey ist, man kompt offt in Todes gefahr, vnd ist stets in Todes gefahr, wenn aber Gott einen behütet, was ist es anders, denn ds er einen Todten hat lebendig gemacht. Strig: 71.

NB. Ds solt ihr Leyen heute behalten, wie Gott der H: an vnserm Leibe die Aufferstehunge der Todten vns fur gebildet hat.

Doctrina neceßaria: NB. Ws sollen wir aus dieser Predigte lernen? ds sollen wir daraus lernen. Weil vns d' Sohne G. zugesaget hat. Er wolle vns

einmäl am Jüngstentage wieder Aufferwecken, Syß pidda meye sesama kaas vsckma, ninck eb mitte kahe wahel ollema, eth küll se vllestouß: kauwa wibixe, nick paliu Jnim: se völle weel igkepeiw errasur: Syßkit peab se Aick toesti tullema, ds alle, die in den Gräbern ruhen, sollen etc: Strigen: fol: 143. 144.

Keicke sarna Suggu Oppetuß, mea meil eales Jumala Kiria sid: on, Mea Jumall Jssa itze se Paradise sid: on toywutanuth. Sesama on ks Jumala P: tœma Taiwase Jssa rüppest thonuth, Ninck se Pöha W: on sesama lasckuuth auffschreiben, Ninck saab ks emis seye sato peetuth ninck oppetuth. Kuy sœl on se Opp: sest Jnimeßze Sug: Errapœst: Jumala Poya tullemesest ins fleisch. Tœma Sündimesest ninck Jlmalle tullemesest, **Leiden, Sterben, Aufferstehung Vnd Himelfahrt des H: Chri.** Item von der | sendung des H: Geistes, die von den Patriarchen Propheten Vnd Aposteln sind Verkündigt worden, Vnd in alle Welt außgebreitet. Die sind alle erfüllet, biß auff die letzten drey. **1. Von der zukunfft des H: Chri zum Gericht. 2. Von der** 1. 2.
Auffers t: Vnsers fleisches, 3. Vnd vom Ewigen Leben. 3.

Der H: Chri ist nuhn komen in die Welt, ist geboren worden, hat gelitten, ist gestorben, Am dritten tage wied' Aufferstandē von den Todten, Vnd gehn Himel gefahren, nach der Schrifft, wie es zuuor verkündiget. Vnd hat ds werck der Erlösung Verrichtet, darumb er auch am Creutze gesagt hat: Consummatum est. Der H: Geist ist vber die Apostel sichtig außgegoßen worden, vnd der Herr Chri samlet ihm noch heutigs tags eine Christliche Kirche, auch vnter den Heyden. Vnd mangelt an nichts mehr, den an den letzten Artikeln, wir haben nichts mehr zugewarten, deñ der letzten zukunfft Jhesu Christi, der allgemeinen Aufferstehung der Todten, Vnd der Ewigen Frewde vnd Seeligkeit. NB.

Hat nun Gott die Vorigen Artikeln erfüllet, Vnd ist alles war worden, die $5^1/_2$ tausent Jahr, biß auff die drey Artickel, Ey, so werden wir auch nicht außen bleiben. Minckpr: vxikit Sana keickest sest (saget der Prophet Samuel) **ds aus dem Munde Gottes gangē, ist auff die Erde gefallen.** Peax syß Jumall neute Kolme Artickele prast exima, echk io Jnimeßze kombel walletelema? Nein, ds sey ferne, Sein Wort ist die Warheit. 1. Sam: 3. Joh: 17.

Conclusio.

Ke sen H: Jhm Chrm recht erkeñet, an ihn gleubet, nick hends tæma Vordenistuße ks röymustab, selsamall yeab öx Armuline Jumall ollema, nick eb pidda mitte se Hauwa sisse iæma, sondern frölig wieder Aufferstehen, vnd zur ewigen herrligkeit erwecket werden. Se on se kindel Jumala Sana, Se on se Suh sest toddest meile toiw: Ey, syß yeab sesama ks meye öllest: teutebuth sama, ninck eb mitte ödhe Kaiwo sisse langma: So viel etc: |

(32.)

1606. $\frac{8}{22}$. tr:

Concio quædam de Poenitentia. 1.

Supra Psal: 130.

N. Sesinañe Armuto ninck willeßuus aick, yeax meidt io sest suhre Vnne Laisckußest auffwecken, eth meye hend keickest Süddamest, Jumala pohle keñame ninck pöhrame, taha meye muito, eth Jumall meddi Süddameliko Palwe, Vnd schreyen wolte erhören, da wir mit dem Königl: Proph: Dauid, aus großer Demuth singen solten: De profundis clamaui ad te Dōie, Dōie exaudi uocem meam. etc:

Quare ōnibꝫ temporibꝫ, inde usque ab exordio generis humani sonuit in Ecclesia doctrina de uera Poenitentia. Et Patres, Prophetæ, ipse filiꝫ Dei, Apostoli, et rectè docentes ōnes Conciones suas à Poenitentiæ doctrina inchoarunt et inchoant, ninck sestsamast Oppet: suhre hole ks dem Volcke Verkündigt. Primis nostris parenti-
Gen: 3. bus, Adæ et Euæ, ut perspicuum ē ex Cap: 3. doctrina de poenitentia post lapsum in Paradyso ab ipso Deo ꝓponitur. Sic Cainum,
Gen: 4. Deus ad poenitentiā cohortatur his verbis: Si bonꝫ eris, syß saadt sina armastut, bistu aber nicht frō, so ruhet die Sünde für der Thür,
Gen: 6. donec reuelabitur. Noah præco iusticiæ suis poenitentiam ꝑdicat 120. An: Esaias Conciones suas à doctrina poenitentiæ inchoat.
Esa: 1. Audite Coeli, Vnd Erde nim zu Ohren, Deñ d' Herr redet: Mina ollen Lapse öllеßkaßwatanuth ninck öllendanuth, Waidt næmat omat

minust maha langnuth. Ach suhr hedda selle Pattuselle Rachwalle, selle Rachwalle sest suhrest kuriast Töhst, selle kurialle Semellæ, ninck Lapselle sest errarickmesest, ke sen Iss: praiethwat, sen Pöha sen Israelly sees laitwat, ninck tagkenewat taaspeiti. NB. Lauamini, mundi estote, thuet euwer böses wesen Von meinen Augen; Last ab vom bösen, lernet guts thuen. So komet den̄ Vnd last Vns mit einander Kohut piddada, spricht der Herr. Wen̄ euwer Sünde gleich Bluthrot ist etc: Vnd wen̄ sie gleich ist wie Rosinfarb, sol sie | sie doch wie wolle werden. etc: NB. Vide Metho: Sim: Pauli de Pœn: 202.
Idem faciunt et reliqui Prophetæ etc: Jerem: 6. et 15. etc: Os seu Doctor meus eris etc:

De Johañe Baptista scribitur: quod Docendi officium à Con- Matt: 3.
cione poenitentiæ sit exorsus. In diebꝫ illis accedit Johañes Baptista, Mar: 1.
p̄dicans in deserto Judææ, dicensque: Poenitentiam agite, appropin- Luc: 3.
quat n. regnū coelorum. Sic de Doīo et Redemptore nostro Jesu Chr̄o idē scribitur: Ex eo tempore coepit Jesꝫ prædicare et dicere: Matt: 4. et
Poenitentiā agite, appropinquat n. regnū coelorum. Apostolꝫ Paulꝫ Marc: 1.
paßim in Epistolarū suarum concionibꝫ doctrinā de poenitentia illustrat, quod et D. Petrū, et Johānē Euangelistā facere uidemus. Ac cum piorum Vita nihil aliud eße debeat, quā ꝑpetuꝫ poenitentiæ actꝫ, ꝑpetuò in ōnibꝫ oñium suarum concionū orationibꝫ, quas habent oñes fideles Ecclesiæ ministri, poenitentiā sonant, sicut et Filiꝫ Dei Dn̄ꝫ noster Iħꝫ Chrꝫ, post resurrectionē suam iam in coelum ascensurus, hoc mandatum post se reliquit, ut discipuli et Matt: 28.
eorum succeßores, docentes oñes in Ecclesia poenitentiam et re- Mar: 16.
mißionē peccatorū p̄dicent.

Vt autem Diabolꝫ, hostis gloriæ Dei et salutis Ecclae Chr̄i, Luc: 24
igka ayall oma Sullaset ninck Luhlieckmeset onölleßerra: Ke se Oppetuße poenitētiae wasto, omat seißnuth, nick selle Pöha R: Kirckulle suhre Kachio technuth. Syß on Jumall ielles ömber se wasto vßinat Oppiat andnuth misitque, q doctrinam poenitentiæ suhre hole ks docuerunt, sicut nostro tēpore, ante Años 86. se Oppe- 1520.
tuß sest poenitentiæ on ielles ette thodut, lebby se suhre ninck Korgke 1606.
Oppia, nōie Mar: Lutherꝫ, wasto sen Pañiße Paweste oppia, nōie Johañes Tetzel, q Vnuorschamet geleret, eth lebby se Raha andmeße, kuy

ks tæma hellisemeße lebby, piddi nente Jnimeste Henget, sest Pörgku Tulle iergkmeßest erlöset werden. Sesama Pörgku Oppia | wasto, on Jumal sen Korgke Oppia (wie gemelt) aufferwecket, Ke meile paliu toisite on opnuth ex Verbo Dei, wie wir aus der Hellen, ia von allen bösen könen errettet werden. scil: **Wan wir Von hertzen Busse**
Psal: 6. 38. **thuen, Vnd** cum Dauide **sing:** **Dōie ne in furore tuo arguas me,** ninck errapexa mind mitte sinu suhre Hirmu kaas. Herr sey mir gnedig, deñ ich bin schwach, Heile mich Herr, Minckprast minu Luhd omat weikasti heitetuth. etc:

Admonitio neceßaria, nostro tempore. Taha meye nüith N. eth Jumall oma Armuliko Silmade ks meye pæle piddab waathma, nick oma [Selia] Pallæ meye pohle pörda. Taha meye, eth Jumall vnserm Kriegß Volck hæd Önne ninck Woymust, se Pola Wæe wasto peab andma, ninck selle sinatze Linnalle, kuy ks selle Waysselle errarickututh Lyfflande Maale oma Armu neuthma, syß lasckem meye heute, ia alletzeit, oma Werri Puñaset Kæedt puchtax pesta, ninck puchtat Kæet Jumala wasto ölleftosta. Se on: Meye piddame keickest Pattust, Kuriast Ellost ninck Rüwwedußest pra iethma, ninck ninda puchta Süddame ninck mele kaas, Jumala Silmade ette
Dan: 9. astma ninck palwuma: **Herre, Wir,** Vnsere Köninge, Fürsten, Vätere etc: mußen Vns schämen, eth meye sinu wasto olleme exinuth. Ja wir
Ps: 85. müßen Von hertzen aus dem Ps: beten: Jssandt, Ke sina eñe sinu Maalle ollet Armuline gewest, nick ollet nedt Jacobe Wangkit errapæstnuth. Ke sina se Kuria töh enne ayall Vergeben hast deinem Volck, ninck keick nente Pattut kinni katnuth, Sela. Ke sina eñe ayall keicke sinu wiha ollet ölleftostnuth, ninck hend pördnuth sest suhrest hirmust sinust Wihast. Tröste Vns Gott vnser Heyland, ninck ietta pra sinust wihast wasto meidt. Tahat sina syß igkewest ölle meidt wihasta, ninck sinu wiha lascke keüya igkewest. | Eb syß sina meidt mitte taha ielles röimustada? Eth hend sinu Rachwas ölle sind woixit roymusta. Jssandt, neuta meile sinu Armo, Vnd hilff vns etc:

Os E. L. diesē abgeles: Buß Psalm deste beßer Verstehen lernen. Als will ich euch von diesen nachfolgnden Puncten, kürtzlich melden.

1. **Was Busse sey.** 2. Mitto Tücki se Ello Parr: iures piddab ollema. 3. Mea hæd ninck wilia prast se Ello Parranduße piddab

tullema. 4. Wimatel, mea vns syß se Ello Parr: pohle piddab ayama ninck sundima.

Von diesen Puncten will Ich kurtz Vnd Einfeltig etc:

1. Was Busse sey.

Anfencklich vnd zum ersten N. piddat teye hend nente eddest hoidma, Ke se Ello Parr: kogkonis errasalgkwat, ninck iütlewat: Kuy se Inimene Nouatiani et Cathari. ẏxkord on exinut echk komistanuth, syß eb woy tæma perrast enamb mitte armu sada, Ninck omat oma kuria Oppetuße se ks tachtnut kinnitada: Weiln geschr: stehet: **Se eb woy mitte olla, ds die, ke ẏxkord omat walgs kustut ninck ks maitzuuth omat sest Taywase Andest, ninck ossa sanuth sest Pöhast W: ninck maitzuut omat sest Armuliko Jumala Sanast, ninck sest Wæggest sest tullewa Ilmast, kuy næmat maha langwat, eth næmat pexit ielles ümber vwex techtut sama sen Ello Parran: pohle.** Ebr: 6.

Si Volentes peccauerimus, post acceptã cognitionẽ Veritatis, non ultra pro peccatis reliqua est hostia etc: Lebby nente sarnse waliu Sanade N. sawat nedt Röddrat vsckulißet Süddamet, weikasti heitetuth, ninck motlewat kaas, Jumall eb taha næmat oma Armo kaas mitte wasto wotta. Waidt kule N. Jumala Sana leret vns deutlich, quod peccatori (NB. q durch Schwachheit Carnis strauchelt) non semel tantum, nec septies tantum, sed Septuagies septies, adeoquè innumerabiliter, ac semper pateat receptus ad gratiam Dei, per Poenitentiam. NB. Peccator non tantũ recipitur | in grãm p Babtismum, sed etiam recipitur in gratiam p poenitentiam, si post Baptismum relapsus fuerit. Nam de hac re admonet nos articulꝫ fidei nostræ, Credo remißionẽ peccartorũ. qui articulꝫ confirmatus est manifestis testimoniis sacrae Script: et exemplis sanctorũ. Et Cap: 10.

Derowegen ihr Einfeltigen, lernet Vnd behaltets auch, Mea se Ello Parrandus on.

Se eike Ello Parrandus N. on nüith se, Kuy meye lebby Liha ninck Werre Röddruße komistame, vnd ninda Jumala meddy suhre Pattude kaas wihastanuth haben, Ninck sesama Jumala Wiha ülle se Pattu on meile se Kescku siddes tædta antuth, eth meye oma kuria Töh kaas Jumala wiha sel kombell olleme ülleserratanuth, ds Gott die

Sünde, æterno igni, straffen willen, Kuy eb meye hend mitte parrandame, Vnd Jumala pohle pöhrame. Waidt ielles ümber, Kuy meye omat Pattut Süddamest tuñistame, Jumala wiha ninck Nuchtlußze eddest hend kartame, kaddome ks keickest Süddamest, eth meye Jumala mit vnsern Sünden erzürnet haben. Waidt sepr: eb pidda meye Jumalast mitte erratagk: eb kaas mitte kahe Wahel ollema, muito meye piddame se Euangel: Oppe: nick Jumala tæma Armuliko Toywutuße pæle kindlasti lothma, ds Vns Vmb des Mitlers Jhesu Chri willen, Vnsere Sünde Vergeben, Kuy ks se Jgkewene Eikedus nick Onnistus: Meye piddame kaas öche sesarnse kindla Lotusse lebby, oma endne nick wañа Pattune Ello sel kombel parrandama, eth meye hend eddespeiti keicke Pattu, kuria ninck rüwweda Ello eest piddame hoidma, nick keicke meddy Ellades Jumala Kartuße, Mele nick tachtmeße prast ellama. Kuy meye sesama teme, syß tahab Jumall meidt toesti oma Armu ks, auff vnd annehmen. Wie er vns in seinē Worte pmisit. |

Se Ello Parrandus N. wird auch in Gottes wort geneñet. Hend
Ezech: 18. Jumala pöhrdma. Conuertimini ad me, dicit Dñs Zebaoth, et con-
Zach: 1. uertar ad uos. NB. Wird auch geneñet, Vom bösen ablaßen, Vnd ds gutes thuen. Declinare à malo, et facere bonum. etc: Metho: Simo: Pauli. de Poenit: folio 224.

Exempla sunt: Moses peccauit, in credulitate. Itē, Aaro, Dauid fuit membrū populi Dei: sed postea peccauit grauißimè: ideoque prouocauit Deum ad iram. etc: Manasses, Maria Magdal: Petrꝰ. peccauerunt horribiliter. sed tamen recepti sunt in gratiam. Sic nos sumꝰ de corpore populi Dei, et peccauimꝰ moñesarntzel kombel. Wañ wir aber mit den ietztgedachten Sünders Vns vō hertzē zu Gott bekeren, So ist Gott getrew, ds er vns aus gnaden, die Sünde vergiebt.

2. **Zum and: wollen wir kürtzlich sagen, Wie Viel stücke zum Christlichen Busse gehören.**

1. Ware Rewe. N. Taha meye hend Süddamest Jum: pohle pörda, syß piddab meil kax Tücki ollema. Eßimelt pidda meye omat Pattut Süddamest Kaddoma, ia mit Mar: Magdal: als auch S. Petro, hallebasti se ölle nutma ds wir Gott mit vnsern Sünden so hart erzürnet haben. Sest on meil öx ellaw Exempel sest Awa Pattuse Juimeßest Mar: Magdal:

eth tæma keickest Südda: omat Pattut on kaddonuth, bezeuget sie mit ihren Threnen, die sie so miltiglich Vergoßen, ds sie des Herr̄ Chri Füße oma Silmade Weæ ks on kastnuth. Kumba halleda nuttmeße ks, Maria Mag: on tuñistanuth, eth tæma Süddamest, oma kuria Töh nick raßedat Pattut on kaddonuth. Sepr: on tæma ks keickest Süddamest se Pattuden Andex Andmeße pr: gebeten.

Perrast piddab meil ks ollema se Vsck in Jhm Chrm Kuy ks keicke neilsamal se Vsck on olnut, ke hend Jumala pohle omat pörd-nuth, nick omat Pattut Süddamest kaddonuth. Exempla. Der glaube leuchtet | in d' Sünderiñe Mariæ Magdal: dero gestalt, ds sie dem Herrn Chro die Füsse mit ihren Threnen netzet, Vnd mit den haaren ihres heubtes trücknet, seine Füße küßet, ninck kally roho ks salwinuth, das hat sie aus sterckem glauben gethaen, Vnd betzeuget, das der-selbige Herr Chri sey der Welt Verheißene Heyland, d' von Gott gesandt sey, die Sünder selig zu machen, ds dieser stercker Glaube, in dieser Sünderin geleuchtet habe, bezeuget der H: Chri selbst, deñ er spricht: Dein Glaube hat dir geholffen, Gehe hin im frieden. Er spricht auch: **Dir sind deine Sünde Vergeben. NB. Keinem Menschen werden seine Sünde Vergeben, es sey dann, ds er gleube an den Namen des Sohns G: Jhesu Chri.** 2. Glaube an Chrm. NB.

Wie nuhn Maria Magd: Petri et reliqui haben Buße gethaen, Vnd sich zu Gott bekehret, Also mustu vnd ich, ia alle Menschen, die da wollen einen gnedign Gott erlangen, Vnd ewig selig werden, Busse thuen. Minckpr: sæl eb olle enamb, kudt öx Ainus Te sen Jgkeweße Ello siße. Syn eb pidda meye toesti mitte motlema. Se echk se Jnimene on öx suhr AwwaPattune, er magk sich zu Gott bekehren? Nein, Lieber N. Dañ es stehet außtrücklich geschr: Da Pilati etliche Galileer, iemerlich hette erwürgen laßen. Spricht d' H: Chri: Meinet ihr, ds diese Galileer fur allen Galileern Sünder gewesen sind, weil sie ds erlitten haben, Jch sage, Nein: Sondern so ihr euch nicht beßert, werdet ihr alle auch also Vmbkomen. Doctrina. Luc: 13.

Sesinañe Mainitzus N. saab meile keickelle tædta andtuth, Kuy eb meye hend mitte parrandame, so sind wir alle des Todes. etc:

Wer sich deñ nuhn zu Gott will bekehren, Vnd mit den andern armen Sündern Busse thuen, se piddab omat Pattut Süddamest kad-

doma, Sest endsest Pattust perra iethma, Tæma piddab hend Jumala wiha vnd hirmsa nuchtluße eddest kartma, vnd wissen, wo er | nicht armu ks Jumalast saa[d] ölleß ninck wasto woetuth, syß peab tæma syn Maapæl, nick ks sesinaße Ello prast emis Jgkewest nuheldut sama. Tæmall peab öx hæsti löduth ninck katki murdtuth Südda ollema, ke
Matt: 26. hend Jumala wiha æst kartab. **Petr: weinet bitterlich.** Die Arme
Luc: 7. Sünderinne netzet mit ihren Threnen, die Füße Jhesu Chri. Dauid schreyet vnd ruffet, Aus tieffer noth etc: Ja er bittet: Ach Herre straffe mich nicht in deinem zorn, ninck erra pexa mind mitte sinu suhre
Luc: 18. Hirmu kaas. Der Zölner schlegt an seine Brust. Nedtsamat ouwespeiti Tæhet tuñistawat, eth öche eike Pattuße Jnimeße Südda hayke vnd hallæ ohn, sest, eth tæma Jumala oma Pattude kaas on wihastanuth, ninck ninda Jumala wiha tæma Kaila pæle ölleßerratanuth, eth Jumall nedt Pattut tahab nuchtelda, se Jgkeweße Pörgku Tulle ks, kuy ed meye hend mitte se Armuliko Aya sees par: etc:

Waidt kule ielles vmber, kuy sina se Armuliko Aya sees sinu Arma Jss: Jhse Chrse iure tottat nick iooxet, ninck lebby öche kindla Vssu, Jumala Jssa keickest Südda: palludt, Tæma tahax sinulle Armuline olla, dir deine Sünde Vergeben. etc: Ninck kattat hend ninda, sinu Jss: Jhse Chrse Armuliko Tiwade ninck Mantle alla, Syß peat sina toesti vsckma nick tædma, eth Jumall Jssa, sinu Pattut lebby tæma Arma Poya Jhm Chrm tahab andex anda. Sest, eth medby Jss: ninck Heylandt keicke Jlma Jnimeste Pattude eddest on maxnuth. etc: So Viel vom andern stücke, wie viel stücke zum Christlichē Buße gehören. scil: etc:

3. Was fur Früchte auff die Bekehrung folgen sollen.

N. Wir hetten viel zu segen, von den früchten, welche auff die Bekehrung folgen sollen, temp: id nō postulat. | Jedoch, wollen wir ein wenig dauon melden.

Kuy nüith N. öx Pattuñe Jnim: hend keickest Süddamest Jumala pohle on pördnuth, Syß on se Jnimene, kuy ollex tæma vwesti Jlmalle tulnuth, nick sest Kurrati Kurckust suhre wæe ks außgerißen, Syß alled tæma oma endse kuria Töh wihastada, nick Gott hertzlich zu lieben keicke Eikeduße ninck Pöhastuße siddes. Des haben wir ein Augen=

scheinlich Exem: an der Mar: Magdal: da sie rechte Buße thuet, Vnd sich zu G: bekeret, leuffet sie nicht mehr Jungen Vnzüchtigen Gesellen nach, wie vorhin geschehen, Sondern findet sich zum H: Jhesu Chro, deñ liebet sie hertzlich, als der ihr allein Von Sünden hat helffen können, Ninck on ks vnser Herr Vnd Heyl: oma Armuliko Silmade ks tæma pæle heldesti wathnuth, tædda ks hælmelell awitanuth.

Syß eb olle se Awa Pattune Inim: suhrest pallawast Armust mitte tædtnuth, mea Auwo tæma selle Issandalle Chrselle tachtis neuta. Sie netzet mit ihren Threnen seine Heiligen Füße, Vnd trücknet sie mit ihren Haaren, Ja se Waine Inim: on hend onsax piddanuth, eth tæma Christußest ny auwsasti nick weerth say peetuth, eth tæma Chrse Jallad peßy, ninck on se ks, öche eike Lapse Süddameliko Armo Christußelle neuthnuth. **Darumb spricht auch der H: Chr. Sie hat Viel geliebet.** Derhalben sind ihr Viel Sünde vergeben.

Syn höret C. L. mea se eike Hæ töh ninck Willy sein soll, wañ wir Vns zu G: bekeret haben. Nemlich, ds wir anfahen Jhm Chrm Von Grund vnsers hertzen zu belieben, ds wir seine Heilige Füße wasschen, truckenen Vnd küßen, ds ist, Meye piddame se Pöha Jütlußе Am̃eti, kumba sid: meile se Taywane röymu, wasto meddy suhre Pattude saab kulututh, die Sünde vergeben, suhre Auwo sees piddama ninck armastama, Jumala Sullasille keicke hæ neuthma ninck tegkema, ihre Solarium tempore oportuno geben, damit sie ihre Ampt gaudio thuen, vnd damit ewrẽ glauben beweisen. NB. ds gegẽ spill zu gedenkẽ |

Kürtzlich wollen wir auch hören, Mea meidt syß se Ello Par: pohle peab sundma ninck ayama? etc: 4.

1. Mandatũ Dei seuerißimum. Agite Poenitentiam et credite Euanglo. Der Herr Chr Vermanet vns nicht allein Buße zu thuen, Sondern wir sollen vns ferner fur Sünden hüten, da er spricht: **Siehe zu, du bist gesund worden, sündige forth nicht mehr, ds dir nicht etwas ergers wiederfahre.** Item: SPricht Jhr zum Weibe so im Ehbruch begriffen. **So Verdam̃e ich dich auch nicht, gehe hin,** Vnd sündige forth nicht mehr. Matt: 3. 4. Mar: 1. Johan: 5. Johan: 8.

2. etc: Eth öche igka Kangke Kaylall, ke hend eb mitte taha parranda, sesama piddab em̃is igkewest hucka meñema, Wie der Mund

Luc. 13. Veritatis selbst sagt: **Wo ihr nicht Busse thuet, so werdet ihr alle Verlohren werden.** Paulꝛ: Sinu kangke Süddame ks, kogkodat sina sinulle den Zorn

Roma: 2. 3. etc: Juramentum Dei: Viuo ego, dicit Dn̄ꝛ, nolo mortē peccatoris, sed ut conuertatur et uiuat.

Ezech. 33. 4. Peccata multiplicia, so auch in den Heiligen noch übrig sind, ninck lebby igkeyeiwase Kaddomeßе yiddab tun̄istuth ninck errataypetuth sama. Wie Dauid sölchs gethaen: **Ich will dem Herrn meine Vbertretung bekennen, da Vergabstu mir die missethat meiner Sünde, Sela.**

5. etc: Keicke sarna Hedda nick willeẞus, minck ks meye waysset Inimeẞet olleme ümber antuth, Kuy sæl on se Surm, kuy keickede Inimeste erraneclia, kumb meye igka Silma yilckmeẞe siddes yiddame othma, ia alle stund vns dazu bereiten. Keicke sarna Haykedus, Sodda, Bluth vergieẞung, Thewre zeit, Murre ninck muh willeẞus, nedtsamat keick, omat nedt eikedt Jumala Jütluẞe mehet, ke meile kulutawat, eth meye sest Pattust yiddame yerra iethma, vnd vns zu G: bekeren. |

6. etc: Paßio et Mors acerba filii Dei, kumb ks se keicke korgkemb tunnistus on, sest suhre ninck ilma errayayatamatta Jumala wihast, aduersꝛ peccatum, q̄ nulla ratione alia placari potuit.

7. etc: Aduentus filii Dei ad Judicium singulis horis expectandum.

8. Nedt suhret ninck hirmsat Nuchtluẞe Exemplit, minck ks Jumall nedtsamat gestr: hat, die sich nicht bekehret haben, als die Menschen in der Sindfluth, zu Sodoma, im Volck Israel, in Verstörung der Stadt Jerusalem. Item in Verderbung vnsers Lyfflandes, Ja wir Reuelschen sollen noch 7. mäl mehr gestr: werden, wan̄ wir vns nicht bekeren.

Item die güte des Herrn, welche er denen bewiesen, die sich bekeret haben, als die Bürger zu Niniue, gnade erlangten, da sie sich bekereten. Von der Güte Gottes des Allmechtig gedencket der Apostel

Rom. 2. Paulus also: O Inimene yolgket sina erra se Rickuẞe sest Jumala Armust, tæma Kan̄atuẞest ninck eth tæma yitkne on? Weißestu nicht, ds dich Gottes Güte zur Buße leitet.

Der Allmechtige, Ewige Vnd Barmhertzige G: Vater Vnsers Herrn Vnd Heyl: Jhesu Chri, wolte vns durch seinen H: Geist, ein recht Bußfertigs hertz geben, ds wir vnsere Sünde erkeñen, Vnd von hertzen Leid sein laßen, auch den Glauben in vns an zünden, ds wir vns auff Gottes Barmhertzigkeit verlaßen, ninck ks kindlasti vßume, ds vns vnsere Sünde vmb Chri Jesu willen sind vergeben, eth meye kaas keickest Süddamest hend eddespeiti keicke kuria Töh ninck rüweda Ello eest woiximе hoidta, Jumala mele ninck Tachtmeße prast kaas igka ayall ellada.

Ds Verleihe Vnd gebe vns Gott allen, Amen. |

(33.)

Concio quædam, Supra Psal: 130. 2. 1606. 5. Sept:

Heute fur N. tagen, haben E. L. von diesen Puncten einfeldig gehöret. 1. **Ws Busse sey.** Scil: ds wir sollen Von vnserm Vorigen Sündlichē bösen Leben Vnd Wandel abstehen, vnd vns zu Gott bekehren. 2. **Wie viel stücke zur Busse gehören.** scil: **Zwey. Hertzliche Rew vnd Leid vber** die begangene Sünde, ds wir sie mit Petro vnd Maria Magdal: hertzlich beweinen etc: wie wir dazumaln aus Gottes W: da gethaen. etc: **zum Andern, der Glaube an Jhm Chrm** etc: Repetitio pcedentis Concionis.

Daraus dañ zum 3. die gute früchte herfließen, eth meye öche Vwe Ello sisse astume, nedt endset vnd Wañadt Pattut Süddamest wihastame, ninck ellame eddespeiti keicke Pöhastuße ninck Eikeduße sid: So Viele Gott gnade verleihen wirdt. 4. haben wir kürtzlich gemeldet, Von den Vhrsachen, welche Vns zur Busse reitzen sollen. scil: 1. Mandatum Dn̄i n̄ri Jesu Chri: Agite poenitentiam et credite Euangelio. 2. Eth keickede kangke Kailall ninck Süddamelle (q die Busse verachten) Jumala Nuchtlus öitzeb, ia nœmat kogkowat oma wallatum̄a mele kaas Jumala wiha auff ihren hals, wie geschr: stehet, Sinu kangke Süddame kaas kogkodat sina sinulle se wiha. Rom: 2.

3. Juramentum Dei: Viuo ego, dicit Dn̄s, nolo mortem peccatoris etc: 4. Peccata multiplicia, so auch in den Heiligen noch vbrig sind, vnd durch tägliche Rewe sollen getödtet werden. wie Dauid solchs

Ps: 32. gethaen: Ich will dem Herrn meine Vbertretung bekennen, da Vergabestu mir die Missethaet meiner Sünde.

5. Keicke Sarna hedda ninck willetzus, minckks meye Wayset Inimeßet olleme ömberantuth, als da ist der Todt, den wir täglich sollen erwarten, ia alle stund vns dazu bereiten. allerley Krankh: Krieg Bluth vergiessung etc: seind nicht mehr, dan̄ Gottes Bußpredigers, die vns zur Buße locken. |

6. Paßio et Mors acerbißima filii Dei. quæ om̄ium maximè illustre Testimonium est Horrendæ iræ Dei aduersꝫ peccatum, q̄ nulla ratione alia placari potuit.

7. Aduentus Filii Dei ad iudicium singulis horis expectandum.

8. Æterna damnatio om̄ibꝫ, non in hac Vita ad Deum Conuersis, proposita. Luc: 13. Nisi poenitentiā egeritis, omnes similiter peribitis.

Nuhn wollen wir in G: Namen forth schreyten, et den 130. Psalm fur Vns nehmen, Vnd hören, ws Dauid vns alle mit einander leret.

In diesem kauny ninck röymsa Laulo sid: ruffet der Liebe Dauid Jumala pohle, tæma suhre Pattu heddast, ninck sest Pörgku wallust; Tun̄istab ks iulkesti, ds er ein große Sünder sey, nīck eb woy mitte Jumala Silmade, ninck kangke Kochto eddes seista, muito tæma peab öxpeines Jumala Armust ellama. Palwub se pæle Süddamest, et Jumall tæmalle nedt suhret ninck hirmsat Pattut tahax andex anda. Derowegen wolle er des Herrn Von einer Morgen wache biß zur andern harren, Vnd auff sein Wort hoffen.

Vermanet auch Israel, ds ist die gantze Christliche Kirche, Vnd alle derselbigen lebendige Gliedmaßen, ds sie seinem Exempel nach auch auff den Herrn hoffen sollen; Denn bey ihm sey Gnade Vnd Viel viel Errapæstmene. Vnd er werde Israel, ds ist, alle Christ Gleubige, erlösen aus allen seinen Sündē.

Ninck oppeb meidt se hæsti kinwsatuth Pro: Dauid. sesinatze löhikeße ninck tröstliko Laulo sid: se kombe, Kuy meye Süddameliko röymu ks, Jumala Silmade eddes woyme seista, Kuy tao meye sest Pattust wabba, Vnd dagegen se Igkewe[ße]ne Eikeduße, piddame sama, die fur Gott gilt. Kuy meye sest Jumala wihast, Jumala Armu iure,

sest Igkeweße Netußest, se Jumala | Önne, sest Waimoliko Pörgku ninck hirmsa keuwsist, ninck kinni keutmeßest, se Taywa Wabbadußе sisse, Sest Surmast sen Ello siße, sest Kurbtußest se igkeweße röymu, sest Pörgkuhauwast sen Taywa sisse, sest Igkeweße huckudußest, se Igkeweße Önne [siße] ninck Ello- siße piddame tullema.

Moistket N. eb muh mingkit kombel, kuy meye omat raßedat ninck hirmsat Pattut tuñistame, ninck kaddome, keickest Süddamest Jumala rochke Armu pœle lotame, ninck sesama iure, em̃is meddy wymse Otza, öche kindla vssu ks kindlasti iœhme ninck otame.

Der Prophet D: leret vns, ds wir mit dem H: Ebro keicke Kurratide Tulliset Nohlet, meist woime kaukelt erraayada, ninck heñesest erralüya. Sel kombel, Kuy meye hend sen keicke wœgkewama Jumala Issa tœma Armuliko Mantele alla petame, nic̃k Ehrse Ihse Tywade alla pugkeme, ninda kuy nedt Nohret Kañadt, oma Em̃a Tiwade ninck Koho alla wariulle pugkewat, syß on meil se Pörgku Kulle, se on sen Kochnretti eddest wabba.

Sempr: lasckem meye nüith sen Kuñingka Da: truwy mainitzuße wasto wotta, nic̃k sest Sügkawa suhrest Pattu heddast Jumala pohle hüydta, eth tœma meddy halleda hœle tahax kuldta, ninck tœma Korwat merckada meddy Palwe pœle, eth eb tœma meddy Werripuñaße Pattude pœle mitte tahax walatada, muito omast armust andex anda. Meye piddame ks sen Iss: pœle lothma, eth tœma ks wibix kesck Ösex, ninck ielles am̃a homsex. Sen Issanda iures pidda meye abby ninck Armo otzma, syß same meye keickest Pattust errapœstetuth, Deñ bey dẽ Herrn ist die Gnade, vnd viele Erlösung bey ihm. |

Es hat dieser Psalm drey furneme theil.

Eßimelt, Palwu meye in diesem Gesang, Vmb erhörung, ds Gott vnsere Gebet wölle erhören. 1.

Perrast oppeb meile dieser Gesang, Kuy meye lebby sen vssu omat suhret ninck raßedat Pattut Jumala eddes piddame tuñistama. 2.

Kolmandel ninck wimatel, omat ks sesinatze Laulo siddes, moñesarnast Troste nic̃k röymu keicke sarnse Risti ninck Kañatuße siddes. 3.

In dieser Predigte, Wollen wir von den beiden ersten Puncten melden, So viel vns Gott etc:

Das Erste Pünctlein.

Es sehet Dauid also an zu beten. **Aus der tieffe etc:** Vsque. Vnd meiner Bitte sie offne.

Erstlich N. leret Dauid, ds er üche suhre ninck hirmsa süḡkawa hebda hauwa sees on læßinuth. Se suhr hædda, daruber Dauid klagt, Se on se suhr heitus ninck hirm, sest Pattust, weñ die Sünde in Vns auffwachen. Ja sesama Inimeße ks, kebda nedt Pattut nærrib ninck waiwab, on eike ninda kudt nente Laywa Rachwa ks, ke se suhre ninck Laya mæssawa Merre pæl, se Purie all omat, kuy næmat neist suhrest Mæssawa Merre echk WeæLainest, sawat korgkeße tostetuth, **bald in Him̃el, bald in abgrund,** eth se Rachwas in Naui hends se ölle heitotawat, ninck tuigkuwat, kudt üx Jobnuth Mensch, eth eb næmat wahelt tæ, minck Nouwo ks, næmat sest Merre hebdast piddaw: errapæstetuth sama.

Nüith eb olle Dauid üche sesarnse Merre nöten nit gewesen, sondern er klagt, ölle üche toise hebda, kumb tædda parembasti waiwab, **ds ist der Sünden schwere Last.** Sesama raße Pattu Koorma kaas on tæma Jumala ette astnuth, vnd gebeten: **Aus der Tieffe, ruff ich Herr zu dir.** |

Hie möchte ein Einfeltiger gedencken, ist den Dauid sonsten in Leibs Nöten gewesen. etc:? Respon: **Ja traun: Wann wir die zeit hetten, so solte man die gantze** Historien anziehen, Wie es dem Lieben Dauid in seinem gantzen Leben, od' ie da er von Samuel dem Proph: zum Könige gesalbet war, gegangē, wie offt ihm
1. Reg: 18. 23. Saul nach Leib vnd Leben trachtet, mit einem SPieße nach ihm Schoße, etc. Sond'lich wie ihm zu mute gewest, da ihm Nathan seinen began-
2. Reg: 12. genen Ehbruch, Vnd grewliche Mordthaet, gestraffet. Wie er auch erfaren, ds sein Kindlein, ds er im Ehebruch gezeuget etc: Vide Vischerū supra hunc Psal: Poeniten: ibi plura inuenies: vsque. Dazu Dauid allein Vhrsach gegeben hatte.

Nedtsamat suhret Pattut tuñeb Dauid nüith. Ja se Jumala wiha wayotab tædda weikasti, nick se hirmus nuchtlus læßib tæma kaila pæl, Eth tæma on mottelnuth, ninda; eth se Pörgku Nuchtlus wißiste se pæle piddi tullema, ölle sedda on ks se Pörgku rüwwe Waym der

Teuffel, weikasti tæma pæle ayanuth, eth tæma tædda woiß huckutada in die Helle.

Sestsamast Pörgku kinwsatußest hat Dauid hertzlich gebeten, ds Gott ihm daraus helffen wolle. Wie er am andern Orte betet: **Gott hilff mir, den̄ das Wasser** læhab em̄is minu Henge siße, mina wayo öche sügkewa Schlam̄, kuß eb Pochia olle, Ich bin im tieffen Waßer, ninck nedt Lanet tachtwat mind errahupputa. Psal: 69.

Daraus sollen wir lernen, eth Jumall nedt Pattut ilma nuchtlemata eb mitte taha ietta, erranes tæma otzib koddo, ninck nuchtleb ks tæma keicke parrembat Söbbrat. Sempr: N. kuy meye lebby Liha ninck Werry Nöddruße kom̄istame, nic̄k se Kochur: Löb öche Jalla meddy ette, eth meye langeme, Ey, syß eb olle seel parremb nouw, kudt se; Wir sollen | Vns zu dem keren Vnd wendē, der Vns geschlag hat. Toesti Israel, ds ist, alle Christgleubige, hat keine hülffe, den̄ am Herrn vnserm Gott. Bey dem Herrn findet man hülffe, Vnd dein Segen Vber dein Volck. Psal: 3.

Laßet vns mit Dauide erheben vnsere stim̄e, Augē, Hende, Vnd Hertz zu Gott, vnd mit Dauid sagn: Ich hebe meine Augē auff zu dir, Psal: 123. d' du im Him̄el sitzest. Meine hülffe kömpt vom Herrn, d' Him̄el vnd Psal: 121. Erden gemacht hat. Toesti N: Sinu Armuline Jumall eb olle sind sepr: se sügkawa hedda siße mitte heithnuth, eth er sind sæl sid: tahab lascke errarick: Nein, Muito tæma teeb sinulle paliu enamb Jallad, eth sina tæma iure solt lauffen. Gott helt stets diese weyse: Kedda er wil erhöhen, sensama allandab tæma etzimelt.

Sempr: tahab se Kun: Da: meile keickelle ny paliu oppeta ninck iüttelda. Mina kißenda sen Issanda pohle, sest Sügkawast nic̄k suhrest Pörgku heddast, minu suhre kurbtuße Süddamest, Kuy eb üxikit Jnimene sedda taha teha, se seyßka tæma Kayla pæle. Mina otze tuld sen Tuha sid:, se suhr hedda nic̄k Pattu wallo ayab mind Iss: zu dir, Vnd machet mir Füße, ds ich lauffen muß. Dauid keriab kudt üx Waine Sant üx pallokene leiba, nic̄k eb ietta mitte perra.

Also bete du auch fleissig, Kloppe wachwaste se Palwe Ham̄ere ks, Jumala tæma Ricka warra Kambre ette, ninck palwu tædda, tæma tahax heldesti sinu hæle kuldta, nic̄k eb mitte kurtax sinu wasta sada, muito tahax Oma Armuliko Korwat lascke merckada sinu Palwe pæle,

üche kindla Lotuße kaas, eth se Suh ninck Pochi sest Tobdest, üche korgke Wannimeße ks on toiwutanuth, Er wil dein ruffen vnd stiṁe erhören.

Sempr: N. erralasckē meidt mitte üxpeines Suh, Hule niċk Kele ks lobbiseda, erranes Süddame pochiast Palwu: ninda kuy Dauid syn karkord ierkes pallub, |

1. Gott wolle seine stiṁe hören, 2. Ninck tæma Korwadt lascke merckada tæma palwe pæle. Eike ninda N. piddab meddy Palwe, ißeer: sesinatze willetza Aya sid: se eike Plicht Ancker ollema, niċk eb mitte sest Palwest praiethma. Muito io suhremb se hedda on, io kindlamasti meye se Palwe ks piddame kinni piddama. So haben gethaen Moses, Jonas, Jeremias, Daniel in der Löwen Grube. Ja meye eb pidda hend Jumalast mitte lasckma erraneuta, eb ks mitte tæma Kailast wallalis lasckma,

Matt: 15. enne kuy tæma meidt on oṅistanuth. Gen: 32. Wie ds Cananeische frewlein sich auch keines weges von Chro abweisen laßen wolte, lascķeka Jhr se Dauida Poick hend ny hapmasti tutta, kuy tæma eales tachtis, sytzkit lotis tæma, eth Jhr se Dauida Poick hend tæma pæle tachtis hallasta.

Sesama Jhr se Dauida P: ellab weel nüitkit, tæma Kæßy niċk wægky eb olle mitte löhenduth, olka sesinaṅe Aick ny kurry, kuy er wil; Lasckem meye aiks Süddame Pochiast, Jumala pohle kissenda, niċk eb mitte Jumalast erratagk: Sina [eb] peadt leudma ninck ks nægkema, eth Jumall meidt oma Armu ks tahab awitada, ia paliu pigkemeste, kuy eb üchekit Juimeße meel ninck Motlus, se pæle eb eales olle mottelnuth.

Eth nüith wahelt se Pörgku Koir meile sesarnse motluße sisse puhub, se Pörgku Lössche ks, Kuy tohit sina, ke sina ny suhr Pattune Juim: ollet, Jumala Silmade ette astuda, ke sedda kuria eb mitte woy næha, Jumall eb taha kaas nedt Pattuset kuhlda. Wasto sesarnse Motluße pallub Dauid eemalle: **So du wilt Herr Sünde zurechnen, Herr wer wird bestehen. [Deṅ bey dir ist die Vergebung ds man dich fürchte.] oder aus dem Gesang: So du wilt ds sehen an, ws Sünd vnd Vnrecht ist gethaen, wer kan** etc: |

Als wolte Dauid sagen: Mina eb lota minu Palwe ks mitte, oṁa heṅese Eikeduße echk Wagkaduße, erranes Jss: Jumall sinu suhre Armu pæle. Mina tæn ks küll, **ds ich ein grewlicher erschrecklicher Sünder** bin, meine Aug gehn Hiṁell nicht erheben dürffe, weṅ du soltest mit mir ins

Gericht gehen, minulle minu Werry Punnaset Pattut arwada, **Kondte ich noch kein Mensch fur dir bestehen, sonder müste** in Abgrund der Hellen versincken. Waidt se ks roymusta mina hend, eth **Sinu ires**; ninck eb kußakit muhßpaikas, **Pattuden andex andmene on, ds du aus gnade die Sünde vergissest vnd Vergibest,** Nedtsamat sinu Armuliko Mantle ks kinni kattat, ninck oma Armuliko Silmade ks minu pæle walatat; **Ds ist mein trost, darauff wil ich leben vnd sterben.** NB.

Also müßen wir vns auch fur Gott demütig, Vnsere Sünde erkeñen Vnd bekeñen, ia sina piddat Süddamest palwuma, eth Jumal sinulle tahax oma Armo neuta, deine Sünde Vnd Mißethaet bedecken, vergeßen Vnd ÿgeben, Vnd dieselbige nicht zurechnen. Peta keick sinu Pattut sen Jss: Ihse Ehrse Armuliko Tiwade alla. Erralota sina ücheḱit Inimeße wagkaduße pæle, **Sondern allein, allein,** ∴ **auff Gottes grundlose güte vnd Barmhertz:** Kuy sina se ted, so **wirst du von ihm Barmhertzigkeit empfahen. So Viel vō erstē etc:** Doctr:

Das Ander Stück.

Se toine Oppetus N. oppeb meile, eth meye oma Nöddruße ninck wigka piddame tuñistama. **Bey dir ist ist die Vgebung, ds man dich fürchte.** Seu, **Bey dir gilt nichts deñ gnad vnd gunst** etc: totum Versū repetes.

Syn kuleme meye N: Minckpr: meye se Pattudē Andex andmeße prast bey G: suchen vnd gewarten sollen. Nicht darumb, eth meye keick Acknat vnd | Vxet se Pattu pohle piddame aufffperren, Nein in keinem Wege. Minckpr: ke Jumala Armu pæle Pattu teb, sesama peab sē Igkeweße nuchtluße nīck wiha kaas, sedda kuriemasti nuheldut sama.

Vx igka Vscklinne Inim: piddab sepr: Pattuden Andex andmene Jumala ires oßma nīck ks othma, eth tæma Jumala eddespeiti piddab kartma, Jumala eb mitte oma wallatuma mele ks wihastama, Erranes tæma peab hends se Pattu eddest hoidma, Kuy se eike Pörgku wihawa Kalla Sappe eddest iße, Sinu Arma Jumala keicke Pöhastusse ninck Eykeduße siddes tehnima, ninck ks sinu Küyula nente Inimeste eddes lascke paistada, **ds sie deine gute Wercke sehen, Vnd den Himlischen Vater preisen.**

Sesama kartus eb pidda mitte öche Sullase, muito öche Lapse Kartus ollema, **Ds wir Gott ehren, als das höchste Guth,** tæma pæle lothma, ihn in Nöten anruffen, beten, dancken.

Sesama Jumala Kartus N. eb maxa eñe mitte Jumala ees, se olkut syß, eth meye Jumala ks olleme erraleppituth, ninck Pattuden andex andmene sanuth, lebby meddy Jss: Jhse Ehrse Vordenistuße, sest keick meddy tegko ninck Töh on tühi, ks keickes parrembas Ellos, Ninda, eth eb tæma Jumala eddes mitte maxa, eb woy kaas meile mitte Armu sata, sesama on keick tühi, **Vnd bleibt woll war, wie wir im Andern Gesange singen. Ds helff vns der H: Jhesu Christ, der Vnser Mittler worden ist, Es ist mit vnserm thuen verlohren, Verdienen doch eitel zorn.** Toesti meddy Hœ töh, nick Jumala Kartus, on toesti Jumala mele prast, sen Jss: Jhse Ehrse prast, kuy meye Süddamest tæma sisse vßume, syß tahab ks Jumall Jssa meile sesinatze Hiwoliko, nick ks sesinatze Ello prast se Jgkewene Öñe Anda. Waidt kuy meye oma Hœ Töh pæle tahame lotada, | nick se ks Jumala ïures Armu leudta, Se on tühi, Se pæle eb wataks Jumall, Kuy meye sesama ks temeh, syß ollex se ny paliu, kuy pañexime meye oma Hœ Töh, Jhse Ehrse tæma Vordenistuße aßemelle, ninck tahaxime ninda, Jumala Jssa ks kaupelda, nick eb tahame tæmalt mittekit ilma, Muito meye tahame omast melest Jumalalle keick maxada, Kuß eb öchtekit wahetellemene ninck maxmene mitte maxa, Muito öxpeines Arm, ninck andex andmene, Wie Dauid hie zeuget. NB. Totum V. rursus repetes. Ex Psal: Lutheri Bey dir gilt nichts den Gnad vnd Gunst etc:

Nüith teb N. sesinane Verß, se Pañitze Paweste keicke tæma Luhlieckmeße ks hebbedax, ke nedt Wayset Jnimeßet nente Errasurnude Pöhade, echk se ninck sekit Pöha Jnimeße Hœ Töh, Eikedußе vnd wagkadußе pæle neuthwat, nick opwat ilma heutümatta, Kuy eb sinul mitte ny paliu hœd Töhd olle, so kanst du auch nicht selig werden. Waidt sesinane Laull N. kiñitab meidt paliu toisite, eth meye ilma keicke meddy Hœ Töta onsax same, öxpeines Jumala Jssa rochkest heldest Armust, mea meile on neutetuth ninck kaas annetuth, lebby meddy Jss: Jhm Ehrm. Wie Vns Gottes w: außdrücklich meldet: Als ad Rom: sagt der Ap: Paulus.

Rom: 3.

Deñ es ist hie kein Vnterscheid, sie sind Allzumäl Sünd', Vnd mangeln des Ruhms, den sie an Gott haben solten, Vnd werden ohne Verdienst gerecht aus seiner Gnade, durch die Erlösung, so durch Chro Jhesu geschehen ist, etc: N. Mercke diß woll, da er sagt: **Sie sind alle Sünder,** Nedt Sanadt neuthwat meile, minckfarn Liñudt meye keick olleme, scilic: ds alles Sünde ist, Was nicht dürch das Bluth Chri | erlöset, ninck lebby sen Vssu Eikex saab. Sempr: N. opket nedt Sanat hæsti meles piddama, Mea wir in diesem Gesang täglich singen: Bey dir gilt nichts deñ Gnad vnd Gunst, die Sünde zu uergeben, es ist etc: Ja nente Sanade ks löhme meye maha, keick hæd Töhd, oma Verdeenistuß ninck Kytus, Wie der Apostel außdrücklich sagt: Sie sind allzumäl Sünd', vnd mangeln des Ruhms, den sie an Gott haben solten. Ds ist: Wer auff seine eigene Frömigkeit vnd guten wercken Verlest, der kan in d' warheit nicht sagen: Du bist mein Gott, ob sie woll mit dem Munde Viel Von ihm rühmen. Do: Luth: in marg

Nuhn hetten wir N. aus d' H: Schrifft viele schöne Vnd herrliche Exempla zu beweisen, ds Gott ie Vnd allewege die Sünde, aus Lauter Gnaden Vergeben, Vnd lests noch täglich vns in seinem Heiligen Wort furtragen: Die Zeit wil es nicht leiden, Vnd hören E. L. sonsten offtermaln in allen Predigten.

Wollens hiebey beruhen laßen, Vnd Gott fur seine Gnade, so er vns in Chro Jhesu erzeiget hat, dancken. |

(34.)

Concio 3. supra 130. Psal:

1606. 19. Septemb:

N. in præcedentibꝫ duabꝫ Concio: audistis, Eth se Ello Parr: ninck Jumala pohle pördmene, sæl siddes eikesti seisab, Kuy öx waine Pattune Jnim: omat Pattut keickest Südda: Jumala vnd seinē Beicht Vater kaddub ninck tunnistab, demütiget sich Vnter d' gewaltigē H: Gottes, Ninck röymustab hend Verbo Dei, lebby öche kindla Vssu in Chro Jh: Ninck eth tæmal ks se Meel on, eth tæma Üche Vwe Ello

sisse tahab astuda, nebt endset ninck Wañadt Pattut wihasta, Ninck ebbes-peiti Jumala melæ kuy ks tæma Tachtmeße prast ellada. etc:

Audistis etiam: Kuy tao echk milkombel ein Ar: Sünd' fur G: gerecht, Vnd selig werde. Nemblich, Sesama sünnib öxp: Jumala Issa rochke et helde Armust. Ihr Ehr pæstab et awitab vns allein von vnsern Sünden, Tæma on mebby Pattude kandaya, der alle vnsere Sünde getragen, dafur gnung gethaen, vnd auch gebüßet. Sepr: eb pidda meye mingkit kombel, wegē d' Sünde, Jumalast mitte erratagk: muito viel mehr Ehrse Ihse iure iohrma, Vnd bey ihme Gnade suchen.

Vlterius [habe] werden E. L. [gehöret] hören, ds wir allein G: in der Tieffe der Sünden noth anruffen, ninck Jumala Abby pæle othma, eb ks mitte Jumala wihastama, kuy tæma meidt ny pea eb mitte taha awita, Muito meye piddame sel wahell, Jumala Sana pæle kindlasti lothma, Tæma kuy öx keicke wægk: Jumall, tahab toesti tulla ninck awita, wibika tæma meye meles ny kauwa, kuy tæma tahab, Waidt syßkit tulleb tæma, kuy eb meye se pæle motleme, ninck awitab meidt. wie wirs (wils G.) heute ferner audiemus. |

Se Pöha Prophet ninck Kuñ: Dauid oppeb ninck neutab meile sesinatze Laulo Lopmeße sees, Ke syß sesama on, Ke meidt sest Pattust woib errapæsta, ds ist Ihr Ehr, warer G: vnd mensch, Tæma on se eike Israelli Awitaya, keñe iures paliu Armu nick Errapæstmene on, Tæma woib ninck tahab ks nebt keicke suhremat Andet welia iagkada kuy sæl omat Pattuden andex And: Nebt Andet sest Pöhast W: ninck ks sesinatze Ello prast, se Jgk: Ello. Sempr: N. erralasckem meidt se willetza Aya sees, Jumalast mitte erratagkenda, kuy eb tæma meidt sesinatze Hiwoliko hebdast, ny pea taha Awita, Muito lasckem meidt öche parremba, se on se Taywase Hüyß Ehrse Ihse iures otzida, ninck tæma Sana pæle lota.

Eth meye nüith N. nebt ölle iædnth löhikeßet Sanat sebda parrembasti verstehen lernen, syß taha [meye] mina nebt Sanat löhitelt heñese ette wotta, ninck teile se eike Sana moistus ette paña, So Viel als Gott des H: Geistes Krafft geben wirdt. etc:

Ad Textum pergas.

Nuhn betet der Könl: Prophet Dauid also: **Meine Seele wartet auff den Herrn, von einer Morgen Wache biß zur andern.** Ds hat Do: Luther gahr fein mit solchen worten gegeben: totum Ver: **Vnd ob es weret biß in die nacht etc:**

N. dieweil wir wißen, ds Gott Allmechtig ist, Vnd ds es alles stehet in seiner macht, wie wir im Glauben singen, syß erralasckem meidt sesama Jumala tæma keicke wægkaw: Wæest mitte maha langedta, eb ks tæmast erratagkenda, Ja meye eb pea ks sepr: mitte murreţema, kuy tao, echk mill kombel, Gott helffen werde, Muito meye piddame Jumala Armu ninck tæma Wæe pæle lothma, sest, Er weiß, wans zeit ist zu helffen. |

Nüith olle meye Wayset nöddrat ninck pissokeße vsckiat, Sæl siddes: Wahelt on meil tutta, kuy pörax Jumall oma Selia meddy pohle, Ißeerranes, kuy Jumall oma Abby kaas pissuth wibixe, ninck eb taha sinu mele prast ny pea mitte ölles hüppada, kuy sina taharit. Syß motleme meye, Jumal hat vns gahr vergeßen, er gedencket nicht an vns. Se wasto N. piddame meye kindlasti Jumala Sana pæle lothma, was er vns inn seinem Worte zugesagt, sesama tahab tæma meile toesti anda, Tæma Sana eb walletæ mitte, Sest meie laulame, **Vnd ob es weret biß in die Nacht, vnd wieder etc:** **Versum repetes.** Vnd Dauid sagt hie: **Meine Seele wartet auff den Herrn**, von einer MorgenWache biß zur andern. Hoc est:

Mina eb kiriuta se Aya mitte minu Jumala ette, mill ayal ninck mingk kombel, tæma mind tahab awita, se tæb minu Jumall parrem: mill ayal tæma mind tahab awita, kuy mina iße keicke minu Mele ks woyn erramoista.

Lasckem meye N. nüith ks löhitelt kuldta, kuy kaunisti Rex Dauid meile nedt Sanat oppeb, eth meye sel kombel tæma ks, Jumala pæle piddame othma, Vnd auff sein Wort hoffen. Sempr: pangket nedt Sanat kauniste mele. **Ich harre des Herrn.** Kuy nüith öx toine Inimene sedda eb taha teha, se seyßka tæma heñese Kayla ninck Kachio pæle, Mina te sesama minu iße henese æst. **Ein ieder für sich selbst, Gott für Vns alle.**

Ich harre, sagt er ferner, Gottes hülffe, Jumala abby pæle ota mina, ninck eb lange tæmast mitte maha, Mina eb vorwyte ks minu Jumalalle mitte, eth tæma oma Abby kaas pißuth kauwa wibixe, Sepr: [l]ota mina syßkit sen Iss: minu Arma Taywase | Issa pæle, Mina eb lota mitte sesinatze hiwoliko ninck tüchia Ilmatallußen Rickußen, **Sondern allein auff den Lebendigē Gott**, ke keicke Abby neutab, mea syn Maapæl sünnib.

Eemalle iütle mina Dauid, mea mina tehn, **Ninck minu Heng otab, Mina lota ks tæma Sana pæle.** Toesti se eb olle minul mitte üx Keckimængk, eb ks mitte üx hambahirwitamene, erranes se keub minu Süddame Pochiast, Kuy ks N. se Südda ickex üche eike Palwe iures sein muß, ninck Jumall tahab ks se Südda meilt, Vnd eb hole se Suh echk se Kelæ Lobbisemeße prast mittekit, weel paliu wehemb se Palwe prast, kuy eb tæma mitte Süddame Pochiast leha.

Ülle sedda peab kaas sinu Südda, kuy kaas sinu vsck, kuy nedt kax Weliexet ollema, se üx piddab selle toyselle oma Kæe packoma, ninck peab kaas sinu Vsck Jumala Sana pæl seißma ninck lothma, kuy üx kindel Mühr, Kuy eb sinu Vsck Jumala S: pæle seisa kinnituth, syß on keick Aßy tühi. Kuy meil Jumala Sana on, syß pidda meye ks se pæle lothma, kuy üx Wægkeff Oynas oma suhre Sarwede pæle, ninck kindlasti tædma, ds wir nicht werden zu schanden werden.

Sempr: N. lasckem meidt cum Dauide Süddame Pochiast laulda: **Meine Seele wartet auff den Herrn, Von einer Morgen Wache**
Similitudo. **biß zur andern.** Wie ein Wächter, echk üx Soddamees, ke se Schiltwahi pæle on sædtuth, se pitka ninck Pim̃eda Öh sid: ickex se röymsa Hommiko Peiwa Koyto prast igkewetzeb ninck otab, eth se Armas Peiw tahax koydta, nick et tæma sest Pim̃eda Öhwahist saax errapæstetut, sest, eth tæma tæb, eth tæma hæsti oma Aßia pæle on waathnuth, ninck eb mitte se Losung vgeßen: |

Ninda olleme meye kaas meddy Iss: Ihse Ehrse Soddamehet, ke meye tæma Puñaße Lippo alla olleme tæhendut, nick ks wañunuth, Syß sæab meddy Sodda Pæmees Ihr Ehr meidt ks se Wahi pæle, sæl pidda meye toesti walwma, nick heesti meddy Aßia pæle waathma, Se eike Tunnistæche, se on se Jumala S: hæsti meles piddama, nick

sesinatze Pimmedutze sid: sest Ilmast, se röymsa nick Jgkewetze Ello Peiwa Koyto pæle othma, kumb se eike Armas Peiwlick, nick se Hommicko Peiwa Koyto Tæcht on, Ihr Ehrr Jumala P: Ke meile oma Sana ks paistab, ninck meidt sen Jgkewetze Ello sisse iohatab.

Meye piddame N. sestsinatze Versist, **Vnd ob es weret biß in die Nacht** etc: hæsti opma nick meles piddama, sest, se Oppetus tulleb meile toesti se Kiuwsatutze ayal weikasti tarbex, itzeerranes sell Ayal kuy meye alleme Henge wakoda, Ninck sen Surma ks woitel[me]da, Sæl tullewat syß moñesarnset motlutzet meddy melæ, eb öxpeines keick nedt kuriat Töhd, mea meye keicke meddy Ellades gethaen haben, muito ks nedt keicke wehembat kuriat motlutzet, mea meye olleme mottelnuth, nedtsamat kitzendawat meddy Korwat teuwde, sen Wymbse Tunne sees, eth eb meye öchtekit troste Sana woyme kuldta. Jumala wiha paistab ks sell Ayal ny pallawasti meddy pæle, eth meye motleme, kuy tahax Jumall meydt öpris tuhax ninck Pörmux polleta. Se Jumala Kesck, kuy meddy Wölgk Ramat, kumba siddes meddy Wölgk kiriututh on, kaibab weykasti meddy pæle. Ölle sedda on ninck seisab sæl kaas se Pörgku Nota mees, se erranetut Kochuret isse, ninck kaibab ksölly weikasti meddy pæle, eth | Jumall oma kindla Kochto prast, meydt, tahax nuchtelda etc: Ölle sedda tulleb ks se pæle, se Kibbe Hiwoliko kuy ks se Jgkewene Surm, Nedt otziwat nick keuwat lebby, keick meddy Sonet, ia keick meddy Werritilckat im gantzen Cörp, andwat meile öche Surmahawa sen toyse pæle, eth meddy Nægko ninck Kuhlmene errakawub.

Se Pörgkuhauwd, kuy se eike Werreneelya, awwab oma Laya kurcku Layalle awwa, kuy öx eike hirmus Mördre haud, ninck tahab meydt öpris erraneldta. Syß errame meye ölles, syß næhme meye syn ninck sæl Ayno Pimmedus, ninck on meddy meles, kuy eb næxime meye sedda Peiwa walgkust, meye eb woy öchtekit Sægkemet Troste oma Sűddame sisse tackista, Sæll allemæ meye Külma Higki higkida, ninck eb tæme mitte, koho meye Surma wallust bleiben sollen.

Eike syß ninck sellsamall ayall tullewat nedtsinatzet Sanat meyle weykasti tarbex, eth meye sen Jss: pæle piddame lothma. Sepr: teye Jnimetze Lapset, opket nüith sesinatze terwæ Ayall Jumala Sanast ny paliu, eth teye se hedda aya sees, keicke Kiuwsatutze nick willetzutze wasta

woyte seista. Ninck waatket io hæsti sepæle, eth teye hend se Jumala S: kaas, Kuy öche Lippo sisse mæhite, nick sæl sees ninda sterben, syß piddat teye Wymsel Peiwal, keicke Auwo ks krönituth nick auwustut sama.

Sempr: N. lasckem meye keicke meddy Hiwoliko Risti, Willetzuße, ia sen Wymse Surma hedda sid: kindlasti Jumala pæle lota, Sesarnse röymu ks, Jumall eb panne enamb mitte meye pæle, kuy meye woyme kanda, Wie geschr: stehet: Gott ist | getrew, d' euch nicht lest versuchen,
1. Cor: 10. Vber ewer Vermügen etc: Waidt kuy nüith Jumal öche pissokeße Kohrma meddy pæle panneb, syß awitab tæma kaas meidt ißе kanda, Wie Dauid
Ps: 68. austrücklich sagt: Gott legt vns ein Last Auff, aber er hilfft vns etc:
Psal: 91. Ölle sedda oppeb vns G: wort, ds Gott selbst bey vns ist, in vnser Noth, Wie er bey den Kindern Jsrael, in der Wüsten gewesen.

Nüith peaxime meye hend igka Ayall Jumala Sana kaas kiñitama, Kuy Jumall meidt sesinatze Hiwoliko Risti alt eb mitte taha errapæsta, muito tæma peab meidt, kuy öx Armuliñe Jumall, emis sen Surma otza se Risti all, Waidt wimatel tahab tæma meidt Auwo ks awita nick errapæsta, Keick meddy Weætilckat Von vnsern Aug abwisschn, nick meidt röymu ks lascke ölleßkogkoda, mea meye Risti nick willetzuße kaas olleme welia külwanuth, ia tæma tahab keick meddy kurbtus ielles röymux teha.
Joh: 16. Jhr habt nuhn Angst, Aber ich will euch wieder sehen, vnd ewer hertz soll sich etc:

Nüith eb laße N. se kauwa Lothmene Jumala pæle mitte hebbedax
Haba: 2. sada, muito se peab paliu enamb toex sama, wie geschr: stehet: Kuy tæma io kauwa wibixe, syß ota tæma prast, tæma tahab toesti tulla,
Hebr: 10. ninck eb mitte welia iæda. Erra süstket teye Lotus mitte erra, kumalle öx suhr palck saab añetuth, **Waidt Kannatus** on teil tarwis, eth teye Jumala Tachtmeße prast tetæ, ninck se toywutus sate.

Exem: gra: NB. **Hic machstu von der Sechßwocheriñe, welche** 4. gantzer tage vnd Nacht in Kindes Nöten gearbeitet hat etc: Videas Selnec: supra hunc Psal: in Explica: Psalterii.

Se on minu N. Jnimene eikesti oppetuth. Lota ninck Ota sen Jssanda pæle. Öche örrikeße Aya prast | piddab tullema, ke sæl tulleb, nick eb mitte
Psal: 55. wibima. Alio loco spricht Dauid, Vnd leret vns, wie wir auff Gott hoffen sollen: des Abends, Morgēs Vnd Mittags, will ich klagen Vnd heulen etc:

Item: Ota sen Issanda pæle, olle röymus, ninck errakarta mitte, ninck Psal: 27.
lota sen Iss: pæle. **So Viel vom vierdten Verß.**

Volget nun der Fünffte Vnd Letzte Verß. Da Dauid also spricht: Israel hoffe auff den Herrn etc: usque, aus allen seinen Sünden. Oder. Ob bey vns ist der Sünden viel etc: totum Versum.

Nente Sanade ks N. kytab se Kuñ: Dauid, sen keicke korgkemba Jumala Armu, kumba pæle nedt Israelitit, ds seind alle Gleubige Christen, hoffen sollen, Vnd will Dauid so Viel sagen, Ihr Menschen Kind', ihr sollet nicht dencken, eth mina öxpeines Jum: pæle lota, Non: Erranes Israel, ds ist alle Christẽ, Kuy nedt eiket Israeliterit, ke Jumala ks woytelwat, ninck lebby sen Vssu tædda öllewoitwat; soll auff den Herrn hoffen. **Deñ bey dem Herrn ist die gnade, Vnd Viel Erlo: NB. Bey dem Herrn, Nicht beym Teuffel, nicht bey der Welt, Nicht bey vnsern eygenẽ wercken vnd verdiensten, ist eitel gnade, ninck eb mitte wiha.** Ninck eb olle mitte pißuth, muito **Viel, Viel** ∴ **Erlösinng bey ihm.** Se Armuliko Hallick eb loppe ninck eb kuiwa ealas erra, ninck eb woy ks öxikit Inimene sesama tüchix teha, echk tæma Pochia oyenda, erranes tæma paysub ninck gehrib igkepeiw rickasti, ia ölly rickasti ölle, Io enamb meye sest Armuliko Hallikast füllime ninck wottame, io enamb tæmalle ieeb. Se on: Jumala Arm on ny suhr, eth eb tæma eales errawæßy, Ja Jumala Armull eb olle öchtekit Otza, echk Pochia, sest tæma Arm on ilma erramoitmata. etc: |

Ninck tahab se Kuñingkas Dauid meidt löhitelt oppeta, eth meye toesti piddame tædma niñ vsckma, eth eb Jumala iures enamb maxa kudt Arm, Ja kesck tæma Wiha sees, Kuy tæma meidt nuchtleb, syß motleb tæma oma Armu pæle, sest, tæma eb nuchtle meidt mitte kuria, muito hæ pohle, Nedt hawat, mea tæma meidt löb, nedt eb olle mitte wihaset, muito Armu ninck Issaliko Hawadt, Tæma eb löh meidt mitte se Piritza Rosscha, muito se Issaliko witza kaas. Se on nüüth N. se eike kunst, ke sedda tunneb, se on keickest heddast awituth.

Eemalle tahab Dauid meidt oppeta: Kuy meye lebby Liha ninck Werre Noddruße koñistame, exime ninck Pattu tehme, Syß eb taha Jumall meidt sepr: heñesest mitte erralückada, Erranes, kuy öx Armuline Issandt, tahab tæma meidt keickest, ia keickest Pattust wallalis pæsta, olka

nedt Pattut ny paliu ninck suhret, kuy nœmat eales tachtwat. Syßkit on Ihse Chrse Arm weel suhremb, wie wir hie sing: **Ob bey vns ist der Sünden Viel, bey Gott ist etc:**

Nedt omat toesti wægkewat Sanat, kumba sid: üche toine toyse wasto sawat sætuth, meye wayset willeßat Iuimeßet, medby suhre ninck raßeda Pattude Koorma kaas. Ninck se wasto saab ielles sædtuth, se suhr ninck ilma erramoitmatta Iumala Arm, Kumba Lebby keick medby Pattut sawat errawoetuth, ninck sen keicke Sügkawama Merre sisse heitetuth etc: Ia ninda kuy se Armas Soyh Peiwlick, se Külma Iæ ninck errasullatab, Also etc:

Meye piddame auch N. aus dem letzten Verß lernen, Mea syß sen keicke Korgkemba Iumala Poya, Medby Iss: Ihse Chrse tæma Amet nick Töh on, dauon der Herr Chrꝛ handelt. Nemlich, ds er nicht ein zörniger ninck Wally Sundi | echk Racker olle, Erranes üx ErraLunnastaya, ninck se eike Armuline Awitaya, ke meidt (: ke meye se Pattu alla ollime erramüytuth, sen Kurrati tæma Hiwoliko Sullaset, kuy ks tæma Jalgkschemel se Pörgkuhauwa sid: pibdisime ollema Vnd iæhma :) meidt (sage ich) on tæma oma Werre kaas kaas, Pattust,-Surmast, sest Kurrati Kurckust nick Pörgkuhauwa wallast, sest Keschu Netußest, ninck sest Igkeweße huckudußest errapæstnuth, Seprast kañab ks medby Oñist: se Nimy Ihꝛ, Se on: Vx Erralunnastaya, sest, eth tæma medby Pattude Matti 20. ebdest on maxnuth, ninck oma Ello se ebdest andnuth, daher in auch Iob Job 19. seinen Erlöser nennet, etc: Wärlich ist er vnser eniger Erlöser ninck Kariane, syß woib tæma vns ks üxpeines awita, Ninck eb taha mitte üchelle toiselle keschida, **(Wie ihr vnuerstendigē̄ singen, Tæma kessib meidt awita)** Se eb olle mitte eike, Sondern, wir singen: **Er ist allein der guter Hirt, der etc. aus seinen Sünden allen.** Syn kulet sina nüith, eth Ihꝛ Chrꝛ üxpeines se Ainus Awitaya on, syß woib ninck tahab tæma kaas se korgke Töh üxpeines teha, ninck Israelly, se on, keick vsckulißet Iuimeßet keickest Pattust errapæsta.

NB. Ist auch zu mercke. Kuy nüith Ihꝛ Chrꝛ oma Vsckulißet Iuimeßet keickest Pattust errapæstab, syß pæstab ninck awitab tæma kaas erra, keickest sest, mea meidt se Pattu perrast waiwab, Kuy sæl omat, Se Kurrat, Se Igkewene Surm, Pörgkuhauwd ninck se Igkewene Huckuduß. Kuß nüith

nedtsamat omat errawoetuth, se pæle tullewat syß, se Igkewene Eikedus, öx Armuline Jumall, se Igkewene Ello ninck Onnistus. **Denn Wo Vergebung der Sünden ist,** da ist auch Leben Vnd Seeligkeit, Leret vns vnser Kinder Catechismus. |

Minckſarn suhr ninck ilma errapaiatamatta Hüyß ninck Ande se on, Kuy meile nedt Pattut omat andex antuth, ninck olleme se wasto Jumala Wihast, sest Kescku Netußest, sest Kurrati wallast, ninck sest Pörgkuhauwa Kurckust, kuy kaas sest Igkeweße huckudußest errapæstetuth; Ninck saab meile se wasto andtuth, se Eikedus, mea Jumala ees maxab, Jumala Arm ninck se Taywane Önne, se Pöha Waym ninck se Igkewene Ello, eth meye Lapset ninck Perruth sest Igkeweßest Ellost piddame ollema, ninck emis igkewest kaas iæhma. **Dahin Verhilff vns allen, Gott Vater, S: vnd Heiliger G: hochgelobet in alle ewigkeit, Amen.** |

(35.)

Eine kurtze Predigte, wie man sich zum sterben bereiten sol.

Der Tex: ist der 1. Versch aus dem gesong. Mit fried vnd freud ich fahr dahin.

Der Mensch setzet ihm woll fur im Hertzen, aber vom Herrn kompt, was die Zunge reden soll.

Neet sanat A. N. N. mea teye ollete kuulnut lugkewa, omat neet samat Sanat, mea se Wagga ninck Jumala kartia Mees, se wana Simeon, se Iherusalemi Linna Kircko siddes, suhre roimu kaas olli laulnut, kui tæma se Lapsukeße Ihm oma Sülle siße olli wothnut, on tæma suhrest roimust hüpnut ninck karcknut, ninck kaas paiatanut, et tæma nuit rawo ninck roymu kaas heelmelel tahab errasurra, ninck sest sinatze Ilmast erramenna, seprast et tæma oma Silmade kaas se keicke Ilma Oñistegkia olli nechnut. Simeon nymetab kaas se Lapsukeße Ihm, Jumala Oñistegkiax, kumb keickel rachwal piddi walmistut sama, et tæma næmat sest Pattust, Surmast, Kurratist, Pörgkuhauwast ninck

keickest hebbast piddi errapæstma. Eemalle nimetab Simeon sen Lapsukeße Jhm, öx Küinal nente Pagkanade walgkußex, ninck kaas sen Rachwa Jsraelli auwux. Sepraſt et tæma Abrahami Sæme hennese pæle olli wothnut, ninck Jnimeßex sanuth.

Rom: 15. Wait nüit paiatab se Pöha Apostel Paulꝛ: Keick mea enne on kiriututh, sesama on meye hæx ninck oppetußex kiriututh. Ninck tahab se wana Simeon meit oma Exempli kaas oppeta ninck mainita, et sesama se keicke parremb ninck kaunimb Kullane kunst on, ke Jumala kartuße siddes ellab, ninck·hend oma wymbse otza pæle walmistab, et tæma rawo ninck | roimu kaas woib errasurra. Waidt se piddab nüit se keicke korgkemb tarckus ollema, mea meye piddame tædtma, on se, et meye öxkordt piddame errasurrema. Tahat sina nüit em̄is igkewest ellada, syß oppe errasurrema, se nouw anna mina sinulle.

Minckprast ke öxkord heesti ninck Onsasti errasurreb, selsamal on hée, ninck ieeb kaas emmis igkewest onsax. Jelles ömber, kæ öxkord kuriasti errasurreb, sesama on ninck ieeb kaas se igkeweße huckutuße siße. Sest, et Ehrꝛ öxkordt on ölles offertuth, keicke [Jlma] Jnimeste Pattude eddest. Syß tahab Ehrꝛ Jhꝛ Jumala Poick wymbsel Peiwal keick neetsamat, ke tæma siße omat vsckunt, sen igkewe ello ninck Onne siße wotta, waidt neet Pannitzet, se igkeweße Pörgku tulle siße lückata, ninck næmat piddawat se Pörgku tulle, waidt neet Onsat se igkeweße ello siße mennema.

Waidt nuit on se eike Kullane kunst, mea meile se wana Simeon lebbi sen Pöha Waimu oppep, et meye sen toiwututh Meßiame Jhm Chrm̄, toßine Jum̄al ninck Jnimene, meddi waimulikuße Silmade kaas se on, Lebby öche kindla Vßu, tæma pæle wallatama, se on, meye piddame tædda eikeste opma tundma, tæma siße vsckma, ninck ninda lebbi sen Vßu, keick tæma hæ tegkomene meye omax tehme. Ke nüit sen Jssanda Chrm̄ sel kombel næd ninck tunneb, sesama woib roimsasti errasurra. |

Meye tahame A. N. sensinatze pohle tum̄i siddes, se Oppetus meye ette wotta, ninck öttelda, kuy tao öx risti vsckuline Jnimene rawo ninck roimo kaas hend sen Surma ninck tæma wymse Tunni pole, [hend] piddab walmistama.

Roimo ninck rawo kaas mina sydt erraleha.

Se wana ninck Jumala kartia Simeon tahab ni paliu iüttelda: Jumal olkut em̃is igkewest kytetut ninck tænatuth, et mina sen peiwa ollen ellanut, sempraſt taha mina kaas nüit heelmelel errasurra, roimo ninck rawo kaas sydt erramen̄a. Nüit piddab se Surm, kumb nente Pannitzede Inimeste meles hirmus ninck wihaw on, minul öx magke ninck roimus peiw ollema. Kumb Inimene A. R. on syn ilma pæl, ke setta woib kytada, et tæma sen Surma eddest wabba on. Eb syß se ninda olle, kui meye mothleme, et meye keicke parrembaſti tahame ellada, syß olleme meye kesck sen Surma siddes, kui meye iße oma Silmade kaas næhme, et se wan̄a Konne toßy on: Seel tulleb ny pea öche nohre waßika, kudt öche wana Heria nachk se Turro peele: Se on, neet Nohret Lapset surrewat io ny eckitzelt erra, kudt neet wanat Inimeßet. Keick se Ilma hüys, mea meil eales on, eb awita mitte sen Surma waſta, moito næmat tegkewat meit enamb kurbax, kudt röimsax, minckpraſt meddi süddamet lotwat sensinatze ilma tallußе huide peele | ia meddi südda teeb hayke, et tæma sesinatze ello raha, hüys, abby Nayne, Lapset, Söbbrat ninck suhre auwo piddab perra ninck seye iethma.

Waidt et se nüit toßi on, et meye keick omal ayal seſt Ilmaſt piddame erralachkma ninck errasurrema. Syß on kaas tarwis et igkemees hend ußinaſti walmiſtab se teh peele, ke setta teeb, se on em̃is igkeweſt ilma murreda. Waidt meye piddame sel kombel kaas tegkema, kui Simeon meit syn oppep, et meye omat Silmat ninck Süddamet, ny sagkedaſti kudt meye oma wymse otza peele mothleme, piddame sen Issanda pohle pördma. ißeerraues sel Aial, kudt se wymne tunnikene ligki læhitus on, kuy se Hiwo ninck hingk öcheſt toiseſt tachtwat erralachkuda, [ninck] et meye sensinatze Ilmalle Jumala kaas anname, ninck sydt piddame erramen̄ema. Syß piddame meye keickeſt meddi Eikedußeſt ninck hœ töſt, mea meye olleme technut, kudt kaas meddi Abby Nayseſt ninck Lapsiſt, Söbbraſt, rahaſt ninck hüydeſt, ninck keick seſt samaſt, mea syn Ilma pæl eales woib olla, keick meddi meel ninck motlus, errapörda, ninck hend Jumala sen Issanda pohle keenda. Minckpraſt kuy meye piddame errasurrema, syß on kogkonis se Ilm, ninck keick mea

seel siddes on, meddi kaas errasurnut, ninck eb olle kekit, ke meidt woib awitada, kudt ürpeines Jumal se Issandt, ke eb mitte woy errasurra, ninck em̄is igkewest ellab, tæma woib meit ürpeines awitada |

Semprast piddame meye hend ürpeines tæma pole pördma.

Jumala nymel. Se on:

Kuy Jumal tahab. Mina anna minu tachtmene Jumala tachtmeße siße, ninck tahan heelmelel Jumala tachtmeße prast, sydt Ilmast, sen igkeweße Taiwa Ricku roymu siße menna.

Röimustut on minu südda ninck meel,

tassast ninck waikesti

Simeon tahab ny paliu öttelda: Minu südda ninck meel on tews ellawad roymu, sest, et eb mina hend mitte, kudt neet Pañitzet, sen Surma eddest karta, neet Ebbauschkuset Inimeßet surrewat erra, suhre hedda ninck kartuße kaas, minckprast næmat eb olle mitte Jumala pæle lothnut, Waidt mina tahan rawo ninck roimu kaas, Jumala nymel sydt errameña, ninck mina tæa kaas, et mina eb mitte errasurre, moito mina taha em̄is igkewest Jumala iures ellada. **Syn tahax kekit öttelda:** Kuy nuit Armas Simeon, minckperrast eb karta sina hend mitte sen Surma eddest, Eb syß sina ninda olle kudt üx muh Inimene, ninck ollet kaas ninda kudt üx Inimene, ninck eb mitte, kudt üx Engel ellanut? Ja, paiatab Simeon, mina olle kudt üx muh Inimene, mina eb olle kaas mitte ilma Pattuda ellanut, Waidt et mina hend sen Surma eddest peaxin heitotama, se eb teh mina mitte, se Surm piddab minu meeles armas ollema, ia mina taha röymsa süddame ninck meele kaas, taßasti ninck waikesti errasurra.

Meye piddame A. R. löhitelt tædtma ninck

opma, neet Orsakit, Minckprast Simeon, ninck keick risti ysckulißet, sen Surma, eb mitte piddawat kartma. |

1. Se eßimene Orsak ninck roym [on], et Simeon heelmelel tahab errasurra, on se: Et tæma Jumala kaas on erraleppituth, ninck et tæmal keick tæma Pattut lebby Ihm̄ Chr̄m on andex antuth, sesama tuñistab tæma nente sanade kaas, **Rawo ninck roimo kaas:** et tæma Pattut omat kinni kattetuth ninck andex antuth. Eb mitte, et tæma ilma Pattuda ollex ellanut, moito et tæma lebbi sen Onistegkia Chr̄m Ihm̄ on sanut Pattuden andex andmene. Kus nüüt neet Pattut [meil]

omat errawoetuth, seel on kaas se Surm oma Wæe ninck Odda erra=kawutanut, ninck eb piddu hend kekit sen Surma, Jumala wiha, ninck se igkeweße huckuduße eddest eb mitte kartma, moito paliu enamb hend roymustama, et Jumal meit omax Lapsex tahab wasto wotta.

Sesama trost ninck roim piddab meil kaas, meddi wymse tunni siddes ollema, kui eb meye setta mitte olleme opnut, syß ollex se parremb, et eb meye eales mitte ollexime ilmalle tulnut

Se toine Orsak ninck röim, et Simeon heelmelel tahab errasurra, 2.
on se: et tæma sen Surma paliu toisite neeb ninck tuñeb, kui [meye]
mud Jnimeßet. Keick se Jlm heitotab hend sen Surma eddest, ninck
on kaas nente motlus, kuy öx Jnimene errasurreb, syß on tæma, kudt
öx Pupack ninck Kiwi, tæma eb kule, eb næ kaas tæma mitte, syß
motlewat næmat, et sesama Jnimeße kaas on erra, ninck keick aßi
tühi, et tæma sest Surmast ielles peax ölleston̄ßma. Waidt Simeon,
næb syn paliu toisite, se Surm on tæma meeles, kui öx magke Vnni
(wie wir hören werden) ninck erramen̄emene sest sinaße willeßa ellust,
se igkeweße Ello siße |

Syn peame meye nüit kaas opma ninck tæchele pan̄ema, eb mitte mea se Jlm, echk meye tarckus meile oppep, moito meye piddame Jumala Sana pæle wallatama, sesama oppep meile, et neet samat ke Jh̄m Chr̄m siße vsckuwat, ewat pidda mitte errasurrema, ia se Surm eb pidda ölle nente mitte walliẞema, Kuy Chr̄z iße on paiatanut: Kudt kekit minu Sana piddab, se eb pidda sen Surma negkema em̄is igkewest.

Se kolmas Orsak ninck roim, et Simeon heelmelel tahab erra= 3.
surra, on se: Et tæma kindlasti lotab, et sensinaße Ello prast öx igke=
wene Ello on. Minckprast tæma Oppep, et meddi Hiwud eb mitte sen
mulla siße pidda iæma, moito meddi Hing ninck Hiwo piddab toddest
ielles öchte tullema. Sesama tunnistab Simeon nente Sanade kaas, et
tæma sen Surma öchex Vnnex nimetab: **Se surm on minu vnnex
sannt.** Se on, Se Surm eb olle minul mitte öx eike Surm, moito
minu Vnnex sanut. Eike ninda on öche igka risti Jnimeße Surm,
eb mitte öx toßine Surm, moito kudt öx Vnni, kuy Jumala Sana
meile tunnistab: Paliu ke seel maa al lebbawat, piddawat öllestouẞma, Dan: 12.
monikat se igkeweße Ello siße, monikat se igkeweße hebbeda siße. Matth: 9.

Joh: 11. Se Neützikene eb olle mitte surnut, moito tæma lebbab. Joh: 11. La=
1. Theß: 4. zarr vnser frenndt d' schlefft. 1. Theß: 4. Wait meye emme taha teile Armat weliet mitte errakeelda, neist ke seel lebbawat, et eb teye mitte kurbax sa, kui neet toiset, kell eb mittekit Lotust olle. |

(36.)

Außlegung des Ersten Psalm Dauids.

Der Mensch setzet im wol fur im Hertzen, aber vom Herrn kompt, was die Zunge reden sol. Prouerb: 16.

Beatus Vir qui non abiit in Consilio etc:

Sesinane Laulo A. N. N. on üx Oppetus, kumb meit Jumala Sana siße iohatab, ninck mainitab meit, et meye suhre hymo ninck armu kaas, Jum̄ala Sana piddame kwlma ninck oppema, Seprast et Jumala Sana üxpeines se kaunis LustAyd ninck Paradys on, kumbast meil sesinatze ello siddes keick süddame röym ninck Lust piddab ollema, ninck meddy wilia piddame kandma.

Se Kunningkas Dauid teeb meile kaas üx kaunis wahe, mea nente Ebbausckiade ninck waade Jnimeste kombe ninck ello on. Nente Ebbauschkiade Jnimeste kombe, saab nente sanade siddes kiriututh, ninck nymetuth: Nente Ebbauschkiade Kerra, Üx Te sest Pattust, ninck üx Jergk sest Teotayast. Jelles ümber se wasta, nente waade Jnimeste
1. kombe saab nymetuth: Kæ nente Ebbauschkiade wöira Oppetuß[e]
2. ninck kuria ello errapolgkwat: Secundò, Kæ oma Lusti piddawat
3. sen Jssanda Kesckude siddes: Tertiò. Ninck oma Su kaas sesama iulkeste tunnistawat, Ninck sestsamast Öhd ninck Peiwa paiatawat. Kennel nüit sesarn wagkadus on, sellsamal toiwutab kaas se Pöha Waym Jumalast, Önne ninck keick hëë, Woimus wasto sen Kochnretti, ninck keicke hedda wasta, mea eales woib nimetuth sada. |

Waidt neet Ebbauschkiat, kæ Jum̄ala Sana errapolgkwat, efferdab tæma keicke ilma nuchtluße, ia sen igkewe Pörgku Tulle kaas nuchtelda.

Hæ selle ke eb kew nente Ebbauschiade Kerras, echk astub nente Pattuste Te pæl, echk istub kussa ne Teotayat istuwat.

Se on: Se on öx Onnis Mees, kenne keßi heesti keub, ninck kumast Jumal öx suhr meele hee peab, Moista sel kombel, ke Jumala Sana heel melel kuleb, ninck piddab sen sama oma keicke suhremba Ande eddest, ninck se wasto, keick Ebbauschkuset Oppetus laitab, ninck ieeb ickex sen Issanda Kodda, se on, se Pöha Risti Kircko siße, kuß Jumala Sana vßinasti ninck selgkesti saab oppetut, ninck piddab sesama meeles, kumb se eike Kuinal ninck Todde, ia se selgke Hommiko Peiwa koyto Tæcht on, ninck neeb ninda se kauni walgkuße siddes, se igkewene Küynal, Rawo ninck roymo. Se Surm tulka kül ninck öttelka: Sina ollet öx Pattune Inimene, seprast piddat sina errasurrema, Se wasto woib öx Inimene ielles paiatada: Ja mina olle vx Pattune Inimene, Waidt minul on öx hee kaßwo: Minul on öx, se on minu Pattude eddest kül technut, ninck on sen Surma öllewoithnuth, Seperrast eb olle sinul minust mittekit, et sina mind küll tobbe ninck haikeduße kaas se Wode pæle maha heitat. Minckprast lebbi sen hiwolikuße Surma, tungkeme meye se igkeweße ello siße. | Es. 8.

Se wasto eb hole se Pannine Ilm mitte, Jumala Sana prast, erranes tæma piddab sesinaße ilma hüis suhremb, kuy seel on Terwus, suhr wegky ninck Rickus, ninck se on nente roym, et nente Mayad turiwat ickex, ninck nentel on kaas suhr auwo syn Mää pæl. Ja neet Pannißet omat se pæle achket ninck paiatawat; Meye Kambrit omat tews hüydt, kumb öche wärra se toine toise prast woib welia anda: Et meddy Lambat kandwat tuhat kordset wilia: Et meddi Heriadt paliu tödt tegkewat, ninck eb sünni öxkit kachio echk wigka meddy hulßa pæl. Löhitelt, nente Panniße meel ninck motlus seisab öxpeines sesinaße Ello hüyde ninck Pætoytuße pæle. On nuit (: motleb se Ilm :) kekit Rickas, terwe, wegkew, syß on se nente meles önne ninck rawo. Kuy nuit öx pißokene Rist tulleb, kuy seel on, Waysus, haykedus, echk muhd tobbe ninck willeßus, syß motleb igkemees, Jumal wihab meite kaas, ninck eb pidda meit mitte armasti. Ps: 49. Psal: 144.

Waidt Jumal Pöha Waym teeb syn öx palio suhremb wahe, ninck nimetab sensama Mehe, Onsax, ke Jumala Sana heelmelel kuleb,

ninck hoyab, et tæma küll haykedus echk muhd willeʒust kannab. Minckperrast sesama Inimene saab Jum̃ala Sanast kinnituth, eth Jumala Sana magkesamb, kui meßi, tæma Su siddes on, ia paliu parremb, kuy se keicke kaunimb [hoppe] Kuld. |

Se Pöha Kunningkas Dauid nymetab syn kolmet sarnaʒet rachwas, ke se Jumala Sana kaas nayrwat ninck teotawat. Neet eßimeßet omat neet Ebbauschkuset, se on: Eb mitte öxpeines neet Pagkanat ninck Türckit, kumb Jumala ollemesest ninck tachtmesest, eb mittekit tæbtwat, kuy Jumal hend meile oma Sana siddes on tæta andnut, Erranes syn sawat kaas neetsamat Ebbauschkuset Inimeßet nymetuth, ke Jumala rachwa seas omat, nentel on ninck kúlwat kaas Jumala Sana, tæbtwat Jumala olleme-ße

Ps: 14. ninck tachtmesest, ninck omat kum̃ateckit neet keicke Panniʒemat Inimeßet. Psal:. 14. Ke oma süddame siddes paiatawat: Seel eb olle öchtekit Jum̃ala,

Tit: 1. se on,. kui Paulɀ neist kiriutab Tit: 1: Næmat ötlewat kül, næmat tundwat Jumala, Wait nente Töh kaas salgkwat næmat tæbda erra, Minckprast Jumalal on öx hirm nente eddest, ninck neist eb olle mitte kolbo. Næmat öttelket kül, meye oßume, syß on nente Wsck ninck tæbtmene valsch, neet Kuratit vsckwat kaas, ninck kartwat hendassa. Minckprast nente Ebbauschkuliste Inimeste Süddamet on tews aino hirmo ninck Ebbauschku, ninck nentel eb olle mitte öx kindel lotus, Jumala Poya Verdenste ninck Surma pæle, erranes se on öx palias mottus nente meeles, kumba lebbi næmat sen igkeweße huckudußе sißе sawat iohatuth.

Löhitelt, Kæ eb mitte Eike olle, lebbi se Eikedußе sest Wßust Jumala Poya sißе, Tæma olka Pagkana Türcki, echk Juda Suggust, tæma olka se rachwa seas, echk se Pöha risti Kircko siddes, neet omat | ninck nymetaxet Ebbauschkuset, neetsamat omat keick Pagkanat, ke Jumalast eb mitte teedwat. Perrast omat kaas keick Hüchlerit, ninck Phariseirit Ebbauschkuset, ke eb mitte sen Issanda Christußе Verdenste ninck Surma, moito oma heñesa waggadußе ninck hėė töh pæle lotwat, ninck se lebbi tachtwat onsax saba. Ja keick [Eb] neetsamat, ke hend eb mitte tachtwat Jumala pohle pörda, ninck omat kudt neeb Surnu Luhlieckmeßet se Pöha Risti Kircko ninck Kogko siddes, kuulwat ninck lugkewat Jumala Sana, ninck ellawat kum̃ateckit keicke Awa Pattu ello, ninck suhre Soggedußе siddes. Neetsamat keick omat ninck nymetaxet, Ebbauschckuset, ny

kauwa kuy eb nœmat hend mitte Jumala pole pördwat, Jumal tahab nœmat kaas hirmsasti ninck kuriemasti (kudt muhd Pagkanat) syn Mää peel, ninck prast em̄is igkewest nuchtelda. Wie Chr̄z bezeuget, da er spricht: Wehe dir Chorazim, Wehe dir Bethsaida etc: Item d' Knecht der den willen seines Herrn weis, Vnd thut in nicht, sol erg' geschlagen werden, denn einander. Vnd von diesen redet auch Paulus, da er saget: Sie eßen vnd trincken ihnen den Leib vnd das Bluth des Herrn Chri zum Gericht, Vnd sind schüldig am Leib vnd Bluth des Herrn. Moista, neet Pañitzet ninck Ebbauschkuset se Pöha risti Kircko ninck Jumala rachwa siddes. Kui meye (: Jumal parrakut :) nœme sest Pöha Pawestist ninck tœma Pannitze hulkast neist Jesuiterist, kumb eb muhd mitte, kui Inimeße sœtußest ninck Vnnest, öhd ninck Peiwa oppewat ninck welia laotawat, andwat ette | ninck laschwat tutta, et nœmat tachtwat öxpeines waat olla, ninck Taiwa Ricku sisse tulla. Mea nœmat oma herrise kombel opwat, se piddab keickes paikas maxma, waidt pochia siddes eb olle nœmat muhd mitte, kudt öx Vnni, ninck Inimeße mottus, kumba kaas nœmat neet waysset Inimeßet errapetwat, ninck Jumala Sanast erra iohatawat, Waidt nente sama Oppiade Palck on wymselt se Pörgkutulli.

Neet toiset nymetaxet Pattuset. Se on, neet ke oma heñesa hėė meele perrast ellawat, ninck ewat wotta Jumala Sana mitte wasto, moito ellawat keicke Pattu siddes, kui seel omat, Portu Ello, Abbirickmeße, Lia sömse, Lia iomse, kadde, wiha ninck muh heutü aßia siddes. Neetsamat omat [neet] sen sinatze ilma talluse Lapset, ellawat ninck keuwat ilma keicke Jumala Kartuße siddes, ninck motlewat, se on öx keick, kui tao nœmat syn ilma pœl ellawat. Minckprast kui nœmat öche toise teh hennese ette tachtwat wotta, ninck waasti ellada, syß sawat nœmat errapoltuth, hedda ninck nelgka kannata, sest, et eb se Ilm öchest muhst Teest eb mitte tœ, kui sesama, kumb se wœra Teh on, ninck iohatab nœmat wymselt sen Suttehauwa siße, se on, keicke Pörgkuweliede iure.

Kolmandel, omat neet Teotayat ninck pilckiat, ke Jum̄ala Sana Laitwat, ninck keuwat om̄a heñesa hėė meele ninck lusti prast, ninck Vtlewat: Kuß on se toiwutus Christuße tullemeßest? Keick aßi ieeb, kui se enne on olnut. 2. Pet: 3. | Oller meil raha lugkeda, senni kui se

Wymne Peiw tulleb. Se ӧx Vsck on io ny hæ, kudt se toine, ninck ӧx igka Inimene saab onsax lebbi oma Vßu, tæma olka Turck, Risti Inimene, echk Pagkanas.

Neet kolmet sarnaßet Suggudt, Leutaxe weel tænakit peiwa syn Maa pæl. Wait se Pӧha Waym neab næmat, ninck keick neetsamat, ke nente kaas ӧmber keuwat, ninck paiatab: et neet samat Inimeßet onsat omat, ke hend nente wӧra Oppetuße ebdest hoidwat, kuy seel omat, 1. Ke eb mitte kew nente Ebbauschkiade kerras. 2. Perrast, ke eb kaas mitte astu nente Pattuste teh peel. 3. Ke eb kaas mitte istu, kußa nee Teotayat istuwat. Se on, ke ewat mitte iæ oma Pattude siße, et næmat küll nente Pattuste Te pæl omat astnuth, kuy neet onsat ninck Pӧhad Inimeßet omat exinut ninck langnut, et næmat ielles sel eikel ayal hend ӧmber pӧrdwat, omat Pattut ninck ӧlleastmeßet tunnistawat, armu ninck Pattuden andex andmene lebby Ihm̄ Chrm̄ palluwat, ninck oma ello parrandawat. Ke nüüt setta teeb, sesama on ninck nimetaxe ӧx Onn̄is Mees, tæma keßi piddab heesti keuma, Sesama neutab kaas oma wilia sest Vßust, sest, et tæma hend hoyab Valsche ninck wӧra Oppetuße ebdest. |

Waidt piddab oma Lusti sen Issanda Kesckude siddes, ninck paiatab Jumala Kesckud Peiwa ninck Ӧh.

Oma lusti piddama sen Issanda Kesckude siddes, ninck sest paiatama Peiwa ninck Ӧh, On: Et meye monnesarnasel kombel Jumala Sana kuleme, loehme, mothleme, pallume ninck kannatame. Minckprast io enamb meye se kaas ӧmber keume, io magkesamb ninck armamb tæma medby meeles on, et meye sest heelmelel paiatame ninck nente magkeda Sanade pæle mothleme, meddi süddamet se kaas kinnitame, ninck Jumala Sana meddi keicke suhremb roimu laßeme olla. Ninck tahab se Prophet Dauid ny paliu ӧttelda: Tæma keßi piddab ōnis igkewest heesti keuma, ke ickex Jumala Sana kaas ӧmber keub, sesama iure ieeb, ninck eb laße hend sest mitte erraheitoda, lebbi onne echk willeßus, eb kaas mitte lebbi hæ ninck kuria peiwa, moito ieeb [sinna] kindlasti Jumala Sana iure.

Neet suhret Pӧhat Jesuwiterit ninck Mukat, tahtwat nente Sanade kaas (: Peiwa ninck Ӧh :) neutada oma Valsche ninck wӧra Oppetus, et næmat kesck Ӧh siddes ӧllestoußwat, luggema, laulma Meßi piddama. Waidt et sesama Vnrecht ninck ӧx Lapse mengk on, tædtwat (Jumal

olkut tœnnatut:) meye Lapset, kœ needt Wyß Pœ tückit oma Pöha Catechismo oppetußet tundtwat lugkeda. Waidt needt Teotayat paiatawat ninck nairwat, Dauid keßib, meye piddame | Peiwa ninck Öh Jumala Kesckust paiatama, Mil ayal piddame meye syß Söma, ioma, magkama, ninck muhd [aßiat] tödt tegkema? Sesama küßimene eb olle mitte weerdt, et meye se pœle kostame. Waidt sesama piddawat neet rysti Vsckulißet Inimeßet tœdma, et keick nente samade, ke Jumala kartwat, tö ninck tegko Jumala meele ninck tachtmeße prast on, et nœmat küll magkawat, syß on Jumal kum̃ateckit nente meeles ninck süddame siddes, kumba Honex nœmat omat sanut, ninck ellawat ickex Jum̃ala kartuße siddes, Psal: 119. Nœmat piddawat Jumala Sana oma Süddame siddes, et eb nœmat mitte Jumala wasta exiwat, Ninck tœnnawat kaas Jumala igka ayal. Ps: 119.
Psal: 34. Ich wil den Herrn loben allezeit, sein lob sol im̃erdar in meinem Munde sein. Ps: 34.

Se piddab ollema ny kudt öx Pu istudut sen Wedde Oya iure, ke oma Wilia kannab omal Ayal, Ninck tœma lecht eb pidda errakulluma, ninck mea tœma teeb, piddab hœsti sündima.

Syn annab se Kunningkas Dauid meile neet Orsakit tœta, minckprast öx igka mees lusti Jumala Sanast piddab piddama, se kaas Peiwa ninck Öh ömber keuma. Meye tahame löhitelt neet Orsakit meye ette wotta, ninck kuulda, mea meit piddab sundma, et meye Jumala Sana kaas Peiwa ninck Öh piddame ömber keuma. |

Se eßimene Orsak, kumb meit keickidt piddab ayama, et meye ickex Jumala Sana kaas piddame ömber keuma, on Jumala kesck, kus tœma ninda paiatab: Deut: 30. Sen Issanda Kesck piddab ickex sinu Su siddes ollema. Ninck sina eb pidda sest mittekit errawothma, eb kaas mittekit sinna iure pannema. Deut: 6. Neet Sanat mea mina sinu kaas paiata, piddat sina sinu Lapsille oppema. Esa: 8. Sen Kescku ninck Tunnistuße perrast peate teye paiatama, tahate teye moito sen Peiwa koyto neha ninck piddada. Ezech: 20. Minu Kesckude siddes piddate teye keuma. Sel kombel same meye meddy Issanda Christußelt ninck neist Apostlist vßinasti mainitut, et meye Jumala Sana kaas piddame ömber keuma. Als d' H: Chr̃ selber spricht. Joh: 5. Suchet in der Schrifft, den sie zeuget von mir. Psal: 40. Im Buch ist Von mir
1. Csa
Deu: 30.
Deut: 6.
Es: 8
Eze: 20.
Joh: 5.
Ps: 40.

geschrieben, siehe ich kome, deinen willen thu ich gerne. Joh: 14. Wer mich liebet, d' helt mein Wort. Meine Schefflein hören meine stime. Item, ds ist meī Lieber Sohn, den solt ihr hören. Vnd Paulus spricht: 1. Tim: 4. Loeh ickex. Se Pöha Kirri woib sindt neutade se igkeweßze Önne sißze, lebbi sen Vßzu sißze Ihm Chrm. Sempraſt kißzendawat needt Prophetit, kolcket, kuulket. Ninck Chr̄ on ißze hüidnut: Kennel Korwat on kulda se kuulka. Nente sanade kaas tachtwat neet Prophetit, meddi Issandt Chr̄ ninck neet Apostlit meit Jumala Sana iure kußzuda. et meye sesama piddame vßzinaste kuulma, eb mitte öxpeines kuulma, moito kaas meles piddame. |

2. Caſa. Se toine Orsak on, et meye keick seperrast Jumalast olleme lotuth, ninck Inimeßzex, ia Jumala Palgke prast techtuth, ninck kaas ellame, et meye Jumala tæma Sana siddes piddame opma tundma, kui tæma hend meile ißze on tæta andnut. Kui kaas neet Pagkanat omat tunnistanut, et keick aßzi meite Inimeßze heex on lotut, et tæma ölle keicke aßziade piddab wallitzema. Wait se Inimene on [sepraſt] Jumala auwux Lotuth, et tæma Jumala piddab tundma, tædda kythma, auwustama ninck tænnama. Waidt sesama tundmene, piddame meye Jumala Sanast oppma.

Sempraſt ollex se kaas eike ninck kohus, et se noer rachwas saab vßzinaste oppetuth, et næmat tædtwat, minckpraſt meye ellame, mingk tarbex meye olleme Lotuth. Moista. 1. Et næmat Jumala piddawat tundma ninck auwustama, ninck tæma Olleme ninck tachtmeßze tæma Sanast opma. 2. Mea næmat omat oppnut, sesama kaas meeles piddama, ninck nente ello siddes oma töh kaas neuthma, ny paliu kui næmat woywat. 3. Et næmat kaas omal ayal, nente Ameti ninck kutzmeßze siddes toist woiwat tenida ninck oppeta, heed ninck kaunist Exemplit andaba, et Jumala Sana sel kombel meddi Lapsi Lapsede peele woib peetuth saba.

Ninck et meye langnut olleme, [ninck] Pattu siddes sündinut ninck ilmalle tulnut, ninck kogkonis meddi ello Pattu kaas teutame, waidt Jumala Poya lebbi sepraſt errapæstetuth, ninck sest Pöhaſt Waimust | Waimust pühitzut, et meye se eike Te pæle same neutetuth, ninck eddespeite Jumala tachtmeßze perraſt ellame.

Se kolmas Orsak, et meye Jumala Sana suhre lusti ninck Himo kaas piddame kuulma, on se, et Jumala Sana üx kindel ninck wiß oppetus on, ninck muhd oppetußet keick se wasto omat kudt üx Vnni, neist Inimeßest siße sætuth. Wait Jumala Sana on üxpeines rickas, wegkew ninck kindel, ke meidt sest heddast ninck Surmast woib awitada. Darumb spricht der 33. Ps: Sen Issanda Sana on toßi, ninck mea tæma toiwutab, se piddab tæma kindlasti 3. Casa.

Se nelias Orsak, mea meidt Jumala Sana iure piddab ayama, on meddy waine ninck armutu ello. Kuß Jumala Sana eb mitte olle, seel eb woy kaas üxkit Inimene onsasti ellada. Ilma Jumala Sanada, eb olleme meye mittekit; Kui Phil: Melan: on paiatanut. Mina eb olle mittekit, ninck eb tæ üxkit roymo, kudt üxpeines, et sina mind, O Issandt Ihs Chri, lebbi sinu Werre ninck Kañatuße ollet erraluñastanut, minu heex: mina ollen nuit sinu, ninck sina ollet minu, Sinu siddes piddab minu ello ollema. Vnd also singt auch die Kirche, Sine tuo numine, nihil est in homine, nihil est innoxium. Ilma sinu Waimo, kumba lebbi sina meidt ellawax teed, eb olle se Inimene mittekit, kudt tews aino Pattu ninck willeẞus. Kæ nüit Jumala kartwat | kartwat, neetsamat tænnawat Jumala tæma Sana ninck hæ tegkomeße eddest, ninck tædtwat, et nente ello Jumala Sana siddes seisab, Eike ninda kui üx Lapsukene oma Ema Hiwo siddes saab peetuth, ninda same meye kaas Jumala Sana siddes peetuth, kumb meddy keicke parremb ninck suhremb Hüis on, kumbast se Pannine Ilm eb mittekit tæ, eb kaas mitte motle oma Wymbse oẞa pæle. Darumb spricht Dauid in 90. Ps: Lehre Vns bedencken, ds wir sterben müßen, auff das wir klug werden. 4. Csa. Ps: 90.

Se Wies Orsak, on Jumala suhre ninck rochke arm, et tæma meile seperrast oma Sana laßeb kuluta, et tæma meit se lebbi tahab onsax teha, Kui tæma meile se kaas on neuthnut, et tæma meile wayse Pannitze Inimeßele oma Aino, ninck Arma Poya on meddy eddest sen Surma siße andnut. Kumbal Inimeßel peax nüit üx sesarn Herris meel ollema, et tæma sesarna ilma errapaiatamatta armu ninck hæ tegkomeße pæle, eb mitte peax motlema, wasto wothma, Jumala se eddest tænnama, ninck hend ülle Jumala Sana süddamest roimustama? Ninck et meye keick wayset, Haiket ninck heddalißet olleme, ninck Jumal tahab meit Rickax, terwex, ia onsax teha,

minckprast eb tahame meye syß mitte tæma iure ioosta, ninck tæma Sana wasta wotta? Minckprast eb tahame meye syß mitte | mitte tæma meele prast ellada, moito meye wihastame tædda, ninck teotame tæma kallis nymi ninck Sana? Se on öx suhr hedda ölle keicke hedda. Kuy peax öx waine Inimene iooxma, kennel eb mittekit eales olle, moito tæma on igka mehel wölko, kui seel kekit ollex, ke tæmalle paliu heed ninck hüid annax, ninck tæma eddest se wöla tahax maxada? Waidt syn næme meye, mea kombe meil on: Jumal on se armu, ninck mea tæma teeb, se teeb tæma keick meddi heex. Waidt meye eb holime mittekit tæma armu prast, nairame ninck pilkame tæma Pöha Sana weel peelekit. Wadt gelt, se aick piddab tullema, et teye heelmeelel Jumala Sana kulexite, waidt syß piddab teil se Waya ollema. Jumal heitka oma armu meddi pæl, ninck hoidka meidt se eddest.

Se wymses Orsak, on Jumala toiwutus ninck ewardus. Ke Jumala Sana kaas heelmelel ninck vßinasti ömber keub, se piddab Jumala meeles armas ollema, ninck piddab se Igkeweße Ello siddes, kudt needt Tæchet paistma. Dan: 12. Waidt ke Jumala Sana erra=polgkeb, sesama piddab Jumala wiha ninck nuchtluße alla iæma. Minck=prast Jumal eb woy mitte saldida, et tæma Sana piddab errapol=tuth sama.

Nüit on sesinane Laulo öx kaunis mainitus, et meye Jumala Sana piddame armastama, se sama heelmelel kuulma, ninck oma Ello | seprast parrandama. Kuy meye se tehme, syß toiwutab Jumal meile kaas oma Önne, et meye syn Mää pæl piddame heed wilia kandma, kudt öx wiliane mää echk Puh, ke oma wilia kannab omal ayal. Kuy meye, annab Jumal terwet, se tullewa Jütluße siddes, Jumala toiwutußest ninck hæ tegkomeßest, piddame kwlma.

Jumal antkut meile oma armu, et meye tæma Sana ickex meddi meeles ninck Silmade eddes peaxime, seprast auwsasti ellame, senni kui Jumal meit sesinaße welleßa Ellust, se Taiwa Ricku roimo siße [siße] hennese iure kutzub. kuß meye tæma, keicke Englide, ninck onsade Innimeste iures, piddame emmis igkewest ellama. Se arm ninck wegki tahax Jumal meile anda, lebbi Ihm Ehrm meddi Issanda.

Finis primæ Concionis. |

(37.)

Die andere predigte des ersten Psal:

Textɂ. Der ist wie ein Baum.

Se eßimeße Jütlußße siddes A. N. N. ollete teye kwlnut. Et sesinane Laul on se eike Teh, kumb meit iohatab se Jumala Sana pohle, ninck se igkeweße Ello siße. Eßimelt ollete teye kwlnut, kumb se eike ninck toßine Jumala Kirck syn Mää pœl on, on se, ke Jumala Sana kuulwat, oma mele siddes piddawat, Peiwa ninck Öh sest paiatawat, ninck ewat kalda hennes mitte, weel parremba echk pahemba keddel, moito iewat kindlaste Jumala Sana iure. Ninck on se, se eike Pöha risti Kirck, kuß Jumala Sana selgkesti saab oppetuth, ninck neet Sacramentit meddy Issanda Jhesuße Christuße siße seedmeße prast, eikeste sawat welia iaetuth.

Toistkorda, kinnitab sesinane Laul se Jumala Kircko, ninck keick nente samade Luliecкmeßet, et nœmat Jumalast piddawat onnistut ninck hoytut sama. Se wasta, piddawat neet Pannitzet ninck Ebbauschkuset Inimeßet, Jumalast erralückatuth ollema, nœmat eb pidda kaas Jumalast mitte onnistut sama, Nente Nymi eb pidda mitte se Ramatu siddes sest igkeweßest Ellust, kiriututh seisma, moito nente hing piddab se Lingko kaas sest Jumala Wihast, se igkeweße nuchtluße siße süistetuth sama, |

Se on iütteltut keicke Inimeste Oppetußest kennel eb mitte Jumala Sana olle, Erranes nœmat piddawat errapillatuth, ninck hucka mennema, [Kuy] Kudt se Pörm, echk ne hakanat, mea se Twl errapuhup. Nüit paiatab se Kunningkas Dauid, eemale ninck oppey meit, mea toiwutus Jumal nente samalle, ke tœma Sana kaas, Peiwa ninck Öh, ömber keuwat, tahab andada; kuß tœma ninda paiatab.

Se piddab ollema, ny kudt ür Puh istututh sen Wedde Oya iure.

Se on: Ür sesarn Pu, kœ ickex kaswab, Öitzeb, wiliane ninck versch iœb, ninck eb eales mitte errarickn, moito sen Suwwe ninck sen küllma Talwe ölle oma kaswus ninck magke peab. Eike ninda kaas ür Jumala kartia Inimene, ke sesinatze Ilma siddes ellab kesck nente Pannitzede Inimeste seas, ninck keicke nente Kochnrettite all. Waidt

tæmal eb olle öchtekit wigka, Tæmal on Jumala Sana, se kaas röimus=tab ninck kinnitab tæma hend, ninck iæb oma kutzmeße siße, teeb vßi=nasti töhd, tæma Öitzeb Suwwe ninck Talwe, Tæma keßi keuka heesti echk kuriasti, syß lotab tæma kumatecki sen Jssanda pæle. Et kül öx pallaw peiwlick paistab, syß eb karta tæma | hend mitte, erranes tæma Lecht iæwat ickex welia packatuth, Ninck eb murresta mitte, kui öx kallis Aasta tulleb, moito tæma kañab wilia igka ayal.

Sesama on nüit tröstlick, kui meye sepeele motleme, et Dauid ötleb, Se on, kudt öx Pu istutudt, ke hend iße eb mitte olle istutanut, moito ellab, ninck on Versch lebbi Jumala rochke armu, ilma tæma hēē töta nick verdenste, öxpeines Jumala armust, lebbi tæma Aino Poya sen Jssanda H̶m C̶hrm, kumb meddi Kariane on, ninck wyb meit se

Joh: 4. Versche Webde Oya iure Ps: 23. Ja tæma annab meile sest weddest inwa, kumast tæma iße on öttelnut. Joh: 4. Ke sest weddest ioob mea mina tæmalle anna, sel eb pidda emis igkewest mitte ianuma, Moito se weßi, mea mina tæmalle taha anda, se piddab öx Hallick sest Weddest sama, mea se igkeweße Ello siße ioxeb.

Ninck on nüit se se Eßimene toiwutus, et igkamees, kæ lusti piddab sen Jssanda sana siddes, piddab ollema kudt öx Pu, ke ickex versch on, Se on: tæma piddab Jumala armust ellama, mea Jumal meile lebby tæma Poya on neuthnut, tæma eb pidda hend mitte heitotama echk kartma, sepraſt et tæma on istututh lebbi Jumala Kebde, se kauni Lust Aya siße, sen webde Oya iure, se on: | Jumalall on öx suhr mele hæd ölle meit, tæma armastab meit, lebbi C̶hrm tæma arma Poya.

Se toine Toiwutus on, et öx Jumala kartia Jnimene piddab toddest oma wilia kandma omal ayal, kuy se tarwis on: Tæma kutzmene ninck Töh eb pidda mitte ilma ollema, Kui seel seisab kiriututh: Teye Töh sen Jssanda siddes eb pidda mitte ilma ollema: Jumal tahab önne seel iures anda. On tæma öx Oppia se Kircko siddes, syß eb pidda se Sana tæma Suwst mitte se Mää peele langma, eb kaas mitte se Taiwa al errakadduma, moito tæma piddab wilia kandma, ilma tæma tædtmeße. Sina ollet kæ sina eales tahat, öx igkemees oma Ameti siddes, kuy sina oma Töh ninck tegko Jumala kartuße ninck Nime siddes alled, Jumal tahab sinulle Önne anda, et sina heed wilia

piddat kandma, omall ayal, kumb eddest sinu Jumala piddat kytma ninck tœnnama.

Et kül wahelt nente waade Inimeste iures laßeb tutta, et nente töh ninck tegko eb mitte kolba, sest et nœmat keickes paikas sawat wiha-stuth, ia wahelt sesarna murre ninck kurbtuße [siße] echk tobbe siße langwat, et igkamees motleb, tœma ieeb emis igkewest öx Waine erra-poltuth Inimene, kumast | eb enamb mitte kolbo olle. Syß piddawat doch wagka risti Inimeßet ickex oma süddame siddes neet sanat motlema (: omal ayal :) Öx igka mees hoidtka oßinasti oma Töh, ninck erra-wihastaka mitte, wymselt piddab kumateckit keick aßy heesti kewma, Jumal tahab sinu Eikedus ette tuwa, kui se Küinal, ninck kudt se Ps: 37.
Peiwlick mea kesck Louna aiko paistab. Minckprast sesama piddab maxma: Se Toßi ninck mea eike on, eb pidda mitte sen mulla sisse mattetuth sama. Et kül wahelt Pörmo ninck Liwa se pœle saab pantuth, ninck on tutta, kui peax tœma alla wayotuth, kinni kattetuth ninck maha mattetuth iœma, syß tulleb Jumal omal ayal, ninck puhup oma tule kaas keick se Pörm ninck Liwa erra, et igka mees piddab negkema, mea toßi ninck eike on: Tœma tœb küll mil ayal aick on awitada, sedda piddame meye kindlasti tœma pœle lothma. Wie auch Petr: sagt: Demütiget euch nuhn Vnter die gewaltige handt Gottes, auff ds er 1. Pet: 5.
euch erhöhe zu seiner Zeit.

Se kolmas toiwutus on, et öche Jumala kartia Inimeße Lehet eb pidda mitte erra [kulluma, kulama] kulatama, Se on: Tœma piddab oma Ameti ninck kutzmeße siße ieema, ninck Jumala Sana iure. Minckprast need Lehet omat, se Sana, echk eike Oppetus, kumba kaas | meye lebby sen Tuiskuße ninck kuria ilma, sensinatze Ello siddes, piddame lebbi tungma. Selsamal on se Wegki (übergeschrieben: Kastet) ninck magke sen Jurika siddes, seel tulka kül Risti, willetzus echk muh hedda, syß eb holi tœma sepraſt mittekit, minckprast tœmal on kastet, ninck tungkeb ickex lebbi, lebbi keicke hedda ninck willetzuße, ninck keick tœma Wainlaßet piddawat tœma eddes hebbedax sama.

Wait se on öppris kaunis, et Dauid se Wilia enne nimetab, kudt needt Lehedt. Eike ninda kudt öx Wina eche Vige Puh, enne wilia, kudt needt lehet kanab. Eike ninda öx truw Oppia ninck Wagka

Jumala Jnimene, teeb eßimelt se, ninck neutab oma töh kaas, prast oppep tæma, Ninck tæma Oppetus eb seisa mitte, se ouwespeite negkomeße pæl, eb kaas mitte achkede Sanade siddes, moito sesama tegko siddes, et eb tæma mitte öxpeines neet korwat teuta, moito kaas sen Süddame likutab. Sedda ewat teh needt [teh needt] Valschit Oppiat mitte, neil omat paliu Lehet ilma Wiliata, se on, neil eb olle mitte se eike Jumala Sana, moito, mea næmat oppewat, se tegkewat næmat kawwalußе Pettuße kombel, nink omat kūmateckit suhret syn ilma pæl. Waidt enne kudt nente wagkade | Lehet nechtaxe, syß omat næmat oma Wilia io kauwa aika enne kandnut, ninck sawat nente Lechet syß eßimelt tuttuth, kuy næmat omat errasurnut, syß moistab igka mees, mea töh ninck murredt neil on olnut, ia næmat neexsit ninck töwwelewat, kuy se woix sündida, et næmat neetsamat oma Küside kaas sest Määst woixsit ielles ölleskisckuda, ninck nente iures olla.

Se nelias Toiwutus nimetaxe: Mea tæma teeb, piddab hæsti sündima, Se on, tæma teeb keick aßiat heesti, ninck eb pidda tædda mitte, se welkü echk Rachke, se Wichm ninck Lummi erraheitutama. Seprast et tæma teeb, mea Jumal tahab, et se Jlm weel öxkordt ny wihaw tæma pæle ollex, ninck tahax tædda erra neelda, syß eb karta tæma hend kūmatekit tæma Effartuße eddest. Minckprast nente Waggade keßi piddab kūmateckit heesti keuma. Jumal tahab oma armu ninck Önne andada, et tæma küll se Jlma eddes nodder ninck willeßus on, ia wihastut ninck maha wayotuth saab, se wasto piddab meye roim ollema, mea meye Jumala Nymel alëme ninck tehme, sesama piddab heesti sündima. O sina minu Armas Jssandt Jhr Ehr, ke sina eb mitte öxpeines toßine Jnimene, moito, Jumala sinu Taiwase Jssa ninck sen Pöha W: kaas, toßine Jumal ollet. Kæ sina Algkmesest, se Pöha risti | Kircko siße igka ayal, truwit ninck waat Kircko Jssandat ninck Oriat ollet leckitanut, ninck weel tænnakit peiwa leckitat, ke sinu Sana selkesti ninck puchtasti selle Pannißelle Jlmalle piddawat kulutama. On se nüit Jssandt sinu kallis tachtmene, et sina mindt sesama sinu suhre ninck raßeta Am̄eti siße tahat kußuda, Syß tæa ninck ußu mina kaas kindlasti, et sina mind, kui öx keicke Wegkiwene Jumal, minu Em̄a Hiwust, eike sel kombel ollet tundtnut ninck errawallißanut, kuy sina se

Prophete Jeremias wasta ollet paiatanut. Mina tundsin sind, enne kui sina sinu Ema Hiwo siddes ollit walmistut, ninck erra wallitzisin sind, enne kudt sina sinu Ema Hiwust Ilmalle tullid, ninck seedsin sind öchex Prophetix ölle minu rachwa.

Ninck Jeremias paiatis se Issandt wasta, Ach Issandt Issandt, mina eb kolba mitte iütlema, minckprast mina olle noor. Syß paiatis se Issandt Jeremiaße wasto, Erra ötle mitte, mina olle noor, moito sina peat meñema, koh mina sind leckita, ninck Jütlema, mea mina sinulle keßin. Waidt mea taha mina waine Pattune Inimene paliu öttelda, eike ninda, kudt se Prophet Jeremias on errakeelnut, et tæma noor olli, Waidt tæma eb [taha] ötle mitte, et eb tæma mitte taha Jüttelda, kui minà Waine Pattune Inimene oma meele siddes | am̃a tennis aika ollen mottelnut, et eb mina hend mitte se Jütluße Am̃eti siße taha andada, seprast et se öx Naßke Am̃et on, ninck mondkord neetsamat motlußet minul on olnut, sina eb kolba mitte Jütlema, sinu keel on tümma, ninda kui Moses sen Issanda wasta kaas paiatis, kudt se Issandt tædda tachtis se Egypti Mää siße leckitata. Syß paiatis tæma, minu[l] keel on raschke, mina eb woy mitte paiatada. Syß paiatis se Issandt Mose wasta, ke on selle Inimeßele se Su Lohnut, eb syß se mina olle technut etc: Ex: 4: Waidt Moses paiatis, Leckita ketta sina tahat. Neetsamat, ötle mina, omat kaas minu motlusset olnut, ninck eb kaas eales minu meele siße mitte olle tulnut, et mina minu Jallade kaas sensinatze Predigstole pæle piddi seißma, ninck Jütlema, minckprast se on keick minu meele ninck motluße wasta olnut. etc:

Ach Issandt Jumal, olle mina sindt minu motluße kaas wihastanut, syß anna andex keick Pattut ninck kuriadt motlußet, minck kaas mina sagkedasti sinu wasta ollen exinut. Mina pallu sindt kaas keickest Süddamest, on se sinu kallis tachtmene, et mina sinu Sana sen Pannitze Ilma [ette] siddes pidda kulutama, syß olle mina syn, kudt sinu Loyus, eemalle eb woy mina mitte, kui sina tahat, Ach Issandt Jumal anna armu ninck Önne, sensinatze minu Töh algkmeße | siße, mea mina Sinu nyme siddes alleen, ninck teh, laße minu keßi heesti keuwa. Awa sina minu Su ölles, ninda kuy sina se Mose wasta ollet paiatanut: Mẽnnẽ, mina taha sinu Su kaas olla, ninck sind oppeta, mea sina piddat paia-

tama. Sina ollet kaas se Prophete Jeremiaße wasta paiatanut: Katze Mina pänne minu Sana sinu Su siße; Anna minulle sinu Armu ninck wegky, et mina iulkeste, igka mehe eddes, sinu Sana woyu kulutada, eb mitte mea se Pöha Pawest keicke tæma Pannitze hulcka nente Jesu-witere kaas keßib, ke setta wayst rachwast opwat ninck neuthwat nente surnude Pöhade iure, nente eikedußze ninck hée töh pæle, et næmat se Lebbi piddawat Onsax sama. Eb mitte, sesama Oppetus on Valsch ninck Vnrecht. Moito, pea mina Issandt Jumal sinu Auwo welia lahutama, syß anna minulle sinu Pöha Waym, ke mind sen Eike Te pæle iohatab, neuta sina minulle iße se Teh, kuy se Pöha Kuningkas Dauid on pallunut. Issandt Jumal neuta minulle se Teh, ninck oppe sina mind. et mina kewn sinu Todde siddes, kumb üxpeines Issandt Jumall sinu Sana on. Kui sina nüit minulle se eike Teh ollet opnut, syß taha mina lebbi sinu Armu ninck wegki, neet erraexitut Lambat, kui seel omat neet Wayset Pattuset Inimeßet, sensama Teh pæle iohatada, kumast sina | sina iße Taiwast ollet maha hüidtnut. Hic est filiꝰ meꝰ dilectꝰ, HVNC audite. Sesama eb olle nuit mitte üx Engel, echk üx muh Loius, moito se on sinu Ainus Poick, meddy Issandt Ihꝰ Chrꝰ, kumb se eike Teh, se Todde ninck se Ello on. Sestsamast on kaas se Pöha Petrus üx kaunis tunnistus keicke Ilma eddest andnut, kuy Chrꝰ oma Postlilt küßis: Mea ötlewat neet Inimeßet, ke se Inimeße Poick on? Næmat paiataßit: Monikat ötlewat sina ollet Johañes se Ristia, Neet toiset, sina ollet Elias. Monikat sina ollet Jeremias, echk üx neist Prophetist. Ihꝰ paiatis nente wasta: Mea ötlete teye syß, kæ mina ollen? Syß kostis Petrꝰ ninck payatis: Sina ollet Chrꝰ se ellawa Jumala Poick.

Eike sesama tunnistuße pæle Issandt Jumal, taha mina, lebby sinu armu ninck Wæe, neet wayset Pattuset neutada, ninck vßinasti oppeta, et næmat üxpeines Lebby Ihm̄ Chrm̄ piddawat onsax ninck se igkewene Ello sama. Waidt ke toisitao oppey, kudt Jumala Sana oppey, se Laitap Jumala nyme meyte seas, Sen eddest hoydtka [mind] sina mind armas Jumal Taiwane Issa. Ny paliu on se moistus,

Mea tæma teeb piddab heesti süudima.

Se wasto sawat nüit neet Ebbauschkußet effertuth, et neet, ke Jumala Sana errapolgkwat, neilt piddab kaas Jumala Sana errawoetuth,

ninck nœmat piddawat errapillatuth sama, | kudt se Tuwl neet hakanat errapuhup. Nœmat omat öche Wayse Santi wasta arwatut, ke Jumala Sana armasti piddab, kudt nee hakanat, nœmat olkat ny tarckat ninck rickat, kui nœmat eales tachtwat, syßkit omat nœmat Jumala eddes, kudt se tuchk. Nentel eb olle mitte se Pöha Waym, keick mea nœmat opwat ninck tegkewat, sen on keick tühi. Semprast piddawat nœmat errapillatuth sama sest Tuhlest, kudt neet hakanat, ninck ewat pidda mitte iœma sen Sundimuße siße, Se on: nente nimy eb pidda mitte se Pöha Risti Kircko ninck Jumala rachwa seas ollema, ia nœmat ewat pidda oma Am̃eti ninck töh siddes mitte Jumalast oñistuth sama, ninck nœmat piddawat hend iße erratulutama, kudt se Pörm, sest, et nœmat hend iße se eike Teh ninck Oppetußest erralahutawat. Ja nente Ebbauschkude Oppetus ninck nymi on nente waade Jnimeste eddes öx hirm.

Waidt kust tulleb se? Meddi tarckus ninck Töh eb teh se toesti mitte, moito se öxpeines: Se Jssandt tunneb sen Teh sest Eikedußest, Waidt nente Ebbauschkiade teh piddab hucka sama. Dauid tahab ny paliu öttelda: Keick mea needt Jumala kartiat Jnimeßet, tegkewat, opwat, ellawat, kañatawat, se on meddi arma Jumala meele perrast, et se Jlm setta küll errapolgkeb, Jum̃al tunneb ninck hoyab meidt. Semprast piddame meye röhmsat ollema | ollema, ninck eb mitte kartma echk hend se eddest heitotama, mea se Jlm meddi Oppetußest ninck ellust piddab. On Jum̃al meddi kaas, ke woib syß wasto meidt olla? Emanuel se Jumala Poick on meddi Welli, meddi Liha ninck werri, ke meidt eb mitte erraunnuta, tœma on meidt oma keddede siddes tœhendanut. Troz keickelle, ke meidt tœma keddest tahab errakisckuda, Nœmat piddawat setta küll perra ietma, ninck keicke oma töh, wœe, ninck kunsti kaas hucka mennema. Es. 49.

Mea piddame meye nüüt sestsinatze Laulust oppema?

Meye piddame eßimelt opma, kœ meye eikedt risti Jnimeßet tahame olla, syß piddame meye heelmelel Jumala Sana vßinasti kuulma, ninck igkapeiw se kaas ömber keuma, sest samast paiatama ninck se pœle lothma, kui meye se tehme, syß piddab meddi keßi heesti keuma, kuy seel seisab

Jer: 17. kiriututh: Onnistuth on se Inimene, ke sen Issanda pæle lotab, minckprast Jumal on tæma Kinnitaya. Tæma piddab ollema kudt öx Pu istututh sen Wedde Oya iure, ke oma wilia kañab omal ayal. Et seel küll öx Pallaw Peiwlick tulleb, syß eb karta tæma hend mitte, ninck tæma Lecht eb küluta mitte, ninck tæma eb murresta kaas mitte, kudt öx kallis aasta tulleb, moito tæma kannab | igka ayal oma Wilia. Et meye nüit Öhd ninck Peiwa Jumala Sana kaas piddame ömber keuma, tulleb sest, et meye Jumalast olleme lotuth. Kui seel seisab kiriututh: Wer aus Gott ist, der höret Gottes wort. Item, Suchet zum ersten ds Reich Gottes, vnd seine Gerechtigkeit etc: Suchet in der Schrifft etc:

Toist korda oppeme meye kaas, kui meye Jumala Sana kuleme, ninck Jumala iure iehme, syß eb piddame meye öchtekit wigka karthma, moito needt Ebbauschkiat ninck Teotayat ewat woy mitte seista, nente nimi ninck Am̃et piddab hucka meñema, neist samast eb pidda öxkit Inimene mitte mellestama, kuy Dauid paiatab Ps: 37. Mina negkisin öche Ebbauschkuße Inimeße, sesama olli achke, Lahutis hend welia ninck packatis kui öx Loerber Puh. Waidt kudt seelt möda mendi, katze, syß olli tæma erra, Mina küßin tæma perra, syß is leüti tæma mitte.

Jumal sest keickest armust awitako meit, et meye setta süddamest motlexime, ninck kindlasti tæma Sana iure iehme, kaas keickest Süddamest pallume ninck laulame: Erhalt vns Herr bei deinem Wort: etc:

Amen.

(38.)

Eine Predigte, von der bekerung des Apostels Pauli. Lectio Act: Apost: 9. Cap:

Se kaunis Historia (A. R.) on sest Pöha Apostle Pauluße ömberpördmeßest, ninck tæma Ello parrandußest, ninck on kaas eike, et sesama Oppetus öxkordt se Aasta ölle, se Pöha Rysti Kircko siddes saab ötteldut, ninck piddab kaas sesinane Oppetus keicke waalle Inimeselle tuttaw ollema. Minckperrast, syn eb sa meile mitte öxpeines öx kaunis röymu

neutetuth, et meddy Jßanda Christuße keddede siddes, keicke Tyrañide ninck werrykoyrade meel ninck tegko on, kæ næmat küll woyb nuchtelda, Erranes meye næme syn kaas sen Pöha Apostle Paulußе Exemplist, minckſarnaße im̃etabbaſel kombel Jumal se Jñimeße on ömberpördnut, kuy Jum̃al sen sama Jñimeßе eb mitte tæma hėė töh echk kauni karwa perrast, moito oma suhrest ninck rochkest armust on wasta wothnut, ninck et Jumala Arm ny suhr on, et eb tæma mitte öxpeines nente wayste Awa Pattuste Jnimeselle ninck Werrikoyralle, neet Pattut andex annab, ninck sen Pöha Waimu. erranes tæma sæab nemat öchex Apostlix ninck Oppiax, ölle sen Pöha Rysti Kircku, öchex kindlax Tunnistußex, et Jumal toddest oma suhre wiha tahab perra ietta ninck neet Pattut andex andada.

Ninck omat kaas sẽsinaße Historia siddes muhd enamb ninck kaunimbat Oppetußet, mea meye vßinaste piddame oppema ninck meeles piddama. Sempraſt tahame meye nüit sen sinaße pohle Tunni siddes, se Pöha Apostle Paulußе Historia meye | meye ette wotta, ninck sest ny paliu paiatada, kuy Jum̃al meile oma Pöha Waimu armu ninck wegky tahab andada.

Eßimelt tahame meye iüttelda, sest Jütlußе Am̃etist, et Jumal se lebby tahab wegkew olla, ninck sest Pöha Apostle Paulußе kutzmesest.

Se toine piddab ollema, se Pöha Apostle Paulußе tæma ello Parranduſzest, ninck tahame meye kaas oppeta, mea öche eike Ello Parrandußex tulleb, ninck kuy tao öx Jnimene Jumala eddes woib Onsax sada.

Meddy Jßandt Chr̃ hüyab sen Saulo (kumb perrast Paulus say nymetuth) Taywast, nuchtleb tædda kaas tæma Herriſe Töh ninck tegko praſt, laſſeb tæma kaas oma Armulikußе weggy næha, et tæma tædda maha lööb, se kaas eb taha Jumal tædda mitte öxpeines ömber pörda, ninck armu kaas wasta wotta, moito tæma tahab tædda omax Apostlix ninck Oppiax ölle se Pöha Rysti Kircku sæta. Waidt meddy Jßant Chr̃ eb taha tæmale Taywast mitte iüttelda, mea tæma piddab tegkema. Kuy nuit Saulꝛ se Damasco Linnas olli, Paastis ninck pallus, syß is paiata meddy Jßandt Chr̃ mitte tæma kaas sest Taywast, is leckita kaas öxkit Engly tæma iure, erranes se Jßandt Chr̃ keßib oma Sul-

lase Anania, et tæma piddab tæma iure meñema, kußa Saul: olli, ninck piddi tædda rystma, ninck oma Kæe tæma pæle pannema. Kuy nüit Ananias tæma iure tulli, ninck oma Kæe tæma pæle panni, Syß say Paul: negkema, ninck sen Pöha | Pöha Waymu kaas teutetuth, tous tæma ülles, lasck hend rystida, soy ninck ioy, ninck kinnitas hend.

Syn piddame meye oppema, et Jumal hend wahelt Taywast laßeb kuulda, echk tæma Engli Taywast maha leckitab, syß tahab tæma kum̃ateckit, et meye tæma Jütlus Am̃ety suhre Auwo siddes piddame piddama, kumba Am̃eti lebby tæma neet Iñimeßet tahab walgkustada, Jummala pohle pörda et sen Pöha Waimu andada. Meddi Jßandt Chri, oller selle Paulusselle küll woynut iüttelda, kui tæma tæ peel tæma kaas Taywast paiatis, mea tæma piddi tegkema, tæmalle tæma Pattut andex andada, ninck sen Pöha Waimu kaas teutada, Waydt meddy Jßant Chr: iettab sesama iure, et tæma sest Surmast on ülleskousnut, ninck istub Jumala tæma Taywase Jßa parrembal keddel, Waidt tæma neutab tædda se Damasco Linna siße, seel piddab Ananias se Keßi tæma pæle pannema, kuß tæma kaas saab ielles negkema, ninck laßeb hend rystida

Jumal woix kaas küll toysite neet Iñimeßet ümber pörda, sen Pöha Waimu andada, ninck onsax teha. Waidt Jumal tahab ninck on kaas seednut, et meye tæma Sana piddame kuulma, Sacramentil keuma, sel kombel tahab tæma sen Ußu meye siddes süttida, Pattust ninck Surmast errapeesta, keicke hedda siddes meit roimustada, sen Pöha Waimu
Rom: 1. andada, ninck igkewest onsax teha. Daher spricht S. Paul:. Rom: 1. Ds Euangelium ist ein Krafft Gottes, die da selig machet alle, die daran
1. Cor: 15. gleuben. 1. Cor: 15. Ich erinnere (übergeschrieben: mainißa) euch des Euangelii, ds ich euch verkündiget habe, durch welches ihr selig werdet. |

Syn kuleme meye, et Jumal lebbi tæma kalli Sana meye kaas tahab ümber keuya, sen lebbi añab tæma meile teeta, tæma tachtmeßest, et meye oma Ello piddame parrandama, annab meile üx uws walgkus ninck ello kinnitab meit keicke hedda ninck willeßuße siddes, üllewoitab meddy siddes sen Pattu ninck Surma, ninck teeb meit onsax. Sel kombel teeb tæma kaas neute Pöha Sacramentide siddes. Lebby se Sacramenti sest Rystmeßest, teeb tæma meit ielles Uwex, ninck wottab

meit wasto omax Lapsex, ninck añab meile sen Pöha Waimu. Lebbi se Sacramenti sest Altarist, kumb on meddy Ißanda Jhesuxe Christuße Hiwust ninck werrest, erratab ninck kinnitab tæma sen Vßu meddi siddes, annab meddy Pattut andex, se igkewene ello ninck önne. Sempxast on tarwis, eth meye vßinanaste Kirckus keume, ninck heelmelell Jumala Sana kuleme.

Pauli on toddest üx Tarck Mees olnut, ninck [sen] nente Pharisseiride ninck Kiriateediade Kiria siddes heesti oppetut, ninck Jumal tachtis tedda üchex suhrembax Apostelix teha, Waidt tæma Leckitis oma Sullase Ananiam tæma iure, tæma piddi oma Keßi tæma pæle pannema, et tæma negkema say, ninck tædda rystma. Eyke ninda teeb Jumal weel tennakit peiwa, kuß tæma Sana on, seel iagkab tæma oma Andet welia, monnesarnatze andede kaas, nente samalle, ke tæma siße vsckuwat. Sest |

Sest eb olle mitte wigka, se Kircku Ißandt olka suhr echk pißukene, üx Apostel echk Bisschop, [ku] tæmal olkut suhret echk pißokeßet andet, kui tæma moito Jumala Sana selgkeste oppep ninck neet Sacramentit eikeste welia iagkab, lebbi sensama tahab Jumal wegkew olla.

Syn piddame meye kaas nüit tædma ninck merckille pannema, et meddy Jssandt Chr̄i sen Pöha Apostle Paulußе omax Apostlix iße on kutzunut, ninck tæmast kaas üx kaunis tunnistus andnut, **Sesinane on minu errawallitzut Apostel,** et tæma minu Nyme piddab tæta andma nente Pagkanalle, nente Kunningkalle, ninck nente Jsraelli Lapsille. Darauf sich auch d' Apostel Paulus in seinen Episteln berufft, als Gal: 1. Pauli üx Apostel eb mitte sest Inimeßest, eb kaas mitte lebbi Inimeste, Erranes lebby Jhm Chrm, ninck Jumala sen Jßa, kæ tædda sest Surmast on ülles erratanut. Syn tuñistab Pauli, et Jumal tædda oma Pöha Waimu kaas on teuthnut, ninck kaas üchex Apostlix seedtnut. Keick mea meye nüit se Pöha Apostle Pauluße ramatust lugkeme ninck tæmast kuleme, sesama on se igkewene toßi ninck Suh, Jhi Chr̄i iße. ninck on io ny palin, kuy kulexime meye sen Jßanda Jhm̄ Chrm̄ iße iütlewa. Minckprast meddy Jßandt Chr̄i tunnistab iße Taywast: Sesinane on minu üx errawallitzuth Apostel, tæma piddab minu Nyme kandma nente Pagkanate, Kuningkade, ninck kaas nente Jsraelli Lapside ette. Kui tæma kaas lebbi Jumala Gal: 1.

Armu paliu rachwast ninck Linnadt, on Jumala pohle pördnut, ninck sen eike teh pæle, kumb Jhʒ Chrʒ iße on, [on] iohatanut. |

Se Jßandt Chrʒ annab Paulußelle kaas tunnistʒ: Et tæma paliu tæma Nyme perrast piddab kañatama: Mina taha tæmalle neutada (iütleb Chrʒ) kui paliu tæma piddab kañatama, minu Nyme perrast. Syn oppep meit Chrʒ, et tæma oma Apostlit, ia keick truwit Kircko Jßandat ninck Oriat, eb mitte suhre auwo, echk hée Peiwade siße on kutznut. Minckprast se Sullane eb olle mitte parremb kui tæma Jssant, eb kaas mitte se Apostel (übergeschrieben: Léér Pois) parremb kui tæma Meister. Se eb woy moito olla, meye piddame se Rysti al ollema; io enamb Andet Jumal meile ohn andnut, io enamb tæma meit lebby sen Rysti kiwsab. Minckprast seel seisab kiriututh: Et meye lebbi paliu rysti ninck willezuße piddame se Taywa Ricku siße tullema.

De Secundo Loco.

Nuit tahame meye kaas Löhitult iüttelda, kuy tao ninck minck-sarnazel kombel, Jumal se Pöha Apostle on ümber pördnut. Jmetab-basel kombel kuzub Jumal neet Jnimeßet, oma ello Parranduße pohle, sen öche sel kombel, sen toise öche muhsarnazel kombel. Se Kuningkas Dauid saab lebby sen Propheti Nathan, ninck kaas öche Nuchtlus Jüt-luße lebby oma Ello Parranduße pohle kuzututh. Se Kunningkas Ma-
Matth: 9. naße saab se Torni siddes ümber pördutb. Sen Rambtobbine Jnimeße pörab meddi Jßandt Chrʒ ümber, oma Wode pæl. Se Pöha Apostel Petrus saab lebby sen Kuckulaulmeße ümber pordutb, ninck et meddi Jßandt Chrʒ oma helde ninck Jßaliko Silmade kaas tæma pæle wallatis. |

Se öx Herris kumb meddi Jssanda Christuße kaas rysti pæle podi, saab se Rysti pæl oma Ello parranduße pole kuzututh, kus tæma sen Surma oma Silmade kaas negki. Sel kombel teeb Jumal weel tennakit peiwa, et tæma lebby monesarnazel kombel neet Jnimeßet oma Ello Parranduße pole, lebby sen Kescku ninck nuchtlus Jutluße lazeb kuzuda, kumba siddes Jumal oma wiha ninck nuchtluße lazeb kuluta. Ninck hüiab meddi Jßandt Chrʒ weel igkepeiw, lebbi nente Kircku Jssandite Su. Parrandaket oma Ello, ninck uscknket sedda Euangelium Mar: 1. Sesama A. R. R. piddame meye kuulma, ninck wasto wothma, ninck eb

mitte othma, et [meile] se Issandt Christi iße Taiwast maha tulleb, echk meile öche Engli leckitab. Eb mitte: Moito Jumal se Pöha Waym paiatab ninda: Tennapeiw kui teye Tæma heele kulete, Syß errasulcket oma süddame mitte kinni. Semprast ny sagkedaste kui meye kuleme, et Jumal meit lebbi oma Keskn ninck Kircku Issandite Su laßeb kußuda, ke meidt meye Ello Parranduße pohle mainißawat, syß piddame meye sesama ninda wasto wothma, kuy hüiax meddy Issandt Chri iße Taiwast maha, minckperrast tæma neeb ninck tunneb meddy Pattut, Ke hend nüüt lebby Jumala heele ninck Sana eb mitte taha laske awitada, sesama polkeb erra Jumala Nouw ninck keick tæma hëë tegkomene. Waidt ke meye tahame Jumala Lapset olla, syß piddame meye se Pöha Apostle Paulusße Jalla Sammude siße astma, kumb suhre wabbisemeße kaas paiatis: Herr, ws wilt[u] du, ds ich thuen sol? |

Syn kuleme meye, kumba siddes meye ello Parrandus seisab, Moista löhitelt, eßimelt, et meye omat Pattut keickest Süddamest kaddume, ninck ußume kindlast siße Jhm Chr̄m̄. Se Pöha Pauli olli enne öx suhr Mees, ninck is karta Jumalat, moito motlis, Jumal piddi tæma Eikeduße prast tæmalle sen Taywa andma: Wait kui tæma kulis, et is tæma mitte sen eike Teh peel olli, ninck Taiwast sav maha hüituth, et tæma Jumala Waynlane olli, ninck meddi Ißandt Chri Efferdab tædda kaas Taiwast, syß alkis Paulus werrisada ninck wabbisada, ninck eb tæ mitte koho tæma piddab iema. Tæma eb polke Jumala sana mitte erra, erranes tæma heitotab hend ölle tæma Sögkeduße ninck kuria töh, et tæma se Pöha risti Kircku wasta olli meßanut, se wasta kartab tæma, et Jumal tædda sen Pörgkuhauwa siße tahab lückada, Paulus eb parranda hend mitte öxpeines, moito tæma pallub Jumalalt armu keickest Süddamest, et eb tæma kaas mitte Kolmel Peiwal is söhnut echk iohnut, erranes ickex se Palwe siddes olli. Se on nüüt öx eike algkmene sest Ello Parrandusest ninck ömber pördmeßest Jumala pohle olnut. Öx sesarn allandus ninck Kurb südda tahab Jumal meilt kaas, ke omat Pattut kaddub ninck tunnistab, ninck kartab hend Jumala wiha eddest, ia keickest süddamest Jumalalt armu pallub. Psal: 51. Neet Offrit mea Jumala meele ninck tachtmeße perrast on, ohn öx kurb ninck waiwatuth Südda, kumb Jumal eb mitte taha errapolgketa. Öx |

Üx sesarn hedda olli sel Kunningkal Manaßel kui tæma se Torni sibdes olli, tunnistis tæma omat Pattut, ninck tõõs[?] Jumala wiha, et is tæmal mitte rawo olli, ninck kartis hend Jumala igkeweße nuchtluße eddest. Kuy se Pöha Apostel Petri se peele motlis, et tæma oma Issanda olli errasalgknuth, menni tæma welia, ninck nuttis hallebasti, ke eb tahax sedda vsckuda, et eb tæmal mitte paliu rahwo tæma Süddame sibdes olle olnut, senni kudt se Issandt Chri sest Surmast olli üllestoußnut.

Ninda piddame meye kaas üx igka mees omat Pattut tunnistama, ninck hend Jumala pohle pördma, keickest süddamest Jumala wiha eddest kartma. Waidt se eb olle nuit mitte küll, et meye omat Pattut kaddome, Jumala wiha ninck sen igkeweße Surma eddest hend kartame, minckprast kui se kartus ickex meddy sibdes echk iures peax iema, ninck se Inimene eb saax mitte kinnitut, syß peax tæma emmis igkewest hucka meñema. ninck tæma Pattu sibdes errarickma, Minckprast meye eb woyme mitte Jumala wiha eddes seista. Psal: 130. Herr, so du wilt Sünde zu rechnen, Herr, wer wil bestehen. Eike ninda kui sell Apostle Paulußel üx kindel vsck on olnut, et Jumal tæmal tahab üx armuline Jumal olla, syß on tæma hend Jumala Sana kaas kinnitanut et Jumall on Wannunuth, et tæma sen Wayse Pattuse Inimeße Surma eb mitte taha, Moito et se Pattune Inimene hend piddab Jumala pohle pördma ninck ellama. Se peele on se | se Pöha Apostel Paulus kindlasti lothnut, senni kui Jumal se Ananias tæma iure leckitis, ke oma Keddet tæma pæle panni ninck tæma wasta paiatis: Armas welli Saul, se Issandt on mindt leckitanut, kumb hend sinulle sen Teh peel on neuthnut, et sina piddat ielles sama neggema, ninck sen Pöha Waimu kaas teutetuth sama. Syn saab se Pöha Apostle Paulußelle Vsck, kumb enne kuy üx Tulle Segko on olnut, ny suhrex, et tæma nuit sen Taywa awwa neeb, ninck vßub, et Jumal tæmale keick Pattut tahab andex andaba, ninck armu kaas tædda wasta wotta. Minckprast et Ananias omat Keddet tæma pæle panneb, on ny paliu, et tæma tædda keickest Pattust wallales paiatab

Nuit piddame meye syn Löhitelt opma, kuy meye hend keickest süddamest tahame Jumala pole pörda, syß piddab meil kaas üx kindel vsck ollema, et meye Jumala Sana heelmelel wasta wottame, hendaßa se kaas kinnitame, ninck kaas toddest ninck kindlaste vsckma, et Jumal

meile tahab üx armuliñe Jumall olla, kuy meil se Wsck eb mitte olle, syß on meye Ello Parrandus tühi, [moito] ia se Inimene piddab emis igkewest hucka mennema, minckprast tæma eb woy neet Pattut mitte kandada. Mea awitis se selle Kunningkal Saul, ninck Judal, et næmat omat Pattut kaddusit, waidt nentel is olle mitte se Wsck, et Jumal nente Pattut tachtis andex andada, ninck nente armuliñe Jumal olla, semperrast eb awita nente Kaddomene mitte, moito se on üx magke sest igkewesest nuchtlußest.

Sensinatze Historia se Pöha Apostle Paulußе ümber Pördmesest siddes neutab meile Jumal[a] Pöha Waym, mea heed | heed wilia, meil piddab ollema, kuy meye oma Pattuse Ellust olleme perra iethnut. Se eb olle mitte küll, et meye pattust perra iettame, erranes meye piddame üche roimsa ninck kauni ello kaas Jumala tenima. Se Pöha Apostel Pauls on kogkonas üchex ywex Inimesex sanut: Enne olli tæma üx Tyran ninck werry koir, nuit neex tæma, et keick Inimeßet, Rysti Inimeßet ollexit: Enne Teotas ninck laitis tæma sen Issanda Ihesuxe Christuxe Nymi, nüit Jütleb ninck kulutab tæma inlkeste keicke Inimeste eddest, eth Ihr Ehrr Jumala Poick ohn. Tæma eb olle mitte walmis üxpeines keick rysti ysckulißet Inimeßet tenima, moito kaas hiwo ninck Ello, Christuxe Ihesuxe Nyme ninck Sana perrast sen Surma siße andada: etc:

Sike ninda ninck sel kombel piddame meye kaas tegkema, et meye oma Ello Parrandußе, lebby sen yßu ninck üche Ywde Ello, piddame neuthma. Ke meye enne Ebbausckuset olleme olnut, ninck keicke Liha lusti siddes ellanut, piddame nuit Jumala kartma, ninck tædda ickex meddy Silmade eddes piddama: Ke meye enne Jumala Sana eb mitte yßinaste olleme kuulnut, moito setta errapolgknut, piddame nüit sensama yßinaste kwlma ninck meddi keicke suhremb Hüis lasckma olla, Ke meye enne keicke Ilma Lusti ninck Korckus olleme oxnut, syß piddab keick meddy meel ninck motlus sinna seetuth ollema, et meye Jumala Nymi piddame kythma, auwustama ninck tænnama, tædda keicke hedda siddes abby hüidma, ninck tæma Auwo welia Layotama: Kui meye nüit sesama tehme, syß tahab Jumal meit sel kombel kaas ülles ninck wasta wotta, kuy tæma se Pöha Apostle Paulußе | Paulußе, ninck muhd Pattuset

Jnimeßet armu kaas on wasta wothnut, eb mitte meye hee töh ninck kauni karwade praſt, moito tœma suhreſt rochkeſt Armuſt, wottab tœma meit wasta, annab meile keick meddi Pattut ninck ölleaſtmeße gudex, wottab meit kaas wasta, omax Lapsex, kuy se Pöha Apoſtel Pauls iße
1. Tim: 1. tunniſtab: Minckpraſt se on toßi ninck ûx kallis Sana, et Jhs Chrs sen Jlma siße on tulnut, neet waysset Pattuset Onsax tegkema, kumbade seas mina se keicke suhremb ollen: Waidt mina ollen Armu sanut.

Se keicke Wegkiwene ninck igkewene Jumal Jßa meddy Jſſanda ninck Onniſtegkia Jhesuxe Chriſtuxe, tahax meile tœma Arma Poya perraſt sen Pöha Waimu, Armu ninck wegky andada, et meye keicke hedda ninck willeßuße siddes tœma Sana peele lotame, se Pöha Jütlus Ammeti auwuſtame, ninck lebbi sen sama woixime kinnitut sada. Ninck se Pöha Apoſtle Paulußе Exempele praſt keume, et meye heud süddameſt Jumala pohle woixime pörda, ninck kaas siße Jhesum Chrm ossckuda, ninck meddi oßu öche Vwe Ello Parrandußе kaas neutada.

Se Arm ninck wegky tahax Jumal meile anda lebby Jhm Chrm meddi Jßanda. |

(39.)

Eine Kurtze Predigte vber den Gesang

Ein feste Burg ist vnser Gott.

N. ob ich woll, durch Gottes gnad, totum actum, des Thewren Mañes G: Doct: Lutheri, erzehlen vnd erwehnen konte, was ihnn zu diesem Herrlichen Vnd trostreichen Psalm, gezwungen, als habe ichs, geliebte kurtzhalben bleiben laßen, Vnd will mit Gottes hülffe, zu Vnser furgenomenē Predigte, schreiten.

Kuy meye nüith N. eikeſti seſinatße maha loetuth Laulo pœle tahame walatada, syß leüyame meye, ds der Thewre Man G: Luthers, se Laulo on wotnuth, ninck ks laulnuth, eb mitte omaſt Pœſt, erranes, tœma on nedt Sanadt wotnuth, aus dem 46. Ps: Dauidis. Ninck seisab seſinatße Laulo Nimy sen Kun: Dauide Laulo Ramato sid: ninda:

Ux Oppetus neist Korah Lapsest, selle Nohre Nachwalle eel laulda. Se on nüüth sesama moistus.

Eth sesinane Laull sepx: on lauletuth, ninck selle nohrelle Nachwalle oppetuth, eth næmat se Risti ninck willetzuße Aya sib: piddit opma moistma, eth næmat se Kiuwsatuße ayall, kindlasti Jumala Armu ninck errapæstmeße pæle piddit lothma, uxpeines Abby ninck Errapæstmeße Jumala, ninck eb mitte nente Loyuße ihres otzma, nick piddit ks se pæle motlema, mea Jumall neile Wanambidde Wanambille neuthnuth olli, Sepx: piddit næmat sen keicke Korgkemba Jumala Errapæst: Kuy öche wægkewa Linna pæle lothma.

Nedt Israelly Lapset omat sensinatze Laulo, Jumala Auwux ninck tænnux laulnuth, tæma suhre et moñesarnse Hætegkomeße eddest, ißeerranes, eth Jumall se Jherusal: Liña, kuß Jumala oma Maya olli, wasto keicke Werrikoirade Mæssu | ninck werrewallameße, Ke ks nedt Israelli Lapset, ny imetabbasel kombel on kaitznuth ninck hoidnuth. Eth nedt Wainlatzet hends küll lasckfit tutta, eth næmat ny hirmsat ollit, kuy tachtsit næmat nedt Israelli Lapset, oma Hamaste ks russux salwada, ninck ellawalt erraneldta, Syß on Jumal weel suhremb, ke nente Hambat Suwst welia löb, ninck röhub nente wægki kogkonis maha, ninck awitab nedt omat, ke tæma pæle lothwat. Kuy meye Wayset ninck hæsti kiuwsatuth Tallinna R: sesama ks piddame tuñistama, eth se Armul: Jumal meidt igka ayall, eb mitte uxpeines sest Hiwuliko Pola Kaddest ninck wihast, muito ks, sest Waimoliko kiuwsatußest, kumba sisse meye Hiwo ninck Henge ks piddisime hucka meñema, ny imetabbasel kombel on awitanuth ninck errapæstnuth. Se eddest peaxime meye toesti Jumala keickest Süddamest tæñama.

Mea nüüth nedt Israelli Lapset omat olnuth, se olleme meye nüüth parrahilles, ninck se hætegkom: mea Jumall neile neuthnuth on, Sesama on tæma ks meile neuthnuth. Sepx: peaxime meye sesinatze Laulo igka ayall Jumala auwux laulma, tæma armuliko kaitzmeße nick hoituße eddest, wasto keicke meddy Wainlaste, kuy kawwalat, hirmsat ninck hapmat næmat ks eales woywat olla. Syßkit on Jumall meye ihres, ninck tæma Sana, Kuy ks se Pöha Risti Kogkoduß, nick peab sesama ks imetabbasel kombel, wasto keicke Pörgku werrade, wasto keicke Kurratide Mæßu, |

Eine kurtze Predigt, vber den gesang Nu kom der Heyden Heylandt etc:

1600. 18. Tobr r. est tractata.

Meije Oinsat Wannambat (: a. R.:) omat se Pöha
wijsti kümne piddet, kirk assjat harsti nink Kau-
nisti sisse sadtnut, kumba Pöha nink Tairnade
öllo maddi amma ellawa Jumala Heis tayklemi-
sest kirikule kuinnasselle piddab kuulutus sama,
nink et meije kaas Jumala kirikus temma Heis tay-
kemisse eddast kirikast süddamest Kaiuni Kiuut wöyn-
se koulde kaas piddama kiytma nink temma.
Nink omat nüid maddy Oinsat Wannambat selsina
Heleajal se Aasta piddet, nink Euangeliumit, Epist-
lit, nink mnigd. kaunit Laennolaulut sisse seadnut
nink Laulma alghnut kumba kaas, nemat meit
tahtwat mainita nink öllewarrata, et meije
maddy Jssanda Jhesuse Christuse tullemisse piddame
mottlema, kumb maddy Jssanda Christuse tulle-
mine nelli sammane ohn. Nemlich. Die Erste
Zukunfft Christi in dz Menschliche fleisch: die
ander zu seinem ampt: die dritte zu seinem
Leiden, vnd die vierde zum Jüngsten Gericht;
Waidt nüit sendame meije, Jumal olkut kyto-
tut nink temmatuks, ett maddy Jssandt Jhe-
su Christus, kumb se Bethlehemi Linnas ohn sündi-
nut, nink Nazarethis öllas kaswatuks,
nink Jherusalemis, kus temma teyklemis olli
se Juda maia olli kannut, nink palio hannus,

4.–